NYPL RESEARCH LIBRARIES
3 3433 06728646 2

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

~~4634~~
Room 20[illegible]

NEW YORK
PUBLIC
LIBRARY

Digitized by Google

TEUTSCHLAN[illegible]

LEXICON

[illegible]

SCHRIFTSTELLER.

Angefangen

von

[illegible] HAMBERGER[illegible]

[illegible]

Fortgesetzt

von

[illegible] MEUSEL,

[illegible]

[illegible] Band.

Bearbeitet

von

[illegible] MUND LIND[illegible]

[illegible]

und

herausgegeben

von

[illegible] ERSCH,

[illegible]

[illegible] Ausgabe.

[illegible]

[illegible] Buchhandlung.

A S

H

C

M

JÀ

b ſt

r f

ac

n

K

r

DAS

GELEHRTE

TEUTSCHLAND

ODER

LEXICON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER.

Angefangen

von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Profeſſor der Gelehrten Geſchichte auf der Univerſitat zu Göttingen.

Fortgeſetzt

von

JOHANN GEORG MEUSEL,

königl. Bayriſchen geheimen, königl. Preuſſ. fürſtl. Brandenburgiſchen und Quedlinburgiſchen Hofrathe, ordentl. Profeſſor der Geſchichtkunde auf der Univerſität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Neunzehnter Band.

Bearbeitet

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER,

Advocaten zu Dresden,

und

herausgegeben

von

JOHANN SAMUEL ERSCH,

Profeſſor und Ober-Bibliothekar auf der Univerſität zu Halle.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbeſſerte Ausgabe.

Lemgo,

im Verlage der Meyerſchen Hof-Buchhandlung, 1823.

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT,

nebſt

Supplementen zur fünften Ausgabe

desjenigen im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Siebenter Band.

Bearbeitet

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER

und

herausgegeben

von

JOHANN SAMUEL ERSCH.

Lemgo,
im Verlage der Meyerſchen Hof-Buchhandlung, 1823.

O.

*O*BBARIUS (L... S...) *Profeſſor am Gymnaſium zu Rudolſtadt: geb. zu . . .* §§. Des *Quintus Horatius Flaccus* erſter Brief des erſten Buchs erklärt. Rudolſtadt 1822. gr. 8. — Gedichte in der Zeitung für die eleg. Welt 1814 u. 1821.

von OBERKAMPF (Karl . .) *Lieut. im königl. Bayr. freywilligen Jägerregiment des Regenkreiſes zu Regensburg: geb. zu . . .* §§. Des Kriegers Heimkehr. Ein Spiel in Verſen in einem Acte. Regensburg 1814. gr. 8. — Gedichte in *J. P. v. Hornthal's* deutſchen Frühlingskränzen (1815. 1816) und im Morgenbl. für gebild. Stände (1816).

OBERLÄNDER (Johann Ludwig) *Rath und Amtmann zu Königsberg in Franken* (früher Stabsanditeur und Stadtſyndicus zu Hildburghauſen): *geb. zu Eishauſen bey Hildburghauſen am 2ten Sept. 1770.* §§. Ueber die eheliche Gütergemeinſchaft in den herzogl. Sächſ. Hildburghauſiſchen Landen; *im* Waffenträger der Geſetze (Weimar 1801) Abtheil. 4. S. 245 u. ff. Einige fromme Wünſche bey der ſich bildenden neuen Verfaſſung des Teutſchen Vaterlandes; in *J. L. Klüber's* Staatsarchiv H. 1. S. 100 u. ff. Ueber die Curatel des weiblichen Geſchlechts von hohem Adel; *im* Archiv für die civiliſt. Praxis B. 2. Nr. 16. S. 206-210. Einige Bemerkungen über das eigenhändige Regiſtriren der Richter und über das Amt eines Actuars; *ebend.* B. 3. Nr. 10. S. 131-159. — Antheil an *Slevoigt's*

Juſtiz - und Polizey - Rügen. — Beyträge zu *G. H. v. Berg's* Handbuch des teutſchen Polizeyrechts (Hannov. 1799 - 1807. 6 Bde. gr. 8).

10 u. 14 B. OBERLÄNDER (J. Th. Ch. J.) *ſtarb am 2ten Sept. 1816 als Paſtor zu Oberndorf und Angelhauſen* (vorher Subconrector zu Amt - Gehren, ſeinem Geburtsorte): *geb. am 20 Februar 1765.* — Vgl. *Becker's* National - Zeit. der Teutſchen 1816. St. 38.

OBERLEITNER (Andreas) *D der Theol. Prieſter des Benedictinerſtifts zu den Schotten und Profeſſ. der orientaliſchen Sprachen zu Wien: geb. zu . . .* §§. Fundamenta linguae arabicae. Accedunt ſelectae quaedam, magnamque partem typis nondum exſcriptae ſententiae, primis legendi et interpretandi periculis deſtinatae. Viennae 1822. gr. 8.

von OBERNBERG (Ign. Joſ.) *ward 1808 Kreiscanzleydirector in Burghauſen, 181. Rath der Central-Staatsſchulden - Liquidations - Commiſſion in München.* §§. Reiſen durch das Königreich Bayern. München 1816 - 20. 5 Bde. 8. m. K.

OBERNDORFER (J... A...) *D. der Phil. zu Landshut: geb. zu . . .* §§. Grundlegung der Kameralwiſſenſchaften u. ſ. w. Landshut 1818. gr. 8. Syſtem der Nationalökonomie, aus der Natur des Nationallebens entwickelt. ebend. 1822. gr. 8.

OBERRAUCH (Herk., *mit dem Taufnamen* Anton Nikolaus) *ſtarb im Kloſter Schwaz bey Insbruck am 22 Octbr. 1808.* §§. *Diſſ. I - VI Inſtitutiones juſtitiae chriſtianae ſeu theologia moralis. Insbr. 1776 - 1784.* ... Umgearbeitet unter dem Titel: *Theologia moralis. Nürnb. u. Bamb. 1796 - 98. 6 V. 8.* Theon und Amyntas, oder Geſpräche über Religion und Gerechtigkeit. Insbr.

Insbr. 1786 - 88. 4 Bde. 8. 2te Aufl. 1792. 3te verb. A. 1804. Vom Zuſtande der Zernichtung an die Herren Kritiker zu Augsburg. . . . 1794. . . Aufruf an alle Fürſten und Völker Europens in Betreff der franzöſ. Angelegenheiten. . . . 1795. . . Anleitung zur chriſtlichen Vollkommenheit. . . . 1800. . . Blut mit Thränen ungleich vergolten, oder vom Leiden Chriſti. . . . 1800. . . Der heilige Kreutzweg, oder die 14 Stationen. . . . 1800. . . *De eligendo vitae ſtatu tractatus. . . . 1800. . .* Das Allerwichtigſte und einzig Nothwendige, oder: Was iſt das letzte Ziel des Menſchen, und wie erreicht er es? Eine Abhandlung, vorzüglich Philoſophen und Denkern unſerer Zeiten gewidmet. . . . 1801. . . Etwas über Künſte und Wiſſenſchaften. . . . 1804. . . — Vgl. *Felder* II.

10 u. 14 B. OBERTEUFFER (Johann Georg) *ſtarb am 21 Decbr. 1819 als prakt. Arzt und Geburtshelfer zu Wallwyll im Canton St. Gallen: geb. zu Heriſan am 27 Februar 1750.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde.

OBERTHüR (F.) *geb. am 6 Auguſt* (1745). §§. *Syſtema principiorum univerſae jurisprudentiae pragmaticae. Wirceb. 1771. 4.* * Der groſsherzogl. Geſellſchaft zu Würzburg zur Vervollkommnung der mechaniſchen Künſte und Handwerke Geſchichte und Statuten. ebend. 1809. 8. Ueber öffentliche Denkmäler. Leipz. 1809. 8. * Gebete für junge reiſende Künſtler und Handwerker; herausgegeben von einem katholiſchen Geiſtlichen in Franken. Bamberg und Würzb. 1813. 8. m. 1 K. Zwey Reden gehalten zu Weimar in der katholiſchen Kirche unter der Meſſe, nach geleſenen Evangelium. Gedruckt zum Beſten der Caſſe des daſigen edlen Frauenvereines. Weimar 1815. 8. Johann Klör, ein merkwürdiger Landmann in Franken. Nebſt

ſeinem Bildniſs. Sulzbach 1818. 8. Die Minne- und Meiſterſänger aus Franken, als Entwurf zu einem vaterländiſchen Geiſterdrama, mit Geſang und Inſtrumentalmuſik, in drey Aufz. Würzb. 1818. 8. Das groſse Gebot der religiöſen Liebe. Am 17ten und den vier folgenden Sonntagen nach Pfingſten in der katholiſchen Kirche zu Weimar im J. 1817 erklärt. Erfurt 1819. 8. An die dienende Klaſſe meiner Mitmenſchen, vorzüglich vom weiblichen Geſchlechte; Worte des Troſtes und der Belehrung. Würzb. 1819. gr. 8. — Zu Georg Stark's Andenken, eine Rede; *in der* Beylage zu Nr. 3. der Fränkiſch-Würzburg. Chronik (1810). — Von der *Idea biblica eccleſiae Dei* erſchien Vol. IV 1817. Vol. V 1820. Vol. VI 1821. (Die zwey neueſten Bände auch mit dem Titel: *Hierarchiae in eccleſiae chriſtianae oeconomia, modus et ratio. P. I. II*). — *Von der* bibl. Anthropologie *erſchien* des 4ten Bds. 1. 2te Abtheil. 1809. 1810. — Vgl. *Felder* II.

von OCHS (Adam Ludwig) ſeit 1818 *kurheſſiſcher General-Major und Geſandter zu St. Petersburg, auch Commandeur des kurheſſiſchen goldnen Löwenordens und Ritter mehrerer andern Orden.* (Zuerſt nahm er als Fourier und dann als Lieutenant bey den Heſſiſchen Jägern, am Amerikaniſchen Kriege Theil, machte auch als Stabs-Capitain und Jäger-Hauptmann den Feldzug gegen Frankreich mit, ward 1798 General-Quartiermeiſter-Lieutenant, 1799 Major, 1803 geadelt, 1805 Obriſtlieutenant, Chef des Jägerbataillons und Brigadier der leichten Truppen. Als Obriſt, und ſpäterhin General in königl. Weſtphäl. Dienſten, machte er ſämmtliche Feldzüge in Deutſchland, Spanien und Ruſsland mit, privatiſirte aber ſeit 1813, bis er im J. 1818 als kurheſſiſcher Obriſt wieder angeſtellt ward): *geb. zu Roſenthal im Oberfürſtenthum Marburg am 12 May 1759.* SS. Betrachtungen über die neuere

neuere Kriegskunſt, über ihre Fortſchritte und Veränderungen, und über die wahrſcheinlichen Folgen, welche für die Zukunft daraus entſtehen werden. Caſſel 1817. 8. — *Ueber den Einfluſs der Gemüthsbewegungen auf militairiſche Operationen; in *v. Porbeck's* neuer Bellona B. 1. St. 2. S. 187 u. ff. *Das Heſſiſche Militair; eine Skizze; *ebend.* B. 2. St. 3. S. 193-234. — Vgl. *Strieder* XVIII. S. 420-426.

OCHS (Fr.) — Seine Schrift ward im 3ten Bande auch *Karl Herm. Hemmerde* beygelegt.

OCHS (Johann Leberecht) *Privatlehrer der Mathematik zu Dresden* (früher Artillerie-Unteroffizier); *ſtarb im May 1820: geb. daſelbſt 1772.* §§. Vollſtändige Multiplications- Inductions-Factorenverhältniſs- und Reſolvirungs-Tabellen. Dresd. 1818. 8. 525 arithmetiſche Rechnungsaufgaben, wovon die Ausführungen derſelben nach dem Kettenſatze berechnet und mit mehrern Erläuterungen und Beweiſen verſehen ſind. Meiſſen 1819. 8.

OCHS (P.) *war zuletzt Oberzunftmeiſter, Staatsrath und Präſes des Ehegerichts zu Baſel; ſtarb am 19 Junius 1821.* §§. *Entwurf einer allgemeinen helvetiſchen Staatsverfaſſung. In deutſcher, franzöſiſcher und italieniſcher Sprache. Ohne Druckort und Jahrzahl (Paris 1797). 8. *Les Incas d'Otaïty, Poeme. . . . 1807.* . . — *Von der* Geſchichte der Stadt und Landſchaft Baſel *erſchien* 1819 der 3te, 1820 der 4te, 1822 der 5te, 6te, 7te und 8te Band.

OCHSENHEIMER (Ferd.) §§. Das Manuſcript; Schauſp. Leipz. 1806. 8. Die Schmetterlinge Sachſens, mit Rückſicht auf alle bekannte europäiſche Arten. 1 Band. ebend. 1806. gr. 8. m. K. (neuer Abdruck einer ältern Schrift von 1805). Abbildungen von Schmetterlingen.

 Pirna

Pirna 1807. 4. — *Von den* Schmetterlingen von Europa *erſchien* der 3te Bd. 1810, und der 4te 1816.

OCKEL (Ernſt Fr.) *ward 1806 Conſiſtorialrath; ſtarb am 2 April 1816 (?): geb. am 16 Nov.* (1742). §§. Auch ein Wort zu ſeiner Zeit; in einem Schreiben an das hoch- und wohlehrwürdige Miniſterium dieſer Herzogthümer, wie auch an alle Chriſten, Denker und Zweifler. Mitau 1786. 4. Ueber die wahre und falſche Aufklärung; eine Predigt. ebend. 1789. 8. * Veränderte alte Kirchengebete der Kurländiſchen Gemeinde. ebend. 1790. 8. Ein Wort zu dieſer Zeit. In einem Hirtenbriefe an das geiſtliche Miniſterium des Kurländiſchen Gouvernements. ebend. 1807. 4. — Mehrere einzelne Gelegenheitsreden und Predigten. — Bemerkungen über die Sahlfeldiſche Kirchenordnung; in den von *Recke* herausgegebenen neuen Mitauiſchen wöchentlichen Unterhaltungen 1808. B. 2. S. 169 u. ff. — Noch einige Reden *in:* der Sammlung aller bey Eröffnung der Kurländiſchen Statthalterſchaft gehaltenen Reden (Mitau 1796. 4), den geſammelten Urtheilen und Bemerkungen über den Sahlfeldiſchen Kirchen-Ordnungs-Entwurf (Mitau 1808. 1 Heft), *Bilterling's* Gelegenheitsreden (Königsb. 1809. 8), und der Sammlung: zu Staffenhagens Andenken (Mitau 1812. 8).

14 B. OCKHARDT (Joſ. Fr.) jetzt *Mitglied der proviſoriſchen Verweſungscommiſſion und Inſpector der Rheinſchifffahrt zu Mainz.* §§. Der Rhein, nach der Länge ſeines Laufs und der Beſchaffenheit ſeines Strombettes, mit Beziehung auf deſſen Schifffahrtsverhältniſſe betrachtet; ein Beytrag zur höhern Kunde der teutſchen Fluſsſchifffahrt. Mainz 1816. gr. 8. Geſchichtliche Darſtellung der frühern und ſpätern Geſetzgebung über Zölle und Handelsſchifffahrt des Rheins, mit

mit Rückſicht auf die Beſchlüſſe des Wiener Congreſſes für die künftige Verwaltung dieſes Stromes und ſeiner Nebenflüſſe. ebend. 1818. gr. 8.

ODEBRECHT (Johann Andreas Otto) *D. der Phil. und* ſeit 1820 *Paſtor zu Hohendorf und Katzow in Neuvorpommern* (früher ſeit 1792 Rector in Wolgaſt, 1801 Paſtor zu Groſſenzicker und Hagen auf Mönchgut): *geb. zu Wolgaſt am 20 Junius 1768.* §§. Chriſtliche Beruhigungsgründe bey den gerechten Klagen über den Verluſt eines Landesvaters. Greifsw. 1792. 4. — Beyträge zu *J. J. Grümbke's* geogr. ſtatiſt. hiſtoriſchen Darſtellungen von der Inſel Rügen (1819). — Vgl. *Biederſtedt's* Nachrichten von den jetzt lebenden Schriftſtellern in Neuvorpommern und Rügen.

Freyherr von ODELEBEN (Ernſt Gottfried) lebt als *königl. Sächſ. Rittmeiſter in Kleinwaltersdorf bey Freyberg* (nachdem er von 1789 - 1804 in Sächſ. Kriegsdienſten geweſen war): *geb. zu Glaucha im Schönburgiſchen am 13 Octbr. 1773.* §§. Beyträge zur Kenntniſs von Italien, vorzüglich in Hinſicht auf die mineralogiſchen Verhältniſſe dieſes Landes, geſammelt auf einer im J. 1817 unternommenen Reiſe nach Neapel und Sicilien. 1ſter Theil, nebſt 2 Charten. Freyberg 1819. 8. 2ter Theil, nebſt 4 Kpft. 1820. — Ueber das Erdöl von Miano bey Parma; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik B. 60. S. 219 - 222.

Freyherr von ODELEBEN (Ernſt Otto Innocenz) Bruder des Vorigen; ſeit 1820 *Obriſt beym königl. Sächſ. Generalſtabe zu Dresden* (früher hatte er von 1792 - 180. bey der Garde du Corps als Lieutenant gedient, 1812 ward er zum Rittmeiſter und Adjutanten des Generalſtabes ernannt, 1813 Major, 1816 Obriſt - Lieutenant): *geb. zu Rieſa am 13 März 1777.* §§. * Napoleons Feldzug in Sachſen; eine treue Skizze dieſes

 Krie-

Krieges, des franzöſiſchen Kaiſers und ſeiner Umgebungen; entworfen von einem Augenzeugen in Napoleons Hauptquartier, O. v. O. Dresden 1816. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1817 (1816) mit ſeinem Namen. (Folgende Schrift: * Darſtellung der Ereigniſſe in Dresden im J. 1813, von einem Augenzeugen; ein Ergänzungsband zu Napoleons Feldzügen in Sachſen im J. 1813. Dresd. 1817. 8. iſt nicht von ihm, ſondern von *W. A. Lindau).* Erläuterungen zu dem Plane der Gegend von Bautzen. Dresden, ohne Jahrz. (1817) 4. — Einige kleine Flugſchriften ohne Namen. — Gelegenheitsgedichte. — * Biographie des churfürſtl. Sächſ. Generals Ernſt Ludwig v. Benckendorfs; in *Friedr. Schlichtegroll's* Nekrolog der Teutſchen für das 19te Jahrhundert B. 4 (1805) S. 1 - 135.

14 B. OECHY (J. A.) §§. Beobachtung einer wichtigen Schuſswunde, welche durch Wirkung der Luft entſtand. Prag 1805. 8. m. 1 Kpf.

14 B. OEGG (J... A... lies: Joſeph Anton) —

14 B. OEHLENSCHLÄGER (Ad. *Gottlob) auch D. der Phil. und Dannebrogsritter zu Kopenhagen.* (Er debütirte zuerſt (1799) bey dem Hoftheater zu Kopenhagen, ſtudirte ſodann ſeit 1800 die Rechte, und unternahm 1805 auf Koſten der Regierung eine Reiſe nach Teutſchland, Italien und Frankreich, erhielt 1809 den Charakter als Profeſſor, und ward 1811 auſſerordentl. Profeſſor der Aeſthetik zu Kopenhagen): *geb. zu Kopenhagen am 14 Nov. 1779.* §§. Hakon Jarl; ein Trauerſp. Tübingen 1809. 8 (nachgedruckt im 13ten Bde der deutſchen Schaubühne. Augsb. u. Leipz. (1813). 8). Axel und Walburg; eine Trag. Tübing. 1809. 8. 2te Aufl. 1820. Palnatokke; Trauerſp. in 5 A. Tübing. u. Stuttg. 1811. 8. 2te Aufl. 1819. Correggio; ein Trauerſp. Tübing. 1816. 8. 2te Aufl. 181 . 3te 1820.

1820. Gedichte. ebend. 1817. gr. 8. Mährchen und Erzählungen. Stuttg. 1817. 2 Thle. 8. Hugo von Rheinsberg; Trauerſp. Herausg. von *Rud. Chriſtiani.* Götting. 1818. 8. Ludlams Höhle; ein dramatiſches Mährchen in 5 A. Freyasaltar; Luſtſp. in 5 A. Berlin 1818. 8. (Beyde auch 1821 einzeln gedruckt). Hagbarth und Signe; Trauerſp. Stuttg. 1819. 8. Briefe in die Heimath auf einer Reiſe durch Deutſchland und Frankreich; aus dem Däniſchen überſetzt von *Georg Lotz.* Altona 1820. 2 Thle. 8. Der Hirtenknabe; eine dramatiſche Idylle. Leipz. 1821. 12. (Vorher abgedruckt in der Urania 1820). Erich und Abel; Trauerſp. Aus dem Däniſchen überſetzt von *v. Lowtzow.* Schleswig 1821. 8. Kleine vermiſchte Schriften. 1ſtes Bdchen. Stuttgart 1821. 8. Die Räuberburg; Singſp. Stuttg. u. Tübing. 1821. 8. Robinſon in England; Luſtſp. ebend. 1821. 8. Starkother; Trag. ebend. 1822 (1821). 8. *Holberg's* Luſtſpiele; überſetzt. Leipz. 1822. 3 Thle 8. König Hroar in Leire; eine altnordiſche Erzählung. Stuttg. u. Tübing. 1822. 8. — Wallfahrt nach Rom; ein Tagebuch; *im* Morgenbl. für gebild. Stände 1810. Nr. 35-41. Reichmuth von Adecht; *ebend.* 1816. Nr. 48-50. Gedichte im Jahrg. 1808. desgl. in der Zeitung für die eleg. Welt Jahrg. 1814. 1816. Das Gemälde; eine Erzählung; *in der* Abendzeitung 1817. Nr. 170-174. — *Von* Aladdin *erſchien* zu Leipz. 1820 die 2te verbeſſ. Aufl. m. 2 Kpf. — Vgl. Converſat. Lexicon.

OEHLER (Andr.) *ſtarb am 14 May 1807.*

OEHLER (Friedrich Eduard) *D. der Med und prakt. Arzt zu Grimma* (früher zu Leipzig): *geb. zu Grimma . . .* §§. *Diſſ. inaug. Prolegomena in embryonis humani pathologiam. Lipſ. 1816. gr. 8.* Ueber die körperliche Erziehung

 des

des Menſchen, von *D. Johann Friedländer*; für Aeltern und Erzieher. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1818. gr. 8.

OEHLINGER (Joſeph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. *Florilegium epigrammatum recenſ. Vienn. 1821. 8.* Europäiſches Panorama, oder Abbildung und Beſchreibung merkwürdiger Haupt- und Reſidenzſtädte, wichtiger Handelsplätze und andrer berühmter Oerter in Europa. 1 Bd. 1 Lieferung. Wien 1822. Queerfol.

OEHLMANN (K. A.) *ſtarb im Jahre 1809.* §§. Der deutſche Roſsarzt, oder gründliche Anleitung, auch ohne Vorkenntniſſe Pferde aufzuziehen und abzuziehen, ihre Krankheiten zu erkennen und zu heilen; nebſt Anleitung, durch Selbſtunterricht reiten zu lernen u. ſ. w. Erfurt 1807. gr. 8.

OEHME (Fr. Theod.) *ſtarb nach 1808.*

OEHME (Karl Guſtav Adolph) *Superintend. zu Guben* ſeit 1817 (privatiſirte zuerſt in Deſſau, dann in Neeſa bey Grabow im Mecklenburg. ward 1801 2ter Lehrer am Schullehrer-Seminar zu Luckau, 1806 Zuchthausprediger und erſter Lehrer, 1810 Paſtor primarius und Schulinſpector zu Fürſtenberg): *geb. zu Herzberg am 15 Jul. 1776.* §§. *Brevis ſententiarum de loco ad Ebraeos IX, 13. 14. enarratio. In memoriam Theoph. Sommer, Miniſt. Cand. Viteb. (1797). 8.* Zwey Predigten (eine am Huldigungsfeſte, die andre eine Synodalpredigt). Guben 1815. 1817. 8. Beleuchtung der vor einiger Zeit erſchienenen kurzgefaſsten Gedanken über die in unſerm Zeitalter ſo ſehr gewünſchte Verbeſſerung des chriſtlichen Cultus. Zur Ehrenrettung des Proteſtantismus. Leipz. 1818. gr. 8. — Vgl. *Schulzii* Luccav. literata P. VIII. p. 6-8. *Rehkopf's* Predigerjournal 1806. S. 697 u. ff.

Frau

Frau OEHME (Theod. Sophie Conſtanze, *nicht* Theod. Juliane) *ſtarb zu Leipzig am 8 Octbr. 1818; geb. am 14 Januar 1748* (nach der Todesanzeige ihres Neffen). §§. * Idylle auf ihres ältern Bruders Hochzeit. Dresd. 1808. 8. — Vgl. *Haymann* S. 283. Leipz. Lit. Zeit. 1819. Nr. 20.

OELRICHS (O. A. H.) *jetzt privatiſirend ſeit dem Sommer 1821 zu Mannheim* (war nie in Hannover, ſondern von 1790 - 1811, und ſodann wieder ſeit 1814 Profeſſor der Rechte und Bibliothekar am Gymnaſio zu Bremen, nachdem er in der Zwiſchenzeit Rath bey dem kaiſerl. franzöſ. Gerichtshofe zu Hamburg geweſen war): *geb. zu Hannover am 5 Januar 1766*. §§. Beleuchtung der durch das zu Bremen herausgekommene: Ein Wort über Actenverſendungen an deutſche Facultäten oder Schöppenſtühle, veranlaſsten Bemerkungen eines Hamburgiſchen Bürgers. Bremen 1817. 8. *Frau v. Staël:* zehn Jahre der Verbannung — a. d. Franz. überſ. Karlsruhe 1822. 8. — War auch kurze Zeit Redacteur der Bremer Zeitung. — Beyträge zur Nemeſis. — Recenſ. in der allgem. Lit. Zeit. und den Göttinger gel. Anz. — Vgl. *Rotermundt's* Bremiſches Gel. Lexicon Th. 2.

OELSNER (J... C...) *Prediger zu Eisleben* (vorher Lehrer am Seminarium zu Weiſſenfels): *geb. zu* . . . §§. Gedichte. Neuſtadt an der Orla 1810. 8. Des freyen Deutſchen Morgenlied. Gedichte in drey Geſängen. ebend. 1815. 8.

10 u. 14 B. OELSNER (Joh. Wilh.) *jetzt Kaufmann und Stadtverordneter zu Breslau.* §§. * Blumenleſe für das zartere Alter. Breslau (1814). 8. (nennt ſich unter der Vorrede). — Die im 14ten Bande erwähnte Schrift kam auch zu Breslau heraus.

10 u. 11 B. OELSNER (*Karl Ernſt*) *jetzt königl. Preuſſ. Legationsrath zu Paris* (nachdem er ſeit 1815 zu verſchiedenen diplomat. Geſchäften gebraucht worden): *geb. 1764.* §§. Des effèts de la religion de Mahomed, pendant les trois premiers ſiècles de ſa fondation ſur l'eſprit, les moeurs, et le gouvernement des peuples, chez les quels cette religion s'eſt établie. Mémoire, qu'a remporte le prix d'Hiſtoire et de Litterature anc. de l'Inſtitut de France le 7 Juillet 1809. à Paris 1810. 8. *Zugleich Teutſch mit Zuſätzen des Verfaſſers vermehrt von E. D. M. Frankf. a. M. 1810. gr. 8.* — Beyträge zu (*L. F. Huber's*) Friedensspräliminarien und *deſſen* Clio. — Vgl. Zeitgenoſſen III. S. 182. 183.

14 B. OELTERMANN (*J. . .*) §§. Kurzgefaſste Zinns- und Agio-Tabellen für alle Münzſorten Deutſchlands und Hollands, als Reichsthaler, Mark und Gulden u. ſ. w. nach ganzen und halben Procenten, von 2 und ein halb bis 5, und in Anſehung des Zinſes auf Jahre, Wochen und Tage. Oldenburg 1806. 8.

14 B. OERSTED (Joh. Chr.) *Profeſſor der Medicin zu Kopenhagen.* §§. Anſicht der chemiſchen Naturgeſetze, durch die neuern Entdeckungen gewonnen. Berlin 1812. 8. *Experimenta circa effectum conflictus electrici in acum magneticum. . . . 1820. 4.*

5 u. 11 B. OERTEL (Chriſtoph Auguſtin) *ſtarb 1810.*

OERTEL (E. F. Chr.) §§. Bibel, oder die ganze heilige Schrift des alten und neuen Teſtaments, aus der Urſprache überſetzt und durch nöthige Anmerkungen erläutert. 1 Bd. die 5 Bücher Moſes enthaltend. Ansbach 1817. gr. 4. *Cicero's* Kato der Aeltere, oder Abhandlung vom Greiſenalter. Lateiniſch und deutſch. ebend. 1820. 8. Grammatiſches Erklärungsbuch über

über *Ciceronis* Cato major, zur gründlichen Erlernung des Lateins, für Lehrer und Schüler ausgearbeitet. München 1821. gr. 8. Grammatiſches Erklärungsbuch zum vorbereitenden Kurſus des lateiniſchen Elementarbuchs von Jacobs und Döring. Bamberg 1821. gr. 8. Des *Titus Livius* Patavinus römiſche Geſchichte. Ueberſetzt und erläutert. 1 Bd. 1. 2tes Buch. München 1821. 8. 2tes Buch 1822. *Unter ſeiner Leitung erſchien*: Sammlung der griechiſchen und römiſchen Klaſſiker, in einer neuen deutſchen Ueberſetzung und mit kurzen Anmerkungen. Von einem deutſchen Gelehrtenvereine. 1 Theil. München 1822. 8. Auch mit dem Titel: *Homers* Ilias. Proſaiſch überſetzt von D. E. F. C. Oertel. Die Presbyterien des Hrn. Lehmus, Fuchs, Kaiſer, Veillodter, Pflaum, Stephani, nach Schrift und Vernunft, Geſchichte und Recht geprüft. Nürnberg 1822. gr. 8. — *Von ſeinem* gemeinnützigen Wörterbuche *erſchien* 1816 die 3te verbeſſ. und verm. Auflage in 2 Bänden.

von OERTEL (Fried.) §§. Graf Fathom; aus dem Engliſchen. Sorau und Leipz. 1800. 2 Theile. 8. Miriam, nach dem Engliſchen. Leipz. 1801. 8. Das Schloſs Ankerwick, ein Sittengemälde nach der Natur; nach dem Engliſchen der Mrs. *Crofts*. ebend. 1801. 2 Bde. 8. Letzter Wettkampf der beyden Miſs Lee; aus dem Engliſchen. ebend. 1801. 8. Der Nachtbeſuch; nach dem Engliſchen der *Marie Roche*. ebend. 1802. 3 Theile 8. Ormond, oder der geheime Zeuge; frey aus dem Engliſchen überſetzt nach *Godwin*. ebend. 1802. 8. Pauline von Ferrieres; aus dem Franzöſ. frey überſetzt. ebend. 1802. 8. Papiere eines einſamen Wanderers, oder Erzählungen mannichfaltigen Inhalts; aus dem Engliſchen der *Charlotte Smith* frey überſetzt. ebend. 1803. 3 Theile 8. (Jeder Theil wird beſonders verkauft, und iſt mit eignen

nen Titel verſehen, auch ward der 2te und 3te Theil 1810 neu aufgelegt). Ethelwina, oder das Fräulein von Weſtmoore-Land; aus dem Engliſchen überſezt. ebend. 1803. 2 Theile 8. mit Kpf. Spinalba, oder Offenbahrungen aus dem Roſenkreuzerorden; aus dem Franzöſ. des *Regnault-Warin* bearbeitet und abgekürzt. ebend. (1804). 2 Theile 8. * Ariel, oder der unſichtbare Erinnerer; nach dem Engliſchen frey bearbeitet. ebend. 1804. 4 Theile 8. — *Von dem* Abentheuer Joſ. Andrews und Abr. Adams *erſchien* 1811 eine neue Aufl.

OERTEL (Gottfried Ehrenreich) *Paſtor zu Liebenau bey Pirna* ſeit 1795 (vorher ſeit 1790 Diacon. zu Seyda bey Wittenberg): *geb. zu Dresden 1760.* §§. Sechs Predigten. Dresd. 1788. gr. 8. — Noch einige einzelne Predigten.

OERTEL (Gottlo. Fr.) *ſtarb am 24 Jul. 1811; wurde 1767 Rector in Kemberg, und war 1775-1780 Paſtor zu Hohenbucka*, von wo er erſt nach Malitzſchkendorf verſetzt ward.

14 B. Graf von OERZEN (Leop. K. Ludw.) *ward am 19 Decbr. (1778) geb.* — Sein Roman, den er unter dem Namen *Eduard Taube* herausgab, heiſst: Aurora, oder der Triumph der Tugend.

14 B. OESER (Chr. Heinr.) *ward 1813 Paſtor zu Dorfhayn bey Freyberg.*

OESFELD (Karl Ludwig Friedrich) Sohn von Gottl. Friedr.; *D. der Phil. und* ſeit 1814 *Paſtor der Altſtadt Waldenburg* (1800 Paſtorſubſtit. zu Löſsnitz, 1802 Diacon. zu Waldenburg und Paſtor in Schwaben): *geb. zu Löſsnitz 1779.* §§. * Einige Bemerkungen über Herrn Paſtor Voigtländers Bemühen, den öffentlichen Cultus als Selbſtzweck aufzuſtellen; in *Rehkopf's* Pred. Jour-

Journal 1806. S. 709-723. — Gedichte in der Abendzeit. 1819. 1820.

OEST (Joh. Fried.) *ſtarb am 14 Januar 1815.* (War zuletzt auch Ritter des Dannebrogsordens; ſeit 1788 Hauslehrer bey dem Grafen Ludwig Reventlow in Brahetrolleburg, hatte 1794 auf königl. Koſten eine pädagogiſche Reiſe zu den berühmteſten deutſchen Erziehungs-Inſtituten unternommen). §§. *Von der* höchſt nöthigen Belehrung für Jünglinge *erſchien* 1809 die 4te und 1820 die 5te, *ſo wie von der* Belehrung für Mädchen 1809 die 3te Aufl. — Vgl. Allgem. Lit. Zeit. 1815. Nr. 235.

OESTERLEIN (. . .) *Kriegsrath*, lebt abwechſelnd zu Berlin und Wien: *geb. zu . . .* §§. Feyerabendſpiele am Helikon. Wien 1810. 12.

OESTERLEY (Geo. Heinr.) der ältere; war bis 1809 Privatdocent der Rechte zu Göttingen, wo er noch privatiſirt. — Die im 14ten Bande verzeichneten Schriften gehören dem Folgenden.

10 u. 14 B. OESTERLEY (Geo. Heinr.) der jüngere; *D. der Rechte und* ſeit 1816 *Beyſitzer des Spruchcollegiums zu Göttingen* (zuerſt Advocat daſelbſt, 1801 Univerſitätsactuar, 1804 Univerſitätsſecretair und Privatdocent, 1808 erſter Greffier, 1809 Richter des Tribunals erſter Inſtanz, 1814 Viceſyndicus der Univerſität): *geb. daſelbſt am 27 Octbr. 1774.* §§. Progr. über den Einfluſs der Renitenz einer Partey bey dem Verſuche zur Güte. Göttingen 1805. 8. Anleitung zur Referirkunſt, zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen. ebend. 1807. 8. Mit *Ernſt Spangenberg:* Ausführlicher theoretiſch-praktiſcher Commentar über das franzöſiſche und weſtphäliſche Geſetzbuch des Verfahrens in bürgerlichen Rechtsſtreitigkeiten. ebend. 1810-1813. 3 Theile 8. (Der 3te Theil iſt von ihm allein

lein bearbeitet). Mit *demſelben:* Magazin für das Civil- und Criminalrecht des Königreichs Weſtphalen. ebend. 1810-1813. 4 Bände, und 5 Bd. 1 Stück. (Vom 4ten Bande an war er alleiniger Herausgeber). Praktiſche Bemerkungen über die Gerichtsverfaſſung und das gerichtliche Verfahren der ältern und neuern Zeit. ebend. 1814. 8. Ueber das Studium des in dem Königreich Hannover geltenden Proceſſes und über die Verbindung deſſelben mit der Theorie des gemeinen Proceſſes. ebend. 1816. 8. Handbuch des bürgerlichen und peinlichen Proceſſes für das Königreich Hannover. ebend. 1819. 1820. 3 Bände 8. — Die dem ältern Oeſt. im 14ten Bande beygelegten Schriften ſind von ihm. — Die prakt. Erläuterung der weſtphäl. Proceſsordnung beſteht aus 3 Theilen und ward 1811 neu aufgelegt. — Vgl. *Saalfeld* S. 387-88.

14 B. OESTERREICHER (Paul) auch *D. der Phil. Licent. der Rechte und Hofrath: geb. zu Forchheim 176..* §§. *Gab heraus:* Bamberger polit. Zeitung 1801-1803. 4. — *Von dem* Archiv des Rhein. Bundes *ſind* 21 Hefte; *ſo wie vom* Kriegsarchiv des Rhein. Bundes 11 Hefte *erſchienen.* — Vgl. *Jäck's* Pantheon der Bamberg. Literaten.

10 u. 11 B. OETTEL (K. Chr.) *ſtarb am 26 Februar 1819.* §§ Die Riedgräſer; *in der* Oberlauſ. Monatsſchrift 1805. I. S. 305 u. ff.

O'ETZEL (F... A...) *D. der Phil. königl. Preuſſ. Rittmeiſter im trigonometriſchen und topographiſchen Bureau des Generalſtabes zu Berlin, auch Ritter des Ruſſ. Wladimirordens und des eiſernen Kreutzes: geb. zu ...* §§. Erdkunde für den Unterricht. 1ſter Theil. Erdbeſchreibung. Berlin 1818. gr. 8. m. 2 Abbild. 2ter Theil. Länder- und Völkerkunde. 1ſte Abth. Europa und Aſien, nebſt

nebſt den Vorbegriffen aus der Sternkunde und Naturerdkunde, enth. 1821. 2te Abtheil. Afrika, mit einer color. Ueberſichtskarte. 1822.

OFFELSMEYER (F... W...) *königl. Preuſſ. Propſt und Conſiſtorialrath, wie auch Prediger zu Potsdam* ſeit 1809 (1822 entſagte er ſeinen Geſchäften als ConſiſtorialR.), *auch Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe.* (Zuerſt Feldprediger in Weſel, ſodann erſter Prediger in Cleve, 1805 Conſiſtorialrath und erſter Prediger bey der proteſtant. Gemeinde in Münſter, 1813 und 1814 Feldpropſt bey der Preuſſ. Armee): *geb. zu Herford 176..* §§. Einige Predigten und Reden in den J. 1809, 1813, 1815 u. 1822. — Vgl. *Raſsmann's* Münſteriſches Schriftſteller-Lexicon und die Nachträge.

OFFNER (A... Theodor) *Vorſteher einer Knabenerziehungs-Anſtalt zu Berlin: geb. zu ...* §§. Engliſche Chreſtomathie, oder Auszüge aus klaſſiſch-hiſtoriſchen Vorleſungen für höhere Lehranſtalten. Berlin 1817. 2 Thle. gr. 8.

OFTERDINGER (Georg Ludwig) *D. der Med. und zweyter, königl. Phyſikus zu Biberach: geb. zu ...* §§. Ueber das Podagra und ſeine Heilung; nebſt Bekanntmachung einer neuen Methode, die podagriſchen Anfälle zu behandeln. Ulm 1813. 8.

OHLE (Gottlob Heinrich) *D. der Med. und* ſeit 1815 *Profeſſor der Wundarzneyk. an der med. chirurg. Akademie zu Dresden* (vorher, nach einigen Interims-Anſtellungen, 1787 Oberchirurgus, 1789 Profector beym anatomiſchen Theater zu Dresden, 1793 Regimentschirurgus beym v. Nieſemeuſchelſchen Regimente in Bautzen, 1807 Generalſtaabschirurgus und Lehrer der Chirurgie bey der Dresdner chirurg. Akademie): *geb. zu Guben am 6 Jul. 1760.* §§. Diſſ. inaug.

Obſervationum anatomica-patholog. triga. Cum tabul. aen Viteb. 1805. 4. (*Nachher unter folg. Titel:* Obſervationes anatomico-pathologicae. Dresd. 1806. 4. m. 3 illum. Kpf) — Erfahrungen über die Ausrottung der Ohrſpeicheldrüſe; *in der* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde Bd. 1. (Dresd. 1819.) S. 138-151. — Vgl. *Haymann* S. 102. *Otto* IV.

OHM (Georg Simon) Bruder von Martin; *Oberlehrer der Mathematik und Phyſik zu Köln* (vorher Privatlehrer der Mathematik zu Erlangen, und ſeit 1813 Lehrer an der Realſchule zu Bamberg): *geb. zu Erlangen am 16 März 1789.* §§. Grundlinien zu einer zweckmäſſigen Behandlung der Geometrie als höheres Bildungsmittel an vorbereitenden Lehranſtalten. Erlangen 1817. m. 2 Kpf. 8.

OHM (Joh. Jak.) §§. Neues theoretiſch-praktiſches Handbuch. Elberfeld 1801. 2 Bde. 8. Neues Magazin nützlicher und angenehmer Unterhaltungen. ebend. 1804. 4 Bde. 8. Bibliſche Spruchconcordanz, nach alphab. Ordnung, für Prediger, Schullehrer u. ſ. w. Leipz. . . . 2 Bde. 8. 2te berichtigte und vollſtänd. Ausgabe durch *C. F. L. Simon.* 1812. 2 Bde. 8.

OHM (Martin) Bruder von Georg Simon; *D. der Phil. und Lehrer der Mathematik am Gymnaſio zu Thorn* ſeit 1817 (vorher Privatdocent zu Erlangen): *geb. zu Erlangen* . . . §§. *De elevatione ſerierum infinitorum ſecundi ordinis ad poteſtatem exponentis determinati. Erlang. 1811. 4.* Elementarzahlenlehre zum Gebrauch für Schulen und Selbſtlernende, auch als Leitfaden bey akademiſchen Vorleſungen. Nebſt Anhang, enthaltend: Grundlinien der allgemeinen Gröſſenlehre. ebend. 1816. 8. Kurzes, gründliches und leichtfaſsliches Rechenbuch zum Unterricht auf Gymnaſien und Bürgerſchulen. Berlin

lin 1818. 8. Elementargeometrie und Trigonometrie. Zweyte Abtheilung der reinen Mathematik. ebend. 1819. m. 1 Kpf. 8. Kritiſche Beleuchtungen der Mathematik überhaupt und der Euklidiſchen Theorie insbeſondre. ebend. 1819. 8. Verſuch eines vollkommen conſequenten Syſtems der Mathematik. ebend. 1822. 2 Thle. gr. 8. m. Kpf. *Auch mit dem Titel:* Lehrbuch der Arithmetik, Algebra und Analyſis. Nach eigenen Principien. 2 Theile. — Einige Bemerkungen über das Studium der Mathematik auf den Univerſitäten Deutſchlands; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1818. S. 1441 - 1445.

14 B. OKEN (*Lorenz*) ward 1810 *herzogl. Sachſen-Weimar. Hofrath*, 1812 *ordentl. Profeſſor honor. der Philoſophie und ordentlicher Profeſſ. der Naturgeſchichte*, 1816 *D. der Phil.*, 1819 *entlaſſen*, *und privatiſirt ſeitdem in Jena und Baſel: geb. zu Freyburg am 8 Auguſt 178*.. §§. Grundriſs der Naturphiloſophie, die Theorie der Sinne, und der darauf gegründeten Claſſification der Thiere. Frankf. a. M. 1802. 8. Biologie zum Behuf ſeiner Vorleſungen. Göttingen 1806 (eigentl. 1805.). 8. Erſte Ideen zur Theorie des Lichts, der Finſterniſs, der Farben und der Wärme. Jena 1808. 4. Grundzeichnung des natürlichen Syſtems der Erze. ebend. 1809. 4. Progr. Ueber Licht und Wärme, als das nicht indiſche, aber kosmiſche materiale Element. ebend. 1809. gr. 4. Preisſchrift über Entſtehung und Heilung der Nabelbrüche. Landshut 1810. gr. 4. mit 2 Kpf. Lehrbuch der Naturgeſchichte. 1ſter Theil: Mineralogie. Leipz. 1813. gr. 8. mit 18 Kpf. 3ter Theil: Zoologie, 1815. mit 40 Kpf. (der 2te Theil, die Botanik, iſt noch nicht erſchienen). Neue Bewaffnung, neues Frankreich, neues Deutſchland. Jena 1813. 8. mit 2 Kpf. und 1 illum. Charte. *Gab heraus:* Iſis, oder encyklopädiſche Zeitung. ebend. 1816-1818. Leipz.

 1819-

1819 - 1822. 7 Jahrgänge in monatl. Heften, mit Kpf. gr. 4. Naturgeſchichte für Schulen. Leipz. 1821. gr. 8. m. Kpf. *Esquiſſe du ſyſtème d'anatomie de phyſiologie et d'hiſtoire naturelle. Paris 1821. 8.* — *Von den* Beyträgen zur vergleichenden Zoologie *erſchien* 1807 auch noch ein 3ter und 4ter Heft. *Von dem* Lehrbuch der Naturphiloſophie *erſchien* des 3ten Theils 1. 2tes Stück 1810. 3tes Stück 1811. — Donna Padagoche, die Wunderſeherin. Nebſt dazu gehörigen Bemerkungen; in *(Vulpius)* Curioſitäten der Vor- und Mitwelt Bd. 5. S. 352 - 359. — Antheil an *Schelling's* und *Markus* Jahrbüchern der Medicin; *E. Siebold's* Lucina; *Gehlen's* Journal der Chemie; und *Diederich's* neuen Journal der Botanik. — Recenſionen in den Götting. gel. Anzeigen und der Jenaiſchen Lit. Zeit. — Vgl. *Güldenapfel* S. 179 - 182. *Saalfeld* S. 249.

10 u. 14 B. OLBERS *(Heinrich* Wilh. *Matthias)* §§. Berechnung der Bahn der Kometen von 1779; in *Bode'ns* aſtronom. Jahrbuch 1782. S. 129 u. ff. Ueber den erſten Kometen von 1780; *ebend.* 1804. S. 172 - 181. Ueber die Wahrſcheinlichkeit, einen Kometen vor der Sonne zu ſehen; S. 208 - 211. Wiederauffindung des neuen Planeten Ceres und Beobachtung deſſelben; *ebend.* 1805. S. 98 - 102. Entdeckung der Pallas; S. 102 - 112. Entdeckung, Beobachtung und Berechnung der Bahn des Kometen vom Jahre 1804; *ebend.* 1807. S. 229 - 233. Bemerkungen über ſeine Methode, Kometenbahnen zu berechnen; *ebend.* 1809. S. 193 - 196. Einige Bemerkungen über das Aufſuchen der Kometen; S. 240 - 248. Ueber den Kometen von 1558; *ebend.* 1817. S. 176 - 184. Ueber die Entdeckung eines neuen Kometen im Jahre 1811, Beobachtung deſſelben und des groſſen Kometen, Beobachtung der Pallas; *ebend.* 1818. S. 118 - 121. Entdeckung und Beobachtungen des Kometen von 1815;

1815; S. 152 - 156 und S. 218 - 229. Einige Bemerkungen über das Licht der Kometen; *ebend.* 1819. S. 196 - 200. Ueber die Verbeſſerung einer ſchon beyläufig bekannten Kometenbahn; *ebend.* 1820. S. 216 - 224. Eine merkwürdige aſtronomiſche Entdeckung und Beobachtung des Kometen vom Jul. 1819; *ebend.* 1822. S. 175 - 179. Den Ort eines Geſtirns aus ſeiner Bahn zu finden; S. 231 - 234. Noch etwas über den groſſen Kometen von 1819 und ſeinen Vorübergang vor der Sonne; *ebend.* 1823. S. 133 - 140. Beobachtung der Sonnenfinſterniſs vom 7 Sept. 1820 und erſte Entdeckung des Kometen von 1821 in Deutſchland; *ebend.* 1824. S. 97 - 100. Mehrere aſtronom. Aufſätze und Betrachtungen über Kometen in den Jahrbüchern auf 1806. 1813, 1814, 1817, 1821 und 1822. — Ueber den im J. 1789 erwarteten Kometen; in *Hindenburg's* Magazin für reine und angewandte Mathematik; 1787. S. 450 - 452. Erklärung über die in Bremen durch den Magnetismus vorgenommenen Kuren; *im* Teutſchen Muſeo 1787. Octbr. S. 88 u. ff. April S. 358 u. ff. Ueber eine merkwürdige aſtronomiſche Entdeckung des Oberamtmanns Schröter in Lilienthal, den Merkur betreffend, und die Bedeckung des Jupiters im J. 1755; in *v. Zach's* monatl. Correſpond. Bd. 1. (1800) S. 574 - 578. Methode, den Gang und Stand aſtronomiſcher Uhren ohne feſtſtehende Inſtrumente zu berichtigen; *ebend.* Bd. 3. S. 124 u. ff. Ueber Burkhardt's trigonometriſche Methode zur Beſtimmung einer Kometenbahn; *ebend.* Bd. 4. S. 215 u. ff. Mars und Aldebaran, am 25 Februar 1801; *ebend.* Bd. 8. S. 293 - 311. Noch etwas über den Ludwigsſtern; S. 528 - 531. Ueber den neuen Kometen; *ebend* Bd. 9. S. 503 - 507. Beytrag zu der Lehre von Dreyecksauflöſung ohne logarithmiſche Tafeln; *ebend.* Bd. 16. S. 539. 40. Ueber die Möglichkeit, daſs ein Komet mit der Erde zuſam-

menſtoſſen könne; *ebend.* Bd. 22. S. 409-450. Ueber den Schweif des groſſen Kometen von 1811; *ebend.* Bd. 25. S 3-22. (auch beſond. gedruckt). Viele Correſpondenznachrichten im 1-22ten Bande. — Beobachtung über die Waſſerſcheu mit unglücklichen Ausgang; in *Hufeland's* Journal für praktiſche Heilkunde Bd. 41. Jul. S. 28-34. Ueber den veränderlichen Stern im Halſe des Schwans; in *Lindenau's* und *Bohnenberger's* Zeitſchrift für Aſtronomie 1816. Sept. Octbr. S. 181-189. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel. Lex. Th. 2. S. 78-81.

OLDENBURG (. . .) *D. der Rechte, und zur Zeit der franz. Occupation Rathsauditor beym kaiſerl. franzöſ. Gerichtshofe zu Hamburg; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. Gab mit *D. Marcard* heraus: Formulare zur bürgerlichen Proceſsordnung; aus dem Franzöſ. des *Delaporte*, Kraft Auftrags des Staatsraths Cheval. Faure, überſetzt, mit Anmerkungen und Verweiſungen auf die Geſetzbücher verſehen. Hamburg 1812. gr. 8.

OLDENDORP (Chriſtian Johannes) *Lehrer der Zeichenkunſt zu Schulpforta* ſeit 1816 (vorher Landſchaftsmahler zu Dresden): *geb. in dem Schloſs Marienborn in der Wetterau am 27 April 1772.* §§. Die merkwürdigſten alten Burgen und Schlöſſer des Königreichs Sachſen. 1-4te Sammlung. Dresden 1811-12. Queerfol. m. col. Kpf. * Ernſt und Laune, in Wahrheit und Dichtung. 1ſtes Heft. ebend. 1815. 8. (*Mehr iſt nicht erſchienen*).

d'OLEIRE (Heinrich Daniel David) *praktiſcher Arzt zu Bremen: geb. daſelbſt am 7 März 1780.* §§. Diſſ. inaug. Quartum ex quomodo agunt arteria in circulationem ſanguinis. Erfurt 1803. 4. — Verſchied. anonyme Schriften. — Vgl. *Rotermund.*

von

von OLFERS (Ignatz F.., M...) *D. der Med. und Arzt bey der königl. Preuſſ. Geſandtſchaft zu Rio de Janeiro: geb. zu Münſter* . . . §§. De vegitativis et animatis corporibus in corporibus animatis repereundis; Commentarius. P. I. Berol. 1816. gr. 8. m. 1 Kpf.

14B. OLIVIER (Ludw. Heinr. Ferdin.) *war auch D. der Phil. und lebte zuletzt in Wien, wo er am 31 März 1815 ſtarb: geb. 1759.* §§. *Von dem* ortho-epograph. Elementarwerk *erſchien* 1810 eine wohlfeilere Ausgabe in 2 Theilen. — *Die Schrift:* über die Urſtoffe der menſchlichen Sprache u. ſ. w. (Wien 1821.) gehört wahrſcheinlich einem ſpätern Autor.

OLSHAUSEN (D. J. W.) wurde 1808 *D. der Theologie,* 1811 *Danebrogsritter,* 1815 *fürſtl. Lübeckiſcher Conſiſtorialrath und Superintendent zu Eutin.* §§. Gelegenheitsreden, nebſt Entwürfen und Materialien zu Kanzelvorträgen. 1ſter Band. Schleswig 1807. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1809. (*Auch mit dem Titel:* Zugabe zu den beyden homiletiſchen Handbüchern über die in der neuen Schleswig-Holſteiniſchen Kirchenagende verordnende Texte. 2 Bde.). Religionsvorträge für die Faſtenzeit. Schleswig 1809. gr. 8. Religionsunterricht für ſeine Confirmanden. Glückſtadt 18.. 8. 2te Ausg. 18.. 3te 1815. Leitfaden zum erſten Unterrichte in der Geographie in Gelehrtenſchulen und zum Gebrauch in Bürgerſchulen. Mit einem Anhange, welcher eine kurze Beſchreibung des däniſchen Staates enthält. Altona 1811. 8. 2te bis zum Jahre 1817 berichtigte und groſſentheils ganz umgearbeit. Aufl. 1818. 3te verbeſſ. Aufl. 1822. (Der Anhang iſt auch beſonders zu haben *unter dem Titel:* Kurze Beſchreibung des däniſchen Staates. Zunächſt zum Gebrauch in Schulen, dann auch für nichtgelehrte Bürger der däniſchen Monarchie, welche ſich eine allgemeine

Ueberſicht ihres Vaterlandes zu verſchaffen wünſchen). Bemerkungen über verſchiedene das Schulweſen betreffende Gegenſtände, veranlaſst durch einige Paragraphen der allgemeinen Schulordnung für die Herzogthümer Schleswig und Holſtein. Altona 1815. 8.

OLSHAUSEN (Hermann) Sohn des Vorhergehenden; *auſſerordentl. Profeſſor der Theologie zu Königsberg* ſeit 1821 (vorher Repetent der theolog. Facultät zu Berlin): *geb. zu Oldesloke 179..* §§. Hiſtoriae eccleſiaſticae veteris monumenta praecipua. Praefatus eſt *A. Neander.* Vol. I. P. I. tria priora ſaecula continens. Berol. 1820. 8. P. II. 1822. 8 maj.

OLTMANNS (Jabbo) *Domainenrentmeiſter und Profeſſor zu Emden* (nachdem er zuvor in Berlin, Paris u. a. O. privatiſirt hatte): *geb. zu Wittmund in Oſtfriesland am 18 May 1783.* §§. Recueil des obſervations aſtronomiques, d'operations trigonométriques et de meſures barométriques, faites pendant le cours d'un voyage aux régions équinoxiales du nouveau continent, depuis 1799 jusqu'en 1803. Paris 1808 - 1810. 2 Vol. 4. Conſpectus longitudinum et latitudinum geographicarum, per decurſum annorum 1799 ad 1804 in plaga aequinoctiali ab *A. de Humboldt* aſtronomia obſervatarum. Calculo ſubjecit J. Oltm. Lutetiae Pariſ. et Caſſellae 1808. 4. Unterſuchungen über die Geographie des neuen Continents, gegründet auf die aſtronomiſchen Beobachtungen und Meſſungen Alex. v. Humboldt und anderer Reiſenden. Paris 1809. 1810. 2 Bde. gr. 8. (Auch unter dem Titel: *Alex. v. Humboldt's* und *Aimé Bonpland's* Reiſe. Aſtronomiſcher Theil. Ausgearbeitet von J. Oltm.). Nivellement barométique fait dans les régions équinoctiales du nouveau continent de 1799 à 1803 par *Alex. de Humboldt*; toutes les méſures ont été calculées par *J. Oltm.* d'apres

d'apres la formule de Mr. Laplace et le coefficient de Mr. Ramond. On a ajouté aux noms des hauteurs méſurées quelques obſervations phyſiques et géologiques. ibid. 1809. 4. Tables hypſométriques, dreſſées par le calcul des nivellements barometriques d'apres la formule de Mr. Laplace. ibid. 1809. 4. (Auszug daraus in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 38. S. 278-288). Gab mit *D. Reinhold* heraus: Der deutſche Handelskanal, oder die ſchiffbare Verbindung der deutſchen Meere, Flüſſe und Handelsſtaaten, nach ältern und neuern Vorſchlägen, das nützlichſte und würdigſte Denkmal für Deutſchlands wiedererrungene Freyheit. Leer und Bremen 1817. gr. 8. Ueber Beſtimmung der geographiſchen Länge von Regensburg und Guntersberg; in *Bode'ns* aſtronomiſchen Jahrbuch 1808. Ueber die geographiſche Lage von Mexico, nach den vom Herrn v. Humboldt im Königreich Neuſpanien angeſtellten aſtronomiſchen Beobachtungen; *ebend.* 1809. S. 100-110. u. 269-270. Längenbeſtimmungen verſchiedener Städte, aus beobachteten Sonnenfinſterniſſen und Sternbedeckungen vom Monde; S. 152-157. Aberrations- und Nutationstafeln, nach den neueſten Elementen entworfen; S. 172-181. Die Länge der Berliner Sternwarte, aus einigen neuern Beobachtungen berechnet; S. 220-222. Ueber die geographiſche Länge der Havanna; *ebend.* 1810. S. 125-136. Ueber die wahre geographiſche Länge des in Peru gemeſſenen Breitengrades; S. 154-162. Beytrag zu den Methoden, eine Reihe von Mondsdiſtanzen für die geographiſche Länge in Rechnung zu bringen; S. 167-169. Erläuterung der Methode, durch Hülfe beobachteter Azimuthe, Erhöhungswinkel und relativer Erhöhung irdiſcher Gegenſtände die geographiſche Poſition derſelben zu beſtimmen; S. 176-182. Vorſchlag zu einer Methode, die Horizontalrefraction durch die geographi-

ſche Länge zu beſtimmen; S. 255-257. Ueber die Conſtruction hypſometriſcher Tafeln; *ebend.* 1812. S. 202-208. Aſtronomiſche Nachrichten und Bemerkungen, nebſt einem Sternkalender; *ebend.* 1813. S. 199-208. Aſtronomiſche Nachrichten und Beobachtungen, geographiſche Ortsbeſtimmungen u. ſ. w.; *ebend.* 1815. S. 143-152. Beytrag zur geographiſchen Ortsbeſtimmung von Port Jakſon in Südwallis; *ebend.* 1817. S. 154-159. Anwendung der Agathokliſchen Sonnenfinſterniſs vom J. 339 vor Chriſti Geburt auf die Verbeſſerung der Bewegung der Mondknotenbewegung; *ebend.* 1821. S. 156-159. Ueber die Anwendung der Monddeclinationen zu geographiſchen Längenbeſtimmungen; S. 181-186. (Viele kleine Aufſätze in den Jahrbüchern auf 1810. 1812. 1815 u. 1822; die 2te Abhandlung ward auch in *Zach's* monatl. Correſpond. 1806. S. 461-472. abgedruckt). Mondtafeln nach Bürg's Längengleichungen und de Laplace's Breiten- und Parallaxengleichungen; im 4ten Supplementband zu *Bode'ns* aſtronom. Jahrbüchern (1808). S. 1-6. Unterſuchung der wahren geographiſchen Länge von Portorico; S. 78-90. Unterſuchung der geographiſchen Länge von Lancaſter in Penſylvanien; S. 134-143. Erſtes Supplement zu Herrn D. Piazzi's Sternverzeichniſs; S. 167-189. Ueber die Breite von Quito; S. 196-204. Erläuterung beym Gebrauch der Gerſtneriſchen Formeln für Sonnenfinſterniſſe; S. 255-257. Ueber die Verbindung von Mexico mit Veracruz, nach den Beobachtungen des Kammerherrn Alexander von Humboldt; in *v. Zach's* monatl. Correſp. Bd. 14. (1806). S. 445-460. Ueber die geographiſche Länge von Callao, nach der vom Herrn von Humboldt daſelbſt angeſtellten Beobachtung des Durchgangs des Mercurs vor der Sonnenſcheibe berechnet u. ſ. w.; S. 540-549. Verſuch, die geographiſche Länge von Cumana aus der von Herrn

Herrn von Humboldt daſelbſt beobachteten Sonnenfinſterniſs am 28 Octbr. 1799 zu beſtimmen; *ebend.* Bd. 15. S. 327-336. Ueber die geographiſche Länge von Quito; *ebend.* Bd. 16. S. 97-115. Ueber die Breite von Quito; *ebend.* Bd. 17. S. 93-102. Ueber einige Zweifel des Herrn Paſtor J. A. Fritſch gegen die Genauigkeiten der Kometenbeobachtungen; *ebend.* Bd. 21. S. 132-126. Beſtimmung der geographiſchen Länge von Manila, hergeleitet aus den Beobachtungen Malaſpina's; *ebend* Bd. 27. S. 322-325. — Viele Auszüge aus Briefen im 15, 16, 17, 19, 20, 21 u. 22ſten Bde. — Expoſé des recherches faites ſur la longitudo de la ville de Quito; *in der* Connoiſſance des Temps par 1809 — Ueber die wahre Epoche der groſſen von Heerdal erwähnten Sonnenfinſterniſs am Fluſſe Halys; *in den* Abhandlungen der Berliner Acad. der Wiſſenſch. 1812-1813. Math. Cl. S. 75-94.

eyherr von OMPTEDA (D. H. L.) — *Zu ſeiner* Literatur des geſammten Völkerrechts fügte *K. A. C. H. v. Kamptz* einen 3ten Theil, oder: Neue Literatur des Völkerrechts ſeit 1784. Berlin 1817. 8.

eyherr von OMPTEDA (Friedrich) Sohn des Vorhergehenden; *ſtarb zu Rom am 16 März 1819 als königl. Hannöver. Kammerherr, auſſerordentl. Geſandter und bevollmächtigter Miniſter beym päpſtlichen Hofe: geb. zu . . .* §§. Neue vaterländiſche Literatur, eine Fortſetzung älterer hiſtoriſch-ſtatiſtiſcher Bibliotheken der Hannöveriſchen Lande bis zum Jahre 1807. Hannover 1810. gr. 8.

HAUSER (Ign. Th.) *ſtarb noch vor 1800.*

TRUP (Godehard; *mit ſeinem Taufnamen:* Johannes Bernard) *Pfarrer an der Jakobskirche zu Goslar* ſeit 1805 (1797 Benedictiner im Kloſter St. Michaelis zu Hildesheim, 1802 Katechet bey der daſigen Kloſterpfarre, 1803 zweyter Seelſorger):

ſorger): *geb. zu Rinkerode im Münſteriſchen am 28 Octbr. 1773.* §§. Katholiſches Lehr- und Gebetbuch; ein Geſchenk für Kinder bey ihrer erſten Kommunion. Hildesheim 1804.. Ueber die Nothwendigkeit der guten Erziehung; eine Predigt. Goslar. 1. 2te Aufl. 1807. 8. Handbüchlein zum Rechnen und Geſchäftsſtyl für die liebe Jugend in Stadt- und Landſchulen. ebend. 1805. 8. Katechismus der chriſtkatholiſchen Glaubens- und Sittenlehre. ebend. 1811. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1813. 3te 1820. Veſperandacht, oder der nachmittägige Gottesdienſt auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres. ebend. 1814. 8. Die Lehre von dem heiligen Sakrament der Firmung; eine katechetiſche Abhandlung. ebend. 1814. 8. Kleiner Katechismus der chriſtkatholiſchen Glaubens- und Sittenlehre für kleine Kinder. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. Hildesheim 1816. 3te Goslar 1816. — Noch einige Predigten, Leichenreden und eine Trauungsrede in den Jahren 1808, 1812, 1813, 1815 u. 1816. — Vgl. *Felder* II.

ONYMUS (Ad. Joſ.) *ſeit 1815 wieder auſſerordentl. Profeſſor der Theologie zu Würzburg: geb. daſelbſt am 29 März 1754.* §§. *Diſſ. exponens Juſtini Martyri de praecipuis religionis chriſtianae dogmatis ſententiam. Wirceb. 1777. 8. Juſtini Martyri opera. Graece et Latine ibid. 1777-1779. 3 Vol. 8.* *Bemerkungen auf einer Reiſe durch einen groſſen Theil von Deutſchland. Zürich 1793. 8. Rede bey dem Begräbniſs des Weihbiſchoffs Fahrmann. Würzburg 1802 Fol. Der 104te Pſalm überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1807. gr. 8. Ueber die Verhältniſſe der katholiſchen Kirche; oder Beantwortung der Punkte, welche der Freyherr v. Wangenheim in ſeiner Eröffnungsrede bey der Berathung mehrerer Teutſchen Bundesſtaaten über die Angelegenheiten der Teutſchen katholiſchen Kirche

vo-

vorgelegt hat. Ein Programm. ebend. 1818. 8. Die Glaubenslehre der katholiſchen Kirche, praktiſch vorgetragen. 1ſte Abtheilung: Die Lehre von Gott; den Werken Gottes, den Engeln und Menſchen und von der Vorſehung. Sulzbach 1820. gr. 8. 2te Abtheil. des Werks der Erlöſung. 1821. Meine Anſichten von den wunderbaren Heilungen, welche der Fürſt Alexander von Hohenlohe ſeit dem 20 Junius d. J. in Würzburg vollbracht hat. Würzburg 1. 2te Aufl. 1821. 8. 3te 1822. — Recenſionen in einigen Liter. Zeitungen. — Vgl. *Felder* II.

OPITZ (Ernſt Aug.) Bruder von Karl Gotth.; *ſtarb am 24 Decbr. 1816; war geb. zu Helmsdorf bey Stolpen am 27 Januar 1752.* §§. *Treuherzige Bemerkungen eines einfältigen Dorfpfarrers über D. Fr. Volkm. Reinhard's Reformationſpredigt. Jena 1801. 8. Verſuch einer pragmatiſch erzählten Geſchichte Jeſus von ſeiner Geburt an bis zur öffentlichen Ausbreitung ſeiner Lehre; für Chriſten und Nichtchriſten. Zerbſt 1812. gr. 8.

OPITZ (Joh. Ferdin.) *ſtarb am 11 Januar 1812.*

OPITZ (Johann Theodor Heinrich) *herzogl. Coburg. Geheimer Aſſiſtenzrath* (ſeit 1820) *und* (ſeit 1810) *Conſiſtorialrath zu Coburg: geb. zu Saalfeld am 22 Julius 1774.* §§. Realrepertorium der herzogl. Sachſen-Coburg-Saalfeldiſchen Landesgeſetze von den Jahren 1801 bis 1818 in alphabetiſcher Ordnung. 1 u. 2te Hälfte. A bis Z. Coburg 1821. 4.

14B. OPITZ (Karl Gotth.) Bruder von Ernſt Aug. (War früher von 1776-1781 Paſtor zu Zehmen bey Leipzig): *geb. zu Helmsdorf bey Stolpen am 16 Julius 1749.* §§. Sendſchreiben über eine merkwürdige Auslegung der Worte Chriſti im Matthäus. Leipz. 1814. gr. 8. Kurze Ueber-

Ueberſicht der Offenbarung Johannis, merkwürdig für die Zeit und Freude des Glaubens für Chriſten und Iſraeliten. ebend. 1816. gr. 8 Der mit dem ewigen Evangelio mitten durch den Himmel fliegende Engel. Zweyter Nachtrag zur Ueberſicht der Offenbarung Johannis. ebend. 1818. gr. 8. Licht in der Dunkelheit, oder Gedanken über die Schöpfungsgeſchichte. ebend. 1820. gr. 8. — Vgl. *Albrecht's* Sächſ. Predigergeſchichte 1ſten Bds. 2te Fortſ. S. 881.

OPPALKA (. . .) . . . *zu Raſtenburg in Oſtpreuſſen: geb. zu* . . . §§. *Die Familie Gronau oder die Reiſe nach dem Jahrmarkt. Erfur 1806. 8.

OPPEL (Michael) *Thierzeichner zu München; ſtarb am 16 Febr. 1820.* §§. Die Ordnungen, Familien und Gattungen der Reptilien, als Prodromus einer Naturgeſchichte derſelben. München 1812 (1811). 4. Gab mit *Fr. Tiedemann* und *Joſ. Liboſchitz* heraus: Naturgeſchichte der Amphibien. 1ſtes Heft: Gattung. Krokodil. Heidelb. u. Münch. 1817. mit 15 Tafeln Abbildungen Fol. — Tanypis, eine neue Vogelgattung; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1811-1812. Math. S. 159-166.

von OPPEN (Joach. Fr.) *ſtarb zu Berlin am 10 Octbr. 1815.* (Er war zuletzt General-Major, Präſes der Artillerie-Prüfungs-Commiſſion, auch Ritter des Preuſſ. Verdienſtordens, des rothen Adlerordens 3ter Claſſe und des Ruſſ. St. Annenorden 3ter Claſſe, und hatte 1813 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum gefeyert). — Vgl. Allgem. Lit. Zeit. 1815. Nr. 255.

OPPENHEIMER (Dav.) ward 1803 *Arzt der jüdiſchen Hausarmen zu Berlin.*

OPPER

OPPERMANN (. . .) *Rathmann zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Das Armenweſen und die milden Stiftungen in Magdeburg. Magdeb. 1822. 8.

von *ORELLI* (Johann Kaſpar) *Profeſſor der Lateiniſchen Sprache und der Hermeneutik am Carolinum zu Zürich* ſeit 1819 (vorher Profeſſ. an der Cantonsſchule zu Chur, nachdem er einige Zeit zu Bergamo gelebt hatte): *geb. zu Zürich 1787.* §§. Beyträge zur Geſchichte der italieniſchen Poeſie. 2 Thle. Zürich 1810. gr. 8. Vittorino von Feltre, oder die Annäherung zur idealen Pädagogik im 15ten Jahrhundert, nebſt Nachrichten über die Methode Guarino's und Filelfo's. Mit Vign. ebend. 1812. 8. Ἰσοκρατους λογος περι της ἀντιδοσεως, vervollſtändigt herausgegeben von *Andreas Muſtoxydes*, verbeſſert, mit Anmerkungen und philologiſchen Briefen begleitet. Zürich 1814. gr. 8. *Saggi d'eloquenza italiana, ſcelti etc. Turici 1817. 8.* * Letzte Briefe des Jacopo Ortis, nach der 15ten Ausgabe aus dem Italieniſchen überſetzt, nebſt Hugo Foſcolo's Rede an Napoleon Bonaparte. Zürich 1817. gr. 8. Kurze geſchichtl. Darſtellung der Reformation in der Schweiz und Bünden. Aus Auftrag des hochwürdigen evangel. Kirchenraths verfaſst. Chur 1819. 4. Reformationsbüchlein; ein Denkmal des im Jahr 1819 in der Stadt Chur gefeyerten Jubelfeſtes. (mit *J. Herbſt*). ebend. 1819. 8. *Symbolae criticae et philolog. in C. C. Taciti Germaniam e codice praeſertim Turicenſi. Turici 1819 4. Selecta patrum eccleſiae capita ad εισηγητικην ſacram pertinentia. Part. I.-III. ibid. 1821-22. 8. Cronichette d'Italia. Vi s'aggiunge la vita di Dante Alighieri. Parti II. Coira 1822. 8. Eclogae poëtarum latinorum in uſum gymnaſiorum. Inſunt Perſii Satirae VI integrae. Turici 1822. 8.* Was verloren iſt, war zu gewinnen. Zwey Reden, gehalten in der Verſammlung

lung der helvetiſchen Geſellſchaft zu Schinznach am 8 May 1822 (mit Dr. *Troxler*). Glarus 1822. 8. Rationalismus und Supranaturalismus. Kanon, Tradition und Scription (mit *Joh. Schultheſs*). Zürich 1822. 8. Sammlung der Verfaſſungsurkunden des befreyten Griechenlands; aus dem Neugriechiſchen überſetzt. ebend. 1822. 8.

14 B. *von* ORELLI (Joh. Konr.) *Pfarrer an der Kirche zum Heil. Geiſt, Kanonikus und Kirchenrath zu Zürich* ſeit 1810 (vorher Diakon an derſelben Kirche): *geb. zu Zürich 1770.* §§. Predigt zum Andenken Lavaters. Zürich 1800. 8. Kanzelvorträge. ebend. 1805. 8. *Nicolai Damaſceni Hiſtoriarum Excerpta et Fragmenta quae ſuperſunt. Graece et Latine. Lipſ. 1804. 8. Jacobi Balde Carmina ſelecta edid. et not illuſtr. Turici 1805 8. Edit. II. 1818. Supplementum editionis Lipſienſis Nicolai Damaſceni. Annotat. et emendat. Variorum continens. Lipſ. 1811. 8.* Ἰσαιου λογος περι του Μενεκλεους κληρου. Erläutert von u. ſ. w. Zürich 1814. 8. Ein Blick auf den Zuſtand der Teutſchen Literatur während der drey letzten Decennien; Rede bey der öffentl. Bücheraustheilung gehalten. ebend. 1816. 8. *Arnobii libri VIII adverſus gentes. Recogn. et illuſtravit. Lipſ 1816. 2 Vol. 8.* Drey Rektoratsreden. Zürich 1816. 8. *Philo Byzantinus de ſeptem orbis ſpectaculis. Lipſ. 1816. 8. Memnonis hiſtoriarum Heracleae Ponti excerpta ſervata a Photio. Graece et Latine Variis notis inſtruxit. ibid. 1816. 8.* Neue Rektoratsreden im J. 1816 gehalten. Zürich 1817. 8. *Aenei Tactici Commentarius de toleranda obſidione. Graece et Lat. Notas adjecit. Lipſ. 1818. 8. Epicuri Fragmenta Librorum II et XI de Natura. Gr. et Lat. Edit. et adnotat. adſcripſ. ibid. 1818. 8.* Zwey Predigten, gehalten am Reformationsfeſte der Zürcheriſchen Kirche am 1 und 3 Jan. 1819 in

in der Heil. Geiſteskirche. Zürich 1819. 8. Zwey Predigten: 1) Von der einfachen Würde des reformirten Gottesdienſtes. 2) Ein Blick auf den gegenwärtigen Zuſtand der Röm. kathol Kirche. Gehalten am 19 Nov. 1818 und 17 Jan 1819. ebend. 1819. 8. *Polemonis Laodicenſis Laudationes II. funebres. Gr. et Lat. Animadverſiones adj. Lipſ. 1819. 8.* *Opuſcula Graecorum veterum ſententioſa et moralia. Graece et Latine. Colleg. diſpoſ. emend et illuſtr. ibid 1819-1821. 2 V. 8.* *Salluſtii Philoſophi libellus de Diis et Mundo. Gr. et Lat. Emend. edid. ibid. 1821. 8.* *Poetarum veterum Latinorum et recentiorum quorundam Carmina ſententioſa Tom. I.* (Auch mit dem Titel: *Publii Syri Sententiae etc.*). *ibid. 1822. gr. 8.*

von *ORELLI* (Konrad) *Lehrer an der Bürgerſchule zu Zürich* ſeit 1818 (vorher Diakon im Turbenthal Cantons Zürich): *geb. zu Zürich 1788.* §§. Anmerkungen zu Xenophons Gaſtmahl. Mit Zuſätzen von *J. H. Bremi.* Zürich 1814. 8. Verfechtung des reinen Proteſtantismus, Rationalismus und unſers Kirchenthums gegen die neueſten Angriffe. ebend. 1822. 8.

ORIENTALIS (Iſidorus) Pſeudonym. S. *Otto Heinr. Graf v. Löben.*

14B. ORPHAL (Wilh. Chriſt.) jetzt *Hofadvocat.* §§. Sind die Thiere blos ſinnliche Geſchöpfe, oder ſind ſie auch mit Fähigkeiten verſehen, die eine Seele bey ihnen vorausſetzen? Erörtert in einem Geſpräche. Leipz. 1811. 8. — Auch einige Worte über mehrere Gegenſtände, die jetzt oft zur Sprache kommen; *im* allgem. Anzeiger der Teutſchen 1819. Nr. 221.

14B. ORTEL (Chriſt. Gottlob) *ſtarb am 24 Junius 1806: geb. zu . . . 1779.* §§. Nachricht von einigen bey der medicin. Anwendung des Gal-

vanismus gemachten Bemerkungen; in *J. H. Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde B. 5. S. 385-404. u. B. 6. S. 433-439.

ORTLOFF (Friedrich) Sohn des Folgenden; *D. der Rechte und ordentl. Profeſſor derſelben, wie auch Oberappellations-Gerichtsrath zu Jena* ſeit 1819 (vorher Profeſſ. der Geſchichte am Gymnaſio zu Coburg): *geb. zu . . . 179. .* §§. *Juſtinian's* neue Verordnungen über die Inteſtat-Erbfolge, oder Verſuch einer Ueberſetzung der Novelle 118 und dieſe betreffenden Stellen der Novelle 127 nebſt dem griechiſchen Text derſelben, der Vulgata, Julian's Interpretation, Hombergk's lateiniſcher Ueberſetzung und vergleichenden Anmerkungen; ſo wie auch einer Einleitung über die juſtinianeiſchen Novellen, beſonders in Hinſicht der Sprache des Textes. Coburg 1816. 8. Ueber die Erziehung zum Bürger; eine Rede. ebend. 1818. 8. Von dem Papſtthum über der Kirche und den Staaten und von der Reformation, nebſt den von D. Mart. Luther am 31 Oct. 1517 angeſchlagenen 95 Sätzen in lateiniſcher und deutſcher Sprache. ebend. 1818. 8. *Commentatio juris romani de Theſauris ad* §. *XXXIX Inſt. de rer. diviſ. Frag. III.* §. *10 D. de jure fiſci et C. un. Cod. de theſauris. Erlang. 1818. gr. 8.* Von den Handſchriften und Ausgaben des Saliſchen Geſetzes, nebſt Beſchreibung einer zu Bamberg befindlichen Handſchrift deſſelben aus den Zeiten Kaiſer Karls des Groſſen. Coburg 1820. gr. 8.

ORTLOFF (Joh. Andr.) Vater des Vorhergehenden. §§. Statuten der herzogl. Sächſ. Reſidenzſtadt Coburg, das iſt die ſogenannten alten Statuten, geordnet, mit Anmerkungen und hierher gehörigen Entſcheidungsurtheilen und Reſcripten verſehen vom Stadtſyndicus D. *Chriſtoph Güntzel*, als auch die 1675 neuprojectirten Statuten, neben den

den alten in geſpaltenen Columnen abgedruckt, beyde aber mit den Statuten von Hildburghauſen, Heldburg, Eisfeld, Ummerſtadt und Schalkau verglichen, und mit einer Einleitung zur Entwickelung ihrer gegenwärtig beſtehenden Geſtalt und dem jetzt gültigen Stadtrechte begleitet. Coburg 1818. 4. — *Von dem* Corp. Juris Opificiarii *erſchien* 1820 eine 2te wohlfeile Ausgabe; desgleichen von dem durch ihn bearbeiteten Theile des *Seiler'ſchen* allgemeinen Leſebuchs: Der technologiſche Kinder- und Jugendfreund, oder kurze und deutliche Beſchreibung der Künſte nnd Handwerker, die 5te A. 1815.

ITMANN (B.) *ſtarb am 7 May 1811.* §§. Plan der Gegenſtände aus der Dichtkunſt. Bamb. 1785. 8. Gegenſtände der erſten Rhetorik. ebend. 1787. 8. *Epithalamium auf die Vermählung Churfürſt Karl Theodors. München 1798. 8. *Fl. Perſii Satyrae. Edidit cum paraphraſi teutonica et notis illuſtr. ibid. 1807. 4 maj.* — Vgl. *Schenkl's* neue Chronik von Amberg S. 275. Oberdeutſche Lit. Zeit. 1811. Nr. 106.

SANN (Emil) *D. der Med. und* ſeit 1821 *Profeſſor an der medicin. chirurg. Militair-Akademie zu Berlin* (vorher ſeit 1816 Privatdocent und aſſiſtirender Arzt im daſigen polikliniſchen Inſtitut): *geb. zu Weimar 179..* §§. Ideen zur Bearbeitung einer Geſchichte der Phyſiologie. Berlin 1816. gr. 8. Univerſalregiſter zum 21 bis 40ſten Band von *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde. ebend. 1818. 8. Mit *C. W. Hufeland:* Bibliothek der praktiſchen Heilkunde. ebend. 1821. 1822. *(Jährlich 12 Stücke).* 8. *(Von ihm ſtehen in dieſem Journal folgende Abhandlungen:* Beobachtungen über den innerlichen Gebrauch des Terpentinöls gegen den Bandwurm; B. 43. Sept. S. 13-30. Geſchichte eines ſieben Wochen alten vom Croop befallenen und glücklich geheilten Kindes; B. 48. Jan. S.

S. 90 - 106. Viele Ueberſetzungen engliſcher Abhandlungen im 38, 40, 41, 43, 44 u. 49ſten Bde). Mit *D. C. Trommsdorf:* Mediziniſch-chemiſche Unterſuchung der Mineralquellen zu Kaiſer Franzens-Bad bey Eger. Berlin 1822. 8. m. 4 Kpf.

OSANN (Friedrich) *D. und* ſeit 1822 *auſſerordentl. Profeſſ. der Phil. zu Jena* (vorher ... zu Berlin): *geb zu Weimar 179..* §§. Analecta critica ſcenicae Romanae poeſis reliquias illuſtrantia. Inſunt *Plauti* fragmenta a Majo in codice Ambroſiano nuper reperta. Berol. 1816. 8 maj. *Ueber des Sophocles Ajax. Eine kritiſche Unterſuchung, nebſt zwey Beylagen. ebend. 1820. gr. 8.* *Philemonis* Grammatici, quae ſuperſunt vulgatis, et emendatoria et auctoria edidit. Accedunt anectoda nonnulla graeca. ibid. 1821. 8 maj. *Lycurgi* oratio in Leocratem ad fidem codicum manuſcriptorum adjecta annotatione critica, recenſuit. Jenae 1821. 8 maj. Sylloge inſcriptionum graecarum et romanarum Faſc. I. ibid. 1822. fol. — *Mehrere Aufſätze* in *F. A. Wolf's* literar. Analekten. — Beyträge zur Erklärung von Inſchriften auf den Denkmählern alter Kunſt; in *Böttiger's* Amalthea B. 2. S. 266-274. Ueber das Antiſigma des Kaiſers Claudius, Berichtigung einer Berichtigung; in *Friedemanni* et *Seebodii* Miſcellaneis criticis Vol. I. P. I. p. 83-85. Commentatio ephigraphica; *ibid.* P. II. p. 287-293.

OSANN (Gottfried Wilhelm) *D. der Med. zu Jena: geb zu Weimar* ... §§. Diſſ. de natura affinitatis chemicae. Jenae 1822. gr. 4.

OSIANDER (Fr. Benj.) ſeit 1806 *Beyſitzer der medicin. Fakultät zu Göttingen; ſtarb am 25 März 1822.* §§. Verlauf der mittelſt Blaſenpflaſter geimpften Kuhpocken. Nach eigner Beobachtung und Zeichnung vorgeſtellt in einer aufs genaueſte

naueſte Alum. Kupfert. Göttingen 1802. fol. (auch franzöſiſch). *Epigrammata in complures muſei ſui anatomici res, quae verſuum amore fecit. ibid. 1807. 8. Edit. alt. aucta et emendatior. 1814. c. VI tab. aen.* Wie können Palläſte, Schlöſſer und Schauſpielhäuſer am beſten gegen Feuersgefahr geſchützt, und Feuersbrünſte überhaupt vermieden werden? beantwortet u. ſ. w. ebend. 1812. 8. Ueber den Selbſtmord, ſeine Urſachen, Arten, mediciniſch-gerichtliche Unterſuchung, und die Mittel gegen denſelben. Eine Schrift ſowohl für Polizey- und Juſtitz-Beamte, als für gebildete Aerzte und Wundärzte, für Pſychologen und Volkslehrer. Hannover 1813. gr 8. Ueberſicht der Ereigniſſe in der Entbindungslehranſtalt im J. 1815; dargeſtellt in einer Rede an ſeine Zuhörer am 4 Januar 1816. Göttingen 1816. 8. Ueber die Entwickelungskrankheiten in den Blüthenjahren des weiblichen Geſchlechts. 1ſter Theil, enthaltend die ſeltenen und wunderbaren Geiſtes- und Leibes-Zufälle in dieſem Alter. ebend. 1817. gr. 8. 2ter Theil, von der mediciniſchen und pſychologiſchen Behandlung dieſer Krankheiten. 1818 2te verb. und verm. Aufl. Tübing. 1820-1822. 2 Bde. Handbuch der Entbindungskunſt. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. ebend. 1818. 8. 2te Abtheil. 1819. 2ter Bd. 1ſte Abtheil. 1820. 2te Abtheil. 1822. Abbildungen und Darſtellungen in Kupferſtichen zur Erläuterung der Lehre der Entbindungskunſt nach dem Handbuch. 1ſtes Heft, mit 4 Kupfert. ebend. 1818. 8. Das lieblichſte Bild der Unſchuld, beſchrieben für Freunde der bildenden Künſte. Götting. 1819. 8. Die Geſchichte der ſchönen Venetianerin und ihres Bildes. ebend. 1819. 8. Amor der Blumenräuber, ein Oelgemälde. ebend. 1819. 8. Achill unter den Töchtern des Lykomedes, ein Oelgem. ebend. 1819. 8. Einfache Erzählung der Veranlaſſung zu ſeiner Reiſe nach

 Leip-

Leipzig im Decbr. 1820 und der daſelbſt verrichteten chirurgiſchen Operationen. Tübing. 1820. 8. Geburtsſtelle, oder Beſchreibung und Abbildung eines Geburtsgeſtells, welches nach dem in dem Handbuche Oſianders dargelegten Grundſätzen eingerichtet, von ihm erfunden und durch eigenen und andern vieljährigen Gebrauch erprobt iſt. Mit 2 Abbildungen. ebend. 1821. 8. — Geſchichte einer Harnverhaltung von ſcirrhöſer Vorhaut mit ihren Folgen und ihrer Heilung. Durch Zeichnungen nach der Natur erläutert, mit einem ſelbſterfundenen Harnrecipienten zum Gebrauch derer, die den Harn nicht halten können, begleitet; *in dem* Muſeum der Heilkunde Bd. 2. (Zürich 1794 8). S. 1-19. Heilung des Mutterkrebſes und krankhafter Auswüchſe aus der Gebärmutter durch den Schnitt; *im* Reichsanzeiger 1803. Nr. .. und in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 16. St. 3. S. 133-135. *De inſtrumentis et machinis ad pernoſcendam optimam aeque ac vitioſam pelvis muliebris formam et inclinationem facientibus., ab ipſo inventis multoque uſu comprobatis, commentatio illuſtrata adumbrationibus cum Tab. aen. VII;* in *Commentationibus recentior. Societ reg. ſcient. Goettingenſis Vol. I. p. 1-24. Nova methodus inſtituendi vivente femina ventris gravidi inciſionem, ab ipſo inventa et bis peracta, adjectis obſervationibus huc facientibus;* ibid. *Vol II. p. 1-24. De homine, quomodo fiat et formetur, ſeries obſervationum una cum deſcriptione ſtaterae portatilis ad examinandum infantum neonatorum pondus nuper inventae;* ibid. *Vol. III. p. 25-61. De carbone ligneo, ſummo ad arcendam metallorum oxydationem remedio, novo ac certiſſimo experimento comprobato;* ibid. *Vol. IV. p. 89 ſqq. De homine, quomodo formetur, continuatae obſervationes, ſpectantes inprimis epidermidem, cutem et piles fetuum;* ibid. *p. 109 ſqq.* Ueber den Schwanzwurm der Kühe; *im* Hannöver. Ma-

Magazin 1804. St. 32. Noch ein Aufſchluſs über die ältere Zigeunergeſchichte, aus einem latein. Schriftſteller; *ebend.* St. 84. Umſtändliche Nachricht von einer unvollkommenen Frucht in dem Leichnam eines Knaben, mit erläuternden Anmerkungen; *ebend.* St. 88. Ueber D. Galls Schädellehre und Vorleſungen in Göttingen; *ebend.* 1805. St. 60. 83. 85-90. Beantwortung der Frage: Hat man Beweiſe und Erfahrungen, daſs im Handel den Weinen oder einigen Sorten derſelben Spieſsglanz beygemiſcht worden ſey? Aus welchen Abſichten konnte das geſchehen? *ebend.* 1806. St. 64. Ueber die Anpflanzung der Obſtbäume an Straſſen und auf Weideplätzen; *ebend.* 1807. St. 43-46. Wohlfeile waſſerdichte Schuhe ohne Leder zu verfertigen; *ebend.* 1808. St. 19. Ueber das Erdeeſſen der Menſchen; *ebend.* 1809. St. 26. 27. Wohlfeile und ſichere Art, kleine thieriſche Körper, die in Weingeiſt aufbewahrt werden ſollen, zu verſenden; *ebend.* St. 52. Ein erprobtes neues Mittel, die Pferde vor Fliegenſtichen zu ſchützen; *ebend.* St. 75. Ueber ſogenannte Geiſtererſcheinung und Geiſterſeherey aus eigner Erfahrung; *ebend.* 1809 St. 15-18. Blüthenſtaubregen oder vermeinter Schwefelregen in und um Göttingen; *ebend.* 1811. St. 22. Ueber den innern Bauchbruch der Zugochſen; *ebend.* St. 31. Einige Nachrichten von dem Leben des Freyherrn Chriſtian Heinrich von Palm; *ebend.* 1819. St. 63. 65. 66. Krankheitsgeſchichte eines jungen Mannes, der zwey Jahre lang an ſeiner linken Seite krank war; *in den* Abhandlungen der Erlanger Societ. B. 1. — *Literae ad J. P. Mannoir de carcinomatis uteri extirpatione;* dans les *Annales de Socitte de médecine prat. de Montpellier T. II. p.* 200 *ſqq.* — Auſſerdem einige Aufſätze in *Becker's* Reichsanzeiger und dem allg. Anzeiger der Teutſchen. — Recenſ. in den Götting. gel. An-

zeigen, der Hall. und Jenaiſchen Lit. Zeit. und *Hartenkeil's* medic. chirurg. Bibliothek. — Vgl. *Saalfeld* S. 508-314. u. S. 626.

14 B. OSIANDER (Joh. Fried.) *auſſerordentl Profeſſ. der Medicin und Mitauſſeher des zoologiſchen Theils des königl. Muſei zu Göttingen* ſeit 1816: *geb. zu Kirchheim unter Teck im Königr. Würtenberg am 2 Februar 1787.* §§. Bemerkungen über die franzöſiſche Geburtshülfe, nebſt einer ausführlichen Beſchreibung der Maternité in Paris. Hannover 1813. 8 *Progr. (editionale) quo in docenda et discenda medicina atque arte obſtetricia methodum activam potiorem, in facienda exſpectationem ſaepe non alienam eſſe oſtendit, et obſervationes quasdam de Pupillis mannuarum numero et ſtructura variis communicat. Goett. 1817. 4.* Nachrichten von Wien über Gegenſtände der Medicin, Chirurgie und Geburtshülfe. Tübing. 1817. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 378. 379.

14 B. von der OSTEN (Wilh. Aug.) *Hannöv. Obriſt zu Lüneburg* —

OSTERHAUSEN (J. K.) §§. Einige Worte zu Widerlegung der Darſtellung des Kunſt- und Buchhandels zu Nürnberg u. ſ. w. Nürnberg 1812 8. (Auch in *Nemnich's* Reiſe durch die Schweitz und verſchiedenen Gegenden Deutſchlands (Tübingen 1811. 8). Gab mit *J. H. W. Witſchel* heraus: *Joh. Konr. Grübel's* Gedichte in Nürnberger Mundart. 4 Bdchen. Nürnberg 1812. 8. Gab mit *Wilde* heraus: Neues Taſchenbuch von Nürnberg, enth. eine topographiſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung der Stadt. Nürnb. 1819. 8. m. Grundr. u. Kpf. — Ideen über vergleichende Pathologie; *in den* Abhandlungen der Erlanger Societ. der Wiſſenſchaften. B. 1 (1810).

14 B.

14 B. OSTHOFF (H. Chr. A.) §§. *Ueber das Verhältniſs des Geiſtlichen zum Arzt und Kranken, zunächſt für Geiſtliche. Berlin 1806. gr. 8. Einige Gedanken über den gegenwärtigen Zuſtand der wiſſenſchaftlichen Literatur. Sulzbach 1807. gr. 8.

OSWALD (Heinrich) Pſeudonym. §§. Neue Fibel, oder A B C - Leſe- und Bilderbuch für Kinder. Meiſſen (1815). 8. m. kolor. Kpf. 2te Aufl. 1818. Bildungsbuch in unterhaltenden Erzählungen für Mädchen und Knaben von 5 bis 9 Jahren. ebend. (1815). 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1818.

OSWALD (H. S.) §§. Wahrheiten in allegoriſch-moraliſchen Gedichten. Nebſt Fabeln, Erzählungen, Räthſeln, Dialogen u. ſ. w. zur geſellſchaftlichen Unterhaltung. Breslau 1818. 8. Heilige Wahrheiten in aſcetiſchen Gedichten, zu Beförderung der chriſtlichen Erkenntniſs und des Glaubens. ebend. 1821. 8.

OSWALD (J... F...) *königl. Preuſſ. Rechnungsrath bey der Hauptkaſſe der königl. Seehandlungsſocietät zu Berlin: geb. zu* ... §§. Gedichte auf die groſſen Begebenheiten der Jahre 1813 u. 1814. Berlin 1815. gr. 8.

OTMAR, Pſeudonym. S. *J. K. C. Nachtigall.*

OTTE (F. W.) §§. Die Engländer in der Oſtſee. 1. 2tes Stück. Altona 1808. 8.

OTTEMANN (Friedrich) *Conrector am Gymnaſio zu Cottbus: geb. zu* ... §§. Lehrbuch der Geometrie für Anfänger in Gymnaſien und Bürgerſchulen. Berlin 1822. 8. m. 6 Kpf.

OTTERBEIN (Daniel Eberhard) *D. der Theologie und ſeit 1795 reformirter Prediger zu Emmerich* (vorher Prediger an verſchied. Orten): *geb. zu*

Emmerich am 6 Jul. 1766. §§. *Diſſ. inaug. de ſolenni aſcenſione Jeſu Chriſti in coelum aſpectabili modo facta. Duisburg. 1802. 8.* — *Hat auch die* neue Sammlung auserleſener geiſtlicher Lieder zu dem Kirchengeſangbuch der evangeliſch - reformirten Gemeinden in Cleve, Jülich, Berg und Mark (Cleve 1798. 8) und *Joh. Wilh. Kellner's* Gebote Jeſu Chriſti (Zütphen 1803. 8) ins Holländiſche überſetzt. *Hatte Antheil an dem* neuen deutſch - holländiſchen Wörterbuch (Zütphen 1803. 8). — *Er lieferte Beyträge zum* weſtphäl Anzeiger. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Raſsmann* 1ſter Nachtrag S. 84. 85.

14 B. OTTMER (J. H. Gottfried, *nicht* Georg) *ſtarb am 27 Jan. 1814. War geb. 1769.*

OTTO (Adolph Wilhelm) Sohn des Folgenden; *D. der Phil. und Medicin, ordentl Profeſſor derſelben und Medicinalrath zu Breslau* (früher Proſektor am anatomiſchen Theater zu Frankfurt an der Oder): *geb. zu Frankfurt a. d. O. 178.* §§. *Diſſ. inaug. Monſtrorum ſex humanorum anatomica et phyſiol. disquiſitio Francof. ad Viadr. 1804. 4. ibid. 1811. Vratislav. 1813 m. Kpf.* Handbuch der pathologiſchen Anatomie des Menſchen und der Thiere. Breslau 1814. gr. 8. Seltene Beobachtungen zur Anatomie, Phyſiologie und Pathologie gehörig. 1 Heft. ebend 1816. gr. 4. m 2 Kupfert. in Fol. *De ſternaſpide thalaſſemoide et ſiphoſtomate diplochaita, vermibus duobus marinis. Epiſtola gratulatoria ibid 1820 4 ma c. 2 fig. color. Conſpectus animalium quorundam marinorum nondum editorum Pars prior ibid. 1820 4.* — *Animalium maritimorum nondum editorum genera duo;* in *novis actis phyſico-medicis Acad. Caeſar. naturae Curioſorum T. X. P. II (1821).* — Ueber eine neue Roche und eine gleichfalls neue Meluske; *in d.* Verhandlungen der königl. Leopoldiniſch - C.

roliniſchen Akademie der Naturforſcher B. 9. Abtheil. 1 (Bonn 1820. gr. 8). Nr. 3.

OTTO (Bernh. Chr.) Vater des Vorhergehenden. Ward 1821 *Jubeldoctor* (nachdem er ſchon früher in Ruheſtand verſetzt worden war): *geb. am 6 März 1745.* §§. *Von ſeiner* Ueberſetzung und Vermehrung der Naturgeſchichte *Buffon's* erſchien 1809 noch der 35ſte Band.

OTTO (Fr...) *Inſpector des botaniſchen Gartens zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Mit *D. H. F. Link:* Abbildungen auserleſener Gewächſe des königl. botaniſchen Gartens zu Berlin, nebſt Beſchreibung und Anleitung, ſie zu ziehen. Lateiniſch und deutſch. Berlin 1820 - 1822. 5 Hefte gr. 4. — Hat Antheil an: *Fr. Guimpel's* Abbildung der fremden in Deutſchland ausdauernden Holzarten für Forſtmänner, Gartenbeſitzer und für Freunde der Botanik (Berlin 1821 - 1822. 7 Hefte gr. 4).

III. 14 B. OTTO (Geo. Chr.) Hat ſich auch unter dem Namen *Georgius* verborgen. Vgl. dieſen Artikel im 17ten Bande.

OTTO (Geo. E.) *iſt geſtorben.*

OTTO (Georg Karl) *königl. Sächſ. Premierlieut. und* (ſeit 1811) *Lehrer der Mathematik beym Cadettencorps zu Dresden: geb. zu Loitzſch bey Zeitz am 2 Februar 1777.* §§. Anweiſung, alle mögliche Rechnungsfälle auf allgemeine Ausdrücke oder Formeln zu bringen, und mittelſt arithmetiſcher Hülfstafeln das praktiſche Rechnen zu erleichtern, als ein Beytrag zur mehrern Verbreitung der Buchſtabenrechenkunſt in allen Ständen des bürgerlichen Lebens gegeben. Meiſſen 1809. 8. Lehrbuch der niedern Arithmetik, ein vollſtändiges Rechenbuch, welches alle Fundamentalregeln mit 1775 Uebungs-

bey-

beyſpielen aufſtellt. Dem Gebrauche in allen Lehranſtalten gewidmet. Dresden 1820. gr. 8. Theorie zur Unterſuchung des finanziellen Vermögenszuſtandes eines Principals bey Anſchaffung eines Waarenlagers durch einen Factor. Ein Cathorticon des gemeinen arithmetiſchen Verſtandes nach den einfachſten Regeln des Buchhaltens bearbeitet und zur gründlichen Widerlegung vorgelegt. Leipz. 1822. 4. (*Auch unter dem Titel:* Beweisſchrift, daſs ſich ein Rechnungsführer bey Ablegung ſeiner, einen 18jähr. merkwürdigen Rechnungsproceſs veranlaſsten und noch beſtrittenen combinirten Rechnungen keiner Veruntreuung von 13,343 Rthlr. hat zu Schulden kommen laſſen, ſondern derſelbe eine Forderung von 16,865 Rthlr. behält).

10. 11 u. 14 B. OTTO (Gottl. Fr.) *ſtarb am 8 Januar 1815.* §§. Gab heraus: *D. Mart. Luther's* Sendſchreiben an einen Oberpfarrer der Oberlauſitz, über das Bedürfniſs beſſerer Geſangbücher. Wittenb. 1798. 8. Kurze Nachricht von denen Stadt- und Landpredigern in der Oberlauſitz, die ſich dreymal verehelicht haben. Görlitz 1805. 4. Kurze Nachricht von denjenigen Rathmannen zu Görlitz, die ſeit 1701 im Rathsſtuhle theils ihrer Väter, theils ihrer Groſsväter Aemter bekleidet haben. ebend. 1806. 4. Denkmal der Demoiſ. Bucher. ebend. 1807. 8. Dankpredigt für Friedersdorfs Errettung aus einem gefährlich zündenden Gewittereinſchlage, über Gal. 6, 7 - 9. ebend. 1811. 8. Kurze Nachricht von den ſeit der Reformation bis auf die gegenwärtige Zeit geweſenen Officialen und nachgehends Generalſuperintendenten in Lübben; ein Bruchſtück der Niederlauſitziſchen Presbyterologie. Zittau 1814. gr. 8. — Zu ſeinem Lexikon der Oberlauſitziſchen Schriftſteller lieferte *M. Joh. Dan. Schulze* (Görlitz 1821) einen Supple-

ment-

mentband. — Etwas von der Oberlauſitz. Abkunft der Grafen von Hartig; *in der* Lauſ. Monatsſchr. 1803. I. S. 225 u. ff. Einige Geſchlechtsnachrichten von den Herren von Schindel, beſonders von dem Oberlauſitziſchen Zweige; *ebend.* II. S. 3 u. ff. und S. 165. Vergleichende Rückblicke auf die zweyte und dritte Saecularfeyer der Univerſität Wittenberg, in Hinſicht auf die Oberlauſitz; *ebend.* S 138 u. ff. Nachricht von einer Predigerconferenz in der Oberlauſitz; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1803. S. 842-846. Auch noch etwas über die beyden Acoluthe; *in* der Leipz. Lit. Zeit. 1805. Intell. Bl. S. 860 u. ff. — Viele Zuſätze zu *Jöcher's* Allg. Gel. Lexicon und *Adelung's* Zuſätzen, *Meuſel's* verſtorb. und jetzt lebenden Gel. Teutſchland und *deſſen* Künſtlerlexicon, in den Jahrg. 1806 und 1811. — Biographiſche Skizze und vollſtändiges Druckſchriften-Verzeichniſs des Hrn. Oberhofpred. D. Chr. Fried. Ammon; *im* Görlitzer Anzeiger 1813. Nr. 35-38. Lebensumſtände des Jubelpred. und Paſtors Joh. Chriſt. Dehmels in Lichtenau bey Lauban; *ebend.* 1814. Nr. 52. — Recenſ. in der Lauſ. Monatsſchr. und im Lauſitzer Wochenblatt. — Vgl. *Otto* IV. *Rotermund* Fortſetz. von *Jöcher's* Gel. Lexicon V.

OTTO (Gottl. Arn.) *ſtarb im J. 1813.*

OTTO (Heinrich Theodor Ferdinand) *Rector am Progymnaſio zu Sobernheim bey Kreutznach* (vorher Prediger zu Benndorf am Rhein): *geb. zu Weilburg 1790.* §§. Anſtandstabelle. Leipz. 1816. fol. Chriſtliche Haustafel. ebend. 1816. fol. Die heilige Woche, oder Geſchichte der letzten Reden, Thaten und Schickſale Jeſu Chriſti auf Erden. Nach den vier Evangeliſten. Nebſt einigen Abhandlungen über verſchiedene Gegenſtände, welche mit der Leidensgeſchichte und dem Tode Jeſu in Verbin-

dung

dung ſtehen. ebend. 1817. 8. — Unter dem Namen *Iſidorus Rhenanus* hat er in mehrere Zeitſchriften Aufſätze geliefert.

OTTO (Johann Adolph) *ſtarb als Regierungsſecretair zu Dresden am 10 Februar 1814: geb zu . . . 1776.* §§. *Ariſtides, oder über die Aufhebung der Steuerfreyheit und eine gleiche Vertheilung der Reallaſten im Königreiche Sachſen, ſo wie über die Mittel, dieſelben zu erleichtern. Von einem Sächſ. Patrioten bey Gelegenheit des Landtags 1811. Dresd. 1811. 8.

14 B. OTTO (Joh. Friedr. 2) §§. Von ſeiner Schrift erſchien zu Gotha 1807 die 2te Ausg. mit 20 Kpf.

OTTO (Johann Friedrich 3) *Privatgelehrter zu Dresden: geb. daſelbſt am 27 April 1774.* §§. Obolen Dresd. 1817. 8. — Verſchied. Aufſätze in den Dresd gemeinnütz. Beytr. 1811-1814. z. B Etwas über die Leichenbeſtattung der Alten, beſonders bey den Römern; *Miſc.* 1813. Nr. 21-26 Von den Leichengebräuchen, die bey den Römern dem eigentlichen Funus vorausgiengen; *Beytr.* 1814. Nr. 48.

14 B. OTTO (J... S... G..) *lebt in Berlin.* §§. Gab heraus: *Joh Chriſt. Nelkenbrecher's* allgemeines Taſchenbuch der Münz-, Maas- und Gewichtskunde für Banquiers und Kaufleute. 11te verbeſſ. und verm. Aufl. Berlin 1815 (1814). 8. 12te 1818. Vollſtändige und ausführliche Münz- und Wechſelcours- Reductions- und Arbitrage-Tabellen für Berlin und Leipzig, Königsberg und Danzig, Hamburg und Amſterdam, in Verbindung mit allen See- und Handelsſtädten Europens. Nebſt Gebrauchsanweiſungen, den in dieſem Werke vorkommenden Tabellen, mit Ausrechnungen und Regeln ſämmtlicher Aufgaben dazu, nach dem Kettenſatz, und einem Anhang der Zins- und Diſconto-

totabellen für jede Summe und Zeit mit deren Erläuterungen. ebend. 1822. gr. 4. Ausführliche Zinſen- und Diſconto-Tabellen zu 1-12 pro Cent pro anno, in Thaler à 24 Groſchen alt Courant ſowohl, als auch in neuer Münze, à 30 Silbergroſchen, und zwar von 1 bis 10,000 Thlrn. Capital; für jede Zeit von 1 Tag bis 12 Monate; nebſt Gebrauchsanweiſung aller vorkommenden Sätze und Aufgaben hierzu, mit deren Ausrechnungen nach den allgemeinen Regeln und Rechnungsarten; ſo wie mit Anführung ſämmtlicher Regeln der Zinsberechnungen überhaupt und einer Anweiſung zum Gebrauch dieſer Tabellen auch für die Valuta ſämmtlicher auswärtigen Handelsplätze. ebend. 1822. gr. 4. — *Von ſeinem* Feinbuche, deſſen 1ſte Aufl. in 12 herauskam, iſt 1822 eine neue Ausgabe erſchienen.

TTO (Karl Eduard) *D. der Rechte und auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Leipzig: geb zu Bautzen am 14 Auguſt 1795.* §§. *Diſſ. de Atheniensium actionibus forenſibus. Spec. I. II. Lipſ. 1820. 4.* — Antheil an *D. Aug. Binzer's* encyclopäd. Wörterbuch der Wiſſenſch., Künſte und Gewerbe. 1 B. (Altenburg 1822. gr. 8).

TTO (P... C...) *D. der Med. zu Wetzlar: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur chemiſchen Statik, oder Verſuch eines kritiſch-philoſophiſchen Commentars über Bertholletts und andre neue chemiſche Theorien. (*Auch mit dem Titel:* Einleitung in die wiſſenſchaftliche Chemie, im Geiſte von Kants und Bertholletts Lehren). Wisbaden 1-3ter Th. 1814-17. gr. 8.

VRIER (K. S.) *ſtarb am 31 Jul. 1819.* — Er war ſeit 1798 Herausgeber der Leipziger Fama, die 1819 in 4 herauskam.

OVER-

OVERBECK (A. W.) *auch fürſtl. Lippiſcher Rath* ſeit dem 27 Jun. 1815; *ſtarb am 12 Nov. 1817.*

OVERBECK (B. L.) *ſtarb am 22 Octbr. 1818.*

OVERBECK (C. A.) *Bürgermeiſter* ſeit 1814; *ſtarb am 9 May 1821.* §§. Ueber die Fortdauer der Gültigkeit älterer Hypotheken auf Mobilien, namentlich der Hypothekwechſel nach neuerem Rechte. Beytrag zur Erklärung des Art 157 des kaiſerl. Dekretes vom 4 Jul. 1811. Hamburg 1812. 8. — *Von* Anakreon und Sappho *erſchien* 1822 die 2te Aufl.

OVERBERG (B.) *königl. Preuſſ. Conſiſtorialrath zu Münſter* ſeit 1816 *und* (ſeit 1818) *Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe* (früher ſeit 1780 Dekan zu Everswinkel unweit Münſter, 1783 Normalſchullehrer in Münſter, 1785 Examinator ſynodalis und Beichtvater der (vormaligen) Lotharingiſchen Chorjungfrauen daſelbſt, Dechant und Regens im biſchöfl. Seminar zu Ueberwaſſer): *geb. zu Voltlage bey Osnabrück am 1 May 1754.* §§. Neues ABC-Buch für die Schulen Münſterlands. Münſter 1788. *(ward öfters aufgelegt).* Katechismus der chriſtkatholiſchen Lehre zum Gebrauche der gröſſern Schüler, nach Anleitung des Religionshandbuchs. ebend. 1804. 8. . . . 6te Aufl 1807, 7te 1809, 8te 181., 9te 1814, 10te 1816. *(Auch erſchienen ſpäter noch mehrere Ausg.).* Kleiner Hausſegen, oder gemeinſchaftliche Hausandacht, welche beſonders nützlich iſt, den Segen Gottes zu erhalten. Münſter 1807. .. Ueber die Moden; Geſpräch einer Lehrerin mit ihren groſſen Penſionairen. ebend. 1807. .. — Einige Aufſätze im Münſteriſchen gemeinnütz. Wochenblatt Jahrg. 1817. 1818. — *Von der* Anweiſung zum Schulunterricht *erſchien* 1804 die 5te, 1807 die 4te, und 1817 die 5te; *von der* bibl. Geſchichte 1815-1817 die 5te, und

1822

1822 die 6te; *von dem* chriſtkathol. Religionshandbuch 1807 die 2te; *und von dem* kleinen chriſtkathol. Katechismus 1810 die 2te, und 181. die neueſte Auflage. Dagegen ſind die im 14ten Bande erwähnten ſämmtlichen Schriften auszuſtreichen, weil dieſes blos ein neuer Abdruck der von 1793 - 1804 herausgegebenen Werke iſt. — Vgl. *(B. A. B. Renſing)* Apologie der Schriften des Herrn *B. Overberg*, wider die Recenſionen derſelben im 1ſten Stücke des 100ſten Bandes der neuen allgem. Bibliothek; von einem katholiſchen Geiſtlichen (Dorſten 1808. 8). *Felder* III. *Raſsmann* und die Nachträge.

OVERKAMP (T. C. W.) ſeit 1806 *ordentl. Profeſſ. der theoret. und prakt. Philoſophie* (nachdem er ſeit 1771 Adjunct der philoſoph. Facultät geweſen war). §§. Memoria Theoph. Schlegelii, Theologiae Doctoris et Prof. prim. Acad. regiae auctoritate publica ſcripſit. Gryphisw. 1811. fol. — Vgl. *Biederſtedt's* Nachrichten von den jetzt lebenden Schriftſtell. in Neuvorpommern und Rügen.

P.

PAALZOW (C. L.) §§. * Kriegs- und Friedensrechte der Franzoſen. Berlin 1815. 8. 2te Aufl. *(mit ſeinem Namen)* 1821. * Das vertheidigte Frankreich, oder Berichtigung des Kriegs- und Friedensrechts der Franzoſen. ebend. 1816. 8. 2te Aufl. *(mit ſeinem Namen)* 1821. * Helm und Schild. Geſpräche über das Bürgerrecht der Juden. ebend. 1817. 8. 2te Aufl. *(mit ſeinem Namen)* 1821. Ueber Teutſche Geſetzbücher und den Inquiſitions-Proceſs, ingleichen über das öffentliche gerichtliche Verfahren und über die Geſchwornengerichte. ebend. 1818. 8. Das äſthetiſche Chriſtenthum. Lemgo 1819. gr. 8. Syneſius, oder hiſtoriſch-philoſophiſcher Verſuch über Katholicismus

mus und Proteſtantismus, und über ihre Verhältniſſe gegen Fürſten und Staaten, ingleichen über ihre Vereinigung. *(Auch unter dem Titel:* Das Jubiläum, oder hiſtoriſch-philoſophiſcher Verſuch über Katholicismus u. ſ. w). ebend. 1819. gr. 8. Bernhard und Philibert, Geſpräche über Glücksſpiele, inſonderheit über die Lotterie. Deſſau 1820. 8. Das Theater der Reformation, oder der Papſt und die Reformatoren. *(Auch mit dem Titel:* Die Polemik des 16ten Jahrhunderts). ebend. 1822. 8. — *Von dem* Handbuch für prakt. Rechtsgelehrte *erſchien* eine 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1. 2ter Bd. 1816. 3. 4ter Bd. 1817. 5ter 1819.

PABST (C... L...) *Vorſteher eines Erziehungs-Inſtituts zu Elberfeld: geb. zu . . .* §§. Fragmente über Menſchenerziehung, mit beſondrer Hinſicht auf die Bildung des weiblichen Geſchlechts in Töchterſchulen. Elberfeld 1817. 8.

10 B. PABST *(Franz Anton) lebt in Prag.* §§. *Gab heraus:* Kriegspoſaune, oder intereſſante Ueberſicht der ſeit der franzöſ. Revolution bis jetzt zwiſchen Oeſterreich und Frankreich vorgefallenen Kriege; ſammt einer ſtatiſtiſchen Anſicht des Anwachſes des ruſſiſchen Reiches bis zur gegenwärtigen Epoche. Ein hiſtoriſch-ſtatiſtiſches Werk. Prag 1814. 8. — *War auch ſeit 1812 Redacteur des* Prager Volksfreundes.

Freyherr von PACASSI (J. *Baptiſt) ſtarb am 8 Junius 1818 als Ritter des Oeſtreich. Leopoldordens, Hofbaurath und* (ſeit 1811) *Direktor des Waſſerbauamts: geb. zu Görz im Decbr. 1758.* — Vgl. *de Cadelli* ſcrittori Friulano-Auſtriaci p. 173-177.

15 B. von PACHELBEL-*GEHAG* (*Heinrich Chriſtian Friedrich) königl. Preuſſ. Chef-Präſident der Regierung von Neuvorpommern und Rügen in Stral-*

Stralſund ſeit 1818, *auch Commandant des Schwed Nordſternordens und Ritter des rothen Adlerordens 2ter Cl.* (früher ſeit 1784 herzogl. Zweybrück. Kammerjunker, hierauf Acceſſiſt beym herzogl. Archiv, ſodann Regierungs-Aſſeſſor, 1788 Regierungs-Referendar in Stralſund, 1789 würkl. Regierungsrath, 1810 Kanzler): *geb. zu Zweybrücken am 27 Junius 1763.* §§. *De l'intérêt, qu'a la Pomeranie Suédoiſe d'être une province de l'empire d'Allemagne, lorsqu'il ſurvient une guerre entre la Suede etc. Stralſund 1789.* .. (Eine anonyme franzöſ. Ueberſetzung von *E. F. Hagemeiſter* diatribe de eo, quid interveniente bello Suevico interſit Pomer. Suev. eſſe partem Imperii Rom. Germ. (Berol. 1788). — Verfahren des Marſchalls Davouſt gegen den Regierungskanzler in Stralſund, v. Pachelbel; in *Rühs* und *Spieker's* Zeitſchrift für die neueſte Geſchichte B. 4. St. 2 (1815) S. 32-58. — Vgl. *Biederſtedt's* Nachr. von jetzt lebenden Schriftſtellern in Neuvorpommern und Rügen.

PACIDIVES STRINGLADIUS, Pſeudonym. S. *Fr. Zuckſchwerdt.*

PAESTELLO (Giovanni) Pſeudonym. S. *H. J. Schulz.*

PäTZ (Ludwig Auguſt) ... *zu ...: geb. zu Ilfeld ...* §§. Comment. de vi, quam religio chriſtiana per tria priora ſecula ad hominum animos, morem et vitam habuit, in certamine liter. civ. acad. Georgiae Auguſtae praemio ornata. Goetting. 1799. 4 maj.

PAGENSTECHER (Wilhelm) *herzogl. Naſſauiſcher Regierungsrath zu ...: geb. zu ...* §§. Die deutſche Gemeinde-Verfaſſung und Verwaltung in einem Umriſſe. Darmſt. 1818. gr. 8. Anweiſung zur zweckmäſſigen Gemeinevermögens-Verwaltung, in beſondrer Beziehung auf das Herz. Naſſau. Gieſſen 1818. gr. 8.

PAHL (J. G.) ſeit 1814 *Pfarrer zu Fichberg bey Schwäbiſch-Hall.* §§. * Vernunft- und ſchriftmäſſiges Schutz- Trutz- und Vertheidigungs-Libell für den Würtembergiſchen Adel, von *Sebaſtian Käsborer*, Schulmeiſter in Ganslofen. Waldangelloch u. Leipz. 1797. 8. * Herzliches und aufrichtiges Troſt- und Condolenzſchreiben an den guten Mann, der über das Trutzlibell für den Würtemberg. Adel Thränen vergoſſen hat, von *Willibald Panshaf*, Proviſor in Ganslofen. Rummelshauſen u. Hebſack 1797. 8. * *S. Käsborer's* Gutachten über die Wahlfähigkeit eines Würtemberg. Landtagsdeputirten. . . . 1797. 8. * *Deſſelben* letztes Wort über den Adel. . . . 1797. 8. * Freymüthige Darſtellung des Adels in Würtemberg. Berlin u. Helmſtädt 1798. 8. (Ward ohne ſein Vorwiſſen aus *Häberlin's* Staatsarchiv abgedruckt). * Geheimniſſe eines mehr als funfzigjährigen Würtemberg. Staatsmannes. (Heilbronn) 1799. 8. Oswald, der Menſchenhaſſer. Ulm 1803. 8. * Der literariſche Eilbote für Teutſchland. Gmünd 1809. 1810. 2 Jahrg. 4. * Der Krieg in Teutſchland im Jahre 1809 und deſſen Reſultate, militäriſch und politiſch betrachtet von *Alethinos*. München 1810. 8. Lectionen aus der Vorſchule des Lebens. Stuttg. 1811. 8. Eduards Wiedergeburt, oder die Entwickelung des religiöſen Lebens. München 1811. 2 Bde. 8. Herda; Erzählungen und Gemälde aus der Geſchichte der teutſchen Vorzeit, für Freunde der vaterländiſchen Geſchichte. Freyburg u. Konſtanz. 1ſter Band 1811. 8. 2ter m. 1 Kpf. 1812. 3ter 1815. 4ter und letzter m. 1 Kpf. 1816. Erbauungsbuch für chriſtliche Familien. Gmünd 1814. 8. Klio, ein Taſchenbuch für die neueſte Geſchichte auf das Jahr 1817. Augsburg 12. m. Kpf. *Gab anonym heraus: (Ch. L. Göhrung)* kurzer Unterricht in den wiſſenswürdigſten Kenntniſſen. 2te Aufl. Stuttg. 1817. 8. *und beſorgte:* * *F. A. Junker's* Handb. der gemein-

meinnütz. Kenntniſſe für Volksſchulen, gänzlich umgearb. Ausgabe. Stuttgart 1817. 8. * Allerunterthänigſte Vorſtellung an S. Maj. den König von Würtemberg, die Verbeſſerung der bürgerlichen und amtlichen Verhältniſſe des proteſtantiſchen Elementar-Schullehrerſtandes betreffnd. 1818. 4. * Politiſche Lectionen für die Teutſchen des neunzehnten Jahrhunderts. München 1820. 8. Neue Nationalchronik der Teutſchen. Ellwangen u. Gmünd 1820-1822. 4. (Monatlich 1 Heft). — *Zu dem* Kalender *unter dem Titel:* der Toleranzbote (Wien 1814-18), *lieferte er den Text:* Einleitung in allerley nützliche und angenehme Verhältniſſe. — Prolegomena zu einer Charakteriſtik unſerer Zeitgenoſſen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1809. Nr. 165. 166. * Karl Sand, im Frühling 1817; *ebend.* 1819. Nr. 103. 104. * Albrecht von Wallenſtein; *in den* Friedenspräliminarien (1809) Heft 3. Intell. Bl. * Entthronung Guſtav Adolphs, Königs von Schweden; *ebend.* * Napoleons Beſtimmung; Heft 6. * Blicke auf das Königreich Weſtphalen; *ebend.* * Ueber ein Wort, das der Kaiſer Napoleon zu dem Grafen von Metternich geſagt hat; in *Nic. Vogt's* Staatsrelationen B. 14 (1809). Ueber den Begriff der Statiſtik; in *Harl's* allgem. Cameralcorreſpondenten 1810. Nr. 67. * Ueber die Würtembergiſchen Schreiber und ein zu ihrem Behufe angelegtes Journal; *ebend.* 1813. Nr. 67. 68. * Ueber die Aufhebung der Patrimonialgerichtsbarkeit im Königreiche Würtemberg; in *Winkopp's* Rhein. Bund (1810) B. 14. * Ueber die Tendenz der Zeitereigniſſe; *ebend.* (1811) B. 20. Materialien zu einem Denkmale des berühmten Literators G. W. Zapf; *im* Verkündiger 1811. Nr. 163. 164. Ueber den Begriff der Literarhiſtorie; Nr. 169. Von den Avtobiographien der Gelehrten; *ebend.* 1812. Nr. 140. 141. Ueber Martin Cruſius und ſeine Schwäbiſche Annalen; Nr. 142. 143.

Conrad Celtes und Engelbert Klüpfel; *ebend.* 1813. Nr. 44. Einige Worte der Erinnerung an den Rector Braſtberger; Nr. 45. Züge aus Ludwig Schubart's Leben und Charakter; *in den* Miſcellen der neueſten Weltkunde 1812. Nr. 27. Dornen, gefunden auf dem Pfade meiner Lectüre; Nr. 38-40. * Anſicht von Stuttgart und Ludwigsburg; Nr. 49. * Blicke auf den Anblick des Bodens im Königreich Würtemberg; *ebend.* 1813. Nr. 69. Ueber Johann Arndt und ſeinen religiöſen Geiſt; in *Tzſchirner's* Memorabilien B. 3. St. 1 (1812) S. .. Ueber die Benutzung der Geſchichte in den Kanzelvorträgen; S. .. Ueber den eigentlichen Zweck des Krankenbeſuchs der Prediger; St. 2. S. 146-164. Was hat der Prediger zu thun, um in ſeinen Vorträgen immer neu zu bleiben? *ebend.* B. 4. St. 2. S. 1-18. * Ueber die Mittel, um Armenverſorgungsanſtalten zu gründen und zu erhalten; *in dem* Cameraliſtiſchen Journal (Stuttg. 1812) Heft 3. Das obere Remsthal; *in der* Sammlung vermiſchter Aufſätze B. 2 (Ludwigsburg 1813). * Das linke Rheinufer muſs wieder an Teutſchland fallen; *in den* Teutſchen Blättern (Freyburg 1814) Nr. 20-26. * Die Preſsfreyheit in Teutſchland unter franzöſ. Einfluſſe; Nr. 52. * Der Elſaſs, ein Land des teutſchen Reichs; Nr. 55-57. * Das Schlachtfeld bey Höchſtädt; Nr. 65. * Was iſt der Staat den frommen Stiftungen ſchuldig? *in der* allgem. Staatsconferenz (1814) Heft 3. * Ueberſicht der neueſten Geſchichte ſeit dem Ausbruche der franz. Revolution; in *Ph. Späth's* Taſchenbuch der Weltgeſch. (1815). * Doctor Luther an die Teutſchen des 19ten Jahrhunderts; *in den* Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunſt und Natur (1816). * Treuherzige Bemerkungen des Schulmeiſter Mutſchelknaus in Klapperſchenkel über den unter ſeinen Würtemberg. Landsleuten obſchwebenden politiſchen Meynungskrieg; *im* Patriot. Jour-

Journal von und für Würtemberg 1817. Nr. 10. 11. * Züge zu einer Charakteriſtik des Königs Friedrich von Würtemberg; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1817. Nr. 49-54. * Auch ein Schuſs aus einer Würtemberg. Schlüſſelbüchſe; *in dem* Würtemberg. Volksfreunde 1818. Nr. 23. * Wahrhafter Bericht des Schulmeiſters von Siebersreute, wie er mit dem Verfaſſer „der Briefe aus dem Volk“ einen ſchweren Wettkampf erſtanden, und ihn mit ſeiner Fliegenkappe glücklich aus dem Felde geſchlagen; *ebend.* Nr. 40. * Ueber die auf vielen Pfarren ruhende Verbindlichkeit, das Haſelvieh zu halten; *ebend.* 1819. Nr. 21. Die Schlacht bey Nördlingen am 7 Septbr. 1634; *im* Rothweiler gemeinnütz. Anzeiger 1818. Nr. 40-45. Bemerkungen auf einer Reiſe durch die weſtlichen Gegenden des Jaxtkreiſes; *ebend.* 1819. Nr. 31-34. * Erkennt wohl jedermann in Würtemberg die Wohlthat der freyen Preſſe; *im* Volksfreund für Schwaben 1819. Nr. 3. 4. * Die teutſche Concordatſache; Nr. 67. Denkwürdigkeiten von Marbach; in *Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch auf 1819. Der Aufſtand des armen Konrad im Jahre 1514; *im* Armin, Taſchenbuch für Teutſche auf das J. 1820. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſch. — Recenſionen in der Allg. Lit. Zeit., der Münchner Lit. Zeit. und dem zum Morgenblatt gehörigen Literaturblatt.

PALDAMUS (Fr. Chr.) §§. * Gebete und Formulare zum Gebrauche bey der öffentlichen Gottesverehrung, für die Prediger des Fürſtenthums Anhalt-Bernburg. Bernburg 1800. 4. Predigten für Freunde chriſtlicher Weisheit und Tugend aus gebildeten Ständen. Dresd. 1805. gr. 8. (*Auch mit dem Titel:* Zweytes Zehend Predigten). Kleine Erzählungen hat er zum: unverwüſtlichen A B C- und Bilderbuch

für zwey kleine Kinder (1807) geliefert. — Vgl. *Haymann* S. 30 u. 63.

PALDAMUS (K. G.) *ſtarb im J. 1810.*

PALLAS (Aug. Fr.) *ſtarb am 5 May 1812.*

PALLAS (P. S.) *ſtarb zu Berlin am 8 Sept. 1811; war geb. am 22 Sept. 1741.* §§. *Von den* novis ſpeciebus quadrupedum e glirium ordine *erſchien* 1816 edit. ſecunda cum iconibus vivis coloribus pictis. — *Von den* iconibus inſectorum *kam* 1816 *das* dritte Faſcikel *heraus.* — *Von ſeinen* Bemerkungen auf einer Reiſe in die ſüdlichen Statthalterſchaften Ruſslands *erſchien* ein Auszug unter dem Titel: Phyſikaliſch - topographiſches Gemälde von Taurien, welcher 1806 neu aufgelegt ward. — Vgl. P. S. Pallas, ein biographiſcher Verſuch; in *K. A. Rudolphi's* Beyträgen zur Anthropologie und Naturgeſchichte (Berl. 1812. 8) S. 1 u. ff. wo auch ſein Bildniſs befindlich iſt.

15 B. von PALLHAUSEN (Vinc.) *ſtarb am 9 April 1817* (war auch (ſeit 1808) königl. Bayr. Legationsrath, erſter Reichsherold, und ordentliches Mitglied der königl. Akad. der Wiſſenſchaften): *geb. zu München im April 1757.* §§. Garibald, erſter König Bojoariens, und ſeine Tochter Theodelinde, erſte Königin in Italien, oder die Urgeſchichte der Bayern, mit Beweisſtellungen, kritiſchen Bemerkungen und mehrern bisher noch unbekannten Notizen beleuchtet. m 3 Kpft. Münch. (1811). gr. 8. Nachtrag zur Urgeſchichte der Bayern, mit vielen bisher unbekannten oder unbenutzten hiſtoriſchen, diplomatiſchen und topographiſchen Notizen, neuen Beweisſtellen und kritiſchen Bemerkungen, aus den älteſten und ächten Quellen geſchöpft. Mit 2 Stammtafeln. ebend. 1815. gr. 8. (*Auch unter dem Titel:* Kritiſche Bemer-

merkungen über den von Tit. Karl Heinrich v. Lang unter der Aufſchrift: „Die Vereinigung des Bayeriſchen Staats aus den einzelnen Beſtandtheilen der älteſten Stämme, Gauen und Gebiete" verfaſsten, und in den Denkſchriften der kön. Akademie der Wiſſenſch. zu München für die Jahre 1811 und 1812 abgedruckten Aufſatz). Beſchreibung der römiſchen Heerſtraſſe von Verona nach Augsburg, mit archäologiſchen Notizen, 7 Straſſenkarten und 5 Abbildungen. München 1817. gr. 8.

15B. PALMER (G.) *lebte einige Jahre in Braunſchweig und Wolfenbüttel, und war höchſt wahrſcheinlich ein Profeſſor eigner Fabrik. Er gab ſich für einen gebornen Engländer aus, und ſchrieb das angezeigte Buch, da er der deutſchen Sprache nicht mächtig war, unſtreitig mit fremder Hülfe.*

PALMER (K. Chr.) ſeit 1806 auch *erſter Profeſſor der Theologie und zweyter Superintendent.* §§. Neue theologiſche Zeitſchrift. Gieſſen 1813-1816. 2 Hefte 8. Predigten über die Sonn- und Feſttagsevangelien des ganzen Jahres, zu eigener Erbauung und zum Vorleſen in den Kirchen. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. Ueber die Todtenfeyer nach proteſtantiſchen Grundſätzen. ebend. 1817. 8. (ſtand früher in den theologiſchen Annalen). Predigt am dritten Reformationsjubelfeſt. Gieſſen 1817. 8. — Vgl. *Strieder* XVII. S. 404.

PANDER (Chr...) *D. der Medicin zu . . . , wie auch Adjunct der kaiſ. Ruſſ. Akad. der Wiſſenſch. zu St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. *Diſſ. inaug. ſiſt. hiſtoriam metamorphoſeos, quam ovum incubatum prioribus quinque diebus ſubit. Wirceb. 1817. 8.* Beyträge zur Entwickelungsgeſchichte des Hühnchens im Eie. Mit 10 Kpf. und der diſſert. inaug. ſiſtens hiſtoriam etc.

D 5 ebend.

ebend. 1818. fol. u. 8. Mit *E. d'Alton:* Das Rieſenfaulthier, Bradypus giganteus, abgebildet, beſchrieben und mit den verwandten Geſchlechtern verglichen. Mit 7 ausgeführten Kupfert. Bonn 1821. Queerfol. *Mit demſelben:* Die Skelette der Pachydermata, abgebildet, beſchrieben und verglichen. Mit 12 Kupfert. ebend. 1822. Queerfol.

PANNACH (Ehregott Friedrich) *Candid. der Theologie zu . . . in der Oberlauſitz: geb zu Jänkendorf am 14 April 1759.* §§. Alphabetiſches Verzeichniſs einiger Jubelprediger in der Oberlauſitz. Ohne Ort und Jahr. 8. — Vgl. *Otto* IV.

15 B. PANNACH (K. G.) *Advocat zu Seyda* ſeit 1809.

PANSE (Karl) *Privatgelehrter zu Naumburg: geb. zu . . .* §§. Prometheus, oder literäriſches Oppoſitionsblatt; eine Zeitſchrift in Verbindung mit mehrern Gelehrten herausgegeben. Naumburg 1822. 4. (wöchentlich 2 halbe Bogen).

15 B. PANSNER (J. H. L.) jetzt *kaiſerl. Ruſſ. Hofrath und Adjunct der Akad der Wiſſenſchaften zu St. Petersburg.* §§. Reiſebarometer. St. Petersburg 1808. gr. 8. m. 1 Kpf. Reſultate der Unterſuchungen über die Härte und ſpecifiſche Schwere der Mineralien. Ein Beytrag zu genauern oryktognoſtiſchen Beſchreibungen und zu einer reinen ſyſtematiſchen Anordnung der Mineralien. ebend. 1813. 8.

Ritter von PANTZ (Ignaz) *k. k. Bergmeiſter zu Eiſenerz in Oberſteyermark: geb. zu . . .* §§. Gab mit *A. Joſ. Azzl* heraus: Verſuch einer Beſchreibung der vorzüglichſten Berg- und Hüttenwerke des Herzogth. Steyermark. Nebſt andern vermiſchten mineralogiſchen berg- und hüt-

hüttenmänniſchen Abhandlungen. Wien 1814. gr. 8. m. 4 Kpft.

PANZER (Andreas Wenzel) *Pfarrer zu Niklowitz in Mähren: geb. zu Wanowitz in Böhmen am 26 Sept. 1759.* §§. Iſt Verfaſſer einiger gedruckten Oden. — Vgl. *Felder* II.

PANZER (G. W. F. 2) *auch Arzt des Landgerichts zu Hersbruck.* §§. Entomologiſcher Verſuch, die Juineſchen Gattungen der Linnéiſchen Hymenoptera nach dem Fabriziuſſiſchen Syſtem zu prüfen, in Bezug auf die in der deutſchen Inſektenfauna bekannt gemachten Gattungen und Arten dieſer Klaſſe. Nürnberg 1806. 8. m. 2 Kpf. *Index entomologicus ſiſtens omnes inſectorum ſpecies in Fauna Inſectorum Germanica deſcriptas atque delineatas ſec. methodum Fabricianam, adjectis emendationibus et obſervationibus. P. I. Eleutherata. ibid. 1813. 8.* Ideen zu einer künftigen Reviſion der Gattungen der Gräſer. München 1813. m. 6 Kpf. 4. (Aus den Abhandl. der Münchner Akadem. der Wiſſenſch. 1813. Math. Claſſe S. 253-313 beſonders abgedruckt). — *Von* Faunae inſectorum Germanicae initiis *erſchien* der 105te-107te Heft 1808, der 108te 1809 und der 109te 1810. Auch iſt der 32ſte Heft 1806 und der 34ſte 1807 neu aufgelegt worden.

PANZER (J. F. H.) *ſtarb am 15 Novbr. 1815.*

PAPE (Friedrich Georg, *nicht* Geo. Friedr. 2) ſtarb als *Advocat zu Trier* im J. 1816 (wendete ſich von Kolmar nach Mainz, wo er ſich als einer der heftigſten Mitglieder des Jacobinerclubbs auszeichnete; begab ſich von dort nach Cöln, wo er Präſident des Criminalgerichtshofes ward, und, nach erfolgter Caſſation, nach Paris: *geb. zu Bracht in der Pfarrey Schliprüden des Amtes Eslohe, um 1762.* §§. *Diſſ. hiſtorica-eccleſ.* (*praeſ.*

(praeſ. Andr. Spitz) de Archidiaconatibus in Germania ac Eccleſia Colonienſi; ſpeciatim de archidiaconatu majore Bonnenſi. Bonnae 1790. 4. — Er war auch Herausgeber der Mainzer Nationalzeitung, worin manche ſehr heftige Aufſätze von ihm abgedruckt worden ſind; unter andern ein Brief an den damaligen Landgrafen von Heſſencaſſel wegen der Truppen, die er für fremden Sold nach Amerika geſchickt hatte. — Vgl. *Seiberz* Nachrichten über die Schriftſteller des Herzogth. Weſtphalen B. 2.

PAPE (Ge. Fr. 1) *ſtarb am 14 May 1810, und war zuletzt Leibarzt.*

PAPE (Heinr.) *ſtarb am 17 April 1805: geb. am 9 März* (1745). §§. Synodalrede über 1 Cor. IX, 27. Stade 1785. 4. Probe einer Katechiſation am erſten Pfingſttage 1785. ebend. 1785. 4. (Beyde ſtehen auch in *J. H. Pratje'ns* Paſtoralſchreiben zur Ankündigung der General-Kirchenviſitation im Lande Kedingen. (Stade 1785. 4). — Einrichtung und Plan eines liturgiſchen Handbuches zu freyem, aber auch geſetzlich beſchränktem Gebrauche für Prediger; *im* Journal für Prediger B. 26. S. 129-184. — Vgl. *Rotermund's* Bremiſches Gel. Lex. II. Anh. S. XCI. XCII.

10B. PAPE (Sam. Chr.) war ſeit 1801 *zweyter Prediger der Gemeinde zu Nordleda im Lande Hadeln und ſtarb daſelbſt am 5 April 1817: geb. zu Leſum im Herz. Bremen am 22 Novbr. 1774.* §§. Gedichte, begleitet mit einem biographiſchen Vorwort von *Friedr. Baron de la Motte Fouqué.* Tübing. 1821. 8. — Gedichte in dem Götting. Muſenalmanach von 1798-1800.

PAPPELBAUM (G. G.) ſeit 1817 *D. der Theologie.* §§. Codicem manuſcriptum Graecum, apoſtolorum Acta et Epiſtolas continentem, Berolini

in

in biblioth. viri generoſ. H. F. de Dietz aſſervatum, deſcripſit, contulit, animadverſ. criticas adjecit. Berol. 1817. 8 maj.

PAPPENHEIMER (Sal. Sel.) *ſtarb als Privatgelehrter zu Breslau am 4 März 1814: geb. zu Zülz in Schleſien 1740.* §§. Die Teppiche Salomonis in 4 Büchern, oder Syſtem einer hebräiſchen Synomimik. 1ſter Band. . . . 1784. 8. Mixtur aus den bibliſchen Kelchen des Leidens, des Troſtes, der Schickung Gottes und des Heils. . . . 1801. .. Erklärung der hebräiſchen Wurzelwörter, die durch die Formationsbuchſtaben vermehrt werden. 1ſte Lieferung. Luſt Salomonis. Breslau im J. 5562 (1802). 4. — Vgl. Schleſiſche Provinzialblätter Bd. 59. S. 291.

PAPST (J. G. F.) *ſtarb als Dekan und Schulinſpector der Cadolzburger Diöces und Doctor der Theologie* (ſeit 1817) *am 7 Jun. 1821.*

PARAVET (S... F...) *Kaufmann in Coblenz: geb. zu . . .* §§. De la libre Navigation du Rhin, ou Reclamation des villes de la rive gauche contre le droit d'Etape de Cologne et Mayence. Coblenz, ſ. a. 8. Supplement au Mémoire de la libre Navigation du Rhin. ibid. an 10 (1802). 8.

PARISIUS (Joh. Lud.) §§. Ueber die Confirmation der Kinder und den Confirmationsunterricht, nebſt einigen Confirmationsreden. Magdeburg 1810-1814. 3 Bdchen. 8. *D. Martin Luther's* kleiner Katechismus, erklärt und mit nöthigen Zuſätzen vermehrt zum Gebrauch für die Jugend, und zur Erinnerung und Erbauung für Erwachſene. Leipz. 1815. 8. 2te Aufl. 1817. Bibliſche Sprüche, welche in D. Mart. Luther's kleinem Katechismus befindlich, und wie ſie, auf einander folgend, nach den Fragen zuſammengeſtellt ſind. ebend. 1817. 8.

Hand-

Handbuch für Volksſchullehrer beym Gebrauch der Bibel in der Schule. Magdeburg 1821. 8. — *Von den* Materialien zu Katechiſationen *erſchien* 1812 die 2te verm. und verbeſſ. und 1819 die 3te Aufl.

PARIŽEK (Al. *Vinzenz*) *ſtarb am 15 April 1822.* (Er war zuerſt Lehrer an der Hauptnormalſchule zu Prag, 1783 Director der Hauptſchule zu Klattau, 1786 biſchöfl. Notar zu Budweis, 1790 Ehrendomherr zu Leitmeritz und Inſpector der in Prag ſtudirenden Leitmeritzer Theologen, 1800 Director des Erziehungsinſtituts zu St. Johann, 1802 Doct. der Theologie, 1811 Dekan der theolog. Facultät, und 1816 infulirter Prälat). *Geb. zu Prag am 10 Novbr. 1748.* §§. Verſuch einer kurzgefaſsten Weltgeſchichte für Kinder. Prag (?) 1782. .. Ausführliche Beſchreibung der am 15 Novbr. 1800 gehaltenen Jubelfeyer der k. k. Normalſchule in Prag; nebſt einer kurzen 25jähr. Geſchichte dieſer Schule. Prag 1801. 8. Skizze eines rechtſchaffenen Schullehrers. Ein Beytrag zur Bildung angehender Schulmänner. Nebſt einem Anhange von 100 Aphorismen über das Lehramt und das Volksſchulweſen überhaupt. ebend. 180.. 8. 2te zum Theil umgearb. und verm. Aufl. 1808. Legende der Menſchenliebe, oder Beyſpiele chriſtlicher Wohlthätigkeit gegen die Mitmenſchen; aus den Biographien der Heiligen gezogen. ebend. 1810 (1809). 8. Chriſtliche Tugendſchule für Kinder, oder Anleitung, wie die Jugend ſchon in ihrem erſten Alter tugendhaft zu werden ſich beſtreben ſoll. Ein neues Prüfungsgeſchenk für lehrbegierige und wohlverdiente Schüler. ebend. 1811. 8. Kern der chriſtlichen Andacht, zum täglichen Gebrauche katholiſcher Chriſten. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. 1814. 3te 1817. Ueber Eigenliebe und Selbſtſucht, ein Wort zu ſeiner Zeit; zunächſt an die reifere Jugend, dann auch an jeden

jeden erwachſenen Chriſten. ebend. 1816. 8. Leitfaden der Vorleſungen über die Katechetik, mit der Pädagogik und Methodik verbunden. Nebſt einem Verzeichniſſe der brauchbarſten katechetiſchen und pädagogiſchen Bücher; zum Behuf der ſich für das Katechetenamt an deutſchen Schulen bildenden Theologen. ebend. 1816. 8. Kleine Erzählungen für Stadtſchulen. ebend. 181.. .. Der durch öftere kurze Herzenserhebungen zu Gott immerfort betende Chriſt. ebend. 1817. 8. — Noch einige Kriegsgebete in den Jahren 1809 und 1813. — Mehrere Schriften und Ueberſetzungen in böhmiſcher Sprache. — Uebrigens hat er auch zu *Pabſt's* Volksfreund, *Wilfling's* Schulalmanach, ſo wie zu mehrern böhmiſchen Zeitſchriften, verſchiedene Beyträge geliefert. — *Neue Auflagen:* Erklärung der ſonntäglichen Evangelien; 5te 1808. Katholiſches Gebetbuch für kathol. Chriſten; 2te Bamberg 1810. 8. 3te Regensburg 1817. 12. 4te ebend. 1819. m. 5 Kpf. 8. 5te Augsburg 1820. 12. Katholiſches Gebetbuch für Frauenzimmer; 3te Leipz. 1818. Ueber Lehrmethode in Volksſchulen; 3te 1810. — Die Bd. 15 am Ende aufgeführte franzöſ. Schrift iſt eine Ueberſetzung ſeines kathol. Gebetbuches. — Vgl. *Felder* II.

PARLEMANN (Konrad Friedrich) *D. der Med. und* ſeit 1802 *Profeſſor der Beredſamkeit am Gymnaſio zu Mitau* (vorher ausübender Arzt im Seſſauiſchen Kirchſpiele in Curland): *geb. zu Meſoten in Curland am 28 Jun. 1773* §§. Verſuch zur Beantwortung einiger Einwendungen gegen die Kuhpocken-Inokulation. Mitau 1801. 8. Kurze Ueberſicht der ganzen Lehre von den Schutzpocken; nebſt einigen Vorſchlägen zur ſchnellern und allgemeinern Einführung derſelben in Curland. ebend. 1803. 8. (Steht auch umgearbeitet in *Otto v. Huhn's* allgemeiner Einfüh-

führung der Schutzpocken im Europäiſchen und Aſiatiſchen Rufsland, Moskau 1807. 8).

PAROW (J. E.) ward 1802 *D. der Theolog.*, 1805 *auſſerord. Profeſſor derſ.*, 1813 *ordentl. Profeſſ.*, *Conſiſtorialbeyſitzer und Paſtor an der Marienkirche* (zu Greifswalde). §§. *Commentatio theolog., qua Athanaſii vera de divinitate Jeſu Chriſti ſententia evolvitur. Gryphisw. 1801. 4.* Gab heraus: *D. Gottlieb Schlegel's* Handbuch einer praktiſchen Paſtoralwiſſenſchaft. Mit der Lebensbeſchreib. des Verfaſſers, und einigen erläuternden Anmerkungen und literariſchen Nachweiſungen. ebend. 1811. 8. (*Daraus ward beſonders abgedruckt:* Leben, Verdienſte und Charakter D. Gottlieb Schlegel's, aus den von ihm ſelbſt entworfenen Grundzügen frey entwickelt und dargeſtellt von ſeinem Schwiegerſohne). Predigt bey dem Antritte ſeines Pfarramtes an der Marienkirche zu Greifswald gehalten. ebend. 1815. 8. Taufrede, bald nach ſeiner Einführung zum Pfarramte gehalten von dem Vater des Kindes. ebend. 1813. 8. *De ſumma quum Lutherus verbo divino aſſeruit auctoritate, Oratio ſaecul., qua tertia inſtauratae eccleſiae evangel. ſolemnia, annuente Ven. Ord theolog. concelebr. ibid. 1818. 4.* — Confirmationsrede am Johannistage des J. 1819 in der Kathedralkirche zu Greifswald gehalten; in *Ammon's* Magaz. für chriſtl. Prediger B. 4. St. 2 S. 188-200. Dankgebet nach dem Dahinſcheiden des Herrn Profeſſ. D. Ludw. Gotthar Koſegarten; *ebend.* B. 5. St. 1. S. 182-186. — Recenſionen in den Greifswald. kritiſchen Nachrichten 1796-1809. — Vgl. *Biederſtedt's* Nachrichten Neuvorpommer. Schriftſteller.

PARROT (C. F.) §§. *Von ſeiner* vollſtändigen R chenkunſt *erſchien* Leipz. 1813 die 2te unverän Ausg. mit 13 Tabellen.

PA

PARROT (Friedrich) *D. und Profeſſor der Med. zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. Reiſe in die Krimm und den Kaukaſus, mit (Ch.) Mor. von *Engelhardt.* Berlin 1815. 2 Bde gr. 8. m. Kpf. u. Charten. Anſichten über die allgemeine Krankheitslehre. Riga 1821. 8. *A. Scarpa's* Abhandl. über die Unterbindung der bedeutendern Schlagadern der Gliedmaſſen, mit einem Anhange über die Schlagadergeſchwulſt. Aus dem Italien. überſ. Berlin 1821. gr. 8.

PARROT (G. F.) *kaiſ. Ruſſ. Staatsrath* ſeit 1820. §§. Grundriſs der theoretiſchen Phyſik, zum Gebrauche ſeiner Vorleſungen. 1 Theil. Riga u. Leipz. 1819. 8. m. 5 Kpft. Grundriſs der Phyſik der Erde und Geologie, zum Gebrauche für akademiſche Vorleſungen. Riga 1816. gr. 8. m. 2 Kpft. * *Coup d'oeil ſur le magnétisme animal St. Petersb. 1816 8.* Ueber die Capillarität. Eine Kritik der Theorie des Grafen *la Place* über die Kraft, welche in den Haarröhren und bey ähnlichen Erſcheinungen wirkt. Riga 1817. gr. 8. *Entretiens ſur la Phyſique. Dorpat 1821. 3 Tom. avec 11 planche. gr. 8.* — Beſchreibung eines Calibaninſtruments; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik B. 41. S. 62-75. Drey optiſche Abhandlungen: Die Theorie der Beugung des Lichts; die Theorie der Farbenringe; und über die Geſchwindigkeit des Lichts; *ebend.* B. 51. S. 245-321. Auch Beyträge zu den folgenden Bänden.

PARROT (Joh. Leonh.) *ward 1811 ſeines Dienſtes entlaſſen.*

PARST (Anton) *D. der Rechte und Advocat zu Weterſeld bey Neuburg im Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. Ueber Suggeſtionen und ihre Gefährlichkeit im Criminalproceſſe; ein Verſuch. Landshut 1810. gr. 8.

PASCH (Joſ. Geo.) *iſt längſt geſtorben.*

PASQUICH (Joh.) jetzt *Director der Sternwarte zu Ofen.* §§. Rechenſchaft zu meinen Vorſchlägen zur Beförderung der Aſtronomie auf der Sternwarte zu Ofen. Ofen 1808. 8. *Epitome elementorum aſtronomiae ſphaerico-calculatoriae. Vienn. 1810. 4.* Anfangsgründe der geſammten theoret. Mathematik, zur Verbreitung eines gründlichen Studiums derſelben unter denjenigen, welche nicht Gelegenheit haben, mündliche Anleitung dazu zu erhalten. 1ſter Bd. Anfangsgr. der allgemeinen Gröſſenlehre und decadiſchen Arithmetik. 1. 2ter Thl. Wien 1813 (1812). 4. Zweyter Band: Anfangsgründe der Geometrie, ebenen und ſphäriſchen Trigonometrie und der Differenzial- und Integralrechnung. 1. 2ter Theil. ebend. 1813 (1812). 4. m. 3 Kpft. Kleine logarithmiſch-trigonometriſche Tafeln. Leipz. 1817. gr. 8. — Ueber den Gebrauch der neueſten franzöſ. Gradmeſſer bey geographiſchen Unterſuchungen; in *Zach's* monatl. Correſp. B. 1 (1800) S. 435-447. Ueber die Beſtimmung der Polhöhe von Molsdorf, Ohrdruff und des Inſelbergs; *ebend.* B. 5. S. 26-45. Ueber die Krümmungsellipſoide für die nördliche Hälfte; *ebend.* B. 6. S. 411-417. Ueber den Flächenraum der Erdzonen; *ebend.* B. 9. S. 301-308. Ueber Prony's Vorſchlag zur Beſtimmung der Länge des einfachen Stundenpenduls; *ebend.* B. 12. S. 137-147. Ueber die Reduction der auſſer dem Meridian beobachteten Zenithdiſtanzen auf den Meridien; S. 460-465. Ueber den Gebrauch der Beobachtungen des Polarſterns in der Nähe ſeiner gröſsten Digreſſion vom Meridian; *ebend.* B. 18. S. 3-16. Breitenbeſtimmung von Tyrnau, Presburg und Raab; S. 97-104.

PASSAVANT (Johann David) *Maler zu Rom: geb. zu Frankfurt a. M.* . . . §§. * Anſichten über di

die bildenden Künſte und Darſtellung des Ganges derſelben in Toskana, zur Beſtimmung des Geſichtspunkts, aus welchem die neue teutſche Malerſchule zu betrachten iſt. Von einem deutſchen Künſtler in Rom. Heidelberg u. Speyer 1820. 8.

15B. PASSAVANT (K. W.) ſeit 1816 *erſter Prediger an der Frauenkirche zu Bremen* (vorher ſeit 1804 Lehrer an der Provinzialſchule zu Detmold, 1807 Frühprediger daſelbſt): *geb. zu Minden am 27 Jul. 1779.* §§. Antrittspredigt in der Kirche zu unſerer lieben Frauen. Bremen (1816). 8. — Vgl. *Rotermund.*

15B. PASSOW (Franz) *D. der Philoſ. und* (ſeit 1815) *ordentl. Profeſſ. der Alterthümer und Director des philologiſchen Seminars zu Breslau* (vorher ſeit 1810 Profeſſor der griechiſchen Sprache und Literatur, und zweyter Director der Lehranſtalt zu Zenkau bey Danzig). §§. Gab mit *Reinh. Bernh. Jachmann* heraus: Archiv deutſcher Nationalbildung. Berlin 1812. 4 Hefte. gr. 8. mit Fichte's Bildniſs. Pr. Ueber Zweck, Anlage und Ergänzung griechiſcher Wörterbücher. ebend. 1813. gr. 8. Ueberſicht der römiſchen und griechiſchen Literatur, als Leitfaden bey Vorleſungen. ebend. 1815. 4. *Longus* Daphnis und Chloe. Griechiſch und deutſch. Hamburg 1815. 8. *Taciti Germania, Rec. et cum notis G. G. Bredow denuo edidit. Vratislav. 1817. 8.* Das Turnziel. Turnfreunden und Turnfeinden. ebend. 1818. 8. * *Meletemeta critica in Aeſchyli Perſas. ibid. 1818. 4.* Zur Rechtfertigung meines Turnlebens und meines Turnziels. ebend. 1819. 8. *Joh. Gottl. Schneider's* Handwörterbuch der griechiſchen Sprache, nach der dritten Ausgabe des gröſſern Wörterbuchs ausgearbeitet. 1ſter B. Leipz. 1819. gr. 8. *Muſeum criticum Vratislavienſe. Opera Fr. Paſſow et Car. Schneider. P. I.*

 Vra-

Vratiſlav. 1820. 8 maj. *Victores in certaminibus literariis die natali Regis potent. et clement. Frid. Guil. III die 3 Aug. praemio ornatas novasque in annum 1822 Quaeſtiones certaminis cauſa praepoſitas mandato univerſ. lit. Vratiſlav. renunciat. ibid. 1821. 4.* Progr. *Alexandri Aphrodiſienſis de Febribus libellus, in Germania nunc primum editus. ibid. 1822. 4.* — Ueber die Wigmariſche Schauſpieler-Geſellſchaft in Lauchſtädt; *in der* ältern Abendzeitung 1806. Nr. 69-71. Ueber die Zeichnungen der Brüder Ripenhauſen zu Tieck's Leben und Tod der heiligen Genoveva; *ebend* Nr. 75. 76. Recenſ. und Gedichte in dieſer Zeitſchrift. — Ueber die romantiſche Behandlung helleniſcher Sagen; in *Ludw. Wachler* Philomathie B. 2 (1820) S. 103-131. — Antheil an *Fr Günther's* und *Wilh. Wachsmuth's* Athenaeum (Halle 1816-1818. 3 Bde. 8). — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſchaften.

PASSOW (Mor. Joach. Chriſtoph) ward 1818 *Oberhofprediger und Curator des Landſchullehrer-Seminars zu Ludwigsluſt,* 1819 *D. der Theologie* (nachdem er zuerſt Rector in Ludwigsluſt, hierauf Inſtructor bey dem Erbprinzen Friedrich Ludwig, 1785 Hofdiaconus, und 1793 Hofprediger geweſen war): *geb. zu Hagenow am 13ten März 1753.*

PASST (Anton) *gräfl. Szechenyiſcher Secretair zu Wien: geb. zu . . .* §§. Katholiſches Andachtsbuch. Peſth 1821. 8. Des Jünglings Glaube, Hoffnung und Liebe. Ein Gedicht in drey Büchern mit einem einleitenden Gedicht von *Fr. von Schlegel* und 1 lithogr. Bilde. Wien 1821. 8. Roſenkranzbüchlein, oder: Einleitung und Anleitung zum Roſenkranzgebethe m. 6 Vign. ebend. 1822. 8. — Antheil an *Eman Veith'*

Veith's Balſaminen. Ein Taſchenbuch für 1823 (Wien 1823. 12).

PASSY (Georg) *Inhaber einer theolog. Leihbibliothek zu Wien: geb. zu . . .* §§. Giebt heraus: * Oelzweige. Wien 1819 - 1822. gr. 8. (Die 2 erſten Jahrgänge erſchienen in vierteljährlichen, die beyden letzten aber in monatlichen Heften).

15 B. PASSY (Joſeph) *D. der Phil. und k. k. Bücherreviſor zu Wien* ſeit 1816 (vorher Schauſpieler zu Prag): *geb. zu Wien am 4 Septbr. 1786.* §§. Die Rieſenſchlacht. Ein Taſchenbuch für das Jahr 1811. Wien u. Trieſt 1811. 12. Titus Manlius Torquatus. Eine Tragödie. Wien 1816. gr. 8. — Scenen aus dem Schauſpiel: die Rache des Vaters; in *Caſtelli's* Thalia Jul. 1811. — Gedichte im Sammler (Wien 1811) und im Morgenbl. für gebild. Stände (1812).

PASTERWITZ (Geo.) *iſt längſt geſtorben.*

PASTOR (Peter) *iſt längſt geſtorben.*

PATJE (C. L. A.) *ſtarb* 1816 oder 1817 (ward unter der Weſtphäliſchen Regierung Baron, Commandeur des Ordens der Weſtphäl. Krone, Staatsrath und Präſident der Oberrechnungs-Kammer zu Caſſel). §§. * Philoſophiſche Betrachtungen. Hannover 1814. 8. Geſchichte der merkwürdigſten politiſchen Begebenheiten in den Europäiſchen Staaten während 1799 bis 1814. ebend. 1815. gr. 8. Taſchenbuch der deutſchen Geſchichte bis zum Schluſſe des Jahres 1815. ebend. 1817 (1816). gr. 8. Wie war Hannover? oder Fragmente von dem vormaligen Zuſtande der Reſidenzſtadt Hannover. ebend. 1817. 8. — Er hat auch zu vielen Schriften, die 1804 über die Hannöv. Angelegenheiten erſchienen ſind, Anmerkungen geliefert.

PATRIK-PEALE, Pſeudonym. S. *Guſt. Ant. Freyherr von Seckendorf.*

15 B. PATZIER (M I.) — *Seine* Anleitung zur metallurg. Chemie *erſchien* auch Wien 1807 (4 Bde. gr. 8).

10 u. 15 B PAUER, *auch* PAUR (Joſ. Val.) jetzt *Linziſcher Conſiſtorialrath, Schuldiſtriktsaufſeher und Pfarrer zu Goiſern* (zuerſt ſeit 1787 Hülfsprediger zu Neukirchen bey Frankenburg, kurz darauf Cooperator zu Frankenmarkt, 1788 Curatbeneficiat zu Obertraun, 1790-1802 Cooperator zu Goiſern): *geb. zu Altmünſter bey Gmünden in Oberöſtreich am 2 Februar 1761.* §§. * Auch ein Beytrag zur Beförderung reiner Sittlichkeit — in Predigten auf verſchiedene Sonn- und Feſttage des Jahres. Von einem katholiſchen Seelſorger. Salzburg 1800. 8. * Neue chriſtliche Hauspoſtille, d. i. Predigten auf alle Sonn- und Feſttage des katholiſchen Kirchenjahres, vorzüglich zum Gebrauch derer, die eine geläuterte Erbauung lieben und gerne befördern. Verfaſst u. ſ. w. von einem Landgeiſtlichen ebend. 1806. 1807. 2 Bde. 8. Andachtsbuch zur kirchlichen und häuslichen Erbauung für nachdenkende und gutgeſinnte katholiſche Chriſten. Linz 1813. 12. m 1 Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. 1820. Kurze Volkspredigten zur Beförderung einer reinen Glaubens- und Sittenlehre auf die Sonn- und Feſttage des katholiſchen Kirchenjahres. 1ſter Theil. ebend. 1814 8 2ter Theil, mit einem Anhange von 6 Faſtenpredigten. 1814. Liturgiſche Blätter. Oder kurze Anreden, Erläuterungen, Gebete, die Adminiſtrirung der heiligen Sacramente, wie auch andre liturgiſche Handlungen um ſo erbaulicher zu machen. ebend. 1816. 8. Das Büchlein Ruth, zu einer weitern häuslichen Erbauung bearbeitet. ebend. 1817. 8. Das Büchlein Tobias, zu einer weitern häuslichen Er-

Erbauung bearbeitet. ebend. 1817. 8. Andachtsbuch zur Selbſterbauung für Kranke, deſſen ſich aber auch jeder Krankenfreund gar wohl bedienen mag. ebend. 1820. 8. Die Zeiten und Feſte der katholiſchen Kirche, geſchichtlich und im Zuſammenhange dargeſtellt zum kirchlichen Vortrag und zur häuslichen Erbauung. Prag 1821. 8. Neue Worte des Ernſtes, oder Glaubensſtärkungen für unſre Zeit, ausgeſprochen in ſechs Faſten- und einigen Feſttagspredigten. Linz 1822. 8. Geſchichte des ägyptiſchen Josephs, als eine Mitgabe für die reifere Jugend. ebend. 1822. 12. Bilder aus dem Leben Jeſu u. ſ. w. ebend. 1822. 8. — * Eine Predigt von der Reinigkeit des Herzens; *im 3ten Bdchen der* homiletiſchen Beyträge für Seelenſorger (Salzb. 1795). — Recenſionen in der allgem. oberdeutſchen und der Salzburg. Literatur, den Oeſtreich. Annalen und in *L. Kapler's* kleinen Magazin für katholiſche Religionslehrer. — Vgl. *Felder* B. II. III.

von PAUERSBACH (Joſ.) *war 1774 Director eines Marionetten-Theaters zu Eſterhazy in Ungarn.* §§. * Schach Huſſein, ein Urbild ohne Nachbild. Ein Perſiſches Mährchen in 2 Acten. Wien 1773. 8 (auch im 8ten Bde der neuen auf den Wiener Theatern aufgeführten Schauſpielen). — Nr. 1 ward nicht beſonders gedruckt, ſondern ſteht im 5ten Bde dieſer Sammlung; Nr. 2, ein Drama, aus dem Franzöſ. des *Dorat*, kam erſt 1774 heraus, und iſt auch im 8ten Bde dieſer Sammlung beſindlich.

15 B. PAUFLER (Ch. H.) *ſtarb am 1 Octbr. 1816.* §§. Progr. Gedanken über das öffentliche Singen der Schüler auf den Gaſſen, nebſt Nachrichten und Bitte, die Alumnen und die Currende der Kreutzſchule betreffend. Dresden 1808. 4. Ein Wort zum Beſten der Schulen, bey Einführung des 3ten, 4ten und 6ten Herrn Collegen

an der Kreutzſchule zu Dresden geſprochen. ebend. 1811. 8. Progr. Von der Unterſtützung der Schulbibliothek bey der Kreutzſchule in Dresden. ebend. 1812. 4. *De Horatio, incredulo oſore, ad verſum 188 Epiſtolae ad Piſones. ibid. 1812. 8. Progr. de ſchola Dresdenſi brevis enarratio. ibid. 1813. 4* (auch deutſch in den Dresdner Miſcellen 1813. Nr. 16-18). *Gratulatio Ch. J. G. Haymanno de munere hos annos peracto. ibid. 1813. 4. Pr. de rectoribus ſcholae Dresdenſis. ibid. 1814. 4. Pr. de rebus quibusdam dubiis in Cornelio Nepote obviis, quaeſtio hiſt. grammatica. ibid. 1815. 8. Pr. de conrectoribus ſcholae Dresdenſis. ibid. 1816. 4.* — Vom *Cornel. Nepos* erſchien 1817 die 2te verm. u. verbeſſ. Ausg. in gr. 8. — Von dem Progr. *Quaeſtio antiquaria de pueris alimentariis* erſchien 18.. eine verm. Auflage, welche die Noten zu dem Texte enthält; *Spec II* u. *III* kamen 1809 und 1811 heraus. — Beyträge zu *(Haſſe'ns)* deutſcher Taſchenencyclopädie (Lpz. 1816 - 1820. 4 Bde 8), mit *P* bezeichnet.

PAUKER (Magnus Georg) *D. der Phil. und Profeſſor derſelben und der Mathematik am Gymnaſio zu Mitau: geb. zu* . . . §§. Ueber die numeriſche Beſtimmung der Phaſen einer Sonnenfinſterniſs für einen gegebenen Ort; *in den* Jahresverhandlungen der Kurländ. Geſellſch. der Literatur und Kunſt B. 1 (Mitau 1810. 4) S. 214-237. Neuer geometriſch - ſtatiſcher Beweis einer Parallelogranis der Kräfte; *ebend.* S. 238-244. — Abhandiungen in *Bode'ns* aſtronom. Jahrb. auf 1818.

PAULI (Aug. Fr.) *Pfarrer in Möslingen* ſeit 1813; *ſtarb daſelbſt am 29 Decbr. 1818.* — Noch einige Abhandlungen in *Hauff's* Philologie und *Poſſelt's* wiſſenſchaftl. Magazin.

PAULI (Chriſtian Moritz) *D. der Phil. und* ſeit 1808 *Conrector am Lyceum zu Lübben: geb. daſelbſt 1785.* §§. Die Sprachreinigkeit von Seiten ihres förderlichen Einfluſſes auf Sprachbereicherung. Eine Schulſchrift. Leipz. 1811. gr. 8. Beyträge zur Sprachwiſſenſchaft. 1 Bd. 1-3tes Heft. ebend. 1812-1817. gr. 8. Gedanken. 1 Sammlung. Berlin 181. 8. Neue veränd. und verm Ausg. 1819. Turnſachen. In einem Schreiben an Steffens. Nebenbey eine Abfertigung der Runenſteine im Freymüthigen für Deutſchland. ebend. 1819. 8. Gab mit *Fr. v. Cölln* heraus: Neue freymüthige literariſche Blätter. ebend. 1820. 8. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tageb. 1806. S. 6. 7.

15B. PAULI (G. F. A) §§. Reden, Thaten und Schickſale Jeſu, mit den Worten der vier Evangeliſten, für die Jugend der gebildeten Stände zuſammengetragen. Berlin 1808. 8. — *Die* 1ſte Ausg. *der* chriſtl. Lehren *kam* 1804 *heraus; ſo wie* 1818 die 3te verbeſſ. *unter folg. Titel:* Jeſu Chriſti Lehren, Gebote und Verheiſſungen in Vernunft und Schrift, nachgewieſen für Privatkatechumenen.

PAULI (Joh. Ph. Gerh.) *ſtarb am 13 April 1816; war ſpäter Präſident des reformirten Conſiſtoriums zu Oſthofen bey Worms, zuletzt Kirchenrath: geb. 1750.* §§. * Ordnung des Gottesdienſtes in den Hamburger Kirchen, nebſt den öffentlichen Gebeten und andern Formularen. Hamb. 1788. 4.

PAULI (Joh. Sam.) *ſtarb am 26 May 1814 zu Görlitz als Schullehrer* (früher längere Zeit Hauslehrer im Voigtlande): *geb. zu Görlitz am 24 Sept. 1751.* §§. Ueber gute Polizeyanſtalten. Görl. 1805. 8. — Vgl. *Otto* Bd. II. IV.

PAULI (Philipp Auguſt) . . . *zu* . . . : *geb zu* . . . §§. Gemälde von Rheinbayern. Frankenthal 1817.

1817. gr. 8. Die römiſchen und deutſchen Alterthümer am Rhein. 1 Abtheilung: Rheinheſſen. Mainz 1821. 8. Topographiſch-ſtatiſtiſches Gemälde von Darmſtadt. Darmſt. 1822. 8.

PAULIK (Franz Johann) *ſtarb zu Brünn am 30 Junius 1813 als Diurniſt in der daſigen Staatsbuchhaltung* (nachdem er mehrere Rentämter in Mähren verwaltet, einige Zeit zu Ungariſch-Hradiſch als Uhrmacher gearbeitet, und zuletzt von 1790-1804 als Rentmeiſter zu Butſchowitz gelebt hatte): *geb. zu Schütborzitz in Mähren am 30 März 1748.* §§ Hydromyla; oder ſelbſtbewegliche Maſchine, welche anfangs durch entleerte, hernach aber ſich ſelbſt fortſetzende Waſſerkraft die allgemeinnützigen Mahlmühlen an ſtehenden Waſſern mit dem nämlichen Triebe, als die bisherigen Waſſerwehr-Mühlen enthalten, leiten wird; nebſt deren vortheilhaftern Gebrauch bey anderweitig in neubenannten Kunſtwerken. Mit dem Portrait des Verfaſſers. Brünn 1808. 8. m. 5 Kpft. — Vgl. *Czikann's* Mähr. Schriftſteller.

PAULITZKY (H. F.) — *Von ſeiner* Anleitung für Landleute zu einer vernünftigen Geſundheitspflege *erſchien* die 5te Frankf. a. M. 1816, die 6te neubearbeitete von ſeinem Sohne *J. F. C. Paulitzky*, Gießen 1818, und die 7te nochmals durchgeſehene, und mit den neueren Erfahrungen in der Arzneykunſt vervollſtändigte, von D. *K. C. Nonne*, Frankf. a. M. 1822. 8.

PAULITZKY (J... F... C...) Sohn des Vorigen *D der Med. und Amtsphyſikus zu Wetzlar geb. zu* . . . S. vor. Artikel.

10. 11 u. 15 B. PAULMANN (J. E. L.) *lebt ſeit mehrern Jahren in Blankenburg.*

PAUL

PAULS (J... J...) *D. der Phil. und königl. Preuſſ. Regierungsrath zu Crefeld: geb. zu . . .* §§. Blüthen aus Italien; Leſe aus Dante, Petrarca, Boccaccio, Arioſto, Taſſo, Guarini und Filicaja. Cöln 1817. 8. m. Kpf.

PAULSEN (Johann Karl Wilhelm) *D. der Phil. privatiſirt zu Naſſengrunde bey Blomberg im Lippiſchen: geb. daſelbſt 1791.* §§. *Comment. de caloris theoria qua vibrationis — vel motus — ſyſtema contra ſyſtema materiale defenditur. Goetting. 1822. 8 maj.* Pſychologiſche Unterſuchungen über die Natur der menſchlichen Erkenntniſſe. Lemgo 1825. gr. 8.

PAULSEN (Nikolaus) *ſtarb als Privatgelehrter zu Dresden am 10 Decbr. 1818* (früher hatte er ſich bis Octbr. 1817 an mehrern Orten aufgehalten): *geb. zu Lübeck (?) 1742.* §§. Geſpräche mit dem Staat von Oeſterreich und ſein Gutachten an deſſen Majeſtät ſeit 1784. München 1808. gr. 8. Gutachten über die kaiſerl. Ruſſ. Erklärung wider England, und die königl. Engliſche Erklärung wider Ruſsland. Beygefüg: ſeine Geſchichte der Verfolgungen Oeſterreichs ſeit 1798. ebend. 1809. 8. Actenmäſſige Ehrenrettung wider denſelben Staat. ebend. 1809. 8. *(allen drey Schriften iſt ſein Bildniſs vorgeſetzt).* *Das befreyte Europa durch den Strafkrieg der verbündeten Rechtsmächte wider Galliens Napoleon, oder der Weltfriede. Regensb. 1814. 8. *Ueber das Göttliche der Regenten in dem zulaſſenden Uebel der Völker zum Staatswohl Europens. ebend. 1814. 8. *Europens Frage: Wie bin ich mit allen meinen Künſten und Wiſſenſchaften ſo tief unter einem Abentheurer gefallen, daſs er meine Welt zum zweytenmal beſtürmte, beantwortet von dem Zeitgeiſte: Es wolle Europa beſſer gehen, das wünſchen ſeine Leiden, es kann ihm beſſer gehen, das wiſſen ſeine Weiſen, und es ſoll ihm beſſer gehen, das

will

will ein Gott. Ohne Druckort (Nürnb.) 1815. 8. Die Kunſt der Wahrheit zu Europens beſſerer Welt. Deutſchland (Bamb.) 1816. 8. Theodizee. Ohne Druckort 1818. 8. *(mit ſ. Portrait)*.

PAULSEN (Paul) *ſtarb am 2 Januar 1792.*

PAULSEN (P...) *Friſeur in Oldenburg: geb. zu ...* §§. Ueber die Möglichkeit der ſtehenden Bühnen in kleinen Städten, in Rückſicht auf die Stadt Oldenburg. Oldenb. 1788. 8. Ueber die Miſsbräuche bey Handwerkszünften und deren Abſtellung. ... 179....

PAULSSEN (Anton Jakob) *D. der Phil. und Oberlehrer am Gymnaſio zu Ratibor* (früher zuerſt Privatdocent der Philoſophie zu Jena, und dann Inſpector an der Ritterakademie zu Liegnitz): *geb. zu Jena 1791.* §§. Collectanea ſive operae ſubciſivae in Cajum Valerium Catullum. Jenae 1814 8. — Supplementa variorum lectionum ex ipſo codice Palatino ſumma denuo diligentia collecta; angehängt *Fr. Jacobs* Anthologia graeca ad fidem codicis olim Palatini, nunc Parizini ex apographo Gothano edita. P. IV. (Lipſ. 1817. 8 maj.). — Vgl. *Güldenapfel* S. 231.

PAULUS (Franz Clemens) *k. k. Bergmeiſter zu ... in Böhmen: geb. zu ...* §§. Orographie, oder mineralogiſch-geographiſche Beſchreibung des Joachimsthaler k. k. Bergamtsdiſtrikts. Jena 1820. gr. 8.

PAULUS (H. E. G.) Bruder des Folgenden; ſeit 1811 *groſsherzogl. Badiſcher Geheimer Kirchenrath und ordentl. Profeſſor der Theologie und Philoſophie zu Heidelberg.* §§. Allgemeines Leſebuch für den Bürger und Landmann. Neuerdings*) verbeſſert und bearbeitet von D. *H. E. G. Paulus.* Nebſt

*) Es iſt die 3te Auflage.

Nebſt einer vom Profeſſ. *Mannert* entworfenen, nach den Zeitumſtänden von einem Sachkenner revidirten Erdbeſchreibung. Bamberg und Würzburg 1811. 8. (*Daraus ward beſonders abgedruckt:* Elementarbuch für den Schulunterricht in der Geographie. Bamberg 1811. 8). Haupturkunden der Würtembergiſchen Landes-Grundverfaſſung. Mit einem erläuternden Sachregiſter. Zur hiſtoriſch-aktenmäſſigen allgemeineren Kenntniſs ihrer Hauptmomente geſammelt. 1ſten Bdes 1-4te Abtheil. Heidelb, 1815-1816. 8. * *Oratio acad. Moſen primum libertatis de publicis rebus publice ſecundum animi pie commoti cenſum loquendi, aſſertorem religioſiſſimum ſiſtens. ibid. 1816. 4 maj.* Allgemeine Grundſätze über das Vertreten der Kirche bey Ständeverſammlungen, mit beſondrer Beziehung auf Würtemberg. Mit Bemerkungen des Herausgebers über das geiſtliche Gut der Evangeliſchen Religionsgeſellſchaft im Würtemberg. Stammland, einer Tabelle über deſſen Beſtand um das Jahr 1800 und der bis 1806 beſtandenen Inſtruction der Prälaten. ebend. 1816 4. Beyträge von jüdiſchen und chriſtlichen Gelehrten zur Verbeſſerung des jüdiſchen Glaubens. Frankfurt a. M. 1817. gr. 8. Philoſophiſche Beurtheilung der von Wangenheimiſchen Idee der Staatsverfaſſung und einiger verwandten Schriften. Heidelb. 1817. 8. Beurtheilende Ueberſicht der über die Anſprüche der Frankfurter Judenſchaft auf das dortige Bürgerrecht kürzlich erſchienenen Hauptſchriften. (Aus den Heidelberger Jahrbüchern abgedruckt). ebend. 1817. gr. 8. Die Heidelberger akademiſche Secularfeyer der Reformation. I. Die Gedächtniſsrede: Luther als Wiederherſteller des religiöſen und wiſſenſchaftlichen Geiſtes und Lebens, mit beweiſenden Erläuterungen dieſes umfaſſenden Thema. II. Sammlung aller auf Luthers Anweſenheit zu Heidelberg ſich beziehenden alten Urkunden und Nachrichten. Mit hiſtoriſcher Beleuch-

leuchtung. ebend. 1818 (1817). gr. 4. *(Der letzte Abſchnitt iſt auch unter dem Titel:* Auch zu Heidelberg war D. M. Luther; eine akademiſche Gedächtnifsrede u. ſ. w. *beſonders gedruckt).* Beurtheilende Anzeigen einiger Schriften, welche das neueſte Betragen des päpſtlichen Kirchenregiments beleuchten. (Aus den Heidelberg. Jahrbüchern). ebend. 1818. gr. 8. Sophronizon, oder unpartheyiſch-freymüthige Beyträge zur neuern Geſchichte, Geſetzgebung und Statiſtik der Staaten und Kirchen. Frankf. a. M. 1-4ter B. 1819-1822. gr. 8. *(jeder Bd. beſteht in 4 Heften).* Zur Sicherung meiner Ehre. Aktenſtücke für Freunde und unpartheyiſche Beurtheiler. Heidelb. 1819. 8. Theologiſch-exegetiſches Conſervatorium, oder Auswahl aufbewahrungswerther Aufſätze und zerſtreuter Bemerkungen über die alt- und neuteſtamentlichen Religionsurkunden revidirt und mit ungedruckten Zugaben vermehrt. 1ſte Lieferung: Eine Reihe von Erörterungen über den Urſprung der drey erſten Evangelien. ebend. 1822 gr. 8 *(Auch einzeln unt. d. Titel:* Ueber die Entſtehungsart der drey erſten kanoniſchen und mehrerer apokryphiſchen Evangelien). 2te Liefer. Vom Urſprung der althebräiſchen Literatur durch Samuels Geiſt und ſeine Prophetenſchulen. Nebſt Bemerkungen über das älteſte Sprechfreyheitsgeſetz, über den Prophetenbegriff, über die Bücher von Joſua und die Suffeten. 1822. *(Auch einzeln unter dem Titel:* Ueber den Urſprung der althebräiſchen Literatur durch Samuels Geiſt u. ſ. w.). — Gab mit Beleuchtungen heraus: *K. L. v. Haller's* Sendſchreiben. Franzöſ. und deutſch. Stuttg. 1821. gr. 8. — *Von dem* philolog. Clavis des alten Teſtaments (1791) *erſchien* Heidelb. 1815 die 2te durchaus revidirte Auflage. — Recenſ. in den Heidelberger Jahrbüchern der Literatur. — Vgl. *Jäck* Pantheon Bamberger Lit. u. Künſtler. *Lampadius* **Almanach d. Univerſ. Heidelberg S. 98-106.**

15

15B. **PAULUS** (Karl) Bruder des Vorigen; *geb. zu Leonberg im Königreich Würtemberg . . .* §§. Darſtellung einiger Hauptmomente aus der Heilkunde, zur Bildung praktiſcher Aerzte. Stuttgart 1811. gr. 8.

PAULUS (Karoline) Tochter von H. E. G. P.; *geb. zu Jena 179..* §§. Adolph und Virginie, oder Liebe und Kunſt. Nürnberg 1811. 8. Natalie Percy, eine Novelle nach dem Franz. bearb. n. Voltair's Semiramis in Jamben überſ. ebend. 1811. 8. — Vgl. *Jäck.*

PAULY (Auguſt Friedrich) *D der Phil. zu Tübingen: geb. zu . . .* §§. Anthologia poematum Latinorum aevi recentioris. Tübing. 1818. 8.

10B. **PAUPIé** (Fr. And.) §§. *Von ſeiner* Kunſt des Bierbrauens *erſchien* 1820 die 2te Aufl. in 2 Bden, dem 1821 ein dritter folgte.

10B. **PAUR** (Joſ. Val.) S. oben PAUER.

15B. **PAYNE** (Arth.) *Rector an der Bürgerſchule zu Danzig.*

PAYSEN (A... P... B...) *Oberauditeur und Amtsverwalter zu Plön im Holſteiniſchen* (vorher Auditeur des königl. Däniſchen Infanterieregiments Oldenburg zu . . .): *geb. zu . . .* §§. Ueber die Verjährung in peinlichen Sachen, aus dem Geſichtspunkte der Rechtsphiloſophie und älterer und neuerer poſitiven Geſetzgebungen; ein Verſuch. Altona 1811. 8. Auszug aus den königl. Däniſchen Kriegsartikeln, Geſetzen und Verordnungen. Zum Gebrauch für Unterofficiere und Soldaten. Itzehoe 1819. 8. *Erheiterungsſtunden für Rechtsgelehrte. ebend 1819. 8.

PA-

PAZIG (Ernſt Theodor) *D. der Philoſ. und Privatdocent zu Jena: geb. zu Cahla im Altenburg. 1792.* §§. Mit *Karl Rud. Aug. Flöſſel:* Afraniſche Lindenblüthen. Meiſſen 1810. 8. *De poetica vi, quam ſpirant ſermones Chriſti et Apoſtolorum. Jenae 1815 4. edit. auctior. ibid 1816.* — Vgl. *Güldenapfel* S. 232. 233.

15 B. PAZZI (Franz) *Director des Gymnaſiums zu Heidelberg* ſeit 1808 (zuerſt Landcaplan zu . . ., 1801 Caplan zu Mannheim, 1804 Profeſſ. zu Mannheim): *geb zu Neuſtadt an der Haardt am 3 Octbr. 1774.* §§. Gedichte. Mannheim 1805. 8. (Der Artikel *Franz Hazzi* im 14ten Bde iſt auszuſtreichen). — Vgl. *Felder* Th. III.

PECH (Johann Joſeph) *D. der Philoſ. und* ſeit 1817 *Pfarrer zu Grottkau in Schleſien* (nachdem er zu Bösdorf, an der St. Nicolaikirche zu Breslau, zu Neiſſe, Leippe, Frankenſtein, Münſterberg und Brieg mehrere geiſtliche Aemter verwaltet hatte): *geb. zu Bösdorf bey Neiſſe am 28 May 1779.* §§. Anweiſung zum Rechnen. Mit beſondrer Rückſicht auf die Bedürfniſſe Schleſiſcher Elementarſchulen. Breslau 1814. 8. 2te ganz umgearbeit ſehr verm. und verb. Aufl. *unter dem Titel:* Anweiſung zum Rechnen. Ein Handbuch, beſonders für Elementarſchulen und die untern Klaſſen der Gymnaſien. 1816. Theoretiſch-praktiſches Hülfsbuch der deutſchen Rechtſchreibung für Lehrer in Elementarſchulen. Brieg u. Breslau 1816. 8. Anweiſung zum Briefſchreiben und zu anderweitigen ſchriftlichen Aufſätzen des bürgerlichen Lebens, zunächſt für Lehrer an Elementarſchulen. ebend. 1817 (1816). 8. — Einige liturgiſche Aufſätze im Diözeſenblatte der fürſtl. Breslauiſchen Diözes. — Vgl. *Felder* Th. III.

PECHWELL (Auguſt Joſeph) *war zweyter Inſpector an der königl. Bildergallerie zu Dresden, wo er am*

am 14 Februar 1811 ſtarb: geb. zu Dresden 1752. §§. *Beſchreibung der königl. Gemäldegallerie in Dresden. Dresd. 1806. 8. (auch franzöſiſch). — Vgl *Haymann* S. 209.

ECK (Ad. Lobeg.) *ſtarb am 17 Septbr. 1801; war geb. 1765.*

ECK (Burgh.) *iſt längſt geſtorben.*

'EGUILHEN (. . .) *königl Preuſſ. Geheimer Oberrechnungsrath zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Kritiſche Zeitſchrift für Staatsregierung und Geſetzgebung, beſonders in Hinſicht auf den Preuſſiſchen Staat. Berlin 1817. gr. 8. *(Es erſchien blos ein Heft).*

'EHMöLLER (C... N...) *Kaufmann zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. Geſchichtliche Darſtellung der Ereigniſſe, welche während der Blokade in Folge der Verfügungen des franzöſ. Gouvernements die Hamburgiſche Bank betroffen haben. Hamburg 1814. gr. 8.

'EISEHL (A... M...) *D. der Med. zu Prag: geb. zu . . .* §§. Das chemiſche Laboratorium an der k. k. Univerſität zu Prag. Entſtehung und gegenwärtiger Zuſtand deſſelben, ſammt Nachrichten über einige der darin vorgenommenen Arbeiten, nebſt einigen Abhandlungen chemiſch-mediziniſchen Inhalts. Prag 1821. gr. 8. m. 1 Kpf.

'EITL (Joſeph) *Lehrer an der k. k. Normal-Hauptſchule zu St. Anna in Wien: geb. zu . . .* §§. Theoretiſch-praktiſche Anleitung zu dem Elementarunterricht in der deutſchen Sprachlehre. Ein Hülfsbuch für öffentliche und Privatlehrer. Wien 181.. 8. 2te Aufl. 1821. Sammlung von intereſſanten Geſprächen, Fabeln, Erzählungen, Anekdoten u. ſ. w. ebend. 1820

1820. 8. Methodenbuch, oder Anleitung zur zweckmäſſigen Führung des Lehramtes, für Lehrer der Trivial- und Hauptſchulen. ebend. 1821. 8.

PELKA (Martin) *D. der Philoſ. des kan. Rechts und der Theologie, ordentl öffentl Profeſſor an der Univerſ zu Breslau, biſchöfl. Conſiſtorial- und General- Vicariatsrath und Capitular-Canonicus bey der Kathedralkirche zu St. Johann in Breslau* (früher Prediger zu Brieg): *geb. zu . . . in Oberſchleſien am 4 Novbr. 1757.* §§. *Progr. Utra in rem chriſtianam pernicioſa magis: morumne, an opinionum licentia Vratislav. 1780. .. Progr. An lux ab uberiore Philoſophiae cultu hodie orta chriſtianae theologia ſit inimica? ibid. 1793. .. Epitome hiſtoriae eccleſiaſticae. ibid. 1793. 8. Analyſis juris eccleſiaſtici. ibid. 1795. 2 Tom. 8.* Geſang- und Gebetbuch für die Schulen der Städte und Dörfer Schleſiens. ebend. 1807. 8 — Ueberdies hat er nicht nur (1791) ein polniſches Gebetbuch, und (1801 u. 1805) polniſche Leſebücher herausgegeben; ſondern auch (1790) *Seibt's* Gebetbuch, das fromme Kind, und (1792) den Saganiſchen Katechismus in dieſe Sprache überſetzt. — Vgl. *Felder* Th. III.

10 B. Freyherr von **PELKHOVEN** [*nicht* PELKOVEN] (*Johann Nepomuck) königl. Bayr. Kirchen- und Schul- Deputationsrath, auch Schulcommiſſair zu Straubing;* lebt jetzt auf ſeinen Gütern Mildthurn und Triſing. *Geb. zu Straubing am 1 Januar 1763.* §§. * Ueber die Quellen des wachſenden Miſsvergnügens in Bayern; ein Nachtrag zu der Abhandlung: Ueber den Werth und die Folgen der ſtändiſchen Freyheiten Ohne Druckort. 1799. gr. 8. * Bittliche Vorſtellung mehrerer Individuen des Ritter- und Adelſtandes in Bayern an die hochlöbl. Landſchaft. Ohne Druckort, 1799. 8. * Briefe über

über den Appendix zur bittlichen Vorſtellung und andre damit verwandte Gegenſtände. Ohne Druckort. 1800. 8. Erklärung einiger Individuen des Ritter- und Adelſtandes in Bayern auf das Circularſchreiben der landſchaftlichen Verordnung, den Landtag betreffend; auf Geheiſs der unterzeichneten Stände. Ohne Drucko. 1800. 8. *An Dietrich von Plieningen, meinen Herrn Mitſtänden zur Beherzigung gewidmet, nebſt einem wichtigen Anhange. Ohne Druckort. 1801. 8. *Beytrag zur Apologie der Bayeriſchen Demokraten. Ohne Druckort. 180.. 8. *Politiſche Nummern für Bayern. Ohne Druckort. 1808. 8. *Ueber Faſſionen und direkte Auflagen, von einem Bayeriſchen Edelmanne. Ohne Drucko. (Regensburg) 1808. 8. *Ueber die Anwendung des Gleichheitsprincips bey den Steueranſchlägen der Ritter- und Bauergüter, ein Nachtrag zu den Aktenſtücken über das momentane Steuerproviſorium in der Provinz Bayern. Ohne Druckort (Regensburg) 1808. 8. Sind die teutſchen Landſtände nach dem Geiſte der Pariſer Convention für erloſchen anzuſehen? Ein Zuſatz zu einer Abhandlung des Herrn Hofraths v. Gönner im 1ſten Hefte ſeines Archivs für die Geſetzgebung. Ohne Druckort. 1810. 8. *Ueber die Juſtitzverwaltung auf dem Lande. Ohne Druckort. 1810. 8 2te Aufl. 18.. *Ueber ſtaatswirthſchaftliche Haushaltung und deren erſtes Princip, als Grundlage des Staatscredits. 2te Aufl. 181.. *(ward confiſcirt)*. Ueber das Bayeriſche Staatslotterie-Anlehen. Ohne Druckort. 1812. 8. *Ueber die Bildung der Landgemeinden und die Arrondirung der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit in Bayern. Ohne Druckort. 1815. 8. Ueber die Gewerbe in Bayern, aus einem höhern Standpunkte betrachtet, oder über die Folgen einer unbeſchränkten Gewerbs- und Handelsfreyheit. München 1818. gr. 8. — *Von ſeinen Verſuchen*

ſuchen in Dichtkunſt und Proſa *erſchien* 1818 die 2te Auflage.

PELLMANN (Oswald) *Franziskaner zu Rheine; ſtarb 1806: geb zu . . .* §§. Anleitung, zum alleiheiligſten Meſsopfer recht und pünktlich zu dienen, wie auch demſelben mit Andacht und Erbauung beyzuwohnen; zur Verherrlichung Gottes verfertiget. Burgſteinfurt 1805. „

PELTZ (Johann Friedrich) *D. der Phil. und Paſtor zu Behrenhof bey Greifswald* ſeit 1806 (früher zuerſt Hauslehrer zu Riga und Greifswald, dann 1792 Diacon und Rector zu Gützkow, 1798 Paſtor zu Hannshagen): *geb. zu Königsberg in Preuſſen am 27 Sept. 1771.* §§. Gedanken über die Urſachen und Folgen, daſs Jeſus ſeine Lehre nicht ſelbſt aufgeſchrieben habe. Greifsw. 1791. 4.

PELZEL (Fr. M.) §§. *Von ſeiner* kurzgefaſsten Geſchichte der Böhmen *erſchien* 1819 die 4te bis auf die neueſten Zeiten fortgeſetzte Auflage.

PELZEL (J. B) *ſtarb 18..* §§. Die luſtigen Abentheuer an der Wien. Ein Luſtſp. Wien 1775. 8. — Nr. 1. ſeiner Schauſpiele ward 1771 wieder gedruckt; ſteht auch im 1ſten Bde der Sammlung der neueſten Schauſpiele nach deutſchen Muſtern. Frankf. a. M. 1772. 8.

Freyherr von PENKLER (Joſ.) *iſt längſt geſtorben.*

PENZEL (Abr. Jak.) *ſtarb am 17 März 1819* (ward 1817 Profeſſor der engliſchen Literatur zu Jena, nachdem er in den Jahren 1812-1816 zu München, Leipzig, Halle, unſern Heldrungen, Weimar und Jena privatiſirt hatte). §§. *Schiltberger*, aus München, von den Türken in der Schlacht bey Nicopolis 1395 gefangen, in das Heidenthum geführt, und 1427 wieder heimgekom-

kommen, Reiſe in den Orient und wunderbare Begebenheiten, von ihm ſelbſt beſchrieben. Aus einer alten Handſchrift überſetzt und herausgegeben. München 1814 8. — *Von ſeiner* Ueberſetzung des Dio Caſſius *erſchien* die 2te Abtheil. des 2ten Bandes Leipz. 1818. — Vgl. Jen. Lit Zeit. 1819. Int. Bl. Nr. 20 und die Vorrede zur 2ten Abtheil. des erwähnten Werkes (worin ſeine neuern Schickſale vollſtändig erzählt ſind).

PENZENKUFFER (Chr. W. Fr.) ſeit 1808 *Lehrer der franzöſ. und italien Sprache an der Ober Realſchule (zu Nürnberg).* §§ Franzöſiſcher Vorbereitungscurſus für die erſten Anfänger im Ueberſetzen; bearbeitet u. ſ. w. Nürnberg 1810. 8. Italieniſcher Vorbereitungscurſus für die erſten Anfänger im Ueberſetzen. ebend. 1816. 8. Vollſtändiges Schema der italieniſchen Declinationen und Conjugationen. ebend. 1816. 8. — *Von ſeinen* Elementargrundſätzen der franzöſ. Sprache *erſchien* 1815 die 2te Aufl. in 2 Bänden.

PEPIN (Ph.) *ſtarb zu Stettin am 29 Octbr. 1811; war geb. am 22 April* (nicht 10 April). — *Von ſeinem* kurzen Unterricht von der engl. Ausſprache *erſchien* 1791 eine neue Auflage.

PERCHTOLD (Joh. Nep.) *iſt geſtorben.* §§ Die geraubte Ehefrau; ein Drama in 1 Aufzug. Frankf. u. Leipz. 1778. 8.

PEREGRINUS (Theodor) Pſeudonym, iſt *Theodor v Haupt* (im 14ten u. 18ten Bde.) §§ *Maleriſche Wanderungen durch Holland und einen Theil von Norddeutſchland im Jahre 1810. Hamburg 1810. 1811. 2 Bde. m. 2 Kpf.

PERGENS (. . .) *iſt geſtorben.*

PERGER (Baſ.) *ſtarb 180..*

10 u. 15 B. PERINET (Joa.) *ſtarb am 4 Februar 1816.* §§. Die Schweſtern von Prag; ein Singſpiel in 2 Aufzügen. Wien 1795. 8. Der traveſtirte Telemach, in 3 Aufz. ebend. 1805. 8. Idas und Marpiſſe; eine komiſche Oper in 3 Aufz. ebend. 1808. 8. Blumenſträuschen an den Buſen ſeiner Freunde geſteckt. ebend. 1814. 8. * Der Geſellſchaftswagen; ein unterhaltendes Taſchenbuch für das Jahr 1815. ebend. (1814) .. * Spielkarten-Almanach für das ſchöne Geſchlecht, mit Erklärung, Poeſien und Kupfern ebend. 1815... — Ueberdies hat er mehr als 100 Theaterſtücke, namentlich das neue Sonntagskind und einige ältere von *Phil. Haffner*, überarbeitet. — Im 10ten Bde Z 3 iſt zu leſen: im Wiener Muſenalmanache von *J. F. Ratſchky* und *Aloys Blumauer* auf 1788. 1789.

15 B. PERLET (F. C. G) ward 180. *Subconrector zu Eiſenach*, 1806 *Profeſſor* — §§. Edidit: *Chriſt. Vict. Kindervater Poſthuma, ſeu Orationes inaugur. aliquot ſcholaſticae, una cum Vita atque Indice ſcriptorum ipſius. Adjecit Orationem ſuam. Iſenaci 1807. 8* Ueber deutſchen Uebungsmangel und deſſen Abhülfe. Eine wichtige Entdeckung und Berichtigung in Geſpräche. Gotha 1816 (1815). 8. — Nichts neues unter der Sonne; *im* Morgenblatt 1809. Nr. 119. Adelſtolz und Genealogie der Alten; *ebend.* 1810. Nr. 174 Die höhere und niedere Kochkunſt der Alten; Nr. 196. Die Freuden der Tafel bey den Alten; Nr. 197. 198. Eiſenach in den ſchrecklichſten Augenblicken; Nr. 273.

PERLET (Karl Julius) *D. der Philoſophie und Profeſſor am Gymnaſio zu Freyburg im Breisgau: geb. zu* . . . §§. Verſuch über die Arzneykräfte

kräfte der Pflanzen, verglichen mit den äuſsern Formen und den natürlichen Klaſſen-Eintheilungen derſelben. Von *Aug. Piramus de Candolle* Nach der zweyten franzöſ. Auflage überſetzt, und mit Zuſätzen und Anmerkungen begleitet. Aarau 1818 8.

PERNICE (Ludwig August Anton) *D. und auſſerordentlicher Profeſſor der Rechte zu Halle* ſeit Mich 1822: *geb. daſelbſt am 11 Jan 1799.* §§. *De furum genere, quod vulgo Directariorum nomine circumfertur; Diſſ. Goetting. 1821. 8 maj.* Geſchichte, Alterthümer und Inſtitutionen des römiſchen Rechts im Grundriſs. Halle 1821. gr. 8. 2te umgearb. und mit einer Chreſtom. von Beweisſtellen verm. Aufl. ebend. 1822 gr. 8. Grundriſs zu den Vorleſ. über teutſche Staats und Rechtsgeſchichte. ebend. 1822. 8. *Sexti Pomponii de origine juris fragmentum, cum variet. lect. et noticia literaria. ibid. 1822. gr. 8.*

PERNITZSCH (Heinrich) *königl. Sächſ. Revierförſter zu Heidelbach bey Wolkenſtein: geb. zu* . . . §§. Anweiſung zur Waldwerthberechnung. Leipz. 1820. gr. 8.

von *PERRIN-PERNAJON* (C...) *lebt zu* . . . *(war k. franzöſ. Capitain): geb. zu* . . . *im Elſaſs 177..* §§. Der Officier auf Werbung. Breslau 1802 gr. 8. Hiſtoriſches Handbuch für Kaufleute, oder die Weltgeſchichte nach Handelsepochen bearbeitet. Leipz. 1805. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. ebend. 1810. 8. Kleines Kriegswörterbuch für Zeitungsleſer. Jena 1809. 8. Handbuch für deutſche Gensdarmen, und Leſebuch für Landbewohner, um erſtere die ſchweren Pflichten ihres Amtes, und letztere die Würde und Autorität dieſer polizeylichen Staatsbeamten kennen zu lehren. Leipz. 1810. 12. Geiſt der leichten Truppen im

 Felde,

Felde, oder Bildung des Schützen, Tirailleurs, Jägers und Partiſans. Ein praktiſches Hand- und Lehrbuch für Officiere der leichten Waffen, nach eigenen Erfahrungen mitgetheilt. ebend. 1810. 8. Reallexicon für Militairs jeden Ranges und gebildete Zeitungsleſer, oder praktiſch erläuterndes und erklärendes Handwörterbuch aller im Land- und Seekriegsweſen vorkommenden ausländiſchen, ſo wie deutſchen Kriegskunſtausdrücke und Wörter. ebend. 1811. 8. Berlin und Potsdam, oder die Könige von Preuſſen, deren Miniſter und übrige Umgebungen im 18ten und 19ten Jahrhundert. Berlin (1812). 8. Launigtes Quodlibet hiſtoriſch-poetiſchen und ſatyriſchen Inhalts in bis jetzt noch ungedruckten Original-Aufſätzen. Caſſel und Marburg 1814. 8. Lebenserfahrungen, Unglücksfälle, Feldzüge und Reiſen eines Weltbürgers. Leipz. 1820. 2 Thle 8.

PERSOON (C. H.) §§. Mycologia Europaea ſeu completa omnium fungorum in variis Europaei regionibus detectorum enumeratio, methodo naturali diſpoſita. Sect. I. Erlang. 1822. 8 maj. cum tabul. 12 color. — *Von ſeiner* Synopſis plantarum *erſchien* P. II. Tübing. 1807.

PERTHES (Friedrich) *Buchhändler zu Hamburg bis 1822, da er ſich in Gotha niederlieſs: geb. zu Gotha 177..* §§. Gab mit *Friedr. Baron de la Motte Fouqué* heraus: Etwas über den deutſchen Adel, über Ritterſinn und Militairehre, in Briefen. Nebſt Beylagen aus Möſers, Fried. Ludw. v. Hallers und Rehbergs Schriften. Hamburg 1819. 8.

PERTSCH (Johann Heinrich 1) *ſtarb als Landſchafts-Conſulent zu Coburg am 2 Januar 1811: geb. daſelbſt (?) am 14 Novbr. 1740.* §§. *De lecto conjugali Coburgenſi, ad Rösleri Deciſ. XVI. Sect. V ſucceſſ. conjug.* . . . *1777.* . . Allgemei-

gemeine Gedanken über die im Fürſtenthum Coburg eingeführte ältere Sachſengothaiſch-Erneſtiniſche Proceſsordnung, nebſt beygedruckten verſchiedenen, wegen des Proceſſes in den Sachſen-Coburgiſchen Landen ergangenen landesherrlichen Verordnungen. Coburg 1796. 4.

B. PERTSCH (*Johann* Heinrich 2) auch ſeit 1819 *herzogl. Rath*, *und* ſeit 1811 *Paſtor an der Kreutzkirche und 4ter Diaconus an der St. Moritzkirche.* §§. *Der* Grundriſs der römiſchen Alterthumskunde *erſchien anonym.*

ERTZ (Georg Heinrich) *königl. Archivar und Genealogiſt zu Hannover* (ſeit einiger Zeit hält er ſich hiſtoriſcher und diplomatiſcher Forſchungen wegen in Wien auf)*: geb. zu* . . . §§. Die Geſchichte der Merowingiſchen Hausmeier; mit einer Vorrede vom Hofr. R. *Heeren.* Hannover 1819. gr. 8. — Antheil an *J. L. Büchler's* und *C. D. Dümge's* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtskunde (Frankf. a. M. 1820-1822. 5 Bde. gr. 8).

B. PESCHECK (Chr. Adolph 1) ward 1803 *erſter Diaconus*, 1809 *Archidiacon.*, 1816 *Paſtor Primarius: geb. zu Eybau (nicht* zu Zittau). — Er hat die 2te Abtheilung des neueſten Zittauiſchen Liederanhanges (Zittau 1811. 8) zum Druck beſorgt. — Vgl. *Otto* IV Bd.

ESCHECK (Chriſtian Adolph 2) Sohn des Vorigen; *D. der Philoſ. und* ſeit 1816 *Pfarrer zu Lückendorf und Oybin* (früher ſeit 1811 Lehrer an der allgemeinen Bürgerſchule zu Zittau, 1813 Oberlehrer daſelbſt): *geb. zu Johnsdorf bey Zittau am 1 Februar 1787.* §§. Zwey Reden in den Abendſtunden des Reformations-Jubelfeſtes zu Oybin und Lückendorf gehalten. Zittau 1817. 8. Jeſus und die Frauen. Ein Andachtsbuch für denkende Freundinnen des

Herrn. ebend. 1819. 8. **Menſchenwerth** in Thatſachen und Vorbildern dargeſtellt. Ein Leſebuch für das frühere Jünglingsalter, beſonders für junge Studirende. ebend 1821 (1820). 8 Zittau und ſeine Umgebungen. Ein Taſchenbuch für Reiſende, welche die Merkwürdigkeiten und Schönheiten dieſer Gegend aufſuchen ebend. 1821. 8 — Was machten die alten Römer für einen Gebrauch von den Blumen? Im Leipziger Modenmagazin 1805. St 2. Petrarka, als Reiſebeſchreiber; *im* Morgenblatt für gebildete Stände 1811. Nr 102. 103. Liebe und Religioſität; ein Beytrag zur Erinnerung an die Minneſänger; Nr. 199 203. Petrarka und Laura. Ein Gegenſtück zu dem Aufſatze Durachs im Morgenblatt 1811. Nr. 90 *in der* Zeit für die eleg Welt 1812. Nr. 8 Das Banner; *ebend.* 1814. Nr 25 Ein Korſe König von Weſtphalen, und ein Weſtphale, König der Korſen; *ebend.* 1815 Nr. 178 Was möchten die Franzöſ. Veteranen jetzt thun? Antwort: Den Virgil leſen; Nr 179 Der entthronte Tyrann; Nr. 183-185. Perpetua Nr. 232. 233. (Noch einige kleine Aufſätze im Jahrg. 1805 u. 1810) — Die Minneſänger; ein Beytrag zur Geſchichte der deutſchen Cultur und Poeſie im Mittelalter; in *K. G. Pöring's* Vergangenheit und Gegenwart (Zittau 1812) S 49 u. ff. Repertorium der pädagogiſchen Aufſätze in Lauſitzer Zeitſchriften; 556 u. ff. Verzeichniſs deutſch-alterthümlicher Aufſätze in Lauſitzer Zeitſchriften; *Gräter's* Idunna und Hermode, Anzeiger Nr. 18. Schöne deutſche Wörter aus älterer Zeit, erſte Sammlung; *ebend* 1813. Nr. 3. Philoſophie der Alten über die Kometen; in *K. Gottfr. Grohmann's* gemeinnützigen Magazin 1813 S 17 u ff. Ueber die wahre Bedeutung des Wortes: Hort; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 35. Verzeichniſs **vorhandener Kupferbilder Oberlauſitzer Gelehr-**

te

ten; in *F. G. H. Fielitz'ens* vaterländ. Monatsſchrift 1813. May S. 398-406. Ueber die Dorfkirchen der ſüdlichen Oberlauſitz; in *Wachler's* theolog. Nachrichten 1814. S 382 u ff. Pythagoras und Jeſus; in *Tzſchirner's* Memorabilien (1815). B. 4. St. 1. S 105-111. Aus dem Leben Chriſtian Peſchecks, des verdienten Arithmetikers; in *Dolz'ens* Jugendzeitung 1815. Nr. 83. Denkmal des früh vollendeten M. Schwabe; *ebend.* 1818 Nr. 140. Bemerkungen zur deutſchen Culturgeſchichte, aus den Minneſängern; in *J. B. Büſching's* Nachrichten für Freunde des Mittelalters (Breslau 1816) Th. 2. S. 218. 269. 393 u ff. Reformations-Jubelfeyer in Oybin, nebſt Abendrede; in *Schreiber's* Chronik der dritten Reformations-Jubelfeyer (Gotha 1818) Th. 1. S. 395 u. ff. Beſchreibung der Reformations-Jubelfeyer in Lückendorf und Oybin; in *G. E. Petri's* Beſchreibung der Feyer des dritten Reformat. Jubelfeſtes in der Oberlauſitz (Zittau 1818) S. 84 u. ff. Der Religionsglaube der gebildeten Layen in Deutſchland zu den Zeiten des Mittelalters, namentlich im 13ten Jahrhunderte. Aus neuen Quellen; in *Tzſchirner's* Archiv für die Kirchengeſchichte B. 4. St. 3 (1820). — Ueberdies hat er auch an *André's* Heſperus, *Gutsmuth's* Bibliothek für Pädagogik, *Fielitz'ens* Wochenſchrift für die Niederlauſitz, *Schuderoff's* Jahrbüchern für Religions-, Kirchen- und Schulweſen, und dem Converſat. Lexicon Antheil genommen; ſo wie Gedichte in der Abendzeitung, dem Morgenblatt, der Urania, und der Zeit. für die eleg. Welt geliefert. — Vgl. *Otto* IV.

CHECK (Chr. Aug.) §§. * Sagen und Abentheuer vom Raubſchloſſe und Kloſter Oybin. Zittau 1801. 8. Der Arzt; eine Monatsſchrift zur belehrenden Unterhaltung für Nichtärzte. ebend. 1821. 1822. 8 (monatl. 1 Heft). Zit-

tau und ſeine Umgebungen. Mit einem Proſpect der Stadt. ebend. 1821. gr. 8. — Ueber den Nutzen des Zittauer Bades; in *Kniſpel's* Auguſtusbad (1816) S. 32-47. — Einzelne Gedichte in den Jahren 1815, 1817 u. 1819. — Vgl. *Otto* IV.

PESCHECK (Karl Theodor) *Advocat zu Zittau*: *geb. zu Johnsdorf bey Zittau am 11 Aug. 1788.* §§. Volksſagen und Volksmährchen in *J. G. Büſching's* wöchentlichen Nachrichten für Freunde des Mittelalters (Breslau 181. Th. 1. S. 72. 97. 137. 147. 217. 355. Th. 2. 17. 105. 201. 354. 386 u. ff. — Verſchiedene Beyträge zu den von dem Adv. *Karl Gottl. Grohmann* in Zittau herausgegebenen Zeitſchriften, als: Allerhand; gemeinnütz. Magazin f. Bürger und Landleute, Gallerie intereſſanter Gemälde. — Gedichte in *Fielitz'ens* vaterländ. Monatsſchrift. — Vgl. *Otto* IV.

15 B. PESCHEL (Chr. Fr.) §§. *Von ſeinem* Trappenbuche *erſchien* 1806 eine neue Aufl. m. 13 Kupfert.

PESCHEL (C... W...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Waldmann; ein Trauerſpiel in 5 Au. Breslau 1813. 8. — Scenen aus Luthers Leben, poetiſch dargeſtellt. Zur Erinnerung an 31 Octbr. 1817. Liegnitz 1818. 8.

PESCHEL (Johann Gottlieb) *Röhrmeiſter zu Neuſtadt-Dresden: geb. auf einem Weinberge b. Zitzſchewig (bey Dresden) am 26 Septbr 176.* §§. Anleitung zur Verfertigung ſteinerner Röhren, nebſt Zeichnung der dazu erforderlichen Materialien; herausgegeben vom Commiſſ. Rath *Joh. Riem.* Leipz. 1802. gr. 4. m. 1 Kpfr. — Patriotiſche Regungen bey der Zurückkunft des Königs von Sachſen. Dresd. 1808. 4. — Anleitung, überall gutes Bier zu brauen. Mit e.

ner Vorrede von D. *C. G. Eſchenbach*. Leipz. 1809. gr. 8. Gedrängte Ueberſicht von der Dampfmaſchine. Dresd. 1817. 8. — Verſchiedene Aufſätze in den Dresdner gelehrten Anzeigen und gemeinnütz. Beyträgen, Jahrg. 1801. 1809. 1810 u. 1812.

SCHEL (Karl Friedrich) *königl Sächſ Premierlieut. und Lehrer der Mathematik beym Cadettenkorps zu Dresden: geb. zu Neuſtadt-Dresden am 27 May 1793.* §§. Waffenlehre. Dresd. 1822. gr. 8. m. 3 Kpf.

STALOZZI (Hans Jakob) *Repetent der theolog. Facultät zu Göttingen*, 1809..: *geb. zu Zürich* . . . §§ Grundlinien einer Geſchichte der kirchlichen Literatur der erſten 6 Jahrhunderte, zum Gebrauche bey Vorleſungen gezogen. Götting. 1811. 8.

TALOZZI, PESTALOTZ (Heinr.) ward 1814 *Ritter des Ruſſ. Wladimirord. 4ter Claſſe*, 1817 *D. der Philoſ.: geb. am 12 Januar 1745.* §§. Anweiſung zum Buchſtabiren- und Leſenlehren. Leipz. 1806 8. Anſichten, Erfahrungen und Mittel zur Beförderung einer der Menſchennatur angemeſſenern Erziehungsmethode. 1 Heft. ebend. 1806. 8. An die Unſchuld, den Ernſt und den Edelmuth meines Zeitalters und meines Vaterlandes. Ein Wort der Zeit. Iferten 1815. gr. 8. Rede an ſeinem 73ſten Geburtstage, zu Iferten am 12 Januar 1818 gehalten Zürich 1818 8 (*auch abgedruckt im* Morgenblatt 1818. Nr. 67-69). Neue Methode, die alten Sprachen zu lehren; von einem ſeiner Mitarbeiter in ihren Grundzügen dargeſtellt Karlsruhe 1818. 8. Sämmtliche Schriften. Stuttgart und Tübingen. 1ſte Lieferung. 1-3ter Theil 1820 8 (*Auch mit dem Titel:* Gertrud und Lina. Ein Buch für das Volk. 3 Aufl.) 2te Lieferung 5 Bd. (wie Ger-

Gertrud ihre Kinder lehret). 6 Bd. (An die Unſchuld, den Ernſt und den Edelmuth meines Vaterlandes). 1821. Rede an ſein Haus, an ſeinem 74ſten Geburtstage. Nebſt *J. Schmid's* zwey Reden bey ſolchen Veranlaſſungen. Iferten 1821. gr. 8. Ein Wort über den gegenwärtigen Zuſtand meiner pädagogiſchen Beſtrebungen und über die neue Organiſation meiner Anſtalt. Zürich 1821. gr. 8. — *Von ſeiner* Wochenſchrift für Menſchenbildung *erſchien* 1810 und 1811 noch ein 3ter und 4ter Band; 1815 erſchien eine 2te Aufl. von 2 Bden. — Sein Portrait von Gubitz, vor *Kilian's* Georgia 1806. Nov. — Vgl *Georgia* 1806. Nr. 136. 138. 140 u. 141. Zeit. für die eleg Welt 1810 Nr. 251.

PESTALOZZI (Johann) . . . *zu . . .: geb. zu . . . 1793.* §§ Bilder aus dem Leben Ulrich Zwingli's, in Verſen. Zürich 1819 12.

10 u. 11 B. PESTEL (Kaſp. Aug.) ſeit 1819 *Oberprediger zu Mühlberg.* §§. Wie haben ſich Religionslehrer bey dem für die Chriſtenheit ſo nachtheilig gewordenen Zeitgeiſte zu verhalten? Eine Synodalpredigt, am 8 Jul. 1806 gehalten. Queerfurt (1806). 8. Das Bedeutungsvolle des Brodes und Weines im heiligen Mahle der Chriſten, als ein Beytrag, den erkalteten Eifer für die Feyer deſſelben zu erwärmen. Queerfurt u. Leipz 1816 8. — Einige Predigten; in *W. A. Teller's* neuen Magazin für Prediger B. 5. 6 (Züllichau 1796 1797) — Einige Gebete unter den Drangſalen des Krieges; in *J. F. C. Löffler's* Magazin für Prediger B. 7 St. 2 (1813) S. 203-213. Einige geographiſche und politiſche Aufſätze in dem: Volksfreunde, eine Monatsſchrift zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung (Leipz 1797 1798 2 Jahrg. 8). — Mehrere Gelegenheitsgedichte.

PETERS (Peter Jung.) *Organiſt und Schullehrer zu Altona: geb. zu . . .* §§. Aufgaben aus Kroymann.

manns Uebungen des Witzes und Nachdenkens, mit Auflöſung von Schülern, die nach der Peſtalozziſchen Methode im Rechnen unterrichtet ſeyn wollen. Ein Beytrag zum Kopfrechnen. Altona 1812. 8. * Verſuch einer Chronologie für das Volk und für Volksſchulen. ebend. 1817. fol.

ETERSEN (Chriſtian) *Paſtor zu Hoyer bey Tondern im Herzogth Schleswig: geb. zu . . .* §§. Ueber die Beſtimmung, Bildung und gröſſere Wirkſamkeit des geiſtlichen Standes in der proteſtantiſchen Kirche. Altona 1815. 8. Briefe zu einer nähern Verſtändigung über die neulich erſchienenen Briefe des Herrn Kl. Harms, verſchiedene ſeine Theſen betreffende Punkte. Kiel 1818. gr. 8. Chriſtenthum und Chriſtenglaube, ein kleiner Katechismus. ebend. 1819. 12.

ETERSEN (D...*) . . . *zu Schleswig (?): geb. zu . . .* §§. Der Chriſt in der Einſamkeit; ein unterhaltendes Gebetbuch für den Bürger und Landmann Schleswig 1817. 8. Gamaliel. Ein Wort zur Ehre der Bibel. ebend. 1817. 8. Ueber den hohen Werth der Bibel; eine Predigt. ebend. 1817. gr. 8.

ETERSEN (Geo. Fr.) §§. Ueber Wirthſchafts-Anſchläge oder Budgets. Ein Verſuch, Privatwirthen, Kommun- und Staatsadminiſtratoren beſonders im Königreich Weſtphalen gewidmet. Götting 1811 8. Reviſion der Mittel, die Schulden eines Staats zu tilgen; in Briefen an einen Freund geſchrieben im J. 1812. Lüneburg 1815. 8.

ETERSEN (G... P...) *Paſtor zu Lenſahn im Holſteiniſchen: geb. zu . . .* §§. Der Bau des Tabaks

*) Vielleicht *Doctor*? und identiſch mit PETERSEN zu Bau bey Flensburg?

baks und ſeine Fabrikation. Nach eignen Erfahrungen. Kiel 18.. 8. 2te Aufl. 1813. *Gab heraus:* Chronik der Reformationsjubelfeyer in den däniſchen Staaten am 31 Octbr. und 2 Novbr. 1817. ebend. (1818). 8.

PETERSEN (Geo. Wilh.) *ſtarb am 14 Decbr. 1816; war ſeit 1806 Superintendent.*

PETERSEN (J. W.) *ſtarb am 26 Decbr. 1815.* §§. Zu welcher Zeit war man in Deutſchland über Geſpenſterglauben erhaben? *im* Morgenblatt 1809. Nr. 22. Leubnitz, als deutſcher Briefſteller betrachtet; *ebend* 1811. Nr. 53. Wie frühe ward Homer in Deutſchland bekannt? Nr. 143. Zur Lebensgeſchichte Liscovs; *ebend.* 1812. Nr. 228. Nachricht von ungedruckten Briefen des Dichters J Fr. v. Cronegk; *ebend.* 1813. Nr. 135. Auszug aus der Reiſebeſchreibung eines Capuziner-Generals; *ebend.* 1814. Nr. 19. Wie bewirtheten zu Ende des 9ten Jahrhunderts deutſche Biſchöffe einander? Nr. 30. Zuſätze zu Campens Wörterbuch; Nr. 40. 51. Kriegsſchickſale der Stadt Paris; Nr. 87. 90. Allerley über Narren, Verrückte und Irrenhäuſer; Nr. 150. Beyträge zur Lebensgeſchichte Wielands; Nr. 165. 166. Mannigfaltige deutſche Benennungen des Schrankenſpiels auf dem Waſſer; *ebend.* 1816. Nr. 16 bis 19. — Viele kleinere Aufſätze in den Jahrgängen 1808, 1810 bis 1815.

PETERSEN (...) D. der Phil. und Paſtor zu Bau bey Flensburg: geb. zu ... §§. * Timotheus. Dem gebildeten Landmann vorzüglich gewidmet. Altona 1812. 1813. 1815. 3 Bdch. 8. (*Das 3te Bdchen auch unter dem Titel:* Gottwerth, der fromme Jugendfreund, oder Anleitung zur Verehrung Gottes in Unterhaltungen über die Natur und das Menſchenleben. Ein Buch für Bürger- und Landſchulen). Ueber die Freyheit der

Pre-

Prediger, ſo ſchlecht zu predigen als ſie wollen. Ein Wort über Prediger und Predigten. Hamb. u. Altona 1814. 8. * Auswahl zweckmäſſiger Lieder aus dem Schleswig-Holſteiniſchen Geſangbuche, zum Auswendiglernen in den Volksſchulen; nebſt einigen erläuternden Anmerkungen und hinzugefügten Schriftſtellen. Altona 1815. 8.

15 B. PETERSOHN (Karl *Chriſtoph*) *ſtarb 1819 War Profeſſor und Lehrer der dritten Claſſe am Gymnaſio zu Karlsruhe* (vorher von 1807 - 1808 Diaconus daſelbſt): *geb. zu Gondelsheim am 10 April 1780.* §§. Wie wenig uns der Urſprung des Böſen auf Erden an der Weisheit und Heiligkeit Gottes irre machen dürfe; eine Predigt. (Götting. 1800). 8. * Karl Edmunds Morgenfeyer. Mannheim 1803. 8. Beyträge zur lateiniſchen Schulgrammatik, nach den Paragraphen der praktiſchen Grammatik von Bröder. Nebſt einer Einleitung in die deutſche Verskunſt. Heidelberg 1815. gr. 8. Die zwölf Monate mit ihren Blüthen und Tagen. Sammlung deutſcher Aufſätze zum Ueberſetzen ins Lateiniſche, nebſt Wörterbuch. Karlsruhe 1819. gr 8. — Vgl. D. *Th. Hartleben's* ſtatiſtiſches Gemälde von Karlsruhe (Karlsr. 1815) Anhang S. 64.

PETISCUS (A... H...) *reformirter Prediger und Profeſſor zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Cröſus, König von Lydien; ein Drama. Berlin 1811. 8. Predigten. ebend. 1812. 8. Der Olymp, oder Mythologie der Griechen und Römer. ebend. 1820. m. 33 Kpf. 8. 2te verb. u. verm. Aufl. m. 40 Kpf. 1822. Die allgemeine Weltgeſchichte, zur leichtern Ueberſicht ihrer Begebenheiten, ſo wie zum Selbſtunterricht faſslich dargeſtellt. ebend. 1822. 2 Bde gr. 8. mit 2 Landcharten und 16 Kpf.

PETISCUS (J. K. W.) Vgl. auch Bd. 4. unter *Joh. Konrad.* §§. Was heiſst praktiſch predigen?

in *J. F. C. Löffler's* neuen Magazin für Prediger B. 2. St. 1 (1804) S. 1-39. Predigt-Entwürfe; *ebend.* B. 3. St. 1. S. 149-153. u. St. 2. S. 147-158.

PETÖCZ (Michael) *D. der Med. und prakt. Arzt zu . . . in Ungarn: geb. zu . . .* §§. Ueber Schädlichkeit des Kaffeetrinkens. Leipz. 1817. 8. Neue Theorie der Heilkunde. Presburg 1819. gr. 8. Neue Methode, die Wechſelfieber ohne Chinarinde ſicher und leicht zu heilen. ebend. 1821. gr. 8.

PETRAK (Ulrich, *nicht* T...) *ſtarb am 6 Jul. 1814 zu Ravelsbach in Nieder-Oeſtreich* War ſeit 1789 *Adminiſtrator der dem Stifte Mölk zugehörigen Herrſchaft Ravelsbach* (früher zuerſt Profeſſ. Humaniorum im Stifte Mölk, 1783 Profeſſ. der Theologie, 1786 Prior): *geb. zu Königseck in Böhmen am 12 Sept. 1753.* §§. Geiſtliche Lieder für das Landvolk. . . . — Viele Gedichte in *Blumauer's* Muſenalmanachen und *Leon's* Appollonion (Wien 1807. 1808). — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1815 Nr. 60.

PETRI (Bernhard) *Wirthſchaftsrath zu Thereſienfeld bey Wien: geb. zu . . .* §§. Das Ganze der Schafzucht in Hinſicht auf unſer deutſches Klima und der angränzenden Länder, insbeſondre von der Pflege, Wartung und den Eigenſchaften der Merino's und ihrer Wolle. Wien 1815. gr. 8. m. 16 Kpft. Beobachtungen und Erfahrungen über die Wirkungen der Körner- und Häckſelfütterung, inſofern ſie auf Stall- und Winterfütterung der Schafe, des Hornviehes und der Pferde Bezug hat, verglichen mit den gewöhnlichen Futterarten dieſer Thiere. Nebſt meinen aus Erfahrungen geſammelten Beobachtungen von dem groſſen Nutzen der Säemaſchinen, vorzüglich der Ugazyſchen. Ein in jeder Hinſ. belehrendes Taſchenbuch für praktiſche Güterbeſitzer u. ſ. w. Baden 1819. 8.

PETRI

[PE]TRI (Ch. Abr.) *ſtarb am 2 März 1818* (nachdem er 1812 ſein 50jähr. Jubiläum gefeyert, und 1817 ſein Amt niedergelegt hatte). §§. Predigt am 2ten allgemeinen Bufstage 1805 über Pſ. 50, 15. Budiſſ. 1805. 8. — Vgl. *Otto* B. 3. 4. Leipz. Litt. Zeit. 1818. Nr. 111.

B. PETRI (F. Erdm.) S. Samuel Fr. Erdm. P.

B. PETRI (G. W.) *ſtarb am 21 März 1804.* (Ward 1778 Schloſsprediger zu Schaumburg an der Lahn, 1781 zweyter Prediger zu Hoym, 1786 Prediger bey der Ansgariigemeinde zu Bremen, 1790 Paſt. Primarius): *geb. zu Hoym im Fürſtenth. Anhalt-Bernburg am 18 Januar 1756.* §§. Anweiſung zu einem nützlichen Gebrauch der Bibel für die Jugend. . . . 1797. .. Zwey Trauerreden im J. 1792. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel. Lex. Th. 2.

[PE]*TRI* (Gottfried Erdmann) Sohn von Chriſt. Abrah.; *D. der Phil. und* ſeit 1816 *erſter Diaconus und Vorſteher des Landſchullehrer - Seminars zu Zittau* (ſeit 1808 ſubſtit. Katechet zu Bautzen, 1811 Katechet und Zuchthausprediger zu Zittau, 1816 zweyter Diacon. daſelbſt): *geb. zu Bautzen am 30 Junius 1783.* §§. * Die Familie Fromm; ein moraliſches Leſebuch für die Jugend. Altenburg 1806 8. Abſchiedspredigt in Budiſſin, am Feſte der Reinigung Mariä. Budiſſ. 1811. gr. 8. Mehre andere einzelne Predigten 1815 u. 1816. Lieder zur Feyer des Reformationsjubiläi. ebend. 1817. 8. Beſchreibung der Feyer des dritten Reformationsjubelfeſtes in der königl. Sächſ. Oberlauſitz, und mit Rückblicken auf die Zukunft der evangeliſchen Kirche in den Zeitpunkten ihres erſten und zweyten Jubelfeſtes eingeleitet. Zittau u. Leipz. 1818. gr. 8. Feſtgeſänge der allgemeinen Stadtſchule, zur Jubelfeyer der 50jährigen Regierung Friedrich Auguſts. Zittau 1818. 8. Predigt zum Anden-

ken an die 1521 begonnene Einführung der Reformation in Zittau, den 31 Oct. 1821 und mit hiſtoriſchen Nachrichten über dieſe Begebenheit. ebend. 1822. gr. 8. — Verſuch einer Skizze über die Folgen der Reformation; in *Fr. Keyſer's* Reformations-Almanach 1817. S. 145-198. — Viele Beyträge zum Converſat. Lex. (unter der Chiffre E) und zur Erſch-Gruberiſchen Encyclopädie. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Otto* B. 4.

10 u. 15 B. PETRI (J. C.) §§. Neueſtes Gemälde von Lief- und Eſthland unter Katharina II und Alexander I in hiſtoriſcher, ſtatiſtiſcher, politiſcher und merkantiliſcher Anſicht. Leipz. 1809. 2 Bde. m. 7 Kpf. und 1 Plan. gr. 8. — Rufslands blühendſte Handels- Fabrik- und Manufakturſtädte in alphabetiſcher Ordnung. Vorher eine kurze Ueberſicht der ruſſiſchen Gewerbskunde und des Handelszuſtandes. Mit der Abbildung der neuen Wechſelbank in St. Petersburg. Leipz. 1811. gr. 8. — Neueſte Kunde von Amerika. Weimar 1816. 2 Bde gr. 8. (*Auch mit d. Titel:* Neueſte Länder- und Völkerkunde ein geographiſches Leſebuch. 17. 18ter Bd.). — Lehrbuch der allgemeinen Geſchichte, insbeſondre Europa's. 1. 2ter Curſus, zum Gebrauch für Schulen bearbeitet. ebend. 1818. gr. 8. — Viele Beyträge, insbeſondere über die Landwirthſchaft Ruſslands im Allgemeinen und einzelnen Provinzen und Völkerſchaften insbeſondere, wie auch über einzelne Gegenſtände der Landwirthſchaft, den Gartenbau um Erfurt u. ſ. w. wie nicht weniger über Gewerbe und Handel in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit., *in den* ökon. Heften, *im* Journal für Fabrik, *im* Archiv der teutſchen Landwirthſchaft; auch Beyträge zur Topographie Ruſsland's in *Erſch* und *Gruber* allgem. Encyclopädie.

PETRI (J. Sam.) *ſtarb am 12 April 1808.*

15 B.

5B. **PETRI** (Phil. Aug.) §§. **Erato, eine Auswahl** lyriſcher Gedichte. Hannover 1808. 8.

5B. PETRI (*Samuel* Fr. Erdm.) Sohn von Joh. Sam; jetzt *kurheſſ. Schul- und Kirchenrath* (früher Conſiſtorial-Commiſſair und Inſpector): *geb. am 20 Octbr.* (1776) nach Otto. §§. Neuer Dollmetſcher, oder Verdeutſchungs-Wörterbuch der in unſerer Schrift- und Umgangsſprache üblichſten fremden Wörter und Ausdrücke. Leipz. 1806. 8. 2te ſehr bereicherte und verm. Aufl. Dresd. 1812. 8. 3te ſehr verm. und verbeſſ. Aufl. ebend. 1817. 4te Aufl. 1823. *Die 2te und 3te hat folg. Titel:* Gedrängtes Verdeutſchungs-Wörterbuch der unſere Schrift- und Umgangs-Sprache ſelten oder öfters entſtellenden fremden Ausdrücke, zu deren Entſtehen und Vermeiden herausgegeben. *Auch m. d. Titel:* Sprachliches Handwörterbuch für Deutſche. 2ter Theil, welcher die fremden, im Deutſchen vorkommenden Ausdrücke verdeutſchet. Vorſchule der Sprachlehre für Deutſche, zunächſt für Gelehrten- und Mittelſchulen. Leipz. 1808. 8. 2te Aufl. Pirna 1811. Anleitung zum deutſchen Richtigſchreiben für mittlern Schul- und Hausunterricht. Leipz. 1809. 8. Leitfaden zur Kenntniſs und Erhaltung des Menſchenkörpers. Für mittleren Unterricht gegeben. Pirna 1809. 8. Huldigungsrede am 17 Jun. 1810 in der evangel. Pfarrkirche zu Fulda gehalten, und hierauf, nach höchſter Genehmigung, mit einigen Anmerkungen herausgegeben. Fulda 1810. 8. Grundſätze der Wohlredenheit, oder Theorie des Styls, für Gelehrtenſchulen Deutſchlands. Pirna 1809. 8. 2te Aufl. 1818. Erinnerungen an meine Confirmation. Fulda (?) (1813). 8. Unſers deutſchen Vaterlandes abermalige Gefahr und Errettung im J. 1815, zur Feyer des Rettungsſieges tapferer Verbündeten bey Belle Alliance am 18 Jun. in der evangel. Kirche zu Fulda den 9 Jul. d. J. erwogen. Frankf a. M.

 1815.

1815. gr. 8. Des *Quintus Horatius Flaccus* Sendſchreiben an die Piſonen: von der Dichtkunſt, nachmals verteutſcht. Fulda u. Leipz. 1815 (?). 4. 2te verbeſſ. Aufl. 1818. Kleines Muſterbuch Teutſcher Proſe in 30 Beyſpielen für die Bildung ſtudirender Jünglinge, zunächſt als Begleitung einer Theorie der Wohlredenheit. Marburg 1816. 8 Andeutung chriſtlicher Feſtigkeit an und vor dem hochwürd. Herrn F. A. Vulpius, Superint. zu Hanau, bey ſeiner 50jährigen Amtsführung am 15ten des Weinmonats 1816 ausgeſprochen. Hanau (1816). 4. Kronos, oder Anfangsgründe der geſchichtlichen Zeitkunde, zunächſt für ſtudirende Jünglinge. Gieſſen 1817. 8. Ueber Dichtkunſt und ihre Geſchichte. Ein Unterrichtsbuch für Gelehrtenſchulen und Handbuch für Dichterfreunde. 1ſter Band, Opitz. Leipz. 1817. gr. 8. Hellas. Gedrängte Ueberſicht der altgriechiſchen Staaten -, und Gelehrten-Geſchichte. Nebſt einem Anhange für künftige Theologen. ebend 1818. gr. 8. Nur drey Kirchenreden. Neuſtadt u. Ziegenrück 1818. gr. 8. Gab heraus: *G. Chr. Harles* Ueberſichten der altgriechiſchen und römiſchen Literaturgeſchichte, zunächſt für Fuldaiſche Gymnaſiaſten und Lyceiſten. Schmalkalden 1822. 8. Erinnerungen an Napoleon und Philipp den Macedonier, nebſt poetiſchen Zugaben. ebend 1822. 8. Klio und Kalliope, Geſchichte und Dichtkunſt in zeitfolgig geordneten Darſtellungen. 1ſter Bd. 1. 2te Abtheil. Eiſenach 1822. 8. (*Daraus beſonders abgedruckt:* Das Chriſtenthum in ſeinem Entſtehen und erſten Zeitalter. Ein geſchichtlich-dichteriſcher Roſenkranz). — *Die* kompendieuſe Frauenzimmer-Bibliothek *kam* zu Leipzig *unter folgendem Titel heraus:* Neue Damenbibliothek oder literäriſches Wahlbuch über alle Gegenſtände weiblicher Beſtimmung und Bildung. Ein Hausbedarf für bildungsbefliſſene Mädchen,

ihre

ihre guten Mütter und Freunde, beſonders aber für ihre Lehrer und Erzieher. — *Von dem* Magazin der pädagog. Literaturgeſchichte *erſchien* 1808 noch ein 2ter Band 1 Sammlung. — *Das* Magaſin d'Exemples etc. erſchien ohne Jahrzahl (1805). — *Die* Vorkenntniſſe der Verskunſt, ſo wie die Mahnungen an Hinderniſſe der Erziehung wurden 1812 neu aufgelegt. — Standrede am Grabe des Profeſſ. Meiſsner. Drey allgemeine Gebete und Anreden am Altare; *in Häcker's* Formularen und Amtsreden 5tes u 6tes Bdch. Ueberſetzung der beyden erſten Elegien des Jeremias; *in den* Theolog. Annalen 1803. S 201 u. ff. Drey Kronen des Alters, ein Gelegenheitsvortrag zur Feyer der 50jähr. Amtsverwaltung des Herrn Cantors Göpfert zu Mannsbach; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Pred. B. 2 St. 1 (1817) S. 185-194. Bücher- oder Buchhandels-Rüge; *im* allgemeinen Anzeiger der Deutſchen 1817. Nr. 286. Etwas für und wider die ſelbſtſüchtigen Kriegswünſcher, oder kleinen, lauten und geheimen Friedensfeinde in unſerm lieben Deutſchland; Nr. 300. * Nachricht von einem alten ſtatiſtiſchen Schriftſteller (1672); *ebend.* 1818. Nr. 338. * Erinnerung an einen alten Titel, den mehrere groſſe und kleine Zwingherren unſerer Zeiten gern mehr oder weniger gewinnen (verdienen oder vielmehr verſchulden) wollen; Nr. 344. Noch eine Luthers Namen betreffende Nachricht und Frage; *ebend* 1819. Nr. 128. — In *Joh. Ferd. Schlez'ens* Denkfreund, ein Volksbuch für Schulen (4te Aufl. Gieſſen 1819), iſt die 7te Abtheil. Geſchichte der Deutſchen, von ihm. — Antheil am Reformat. Almanach und am Converſat. Lexic. — Recenſionen in der Leipz. Lit. Zeit. — Vgl. *Otto* B. 4.

PETRI (Victor Friedrich Leberecht) *D. der Philoſ. Profeſſ der alten Sprachen am Carolino und Martineo zu Braunſchweig: geb. zu* . . . §§. Pa-

 ren-

rentalibus Academiae Juliae Carolinae a. d. IV Cal. Jun. exequendis praefatus etc. Helmſt. 1822. 4.

von *PETRICH* (G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über den Baumſchnitt nach erprobten Regeln. Wien 1820. gr. 8. m. Kpf. Praktiſcher Unterricht für Gartenfreunde. ebend. 1820. 8. m. Kpf. Praktiſche Gartenlehre für Gartenfreunde, wie ſelbe ihre Gärten der Ordnung nach anzulegen und zu behandeln haben, um den beſtimmten Nutzen, wie auch das Angenehme zu genieſſen, was die Natur bey angemeſſener Behandlung liefert. ebend. 1820. 8. m. Kpf. Pomologiſche Sammlung der beſten Gattungen Tafelobſtes, nach der Natur gezeichnet und illuminirt. 1. 2tes Heft. ebend. 1820. 4. m. illum. Kpf. Der gründliche Obſtgärtner, oder vollſtändiger Unterricht für Gartenfreunde u. ſ. w. Nebſt einer vollkommenen Anleitung zum Spalier - Pyramiden - und hochſtämmigen Baumſchnitte. ebend. 1822. 8. m. Kpf.

11 B. PETRICH (Johann) *ſtarb am 24 Jul. 1813.*

15 B. PETRICK (Joh. Ge.) §§. Gab mit *K. G. Prätzel* heraus: Jugendphantaſien. Leipz. 1805. 8. neue wohlfeil. Ausg. 1809.

PETRIK (Johann Gottfried) *Hofprediger zu Muskau* ſeit 1819 (vorher ſeit 1810 Diacon zu Schönberg bey Görlitz): *geb. zu Muskau am 20 März 1781.* §§. Eine Reformations- und eine Abſchiedspredigt (1817. 1820). — Vgl. *Otto* B. 4.

PETRITSCH (X... H...) . . . *zu Prag: geb. zu* . . . §§. Inſtitutiones ad Eloquentiam. P. I. Pragae 1817. P. II. 1820. gr. 8.

PETSCHE (G. I.) *ſtarb am 16 Nov. 1810* (nachdem er 1801 Frühprediger, und 1804 Amtsprediger geworden war): *geb. zu Geyer am 25 April 1758.* §§. *Von den* Betrachtungen *erſchien* 1803 zu Pirna die 2te, 1809 zu Dresden die 3te verbeſſ. Aufl. — *Von den* Materialien zu Religionsvorträgen bey Begräbniſſen *erſchien* des 3ten Bdes 1ſtes St. 1803. 2tes St. 1804. 4ten Bdes 1ſtes St. 1805. 2tes St. 1809. Vom 5ten Bde an ſetzte es M. *Joh. Karl Weikert* (5ter B. 1. 2tes St. 1819. 1820) fort; *auch unter dem Titel:* Neue Materialien zu Religionsvorträgen u. ſ. w. 1ſten B. 1. 2tes St.

PETSCHKE (Aug. F.) *ſtarb am 7 April 1822* (nachdem er ſeit 1816 in Ruheſtand geſetzt worden war). §§. Wer iſt unglücklicher, der Blinde oder der Taube? in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 118. Kann man denn das Gehör definiren? *ebend.* Nr. 152. — Die Abhandl. über den Unterricht der Taubſtummen geht durch mehrere Hefte, und iſt anzutreffen in Nr. 49. 55. 65. 66. — Vgl. allg. Lit. Zeit. 1822. Nr. 122.

PETTERS (F...) . . . *zu Friedland in Böhmen; geb. zu* . . . §§. Der Kreutzweg, eine Tugendſchule. Prag 1816. 12. Verſuch einer Geſchichte der amerikaniſchen Agave, beſonders der im Schloſsgarten zu Friedland blühenden. Friedland u. Zittau 1817. gr. 8.

PETZELT (Leop.) *ſtarb 180..*

PETZOLD (J. Nth.) *ſtarb am 8 December 1813.* §§. *Antheil an den* Comment. Lipſienſ. de rebus medicis 1763. 1764. 1766. — Vgl. *Haymann* S. 99 u. 342.

PETZOLD (Paul) *ſtarb am 22 Sept. 1811; war D. der Rechte und Oberhofgerichtsadvokat zu Leipzig: geb. zu Lengefeld im Voigtlande 1778.* §§. *Diſſ. inaug.*

inaug. Obſervationum ad Legem V Cod. de pe-tione hereditatis ſpec. Lipſ. 1804. 4. D. Recht des Wechſelcontrakts, mit Rückſicht a die Leipziger Wechſelordnung. ebend. 181 gr. 8. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tageb. 180 S. 21. 22.

PETZOLD (Sam. Gottli.) *iſt längſt geſtorben.*

15 B. PEUCER (*Heinrich Karl* Fr) jetzt (ſeit 1816 *Oberconſiſtorialdirector und* (ſeit 1822) *Ritter d. Weimar. Falkenordens zu Weimar* (zuerſt ſe 1805 Hofadvocat zu Weimar, 1807 Legationsſe cretair zu Paris, 1809 Geheimer Secretair i der Staatscanzley zu Weimar, 1810 Regierungs aſſeſſor, 1811 Regierungsrath, und 1816 Gehei mer Regierungsrath): *geb. zu Buttſtedt bey Wei mar am 26 Septbr.* 1779 §§. * *Viro praec Traug. Leber. Schwabe, Secret. a ſecretis apud regimen conſiliis, collegae aeſtumat., propter bene geſtam per dimidium ſeculum rem publicam pia vota nuncupant Cancellaria ac reliqua membra Re-giminis Vimarienſis. Vimar 1812. gr. 4.* Gab *heraus:* Landſturmblatt für Weimar. Weimar 1817-1819 3 Jahrgänge 8 (zuletzt *unter dem Ti-tel:* Sonntagsblatt). Heroismus alter und neuer Zeit. Erfurt 1817. 8. Claſſiſches Theater der Franzoſen. Ueberſetzt. Nr. 1. Zaire, von *Voltaire.* Leipz. 1819. 8. Nr. 2. Semiramis, von *Voltaire.* 1820. Nr. 3. Der Tod Caeſars, von *Voltaire.* 1822. Nr. 4. Iphi-genia, von *Racine.* 1823. — *Anonym* gab er in den J. 1817-1819 einige Zeit- und politiſche Schriften heraus. — Noch verſchiedene Auf-ſätze, zum Theil unter fremden Namen, *in der* Zeitung für die eleg. Welt; ſo iſt z. B. die Probe einer metriſchen Ueberſetzung des Anakreons, von *Edmund Oſt* (Jahrg. 1822) von ihm. — *An-theil am* Morgenblatt für gebildete Stände, *und an* (*J. D Falk's*) Zeitſchrift: Elyſium und Tartarus (Leipz. 1806) in letzterer namentlich Ue-

Ueberſetzungen aus *Tacitus* Annalen und *Theokrit.*

PEUGER (Benedikt, *eigentl* Johann Baptiſt) *M. der Philoſ. und* ſeit 1812 *Pfarrer an der St. Annenkirche zu München* (nachdem er ſeit 1778 mehrere Pfarrämter verwaltet hatte, auch von 1791-1794 Profeſſ. der Philoſophie am Lyceo zu München, und zuletzt (1796) Pfarrvikar zu Keſſen, und (1800) Pfarrer zu Kirchdorf geweſen war): *geb. zu Keſſen in Tyrol am 17 Auguſt 1755.* §§. *Poſitiones ex Theologia practica. Salisburgi 1780. 8. Theologia ex Magia, ſeu Magia ex Theologia proſcribenda ibid 1780 4.* (Nachher mit Zuſätzen überſetzt *unter dem Titel:* Theologie ohne Hexen und Zauberer. ebend. 1784. 8). Verſuch zur Errichtung einer Armenleute-Bruderſchaft. ebend. 1786. 8. Anekdotenbuch für katholiſche Prieſter. Ulm 1787-1790. 4 Bdchen. 8. Kurze Abhandlungen über wichtige Religionsgegenſtände. Grätz. 1ſter Theil: Religionslehre. 1788. 2ter Theil: Religionspflichten. 1789. 8. Lehrreiche Gedanken bey den Bildern der Heiligen Gottes. Salzburg 1789. 8. Ob, und wie man zur Einführung einer zweckmäſſigen Armenanſtalt mit zu würken ſchuldig ſey. Mit einem Schreiben an den Herrn Generalmajor von Thompſon. Weiſſenburg 1791. gr. 8. Der Prieſterfreund. Salzburg 1791. 8. *De ingeniorum moderatione in rebus philoſophicis. Accedunt theorementa ac problemata tum logica, tum metaphyſica, nec non ex philoſophia religionis ac morum, atque ex matheſi. Monachii 1793. gr. 8.* Predigten für die ſtudirende Jugend, gehalten im Studienbetſaale zu München. ebend. 1793. 8. Katholiſches Geſpräch über die Worte des Herrn, Matth. VI, 19. 20. ebend. 1814. 8. Beichtgeſpräche, d. i. Dialogen zwiſchen einem Beichtvater und ſeinen Buſskindern. ebend. 1816. gr. 8. Erquickungsſtunden für Kran-

Kranke. **ebend. 1816. gr. 8.** **Amulet für Kranke.** Nach Sailers Krankenbibel. ebend. 1816. 8. Erasmus, oder der goldne Spiegel für chriſtliche Theologen brauchbar, auch für Lehrer und Vorſteher der jüdiſchen Synagoge. ebend. 1816. 16. — Verſchied. einzelne Predigten im J. 1783. 1786. 1797. Eine Leichen- und eine Standrede im J. 1785 u. 1811. — Viele Aufſätze im Salzburger Intelligenzblatt (um das J. 1780). — Recenſ. (1788-1798) in der oberdeutſchen allgem. Liter. Zeit. — Vgl. *Felder* B. 2.

PEUTINGER (Ulr.) *ſtarb zu Irrſee am 12 Jun. 1817* (nachdem er noch kurze Zeit im Kloſter Wiblingen Theologie gelehrt hatte). — Vgl. Verzeichniſs der Salzburger Profeſſoren S. 95. *Felder* B. 2.

PEUTLSCHMID (Wenzel) *Adminiſtrator an der Urſeliner-Kirche zu Prag und Katechet in den Schulen dieſes Kloſters: geb. zu Plan in Böhmen am 20 Auguſt 1770.* §§. Denkblätter, zur Belebung ſchöner Gefühle in weiblichen Herzen. Eine Jugendſchrift. Prag 1812. 2 Thle. 8. Handbuch für Chriſten, welche auf der Grundlage des Unterrichts fortbauen. 1 Band. ebend. 1815. gr. 8. (*Auch unter dem Titel:* Darſtellung aus der bibliſchen Geſchichte). — Vgl. *Felder* B. 2.

PEZZL (Joh.) §§. Gabriel, oder die Stiefmutter Natur. Wien 1810. 8. — *Von der* Skizze von Wien erfolgte 179.. die 3te, 1803 die 4te Aufl. *ſo wie von der* Charakteriſtik Joſeph II 1807 (eigentl. 1806) die 4te rechtmäſſige Aufl. — *Von der* neuen Skizze von Wien *erſchien* 1812 noch ein 3tes Heft — *Von der* Beſchreibung der Stadt Wien *erſchien* 1809 die 3te verm. Aufl. in 16, 1816 die 4te und 1820 die 5te.

15 B.

15 B. PEZZL (*Joſeph*) *Johanniter-Komthur und Profeſſor zu München*. §§. Ueber den gegenwärtigen Zuſtand der mineralogiſchen Sammlungen der königl. Akademie der Wiſſenſchaften, nebſt vorhergehender geſchichtlichen Darſtellung von ihrem Entſtehen an bis zum gegenwärtigen Zeitpunkte; eine Vorleſung u. ſ. w. München 1814. 4. — Ueber den ſogenannten Alben in der Gegend von Erding; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1808. S. 135-140. Ueber ein Foſſil aus dem Steinkohlenwerke bey Häring in Tyrol; *ebend.* 1809-1810. math. Claſſe S. 103-114. Ueber den glatten Beryll vom Rabenſtein im bayriſchen Walde; S. 115-120.

PFAFF (Ch. H.) jetzt *ordentl. Prof. der Phyſik, auch Danebrogsritter*. §§. Ueber die Mineralquellen bey Bramſtedt und über einige andere Mineralquellen im Holſteiniſchen; nebſt einigen Bemerkungen über Mineralquellen im Allgemeinen. Altona 1810. gr. 8. Ueber den heiſſen Sommer von 1811 nebſt einigen Bemerkungen über frühere heiſſe Sommer. Eine akad. Gelegenheitsſchrift bey Niederlegung ſeines Dekanats der med. Facultät Kiel 1811. gr. 8. Ueber Newtons Farbentheorie, Herrn von Göthe's Farbenlehre, und den chemiſchen Gegenſatz der Farben. Ein Verſuch in der experimentalen Optik. Leipz. 1813 (1812). gr. 8. m. 1 Kpf. Ueber einfache und wohlfeile Waſſerreinigungsmaſchinen. Kiel 1813. 8. m. 1 Kpf. *J. Brown's* Syſtem der Heilkunde, aus dem Engliſchen überſetzt. Kopenh. 1816. gr. 8. Ueber den und gegen den thieriſchen Magnetismus und die jetzt vorherrſchende Tendenz auf dem Gebiete deſſelben. Hamburg 1817. 8. Ueber das chemiſche Gebläſe mit exploſivem Gasgemenge, oder den ſogenannten Newmanniſchen Apparat. Nürnberg 1819. gr. 8. m. 2 Kpf. Handbuch der analytiſchen Chemie. 1ſter Bd.

Pro

Propädeutiſcher Theil oder die Lehre von den Reagentien. 1ſter Haupttheil. Altona 1821. gr. 8. — *Von ſeinem* Syſtem der Materia medica *erſchien* der 2-5te B. 1811-17. Der 6te oder Supplementband 1821. (*Auch unter dem Titel:* Die neueſten Entdeckungen in der Chemie, der Materia medica; ſyſtematiſch dargeſtellt, nebſt eigenthümlichen Verſuchen). — *Von der Schrift:* über den ſtrengen Winter, *kam 1810* die 2te Abtheil. *heraus.* — Das elektriſche Syſtem der Körper; Reſultate ſeiner Verſuche, und Beurtheilung der Schrift des Herrn Akad. *Ritter* über daſſelbe; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik B. 28 (1808). S. 225-242. Ueber die ſogenannten trocknen galvaniſchen Säulen; *ebend.* B. 52. S. 108-114. — Aufſätze in den: Annales phyſiques Tom. IV (Bruxelles 1810. 8). — Aktenmäſſige Geſchichte der Verhandlungen der Würtembergiſchen Landſtände, nebſt einigen politiſchen Betrachtungen; *in den* Kieler Blättern B. 1 (1815). Einige Worte zu Rechtfertigung der teutſchen Univerſitäten gegen die neueſten Anſchuldigungen derſelben; nebſt einem Anhang; *in den* Kieler Beyträgen B. 1. Nr. 1 (1820). Lord Erskine's Rede bey einem feſtlichen Mahle, das ihm zu Ehren zu Edinburg gegeben wurde; *ebend.* Nr. 6. Was hält ein engliſcher Poſtmeiſter für niederträchtig? *ebend.* Nr. 10. Betrachtungen über den Entwickelungsgang der alten Würtemberg. Landesverfaſſung; *ebend.* B. 2. St. 3 (1816). Bemerkungen über die Theilnahme einer Landesuniverſität durch Deputirte aus ihrer Mitte an einer ſtändiſchen Verſammlung; *ebend.* B. 4. St. 1 (1818). Etwas über Bentham's Tactik, oder Theorie des Geſchäftsganges in deliberativen Volksverſammlungen, mit beſonderer Rückſicht auf den neuen Würtemberg. Verfaſſungsentwurf; *ebend.* St. 1.

PFAFF (H. W.) *iſt längſt geſtorben.*

'AFF (J. F.) §§. Beſtimmung der gröſsten in ein Viereck, ſo wie auch in ein Dreyeck zu beſchreibenden Ellipſe; in *v. Zach's* monatl. Correſpond. Bd. 22. S. 223-226. Methodus generalis, aequationes differentiarum particularium, nec non aequationes differentiales vulgares, utrasque primi ordinis, inter quotcunque variabiles, complete integrandi; *in den* Abhandl. der Berlin. Akad. der Wiſſenſch. 1814-1815. math. Claſſe S. 76-136.

B. PFAFF (Johann Wilhelm Andreas *) Bruder von Ch. H. und J. F. Pfaff; ſeit 1818 *ordentl. Profeſſ. der Phyſik zu Erlangen* (zuerſt von 1800-1803 Repetent im theolog. Stift zu Tübingen, dann 5 Jahre hindurch Profeſſor der Mathematik zu Dorpat, nachher Prof. der Math. am Real-Inſtitute zu Nürnberg und nach deſſen Aufhebung ſeit 1816 auſſerordentl Profeſſ. der Mathematik und Phyſik zu Würzburg): *geb. am 5 Dec. 1774.* §§. *Commentatio aſtron. de calculo trajectoriarum. Sect. I. Mitav. 1805. gr. 4.* Aſtronomiſche Beyträge. Nr. 1. 2. 3. Dorpat 1806-1807. gr. 8. *De tubo culminatorio Dorpatenſi. Accedunt formulae ac tabulae in uſum aſtronomorum. ibid. 1808. gr. 8.* Ruſsland. Bemerkungen eines Deutſchen, der fünf Jahre dort lebte. Nürnb. 1815. 8. Mit D *Ch Gmelin: J. J. Berzelius* neues Syſtem der Mineralogie; aus dem Schwediſchen. ebend. 1816. gr. 8. (ward aus dem 15ten Bde des Journals für Chemie nochmals abgedruckt). Aſtrologie. ebend. 1816. 8. m. 2 Kpf. Die zwölf ſyntaktiſchen Grundgeſtalten; ſammt einer Rede über den germaniſch-ſcandinaviſchen Sprachbund. ebend. 1816. 8. Allgemeine Umriſſe der germaniſchen Sprachen, der niederdeutſchen, der ſchwediſchen und der gothiſchen des Ulfilas, in neuer Art

*) *Gewöhnlich nur* Joh. Wilh *oder auch nur* Wilhelm, wie er im 15ten B. aufgeführt iſt.

Art gefaſst; ſammt Anhang, enth. die vorzüglichſten Worte, welche der niederd., ſchwed. und goth. eigenthümlich ſind. ebend. 1817. 8. Sammlung der allgemeinen Logarithmen und der natürlichen Logarithmen aller Zahlen von 1 bis 10,000. Berechnet von *Schultes* und herausgegeben von u. ſ. w. Erlangen 1821. 4. Das Licht und die Weltgegenden, ſammt einer Abhandlung über Planetenconjunctionen und den Stern der drey Weiſen. Bamberg 1821. gr. 8. Aſtrologiſches Taſchenbuch für das Jahr 1822. Erlang. 1822. 8. Lehrbuch der Phyſik, für Schulen bearbeitet. ebend. 1822. 8. — Ueber Verbeſſerung des Mittagsfernrohrs und Perturbationsrechnungen, beobachtete Sternbedeckungen; in *Bode'ns* aſtron. Jahrbuch für das Jahr 1812. S. 120-124. Reihen zur Berechnung einer Planetenbahn; *ebend.* für das J. 1813. S. 169-177. Ideen zur Perturbationsrechnung nach Kepler, nebſt Anmerkungen; *ebend.* für das J. 1814. S. 109-125. Andenken an den Halleyiſchen Cometen; *ebend.* für das J. 1815. S. 152-156. Ueber die Variation der Planeten-Elemente; in *v. Zach's* monatl. Correſp. B. 25 (1812) S. 393-408. Annotationes ad theoriam atque hiſtoriam perturbationum coeleſtium pertinentes; *in den* Denkſchr. der Akad. der Wiſſenſch. zu München 1814-1815. math. Cl. S. 161-174.

PFAFF (Karl Alexander Friedrich) Neffe der drey vorhergehenden; *D. der Phil. und Conrector am Gymnaſium zu Eſslingen: geb. zu Stuttgart am 22 Februar 1795.* §§. Denkmahl D. Martin Luthers; ein Beytrag zur dritten Jubelfeyer der Kirchenverbeſſerung. Heidelberg 1817. gr. 8. Geſchichte Würtembergs. 1ſten Bandes 1ſte und 2te Abth. Reutlingen 1818. gr. 8. m. einer hiſtoriſch-geographiſchen Karte von Würtemberg. 2ter Bd. 1820.

PFAFF (L...) *geiſtlicher Rath zu ... im Fuldaiſchen* (?): *geb. zu ...* §§. * Die chriſtliche

Haus-

Haus- und Sittenlehre, in ihrem Zuſammenhange und nach dem Sinne der katholiſchen Kirche kurz und gründlich dargeſtellt, in 2 Abtheilungen, wovon die erſte die Glaubenslehre, die andre die Sittenlehre enthält. Fulda 1807. 8. (*ſtand vorher in einigen Heften der* Linzer Monatsſchrift . . . 1. 4ter Jahrgang). 2te Aufl. 1820. Pſalmbuch für Chriſten. Sulzbach 1817. 8.

15 B. PFAFF (Wilhelm) S. oben J. Wilh. Andr. Pf.

PFAFF (Wilhelm) *Kriegsrath zu Gieſſen: geb. zu . . .* §§. Taſchenbuch zur richtigen Beſtimmung des Kubikinhaltes und Werths der Stämme nach aller ihrer Verſchiedenheit, beſonders für den Forſtmann. Zur Erleichterung genauer Waldabſchätzungen, als Grundlage einer höhern Forſtwiſſenſch. eingerichtet. Gieſſen . . . 8. 3te Aufl. 1809. Beſchreibung einer neuen Rechenſcheibe zur Beſtimmung des Kubikinhalts der Cylinderkegel und abgekürzten Kegel; nebſt einer Anweiſ. zu dem Gebrauch. ebend. 1811. 8.

Gräfin von PFAFFENHOFEN (Bertha) *geb. Freyin von Bothmar. Starb zu Orb bey Fulda* (auf einer Reiſe) *im Februar 1818. Lebte zu . . .: geb. zu . . . im Mecklenburg. 178..* §§. Gedichte in *Wieland's* neuen Merkur (1810), und *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1816).

von PFANNENBERG (Friedrich Anton) Sohn von Joh. Gottfr.; *D. der Rechte und königl. Preuſſ. Landrath zu Delitzſch* (ſeit 1812 Senator zu Leipzig, 1814 kaiſerl. Oeſtreich. Intendantur-Rath, und 1815 Amtshauptmann zu Merſeburg): *geb. zu Deſſau am 7 Junius 1787.* §§. *Diſſ. inaug. de perſcrutatione domeſtica. Lipſ. 1810. 4.* Handbuch des königl. Sächſ. Polizeyrechts. 1ſter Theil. ebend. 1812. gr. 8.

PFANNKUCHE (H. F.) *geb. zu Kirchtimke im Herzogthum Bremen* (nicht zu Bremen). §§. Ueber

 die

die eigentlichen Worte Jeſu bey Austheilung des Kelchs; *im* neuen theolog. Journal 1796. S. 185-198. — Recenſionen. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. *Saalfeld* S. 267.

PFEFFEL (Kr. Gli.) *geb. am 28 Jun.* (1736). §§. Der Eiferſüchtige, der es nicht ſeyn ſoll; ein Luſtſpiel nach *Dufresne*. Frankf. a. M. 1774. 8. Proſaiſche Verſuche. Tübingen 1810. 1. 2ter Thl 8. 1811. 4-6ter Thl. 1812. 7. 8ter Thl. — Viele einzelne Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen 1794, 1799, 1800, 1802-1811. und *im* Morgenblatte 1808-1810, 1813 u. 1814. — *Von ſeinen* Fabeln *erſchien* 1815 die 2te Aufl. — *Von den* poetiſchen Verſuchen *erſchien* der 7te Th. der 4ten Aufl. 1805, der 9te 1809 und der 10te 1810. Ferner 5te Aufl. 1. 2ter Bd. 1817, 3-6ter Bd. 1818, Supplementband 1820. — Sein Bildniſs vor dem 1ſten Bde ſeiner Gedichte (Schrämbliſcher Nachdruck, Wien 179. 12) und vor dem 8ten Bde 4te Aufl. ſeiner poet. Verſuche. — Vgl. *Lutz* Nekrolog.

von PFEFFEL (...) *ehemal. Bayriſcher Geſandter zu London: geb. zu* ... §§. *Aventin; ein vaterländiſches biographiſches Schauſpiel in 2 Acten. München 1819. 8. — Noch einige dramat. Schriften.

PFEFFER (J... L...) ... *zu Scheſslitz im Bambergiſchen: geb. zu* ... §§. Grundbegriffe der deutſchen Sprachlehre. Bamberg 1817. 8. Skizze einer Chronik des Städtchens Scheſslitz. ebend. 1820. 8.

PFEIFFER (A. F.) *auch zuletzt Oberbibliothekar; ſtarb am 15 Jul. 1817.* §§. Bibliorum hebraicorum et chaldaeorum Manuale ad prima linguarum ſtudia concinnavit. Erlang. 1809. 8. *Progr. Continens quaedam ad Pſalm. CXXIX. ibid. 1811. fol. *Progr. worin eine der Univerſitäts-*

tätsbibliothek zugehörige Handſchrift beſchrieben wird. ebend. 1814. fol. — Von *Philonis* operibus *erſchien* 1820 die 2te Aufl. in 5 Bden.

PFEIFFER (Benedikt Johann Nepomuk) *D. der Theol. und Profeſſor der Dogmatik und Polemik im Stift Strahow zu Prag: geb. daſelbſt am 19 April 1785.* §§. *Diſſ. inaug. Poſitiones ex univerſo ſyſtemate theologico in univerſitate Pragenſi. Pragae 1810. 8.* Verſuch einer hiſtoriſchen Einleitung und eines Grundriſſes zur Prüfung der theologiſchen Demonſtrationen. Prag 1811... Der heilige Sales, Fürſtbiſchof zu Genf, dargeſtellt nach ſeinen und ſeiner Zeitgenoſſen Schriften; ein Erbauungsbuch für gebildete Chriſten. Augsburg 1820. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 2.

15 B. PFEIFFER (Burkhard, *nicht* Bernhard, W.) ſeit 1821 *kurfürſtl. Oberappellat. Gerichtsrath zu Caſſel* (vorher ſeit 1812 Ritter des weſtphäl. Ordens der eiſernen Krone, 1814 kurfürſtl. Regierungsrath zu Caſſel, 1817 Oberappellat. Gerichtsrath, 1820 desgl. in Lübeck): *geb. zu Caſſel am 7 May 1777.* §§. *Diſſ. inaug. de praelegatis. Marburg 1798. 4. (Chr. K. F. W. v. Nettelbladt* hat dieſe Abhandlung unter folg. Titel ins Deutſche überſetzt: Syſtematiſche Entwickelung der Lehre von Prälegaten, nach den Grundſätzen des römiſchen Rechts. Roſtock u. Leipz. 1802. 8). *Gab heraus:* Napoleons Geſetzbuch nach ſeinen Abweichungen von Deutſchlands gemeinem Rechte; ein Handbuch für deutſche Geſchäftsmänner. Götting. 1808. 2 Bde. gr. 8. * Die Vermögensrechte der Ehegatten nach den Grundſätzen des Geſetzbuches Napoleons, zur praktiſchen Anwendung ſyſtematiſch dargeſtellt. Caſſel 1808. 8. Ideen zu einer neuen Civilgeſetzgebung für teutſche Staaten. Göttingen 1814. ebend. 1815. gr. 8. Inwiefern ſind Regierungshandlungen eines Zwiſchenherrſchers für den rechtmäſſigen Regenten nach deſſen Rück-

kehr verbindlich? Zur Berichtigung des Verſuchs einer wiſſenſchaftlichen Prüfung der Gründe der von dem kurheſſiſchen Oberappellationsgerichte am 27 Jun. 1818 ergangenen Ausſpruchs. Hannover 1819. gr. 8. Gab heraus: *Collectionis notabilis ſupremi tribunalis appellationum Haſſo-Caſſelani. Tom. XIII. XIV. ibid. 1819. gr. 4. Tom. XV. XVI. 1820. (auch als Coll. — T. III. P. 1-4. und unter d. teutſchen Titel:* Neue Sammlung bemerkungswerther Entſcheidungen des Oberappellations-Gerichts zu Caſſel. 1-4ter Bd.). — Ueber das Amt der Staats-Anwälde; *in der* juriſt. Bibliothek B. 1. H. 1. 3. 4 (Caſſel 1811. gr. 8). — *Die* Anweiſung für Prediger *erſchien* zuerſt 1808. — *Von der* vollſtänd. Unterweiſung für Beamte *erſchien* bis 1810 die 4te und 5te Aufl. in gr. 8; bey der letzten hat er ſich genannt. — *Von ſeinen* Rechtsfällen *erſchienen noch* 1ſter Bd. 2te Abth. 1810, 3te 1811, und 2ter Bd. 1813. — Vgl. *Strieder* XI. 16. XIV. 347. 348. XV. 371. XVII. 404. 405.

PFEIFFER (Chriſtian Hartmann) *Regierungs-Secretair zu Marburg: geb. zu . . .* §§. Gab heraus: *Konr. Wilh. Ledderhoſe's* kurheſſiſches Kirchenrecht. Neu bearbeitet. Marburg 1821. gr. 8. m. 2 Kpft.

PFEIFFER (C. L.) §§. Grundlage zu einem Geſetzbuch für Feldpolizey, nebſt den Rechten todter Liegenſchaften und den Nutzungen, die daraus flieſſen. Tübingen 1814. gr. 8.

PFEIFFER (J. G.) *ſtarb am 6 Jul. 1819.*

15 B. PFEIFFER (J. J.) *ſtarb am 17 Octbr.* §§. *Von ſeinen* Gedichten *erſchien* 1809 noch ein 2ter Thl.

PFEIFFER (J... W...) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Erweckung zur Vaterlandsliebe. Berlin 1813. gr. 8. **Rede am Dankfeſte nach dem Leip-**

Leipziger Siege. ebend. 1814. gr. 8. Alle ſinnverändernde und ſonſt merkwürdige Varianten des neuen Teſtaments, in welchem die berühmteſten Schriftforſcher von der gewöhnlichen Lesart (Lectione recepta) abweichen. ebend. 1817. gr. 8. Die geographiſche Wandtafel, Ueberſicht des Wiſſenswürdigſten aus der neueſten Geographie. Bedarf für die Einwohner der Mark Brandenburg und deren Gränznachbarn. ebend. 1820. fol. Geographiſche Handtafeln, das iſt ein rechtmäſſiger Abdruck der geographiſchen Wandtafel, als eines Bedarfs für die Märker, Pommern und deren Gränznachbarn. ebend. 1822. 4.

PFEIFFER (Karl) . . . *zu Caſſel: geb. zu* . . . §§. Syſtematiſche Anordnung und Beſchreibung deutſcher Land- und Waſſer-Schnecken, mit beſonderer Rückſicht auf die bisher in Heſſen gefundenen Arten. Mit nach der Natur illum. Kpf. Berlin 1821. gr. 4.

PFEIFFER (M... T...) ... *zu* ... *in der Schweitz: geb. zu* . . . §§. Geſangbildungslehre nach Peſtalozziſchen Grundſätzen, methodiſch bearbeitet von *H. G. Nägeli*, und pädagogiſch begründet von *M. T. Pfeiffer*, mit 5 Beylagen. 1 Bd. Zürich 1811. gr. 4. *Mit demſelben:* Chorgeſangſchule. 2te Hauptabtheil. der vollſtändigen Geſangſchule. ebend. 1821. gr. 4. — *Beyträge zu den* Alpenroſen (Bern 1811 - 1822. 12).

PFEIFFER (U.) §§. Der ſchwäbiſche Feuerhauptmann. . . . Der helvetiſche Feuerhauptmann. . . . * Etwas Intereſſantes aus dem Schreibepulte eines ehrlichen Mannes. . . . Staatsfrage: Möchte nicht etwa die Säkulariſation der Stifter und Klöſter etc. durch die gegenwärtigen Konjunkturen gerechtfertiget, und die gedachten Stifter etc. den verlierenden weltlichen Erbfürſten gar wohl an Entſchädigungsſtatt

 über-

überlaſſen werden können? . . . — Noch einige anonyme Schriften. — Eine Abhandlung vom gemeinſchaftlichen gottesdienſtlichen Volksgeſange; *im* Conſtanziſchen Kirchenarchiv . . . — Vgl. *Felder* Th. 2.

PFEIL (W. . .) *D. der Phil. Director der Forſtakademie und auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſophie an der Univerſität zu Berlin* ſeit 1821 (vorher fürſtl. Carolathiſcher Forſtmeiſter zu Carolath in Schleſien und königl. Preuſſ. Hauptmann): *geb. zu* . . . §§. Ueber die Urſachen des ſchlechten Zuſtandes der Forſten, und die allein möglichen Mittel ihn zu verbeſſern, mit beſonderer Rückſicht auf die Preuſſiſchen Staaten; eine freymüthige Unterſuchung. Züllichau u. Freyſtadt 1817 (1816). 8. Ueber forſtwiſſenſchaftliche Bildung und Unterricht im Allgemeinen, mit beſondrer Beziehung auf den Preuſſ. Staat. Züllichau 1820. 8. Vollſtändige Anleitung zur Behandlung, Benutzung und Schätzung der Forſten; ein Handbuch für Forſtbeamte, Gutsbeſitzer, Oekonomiebeamte und Magiſträte, mit Rückſicht auf die wechſelſeitigen Beziehungen des Waldbaues zum Feldbau, entworfen u. ſ. w. 1 - 2ter Band. Züllichau u. Freyſtadt 1820 - 1821. gr. 8. Ueber Befreyung der Wälder von Servituten im Allgemeinen, ſo wie über das dabey nöthige Verfahren nach Preuſſ. Geſetzen. Züllichau 1822. gr. 8. Ueber die Bedeutung und Wichtigkeit der wiſſenſchaftlichen Ausbildung des Forſtmannes für die Erhöhung des Nationalwohlſtandes und Volksglückes; Rede bey der feyerlichen Eröffnung der königl. Forſtakademie zu Berlin gehalten. ebend. (1822). 4. Kritiſche Blätter für Forſt - und Jagdwiſſenſchaft, in Verbindung mit mehrern Forſtmännern und Gelehrten herausgegeben. 1ſtes Heft. Berlin u. Stettin 1822. gr. 8. Grundſätze der Forſtwiſſenſchaft in Bezug auf die National - Oekonomie und die Staatsfinanz - Wiſſenſchaften. 1ſter Bd.

Bd. Staatswiſſenſchaftliche Forſtkunde. Züllichau 1822. gr. 8.

PFEILSCHIFTER (. . .) *D. der Phil. zu Offenbach* (nachdem er ſich zu Aarau, Weimar, Leipzig, Frankfurt a. M., Madrid, Wien und München aufgehalten hatte): *geb. zu* . . . *in Bayern* . . . §§. * Zeitſchwingen, oder Weimariſches Unterhaltungsblatt; herausg. durch eine Geſellſch. von Weimariſchen Gelehrten. Mit Umriſſen. 1ſter Jahrgang. Jena 1817. 4. 2ter Jahrg. 1. 2tes Quartal. Leipz. 1818. 3. 4tes Quartal. Frankf. a. M. 1818. 3ter Jahrg. ebend. 1819. (*Zuletzt mit dem Titel:* Zeitſchwingen, oder des deutſchen Volkes fliegende Blätter). Der Staatsmann; Zeitſchrift für Politik und Tagesgeſchichte. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Offenbach 1822. gr. 8. Der Rücktritt des Fräulein Emilie Loveday zur römiſch-katholiſchen Kirche; ein denkwürdiger Beytrag zur Geſchichte religiöſer Duldung im 19ten Jahrhunderte. Mainz 1822. gr. 8. — War zuerſt Mitredacteur der Aarauer Zeitung, und ſpäterhin des Oppoſitionsblattes. — Heinrich I, König von Hayti (nach franzöſ. und engliſchen Quellen); *in den* Zeitgenoſſen Heft 11 (1818) S. 141 - 188. Bruchſtücke aus ſeinen Wanderungen durch die Provinzen von Holland im Jahre 1820; *im* Morgenblatt 1820. Nr. 4. 5. 16. Iſidor Maiquez; *ebend.* 1821. Nr. 54 - 56. Die Ankunft der Araber in Spanien. Nach der Geſchichte der arabiſchen Herrſchaft in Spanien von Don *Fr. A. Conde*, aus dem Spaniſchen überſetzt; Nr. 143. 144. 146. 148. Nachr. über ſeine Reiſen in Spanien; *ebend.* 1822. — *Antheil an der* allgem. Zeit. (der er viele Nachrichten über Spanien mitgetheilt hat).

PFENDER (Karl Friedrich) *Notar zu Kirchberg unweit Worms: geb. zu* . . . §§. Die geſetzliche Erbfolge in der franzöſiſchen Republik, nach dem Geſetze vom 29 Germinal 11 claſſificirt und mit Beyſpielen erläutert. Koblenz J. 12 (1804). 8.

15 B. PFEST (Leopold Ladislaus, *nicht* Ludw. Leonh.) *landesfürſtl. Rath, Pfleger und Landrichter zu Neuhaus bey Salzburg: geb. zu Iſen im Königr. Bayern am 15 Novbr. 1769.* §§. *Anthologia epigrammatica latina e poetis poſt renatas ſcientias ad noſtra usque tempora claris. Tom. I. Salisb. 1805. gr. 8.* Epigramme. Wien 1811 (1810). 8. Tiſch- und Trinklieder der Deutſchen, geſammelt von u. ſ. w. ebend. 1811, 2 Bdchen. 8. Die Jahreszeiten; eine Liederleſe für Freunde der Natur. Salzb. 1813. 8. — *Antheil am:* Salzburger Intelligenzblatt, an *Hartleben's* Juſtiz- und Polizeyfama, und *Graſer's* Archiv für Volkserziehung durch Kirche und Staat. — Gedichte *im* Berliner Muſenalmanach von *Schmidt* und *Bindemann*, und *im* Morgenblatt für gebild. Stände.

15 B. PFEUFER (Chr.) jetzt *dirigirender Arzt des allgemeinen Krankenhauſes und Prof. der Medicin* (früher von 1802-1809 Prof. der Medicin zu Landshut): *geb. zu Bamberg am 22 Auguſt 1780.* §§. Ueber öffentliche Erziehungs- und Wayſenhäuſer, und ihre Nothwendigkeit für den Staat. Bamberg 1815. gr. 8. Der Scharlach, ſein Weſen und ſeine Behandlung mit beſonderer Berückſichtigung des 1818 zu Bamberg herrſchenden Scharlachs. ebend. 1819. gr. 8. m. 1 Kpf. — Ueber die Folgen einer nach der Entbindung zurückgebliebenen Mola; in *Elias v. Siebold's* Lucina B. 3. Heft 2 (Leipz. 1806). Welchen Einfluſs hat der Mangel an gebildeten Thierärzten auf die Viehzucht? in *Harl's* Kameralcorreſp. 1806. Beytrag zur Berichtigung der Urtheile über die Abnahme der Bevölkerung; *ebend.* 1807. Ueber den Königſeer Arzneyhandel; *in der* Juſtiz- und Polizeyfama 1806. Ueber die Aufhebung der Findel- und Wayſenhäuſer; in *Kopp's* Jahrb. der Staatsarzneyk. 1ſter Jahrg. Ueber das Verhalten der Schwangeren, Gebärenden und Wöchnerin-

nerinnen auf dem Lande, und über ihre Behandlungsart der Neugebornen und Kinder in den erſten Lebensjahren; *ebend.* 3ter Jahrg. Welches ſind die vorzüglichſten Quellen der ärztlichen Pfuſcherey im Allgemeinen und die der Landbader insbeſondre; *ebend.* 4ter Jahrg. — Die Krankheitsconſtitution im Phyſikate Bamberg, im Jahre 1810-1811; in *Marcus* Ephem. der Heilk. B. 2. Heft 3. Gerichtlich-med. Bemerkungen über die Schrift des ſchwed. Leibarzts Roſſi über den Tod des Kronprinzen von Schweden; *ebend.* B. 5. Heft .. Ueber das Verhältniſs des Arztes zum Seelſorger; in *Fr. Brenner's* theolog. Zeitſchrift (Bamberg 1811). — Vgl. *Jäck* S. 852. 853.

15B. PFINGSTEN (G. W.) §§. Bemerkungen und Beobachtungen über Gehör, Gefühl, Taubheit, deren Abweichungen von einander, und über einige Urſachen und Heilmittel der letzteren. Als drittes Heft der früher herausgegebenen beyden Hefte über Gehör. Altona 1811. 8. Ueber den Zuſtand der Taubſtummen der ältern und neuern Zeit. Ein Beytrag zu der Feyer des Reformations-Jubiläums. Schleswig 1817. 8.

PFISTER (Daniel) *Pfarrer zu Beſſe unweit Caſſel: geb. zu* . . . §§. Das Dorf, ein Leſebuch für die Schuljugend auf dem Lande. Caſſel 1822. 8.

PFISTER (Georg Gottfried Sebaſtian) *wirklicher geiſtlicher Rath und Pfarrer an der St. Peterskirche zu Würzburg* ſeit 1801 (vorher ſeit 1779 Cooperator zu Eſsfeld, 1782 Hofmeiſter der Freyherren von Guttenberg, und 1787 Pfarrer zu Guntersacker): *geb. zu Buchheim am 8 May 1755.* §§. Die Wiſſenſchaft der Heiligen aus dem Leben der Heiligen. Fulda 1820. 2 Thle. 8. — Predigt auf das Feſt des heil. Anton des Einſiedlers, 1785 zu Würzburg gehalten; in *An*

dre's Magazin für Prediger B. 1. Heft 2 (Würzburg 1789. 8). — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. PFISTER (J. C.) *Pfarrer zu Türkheim* ſeit 1813 (vorher ſeit 1810 Diacon. zu Vaihingen an der Enz und Pfarrer zu Kleinglattbach): *geb. zu Pleidelsheim im Königr. Würtemberg am 11 März 1772.* §§. Ueberſicht der Geſchichte von Schwaben von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten. Durchaus nach ächten, zum Theil noch unbekannten Quellen entworfen. Stuttgart 1813. 8. m. Vign. Hiſtoriſcher Bericht über das Weſen der Verfaſſung des ehemaligen Herzogthums Würtemberg, zugleich Entwurf eines gröſſern Werks. Heilbronn 1816. 8. In Verbindung mit dem Generalſuperintend. *Joh. Chr. Schmid* (in Ulm) gab er heraus: Denkwürdigkeiten der würtembergiſchen und ſchwäbiſchen Reformationsgeſchichte, als Beytrag zur dritten Jubelfeyer der Reformation. 2 Hefte. Tübingen 1817. gr. 8. (Blos das 1ſte Heft iſt von ihm). Herzog Chriſtoph zu Würtemberg, aus gröſstentheils ungedruckten Quellen mit Chriſtophs Bildniſs. ebend. 1820. 2 Theile gr. 8. (*Daraus ward beſonders abgedruckt:* Herzog Chriſtoph zu Würtemberg, ſeine Eigenſchaften, ſein öffentliches und häusliches Leben und ſeine letzten Schickſale, mit Chriſtophs Portrait. ebend. 1820. gr. 8). *Gab heraus:* * Schwäbiſches Taſchenbuch. 1ſter Jahrg. Mit Beyträgen von Pfiſter, Lebret, Thereſe Huber und andern. Stuttgart 1820. 12. m. 8 Kpf. Die evangeliſche Kirche in Würtemberg, ihre bisherige Verfaſſung, ihre neueſten Verhältniſſe und Forderungen in gedrängter Kürze. Tübingen 1822. 8. Eberhard im Bart, erſter Herzog zu Würtemberg, aus ächten Geſchichtquellen. Mit Eberhards Bildniſs. ebend. 1822. gr. 8. — Im Manuſcript hat er: Die Geſchichte des königl. Hauſes Würtemberg, bearbeitet. — Ueber den Urſprung der Bayern; in *Schelling's* allgemei-

gemeiner Zeitſchrift von Deutſchen für Deutſche B. 1. H. 1 (Nürnberg 1813). — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſchaften. — *Von ſeiner* pragmatiſchen Geſchichte von Schwaben *erſchien* des 2ten Buchs 2te Abtheil. (5ter Bd.) 1810. 3te Abtheil. (4ter Bd.) 1817.

PFISTER (Johann Georg) *Pfarrer zu Oberleichtersbach im Königr. Bayern: geb. zu* . . . §§. Gedanken zur Beförderung der chriſtlichen Vollkommenheit, aus den Briefen des heiligen Franciskus von Sales. München 1822. gr. 8.

PFISTER (Ludwig (Aloys) *D. der Rechte*, ſeit 1814 *Stadtdirector zu Freyburg*, ſeit 1820 *mit dem Charakter eines groſsherzogl. Badiſchen Geheimen Raths* (vorher ſeit 1810 Stadtdirector zu Heidelberg, und früher ſeit 1807 Oberamtsrath zu Schwetzingen, wo er vorher Amtmann geweſen): *geb. zu* . . . §§. Aktenmäſſige Geſchichte der Räuberbanden an den beyden Ufern des Mayns, im Speſſart und im Odenwalde. Enthaltend vorzüglich auch die Geſchichte der Beraubung und Ermordung des Handelsmanns Jakob Rieder von Winterthur auf der Bergſtraſſe. Nebſt einer Sammlung und Verdollmetſchung mehrerer Wörter aus der Jeniſchen oder Gauner-Sprache. Heidelberg 1812. gr. 8. m. 1 Kpft. Nachtrag zu der aktenmäſſigen Geſchichte der Räuberbanden an den beyden Ufern des Mayns, im Speſſart und im Odenwalde. Enthaltend vorzüglich auch die Geſchichte der weitern Verhaftung, Verurtheilung und Hinrichtung der Mörder des Handelsmanns Jakob Rieder von Winterthur. Nebſt einer neuern Sammlung und Verdollmetſchung mehrerer Wörter aus der Jeniſchen oder Gauner-Sprache. ebend. 1812. gr. 8. m. 1 Kpft. Merkwürdige Criminalfälle, mit beſonderer Rückſicht auf die Unterſuchungsführung. 1ſter Band. ebend. 1815 (1814).

(1814). gr. 8. m. 1 Kpf. 2ter Band 1814. *(Daraus ward beſonders abgedruckt:* Karl Grandiſon, oder der berüchtigte Poſtwagendieb. Eine criminaliſtiſche Novelle. 1814. m. 1 Kpf.). 3ter Bd. 1818. 4ter und 5ter Bd. (mit 2 Planzeichnungen). 1820. Vom 1ſten Bde erſchien 1822 zu Frankf. a. M. die 2te unveränd. Auflage — Criminalfall einer Teſtamentsverfälſchung, bearbeitet mit beſond. Rückſicht auf Unterſuchungsführung; *in dem* neuen Arch. des Crim. R. B. 1. Die Kindermörderin Marie D.; ein Criminalfall mit beſond. Rückſicht auf Unterſ. dargeſtellt; *ebend.* B. 2.

von **PFISTER** (M...) ... *zu* ... *in der Schweitz* (?): *geb. zu* ... §§. Eugenia von Nordenſtern. Aarau 1820. 2 Thle. 8. m. Kpf. — Antheil an *(Zſchokke'ns)* Erheiterungen. (Aarau 1811 u. ff. 8).

PFITZER (J. G.) *ward 1811 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb noch in demſelben Jahre: geb. am 24 Februar 1739.*

von PFIZER, *nicht* PFITZER (B. F.) ſeit 1812 *Ritter des königl. Würtemberg. Civilverd. Ordens, und* ſeit 1820 *königl. Staatsrath* (nachdem er ſeit 180. Obertribunalsrath zu Tübingen, und ſeit 1818 Director des Appellationsgerichtshofes für den Donaukreis, zu Ulm, geweſen war). §§. Beyträge zum Behuf einer neuen Criminalgeſetzgebung. Tübingen 1810. 8. Die Lehensfolge, nach dem longobardiſchen, dem altdeutſchen, und vorzüglich dem Baden-Durlachiſchen Lehenrechte. Ulm 1818. gr. 8.

15 B. PFIZER, *nicht* PFITZER (K. *Immanuel Gottlob) jetzt Oberjuſtizrath im erſten Senat, Mitglied des königl. Oberhofmarſchallamts, und Ritter des königl. Civilverd. Ordens zu Stuttgart* **(nachdem er zuletzt Tutelarraths-Secretair daſelbſt**

ſelbſt geweſen war). §§. Ueber den Voraus des überlebenden Ehegatten, nach dem engern Sinne des Würtembergiſchen Rechts. Stuttgart 1802. gr. 8.

10. 11 u. 15 B. PFLAUM (J. C. L.) ſeit 1820 *Pfarrer und Stadtdekan zu Bayreuth.* §§. Neuer Briefwechſel von und für Knaben und Mädchen aus den gebildeten Ständen. Bayreuth 1809. 8. * Erſte Anleitung zur Religion Jeſu für Volksſchulen; eine Beylage zum Seileriſchen Katechismus. Leipz. 1810. 8. 2te Aufl. Culmbach 1810. Handbuch der Geographie von Deutſchland. Für Vaterlandsfreunde, zunächſt für die vaterländiſche Jugend. 1 Heft: Geographiſche Skizze vom Königreiche Bayern. Ohne Druckort (Nürnberg) 1811. gr. 8. (*Auch mit dem Titel:* Geograph. Skizze vom Königr. Bayern u. ſ. w.). Gab heraus: *Karl v. Lohbauer's* zerſtreute Blätter. Nürnberg 1813. 8. Lebensbeſchreibungen merkwürdiger Männer für Jünglinge. 1ſter Theil. Stuttgart 1813. 8. (*Auch mit dem Titel:* Peter der Groſſe). 2ter Theil 1814. (*Auch mit dem Titel:* Karl der Groſſe, eine Lebensbeſchreibung für Jünglinge u. ſ. w.). 3ter Theil 1815. (*Auch mit dem Titel:* Friedrich der Groſſe, eine Lebensbeſchreibung für Jünglinge u. ſ. w.). 4ter und 5ter Theil 1817. m. 1 Kpf. (*Auch mit dem Titel:* Martin Luther, eine Lebensbeſchreibung für Jünglinge u. ſ. w. 1. 2tes Bdchen). 6ter Theil 1819 (*Auch mit dem Titel:* Luthers Perſönlichkeit). Religion, eine Angelegenheit der Fürſten. Dem erhabenen Congreſſe zu Wien geweiht. Leipz. 1814. 8. 2te unveränd. Aufl. 1814. * Ein Wort zur rechten Zeit an meine Brüder, veranlaſst durch die zu Berlin allerhöchſt angeordnete königl. Preuſſ. Commiſſion zur Veredlung des proteſtantiſchen Cultus. ebend. 1814. 8. Beicht- und Communionbüchlein für junge Chriſten, vorzüglich für Confirmanden. ebend. 1815. 8. 2te Auflage. Nürn-

Nürnberg 1818. Offene Frage und Bitte an die geſammte proteſtantiſche Geiſtlichkeit in Deutſchland. Ausgeſprochen von einem Mitgliede derſelben. Leipz. 1816. 8. Offener Bericht an die geſammte proteſtantiſche Geiſtlichkeit in Bayern, den Fortgang der in der Schrift: „Frage und Bitte an die geſammte proteſtant. Geiſtlichkeit in Deutſchland“ zur Sprache gebrachten Angelegenheiten betreffend. ebend. 1816. 8. Ueberzeugen und Vorſätze in Betreff der durch ſeine „Frage und Bitte an die geſammte proteſtantiſche Geiſtlichkeit in Deutſchland“ in Anregung gebrachten Angelegenheit. Culmbach 1817. gr. 8. Sonntagsblatt für ächt-evangeliſche Gottes- und Chriſtus-Verehrer. Nürnberg 1817-1822. 6 Jahrgänge (jeder von 4 Heften). 8. (Der letzte Jahrgang *auch unter dem Titel:* Familienandachten. Nebſt einem Anhange: Vermiſchte Nachrichten und Bemerkungen). An die ſämmtlichen theologiſchen Facultäten, ſo wie an alle Doctoren der Theologie im proteſtantiſchen Deutſchland. Ein ehrerbietiges Sendſchreiben von dem proteſtantiſchen Pfarrer u. ſ. w. ebend. 1819. gr. 8. Das Leben Jeſu für Geiſt und Herz, evangeliſch dargeſtellt. ebend. 1819. 8. Chriſtliche Lieder. ebend. 1822. 8. Die Kirchenälteſten; ein Wort zur Beherzigung für ſie und ihre Wähler. ebend. 1822. gr. 8. — Die im Königreiche Würtemberg entſtehenden religiöſen Gemeinden; in *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für Kirchengeſch. B. 4. St. 2. — Auch andere Beyträge zu dieſem Archive und zu *Klein's* und *Schröter's* Oppoſ. Journal für Chriſtenth. u. Gottesgelahrheit.

PFLAUM (M.) *ward* 1776 *Cent- und Stadtrichter zu Vorchheim*, 1787 *geiſtlicher, auch Hof- und Regierungsrath zu Bamberg*, 1790 *Hofkriegsrath und Obereinnahms-Conſulent*, 1790 *Geheim. Referendar; geb. zu Vorchheim am* 27 *April* 1748.

§§. Diſſ. de bonae fidei poſſeſſore fructus conſumtos, ſi exinde locupletior factus, reſtituente, Bamberg. 1773. 8. — Vgl. *Jäck.*

PFLEGER (Johann Jakob) *erſter Pfarrer in Aarau: geb. zu* . . . §§. Ein Wort an ſeine lieben Mitbürger zur Belehrung, Warnung und Beruhigung, über Moſers geſunden Menſchenverſtand. Aarau 1802. 8.

von PFLEIDERER (C. F.) ſeit 1808 *Ritter des Würtemberg. Civil-Verdienſtordens.*

PFLUG (Chriſtian Friedrich) *lebt in Groſsdölzig bey Leipzig* (vorher Brauereypachter zu Colditz): *geb. zu Hebendorf bey Reichenbach in Schleſien am 23 April 1778.* §§. Gründliches Verfahren, um im Herbſt aus neuer Gerſte, welche zeither ein zum Bierbrauen oft unbeachtetes Malz lieferte, gutes Malz zu fertigen, woraus ein eben ſo ſtarkes, dauerhaftes und klares Bier, wie vom alten Malze erzeugt werden kann, nebſt andern nützlichen Bemerkungen über verſchiedene Gegenſtände des Bierbrauens. Leipz. u. Berl. 1818. 8. (Auch in *Fr. Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſch. 1819. Sept.).

PFOTENHAUER (E. F.) ſeit 1816 *ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Halle* (vorher ſeit 1815 königl. Preuſſ. Regierungsrath zu Merſeburg). §§. Handbuch der königl. Sächſ. Criminalgeſetze ſeit 1770. 1 Theil. Wittenberg 1811. 8. Ueber die öffentliche Verbrennung der Druckſchriften und über die Zuläſſigkeit der Wiederklage in Criminalſachen. (*Auch unter dem Titel:* Die Strafbarkeit der öffentlichen Verbrennung der Druckſchriften anderer durch einen Rechtsfall erläutert). Halle 1819. 8. — *Hatte auch Antheil am* juriſtiſchen Journal.

PFOTENHAUER (L. . . G. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Reiſe mit meinen Zöglingen nach Paris

Paris im Jahre 1811. Bremen 1818. 12. Konfirmationsreden. Hannover 1818. 8.

15 B. PFRANGER (Albertine) *geb. Hieronymi. Starb am 2 Novbr. 1819: geb. zu . . . 1754* §§. Z. 5 ihres Artikels iſt zu leſen: Biographie der Verfaſſerin. — *Von ihres Gatten Drama:* Der Mönch von Libanon *lieferte* Prof. *Wendt* zu Leipzig die 3te Ausg. 1817. 8.

PFRETZSCHNER (Johann Baptiſt) *königl. Bayriſcher Hauptmann zu München: geb. zu . . .* §§. Der Belagerungskrieg in ganz Europa, von der franzöſ. Revolution 1792 bis zum Pariſer Frieden. Nebſt einer kurzen hiſtoriſch-chronologiſchen Beſchreibung der in dieſem Zeitraum fallenden Kriege. 1 Heft, mit 2 Planen. Münch. 1820. gr. 8.

15 B. PFROGNER (L. C.) §§. Ueber den natürlichen Zuſammenhang des Guten und Böſen in dem weiſen Plan der ganzen Schöpfung. Prag 1808. 8. Ueber die unendliche Würde Jeſu, und über die nichtswürdigen Bemühungen ſeiner Gegner, ſie zu ſtürzen. Zwey Abhandlungen zur Beſtärkung des chriſtlichen Glaubens, und Abweiſung der Einwürfe der ſinnlichen Gelehrſamkeit. ebend. 1812. 8.

von PFUEL (Ernſt) *jetzt königl. Preuſſ. Obriſt im Generalſtaabe zu Berlin* (zuerſt Lieuten. in königl. Preuſſ. Dienſten, wo er 1806 dem Feldzug gegen Frankreich beywohnte, trat hierauf (1809) als Hauptmann in kaiſerl. Oeſtreich. Dienſte, und legte in ſeinem Garniſonorte zu Prag eine groſſe Schwimmanſtalt an, ward aber nach einiger Zeit in gleicher Abſicht zu dem Generalſtaab nach Wien verſetzt. Im J. 1812 verlieſs er Deutſchland, und nahm in St. Petersburg als Major Ruſſiſche Dienſte; ward Chef des Generalſtaabs beym General von Tettenborn, und trat (1814) als Obriſt wieder in kön. Preuſſ. Dienſte. Nach dem

dem Einzug der Alliirten in Paris war er Commandant dieſer Stadt): *geb. zu Berlin 1780.* §§. Beyträge zur Geſchichte des letzten franzöſiſch-ruſſiſchen Krieges. 1 Heft. Berlin 1813. 8. (*Auch mit d. Titel:* Rückzug der Franzoſen bis zum Niemen). 2ter vom Verfaſſer redigirter, einzig rechtmäſſiger Abdruck, mit zur Verſtändlichkeit deſſelben nöthigen Nachträgen. 1813. (Noch mehrere Auflagen. Es ward dieſe Schrift faſt in alle Sprachen überſetzt). * Ueber das Schwimmen. ebend. 1817. 8. — Ueber das Studium der Kriegsgeſchichte; in *Fr. Schlegel's* deutſchen Muſeum (Wien 1812) März. — Vgl. Zeitgenoſſen H. 6. S. 175 - 177.

PFYFER - FEER (Jakob) *ſtarb zu Bern im J. 1809. War ſeit 1776 Mitglied der Regierung zu Lucern* (vorher ſeit 1769 Mitglied des Raths zu Lucern, und von 1775 - 1784 Hauptmann bey der päpſtlichen Garde zu Peſaro): *geb. zu . . . 1747.* §§. Addreſſe an den Vollziehungsrath und den B. Reinhard, Geſandten der franzöſ. Republik. . . . 1801. . . Apologie des höchſten Finanztribunals, vorgelegt dem B. Reinhard, franzöſ. Geſandten. . . . 1801. . . Ueber die Weiſe, wie die Erklärung des Zehendten - Loskaufs in der ehemal. Herrſchaft Buttisholz geſchehen ſoll. — Vgl. *Lutz.*

PFYFFER *von* ALTISHOFEN (. . .) *Obriſter und Ludwigsritter zu Lucern: geb. zu . . .* §§. Recit de la conduite du régiment des gardes ſuiſſes à la journée du 10 April 1792. Lucern 1819. 4.

PHILALETHES, Pſeudonym. S. unten *Georg Reinwald.*

PHILIPP (Johann Chriſtian) *ſtarb am 6 Decbr. 1813. War Kauf- und Handelsherr zu Dresden: geb. zu Wilsdruff am 29 Auguſt 1764.* §§. Der ge-

geſchwind calculirende Kaufmann. Leipz. 1795. gr. 4. — Vgl. *Haymann* S. 219.

10 u. 15 B. PHILIPP (J. P. C.) ſeit 1806 *Archidiakonus* (zu Zeitz). §§. *De ſumma articulos in Theologia, quos vocant fundamentales, noſtra aetate denuo aſſerendi neceſſitate. Cizae 1802. 4.* Wörterbuch des churſächſ. Kirchenrechts und der Paſtoraltheologie aus bewährten Quellen. Zeitz 1803. 8. * Notizen für Prediger auf das Jahr 1809. ebend. 1809 (1808). gr. 8. *Interpretatio philologica Jeſ. 49, 6. 7. et 1 Petr. 2, 21-24. Adjecta nova conjunctura de vocabulo* אַבְרֵךְ *Geneſ. 41, 43. Eiſenberg. 1811. 4.* * Themata und Dispoſitionen zu den im Jahre 1813 im Königreich Sachſen nach Verordnung bey dem Vor- und Nachmittags-Gottesdienſte an Sonn- und Feſttagen zu haltenden Predigten. Der 1ſten und 2ten Hälfte 1ſte u. 2te Abtheil. Zeitz 1813. 8. *(Mehr iſt nicht erſchienen).* Huldigungspredigt, den 3 Auguſt 1815 zu Zeitz gehalten. ebend. 1815. 8. Ehrengedächtniſs des ſel. D. Chriſtian Gotthelf Kupfers. Leipz. 1815. 8. Von dem hohen Berufe evangeliſcher Religionslehrer; eine Predigt am Johannisfeſte 1817 gehalten. Zeitz (1817). 8. Sammlungen zur Geſchichte von Sachſen, Meiſſen und Thüringen und dem Stifte Naumburg-Zeitz inſonderheit. Zeitz 1818. Nr. 1-4. .. Wörterbuch des königl. Preuſſ. Kirchenrechts und andrer in dieſer Monarchie geltender Geſetze, welche Kirchenpatronen, evangeliſchen Predigern und andern Kirchendienern, auch Schullehrern an den deutſchen Stadt- und Landſchulen zu wiſſen nöthig und nützlich ſind. ebend. 1821. 8. — Bemerkungen über die neuerliche Empfehlung des Herleſens der Predigten auf der Kanzel; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1805. S. 51-54. Ueber den Anfang der jährlichen drey Buſstage; S. 149-151. Ueber die zweckmäſſige Verfahrung des Predigers an den Krankenbetten ſeiner Ge-

Gemeinde; *ebend.* 1809. S. 683-701. — *Antheil an dem* Zeitzer Wochenblatt; *dem* gemeinnütz. Anzeiger (Zeitz 1802); *Gutsmuths* pädagogiſchen Journal, *und der Wochenſchrift:* Thüringen wie es war und iſt (Naumburg 18..). *Auch war er vom Anfange an Mitarbeiter an der* Prediger-Literatur (Zeitz 1810 u. f. J.).

PHILIPP (Karl) *k. k. Hauptmann zu Wien: geb. zu* . . . §§. Zeitgemälde nach erhabenen Gegenſtänden der Wirklichkeit. Wien 1817. 8.

PHILIPPI (Karl Ferdinand) *D. der Philoſ. und Director der vormaligen Garniſonſchule zu Dresden* (nachdem er früher bis zum J. 1816 in der Oberlauſitz ſich aufgehalten hatte): *geb. zu Leipzig am 12 März 1794* (oder 1792). §§. *Martin und Eliſabeth, oder die Wayſen im Chamounythal. . . . 1813. 8. *Encyclopädiſches Handbuch der Schulwiſſenſchaften. Dresd. 1819. 3 Bde. 8. *Giebt heraus:* Literariſcher Merkur, oder wöchentliches Unterhaltungsblatt für alle Stände. ebend. 1819-1821. 3 Jahrgänge. 4. (Seit 1822 nimmt *Detl. Karl Wilh. Baumgarten - Cruſius* Antheil an der Redaction; auch heiſst die Zeitſchrift: Merkur. Mittheilungen aus Vorräthen der Heimath und der Fremde, für Wiſſenſchaft, Kunſt und Leben). *Geſchichte eines engliſchen Schillings. Leipz. 1821. 8. — *Antheil am* Freymüthigen, *der* Abendzeitung, und noch einigen period. Schriften. — Recenſionen.

PHILIPPI (. . .) Pſeudonym, iſt *Karl Philipp Bonafont*, vgl. Bd. 13. Unter dieſem Namen hat er früher zu Augsburg einige Schauſpiele geſchrieben.

PHILIPSON (Johann Jakob) *D. der Philoſ. zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Briefe über das kaufmänniſche Rechnungsweſen, worin das einfache, das

 Ita-

Italieniſche, das Engliſche und die vorzüglichſten neuen Syſteme des Buchhaltens nach einer neuen und leichten Methode vorgetragen, und einige neue Vorſchläge, das Italieniſche Buchhalten zu vereinfachen, ohne ihm etwas von ſeiner Zuverläſſigkeit zu entziehen, mitgetheilt werden; beſonders für die, welche ohne Lehrer ſich ſelbſt unterrichten wollen. Hannover 1815 (1812). 4.

PHILIPSON (M.) §§. Hat auch Antheil: * *an dem* reinen Speisopfer (Mal. I, 11) enthaltend die Zwölfe, mit einer deutſchen Ueberſetzung und einem Commentar von 4 Jugendlehrern in Deſſau (Deſſau 1805. 8), und *an der* Ueberſetzung der 12 kleinen Propheten (ebend. 1805. 8).

PHILLEBOIS (A.) §§. Das Taſchenbuch der Wiener Univerſität erſchien zum *26ſten mal* 1812.

PHILOGYN (. . .) Pſeudonymin; iſt *Eliſabeth Eleonore Bernhardi zu Freyberg;* Schweſter von Ambroſ. und Ghf. Benj. Bernhardi: *geb. daſelbſt 1768.* §§. * Julie und Friederike. Freyberg 1799. 8. * Ungewöhnliche Menſchen in gewöhnlichen Begebenheiten. Von der Verfaſſerin der Julie und Friederike. ebend. 1801. 8. — Vgl. *v. Schindel*, die deutſchen Schriftſtellerinnen des 19ten Jahrhunderts Th. 1. S. 44-46.

10 u. 15 B. PICHLER (Kar.) *geb. zu Wien im Herbſt 1769.* §§. Gleichniſſe. Tübingen 1810. 8. Die Grafen von Hohenberg. Ein Roman. Leipz. 1811. 2 Theile 8. 2te Aufl. 1813 (S. nachher). Bibliſche Idyllen. ebend. 1812. 8. Erzählungen. Wien 1812. 2 Theile 8. m. Kpf. Olivier, oder die Rache der Elfe. ebend. 1812. 2 Theile 8. m. Kpf. Die Nebenbuhler. . . . Sämmtliche Werke. 1. 2ter Bd. Leonore. 3-5ter Bd. Agathokles. 6-7ter Bd. die Grafen von

von Hohenberg. 8ter Bd. Olivier. 9. 10ter Bd. Die Nebenbuhler. 11 - 14ter Bd. Frauenwürde 1813 f. J. 15ter Bd. Idyllen. 16ter Bd. Gedichte 1816. 17 - 18ter Bd. Neue Erzählungen, mit einer Skizze des Lebens der Verfaſſerin. 19ter Bd. Neue dramatiſche Dichtungen. 20 - 23ſter Bd. Frauenwürde 1818. 24ſter Bd. Neue Erzählungen 3ter Bd. 1820. *Neue Auflage:* 1 - 18ter Bd. 1820 - 1822. Ueber eine Nationalkleidung der deutſchen Frauen. Aus den Friedensblättern abgedruckt. Freyburg u. Conſtanz 1815. 8. Ferdinand II, König von Ungarn und Böhmen. Hiſtoriſches Schauſpiel in 5 Aufzügen. Leipz. 1816. 8. Der Corſar. Eine Erzählung in drey Geſängen. Aus dem Engliſchen des *Lord Byron* überſetzt. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. Ueber die Stoa und das Chriſtenthum, in zwey Briefen. Wien, 1822. 8 (aus dem 18ten Bde ihrer Schriften beſonders abgedruckt). — *Von ihren* Idyllen *erſchien* 1812 die 2te Auflage. — Ueber die Tropfſteinhöhle zu Blaſenſtein; *in den* vaterländ. Blättern für den öſtreich. Kaiſerſtaat 1809. Nr. 16. Ueber den Volksausdruck in unſerer Sprache: ein ganzer Mann; Nr. 28. Ueber die Bildung des weiblichen Geſchlechts; *ebend.* 1810. Nr. 34. — Johann Hunniades Corvin; in *Fr. Schlegel's* deutſchen Muſeum 1812. Februar. Mathilde, eine tragiſche Oper in 3 Akten; *in dem* Taſchenbuch Minerva 1814. So war es nicht gemeint, eine Erzählung in Briefen; *ebend.* 1816. Freundſchaftliche; *ebend.* 1821. 1822. — Das gefährliche Spiel; *in dem* Taſchenbuch für Damen 1814. Der Einſiedler auf dem Montſerrat; *ebend.* 1819. Wahre Liebe, Erzählung in Briefen; *ebend.* 1822. Die Walpurgisnacht, nach einer Sage; *in dem* Taſchenbuch Aglaja 1822. Ueber die Art der geſelligen Unterhaltung; in *Caſtelli's* Huldigung den Frauen (Wien 1822). — *Antheil an der:* Abendunterhaltung zur gemüthlichen Er-

 bei-

heiterung des Geiſtes (Wien 1817. 8). — Noch mehrere Beyträge zu andern Taſchenbüchern.

PICHLER (Marquard) *D. der Philoſ.* (1817) *königl. Localſchul-Commiſſair*, (1815) *Stadtdekan und Dompfarrer zu Augsburg* (vorher ſeit 1791 Kaplan zu Zell bey Neuburg, 1792 Präfect der kurfürſtl. Eleven im adelichen Seminar zu Neuburg, 1794 Pfarrer zu Oberhauſen, 1803 Diſtrikts-Schuleninſpector zu Neuburg, und 1806 Pfarrer zu Gundelfingen an der Brenz): *geb. zu Neuburg am 18 Octbr. 1768.* §§. * Geſchichte des Dörfleins Traubenheim. Geſchrieben von *Joh. Fr. Schlez*, für Katholiken bearbeitet von einem Pfarrer im Herzogth. Neuburg. München 1801. 8. Die Militairconſcription, chriſtlich berückſicht in einer Predigt, am 26 Sonnt. nach Pfingſten gehalten. Dillingen 1813. 8. Kleines Gebetbuch für fromme Knaben und Mädchen. Augsburg 1822. 16. — Zwey Begräbniſsreden im J. 1814 u. 1816. — Vgl. *Felder* Th. 2.

PICHLMAYR (J... N...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Vorzüge des franzöſiſchen Geſetzes über Falliment und Bankerutt. Eine gekrönte Abhandlung. München 1811. 8.

PICHT (Adolph Wilhelm) *Paſtor zu Greifswald* (zuvor ſeit 1797-1809 Diacon daſelbſt): *geb. zu Gingſt am 10 April 1773.* §§. Zwey Predigten im Jahr 1819. — Vgl. *Biederſtedt*.

PICKEL (G.) §§. Ueber Sicherung der Weinberge vor Nachtfröſten durch Rauchfeuer und das dabey nöthige Verfahren; *in den* ökonomiſchen Heften Bd. 24. S. 337-360.

PICKEL (I.) *ſtarb am 16 Octbr. 1818.* (Ward 1767 zum Prieſter geweiht, und gab zu Ingolſtadt Privatunterricht in der Mathematik, 1770 ward er

er als Profeſſ. der Philoſophie an das Lyceum zu Regensburg, 1771 als Profeſſor der Mathematik und Aſtronomie an die Univerſität zu Dillingen verſetzt, zog ſich aber (1773) nach Eichſtädt zurück, wo er, nebſt einer Profeſſur, ein Kanonikat und das Prädikat eines geiſtlichen Raths erhielt. 178. ward er zum Forſtcommiſſair ernannt, ihm auch (1803-1807) die Commiſſion über die Eiſengewerke übertragen. Im J. 1803 ward er zum fürſtl. Salzburg. Hofkammerrath ernannt, aber 1807 in Ruheſtand geſetzt). §§. *Theſaurus linguae graecae. . . . 1792. ..* Abhandlung über das neue Bayeriſche Gewicht, und das Gewicht des Regenwaſſers, welches einen Kubikſchuh und die Bayerſche Hohlmaſſe anfüllt, ſammt einer allgemeinen Methode, wie mit dem Regenwaſſer der kubiſche Inhalt aller hohlen Geſchirre abzueichen und zu beſtimmen ſey. Nürnberg 1813. 8. Geſchichte der Sündfluth, ihre Gröſſe und Allgemeinheit. Landshut 1814. 8. (Stand vorher in verſchiedenen Monatsſchriften, und iſt auch nachgedruckt worden). — Theoretiſch-praktiſche Abhandlung über die Natur, Beſchaffenheit und beſſere Verfertigung der ungleicharmigen römiſchen oder unrichtig ſogenannten Schnellwagen; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1814-1815 mathem. Claſſe S. 83-136. Ueber das Buch Geneſis, eine Abhandlung; *in . . . . . .* — Recenſionen in verſchied. Liter. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2. *H. A. Graf v. Reiſach* Neuburger Taſchenbuch Jahrg. 3 (1810), welchem auch ſein Portrait beygefügt iſt.

PIDERIT (P. J.) *ſtarb im J. 1807.* §§. *Diſpenſatorium Electorale Haſſiacum. Marburg. 1806. gr. 8.* Verſuch einer Darſtellung der ausländiſchen Arzneymittel in Rückſicht ihrer Entoder Unentbehrlichkeit. ebend. 1810. gr. 8. *Additamenta ad pharmaciam rationalem et pharmaco-*

macopoeiam Haſſicam (Caſſ. 1816. gr. 8). — *Von ſeinem* medicin. prakt. Archiv *erſchien* des 2ten Bdes 3tes St. 1809 (*auch unter dem Titel:* Ueber inländiſche Surrogate für die China oder peruvianiſche Rinde). — Vgl. *Strieder* XII. 366. XIII. 362. 363. XIV. 348. XV. 360.

PIELSTICKER (Karl) *vormals Aſſeſſor bey dem Tribunal erſter Inſtanz zu Osnabrück; jetzt...: geb. zu ...* §§. Alphabetiſches Sachregiſter zur königl. weſtphäliſchen Proceſsordnung, wie auch zu der Verfahrungsart in Eheſcheidungs- und Corrections-Sachen, und in Caſſations- und Recurs-Sachen vor dem Staatsrathe. Hannover 1810. gr. 8. 2te nach der neuen Proceſsordnung revidirte Auflage, *mit folg. Titel:* Alphabetiſches Sachregiſter zur königl. weſtphäliſchen bürgerlichen und peinlichen Proceſsordnung, wie auch zu der Verfahrungsart in Eheſcheidungs- Corrections- Conſcriptions- Forſt- Poſt- Jagd- Berg- Hütten- Defraudations- Caſſations- und Recursſachen vor dem Staatsrathe. 1811. gr. 8.

PIENITZ (Chriſtian Gotthelf) *D. der Medic. praktiſcher Arzt und Geburtshelfer zu Dresden: geb. zu Radeberg am 5 März 1774.* §§. Gab mit *D. Heinr. Ficinus* heraus: Beſchreibung des Auguſtusbades bey Radeberg, insbeſondre für Kurgäſte und zugleich als Wegweiſer in den Umgebungen. Dresden 1814. 8. m. color. Kpf.

PIENITZ (Ernſt) Bruder des Vorigen; *D. der Medicin und Arzt an der Irrenanſtalt zu Sonnenſtein* (zuerſt Chirurgus bey dem kurſächſ. Artillecorps, und ſpäterhin von 1806-1815 Arzt bey dem Armen- und Zuchthauſe zu Torgau): *geb. zu Radeberg am 20 Auguſt 1777.* §§. *Diſſ. inaug.* (praeſ. *C. G. Kühn*) *de animi motibus ut cauſſis, ſymptomatibus et remediis morborum mentis humanae. P. I. Lipſ. 1807. 4.* — In *Fr. Naſ-*

Naſſe's Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte (Leipz. 1818 u. ff.) ſind die Jahresberichte über die Irrenanſtalt zu Sonnenſtein von ihm. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tagebuch 1807, S. 67-71.

EPENBRING (G. H.) *geb. zu Horſten in der Grafſchaft Schaumburg am 5 Januar 1763.* §§. Deutſchlands allgemeines Diſpenſatorium nach den neueſten Entdeckungen in der Pharmakologie und Pharmacie. Erfurt 1804. 3 Bde. gr. 8. Pr. Kritiſche Betrachtungen über einige Begriffe in der Chemie und Pharmacie. Rinteln 1805. 4. — Ueber die Wirkung der Kohlen, nach Lowitziſchen Erfahrungen; in *Crell's* chemiſchen Annalen 1792. B. 2. Ueber ein neues Pflanzenſyſtem des Hofrath Mönchs; in *Baldinger's* neuen Magazin für Aerzte B. 14. St. 6. S. 521-524. Ueber die beſte Bereitungsart des Mindereriſchen Geiſtes; in *Trommsdorf's* Journal der Pharmacie B. 4. St. 1. Vergebliche Verſuche, nach Pearſon's Vorſchrift phosphorſaure Sode zu erhalten, oder durch Gratſcheff's Handgriff dem Kornbranntwein ſeinen Fuſelgeruch zu benehmen; *ebend.* Ueber ein Surrogat der Bettfedern; *in den* neuen Schriften der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Weſtphalen B. 2. — Im 6ten Bde iſt zu bemerken, daſs *nicht die* Pharmacia ſelecta pauperum, *ſondern die* Pharmacia ſelecta principiis mater. med. etc. ſuperſtructa eine 2te Ausgabe erlebt hat. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 427-434.

EPMEYER (Heinrich Wilhelm) jetzt *Juſtitzcommiſſar zu Oelde im Münſteriſchen* (vorher ſeit 1817 Auscultator beym Oberlandesgericht zu Münſter): *geb. zu Rieſte bey Osnabrück am 9 Octbr. 1791.* §§. Gedichte. Münſter 1815. 8. — Beyträge zu *Grote's* Münſterländiſchen poetiſchen Taſchenbuche auf 1818 und zu *Raſsmann's* rheiniſch-weſtphäliſchen Muſenalmanach auf 1822. — Vgl. *Raſsmann* 2ter Nachtrag.

10 u. 15 B. PIERER (J. F.) ſeit 1814 *auch herzogl. Sächſ. Hofrath, Amts- und Stadtphyſicus.* §§. Taſchen- und Adreſsbuch für praktiſche Aerzte und Wundärzte auf das Jahr 1813. Altenburg 1813. 8. Mediciniſches Realwörterbuch zum Handgebrauch praktiſcher Aerzte und Wundärzte, und zur belehrenden Nachricht für gebildete Perſonen aller Stände. 1ſte Abtheilung, Anatomie und Phyſiologie. 1ſter Bd. A-B. Leipz. u. Altenburg 1816. gr. 8. (*Auch unter dem Titel:* Anatomiſch-phyſiologiſches Realwörterbuch zu umfaſſender Kenntniſs der Körper und geiſtigen Natur des Menſchen im geſunden Zuſtande. 1ſter Bd). 2ter Bd. C-E. 3ter Bd. F-Ha. 1819. 4ter Bd. He-L. 1821. (Vom 4ten Bde an iſt *D. Ludw. Choulant* Mitherausgeber). — *Die* allgemeinen medicin. Annalen (deren Mitherausgeber ſeit 1821 ſich ebenfalls *D. Choulant* unterzogen hat) werden noch jetzt fortgeſetzt.

15 B. PIETZSCH (Gottfried Auguſt, *nicht* Georg Adam) ſeit 1800 *Vorſteher einer Erziehungsanſtalt zu Naumburg* (nachdem er ſeit 1788 Diacon. in Freyburg geweſen war): *geb. zu Skenditz am 8 Octbr. 1759.* §§. Der Prediger oder Charakterzüge eines weiſen Predigers. Leipz. 1800. 8. * Guſtav Redlich, oder der Prediger, wie er ſeyn ſollte. ebend. 1801. 8. Worte der Belehrung und Ermunterung an meine Söhne, als ſie die Univerſität bezogen. Nebſt einem Lebewohl meiner Zöglinge, und einer kurzen Beſchreibung meiner Erziehungsanſtalt. Zeitz 1809. 8. Ueber die Entſtehung und Einrichtung ſeiner Erziehungsanſtalt. Leipz. 1811. 8. Hausregeln zur Beförderung einer vernünftigen Erziehung der Kinder. ebend. 1818. 8. Meine Lebenserfahrungen über einige wichtige Gegenſtände der Erziehung und des häuslichen und bürgerlichen Lebens und einer Unterhaltung mit meinen Kindern in der

lets

letzten Stunden des ſcheidenden Jahres. Zeitz 1821. gr. 8. Der hohe Beruf des weiblichen Geſchlechts als Jungfrau, Gattin, Hausfrau und Mutter. Zur Beförderung häuslicher Glückſeligkeit. ebend. 1822 (1821). 12. m. 1 Kpf. — *Von dem* Auszuge aus dem Tagebuche eines Kranken *erſchien* 1811 die 2te Auflage.

ETZSCH (Moritz L... A...) Sohn des Vorigen; *ſtarb im Jahre 1818. War Oberlehrer an der groſſen Schulanſtalt zu Bunzlau in Schleſien: geb. zu Freyburg 178..* §§. Erſtes franzöſiſches Leſebuch. Nach Tillichs Muſter und eignen Anſichten bearbeitet. Nebſt franzöſ. Leſetabelle. Leipz. 1817 (1816). gr. 8.

B. PILAT (R. J.) jetzt *k. k. Hofſecretair, und Ritter des königl. Oeſtreich. Civilverd. und Ruſſ. St. Annenordens: geb. zu Augsburg . . .* §§. *Iſt ſeit 1812 Redacteur des* Oeſtreich. Beobachters.

B. PILGER (K.... I. Georg) jetzt *groſsherzogl. Kirchenrath.* §§. Fragen an Kinder, nach Anleitung des kleinen Katechismus Luthers, mit beſondrer Beziehung auf J. P. L. Snells Katechismus der chriſtlichen Lehre. Ein brauchbares katechetiſches Handbuch für Prediger, Katecheten und Schullehrer. Gieſſen 1815. 8. — Der verwünſchte Kaiſer; in *(Vulpius)* Curioſitäten der Vor- und Mitwelt B. 4. S. 168-175. — Seine Schrift kam *erſt* 1807 heraus, und führt den Beyſatz: ein leichtausführbarer Vorſchlag zur Beherzigung für alle, denen der Wohlſtand des Landmannes am Herzen liegt, beſonders für Beamte und Ortsvorſteher mitgetheilt.

B. PILGER (J. D. C.) §§. Chriſtliche Lehre für Kinder, beſtehend aus Sätzen, Bibelſprüchen, Liederverſen und Luthers kleinem Katechismus. Soeſt 1809. 8. — *Von dem* chriſtlichen

lichen Religionskatechismus *erſchien* 1810 di 2te Auflage.

PILLWEIN (Benedikt) *k. k. Landgerichts Civil adjunkt zu Neumarkt bey Salzburg: geb. zu* .. §§. Biographiſche Schilderungen, oder Lexi con verſtorbener und lebender Künſtler, auc ſolcher, welche Kunſtwerke für Salzburg lie ferten. Nach den zuverläſſigſten Quellen, be ſonders Manuſcripten bearbeitet, nebſt einen Anhange u. ſ. w. Salzburg 1821. gr. 8.

PILLWEIN (...) ... *zu Salzburg; geb. zu* .. §§. *Lebens- und Leidensgeſchichte Jeſu, m geographiſchen Erläuterungen u. ſ. w. Salzbur 1814. 8. *Die Feſttage der Gottes-Mutt Maria, beſonderer Heiligen, und der Heilige insgemein. Als zweyter Theil der Leidens und Lebensgeſchichte des Heilandes, vo nämlichen Verfaſſer. ebend. 181., 8. 2te Au gabe *(mit ſeinem Namen)* 1820. *Neueſ Ausgabe der Evangelien auf alle Sonntage un andre Tage des Jahres, worin zu Jedermann Verſtändlichkeit beygefügt ſind: 1) die kurz vorausgeſchickte Inhaltsanzeige jedes Evange liums; 2) die Beſchreibung jener heiligen O te, wo Chriſtus und ſeine Apoſtel etwas Merk würdiges ausführten; 3) die Lebensbeſchrei bungen der darin vorkommenden heiligen un andern Perſonen; 4) die übrigen nothwendige Erklärungen. Nebſt einer Einleitung, dem hi ſtoriſch-geographiſchen Umriſſe und der Kart des heiligen Landes. 1ſter Theil. ebend. 1815 gr. 8. *Lebensbeſchreibung von Heilige Gottes, in dem oft verkannten gemeinen un dem ſtets zu ehrenden Bauernſtande. Mit paſ ſenden Schrifttexten, ſittlichen Erwägungen mit der Beſchreibung jener Orte, wo ſich Be gebenheiten mit den vorkommenden Heiliger zugetragen, und andern nothwendigen Erläute rungen. Von dem Verfaſſ. der Lebens- und Lei dens-

densgeſchichte des Heilandes. Mit dem Bildniſs der heiligen Nothburga. ebend. 1818. gr. 8. (Nennt ſich unter der Vorrede). — Er ſchreibt auch die Salzburger Zeitung.

PILSACH (Karl) Siehe unten *(Karl) Senft von Pilſach.*

NDER (Gottlieb Ernſt) *D. der Rechte und* (ſeit 1816) *Oberlandesgerichtsrath zu Naumburg* (nachdem er ſeit 1800 Advocat, ſeit 1801 Rathsaſſeſſor zu Naumburg, und ſeit 1815 Beyſitzer des Spruchcollegii zu Merſeburg geweſen war): *geb. zu Adorf am 23 Februar 1776.* §§. *Diſſ. inaug. an et quatenus cives ob caedem in hoſtes civitatis admiſſum puniri poſſint. Viteberg. 1814. 4.* Ueber die Domcapitel und Collegiatſtifter in Sachſen. Ein hiſtoriſch-kirchenrechtlicher Verſuch. Weimar 1820. 8. — Einige anonyme Aufſätze *in der* Nemeſis.

NGELER (Johann Georg) *Pfarrer zu Meud im Herzogthum Naſſau* ſeit 1819 (vorher ſeit 1775 Profeſſor der Philoſophie zu Montabaur, und ſeit 1817 Inſpector über die daſigen Elementar- und Realſchulen): *geb. zu Montabaur am 25 Jun. 1752.* §§. Die Wahrheit und Göttlichkeit der chriſtkatholiſchen Religion, aus der Vernunft und Geſchichte bewieſen. Koblenz 1800. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

NKUS (Jakob) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Caſſel: geb. daſelbſt . . .* §§. *Giebt ſeit 181. heraus:* Allgemeine Caſſeliſche Zeitung. . . . — Mehrere hiſtoriſche Aufſätze in *Fränkel's* Sulamith (Deſſau 1806 u. ff.).

B. PINTHER (K. H) *geb. zu Waldenburg im Schönburg. am 9 Februar 1771.* §§. *Diſſ. inaug. Juris publ., quo poſſeſſiones Principum ac Comitum*

mitum Dynaſtarum a Schoenburg in Saxonica Electorali ſitae, utuntur, adumbratio. Lipſ. 1800. 4. Verdeutſcht unter folg. Titel: Beſchreibung der in Churſachſen gelegenen Schönburgiſchen Beſitzungen in geographiſcher, hiſtoriſcher, ſtatiſtiſcher und ſtaatsrechtlicher Hinſicht. Pirna 1801. 8. — Vgl. *Haymann* S. 92. 93.

PINZGER (Karl Auguſt) *D. der Philoſ. und Mitglied des philolog. Seminars zu Breslau: geb. zu Langenau bey Hirſchberg in Schleſien im Octbr. 1800.* §§. De Dramatis Graecorum ſatyrici origine Diſp. Vratislav. 1822. 8. — *(Er ſoll noch mehr geſchrieben haben).*

PIPER (J. C. F.) §§. Die Freywilligen. Ein Luſtſp. in 3 Acten. Roſtock 1814. 8. * Drey Abendſtändchen, oder die Speculationen auf die Eroberung von Paris. Ein Luſtſp. in 3 Act. Zum Jahresfeſte am 31 März. ebend. 1814. 8. * Die Schäferhütten; ein Luſtſp. in Verſen, aus der Zeit, wo Napoleons Rückkehr von Elba nach Frankreich bekannt wurde. ebend. 1815. 8.

PIPER (J. G.) *ſtarb im Februar 1814.* — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1814. S. 2495.

PIPER (Th. C.) *auch Ephorus der Stadtſchule und ſeit 1812 Generalſuperintendent.* §§. Probe einer neuen Ueberſetzung der Pſalmen und des Jeſaias. Greifswald 1811. 4. Der Tempel des Friedens zu Rom, eine Rede. ebend. 1812. 4. — *Von ſeinen* Gedichten *erſchien* 1811 die 2te verm. und verbeſſerte, und 1815 die 3te, mit dem Leben des Verfaſſers vermehrte Aufl.

von PIRINGER (M.) *ward 18.. Hofſecretair zu Wien 1812 wirkl. Hofrath.* §§. Ungarns Banderien und deſſen geſetzmäſſige Kriegsverfaſſung überhaupt. Wien 1810-1816. 2 Theile. 8.

ISCHON (Friedrich Auguſt) *evangel. Prediger am Friedrichs-Wayſenhauſe zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Handbuch der deutſchen Proſa, in Beyſpielen von der früheſten bis zur jetzigen Zeit. 1ſter Theil. Berlin 1818. gr. 8. Die Weltgeſchichte in gleichzeitigen Tafeln, zum Gebrauch für Schulen. 1ſte Abtheilung: alte Geſchichte. ebend. 1821. gr. 4. Mit *G. Rötſcher:* Ueber die Verwaltung des groſſen Friedrichs-Wayſenhauſes; eine Beleuchtung und Berichtigung der ähnlichen Schrift zweyer Curatoren der Anſtalt, L. Krug und W. Zunge. ebend. 1822. gr. 8. — Ueber die Vorſilbe: *ur; im* Jahrbuch der Berliner Geſellſch. für deutſche Sprache B. 1. S. 73-102.

SCHON (Karl) *Prediger an der St. Petrikirche zu Burg: geb. zu . . .* §§. Die neue Presbyterialordnung in dem Entwurfe der Synodalordnung für den Kirchenverein bey den evangeliſchen Confeſſionen im Preuſſiſchen Staate, verglichen mit der alten Presbyterialordnung vom 24 Octbr. 1713. Berlin 1817. 8. Faſslicher Unterricht über die Trennung und Vereinigung der Lutheraner und Reformirten; für alle Gebildete, welche über dieſen wichtigen Gegenſtand nähern Aufſchluſs zu haben wünſchen. ebend. 1821. 8.

STORIUS (C. B. H.) *geb. am 12 May 1765.* §§. * *C. Middleton's* Abhandlungen über theologiſche Gegenſtände; aus dem Engl. überſetzt. Leipz. 1793. 8. *Lucans* ſiebentes Buch, metriſch überſetzt, mit Vorrede, Anmerkungen und beygefügtem Text. Berl. 1802. 8. * Abendzeitvertreib in unterhaltenden Schilderungen aus dem wirklichen Leben und vermiſchten Aufſätzen, als Erſatz der Romanenlectüre. Roſtock 1807. 8. *Dionyſii Cato's* moraliſche Diſtichen, metriſch überſetzt und ſtark vermehrt durch einen Anhang. Stralſund 1815. 8. * *James*

mes Riley Gefangenſchaft und Reiſe in Afrika, veranlaſst durch den Schiffbruch der amerikaniſchen Brigg Commerce an der afrikaniſchen Weſtküſte am 28 Auguſt 1815; nebſt Nachrichten von Tombuctoo und der Stadt Waſſanah; aus dem Engl. mit Abkürzungen. Berlin 1817. gr. 8. — Probe einer metriſchen Ueberſetzung des Perſius; in *Gurlitt's* Programm ... (1812). — Beyträge zu verſchiedenen Zeitſchriften. — Vgl. *Biederſtedt.*

PISTORIUS (J... H... L...) *... zu ... geb. zu ...* §§. Praktiſche Anleitung zum Branntweinbrennen, nebſt Beſchreibung eines Brennapparates. Mit 1 Tabelle und 6 Steindrucktafeln. Berlin 1821. 8.

PITHAN (K. L.) §§. Das pflichtmäſſige Andenken merkwürdiger Religionslehrer; eine Predigt bey der Amtsniederlegung des Herrn Pred. J. Wilh. Jänſſen; nebſt einigen angehängten Notizen über die allmählige Entſtehung und fernere Ausbreitung der reformirten Kirche zu Düſſeldorf und einem Verzeichniſſe aller Prediger derſelben von 1584-1801. Düſſeldorf 1802. 8. 2te Aufl. vermehrt mit einem Verzeichniſſe der Rectoren dieſes Gymnaſii und aller Conſiſtorialien von 1609-1809. ebend. 1809. 8. Noch zwey Predigten 18..

PITSCHAFT (J... A...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Bonfeld bey Heilbronn: geb. zu ...* §§. Mediciniſches Familienbüchlein. Heidelberg 1812. gr. 8. Unterricht über die weibliche Epoche, die Schwangerſchaft, das Wochenbett und über die phyſiſche Erziehung der Kinder in den erſten Jahren; Deutſchlands Töchtern gewidmet. ebend. 1812. gr. 8. Der Arzt als Rathgeber und als Hausfreund. ebend. 1817. 8. — Praktiſche Bemerkungen; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde B. 44. April

S.

S. 5 - 59. Vergleichungen und Beobachtungen im Gebiete der Medicin; *ebend.* B. 47. Dec. S. 79 - 95. Praktiſche Beob. und Vergleichungen im Gebiete der Med.; *ebend.* B. 49. Septbr. S. 5 - 35.

PITTROFF (F. C.) *ſtarb am 7 Jul. 1814.* (Ward nach Verwaltung einiger Kaplanſtellen 177. Hülfsprieſter im königl. Schloſſe zu Ofen, 1773 Profeſſ. der Theologie zu Prag, 1776 Subprior im Prager Convent, 1783 Prior, 1786 Kommenthur und Pfleger zu Eger, 1789 Geheimer Rath und General-Vikar, 1806 Studienaufſeher, 1810 Generalgroſsmeiſter ſeines Ordens): *geb. zu Carlsbad am 25 May 1739.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

PIZENBERGER (F. A.) *ſtarb am 19 März 1813.*

PLAGEMANN (G. L. O.) *ſtarb* . . . (nachdem er 1815 in Ruheſtand geſetzt worden war). §§. Ueber die öffentlichen Examina auf öffentlichen Schulen; ein gewagter Verſuch. Roſtock 1809. gr. 8. — *Von ſeinem* Lehrbuch zum Unterricht in der latein. Sprache *erſchien* 1811 die 5te verb. Aufl.

15B. PLAGEMANN (*Johann Joachim Friedrich*) Bruder des Vorigen; *geb. zu Spornitz bey Parchim 1740.*

PLAGEMANN (Johann Otto) *D. der Phil. und Lehrer an der groſſen Stadtſchule zu Wismar: geb. zu* . . . §§. Kleines Handbuch der Mecklenburg. Geſchichte. Roſtock 1810. 8. Lehrbuch der mathematiſchen Geographie. ebend. 1819. gr. 8. m. Kpf.

PLAHL (Johann Nikolas) *Candidat der Rechte und k. k. Profeſſor am Kleinſeitner Gymnaſio zu Prag: geb. zu* . . . §§. Alphabetiſches Handbuch der neueſten Geographie; zur Erleichterung des geographiſchen Studiums in Gymnaſien. 1 Abtheilung. Prag 1813. gr. 8.

PLAIDT (Louis) ſeit 1800 *Inhaber einer Steinpergament-Fabrik zu Wermsdorf: geb. zu Douchy im Departem. du Loiret, am 16 März 1773.* §§. Allgemeine Zeitrechnung für die vergangene, gegenwärtige und zukünftige Zeit von Chriſti Geburt bis Anno 3000; nebſt einer vorausgeſchickten Erklärung von allen im Kalender vorkommenden Gegenſtänden, und einer kurzen Betrachtung über die Natur der Sonne, Mond und Planeten. Leipz. u. Wermsdorf 1818. 12.

15 B. PLAMANN (J. E.) *hat ſeit 1818 den Titel eines Profeſſors.* §§. Beyträge zur pädagogiſchen Kritik mit Hinſicht auf Peſtalozzi's Methode. Leipz. 1812. 1815. 2 Hefte. 8.

15 B. PLANCK (*Georg* W.) Sohn des Folgenden *Juſtitzrath zu Göttingen* ſeit 1817 (vorher ſeit 1808 Beyſitzer der Juriſtenfacultät, ſeit 180[illegible] Beyſitzer des daſigen Tribunals erſter Inſtanz, ſeit 1812 Tribunalrichter in Eſchwege, und ſeit 1814 Aſſeſſor bey der Juſtitzcanzley zu Göttingen): *geb. daſelbſt am 19 Jul. 1785.* §§. Die Lehre von der Verjährung nach franzöſ. Rechte. Göttingen 1809. 8. Die Lehre vom Beſitz nach den Grundſätzen des franzöſ. Civilrechts. ebend. 1811. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 236.

PLANCK (G. J.) *ward* 1805 *Generalſuperintendent im Fürſtenthum Göttingen,* 180 . *Präſident des (weſtphäl.) Conſiſtoriums zu Göttingen,* 1817 *Ritter des Guelphen-Ordens.* §§. Ueber Spittler als Hiſtoriker. Götting. 1811. 8. Gab heraus *Lud. Tim. Spittler's* Grundriſs der Geſchichte der chriſtlichen Kirche. In der 5ten Auflage bis auf unſre Zeiten herabgeführt. ebend. 1812. gr. 8. Grundriſs der theologiſchen Encyclopädie, zum Gebrauch bey ſeinen Vorleſungen. ebend. 1813. 8. *Progr. De S. Licino, Epiſcopo, Martyre et Poeta ſeculi VII. ibid. 1813. 8.* Ueber die gegenwärtige Lage und Verhältniſſe der katholiſchen und proteſtantiſchen Partey in Deutſchland

land, und einige beſondre zum Theil von dem deutſchen Bundestage darüber zu erwartende Beſtimmungen. Betrachtungen und Wünſche. Hannover 1816. 8. Ueber den gegenwärtigen Zuſtand und die Bedürfniſſe unſerer proteſtantiſchen Kirche bey dem Schluſſe ihres dritten Jahrhunderts. Betrachtungen, Vorſchläge, Wünſche. Erfurt 1817. 8. Leben des Schottiſchen Reformators, Johann Knox, mit einem Abriſſe der Schottiſchen Reformationsgeſchichte, von D. *Thomas M'Crie*, Prediger zu Edimburgh; aus dem Engl. in einem kürzern Auszuge in das Teutſche überſetzt und mit einer Vorrede herausgegeben. Götting. 1817. 8. Geſchichte des Chriſtenthums in der Periode ſeiner erſten Einführung in die Welt durch Jeſum und die Apoſtel. ebend. 1818. 2 Thle. 8. Ueber die Behandlung, die Haltbarkeit und den Werth des hiſtoriſchen Beweiſes für die Göttlichkeit des Chriſtenthums. Zugleich ein Verſuch zu beſſerer Verſtändigung unſerer theologiſchen Parteyen. ebend. 1821. 8. — *Von dem* Abriſs einer hiſtor. und vergleichenden Darſtellung der dogmat. Syſteme *kam* 1822 die 3te Auflage heraus. — Vorrede zu: *Philipp Melanchthon's* Leben D. Martin Luthers, herausgegeben von Prof. *F. G. Zimmermann* (Götting. 1813. gr. 8). — Antheil an *Fr. Keyſer's* Reformationsalmanach. — *Oratio de beneficiis, quae ex reformatione in religionem, in rempublicam et in literas per tria jam ſecula non ſolum continuata, ſed ſenſim majora et ampliora redundarunt;* in der Beſchreibung der Feyerlichkeiten, wodurch das Reformations-Jubelfeſt von der Univerſität Göttingen begangen wurde (Götting. 1818. 4) p. 50 ſqq. — Sein Portrait, von *Rieps*, im Almanach der Univerſ. Göttingen auf das J. 1821. — Vgl. *Saalfeld* S. 283 - 286.

8. PLANCK (H.) ſeit 1817 *D. der Theolog.: geb. zu Göttingen am 19 Julius 1785.* SS. Diſſ. de

K 2 prin-

principiis et cauſis interpretationis Philonianae allegoricae. Goetting. 1806. 4. Pr. de vera natura atque indole orationis graecae Novi Teſtamenti Commentatio. ibid. 1810. 4. Pr. Negatur, philoſophiae Platonicae veſtigia extare in Epiſtola ad Hebraeos. ibid. 1810. 4. Pr. Exponuntur quaedam de fundamento theologiae recentioris, ejusque cum doctrina Novi Teſtamenti conſenſu. Partic. prior. ibid. 1812. 4. Part. poſterior 1815. * Progr. Ineſt Anonymi epiſtola, e Mſ. Guelpherbytano deſcripta de nova ſerta Quaerentium, ſive Scrutatorum vulgo *Seekers*, in Anglia exorta. ibid. 1814. Pr. Inſunt quaedam de duplice religionis expoſitione neceſſaria, priore ac poſteriore, in theologiae ſyſtemate accuratius diſtinguenda. ibid. 1816. 4. *Ueber Offenbarung und Inſpiration, mit Beziehung auf Herrn D. Schleiermacher's neue Anſichten über Inſpiration. ebend. 1817.* Progr. Fragmenta quaedam Lexici in ſcriptores Novi Teſtamenti recens adornanda. ibid. 1818. Pr. Quaedam de recentiſſima Lucae Evangelii analyſi critica, quam Vener. Schleiermacher proposuit. ibid. 1819. 4. *Kurzer Abriſs der philoſophiſchen Religionslehre. ebend. 1820.* gr.

PLATE (. . .) *Oberamtmann zu . . . : geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über das Meyerrecht im Herzogthum Lüneburg. Celle 1799. 8.

Graf von PLATEN-HALLERMUNDE (A. . . .) *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Ghaſelen. Erlangen 1821. gr. 8. Lyriſche Blätter. Nr. ebend. 1821. 8. Vermiſchte Schriften. ebend. 1822. gr. 8.

Graf von PLATEN zu HALLERMUND (E. F.) *ſtarb am 17 Februar 1818.*

PLATHNER (Georg) *königl. Niederländ. Kammerrath, zu Camenz in Schleſien* (früher zu P... ſen

ſen): *geb. zu* . . . §§. Gab mit *Heinr. Stenger* heraus: Annalen für die Landwirthſchaft und das Landwirthſchaftsrecht. 1ſter Bd. 1-4tes Heft. Poſen u. Leipz. 1811. 8. Ueber die Cultur der Brücher durch Urbarmachung, nebſt Beſchreibung der dazu gebrauchenden nutzbarſten Wieſenpflanzen. Mit einer Karte und 2 Tabellen. ebend. 1811. 1814 2 Hefte. 8. Mit *K. Ch. G. Sturm* *) und *F. B. Weber*: Jahrbuch der Landwirthſchaft, in zwangloſen Heften. 1ſter Bd. 1ſtes St. mit 1 Charte und 2 Kpf. Breslau 1818. gr. 8. 2tes St. m. 3 Kpf. 1819. 2ter Bd. 1ſtes St. m. 1 Charte 1820. 2ter Bd. 2tes St., 3ter Bd. 1ſtes St. mit Zeichnungen 1821. 2tes St. mit 1 lithograph. Zeichnung 1822 Fortgeſetzt mit *F. B. Weber* unter *folg. Titel*: Neues Jahrbuch der Landwirthſchaft. 1ſter Bd. 1. 2tes St. u. 2ter Bd. 1ſtes St. Breslau 1822. 8. — Ueber die Schädlichkeit des Blumenſtaubes der männlichen Blüthe von der Kiefer, der Wacholderbeere und des Rockens für das Schafvieh, und vornemlich die Lämmer; in *Schnee's* Land- und Hauswirth 1817. S. 217-222. u. S. 225-228.

3B. PLATNER (Ed.) jetzt *dritter ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Marburg* (nachdem er ſeit 1811 auſſerordentl. Profeſſ. und ſeit 1815 fünfter Profeſſ. daſelbſt geweſen war): *geb. zu Leipzig am 30 Auguſt 1786*. §§. *Diſſ.* (praeſ. *Ch. E. Weiſſe*) *de dominio agrorum incultorum intra confinia pagorum Germaniae ſitorum. Lipſ. 1805. 4. De gentibus atticis earumque cum tributus nexu, diſſert. ex hiſtoria juris graeci repetita. Marburgi 1811. 4.* Ueber wiſſenſchaftliche Begründung und Behandlung der Antiquitäten, insbeſondre der Römiſchen; eine Abhandlung, welche zugleich einen Leitfaden

 für

*) Gieng 1820 von der Mitredaction ab.

für antiquariſche Vorleſungen enthält. ebend. 1812. 8. *Notiones juris et juſtitiae ex Homeri et Heſiodi carminibus explicatae. ibid. 1819. gr. 8.* Beyträge zur Kenntniſs des Attiſchen Rechts, mit einer latein. (der vorhergeh.) Abhandlung über die Idee des Rechts. (Not. jur. et juſt. ex Hom. et Heſ. carm. explic.). ibid. 1820. 8. — Gedichte in *Becker's* Almanach für das geſell. Vergnügen 1810. — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1807. S. 13-15.

PLATNER (Ernſt) *ſtarb am 22 Decbr. 1818.* (Ward 1770 auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin, 1811 Ephorus des kliniſchen Inſtituts, auch ordentlicher Profeſſ. der Philoſophie neuer Stiftung und Senior der Univerſität, feyerte auch 1816 und 1817 ſein 50jähr. Magiſter- und Doctor-Jubiläum). §§. *Diſſ.* (reſp. *L. Randhan) de ſynocho ſyſtematis ſenſibilis. Lipſ. 1811. 4. Pr. De libertate, magno medicorum bono. ibid. 1817. 4. Nach ſeinem Ableben erſchien:* Unterſuchungen über einige Hauptkapitel der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft, durch beygefügte zahlreiche Gutachten der Leipziger mediciniſchen Facultät erläutert. Aus dem Lateiniſchen überſetzt und geordnet von *D. Chr. E. Hedrich.* ebend. 1820. gr. 8. (Sind die Progr. Quaeſtiones medicin. forenſes). — *Die* 2 *Diſſertt.* de vi corporis in memoriam *erſchienen* 1767. — *Die* Zuſätze zu ſeines Vaters Einleitung in die Chirurgie *ſind* kein neues Werk, ſondern Ueberſetzung der kurz vorhergehenden Supplementa. — *Von den Progr.* Vindiciarum ſententiarum probabilium etc. *erſchien* P. III (Parenchyma) 1792. — Vgl. *Kreuſsler* Beſchreibung der Feyerlichkeiten am Jubelf. der Univerſität Leipz. S. 45. 46 (wo auch ſein Bildniſs befindlich iſt). Jenaiſche Liter. Zeit. 1819. Intell. Bl. Nr. 38. 39. Allgem. Lit. Zeit. 1819. Nr. 126. Zeit. für die eleg. Welt 1819. Nr. 30-32 (von Math.

Math. Müller) und Nr. 61 (von D. J. F. A. Eisfeld).

PLATNER (Jo.) *iſt längſt geſtorben.*

PLATO (K. G) §§. Kurze Nachricht von der Einrichtung der Freyſchule in Leipzig. Leipz. 1793. 8 (auch abgedruckt in: *Joh. Geo. Roſenmüller's* Kunſt zu katechiſiren, 3te Auflage, Leipz. 1792. 8). Mit *J. Ch. Dolz:* Chriſt. Felix Weiſſe's Todesfeyer in der Rathsfreyſchule zu Leipzig. ebend. 1804. 8. Deutſchlands Giftpflanzen, auf 1 color. Tafel abgebildet und faſslich beſchrieben. Zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1815. gr. fol. 2te Aufl. 1816. 3te 1820. 1ſte Fortſetzung der deutſchen Giftpflanzen, ebend. 1821. 8. — Rede bey der 25jähr. Jubelfeyer des Superintend. D. Joh. Geo. Roſenmüller in Leipzig; in *Dolz'ens* neuer Jugendzeitung 1810. Nr. 116. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

PLATZ (Fr. Gottlieb) *Subrector zu Cöthen: geb. zu . . .* §§. Tabulae genealogicae ad Mythologiam ſpectantes ſive ſtemmata Deorum, Heroum et Virorum aevi, quod dicunt Mythici, illuſtrium a Graecis Romanisque collaudatorum, ad fidem veterum ſcriptorum in hunc ordinem contexta. Lipſ. 1820. fol.

PLEISCHL (Adolph Martin) *D. der Med. und* ſeit 1821 *ordentl. Profeſſ der Chemie zu Prag: geb. zu . . .* §§. *De Splenis inflammatione. Pragae 1815. 8.* Das chemiſche Laboratorium an der k. k. Univerſität Prag. Entſtehung und gegenwärtiger Zuſtand deſſelben, ſammt Nachrichten über einige darin vorgenommenen Arbeiten u. ſ. w. ebend. 1820. m. 1 Kpft. gr. 8.

von PLENK (J. J.) §§. *Von den* Anfangsgründen der chirurg. Vorbereitungswiſſenſchaften *er-*

ſchien 1812 die 6te, 1822 die 7te verbeſſ. Aufl. *ſo wie von den* Icon. plantarum medicinalium etc. Centur. VIII. 1807. — *Die* doctrina de cognoſcendis et curandis infantum morbis *erſchien auch deutſch* (Wien 1807. gr. 8).

15 B. PLERSCH (Rob.) *ſtarb im J. 1810.*

15 B. Freyherr von PLESSEN (L. H.) *ward* 1815 *bevollmächtigter Mecklenburg. Miniſter beym Wiener Congreſs*, 181. *Geſandter beym Bundestage zu Frankfurt a. M.*, 1819 *D. der Rechte*, 1820 *Groſskreutz des Oeſtreich. Leopoldsordens.* §§. Ueber das natürliche Verhältniſs und die Beſchränkung des Handels zwiſchen verſchiedenen Staaten in Beziehung auf die gegenwärtigen Zeitvorfälle. Regensburg 1806. 8. * Grundzüge zu einem künftigen deutſchen Geſammtweſen und einer Nationaleinheit. Von einem deutſchen Congreſs - Bevollmächtigten im Anfange des J. 1815. Wien (1815). 8. — *Die* Grundzüge zur Verfaſſ. des Creditweſens, mit dem Beyſatz: inſonderheit auf ritterſchaftlichen Gütern in Mecklenburg, *erſchien* in 8.

PLETZ (Joſeph) *k. k. Hofkaplan und Studiendirector im weltprieſterlichen Bildungsinſtitute zum heil. Auguſtin in Wien* ſeit 1816 (vorher ſeit 1812 Studienpräfect und Bibliothekar im daſigen erzbiſchöflichen Seminar, 1815 Supplent der Dogmatik an der Univerſität): *geb. zu Wien am 3 Januar 1788.* §§. Chriſtkatholiſcher Unterricht über das heilige Sakrament der Firmung. Ein Leſebuch für diejenigen, welche gefirmt werden und ſchon gefirmt ſind. Wien 1819. 8. Dogmatiſche Predigten, oder Betrachtungen über einige Wahrheiten des Chriſtenthums, vorgelegt in Predigten für katholiſche Leſer. Zum Beſten des Privattaubſtummen - Inſtituts zu Linz, ebend. 1820. 8. — Eine Predigt im J. 1817. — Antheil an *Jak. Frint's* theolog. Zeitſchrift

ſchrift (Wien 1815 u. ff. 8). — Vgl. *Felder* Th. 2.

15B. PLEYER (F. X.) *Frühmeſsbeneficiat zu Rennertshofen* ſeit 1815 (zuerſt ſeit 1795 Weltprieſter zu Naabburg, und ſeit 1803 Schloſskaplan zu Gensheim): *geb. zu Pfaffenhofen in der obern Pfalz am 28 Octbr. 1753.* §§. Sieben Kanzelreden über königl. Bayer. Verordnungen, Augsburg 1806. 8. *Floſculi morales ex locis ſanctae Scripturae, ſanctorum Patrum ſententiis decerpti, diverſis paradigmatibus ac parabolis adumbrati, tribunali aeque ac ſuggeſtui eccleſiaſtico accommodati circa res et materias in praxi potiſſimum obvias. Auguſt. Vindel. J. a. (1821). 8.* Jeſus Chriſtus, wahrer Gott und Menſch zugleich. Ein Wort zur rechten Zeit bey den häufigen Umtrieben des ſocinianiſchen Irrthums, von allen zu leſen, die katholiſche Chriſten ſeyn und bleiben wollen. . . . 1821. .. — Vgl. *Felder* Th. 2.

PLITT (J. F.) *ward* 181. *königl. Würtemberg. Geheimer Hofrath*, 1819 *Staatsrath.*

10B. PLITT (J. Herholdt, *nicht* Heinrich) *ſtarb am 10 Jul. 1807; war geb. 1732.* §§. Die Vorzüge der Stallfütterung, nebſt einigen Anweiſungen über die Behandlung derſelben in gedrängter Kürze aus mehrern kleinen Schriften gezogen und zu gröſſerer Gemeinnützigkeit beſonders abgedruckt. Roſtock 1805. 8.

PLOCK (. . .) *General-Einnehmer zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Ueber die Ausgleichung der Einquartierungslaſt. Magdeburg 1812. gr. 8.

PLÖN (J. C.) *ſtarb am 28 May 1822.* §§. Von ſeiner Schrift erſchien 1820 die 2te Auflage.

PLÜTZ (F...) ... *zu München: geb. zu* ... §§. Poeſie und Proſa; Luſtſp. in 1 Aufzuge. München u. Leipz. 1818. 8. Die Zwillinge; Trauerſp. in 3 Acten. München 1821. 8.

von PLOTHO (Karl) *ſtarb am 20 Decbr. 1820. War königl. Preuſſ. Obriſtlieutenant und Commandant zu Potsdam, auch Ritter einiger Orden: geb. zu* ... *1775* §§. Ueber die Entſtehung, die Fortſchritte und die gegenwärtige Verfaſſung der Ruſſiſchen Armee. Geſchrieben im Junius 1810. Berlin 1811. gr. 8. Die Koſaken, oder Geſchichte derſelben, von ihrem Urſprunge bis auf die Gegenwart, mit einer Schilderung ihrer Verfaſſung und ihrer Wohnplätze. ebend. 1811. gr. 8. Tagebuch während des Krieges zwiſchen Rusland und Preuſſen einer Seits, und Frankreich anderer Seits, in den J. 1806 und 1807. Mit 2 illum. Planen. ebend. 1811. gr. 8. Der Krieg in Deutſchland und Frankreich in den J. 1813 und 1814. 1ſter Theil, mit 26 Beylagen. 2ter Theil, mit 29 Beylagen. 3ter Theil, mit 25 Beylagen und einem Plan von Wittenberg. ebend. 1817. gr. 8. Der Krieg des verbündeten Europas gegen Frankreich im J. 1815. Mit 48 Beylagen. ebend. 1818. gr. 8.

PLOUCQUET (W. Gf) *ſtarb am 12 Januar 1814.* §§. Etwas zu einiger Holzerſparniſs. Tübing. 1810. 8. *Series formularum medicarum ſecundum indicationes therapeuticas diſpoſitarum. Tübing. 1811. 8.* — *Von der* Litteratura medica digeſta *erſchien noch* 1808 P. III et IV. 1814 Supplem. I. — Vgl. Morgenblatt für gebildete Stände 1814. Nr. 24.

10 u. 15 B. von PLOYER (K.) *iſt längſt geſtorben.*

PLÜMICKE (J... C...) *königl. Preuſſ. Major von der Artillerie zu* ...: *geb. zu* ... §§. * Skizzirte Geſchichte der Belagerung von Danzig

zig durch die Franzoſen im J. 1807 nebſt der Vertheidigung dieſes Platzes. Nach den Hauptmomenten dieſer Belagerung, nebſt einer illum. Flaggentafel zum Telegraphiren. Mit Sachkunde und aus zuverläſſigen Quellen, vornehmlich nach den officiellen Tagesberichten. Von einem Augenzeugen. Berlin 1817. gr. 8. *(Nennt ſich unter der Vorrede).* * Skizzirte Geſchichte der Ruſſiſch-Preuſſiſchen Blokade und Belagerung von Danzig im J. 1813 nebſt der Vertheidigung dieſes Platzes. Nach den Hauptmomenten dieſer Belagerung und mit einer planmäſſig genau inſtructiven Darſtellung ſämmtlicher Belagerungsarbeiten. Mit Sachkunde aus zuverläſſigen Quellen und mit Berichtigung aus den officiellen Tagesberichten. Von einem Augenzeugen. ebend. 1817. 8. m. 1 Charte. *(Nennt ſich unter der Vorrede).* Handbuch für die königl. Preuſſ. Artillerie-Officiere. ebend. 1820. 2 Thle. gr. 8. m. 3 Kpf.

PLÜSCHKE (Johann Gottlieb) *D. der Philoſ. und Theolog. und* ſeit 1818 *ordentl. Profeſſor der Theologie und Director des lutheriſchen Seminars zu Amſterdam* (früher zuerſt Privatdocent in Leipzig, 1815 auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſophie, 181. auſſerordentl. Profeſſ. der Theologie): *geb. zu Rohnſtork bey Schweidnitz am 20 Auguſt 1780.* §§. Das lateiniſche Verbum, nach einer noch wenig bekannten, vollſtändigen, ganz naturgemäſſen und ſehr faſslichen Ordnung der Temporum ausgearbeitet, und in 14 Tabellen für den Elementarunterricht in der lat. Sprache ſymmetriſch dargeſtellt. Leipz. 1814. fol. *Praxis formarum grammaticarum ſermonis Latini*, oder leichte Uebungsſtücke zum Ueberſetzen ſowohl aus dem Latein. ins Deutſche, als auch aus dem Deutſchen ins Latein., in mehr als aus drittehalb tauſend kurzen Sätzen zum Behuf einer planmäſſigen Einübung der lat. Sprachformen für

die untern und mittlern Klaſſen der Gelehrtenſchulen. ebend. 1816. 8. *De radicum linguae hebraicae natura nominali, Comment. grammatica. ibid 1817. gr. 8.* Latein. Antrittsrede in Amſterdam 1819. 4. — Immanuel, Parallele zwiſchen Jeſ. VII und Matth. I, mit kritiſchen und exegetiſchen Bemerkungen; in *Keil* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theologie B. 1. St. 2. S. 43-94. — Vgl. Leipz. gel. Tageb. 1805. S. 32. 33.

POCKELS (K. F.) *ſtarb am 28 Octbr. 1814, nachdem er ſeit April 1814 Cenſor in Braunſchweig geweſen war.* §§. * Karl Wilhelm Ferdinand, Herzog zu Braunſchweig und Lüneburg. Ein biographiſches Gemälde dieſes Fürſten, mit deſſen Portrait. Tübingen 1809. 8. Ueber den Umgang mit Kindern. Erfahrungen, Maximen und Winke für Aeltern, Erzieher und Jugendfreunde in der gebildeten Welt. Hannover 1811. 8. (Bruchſtücke daraus ſtehen *im* Braunſchweig. Magazin 1811. Nr. 7. 8). Ueber Geſellſchaft, Geſelligkeit und Umgang. 1. ster Bd. Hannover 1813. 8. 3ter Bd. 1816 (letzterer auch *unter dem Titel:* Ueber die Kleinigkeiten im Umgange). (Vgl. Charakter- und Umgangs-Gemälde; aus deſſen Schriften gezogen. Peſth 1817. 16. m. Vign.). — Die Griechinnen der Vorzeit, ein Fragment; *im* Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 36. Bruchſtücke aus der Biographie des Landſchaftsmalers Weitſch zu Braunſchweig, beſonders in Hinſicht auf die Entwickelung ſeines Kunſttalents; *ebend.* 1810. Nr. 1-4. Rückerinnerungen an Fried. Eberh. v. Rochow; *ebend.* 1811. Nr. 2. 3. Noten zur Anthropologie; Nr. 7. Tag und Nacht des Lebens; Nr. 50. Noten zur Menſchenkunde; *ebend.* 1812. Nr. 224. 227. 229. Nachgelaſſene noch ungedruckte Papiere der unſterblichen Karſchin; *in der* Zeit. für die elegante Welt 1810. Nr. 253. 1811.

1811. Nr. 15. 65. 1819. Nr. 101-125. — *Von ſeiner Schrift:* der Mann, *erſchien* 1808 noch ein 4ter Band. — Vgl. *Becker's* Nationalzeit. der Teutſchen 1814. Nr. 50.

PöGE (E. F.) ſeit 1820 *Stadtprediger* (vorher ſeit 1815 Archidiaconus). §§. Rede bey der Confirmation der Jugend. Dresden 1812. 8. Wozu wir in unſern Tagen die Hofnung auf das Ewige und Beſſere vorzüglich gebrauchen ſollen; eine Buſstagspredigt. ebend. 1812. 8. Rede am Grabe des Herrn Stadtpredigers M. Joh. Fr. Heinr. Cramers. ebend. 1820. 8. — Gerichtliche Warnung vor einem Meineide; in *Hacker's* Formularien und Materialien zu Amtsreden B. 4. S. 187 u. ff.

PöHL (Meno..) *D. der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer gründlichen Darſtellung der Lehre von den Immediat-Contracten. Hauptſächlich gegen Gans. Heidelberg 1821. 8.

11 u. 15. B. PöHLMANN (J. P.) ſeit 1818 *Pfarrer zu Oſtheim im Rezatkreiſe.* §§. Grundwahrheiten der Religions- und Sittenlehre, in 8 illum. Kupfert. dargeſtellt. Nürnberg 1811. gr. 4. * Das Gemeinnützigſte aus der deutſchen Sprachlehre, als Stoff zu Denk- und Sprech-Uebungen benutzt. 1ſtes Bdchen. Erlangen 1813. 8. (*Auch mit dem Titel:* Praktiſche Anleitung für Schullehrer, welche ihren Zöglingen zu einer gründlichen Kenntniſs ihrer Mutterſprache verhelfen wollen). 2tes Bdchen mit Anhang 1816. (Vom 1ſten Bdchen erſchien 1816 die 2te verbeſſ. 1820 die 3te Auflage). Erſtes Buch für Anfänger im Leſen. ebend. 1814. 8. (Drey Ausgaben, ohne, mit ſchwarzen und illum. Kupfern). *Zweckmäſſig eingerichtetes franzöſiſches A B C-Buch. ebend. 181. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1815. *Fingerzeig für Lehrer und Lehrerinnen der franzöſ. Spra-

Sprache, zum rechten Gebrauche des zweckmäſſig eingerichteten franzöſiſchen B B C-Buches. ebend. 1815. gr. 8. * Elementariſches Leſebuch der franzöſ. Sprache für Kinder. ebend. 181. gr. 8. * Kurze Anleitung für Lehrer der franzöſ. Sprache, welche methodiſche Sprechübungen mit den Anfängern in dieſer Sprache anſtellen wollen. Nürnberg 1815. gr. 8. * Kleine Grammatik für die erſten Anfänger im Franzöſiſchen. ebend. 1815. 8. (Von dieſen 5 franzöſ. Lehrbüchern *erſchien* Erlangen 1817. gr. 8. die 2te verm. und verbeſſ. Aufl. *unter folg. Titel:* Neues franzöſiſches Elementarwerk. 5 Bdchen). Kurzer Unterricht in der chriſtlichen Sittenlehre in gereimten Fragen und Antworten u. ſ. w. Erlang. 181. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1815. 3te 181. 4te 1820. Beſchreibung ſeiner neuerfundenen Leſemaſchine, mit 4 Holzſchnitten und einem Anhange. ebend. 1816. 8. Neue Fragen an Kinder. ebend. 1817. 8. Die Deklinationen und Conjugationen der deutſchen Sprache. Ein Anhang zu dem Werke: das Gemeinnützigſte aus der deutſchen Sprachlehre, 2ter Theil. ebend. 1817. 8. Sammlung von unterhaltenden und lehrreichen Gedichten für die Jugend. Mit erklärenden Anmerkungen. ebend. 1818. 8. (*Auch mit dem Titel:* Materialien für Schullehrer, zum Dictiren und zu Gedächtniſsübungen für die Jugend). Der Erzähler, oder angenehmes und lehrreiches Unterhaltungsbuch für die Jugend. Mit erklärenden Anmerkungen verſehen. ebend. 1818. 8. (*Auch mit dem Titel:* Magazin für Aeltern und Schullehrer u. ſ. w.). Erſtes Buch für Anfänger im Leſen. ebend. 1818. 8. mit 7 ausgemahlten Kupf.). Blumenleſe zur Verbreitung mythologiſcher Kenntniſſe. Ein Lehrbuch für die obern Klaſſen der höhern Mädchenſchulen. ebend. 1819. 8. Unterhaltende und belehrende Sammelſchrift für die Jugend. Mit erklä-

erklärenden Anmerkungen. ebend. 1819. 8. Leichtfaſslicher Unterricht in der Lehre von den Quadrat- und Cubikzahlen für Selbſtlehrlinge. ebend. 1819. 8. Die Präpoſitionen der deutſchen Sprache, als Stoff zu deutſchen Sprachübungen benutzt. ebend. 1819 8. Die Hausthiere, ein angenehmes Unterhaltungsbuch für die Jugend. Nürnberg 1819. 8. m. Kpf. Leichtfaſslicher Unterricht im Rechnen mit Dezimalbrüchen. Erlangen 1819. 8. *(Auch unter dem Titel:* Zweyter Anhang zu ſeinem Rechenbuche). Die Hauptſätze der chriſtlichen Glaubenslehre in Liederverſen und Bibelſprüchen. Ein Anhang zum Unterricht in der Sittenlehre. ebend. 1820. 8. Der fragende Elementarlehrer, als Fortſetzung der neuen Fragen an Kinder. ebend. 1820. 8. Der ſich ſelbſt übende Denkleſeſchüler. ebend. 1821. 8. mit 17 ill. Kpf. Der Lichtfreund. Ein Leſebuch zur Bekämpfung des Aberglaubens. ebend. 1821. 8. — *Von dem* Verſuche einer prakt. Anweiſung für Schullehrer *erſchien* 1811 vom 1ſten Theil die 3te Auflage; ſo wie *von ſeinen* Schreibelectionen Nürnberg 1818 eine neue Auflage. — *Von den* erſten Anfangsgründen der Geometrie *kam* 1815 das 3te und letzte Bdchen mit 4 Kpf. heraus. *(Auch mit dem Titel:* Unterhaltungen eines Lehrers mit ſeinen Schülern über ſtereometriſche Wahrheiten). Hierzu gehöriger ſtereometriſcher Verſinnlichungsapparat, beſtehend aus 47 Nummern, die gegen 100 Körper enthalten. Erlang. 1818. 8. *Vom* 1ſten Bdchen *erſchien* 1818 die 2te Aufl. — *Von ſeinem* Elementarbuch für Schulen *erſchien* 1816 die 2te Aufl. des 1ſten Bdchen; das 2te Bdch. *enthält die Schrift:* Agnes und ihre Kinder.

PÖLITZ (K. H. L.) ſeit 1815 *ordentl. Profeſſor der Sächſ. Geſchichte und Statiſtik (neuer Stiftung) auf der Univerſität Leipzig,* und ſeit 1820 *ordentl. Profeſſor der Politik und Staatswirthſchaft.*

§§.

§§. Kurze Geſchichte des Königreiches Sachſen, für den Vortrag derſelben auf Lyceen und beſſern Erziehungs-Anſtalten. Leipz. 1809. gr. 8 *Progr. Symbolae ad hiſtoriam Viteberg. illuſtr P. I. Viteb. 1810. 4.* Synchroniſtiſche Darſtellung der Weltbegebenheiten in den Jahren 1808 bis 1810. Leipz. 1810. gr. 8. (*Auch mi folg. Titeln:* Dritter Anhang zur erſten, zweyter Anhang zur zweyten Auflage der Weltgeſchichte). *Predigt-Entwürfe in Sturm'ſcher Manier über die neuen Perikopen, welche im Jahre 1810 ſtatt der gewöhnlichen Feſt- und Sonntags-Evangelien bey dem evangel. Gottesdienſte in den königl. Sächſ. Landen öffentlich erklärt werden ſollen; bearbeitet nach den Predigtſammlungen der vorzüglichſten teutſchen Kanzelredner, vom Verfaſſ. der Predigt-Entwürfe über die Evangelien und Epiſteln in Sturm'ſcher Manier. 2 Abtheilungen. ebend. 1810. gr. 8. Der Rheinbund, hiſtoriſch und ſtatiſtiſch dargeſtellt. ebend. 1811 (1810) gr. 8. Die Weltgeſchichte, für Real- und Bürgerſchulen, und zum Selbſtunterrichte dargeſtellt. ebend. 1811 (1810). gr. 8. 2te bis zum J. 1816 fortgeführte Aufl. 1816. 3te verbeſſ. und bis zum J. 1817 fortgef. Aufl. 1818. Handbuch der Geſchichte der ſouverainen Staaten des Rheinbundes. 1ſter Band, enthält: die Königreiche Bayern, Würtemberg, Sachſen und Weſtphalen, mit 4 genealog. Tabellen. 2ter Band enthält: die Groſsherzogthümer, Herzogthümer und Fürſtenthümer, und 16 genealog. Tabellen. Leipz. 1811. gr. 8. *Predigt-Entwürfe in Sturm'ſcher Manier über die neuen Perikopen, welche im Jahre 1811 ſtatt der gewöhnlichen Feſt- und Sonntags-Evangelien bey dem evangel. Gottesdienſte in den königl. Sächſ. Landen öffentlich erklärt werden ſollen; theils neu bearbeitet, theils ausgezogen aus den Predigtſammlungen der vorzüglichſten teutſchen Kanzelredner, von dem Verfaſſ. der Predigt-

Ent-

Entwürfe über die Evangelien und Epiſteln in Sturm'ſcher Manier. ebend. 1811. 2 Thle. gr. 8. Die philoſophiſchen Wiſſenſchaften in einer encyklopädiſchen Ueberſicht, für ſeine Vorleſungen dargeſtellt. Leipz. 1813. 8. Dr. Franz Volkm. Reinhard, nach ſeinem Leben und Wirken dargeſtellt. 1ſte Abtheilung: Biographie. ebend. 1813. gr. 8. 2te Abtheil.: Charakteriſtik. 1815. Teutſchland in geographiſch-ſtatiſtiſcher Beziehung ſeit den letzten tauſend Jahren. ebend 1814. 8. Das teutſche Volk und Reich; für akademiſche Vorträge dargeſtellt. ebend. 1816. gr. 8. Ueber das Verhältniſs des Studiums der Sächſ. Geſchichte; zur Belebung und Erhöhung eines reinen Patriotismus, erſte Vorleſ. beym Antritt des ordentl. Lehramts der Sächſ. Geſchichte und Statiſtik am 19ten Oct. 1815. ebend. 1816 gr. 8. Ueber die politiſche Stellung Sachſens im Staatenſyſtem von Teutſchland und Europa. ebend. 1816. gr. 8. Handbuch der Geſchichte der ſouverainen Staaten des teutſchen Bundes. 1ſter Theil 1ſte Abtheil. Leipz. 1817. gr. 8. (*Auch mit dem Titel:* Geſchichte des Oeſtreich. Kaiſerſtaates). 2te Abtheil. (*Auch mit dem Titel:* Geſchichte der Preuſſiſchen Monarchie, mit 5 genealog. Tabellen). 1818. Hiſtoriſches Taſchenbuch für Teutſchlands gebildete Stände des Vaterlandes. ebend. 1817. mit 3 Portr. 12. (*Auch mit dem Titel:* Die Staaten Teutſchlands, in hiſtoriſchen Gemälden für die gebildeten Stände des Vaterlandes. 1ſter Jahrgang. 1817. Das Königreich Sachſen. 2 Abtheilungen). — Das Sächſiſche Volk, als ein während der funfzigjährigen Regierung ſeines Königs würdig gewordenes Volk. Ein akademiſcher Vortrag zur Gedächtniſsfeyer des Regierungsantritts S. Maj. des Königs von Sachſen, am 15 Septbr. 1815. ebend. 1818 (1817). gr. 8. Die Sprache der Teutſchen, philoſophiſch und geſchichtlich dargeſtellt. ebend. 1820. gr. 8. Umriſs der

der Geſchichte des Preuſſiſchen Staates, für Lehrvorträge auf Univerſitäten und Gymnaſien. Halle 1820. 8. — Gab heraus: 1) *Joh. Matth. Schröckh's* allgemeine Weltgeſchichte für Kinder. 1ſter Bd. 4te verbeſſ. und verm. Aufl. Leipz. 1811. 8. 4ter Bd. 3ter Abſchn. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. 1811. 4ter Abſchn. oder erſter Ergänzungsband, welcher die neueſte Geſchichte der Europäiſchen Staaten enthält, nebſt vollſtändigen Regiſter über alle Theile. 1813. (*Auch unter dem Titel:* Die Europäiſchen Völker und Staaten, am Ende des 18ten und am Anfange des 19ten Jahrhunderts, dargeſtellt u. ſ. w. Als Ergänzungsband der allgem. Weltgeſchichte für Kinder von *J. M. Schröckh).* 5ter Abſchn. oder Ergänzungsband. 1817. (*Auch mit dem Titel:* Die Europäiſchen Völker und Staaten, am Ende u. ſ. w.). Beyde Bände ſind von Maklot zu Karlsruhe als Ergänzungsbände zu *Becker's* Weltgeſchichte für Kinder, nachgedruckt. 2) *Chr. Gottl. Heinrich's* Handbuch der Sächſ. Geſchichte. 2ter und letzter, von ihm beendigter Theil. Leipz. 1812. gr. 8. 3) *Wilh. Traug. Krug's* Encyclopädiſches Handbuch der wiſſenſchaftlichen Literatur. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Encyclopädiſch - hiſtoriſche Literatur. Züllichau u. Leipz. 1813. gr. 8. Zuſätze dazu ſtehen im 10ten Heft (Züllichau 1819). 4) *Hlm. Curas* Einleitung zur Univerſalhiſtorie, zum Gebrauch bey dem erſten Unterricht der Jugend; umgearbeitet und berichtigt von *J. M. Schröckh.* 6te verb. verm., und bis zum J. 1816 fortgeführte Auflage. Nebſt einem Anhange der Sächſ. und Brandenburg. Geſchichte. Leipz. 1816. 8. (*Auch mit dem Titel: Joh. Matth. Schröckh's* Lehrbuch der allgemeinen Weltgeſchichte, zum Gebrauche bey dem erſten Unterricht der Jugend u. ſ. w. 6te Aufl. 5) *Ch. Villers* Darſtellung der Reformation Luthers, ihres Geiſtes und ihrer Wirkungen. Eine gekrönte Preisſchrift. Aus dem Franzöſ. von *N. P. Stampeel.*

2te

2te nach der 5ten Originalausgabe verbeſſ. und verm. Aufl. Mit Anmerkungen. Leipz. 1819. gr. 8. 6) *Chr. Gottl. Heinrich's* Handbuch der deutſchen Reichsgeſchichte. 2te bis zum J. 1819 fortgeſetzte Auflage. Leipz. 1819. gr. 8. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* Können höhere Weſen auf den Menſchen wirken? 2te Gera 1810. Populäre Moral des Chriſtenthums. 2te unveränd. 1821. Kurſus zur allgem. Ueberſicht der Geſchichte der Völker und der Menſchheit. 2te bis zum Schluſs des J. 1809 fortgeführte 1810. Materialien zum Dictiren. 2te verb. 1812. 3te verb. und verm. 1819. Kurze Theorie der Interpunktion. 2te umgearbeit. 1812. Praktiſches Handbuch zur ſtatariſchen und kurſoriſchen Lectüre 5ter oder Supplementband 1817. Bruchſtücke aus den Claſſikern der deutſchen Nation. 2te 1814-1816. 3 Bde. 3te 1821. 4 Theile. Syſtemat. Encyklopädie der ſtatiſtiſchen Wiſſenſchaften. 2te verb. 1808 *unter folg. Titel:* Lehrbuch der teutſchen Schulſprache in ihrem Umfang und nach ihrer gegenwärtigen Geſtalt. Handbuch der Weltgeſchichte. 2te *unter folg. Titel:* die Weltgeſchichte für gebildete Leſer und Studirende 1813 (1812). 4 Bde. m. Titelkpf. 3te berichtigte und ergänzte mit neuen Titelkpf. 1821. 4 Bde. Hierzu erſchien noch: ein Ergänzungsheft der neuen Bearbeitung, enthaltend die Begebenheiten der Jahre 1812-1819. Leipz. 1819 *(auch mit dem Titel:* Synchroniſtiſche Darſtellung der Weltbegebenheiten in den Jahren 1812-1819. (Der 4te Band führt *auch den Titel:* Das Zeitalter Napoleons, ein hiſtoriſches Gemälde. Auch ward daraus beſonders abgedruckt: Das Zeitalter der politiſchen Umbildung Europens, ein hiſtoriſches Gemälde. Noch giebt es zwey Ausgaben, eine für Oeſtreich, Leipz. 1815 in 4 Bden; und eine für Südteutſchland, Frankf. a. M. 1821 in 4 Bden; ſo wie einen *Wiener* Nachdruck von gleicher Bändezahl,

dezahl, mit dem irrigen Verlagsorte Wittenberg). Kleine Weltgeſchichte. 2te neubearbeit. 1814 3te vermehrte und bis zum J. 1818 fortgeführte, 1818. (Ward zu Wien nachgedruckt, wovon 1818 die 3te Aufl. erſchien). — *Von den* ſittlich-religiöſen Betrachtungen *erſchien* 1807, *ſo wie von der* Geſchichte und Statiſtik des Königreichs Sachſen 1810 noch ein 3ter Thl. — *Poſſelt* Geſchichte ward 1819 mit dem 4ten Theile geſchloſſen, der *auch den Titel* führt: Die neuere und neueſte Geſchichte der Teutſchen, ſeit dem weſtphäliſchen Frieden bis auf unſre Tage, für gebildete Leſer dargeſtellt. — *Die* hiſtoriſchen Gemälde der drey letzten Jahrhunderte machen den 3ten Theil des Handbuchs der Weltgeſchichte aus. — Die Redaction des Wittenberger Wochenblatts hat er bis zum J. 1814 fortgeführt. — Uebrigens hat er Antheil an: dem Anzeiger der Teutſchen, der Nationalzeitung der Teutſchen, den deutſchen Blättern, dem Converſations-Lexicon und dem Reformationsalmanach; im Letztern rührt die Abhandlung von ihm her: Die Aehnlichkeit des Kampfes um bürgerliche und politiſche Freyheit in unſerm Zeitalter, mit dem Kampfe um die religiöſe und wirkliche Freyheit im Zeitalter der Reformation 1819. S. 125-136. — Recenſ. in der allgem. Lit. Zeit., den (Leipziger) Jahrbüchern der Literatur, der Leipz. Liter. Zeit. (deren Mitredacteur er ſeit 1819 iſt) und im Hermes.

Baron von PöLLNITZ (Gottlob Ludwig) *ſtarb am 23 Auguſt 1820. War zuletzt Rittmeiſter und Eskadronchef im 27ſten königl. Preuſſ. Landwehrregimente zu Halberſtadt* (früher Lieutenant beym königl. Sächſ. Trainbataillon): *geb. zu . . . 1774.* §§. Rathgeber für die, welche rohe Pferde zum Cavalleriedienſte zurichten, wie auch für die, welche die vorzüglichſten Pferdekrankheiten kennen und heilen wollen. Neuſtadt a. d. Orla 1811. 8. Thierärztli-

che

che Feldapotheke, oder Noth- und Hülfsbüchlein für Officiere der Cavallerie. Altenburg 1811. gr. 8. Kleine Reitſchule, zur Selbſtbelehrung für Freunde der Reitkunſt und Roſsarzneiwiſſenſchaft. Erfurt 1815. 8. Das Pferd, oder vollſtändige Anleitung zur Kenntniſs alles deſſen, was man bey einem Pferde unumgänglich zu wiſſen nöthig hat. Gotha 1818. gr. 8. Militairiſche Reitſchule, oder praktiſche Anweiſung alles deſſen, was ein Unterofficier der Cavallerie wiſſen muſs, um junge Soldaten nach richtigen Grundſätzen anzuweiſen, und ſelbſt Remontenreiten und reiten zu lehren Halberſtadt 1820 (1819). gr. 8. Das fehlerhafte Pferd, oder Darſtellung aller an einem Pferde äuſſerlich ſichtbaren Mängel und Gebrechen, nebſt kurzer Beſchreibung und Heilung derſelben. ebend. 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. Das Hiebfechten zu Fuſs und zu Pferde. ebend. 1820. gr. 8.

PöNITZ (Friedrich Auguſt) *D. der Med. und Augenarzt zu Dresden: geb. daſelbſt am 7 Auguſt 1779* §§ *Diſſ. inaug. De animi functionum imbecillitate ſenili e corpore ſolo derivanda Viteb. 1800. 4.* *Paul Aſſalini* Unterſuchungen über die künſtlichen Pupillen. Aus dem Italien. mit einigen Anmerk. Dresd. 1813. 8. — Ueber einen angebornen, ſehr unvollkommnen Zuſtand der Augen, welcher ſich von ſelbſt verbeſſert; in *(Burk. Wilh. Seiler's)* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde B. 2. Heft.. (Dresd. 1821). Nr. 4. Wahrnehmungen zu Augen ohne Iris; *ebend.* Nr. 11. — Vgl. *Haymann* S. 108.

PöNITZ (Karl Eduard) *Unterwachtmeiſter beym zweyten leichten Cavallerie-Regiment Prinz Johann, und Lehrer der Fechtkunſt zu Pirna (?): geb. zu . . .* §§. Die Fechtkunſt auf den Stoſs;

 nach

nach den Grundſätzen des Herrn von Selmnitz. Dresd. 1822. 8.

von *PÖPPINGHAUSEN* (Wilhelm) *Forſtinſpector zu Dortmund* (vorher Forſtcommiſſar und ſodann Forſtinſpector zu Bilſtein): *geb. zu Koberſtein in der Grafſchaft Mark 1782.* §§. Abbildung und Beſchreibung eines ſehr einfachen Meſstiſches, Copir- und Inſtrumentirinſtruments. Siegen 1811. 4. Leipz. 1812. 8. — Vgl. *Seibertz* B. 2.

PÖRSCHKE (K. L.) *ſtarb am 24 Septbr. 1812. War* ſeit 1806 *ordentl. Profeſſor der Pädagogik und Geſchichte: geb. am 3 Januar 1751* (nach Berliner Zeit.). §§. Vorleſung bey Imm. Kant's Geburtsfeyer; *in dem* Königsberger Archiv 1812. Jul.

15B. PÖSCHEL (Ph. F.) ſeit 1817 *Stadtpfarrer zu Augsburg.* §§. Meine Muſe, oder Reſultate meines Nachdenkens über die wichtigſten Gegenſtände aus dem Gebiete der Religionswiſſenſchaft. Nürnberg 1804. 8. Das groſſe Friedensfeſt oder das neue Zeitalter, ein Beytrag zur Stärkung des Glaubens und der Hoffnung. ebend. 1814. 8. Die Stimmen der Zeit aus ihren neueſten Ereigniſſen. ebend. 1815. 8. Ideen über Staat und Kirche, Kultus, Kirchenzucht und Geiſtlichkeit. Ein Beytrag zur Verbeſſerung des proteſtantiſchen Kirchenweſens. ebend. 1816. 8. Zwey Predigten am 3ten Säkularfeſte der Reformation, am 31 Octbr. 1817. ebend. 1818. gr. 8. — Der hiſtoriſche Chriſtus; in *Tzſchirner's* Memorabilien B. 4. St. 1 (1814) S. 19-38. Es kömmt viel darauf an, daſs Chriſtus gepredigt werde; *ebend.* B. 5. St. 1. S. 85-104. Traurede; St. 2. S. 186-194. Bemerkungen über die Wunder Jeſu; *ebend.* B. 6. St. 1. S. 66-80.

5B. PöSCHMANN (G. F.) *ſtarb am 21 März 1812* (hielt ſich 1798 zu Moskau und Riga auf): *geb. zu Naumburg am 11 Januar 1768.* §§. *Geſchichte von Spanien, von Niederlaſſung der Phöniciſchen Pflanzſtadt zu Cadix an bis zum Tod Ferdinand des Weiſen. Leipz. 1794-1796. 3 Bde. 8. *Beyſpiele vom Glückswechſel. Riga 1795. 8. *Sagen, Mährchen und Anekdoten aus dem Morgenlande, oder moraliſche Erzählungen. ebend. 1798. 8. Progr. Einige Gedanken zur Vergleichung der ältern und neuern Erziehung. Dorpat 1808. 8. — Noch einige anonyme Ueberſetzungen hiſtoriſcher Werke aus dem Franzöſ. und Engliſchen; auch einige pädagogiſche Schriften. — Die im 6ten Bde unter *Fr. Pöſchmann* erwähnten Schriften gehören ihm ebenfalls an. — *Von dem Progr.* Hiſtoriſche Bemerkungen über das Schulweſen u. ſ. w. *erſchien* 1806 das 2te Heft. — Einige Bemerkungen über den Zuſtand des weiblichen Geſchlechts im ältern Ruſsland; *im* Taſchenbuch Livonia 1812. — Einige Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen 1797. — Vgl. Jen. Lit. Zeit. 1812. Intell. Bl. Nr. 36.

PöSEL (Fr. Joſ.) *ſtarb im Jahre 1807 oder 1808.* §§. *Seine neueſte Schrift* über die Bienenzucht *erhielt* 1810 ein neues Titelblatt.

PöTZSCH (Ch. Gli.) §§. Kurze Darſtellung der Geſchichte über das Vorkommen des gediegenen Eiſens, ſowohl des mineralogiſchen als auch des problematiſch-meteoriſchen, und anderer darauf Bezug habenden Aërolithen, mit eignen Wahrnehmungen, die auch das Daſeyn des erſtern in dem Innern unſers Erdkörpers auf Lagern oder Gängen zu beſtätigen ſcheinen. Dresden 1804. gr. 8. — *Von der* kurzen (vom *Buchhändler Gerlach* herausgegeb.) Beſchreibung des Naturalienkabinets in Dresden *erſchien* 1811

1811 die 2te Aufl. mit 1 Kpf. — Vgl. *Haymann* S. 138 - 144 und S. 342.

POHL (C F.) *ſtarb am 27 Novbr. 1820* (nachdem er ſeit 1805 - 1816 Beyſitzer der Juriſtenfacultät, und ſeit 1806 Proconſul geweſen war). §§. Pr. De conditione luſi perditi ex l. 6. ult. Cod. de aleotoribus et aleorum uſu. Lipſ. 1810. 4. — Vgl. allg. Lit. Zeit. 1821. Nr. 19.

POHL (G.., F...) *Profeſſ. der Mathematik und Phyſik am Friedrichs Wilhelms - Gymnaſium zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Die Kugelfläche, als mathematiſches Conſtructionsfeld im Gegenſatz der Ebene. Berlin 1820. gr. 8. m. 6 Kpft. — Verſuche und Bemerkungen über den Zuſammenhang des Magnetismus mit der Elektricität und dem Chemismus, insbeſondre über die Art und Weiſe der magnetiſchen Wirkſamkeit des Schlieſſungsdraths der galvaniſchen Kette; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik B. 69. S. 171-192.

15B. POHL (Hans F.) *D. der Philoſ. und* (ſeit 1816) *ordentlicher Profeſſor der Oeconomie und Technologie zu Leipzig, auch* (ſeit 1818) *Secretair der königl. Sächſ. ökonomiſchen Societät* (zuerſt Oeconom in Penig, hierauf Oeconomie - Inſpector zu Merſeburg, und ſodann Privatgelehrter zu Leipzig): *geb. zu Berau bey Sorau 1770.* §§. *Gab heraus:* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Die neueſten Erfahrungen, Fortſchritte, Verbeſſerungen und Verſuche in Beziehung auf Ackerbau, Viehzucht, Wieſenzucht, Wieſenkultur und die ländlichen Gewerbe. Leipz. 1810 - 1822. 8. m. Kpf. *). *(Darin ſind von ihm folgende gröſſere Abhandlungen:* Ein auf die Natur begründeter und durch Erfahrung belegter

---

*) Der erſte Jahrgang ward von einem andern Gelehrten redigirt.

ter Beweis, daſs von einer zu lockern Beſtellung der Saatäcker eine Miſsernte erfolge; B. 1 (1809) S. 119-155. In wie fern haben beym Säen die Tageszeit und Stunde auf das Gerathen oder Miſsrathen der Kulturpflanzen Einfluſs? S. 269-287. Ueber die Beſtimmung der Roggenerndte; S. 289-315. Wie iſt es thunlich und nützlich, den Winterroggen zu pflanzen? S. 355-387. In wie fern ſind in einem Jahre zwey Erndten bey der üblichen Feldwirthſchaft möglich? B. 2. S. 133-166. Bericht über eine Sektion eines an der Mundfäule und Klauenſeuche geſtorbenen Rindes; S. 459-463. Ueber den Werth, die Fiſchteiche zum Pflanzenbaue zu benutzen; B. 3 (1810) S 3-54. Die Blichfelder, ihre wahre Beſchaffenheit und landwirthſchaftliche Verbeſſerung; S. 121-166. * Anleitung zur Verfertigung eines guten Syrups aus Runkelrüben zum häuslichen Gebrauch; S. 261-269. Reviſion der Lehre über das Dick- und Dünneſäen der Getreide; S. 317-358 u. 387-401. Die erhöhten Vorrücken der Aecker; S. 412-432. Ueber landwirthſchaftliche Lokalitäts-Verhältniſſe; eine Vorleſung; S. 551-568. Die Seile oder Getreidebänder, in Rückſicht ihres verſchiedenen Materials und ihrer Brauchbarkeit; B. 4. S. 63-72. Beſchreibung einer Handdrill- oder Säemaſchine, und ihr äuſſerſt zweckmäſſiger Gebrauch; S. 73-91. Der Kalmus, in mehrern landwirthſchaftlichen Rückſichten betrachtet; S. 151-164. Wie läſst ſich die Ackerkrume vortheilhaft tiefer legen, nebſt Angabe eines dazu zweckmäſſigen Ackergeräths; S. 172-196. Ueber Verbeſſerung der Erntewagen; S. 232-242. Der rothe Bergklee, in phyſikaliſcher und landwirthſchaftlicher Hinſicht; S. 243-260. Der Baſtardklee, in phyſikaliſcher und landwirthſchaftlicher Hinſicht; S. 336-354. Wäre der Tabacksbau jetzt nicht höchſt nützlich? S. 489-510. Der Sattelkarpfen; B. 5 (1811) S.

S. 70 - 84. Der Werneriſche Waſſerofen, oder Beſchreibung einer Einrichtung zum Waſſerkochen, wobey groſſe Erſparniſs an Feuermaterial gemacht wird; S. 150 - 164. Viel Stroh und wenig Körner; S. 266 - 280. Ueber die Brauchbarkeit der Getreidefegen oder Wurfmaſchinen; B. 6. S. 17 - 27. Ueber den kürzern und längern Wuchs des Roggens; S. 129 - 149. Das Vortheilhafte des Mohnbaues im Groſſen; S. 149 - 180. Eine neue vortheilhafte Art Klee zu bauen; S. 334 - 35? Bemerkung über die diesjährigen Winterſaaten S. 443 - 451. Ueber die Kenntniſs der Unterlage der Erdkrume, und Nachricht von einem kompendiöſen Erdkörper; B. 7 (1812) S. 3 - 1? Beſchreibung einer vortheilhaften Schafwäſche S. 67 - 71. Der Wildhafer, deſſen Natur Schädlichkeit und Vertilgung; S. 113 - 14? Die Guttenberger Erbſe, ihre Eigenſchaften Kultur und Benutzung; S. 155 - 171. Ein Paar Worte über die Wohnung der Pächter; S. 322 - 330. Die Wieſengerſte; S. 415 - 43? Der Erdbeerklee, in phyſikaliſcher und landwirthſchaftlicher Hinſicht; S. 486 - 516. Die Wirthſchafterin oder Haushälterin; S. 516 - 52? Art und Weiſe den Raps zu pflanzen und Gewinn dabey; B. 8. S. 142 - 156. Was iſt denn eigentlich unter Quecken zu verſtehen? S. 177 - 189. * Ueber das Alter der Torffeuerung in Sachſen; S. 297. 298. Ueber das Behüten der Kleeäcker im Herbſte; S. 342 - 357 u. S. 466 - 472. Ueber den Werth einiger Wieſenpflanzen; B. 9 (1813) S. 149 - 157. Verſuch einer Erläuterung zweyer ſich widerſprechender Erfahrungsſätze bey der Erbſenhaut; S. 196 - 210. Ein Paar Worte über das Aufeggen der Winterſaaten im Frühlinge; S. 221 - 229 Winke und Angabe einiger Nothmittel für Landwirthe, deren Wirthſchaft durch den Krieg zerrüttet worden iſt; B. 10 (1816) S. 54 - 72 Der Wieſenfuchsſchwanz, als eine der vorzüglich-

lichſten Wieſengrasart empfohlen; S. 127 - 145. Der kunſtloſe Spargelbau in den Kohlgärten bey Leipzig; S. 159 - 169. Ueber die Kenntniſs und den Werth der Lotuskleearten auf unſern Wieſen; S. 381 - 407. Ueber die Getreidefeimen; S. 408 - 424. Würde durch einen ſtärkern Runkelrübenbau in Sachſen wohl der Getreidebau beſchränkt werden? S. 505 - 524. Naturgeſchichte der Wucherblume; S. 618 - 639. Das Düngeſalz, ſeine nähere Beſtimmung und ſein vortheilhafter vieljähriger Gebrauch in einigen Diſtrikten des Königreichs Sachſen; nach eigener Anſicht und Erfahrung erläutert; B. 11. S. 5 - 28. Ueber den geringen Ertrag der Sommergetreidearten; S. 160 - 174. Ueber die gemachten Vorſchläge und Verſuche, der Landwirthſchaft nach erlittenen Kriegsſchäden aufzuhelfen; S. 139 - 229. Ueber die Vortheile der Antheilverwaltung der Landgüter; S. 420 - 446. Der weiſſe Klee; B. 12 (1817) S. 49 - 58. Erläuterte Rückſichten beym Aufbrechen der Stoppeln; S. 330 - 357. Eigenthümlichkeiten der Gebirgswirthſchaften; B. 13. S. 161 - 180. Der Klee iſt nicht unter die Beſömmerungsfrüchte zu ſetzen; B. 14. (1818) S. 93 - 100 u. 201 - 203. Ueber die Urſachen des Lagern des Getreides; S. 491 - 515. Der Feldklee; S. 592 - 608. Warum verarmen Gutsbeſitzer öfterer als ihre Pächter? B. 15. S. 334 - 358. Ueber das Dreſchen und Reinmachen des Kleeſaamens; S. 508 - 520. Beſchreibung und Würdigung des Bergklees; B. 16 (1819) S. 92 - 102. Der Goldſchley; S. 103 - 112. Der liegende Klee, in naturhiſtoriſcher und landwirthſchaftlicher Hinſicht; S. 473 - 479. Ueber geſellſchaftliche Vereine der Landwirthe; ein Wort zu ſeiner Zeit; B. 17. S. 28 - 58. Bemerkungen über die Futtergräſer; S. 59 - 71. Beytrag zur Geſchichte der Flachs- und Hanfbrech - Maſchinen in Teutſchland; S. 177 - 182. **Franz Balthaſar Schönberg von Brenkenhof;** B.

18 (1820) S. 113 - 132. 433 - 463. 537 - 561 u. B. 19. S. 217 - 235. Die blaue Kornblume, in naturhiſtoriſcher und landwirthſchaftlicher Rückſicht betrachtet; B. 18. S. 464 - 482. Ueber die Eigenthümlichkeiten des Sommergetreides; S. 483 - 508. Die Möhre; ihre Natur, Kultur und Benutzung; B. 19. S. 240 - 277 u. 313 - 378. Ueber die Verfertigung der Scheuntennen; S. 565 - 588. Die Düngung durch Ueberſchlämmung; B. 21 (1821) S. 155 - 166. Ueber merkwürdige Wurzelverzweigungen; eine Vorleſung; S. 254 - 260. Die Kühe als Zugthiere; S. 301 - 311. Beytrag zur Geſchichte über die Einführung der caſchimirſchen und angoriſchen Ziegen in Teutſchland; S. 497 - 506. Die Katzen ſind in der ländlichen Haushaltung ſehr nützliche Thiere; S. 507 - 517. Beytrag zur Bodenkenntniſs; B. 17 (1822) S. 14 41. Ueber die Nachtheile der erhöhten Aufwürfe an Gräben; S. 95 - 102. Ueber die Veränderung der Ackerkrume; S. 186 - 194. Ueberſicht der Geſchichte und Literatur des Forſtweſens; S. 224 - 238. Einleitung zur Knochendüngung; S. 322 - 332. Einfluſs der Wälder auf das Klima einer Gegend, und die Produktion der landwirthſchaftlichen Pflanzen, Thiere und Menſchen; S. 448 - 476. Die Tormentill, als neue landwirthſchaftliche Kulturpflanze; S. 606 - 616). Natur- und kunſtgemäſſes Verfahren, aus Körnern Obſt u. ſ. w. alle Sorten Eſſig zuzubereiten. Leipz. 1812. 8. *Diſſ. de oeconomiae paſtoralis rationibus. Lipſ. 1814. 8. Pr. de agriculturae nonnullis capitibus nunc cum maxime conſiderandis. ibid 1816. 8.* Gab heraus: *Chr. Fried. Germershauſen*, das Ganze der Schafzucht nach Theorie und Erfahrung. Neu bearbeitet 3te Aufl. Leipz. 1818. 2 Theile m. Kpf. gr. 8. Gab heraus: *Joh. Ludw. Chriſt's* Anweiſung zur häuslichen und angenehmen Bienenzucht für alle Gegenden. 5te Aufl. ebend. 1820 (1819)

m

m. 5 Kpft. gr. 8. Gründlichſt vollſtändiges Handbuch der Gärtnerey, für Gartenbeſitzer und Gartenliebhaber, oder wiſſenſchaftlich-praktiſche Anleitung zu allen Geſchäften und Rückſichten des Küchen- Baum- Wein- Hopfen- und Zier-Gartens; nebſt *Engel's*, *Krauſe's* und *Leonhardi's* vervollkommnetem Monatsgärtner. (*Auch unter dem Titel: P. V. Engel's, L. Ph. Krauſe's* und *F. G. Leonhardi's* kluger, ſorgfältiger und verſtändiger Gärtner, nebſt monatlicher Anweiſung zur Führung der Geſchäfte im Küchen- Blumen- Baum- Wein- und Hopfen-Garten. 7te gänzlich umgearbeit. Aufl.). Leipz. 1821. gr. 8. m. Kpf. Beſchreibung und Abbildung eines Stubenheiz- und Kochofens, der bereits ſeit mehrern Jahren in Leipzig als der vortheilhafteſte erprobt, leicht herzuſtellen und Brennmaterial erſparend iſt, das Ueberrauchen verhindert und gut ausſieht. Nebſt Bemerkungen und Angaben über Küchen- Koch- und Brat-Oefen, erwärmte Küchen, das Kochen in Stuben, zweckmäſſige Ofenaufſätze und Schornſteine zum Wegbringen des läſtigen Rauchs. ebend. 1821. 8. Das Herrmannsbad bey Lauſigk unweit Leipzig, in bemerkungswerthen Rückſichten beſchrieben. ebend. 1822. 8. — Der Spark, in Hinſicht ſeiner Natur, ſeines Anbaues und ſeines landwirthſchaftlichen Nutzens; *in den* ökon. Heften B. 22 (1804) S. 202-204. Die Quecke, in phyſikaliſcher und ökonomiſcher Hinſicht; *ebend.* B. 23. S. 68-88 u. S. 97-125. Das Ruchgras in Hinſicht ſeiner Natur und ſeines landwirthſchaftlichen Nutzens; *ebend.* S. 255-270. Ueber die Urſache, warum der Winterroggen auf Kartoffel- und Krautfeldern ſelten geräth. Dabey ein Wort zu ſeiner Zeit; *ebend.* B. 29. S. 289-307. Zur Beantwortung der Frage: warum auf Stellen, wo Miſt gelegen hat, keine Möhren wachſen; in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1809. S. 105. Ein erprob-

erprobtes Mittel, Obſtbäume auf dürren Plätzen fortzubringen; *ebend.* 1810. S. 259-262 u. 283-285. Bereitung und Anwendung des Lindenbaſtes in der Gegend von Sorau; *im* Journal für Fabriken u. ſ. w. 1810. Jul. S. 38-50. Die Baſtbohrer, wie ſie in der Gegend von Sorau fabrikmäſſig verfertigt werden; *ebend.* S. 51-59. Beantwortung der Frage: ob die Kartoffel auch zu einer Winterfrucht gemacht werden kann; auch über Winterkartoffeln; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1819. Nr. 327. — Recenſionen *im* Repertorio der neueſten Literatur.

10 B. POHL (H. F.) *war Buchhändler in Penig; jetzt* . . . §§. *Gab heraus:* Gemeinnütziger ökonomiſcher Anzeiger. Penig 1799-1801. 3 Bde. 4. *Allgemeiner Heirathstempel für Verehlichte und Unverehlichte beyderley Geſchlechts. ebend. 1801. 1802. 8 (jährlich 6 Stück).

POHL (Henriette) *Gattin von Hans F. Pohl: geb. zu* . . . §§. Anleitung zum Kochen und Braten im Waſſerdampfe. Ein Beytrag zur häuslichen Kochkunſt. Leipz. 1812. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1813. 3te 181 . 4te 1817 (Stand zuerſt in *H. F. Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft B. 6. S. 361-434 u. S. 467-532.

POHL (Johann Emanuel) *D. und Profeſſor der Med. zu Wien* (vorher ſeit 1813 ſupplirender Profeſſor der Naturgeſchichte und Technologie zu Prag): *geb. zu* . . . §§. *Tentamen florae Bohemicae.* Verſuch einer Flora Böhmens. Prag 1809. 1815. 2 Bde. gr. 8. Handbuch der Geographie von Böhmen. ebend. 1813. gr. 8. Kriegsliſten der Krieger aller Zeiten. ebend. 1815. 8. Syſtematiſcher Ueberblick der Reihenfolge einfacher Foſſilien. ebend. 1816. 4. *Expoſitio gener. anat. organi auditus per claſſes*

ani-

animalium, acc. V tabulae lithogr. Vindobon. 1819. 4.

)HL (J. W.) *iſt längſt geſtorben.*

B. POHLE (J. A. W.) *ſtarb am 28 Octbr. 1818; war geb.* (nicht 1761, ſondern) *1767.* §§. *Von dem* Katechetiſchen Handbuch über J. G. Roſenmüllers chriſtliches Lehrbuch (Leipz. 1799 - 1801. 3 Bde. oder 9 Stück 8) hat er 2 Bdch. bearbeitet. Ueberdies hat er einige weibliche Unterrichtsſchriften, die zu Leipzig bey Voſs herausgekommen ſind, umgearbeitet. — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1819. S. 60.

)HLMANN (A. W.) jetzt *Paſtor zu Hilmſen in der Altmark.* §§. Geſchichte der Stadt Salzwedel ſeit ihrer Gründung bis zum Schluſſe des Jahrs 1810. Aus Urkunden und glaubwürdigen Nachrichten. Halle 1811. gr. 8.

OLARCH (Ernſt) Pſeudon. iſt *Joh. Heinr. Abicht* §§. Des *Paracelſi Spinoſi* ars abſoluti. Oder das durch Scherz und Ernſt rectificirte Schellingiſche Identitätsſyſtem. Herausgegeben von u. ſ. w. Germanien 1803. 8.

POLIER (Marie Eliſabeth) *lebt zu Rudolſtadt* (war zuerſt Kanoniſſin eines proteſtant. Kloſters in Deutſchland, und privatiſirte ſodann mehrere Jahre zu Lauſanne): *geb. zu Polier bey Lauſanne am 12 May 1742.* §§. * Antoine, Anecdote allemande ſuivie de pluſieurs pièces intréſſantes traduite de l'Allemand. Lauſanne 1786. 12. * Avantures d'Edouard Bomſton p. 5. de ſuite à la nouvelle Heloiſe, trad. de l'Allem. de *Werthes.* ibid. 1789. 8. Le Cloub des Jacobines, ou l'amour de la patrie, Comedie en 1 Act, par *Aug. de Kotzebue*, traduite de l'Allemand et miſe en 2 A. Paris 1792. 8. * Journal des Lauſanne. Lauſanne 1793-

1793-179. 8. *Le Sylphide, ou l'Ange gardien, Nouvelle traduite de l'Anglois de la Ducheſſe *Devonſhire*. ibid. 1795. 12. *Eugenie, ou la Réſignation, Anecdote par *Sophie la Roche*, trad. de l'Allemand. ibid. 1795. 12. *Obſervations ſur les oeuvres de Dieu dans le regne de la nature et de la providence, par tous les jours d'une année; par *Chr. Chriſt. Sturm*, traduites par *Conſtance Religieuſe*. ibid. 179. édit. 2e. 1799. 2 T. 8. *Art de prolonger la vie humaine, par *C. W. Hufeland*; traduit de l'Allemand. ibid. 1799. 8. *Anecdotes tirées de l'Hiſtoire et de Chroniques Suiſſes. ibid. 1799. 2 Vol. 12. av. fig. Gemeinſchaftlich mit *J. de Maimieux*: Le Nord induſtrieux, ſavant, moral et literaire. T. 1. C. 1-5. ibid. an 8 (1800). 8. *Mit demſelben:* Le midi induſtrieux, ſavant, moral et literaire. Tom 1. C. 1-5. ibid. an 8 (1800). 8. Mit *J. de Maimieux*, *A. Labaume* und *Ch. F. Cramer*: Bibliotheque Germanique. T. 1. Nr. 1-3. ibid. an 8 (1800). 8. *Fortgeſetzt mit Labaume und de Maimieux als* Bibliotheque Germanique et Bibliographique. Nr. 1-3. ibid. an 9 (1801). 8. Le pauvre Aveugle, par le Profeſſ. B. . Auteur d'Antoni, traduit de l'Allemand. Lauſanne 1801. 2 Vol. 12. Mythologie des Indous, travaillée ſur les manuſcripts authentiques apportés de l'Inde par *Mr. de Polier*. Rudolſtadt 1811. 2 Vol. 8. — Noch einige anonyme Ueberſetzungen, unter andern eines Romanes von Ant. Wall. — Vgl. *Erſch'ens* gel. Frankreich T. 3 u. Suppl. T. 2.

15B. POLITZ (And.) *jetzt Stallmeiſter zu . . .* §§ Faſslicher Unterricht zur Campagne-Reiterey. Ein Handbuch für Cavalleriſten, die über Dreſſur und Führung des Pferdes ſich genau belehren wollen. Berlin 1822. 8.

OLLASCHEK (Franz) *ſtarb im Jahre 1818 als Pfarrer zu Dolein in Mähren* (zuerſt ſeit 1785 wirkl. Lehrer der griech. Sprache und Hermeneutik am Lyceo zu Ollmütz, 1788 2ter Vicerector am daſigen Diöceſan-General-Seminario, 1794 Profeſſ. der Dogmatik am daſigen Lyceo, 1803 Pfarrer zu Dolein, 1815-1817 Director der theolog. Studien zu Ollmütz und Brünn): *geb. zu Freyberg in Mähren am 4 Octbr. 1757.* §§. Oratio dicta in magna aula academica, dum expugnata Mantua ſacra fecerunt Deo Profeſſores et Academici Olomuceni die 23 Aug. 1799. Olomucii (1799). 4. Vota in ſecunditias Nicolai Quapil, Parochi Semerzicenſis. ibid. 1802. 8. Moralis Chriſtianae. T. 2. ibid. 1803. 8. Regulae paſtorales in uſum ſuorum auditorum ad Curam animarum finito anno ſcholaſtico egreſſarum. ibid. 1803. 8. — *Mehrere böhmiſche Schriften in den Jahren 1791-1811.* — Vgl. *Czikann. Felder* Th. 2.

OLLMÄCHER (C. S.) *geb. zu Markwerben bey Delitzſch.* §§. Einige Aufſätze im Leipziger Intelligenzblatt 1801 u. ff.

OLSFUSS (A.) §§. Polniſches Leſebuch, ins Deutſche überſetzt und in Beziehung auf den gegenſeitigen Sprachunterricht mit den nöthigſten Anmerkungen verſehen. Glogau 1805. 8. — *Sein* poln. Leſebuch neu aufgelegt (zu Breslau) 1814.

OLSTORFF (Ludwig) *Prediger zu Celle* (?): *geb. zu* . . . §§. Blicke in die letzten Lebenstage unſers Herrn. Hamburg 1822. gr. 8.

OLT (J... J...) *Privatgelehrter zu Prag: geb. zu* . . . §§. Der Veilchenſtrauſs. Eine Sammlung ſchöner Geſchichten, Mährchen und Erzählungen. Prag 1814. 8. Neue Fabelleſe. Ein Prämienbuch für die Jugend. ebend. 1815.

1815. 8. Sätze der Weisheit und Klugheit in Denkſprüchen aus dem Gebiete der Moral, Welt- und Menſchenkenntniſs, zugleich auch als Aufſätze für Stammbücher u. ſ. w. brauchbar. ebend. 1815. .. Die Perlenſchnur eine Reihe der ausgewählteſten moraliſchen Erzählungen, der Jugend beſtimmt. Brünn 1816. 8 m. 1 Kpf. — Antheil an einigen belletriſt. Zeitſchriften.

von POMMER (C... F...) *königl. Würtemberg. Staabsarzt und Ritter des Würtemb. Civilverd. Ord. zu Heilbronn : geb. zu . . .* §§. Beyträge zur nähern Kenntniſs des ſporadiſchen Typhus und einiger ihm verwandten Krankheiten, gegründet auf Leichenöffnungen. Tübingen 1821. 8.

15 B. PONGE (Sal.) §§. Contes moraux pour former le coeur et l'eſprit de la jeuneſſe, à l'uſage des écoles. Berl. 180. 8. édit. nouvelle, revue, corrigée et augmentée 1806. Dialogues françois et allemands. Franzöſiſche und deutſche Geſpräche zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1816. 8. *L. M. N. Carnot's Vertheidigungsſchrift, oder Darſtellung ſeines politiſchen Betragens ſeit dem 1 Jul. 1814; aus dem Franzöſ. ebend. 1816. 8.* Manuel de la langue françoiſe à l'uſage des écoles. T. I. II. ibid 1818. 8. — *Von ſeinen* Tableaux pour la Converſation Françoiſe *erſchien* 1809 die 3te Lieferung.

von PONTDOIE (Cl.) *iſt längſt geſtorben.*

POPP (David) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Abhandlung über einige alte Grabhügel, welche bey Amberg entdeckt worden. Ingolſtadt 1821. 4 mit 4 Steinabdr. Seyfried Schweppermann und das Geſchlecht der Schweppermann

Den

Denkſchrift zur 5ten Säkularfeyer des 28 Sept. 1322. Sulzbach 1822. 8. mit 4 lithogr. Taf.

10u. 15B. POPP (F.) ſeit 1821 *Director des königl. Ober-appellat. Gerichts zu München* (vorher ſeit 1813 3ter, und 1817 2ter Director des daſigen Appell. Gerichts).

11B. POPP (N. Ch.) *ſtarb am 9 Jul. 1812 als königl. Bayr. Dekan, Pfarrer zu Kirchahorn im Mayn-kreiſe und Diſtriktsſchulen-Inſpector der Diöces Creuſſen.* — Vgl. *Jäck.*

POPPE (J. H. M.) *Doct. der Philoſophie und* ſeit 1818 *königl. Würtemberg. Hofrath und ordentl. Profeſſ. der Technologie zu Tübingen* (vorher ſeit 1811 Profeſſor der Naturwiſſenſchaften am akadem. Lyceo zu Frankfurt a. M., 1814 dann Profeſſ. der Mathematik und Phyſik am daſigen Gymnaſio): *geb zu Göttingen am 16 Januar 1776.* §§. Mechaniſche Unterhaltungen über Gegenſtände der Bewegungskunſt. Götting. 1801. 8. m. 1 Kpf. Praktiſche Abhandlung über die Lehre von der Reibung in Hinſicht auf das Maſchinenweſen. ebend. 1801. 8. m. 1 Kpf. Das Ganze des Schornſteinbaues, oder die Kunſt, den Rauch auf die zweckmäſſigſte Art fortzuleiten, das Anbrennen der Schornſteine zu verhüten, ein ausgebrochenes Feuer in denſelben ſchnell zu löſchen und ſie ſehr leicht zu reinigen. Pyrmont 1804. 8. Was für Maſchinen und Erfindungen zur Rettung des menſchlichen Lebens aus verſchiedenen Gefahren ſind bekannt? und welche verdienen vor andern den Vorzug? Gekrönte Preisſchrift. Wien 1804. 8. *(Ward in mehrere Sprachen überſetzt).* Handbuch der Technologie; zum Gebrauch auf Schulen und Univerſitäten. 1ſter Theil. Frankf. a. M. 1806. 8. 2ter 1807. 3ter 1810. Die Mechanik des 18ten Jahrhunderts und der erſten Jahre des 19ten, oder genaue Beſtimmung des

Wachsthums und der Erweiterung der mechaniſchen Wiſſenſchaften. Hannover 1807. 8. Handbuch der Experimentalphyſik, nach den neueſten Entdeckungen bearbeitet. ebend. 1809 8. m. 6 Kpf. 2te Aufl. 182. Der Wecker für Jedermann, oder die Kunſt, durch jede Taſchenuhr ſich ſtets ſicher und ſogar auf eine Viertelminute genau wecken zu laſſen. Nebſt Winken, wie man dieſelbe Vorrichtung anwenden könnte, um Diebe beym Einbruch gleich zu entdecken und zu verſcheuchen, auch das Wiedererwachen der ſelbſt ohne Aufſicht liegenden Scheintodten ſogleich zu bemerken. Frankf. a. M. 1809. 12. m. 1 Kpf. 2te verbeſſ. und verm. Ausg. 1811. Noth- und Hülfs-Lexicon zur Behütung des menſchlichen Lebens vor allen erdenklichen Unglücksfällen, und zur Rettung aus den Gefahren zu Lande und zu Waſſer. Nürnberg 1811. 2 Bde. gr. 8. m. 9 Kpft. 2ter Bd. 1815. Der phyſikaliſche Jugendfreund, oder faſsliche und unterhaltende Darſtellung der Naturlehre, mit der genaueſten Beſchreibung aller anzuſtellenden Experimente, der dazu nöthigen Inſtrumente und ſelbſt mit Beyfügung vieler beluſtigender Kunſtſtücke. 1ſter Theil. Frankf. a. M. 1811. 12. m. 6 Kpft. 2ter Thl. 1813. m. 6 K. 3ter 1814. m. 8 K. 4ter 1815. m. 6 K. 5ter 1816. m. . . K. 6ter 1818. m. 5 K. (*Auch mit dem Titel:* Der meteorologiſche Jugendfreund, oder faſsliche und unterhaltende Darſtellung der Lehre von den Lufterſcheinungen und der Witterung). 7ter 1819. m. 6 K. (*Auch m. d. Titel:* Der mechaniſche Jugendfreund, oder faſsliche Darſtellung der Lehre von Gleichgewicht und der Bewegung u. ſ. w. 1ſter Theil). 8ter 1821 (1820). m. 12 K. (*Auch m. d. Titel:* Der mechaniſche Jugendfreund u. ſ. w. 2ter Thl.). (*Ward auch zu Wien nachgedruckt*). Geiſt der engliſchen Manufakturen; ein Wort an die Teutſchen, um ihre Manufakturen jetzt möglichſt zu beleben und zu vervollkommnen, mit Zergliederung

derung der Mittel, welche zu dieſem Zweck führen können. Heidelb. 1812. 8. Lehrbuch der reinen und angewandten Mathematik, nach einem neuen Plane bearbeitet. 1ſter Bd.: reine Mathematik. Frkf. a. M. 1814. gr. 8. m. 7 Steintaf. 2ter Bd.: angewandte Mathematik. 1815. m. Kpf. (*Auch m. d. Titel:* Lehrbuch der angewandten Mathematik. *Daraus ward beſonders abgedruckt:* Lehrbegriff der aſtronomiſchen Wiſſenſchaften, zum Gebrauch beym Unterricht in der Sternkunde, mit 3 Steintaf. 2te Aufl. 1820). — Gab heraus: *Joh. Chriſt. Schedel's* neues und vollſtändiges Waaren-Lexicon; oder deutliche Beſchreibung aller rohen und verarbeiteten Produkte, Kunſterzeugniſſe und Handelsartikel. 4te verbeſſ. Aufl. Offenbach 1814. 2 Theile. gr. 8. *Gab heraus:* Beſchreibung und Abbildung einer von *Hochſtetter* erfundenen Maſchine zur Rettung der Menſchen und des beweglichen Eigenthums bey Feuersbrünſten. Frankf. a. M. 1815. gr. 8. m. Kpf. Deutſchland auf der höchſt möglichen Stufe ſeines Kunſtfleiſſes und ſeiner Induſtrie überhaupt. Vorſchläge, Wünſche und Eröffnungen zur Vermehrung des deutſchen Wohlſtandes. ebend. 1816. 8. Technologiſches Lexicon, oder genaue Beſchreibung aller mechaniſchen Künſte, Handwerke, Manufakturen und Fabriken, der dazu erforderlichen Handgriffe, Mittel, Werkzeuge und Maſchinen, mit ſteter Rückſicht auf die Bedürfniſſe der neueſten Zeit, die wichtigſten Entdeckungen, der dabey anzuwendenden geprüften chemiſchen und mechaniſchen Grundſätze, und einer vollſtändigen Literatur aller Zweige der Technologie, ſammt Erklärung aller dort einſchlagenden Kunſtwörter, in alphabetiſcher Ordnung. 1ſter Band, A-E. Stuttgart u. Tübing. 1816. gr. 8. m. 7 Kpft. 2ter Bd. F-G. 1816. m. . . K. 3ter Bd. H-N. 1819. m. 8 K. 4ter Bd. O-Spu. 1819. m. 12 K. 5ter Bd. Sta-Z. 1820. m. 11 K. Der magiſche Jugendfreund, oder faſsliche Darſtellung

der natürlichen Zauberkünſte und Taſchenſpielereyen. Frankf. a. M. 1817. 3 Bdch. 8. m. Kpf. Gab heraus: *Karl Fr. Aug. Hochheimer's* allgemeines ökonomiſch - chemiſch - technologiſches Hand- und Kunſtbuch, oder Sammlung ausgeſuchter Vorſchriften zum Gebrauch für Haus- und Landwirthe, Profeſſioniſten, Künſtler und Kunſtliebhaber. 1ſter Bd. 4te verb. Aufl. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter Bd. 4te verb. Aufl. 1819. 3ter Bd. 5te verm. Aufl. 1819. 4ter Bd. 5te verm. Aufl. 1820. Ueber das Studium der Technologie, vornehmlich für die der Staatswirthſchaft Befliſſenen. Tübing. 1818. 8. 2te Aufl. 1820. Gemeinnützige Waaren - Encyclopädie, oder allgemeiner Rathgeber beym Waareneinkauf. Leipz. 1818. gr. 8. Handbuch der Erfindungen in den mechaniſchen und techniſchen Künſten, zum Selbſtunterricht und zum Gebrauch in Lehranſtalten. Hannover 1818. 8. Die Wand - Stand - und Taſchenuhren; ihr Mechanismus, ihre Erhaltung, Reparatur und Stellung. Mit einem Anhange über das Perpetuum Mobile. Ein Taſchenbuch für Uhrenmacher, Uhrenbeſitzer und jeden Liebhaber der Mechanik. Frankf. a. M. 1818. 12. m. 4 Kpft. 2te verm. Aufl. 1822. *Th. Martin*, die engliſche Uhrmacherkunſt, oder deutliche Anweiſung, dieſelbe nach ihrem in England zur höchſten Vollkommenheit gebrachten Zuſtande auszuüben. In 2 Abtheilungen. Nach dem Engl. bearbeitet. Peſth 1819. gr. 8. m. 3 Kpft. *Derſelbe*, die engliſche Baumwollen - und Wollenzeug - Manufaktur, nebſt der Weberey und in Beziehung auf die dabey angewandten Maſchinen. Aus dem Engl. ebend. 1819. gr. 8. m. 2 Kpft. Lehrbuch der ſpeciellen Technologie. Stuttgart u. Tübing. 1819. gr. 8. Larunda, oder der Schutzgeiſt unſerer Lieben in ſo vielfältigen Gefahren des Lebens. Ein Lehr- und Leſebuch für Eltern und Kinder. Frankf. a. M. 1820. 8. m. Kpf. *Th. Martin*, die engliſche Drehbank

bank für Arbeiter in Holz, Metall und Horn; nebſt einer beſondern Anweiſung, wie der Kammmacher Horn und Schildplatt am vortheilhafteſten zu ſägen, zu beitzen und zu löthen hat. Aus dem Engl. überſetzt. Peſth 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. Allgemeines ökonomiſch-technologiſches Hülfsbuch für den Bürger und Landmann, oder das Gemeinnützigſte und Geprüfteſte für die Haushaltungs- und Gewerbskunde. Frkf. a. M. 1820. gr. 8. m. 2 Steintaf. Lehrbuch der Maſchinenkunde; nach einem neuen umfaſſendern Plane und ohne Vorausſetzung höherer analytiſcher Kenntniſſe. Tübingen 1821. gr. 8. m. 6 Steintaf. Ausführliche Anleitung zur allgemeinen Technologie, nach einem ganz neuen Syſteme bearbeitet. Stuttgart u. Tübing. 1821. gr. 8. m. 4 Kpft. Der aſtronomiſche Jugendfreund, oder faſsliche und unterhaltende Darſtellung der Sternkunde. Tübing. 1822. 3 Thle. 8. m. Kpf. (*Der 1ſte Theil auch mit d. Titel:* Die mathematiſche Erdbeſchreibung). — Seit 1815 (oder vom 63ſten Heft an) iſt er auch *Mitredacteur* des neuen Magazins aller neuen Erfindungen, Entdeckungen und Verbeſſerungen. — *Von der* Encyclopädie des geſammten Maſchinenweſens *erſchien* der 4te Theil 1807 m. 10 Kpf. 5ter 1810 m. 12 Kpf. 6ter oder 1ſter Supplementband, 1816 m. 10 Kpf. 7ter oder 2ter Supplementband 1818 m. 6 Kpf. Vom 1ſten Bde erſchien 1820 die 2te Aufl. m. 11 Kpf. — *Von der* Geſchichte der Technologie *kam* 1810 der 2te Band *heraus.* — *Das* praktiſche Handbuch für Uhrenbeſitzer, deſſen erſte Auflage unter *Auchs* Namen erſchien, *ward* 1810 (1809) in 2 Bden wieder aufgelegt. — Ueber Stellung und Behandlung der Uhren; *im* Hannöver. Magaz. 1794. Nr. . . . Beſchreibung einer neuen Tabacksmühle; *im* Journal für Fabrik u. ſ. w. 1810. Jul. S. 26-31. De incrementis ac progreſſu literarum mechanicarum ſeculo duodevigeſimo; *in* Actis ſocietatis Jablonovianae novis

T. III (1812) p. 91 - 182. Einige Züge aus Lichtenbergs Leben; *im* Morgenblatt 1812. Nr. 299. Thurm - Uhren und Thurm - Thermometer; *ebend.* 1815. Nr. 171. Ueber Dampfbote, Dampfſchiffe und Dampfmaſchinen überhaupt; *ebend.* 1816. Nr. 98 - 100. Ueber die engliſche Spinnmaſchine zum Spinnen der Baumwolle; Nr. 201. 202. Wichtige Erfindungen und Entdeckungen der neueſten Zeit; *ebend.* 1819. Nr. 68. 69. 71. — Antheil *an den* allgem. Annalen der Gewerbkunde und an der Encykl. der Wiſſ. von Erſch und Gruber. — Recenſionen *in den* Götting. gel. Anzeigen, der Halliſchen und Jenaiſchen Lit. Zeit. und den Heidelberger Jahrbüchern der Liter. — Vgl. *Eiſenbach* Beſchreibung der Univerſ. Tübingen S. 441 - 445. *Saalfeld* S. 271 - 274.

POPPO (Ernſt Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1818 *Director des Gymnaſii zu Frankfurt an der Oder* (zuerſt im März 1816 Conrector am Gymnaſio zu Guben, und im Octbr. deſſ. J. Prorector): *geb. zu Guben 1794.* §§. *Obſervationes criticae in Thucydidem. Particul. I. Lipſ. 1815. gr.* 8. *Pr. de uſu particulae ἂν apud Graecos, diſſert. I. in qua de hac particula cum optativo apud Xenophontem potiſſimum et alios quosdam ſcriptores contra regulas vel conjuncta, vel omiſſa agitur. Francof. ad Viadr. 1816. 4.* (*Vollſtändiger* in *Friedemanni* et *Seebodii* miſcellaneis maximam partem criticis Vol. I. P. I. 1822. p. 26 - 53). Pr. Bemerkungen über die Art des Unterrichts in den verſchiedenen Lehrgegenſtänden der Gymnaſien, mit beſondrer Rückſicht auf das Friedrichs - Gymnaſium. ebend. 1819. . . *Thucydides de bello Peloponneſiaco Libri octo. De arte hujus ſcriptoris hiſtorica expoſuit; ejus vitas a veteribus Grammaticis conſcriptas addidit; codicum rationem atque auctoritatem examinavit; Graeca ex iis emendavit; ſcripturae diverſitatis omnes commentarios rerum geographicarum, ſcholia*

lia graeca et notas tum Dukeri omnes atque aliorum ſelectas tum ſuas, denique indices rerum et verborum locupletiſſimos ſubjecit. P. I. Prolegomena complectens. Vol. I. De Thucydidis Hiſtoria Judicium. Lipſ. 1821. gr. 8. Pr. Bemerkungen über die Rhythmen und den Dialekt der griechiſchen Tragiker, als Bruchſtücke einer Einleitung in dieſe Dichter für die erſte Klaſſe der Gymnaſien. Frankf. 1821. .. *Cyri diſciplinam a Xenophonte Athenienſi ſcriptam ad fidem maxime codicis Guelferbytani cum ſelectis virorum doctorum ſuisque animadverſionibus et indice verborum in uſum juvenum liberalioris ingenii edidit. Lipſ. 1821. gr. 8.*

B. von PORBECK (H. Ph. R.) War ſeit 1787 in Heſſen-Caſſeliſchen Kriegsdienſten, ward 1792 Generaladjutant, 1793 Souslieut. 1797 Quartiermeiſterlieut. im Generalſtaabe, 1801 Premierlieut. und Inſpections-Adjutant (zu Marburg), trat 1803 als Capitain in Kurbadiſche Dienſte, wo er 1804 zum Major und Flügeladjutanten, und 1808 zum Generalmajor aufrückte. *Geb. zu Caſſel am 15 Octbr. 1771.* — Antheil an *J. G. v. Hoyer's* neuen militair. Magazin. — Vgl. *Strieder* Bd. 8. S. 435-437.

B. *Graf von* PORCIA *(Nicola) königl. Bayr. Kämmerer und Commandeur des heil. Georgsordens zu Lauterbach: geb. zu . . . 175.* §§. * Die Verbindung der Elbe und Oder mit der Donau und dem Rhein, als Nachtrag zur Waſſerſtraſſe von München nach Tyrol und an den Bodenſee. Mit 2 Ueberſichten. München 1808. 8. *(Nennt ſich unter der Vorrede).* * Abfertigung der Recenſion über Waſſerſtraſſen, in der Jen. Lit. Zeit. Nr. 18. eingeſchickt von W. ebend. 1808. 4. * Ueber erwünſchliche Umſtaltung der beſtehenden Hoſpitäler in nützliche Werkhäuſer, wodurch den Stiftungskuratoren wenigſtens 10000 Fl. jährliche Einnahme zuflieſſen würde. ebend.

1809. 8. *Ueber ideale Belaſtung, Klaſſificirung und progreſſiver Kalkuls-Beyſchlag, wodurch einem Steuerdiſtrikt 115200 Fl. über den eidlich geſchätzten Werth, folglich ein ideales Kapital zu verſteuern auferlegt iſt. Ingolſtadt 1812. 8. *An Doktor Markus Meyer. . . . 1814. 8. *Beytrag zu einer erſchienenen Schrift über Staatsverwaltung, als Nachtrag zur Abfertigung der in der Jenaiſchen Lit. Zeit. 1808. Nr. 18. von H. v. W. eingeſchickten Recenſion über Waſſerſtraſſen des Grafen von Porcia. Bayern (Landshut) 1817 (1816). Ueber die Verminderung des Vermögens von den Spitalfonds zu Pattendorf, wenn die dortige Oekonomie dem Verkauf unterworfen würde. Landshut 1817. gr. 8. Salztranſport von Frauenſtein über Landshut nach Regensburg durch Landfrohnen und einige Ideen über Waſſertranſporte, mit einer Ueberſicht der Gegend, wo Carl der Groſſe die Verbindung der Donau mit dem Rhein beabſichtigte. ebend. 1819. 8.

PORSCHBERGER (Ch. Ad.) *ſtarb am 28 Nov. 1805; war geb. 1748.*

von PORTENSCHLAG-LEDERMEYER (Franz) *ſtarb zu Wien am 7 Novbr. 1822. War Doctor der Rechte, Mitglied der Juriſtenfacultät daſelbſt, und der königl. Bayr. botan. Geſellſchaft zu Regensburg. Geb. zu . . . 1751.* §§. Soll Einiges über Botanik geſchrieben haben.

15 B. von PORTENSCHLAG-*LEDERMEYER* (Joſeph) §§. Giebt mit Ritter *Seyfried* heraus *Der Sammler; eine Unterhaltungsſchrift. Wien 1809-1822. 14 Jahrgänge. 4. Ueber den Waſſerkopf. Beytrag zu einer Monographie dieſer Krankheit. Nebſt Anhang, verſchiedene Anmerkungen, einige Leichenöffnungen und einen Aufſatz über die Kuhpocken enthaltend. ebend. 1812 (1811). gr. 8.

5B. POSCHARSKY (C. F.) §§. Der Küchengärtner, oder Anleitung zur Beſtellung, Wartung und Benutzung eines Küchengartens, für diejenigen, welche ihren Garten ohne Hülfe eines gelernten Gärtners ſelbſt beſtellen wollen. Pirna 1811. 8. Der Blumengärtner, oder vollſtändige Anweiſung zur Kenntniſs, Behandlung und Wartung der vorzüglich fremden und einheimiſchen Blumen-Gewächſe und Zierſträucher, welche ſowohl in offenen Gärten als in Treibehäuſern erzogen und gepflegt werden können. ebend. 1811. 8. Die Obſtorangerie, oder Anweiſung, Obſtbäumchen vieler Art in Scherben zu erziehen, mit einem Unterricht über Baumſchulen. ebend. 1812. 8. Unterricht über die Kultur der vorzüglichſten und ſchönſten Blumenzwiebeln und Knollen. ebend. 1814. 8. — *Von dem* Stubengärtner *erſchien* 1810 die 2te verbeſſ. und verm. Auflage.

POSELGER (Friedrich Th...) *königl. Preuſſ. Stadtrath und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe zu Berlin* (vorher Stadtrath zu Elbingen): *geb. zu* . . . §§. *Diophantus* und *Theon* von den Polygon- und figurirten Zahlen, nebſt einer Abhandlung über denſelben Gegenſtand. Leipz. 1810. gr. 8. Ueber den Indult. Halle 1816. 8. *Statices elementa. Berol. 1818. 4.* — Der farbige Rand eines durch ein biconvexes Glas entſtehenden Bildes, unterſucht mit Bezug auf Herrn von *Göthe's* Werk: über die Farbenlehre; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik B. 37. S. 135-154.

5B. von POSER (. . .) §§. Vorſchläge zur Ausführung der in der Schrift: Keine Erbunterthänigkeit, enthaltenen Meinungen. Glogau 1809. 8.

POSSELT (E. L.) §§. *Seine* Geſchichte der Teutſchen ſetzte *H. K. L. Pölitz* fort, 3ter Bd. 1805. 4ter Bd. 1820 *(auch unter dem Titel: Pölitz*, **die neuere und neueſte Geſchichte der Teutſchen,**

ſeit

Digitized by Google

ſeit dem weſtphäliſchen Frieden bis auf unſere Tage). Von den erſten 3 Bden *erſchien* 1821 eine unveränd. Aufl. — *Sein* Lexicon der franzöſ. Revolution ward *unter* *ilg. Tit.* von *Fr. Karl Jochmus* fortgeſetzt: Chronologiſches Regiſter über die franzöſ. Revolution. 1ſter Bd. Tübingen 1808. 2ter 1809. 3ter 1821 (1820). gr. 8. — Vgl. *Pahl's* literar. Eilbote 1810. Nr. 9.

10B. POSSELT (. . . *lies* Franz) ſeit 1810 *Bibliothekar an der Univerſität zu Prag.*

POSSELT (Johann Friedrich) *D. der Philoſ. und Prof. ord. hon. der Mathematik zu Jena: geb. auf der Inſel Föhr am 7 Sept. 1794.* §§. Diſſ. analytica de functionibus quibusdam ſymmetricis. Götting. 1818. gr. 4.

15B. POSSELT (W. H.) — *zu Karlsruhe* — *ſtarb im J. 1803.*

15B. von POST (*Albert* H.) *Rathsherr zu Bremen* ſeit 1808 (während der franzöſ. Herrſchaft war er Tribunalrichter daſelbſt): *geb. daſelbſt am 15 Novbr. 1777.* §§. Sind befeſtigte Verzierungen eines Hauſes Pertinenzen deſſelben? Nach den Vorſchriften des römiſchen Rechts und des Code Napoleon. Bremen 1811. 8. Realregiſter zum Hanſeatiſchen Bülletin. ebend. 1812. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

POTHMANN (M. K.) §§. Predigt über 1 B. Moſ. 50, v. 20. gehalten am 2ten Jul. 1815 nach dem durch die verbündeten Engliſchen und Preuſſ. Heere am 18ten Jun. bey belle Alliance erfochtenen herrlichen Siege. Zum Beſten verwundeter vaterländiſcher Krieger. Lemgo 1815. 8. Gedächtniſs-Predigt über den vorgeſchriebenen Text: Pſalm 31. v. 15. 16. bey der am 7ten Jenner 1821 angeordneten Todtenfeyer der am 29ten Dec. 1820 vollendeten Durchlauchtigſten Fürſtin

Pau

Pauline Chriſtine Wilhelmine zur Lippe, gebohrnen Prinzeſſin zu Anhalt-Bernburg. ebend. 1821. 8. — *Der* Weſtphäliſche Volks-Kalender *erſchien auch* für das J. 1815.

IT (D. J.) *jetzt* (ſeit 1816) *Conſiſtorialrath und* (1821) *Ritter des Guelphenordens.* §§. *Verſuch einer Erklärung zweyer Inſchriften an der Memnons-Säule, nach der Pocockſchen Abbildung derſelben, Tab. 29. p. 105. Helmſtädt 1800.* .. (auch in *Graf Aug. Ferd. v. Veltheim's* Sammlung einiger Aufſätze, hiſtoriſchen, antiquariſchen, mineralogiſchen und ähnlichen Inhalts Th. 2. S. 95 u. ff.). Pr. Formulae dicendi: Θεος ὁ πατηρ Ιησȣ Χριςȣ in N. T. obviae, brevis expoſitio. Götting. 1810. 4. Pr. De Καιρῳ εσχατῳ aliisque huic cognatis dicendi formulis in N. T. obviis. ibid. 1812. 4. Pr. Commentat. loci 1 Cor. VI, 12-14. P. I. II. ibid. 1815. 4. Teſtamentum novum. Graece perpetua annotatione illuſtratum. Editionis *Koppianae* Vol. IX. complectens Epiſtolas catholicas. Faſcic. I. exhibens Epiſtolam Jacobi. Continuavit *D J. Pott.* Editio tertia auctior et emendatior. ibid. 1816. 8. Pr. De belli natura morali recte aeſtimanda. P. I-III. ibid. 1816. 1817. 4. Pr. Expoſitio loci 1 Cor. VI, 1-5. ibid. 1819. 4. — *Ueber Pſalm 127 und 128; ein Verſuch nach den Grundſätzen der höhern Kritik;* in *Gabler's* neueſten theolog. Journal B. 4. St. 3 (1800). *Paraphraſe des Vaterunſers, bey Beerdigung des Abts Henke; im* Halliſchen Prediger-Journal B. 56. S. 397-399. *Das Abendmahl, als ein Mittel zu einer Verähnlichung mit Jeſu, eine Beichtrede;* in der *Beſchreibung der Feyerlichkeiten des Reformationsjubelfeſtes zu Götting.* (1818) S. 42-49. Oratio, memorabilia nonnulla circa Lutherum ad Doctoris Theologiae dignitatem promotum; S. 65-83. — *Von der* Sylloge commentat. theolog. *erſchien* Vol. VII 1806, Vol. VIII 1808 (1807). — Vgl. *Saalfeld* S. 291-293.

POTT

POTT (D.) *ward* 1804 *Bibliothekar zu Zamook und ſoll ſeitdem geſtorben ſeyn.* §§. *Von ſeinen* hiſtoriſchen Gemälden aus der Teutſchen Geſchichte *erſchien* 1821 eine mit 4 Kupf. gezierte neue Ausg. *unter dem Titel:* Erzählungen und hiſtoriſche Gemälde aus Teutſchlands kraftvollen Zeitalter.

POTTGIESSER (H. W.) *lebt zu Elberfeld.* §§. Sonnenfinſterniſs im Auguſt 1805; in *v. Zach's* monatl. Correſp. B. 9 (1804) S. 355 - 357. Beſchreibung des Baumanniſchen Vertikalkreiſes; in *Bode's* aſtron. Jahrbuch auf 1812. S. 194 - 202. Ueber die Genauigkeit des Baumanniſchen Vertikalkreiſes; *ebend.* 1814. S. 204 - 221. Beſtimmung der Polhöhe von Elberfeld durch ⊙ Circummeridian-Beobachtungen; *ebend.* 1819. S. 159 - 162.

POURROT (Heinrich) *Paſtor zu . . . : geb. zu . . .* §§. Gab mit *Chr. Geo. Heinr. Nieter*, D. *Heinr. Vogler* und D. *Wolfg. Warburg* gemeinſchaftlich heraus: Der Polyhiſtor; eine Wochenſchrift für alle Stände. Halberſt. 1806 - 1808. 8. *(Von letzten Jahrgang iſt nur 1 Quartal erſchienen).*

POWONDRA (Thomas Joſeph) ſeit 1814 *Profeſſor der Paſtoraltheologie und Pädagogik am Lyceo zu Ollmütz* (war zuerſt von 1801 - 1804 Lehrer in einigen Böhmiſchen und Mähriſchen Provinzialſtädten, ſtudirte ſodann von 1805 - 1810 Theologie, ward 1812 Cooperator zu Pillichsdorf bey Wien, und 1812 Profeſſor der Moral- und Paſtoraltheologie am Lyceo zu Linz): *geb. zu Kremſier bey Ollmütz am 25 Januar 1786.* §§. Syſtema theologiae paſtoralis. Vienn. 1817. 1818 6 Tom. gr. 8. — Einige Aufſätze in *André's* Heſperus (Jahrg. 1810. St. 4. 5) und *Frint's* theolog. Zeitſchrift (Jahrg. 3. Heft 1 - 3. u. Jahrg. 7 Heft 2). — Vgl. *Felder* Th. 2.

POTDA (Johann Friedrich) *Superintendent zu Bitterfeld* ſeit 1809 (zuerſt ſeit 1796 Paſtor zu Strauch bey Groſſenhayn, 1798 Paſtor in Hirſchfeld und 1805 Superintend. zu Dobrilugk): *geb. zu Dresden am 10 Sept. 1763.* §§. *Fr. Volkm. Reinhard's* Predigten im J. 1795-1796 im Auszuge. Meiſſen 1796. 1797. 8. Predigt am zweyten Buſs- und Bettage. Lübben 1806. 8. Predigt und Introductionsrede bey der Inveſtitur des M. Martius, in der Kirche zu Jouch gehalten. Leipz. 1810. 8. Synodalpredigt. ebend. 1817. gr. 8. Predigt bey der Einweihung der Orgel zu Priorau gehalten. ebend. 1821. gr. 8. — Verfahrungsart des Predigers am Krankenbette ſeiner Gemeinde; in *Rehkopf's* Pred. Journal 1805. S. 898-902. Vorſtellungsrede bey einer Probepredigt; Begräbniſsrede; in *Hacker's* Materialien und Formularien zu kleinen Amtsreden B. 4. Confirmationsrede; *ebend.* B. 5. — Einige Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Haymann* S. 439.

15B. PRACHER (B.) *ſtarb im Jul. 1819 als General-Vikariatsrath zu Rothenburg am Neckar* (war zuletzt 1809 Stadtpfarrer und Dekan zu Stockach, 1810-1817 Pfarrer zu Schörzingen und Dekan des Landkapitels zu Ebingen): *geb. zu Hollenſtein in der Oberpfalz* (nicht Neuburg) *am 24 Junius 1750.* §§. * Ueber das Verhältniſs der katholiſchen Religion zu den gegenwärtigen Zeitumſtänden, oder ein Wort zur rechten Zeit geſprochen von einem katholiſchen Geiſtlichen. Frankf. u. Leipz. 1798. 8. Gedanken über die Urſachen der gegenwärtigen Armuth und über die beſten Mittel, derſelben abzuhelfen. Tübing. 1817. 8. — *Von dem* Entwurf eines neuen Rituals *erſchien* 1814 eine neue Auflage mit ſeinem Namen, in 2 Bden; dieſe letztere *erhielt* 1819 ein neues Titelblatt, als: * Der katholiſche Gottesdienſt, oder vollſtändiges Gebetbuch, in welchem Morgen- Meſs- und Abendgebete, allerley Veſperandachten und Li-

ta-

taneyen, der erklärte Roſenkranz, der Kreutzweg, Gebete auf verſchiedene Feſttage, Beicht- und Communion-Gebete, und vorzüglich auch Gebete für alle kirchliche Ceremonien des ganzen Jahres enthalten ſind. — *Von dem* Geſangbuch *kam* 1809 die 2te und 1820 die 3te Aufl. *heraus.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

10. 11 u. 15 B. PRACHT (J. J.) *ſtarb am 4 Jun. 1811, nachdem er ſeit 1810 als Unterprimärlehrer nach Eichſtädt befördert worden war: geb. zu Schongau am Leck am 25 Decbr. 1765.* §§. *Von ſeiner* Ueberſetz. des *Marcellini* Palingenii Zodiaci vitae *erſchien* der 2te Band 1807, 3ter 1813.

15 B. PRäDIKOW (J. Chriſtian, *nicht* Chriſtoph G.) *lebt zu Wittenberg: geb. daſelbſt am 29 März 1772.*

PRäL (Iſrael) *Leibchirurg und Hebammenlehrer zu Hildesheim: geb. zu Liebenburg im Fürſtenth. Hildesheim am 8 Januar 1756.* §§. Verſchied. Aufſätze in *Arnemann's* Magazin für die Wundarzneywiſſenſchaft und *J. C. Stark's* Archiv für die Geburtshülfe.

PRäNDEL (nach andern PRäNDTL) (Anton) *Kreiscanzliſt zu Regensburg: geb. zu* . . . §§. Allerneueſter hundertjähriger Kalender. (*Auch unter dem Titel:* Sammlung von Bauernregeln. Nebſt einem ſogenannten Faullenzer, einem immerwährenden Kalender, Nachrichten von der Sonne, den Planeten u. ſ. w.). Regensb. 1819. 8.

PRäNDEL (J. G.) *ſtarb am 8 Januar 1816; war geb. zu München am 9 April 1759.* §§. Die Rechenkunſt, beſonders die Reeſiſche Regel, in ſehr intereſſanten, praktiſchen Beyſpielen, nebſt der Decimalrechnung, den Anfangsgrün-
den

den der Algebra und der Ausziehung der Quadrat- und Kubikwurzel. Kurz und faſslich dargeſtellt. Amberg 1812. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1816. Arithmetik in weiterer Bedeutung und Buchſtabenrechnung in einem Lehrkurſe. Mit Tabellen über verſchiedene Münzſorten, Gewichte, Ellenmaaſſe und einer kleinen Globuslehre. München 1815. gr. 8. Die Sphärik, analytiſch vorgetragen und mit Beyſpielen aus der Erdglobuslehre erläutert. ebend. 1815. gr. 8. Das Wiſſenswürdigſte aus der Kosmologie und Chronologie. Landshut 1816. 8. — *Von der* Geometrie und ebenen Trigonometrie *erſchien* 1812 die 2te umgearb. und verm. Auflage mit 22 Steindrucktafeln; ſo wie *von der* kurzgefaſsten Arithmetik 1810 die 2te Auflage. — *Von der* Erdbeſchreibung der geſammten Pfalzbayr. Beſitzungen *erſchien* die 1ſte Abtheil. 1805, und ward 1809 und 1812 neu aufgelegt; die 2te 1806. Ein Auszug daraus ward *unter folg. Titel* gedruckt: Geographie der ſämmtlichen Churpfalzbayriſchen Staaten, ins Kurze gefaſst. Amberg 1806. 8. — Vgl. *Al. Baader's* Zeitſchrift für Bayern 1816. H. 6. S. 358-361.

PRÄTORIUS (Chriſt. Dan.) *ſtarb im J. 1810; war geb. 1733.*

PRÄTZEL (K... G...) *lebt zu Oldislohe* (vorher Hauslehrer zu Hamburg): *geb. zu . . . in der Niederlauſitz 1791.* §§. Jugendphantaſien. (Mit *J. G. Petrik*). Leipz. 1805. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1809. Vermiſchte Gedichte. Hamburg 1809. 8. Feldherrnränke; ein komiſches Gedicht in 6 Geſängen. Leipz. 1815. 8. mit Vign. Zeitklänge. Hamburg 1815 gr. 8. Hamburgiſcher Jugendfreund. ebend. 1816. 2 Bde. 8. Ausflüge des Scherzes und der Laune. Leipz. 1816. 8. Feldroſen, in Erzählungen. ebend. 1819. 2 Bde. m. 1 Kpf. 8. Gedichte. ebend. 1820. 8. Launen der Liebe.

Liebe. ebend. 1821. 2 Thle. 8. mit Titelkp Gab mit einem biograph. Vorwort heraus *Theod. Heinr. Friedrich's* Phaläna, oder Leben Tod und Auferſtehung. Ein Verſuch, den Glauben an die Unſterblichkeit der Seele auf eine ungemein faſsliche Art durch die in der ſichtbaren Welt überall herrſchende Ordnung zu erwärmen und zu beleben. Altona 1821. Kleine Romane und Erzählungen. Leipz. 182 2 Thle. 8. mit Titelkpf. — Antheil an verſchied. belletriſt. Zeitſchriften und Taſchenbüchern, z. B. *Fr. Kind's* Harfe, *Becker's* Guirlanden, der Salina, *Lotz'ens* Originalien, *T. Hell's* Penelope, *Becker's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen, der Urania, der Abendzeitung und *Caſtelli's* Huldigung den Frauen.

Freyherr von PRANDAU (Fr.) *ſtarb im April 1811.*

von PRASSE (M.) *ſtarb am 21 Januar 1814.* Diſſ. (praeſ. *Ch. Aug. Biener)* ſpecimen juris publ. Saxon. Hiſtoriam et jura ſuffragii Electoris Saxonici, et Archimareſchallatus S. R. J. ab anno MCIϽCCCLV usque ad interitum Aſcanidarum in familia Electorali Wittebergica complectens Lipſ. 1791. 4. Commentationes mathematicae. ibid. 1804. 1812. 2 Tom. 4. Pr. de trinomialibus factoribus aequationum ibid. 1811. 4. Pr. Comment. de aere alieno annuis reditibus diſſolvendo. ibid. 1813. 4. Inſtitutiones analyticae. ibid. 1813. 4. — Von ſeinen logarithmiſchen Tafeln beſorgte *K. B. Mollweide* 1821 eine neugeordnete, revidirte und vermehrte Auflage. — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1814. Nr. 19. S. 151. *Kreuſsler* S. 64. 65 (wo auch ſein Portrait anzutreffen iſt).

von PRATI (Joachim) *Doct. der Rechte zu Chur* (?) *geb. zu . . .* §§. *Breve Eſpoſizione ſtorica della Riforma avvenuta già trecent' anni nella Suizzera e nei Grigioni. Scritta nell' idioma Tedeſco, pe ordin*

ordine del ven. Conſiglio eccleſiaſtico evangelico; da G. G. degli Orelli, Volgarizzata. Chur 1819. 4. Des Grafen Rudolf Salis von Tiran auf die vom ſel. Feldmarſchall Baron Heinrich von Salis-Zizeon hinterlaſſene Fideicommiſs-Erbſchaft unwiderſtreitbare Rechte. Chur 1820. 8.

PRATOBEVERA (Karl Joſeph) *Doct. der Rechte und* ſeit 1819 *Vicepräſident bey dem k. k. Appellations- und Criminal-Obergericht für das Erzherzogthum Oeſtreich ob und unter der Enns, zu Wien* (zuerſt ſeit 1793 Advocat zu Wien, 1796 wirklicher k. k. Appellationsrath zu Cracau, 1806 Hofrath bey der oberſten Juſtitzſtelle zu Wien und Beyſitzer der Hofcommiſſionen in Juſtitz- und politiſchen Geſetzſachen, 1814 referirender Hofrath im k. k. Staatsrath in Juſtitzſachen): *geb. zu Bielitz im Oeſtreich. Schleſien am 17 Februar 1819.* §§. *Diſſ. inaug. de jure imperii circa bona ſacra et eccleſiaſtica. Vindeb. 1792. 4. Gab heraus:* Materialien für Geſetzkunde und Rechtspflege in den Oeſtreich. Staaten. 1-6ter Bd. Wien 1814-1822. gr. 8. — * Noch einige Bemerkungen über das jus terreſtre Nobilitatis Pruſſiae correctum, zur Aufklärung der alten Polniſchen Erbfolge; in *Klein's* Ann. der Geſetzg. B. 18 (1805) S. 5-53. — Vgl. *Scherſchnik's* Nachrichten von Teſchner Schriftſtellern.

15B. PRECHTL (J. J.) ſeit 1818 *k. k. Niederöſtreich. Regierungsrath und Director des k. k. polytechniſchen Inſtituts zu Wien* (vorher Director der k. k. Realakademie zu Trieſt, 1811 proviſoriſcher Lehrer der Naturgeſchichte, Phyſik und Chemie an der Realſchule zu Wien, und 1814 Profeſſ. der techniſchen Chemie): *geb. zu Biſchofsheim an der Rhön im Würzburgiſchen am 16 Nov. 1778.* §§. Grundlehren der Chemie in techniſcher Beziehung. Für Kameraliſten,

 Oeko-

Oekonomen, Technologen, und Fabrikanten. Wien 1813-1815. 2 Bde. gr. 8. 2te Aufl. 1817-1818. Rede bey Eröffnung der Vorleſungen am k. k. polytechniſchen Inſtitute in Wien, d. 6 Novbr. 1815. Wien (1815). gr. 8. Anleitung zur zweckmäſſigſten Einrichtung der Apparate zur Beleuchtung mit Steinkohlengas. Nach eignen Erfahrungen. ebend. 1817. gr. 8. mit 2 Steintaf. Jahrbücher des k. k. polytechniſchen Inſtituts in Wien. In Verbindung mit den Profeſſoren des Inſtituts herausg. 1ſter Bd. ebend. 1819. gr. 8. mit 4 Kpft. 2ter 1821. mit 4 Kpft. 3ter 1822. mit 6 Kpft. (*Darin ſind von ihm folgende Abhandlungen:* Darſtellung der engliſchen Geſetzgebung über die Erfindungsprivilegien. — Praktiſche Bemerkungen über die Demenſionen und Wirkungen der Dampfmaſchinen. — Ueber die Anwendung der erhitzten Luft ſtatt des Waſſerdampfes. — Ueber Papins Maſchinerie, um die Kraft eines Waſſerrads auf eine groſſe Entfernung fortzupflanzen. — Ueber die Verfertigung des Guſsſtahles. — Zur Geſchichte der Dampfbote. — Ueber das Vorkommen und die Verwendung des Erdbeerbaums. *Im 1ſten Bande.* — Ein überall und leicht zu bereitender Waſſer abhaltender Mörtel. *Im 2ten Bande.* — Ueber das Geſetz der Zunahme der Wärme mit der Tiefe, und über die damit zuſammenhängenden Erſcheinungen der Vulkanität. — Ueber die Methode, Druckmodelle von jeder Gröſſe nach Art der Stereotypen herzuſtellen. — Beſchreibung einer hölzernen Bogenbrücke eigner Art. — Von den Mitteln zur längern Erhaltung des Bauholzes, insbeſondre zum Schiff- oder Brückenbau. — Ueber einige Verfahrungsarten, um das Glauberſalz und Duplicatſalz zum Behufe der Glasfabrikation auf den Salinen als Nebenprodukt zu erzeugen. — Ueber die Wechſelwirkung der Ackerbau- und Manufaktur-Induſtrie. *Im 3ten Bde.*). — Verhandeling ter beantwoording der

Vraage:

Vraage: „Welke zijn de grondregels der Natuurkennis van het vuur betreffende de voortbringing, mededeeling en inſluiting van hitte of warmte, die behooren gekendte worden om te kunnen bevordeelen, op wat wijze men van de brandſtoffen ter verhitting in verſchillende gevallen het vordeligſt gebruik kan maken: en hoe zonde men, volgens die grondbeginſels, de vuurhaarden tot verwarming van kamers en te fornuizen in de keukens kunnen verbeteren, ten einde de bij ons gebruikelijke brandſtoffen zoo vel mogelijk te beſparen?“ *In* natuurk. Verhandelingen der Maatſch. der Wetenſchaften te Haarlem, Deel III. St. 1. p. 1 ſqq. — Ueber die Identität des Lichts- und Wärme-Stoffes; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik B. 20. S. 305-330. Ueber ein Mittel, die mathematiſche Theorie von der Fortpflanzungsgeſchwindigkeit des Schalles mit der Erfahrung zu vereinigen; *ebend.* B. 21. S. 449-455. Verſuche zur Beſtimmung des abſoluten Widerſtandes, den eine in der Luft bewegte Fläche leidet; *ebend.* B. 23. S. 129-170. Schreiben über dieſe Abhandlung und die Luftſchifferey; S. 171-176. Erklärung der Erſcheinung der groſſen Reaction, welche lockerer Sand der Explosion des Schieſspulvers entgegenſetzt, und des Phänomens von der Verminderung der Bewegung der Luft in langen Röhren; S. 249-262. Etwas über die Bemerkung des Herrn Commiſſ. Rath Buſſe gegen meine Erklärung der groſſen Reaction u. ſ. w., insbeſondre über den Widerſtand, welchen die Flügel der Vögel in der Luft leiden; *ebend.* B. 30. S. 296-319. Etwas über die Flugmaſchine des Hrn. Degen in Wien; S. 320-326. Ueber Degens neueſte Flugverſuche in Verbindung mit einem Luftballon; S. 327-329. Unterſuchungen über die Modificationen des elektriſchen Ladungszuſtandes, mit Bezug auf die Gründe der von Hrn. Profeſſ. Erman entdeckten Verſchiedenheit einiger

Subſtanzen in Beziehung ihres galvaniſchen Leitungsvermögens; *ebend.* B. 35. S. 28-104. Ueber die neuen Arzbergeriſchen Spiegelteleskope, und über ſeinen Grundſatz der relativen Iſolirung; *ebend.* B. 46. S. 323-325. Ueber Guſsſtahlbereitung, Schmelzen von Platin durch Ofenfeuer, Gaserleuchtung und Waſſerdampf durch Heitzung; *ebend.* B. 58 S. 111-116. Anſichten über den Magnetismus und deſſen Ableitung aus der Elektricität; *ebend.* B. 67. S. 81-90. Ueber die wahre Beſchaffenheit des magnetiſchen Zuſtandes des Schlieſſungsdrahtes in der Voltaiſchen Säule; S. 259-275. Neue Verſuche über den Magnet, und was über Magnetismus und Elektricität jetzt zu thun iſt; *ebend.* B. 68. S. 104-106. Ueber die Seitenwirkung des Schlieſſungsdrahtes an ſeiner Peripherie auf frey bewegliche Magnetnadeln; S. 204-206. Betrachtungen über die Natur des elektriſchen Ladungszuſtandes; in *Gehlen's* Journal für Chemie und Phyſik B. 6. Ueber Volta's Theorie des Hagels. Theorie der Cryſtalliſation; *ebend.* B. 7. Die Theorie der elektriſchen Meteore; *ebend.* B. 8. Einige Bemerkungen über Corſigliachi's Prüfung meiner Theorie der elektriſchen Meteore; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik B. 4. S. 177-188. Vorſchlag zur Verbeſſerung des Eiſenfriſch-Proceſſes; *ebend.* B. 10. S. ...

PRECHTL (Maximilian) *privatiſirt jetzt zu Amberg* (zuerſt ſeit 1786 Lehrer des geiſtlichen und weltlichen Rechts im Kloſter Michaelfeld bey Bamberg, 1788 Lehrer der Theologie, 1794 Profeſſor der Dogmatik und Kirchengeſchichte am Lyceo zu Amberg, 1798 Rector daſelbſt, 1800-1803 Abt in Michaelfeld, und nach Seculariſation ſeines Kloſters privatiſirend zu Vielſeck unweit Amberg): *geb. zu Michaelfeld am 20 Auguſt 1757.* §§ *Poſitiones juris eccleſ. univerſi Germaniae et Bavariae accomodati. Amberg.*

berg. 1787. .. *Succincta ſeries theologiae theoreticae. ibid. 1791. gr. 8.* Trauerrede auf das Hinſcheiden des durchlaucht. Fürſten und Herrn Karl Theodor, Groſsfürſten von Bayern u. ſ. w. in der kurfürſtlichen Georgenkirche zu Amberg gehalten. ebend. 1799. .. Wie ſind die oberpfälziſchen Abteyen im Jahre 1669 abermal an die geiſtlichen Ordensſtände gekommen? Als Beytrag zur Geſchichte der Oberpfalz. Nürnberg 1802. .. * Ueber den Geiſt und die Folgen der Reformation, beſonders in Hinſicht der Entwickelung des europäiſchen Staatenſyſtems. Als ein Seitenſtück zu *Viller's* Preisſchrift. Deutſchland (Düſſeldorf) 1810. gr. 8. * Friedensworte an die katholiſche und proteſtantiſche Kirche für ihre Wiedervereinigung. Sulzbach 1810. gr. 8. 2te mit ſeinem Namen bezeichnete Auflage 1820. * Gutachten der Helmſtädter Univerſität bey der einer proteſtantiſchen Prinzeſſin angeſonnenen Annahme der katholiſchen Religion. Beleuchtet von dem Verfaſſer der Friedensworte. Salzburg 1815. 8. * Friedensbenehmen zwiſchen Boſſuet, Leibnitz und Molan, für die Wiedervereinigung der Katholiken und Proteſtanten; geſchichtlich und kritiſch beurtheilt von dem Verfaſſ. der Friedensworte. Sulzbach 1815. gr. 8. * Seitenſtück zur Weisheit D. Martin Luthers, aufgeſtellt von einem Katholiken zum Jubeljahre der Reformation Luthers in Deutſchland. ebend. 1817. gr. 8. 2te Aufl. 1817. 5te (mit ſeinem Namen) Sulzbach u. Wien 1818. * Antwort auf das Sendſchreiben D. Mart. Luthers an den neueſten Herausgeber ſeiner Zeitſchrift: Das Pabſtthum zu Rom vom Teufel geſtiftet. Vom Verfaſſ. des Seitenſtücks u. ſ. w. ebend. 1817. gr. 8. 2te Aufl. 1818. * Abgedrungene Antwort auf das 2te Sendſchreiben D. Mart. Luthers an den neueſten Herausgeber ſeiner Zeitſchrift: Das Pabſtthum u. ſ. w. Vom Verfaſſer des Seiten-

ſtücks u. ſ. w. ebend. 1818. gr. 8. * Kritiſcher Rückblick auf Herrn *Joh. Chr. Bubert's* kritiſche Beleuchtung des Seitenſtücks zur Weisheit D. Mart. Luthers ebend. 1818. gr. 8. — *Hiſtoria Monaſterii Michaelfeldenſis;* in *Germania ſacra diplomatica* . . . . . — Antheil *an der* Quartalſchrift für kathol. Schullehrer. — Recenſ. in einigen Literaturzeit. — Vgl. *Jäck* u. *Felder* Th. 2.

PRECHTLIN (W. F. G.) *heiſst* PRECHTLEIN.

PREISS (C. F.) *ſtarb am 8 Decbr. 1812, nachdem er 1803 in Ruheſtand geſetzt worden war.* §§. Die neuteſtamentliche Bibel, oder die heiligen Urkunden der Chriſtusreligion. Für alle chriſtliche Glaubensgenoſſen genau und unpartheyiſch überſetzt, nebſt Inhaltsanzeigen, Anmerkungen und einer Abhandlung: Ueber die Vereinigung der chriſtlichen Confeſſionen. 1ſter Band: Die vier Evangelien und die Apoſtelgeſchichte. 2ter Band: Die Briefe der Apoſtel und die Offenbahrung Johannis. Stettin u. Leipz. 1811. gr. 8. (Die angehängte Abhandlung iſt auch *unter folg. Titel* beſonders gedruckt: Die Vereinigung, oder vielmehr das beſte Religions-Annäherungs-Mittel für alle chriſtliche Confeſſionen, empfohlen von dem Dolmetſcher der neuteſtamentlichen Bibel).

PREISSIG (H.) *ſtarb ſchon im Jahre 1788.*

PREISSLER (Joſeph) *D. der Philoſ. und Beichtvater der Königin und der Prinzeſſ. Auguſta von Sachſen zu Dresden* (ſeit 1779 Kaplan zu Schwaatz in Böhmen, 1781 Adminiſtrator der kaiſerl. Geſandſchafts-Capelle zu Neuſtadt-Dresden, 1785-1789 Director der kathol. Schulanſtalt zu Dresden): *geb. zu Dux in Böhmen am 29 Januar 1748.* §§. Sammlung chriſtlicher Lieder zum Gebrauche der katholiſchen Schul-

Schuljugend nebſt Gebeten beym Schulgottesdienſte. Dresd. 1789. 8. Anleitung, das heilige Sacrament der Firmung würdig zu empfangen. . . . . . Verſuch eines Lehrbuchs für erwachſene Kinder der Landleute, als Seitenſtück zu dem v. Rochow'ſchen Kinderfreunde. Prag 1821. 8. — Ueberdies eine Predigt (1780) und ein Programm (1786). — Vgl. *Felder* Th. 2.

15B. PRENNER (Jak.) §§. Die Leidensgeſchichte Jeſu; nebſt ſittlicher Anwendung. Grätz 1810. 8.

PRESCHER (J. P. H.) §§. Hiſtoriſche Blätter mannigfachen Inhalts. 1ſte Lieferung. Stuttg. 1818. 8. m. 1 Kpf. Kleine bibliſche Geſchichte. Ein Auszug aus dem gröſſern Schmidt'ſchen Werke, zum Gebrauche der evangeliſchen Schuljugend eingerichtet. Ellwangen u. Gmünd 1820. 8. m. 40 Holzſchn.

PRESSEL (M... J... G...), . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Beyträge zu *J. G. Schneider's* griechiſch-deutſchem Wörterbuch, 3ter Auflage, zuſammengeſtellt aus einigen Schriftſtellern des Alterthums, nebſt einem Anhange über eine Frage in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten. Tübingen 1816. gr. 8.

PRESSL (Johann Suatopluk) *D. der Medic. zu Prag: geb. zu* . . . §§. *Gab mit dem Folgenden heraus:* 1) Flora cechica, indicatis medicinalibus, oeconomicis technologicis plantis. Prag 1819. gr. 8. 2) Deliciae Pragenſis hiſtoriam naturalem ſpectantes, Vol. I. ibid. 1822. 8.

PRESSL (Karl Boriweg) . . . des Vorigen; *D. der Medic. nnd Profeſſ. derſelben zu Prag: geb. zu* . . . §§. *Cyperaceae Gramineae Siculae. Prag 1820. 8.* — War *Mitherausgeber* der in vorſtehenden Artikel erwähnten zwey Schriften.

Freyherr von PREUSCHEN (Auguſt Ludwig) *von und zu Liebenſtein; herzogl. Naſſauiſcher Geheimer Rath und Mitglied des Oberappell. Gerichts zu Wiesbaden* (vorher zu Dietz): *geb. zu* . . . §§. Rechtliche Erörterung der Frage: Ob Layen-Zehnden überhaupt und insbeſondre in dem ehemaligen Churfürſtenthum Trier zu Reparatur und Erbauung der Pfarrkirchen haftbar ſeyen? Hadamar u. Koblenz 1816. 8.

PREUSCHEN (K. S.) *iſt längſt geſtorben.*

PREUSKER (Karl Benjamin) *königl. Sächſ. Regiments-Quartiermeiſter bey dem Schützenbataillon zu Döbeln: geb. zu* . . . §§. Darſtellung der Militair-Wirthſchafts- Rechnungs- und Kanzley-Geſchäfte, oder der ſchriftlichen Dienſtleiſtungen bey dem Kriegsweſen und der dazu erforderlichen wiſſenſchaftlichen Bildung. Leipz. 1821. gr. 8.

PREUSS (Franz Ludwig) *Prorector am Gymnaſio zu Detmold.* (Machte zuerſt (1793) als Hannöver. Ingenieur-Officier den Feldzug gegen Frankreich mit, nahm ſodann in dem königl. Preuſſ. Hauptquartier an den topographiſchen Arbeiten Theil, ward 1804 Ingenieur-Officier und Lehrer der Mathematik und der Kriegswiſſenſchaften an der neu errichteten Militairſchule zu Potsdam, 1808 Prorector am Gymnaſio zu Detmold und erſter Lehrer an der daſigen Töchterſchule, 1813 Legationsrath zu Frankfurt a. M., und 1814-181. Erzieher der Prinzen von Lippe-Detmold): *geb. zu Hannover 1772.* §§. Einige anonyme kleine Schriften über Militair-Erziehung und Methode beym Unterricht, in den J. 1804 u. 1808. — Ueberſetzungen einiger engliſchen Werke. — Recenſionen in *Seebode's* kritiſchen Blättern. — Er hat auch vorzüglichen Antheil an dem Le Coqniſchen Atlas von Weſtphalen.

REUSS (J... D... E...) *öffentl. Lehrer der hiſtoriſchen Wiſſenſchaften an der königl. Preuſſ. medicin. chirurgiſchen Pepinière zu Berlin: geb. zu* ... §§. Die ſchönen Redekünſte in Deutſchland von ihren erſten Anfängen bis auf die neueſten Zeiten; ſammt kurzen Ueberſichten der gleichzeitigen ausländiſchen Literatur. Ein hiſtoriſcher Grundriſs zu Vorleſungen für die obern Klaſſen der Gymnaſien und zur Selbſtbelehrung. 1ſter Theil, von Ulphilas bis auf Haller. Berlin 1814. 2ter Theil 1816. Alemannia, oder Sammlung der ſchönſten und erhabenſten Stellen aus den Werken der vorzüglichſten Schriftſteller Deutſchlands zur Bildung und Erhaltung edler Gefühle. Ein Handbuch auf alle Tage des Jahres für Gebildete. 1ſter Theil. ebend. 1816. 8. m. 1 Titelk. 2te Aufl. 1818. 3te ſtark verm. 1821. 2ter Theil 1819. Herzenserhebungen und Morgen- und Abendandachten; aus den Werken der vorzüglichſten Schriftſteller Deutſchlands zuſammengetragen. ebend. 1816. 8. m. 1 Titelk. und Vign. 2te Aufl. 1819. Das königl. Preuſſ. mediciniſch-chirurgiſche Friedrich-Wilhelms-Inſtitut, urſprünglich chirurgiſche Pepinière zu Berlin. Ein geſchichtlicher Verſuch zum 25ſten Stiftungstage deſſelben, den 2 Auguſt 1819. ebend. 1819. gr. 8.

RIEGEL (Matthäus) *Stadtpfarrer zu Eſterding im Hausruckviertel* (vorher von 1804-1811 Caplan daſelbſt): *geb. zu Kaplitz in Böhmen 1779.* §§. Predigten zur Empfehlung der Blatternimpfung. Linz 1817. 8. — Noch einige Predigten 1809 u. f. J. — Vgl. *Felder* Th. 2.

5B. PRIES (J. F.) ſeit 1810 *ordentl. Profeſſ. der Moral und Aeſthetik zu Roſtock.* §§. Probe eines neuen Commentars über Milton's verlornes Paradies. (Programmen). Roſtock 1809-1810. 8. *Prolog bey der Benefizvorſtellung für die Armen in

in Roſtock. ebend. 1809. 8. Der durchlauchtigſten Prinzeſſin Caroline Louiſe von Sachſen-Weimar, in Ehrfurcht gewidmet. ebend. 1810. 4. *Milton's* verlornes Paradies, überſetzt. Roſtock u. Leipz. 1813. 8.

PRIETZE (A...) *D. der Philoſ. zu ...: geb zu ...* §§. Aufgaben zum Unterricht im Rechnen auf Vorlegeblättern. Nebſt einem Hand- und Hülfsbuche für Lehrer in Bürger- und Landſchulen. Quedlinburg 1819. 8. (*Auch unter dem Titel:* Erſter Unterricht im Rechnen auf Vorlegeblättern u. ſ. w.). Lehre der franzöſ. Participien, als Beytrag zur philoſophiſchen Kenntniſs der franzöſ. Sprache. Helmſtädt 1821. gr. 8.

10 B. PRIMBS (Ant.) ſeit 1817 *dritter Director des königl. Bayr. Appellat. Gerichts zu München* (vorher ſeit 180. Oberjuſtizrath zu München 1805 Oberappell. Gerichtsrath daſelbſt, 1810 Appell. Gerichtsdir. zu Burghauſen).

PRIMISSER (Aloyſius) Sohn von Joh. Bapt.; *Cuſtos an dem k. k. Münz- und Antiken-Cabinet und der Ambraſer Sammlung zu Wien: geb. zu Innsbruck am 4 März 1796.* §§. Die k. k. Ambraſer Sammlung beſchrieben. Mit zwey Steindruckblättern. Wien 1820 (1819). 8. Mit *F. H. v. d. Hagen:* Der Helden Buch in der Urſprache. 1ſter Theil. Berlin 1820. gr. 4. (*Auch unter dem Titel;* Deutſche Gedichte des Mittelalters, herausgegeben von *F. H. v. d. Hagen* und *J. G. Büſching.* 2ter Bd.). Der Stammbaum des Hauſes Habsburg-Oeſtreich, nach den Originalen der k. k. Ambraſer Sammlung lithographirt, mit hiſtoriſchen- und Kunſt-Nachrichten begleitet. Wien 1820. gr. fol. — Verzeichniſs der ſämmtlichen Ambraſer Handſchriften altdeutſcher Gedichte; in *J. G. Büſching's* wöchentl. Nachrichten für Freunde der Ge

Geſchichte u. ſ. w. des Mittelalters, 1ſter Bd. (Breslau 1816) S. 385 u. ff. Ueber Evek und Einte; 2ter Bd. S. 155 u. ff. Ueber die Handſchriften der Nibelungen der Ambraſer Sammlung; S. 342 u. ff. Ueber Pitnelf und Ditlais; 3ter Bd. S. 26 u. ff. Ueber Chautrun; S. 174 u. ff. Ueber ein altes meſſingenes Becken; 4ter Bd. S. 65 u. ff. Ueber den Wagen Dietrichs von Bern; .. Bd. S. . . . Ueber ein altes Chriſtusbild zu Matrey in Tyrol; .. Bd. S. . . . — Geſang aus dem Gedichte Chautrun; in *v. Hormayr's* Archiv für Geographie, Hiſtorie, Staats- und Kriegskunſt 1817. Nr. 31. 32. Ueber die 10 von Hans Vermeyen gemalten Cartons, darſtellend Karls V Feldzug gegen Tunis; *ebend.* 1821. Nr. 5. 6. 8 9. Die Kirche Maria Stiegen in Wien; Nr. 11. 12. Lucas Cranachs Bilder in Innsbruck und Ambras; Nr. 17. Der Becher der Margarethe Maultaſche; Nr. 25. Eine Pergamentrolle der Ambraſer Sammlung; Nr. 89. Reiſenachrichten über Kunſt und Alterthum in den Oeſtreich. Abteyen; Nr. 98 u. ff. bis mit 1822. Nr. 10. Freydals Turnierbuch; in *v. Hormayr's* und *v. Mednyansky's* Taſchenbuch für vaterländ. Geſchichte 1820. Sammlung altdeutſcher Gedichte von Kaiſer Maximilian I; *ebend.* 1821. 1822. Ueber des Kaiſers Maximilian I Gedenkbücher in der Ambraſer Sammlung; *ebend.* 1823. S. 163 - 176. — Recenſionen *in den* Wiener Jahrbüchern der Literatur; auch einige Aufſätze in den beygelegten Anzeigeblättern.

[P]IMISSER (Gottfried) Sohn von Joh. Friedr. *Starb im Jahre 1812. War D. der Rechte und adjungirter königl. Bayr. Reichsarchivar zu München: geb. zu Innsbruck am 8 Octbr. 1785.* §§. Denkmäler der Kunſt und des Alterthums in der Kirche zum heiligen Kreutz zu Innsbruck. Innsbruck 1812. 12. m. Kpf. — Der

Krieg

Krieg mit den Venezianern unter dem Erzherzog Sigmund Grafen zu Tyrol im J. 1487; im Sammler für Geſchichte und Statiſtik von Tyrol, 2ten Bd. 2tes St. (Innsbruck 1807). Ueber Heinrich, den letzten Rottenburger; *ebend.* 4ten Bd. 3tes St.

*) PRIMISSER (J. *Baptiſt)* Vater von Aloyſ. *Starb am 8 Februar 1815 zu Wien, wohin er im J. 1806 als erſter Director des Ambraſiſchen Raritätencabinets verſetzt worden war.* §§. Beytrag zur griechiſchen Sprachlehre über die Ausſprache für Schüler. . . . *Difficillima pars grammaticae graecae, de formatione verbi. Oeniponti 1794. 4. De ſyntaxi graeca libellus. ibid. 1796. 8.* Denkwürdigkeiten von Innsbruck und ſeinen Umgebungen. Innsbruck . . . 2 Theile. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1816. — Sein noch ungedruckter literariſcher Nachlaſs umfaſst 18 Bde, gröſstentheils in 4to. — Vgl. *Bote von Tyrol* (Innsbruck) 1816. Nr. 80-85.

PRIMISSER (Johann Friedrich) *ſtarb im Jahr 1812. War Archivar und Secretair des Guberniums zu Innsbruck: geb. zu . . .* §§. * Martin Sterzinger, oder der Bayerſche Einfall in Tyrol; ein Schauſpiel. Innsbruck 1782. 8. Friedrich mit der leeren Taſche; ein Schauſpiel . . . — Verſchiedene Volkslieder im Tyroler Dialekt.

PRITTWITZ (M...) . . . *zu . . .: geb. zu . .* §§. Unterſuchungen über den Weg eines gleichförmig fortrückenden Körpers, der in jedem Augenblicke ſich gerade gegen einen andern gleichförmig und zugleich gradlinig fortlaufenden Körper hinbewegt. Leipz. 1816. 4.

PROBS'

*) Die im 6ten Bde mitgetheilten bio- und bibliographiſchen Data ſind vollkommen richtig; ſein Geburtsort aber heiſst *Prad.*

PROBST (Chryſ.) ward zu *Scheſslitz* (nicht Schleſslitz) am 10 Auguſt (1727) geboren. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

PROBST (Georg) *ſtarb zu Brünn im Jahre 1805. War D. der Med. und k. k. Regimentsarzt* (zuerſt Secret. des ſubſtituirten oberſten Feldarzts Adam Schmidt): *geb. zu Bamberg 176.* §§. Topographie der Stadt Bamberg; *im* Journal von und für Deutſchland Jahrg. 9 St. 3. — Verſchied. Aufſätze im Journal von und für Franken. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

PROBST (Joſeph) . . . *zu Lucern* (?): *geb. zu* . . . §§. Piſo, oder der Arzt tröſtet die Frommen. Lucern 1818. 8. Aufgefangene Geiſtesfunken. ebend. 1821. 12. Piſo, oder die Religion tröſtet die Frommen. ebend. 1822. 8.

PROBST (J. G.) ſeit 1806 *Hausverwalter im Landarbeitshauſe zu Colditz.*

PROCHASKA (Fr. F.) — Nach den vaterländ. Blättern für den Oeſtreich. Kaiſerſtaat 1810. Bd. 1. Nr. 4. ſoll er *am 19 Januar 1749 zu Neupaka in Böhmen geboren* und *im Januar 1810 geſtorben ſeyn.*

PROCHASKA (G.) *ſtarb am 17 Jul. 1820.* (Ward 1805 k. k. Niederöſtreich. Regierungsrath, 1819 in Ruheſtand geſetzt, und mit dem Ritterkreuze des Leopoldsordens beehrt). §§. Beobachtungen über die in den Waſſerblaſen der Thiere erzeugten Inſekten; vorgeleſen im Saale der k. Böhm. Geſellſchaft der Wiſſenſchaften, in Gegenwart S. Maj. Kaiſer Leopold II am 25 Septbr. 1791. Prag 1791. 4. Bemerkungen über den Organismus des menſchlichen Körpers, und über die denſelben betreffenden arteriöſen und venöſen Haargefäſſe, nebſt der darauf gegründeten Theorie von der Ernährung. Wien 1810 gr. 8. *Diſquiſ.*

Diſquiſ. anatomico-phyſiol. Organismi corporis humani ejusque proceſſus vitalis. ibid. 1812. 4. *m. 11 Kpf.* Verſuch einer empiriſchen Darſtellung des polariſchen Naturgeſetzes, und deſſen Anwendung auf die Thätigkeiten der organiſchen und unorganiſchen Körper, mit einem Rückblick auf den thieriſchen Magnetismus. ebend. 1815. gr. 8. Phyſiologie, oder die Lehre von der Natur des Menſchen. ebend. 1820 (1819). gr. 8. — *Von ſeinen* Lehrſätzen der Phyſiologie *erſchien* 1802 die 2te, 1810 die 3te Aufl. — *Sein Bildniſs* befindet ſich vor ſeiner Abhandlung: diſquiſitio organismi corporis humani etc. — Vgl. *Czikann. de Luca* Oeſtreich. gelehrte Anzeigen (Linz 1800) H. 1. S. 117-119. Allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. ..

15 B. PROCHASKA (J. A.) *jetzt k. k. Landrechts-Secretair zu . . .* §§. Handwörterbuch des adelichen Richteramtes, enthaltend die Verlaſſenſchaftsabhandlung, dann Vormundſchafts- und Curatels-Sachen in ihrem ganzen Umfange u. ſ. w., wie auch alle weiteren auf dieſe nicht ſtreitigen Rechtsgeſchäfte Bezug habenden, im Oeſtreich. Kaiſerreiche bis Ende des J. 1816 erfloſſenen k. k. Geſetze und Verordnungen. Prag 1818. gr. 8. Handwörterbuch des ſtrittigen Richteramtes, enthaltend die allgemeine bürgerliche Gerichtsordnung, die Concursordnung, die Jurisdiktionsnorm u. ſ. w. und alle im Oeſtreich. Kaiſerreiche für den deutſchen Staat bis Ende des J. 1814 erlaſſenen Geſetze und Verordnungen. ebend. 1819. 2 Bde gr. 8. Alphabetiſches Hauptrepertorium über die ſeit den 17 Decbr. 1780 bis Ende Febr 1798 in Prag und Wien in Folio herausgegebene Sammlung der Geſetze und Verfaſſungen im Juſtizfache unter den römiſchen Kaiſern Joſeph II Leopold II und Franz II für Böhmen, Mähren, Schleſien, Gallizien, Oeſtreich ob und unter der Enns, Steyermark, Kärnthen, Krain

Görz, Gradiska, Trieſt, Tyrol und die Vorlande, mit Anführung der Daten und Nummern der höchſten Hofdekrete, zum gemeinnützigen Gebrauch für Richter, Advocaten und Partheyen. ebend. 1819. gr. 8.

RöMMEL (Daniel Gottlieb) *D. der Philoſ. und Inhaber eines Erziehungs-Inſtituts zu Hamburg* (vorher in gleicher Qualität zu Wandsbeck): *geb. zu . . . im Holſteiniſchen . . .* §§. Der heitere und unterrichtete Hausfreund für edle Familien und ihre Jugend. Leipz. 1815. 8. Vaterländiſche Gedichte, geſammelt für den Unterricht und die Uebung in der Declamation. Hamburg 1817. 2 Bde. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1822.

RöSTLER (Veit Georg) *ſtarb 181 . Lebte zu Bamberg, wo er 173 . geb. wurde.* §§. Einige Gelegenheitsgedichte in den J. 1753-1755. — Einige wollten auch (ſonderbar genug!) behaupten, daſs nicht *Gleim*, ſondern *Pr.* Verfaſſer der Preuſſiſchen Kriegslieder ſey. — Vgl. *Jäck.*

RöWIG (Fr... Karl Auguſt) *königl. Sächſ. Premierlieut.* (1821) *und* (1813) *Lehrer der Kriegswiſſenſchaften am adeligen Cadettencorps zu Dresden: geb. zu Königſtein am 21 März 1780.* §§. Verſuch einer neuen Exponentialrechnung und Anwendung derſelben auf Gegenſtände der Arithmetik und Geometrie. Dresd. 1819. gr. 8. m. Kpf.

ROKESCH (Anton) *Oberlieutenant im k. k. Generalſtaabe zu Wien* ſeit 1821. (Trat 1813, nach beendigten juridiſchen und philoſophiſchen Studien, in Militairdienſte, und ſtand von 1814-1816 als Unterlieut. mit dem Regiment Jordis zu Mainz in Garniſon, hierauf ward er als Lehrer der Mathematik bey der Cadettenſchule zu Ollmütz befördert, und 1818 in der Canzley des Hofkriegspräſidentens und Feldmarſchalls Fürſten von

 Schwar-

Schwarzenberg, dem er nach Prag und Leipzig folgte, angeſtellt). *Geb. zu ... in Steyermark am 10 Decbr. 1795.* §§. Denkwürdigkeiten aus dem Leben des k. k. Feldmarſchalls Fürſten *Carl v. Schwarzenberg.* Wien 1822. gr. 8. — Die Schlachten von Ligny, Quatrebras und Waterloo; in *J. B. Schel's* Oeſtreich. militair. Zeitſchrift 1819. Noch einige Aufſätze in ſpätern Jahrgängen.

PROTZEN (K. S.) *ſtarb am 5 Junius 1817.*

PRüSSE (J. W.) §§. * Dichteriſche Nebenſtunden eines Braunſchweigiſchen Damaſtwebers, als Pendant zu den poetiſchen Blüthen eines Naturdichters im Preuſſiſchen Staate. Braunſchweig 1818. 8.

PRUGGER von PRUGGHEIM (Karl) *jetzt königl. Bayr. Diſtriktsſchulinſpector und Stadtpfarrer zu Donauwörth* (zuerſt ſeit 1789 Profeſſor am Gymnaſio zu Straubingen, 1793 desgl. zu Ingolſtadt, 1803 Benefiziat zu Keſſen in Tyrol, 1807 Studiendirector und Profeſſ. der griechiſchen Sprache am Gymnaſio zu Brixen, 1808 Regens des daſigen geiſtlichen Seminars, und 1809-1811 Pfarrer zu Zorneding bey München): *geb. zu Schloſs Roſeneck am Pillerſee in Tyrol am 30 April 1763.* §§. * Ein Wort an die Tyroler von einem Tyroler. München 1810. .. Ueber kirchliche Neuerungen, ein Vorwort an das Landvolk. ebend. 1810. .. Die Parsdorfer Konferenz, ein Kollegium über die Beſteuerung der Geiſtlichkeit. ebend. 1811. .. Predigten. ebend. 1818. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

PSEINER (Joſeph) *lebt zu Wien: geb. zu ...* §§. Die verbeſſerte zweckmäſſigere Getreide-Harke, ein kräftiges Getreide- und Futter-Trocknungsmittel. Brünn 1822. gr. 8. m. 16 Tab. u. 1 Kpft.

STCHE, Pſeudonymin; iſt *Julie von Bechtolsheim, geb. von . . . Gemahlin des Canzler von Bechtolsheim zu Eiſenach.* Sie iſt Verfaſſerin des Gedichts: Der erſte September 1810 in Eiſenach. . . .; und hat an mehrern Zeitſchriften Antheil genommen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

UCHELT (Friedrich Auguſt Benjamin) *D. der Medicin und* (ſeit 1820) *ordentl. Profeſſ. derſelben neuer Stiftung, auch Armenarzt und Cuſtos des Gehleriſchen Theils der Univerſitätsbibliothek, zu Leipzig* (vorher ſeit 1815 auſſerordentl. Profeſſor): *geb. zu Bornsdorf bey Luckau am 27 April 1784.* §§. *Diſſ. de cauſa nexali. Lipſ. 1811 4. Diſſ. inaug. Obſervationem febris intermittentis complicatae una cum epicriſi exhibens. ibid. 1811. 4. Pr. Febris notionem febriumque diſtinctionem ſiſt. ibid. 1815. 4.* Das Venenſyſtem in ſeinen krankhaften Verhältniſſen. ebend. 1818. gr. 8. * Ueber die Homöopathie; von einem akademiſchen Lehrer. Berlin 1820. 8. — Von *J. S. Erſch'ens* Handbuch der deutſchen Literatur hat er bey der neuen Auflage (1822) des 3ten Bandes 1ſte Abtheil. oder: *die Literatur der Medicin* bearbeitet; auch zum 10ten Hefte von *W. Fr. Krug's* enzyklopädiſch-ſzientifiſcher Literatur (1819) die Zuſätze und Berichtigungen zu der von *Imm. Fr. Meyer* ausgearbeiteten medicin. Literatur geliefert. — Er hat Antheil an: *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, an *J. Fr. Pierer's* allgem. medicin. Annalen, dem Converſat. Lexicon (unter der Chiffre B. P.), an dem literar. Converſationsblatt, am Hermes und an der Leipz. Lit. Zeit.

UCHMATER (Andreas Jaroslow) *Pfarrer zu Radnitz bey Prag: geb. zu . . .* §§. Lehrgebäude der ruſſiſchen Sprache, nach dem Lehrgebäude der böhmiſchen Sprache des Abbé Dombrovsky. Prag 1820. 8.

PUCHTA (Wolfgang Heinrich) *D. der Rechte und königl. Bayr. Landrichter zu Erlangen* ſeit 1819 (vorher Landrichter zu Cadolzburg und früher Criminalrath und Kammerfiscal zu Ansbach): *geb. zu Möhrendorf bey Bayreuth am 3 Auguſt 1769.* §§. Anleitung zum vorſichtigen Creditiren auf unbewegliche Güter nach den Grundſätzen des Preuſſ. Hypothekenrechts. Für Praktiker, Capitaliſten und Grundeigenthumsbeſitzer. Erlangen 1815. 8. Der Geſchäftsmann in Gegenſtänden der öffentlichen und Privatrechts-Praxis. ebend. 1818. gr. 8. Worte der Erfahrung für das Princip der Specialität bey einer neuen Hypotheken-Ordnung in und auſſer Bayern. ebend. 1819. 8. Ueber die Gränzen des Richteramts in bürgerlichen Rechtsſachen. Nürnberg 1819. gr. 8. Handbuch des gerichtlichen Verfahrens in nicht ſtreitigen bürgerlichen Rechtsſachen, namentlich bey den ſogenannten Handlungen der freywilligen Gerichtsbarkeit, dann bey dem Vormundſchafts- und Hypotheken-Weſen. Erlangen 1820. 1821. 2 Thle. gr. 8. Beyträge zur Geſetzgebung und Praxis des bürgerlichen Rechtsverfahrens. 1ſter Bd. ebend. 1822. gr. 8. Grundriſs zu Vorleſungen über juriſtiſche Encyklopädie und Methodologie. ebend. 1822. gr. 8.

PUDOR (Karl Heinrich) *Konrector zu Marienwerder: geb. zu . . . 1778.* §§. Poetiſche Verſuche. Berlin 1812. 8. *De palma linguae latinae ab Europae civitatibus de pace, foederibus et publice agentibus optimo jure. Vratislav. 1817* 4. Denkſchrift auf die dritte Jubelfeyer der Reformation, als die erſte allgemeine in Weſtpreuſſen. Berlin 1819. 8.

Fürſt von PüCKLER (Ludwig Karl Hanns Erdmann) *Standesherr zu Muskau und königl. Sächſ. Geheimer Rath: geb. zu Braniz bey Cotbus am 12 Julius 1754.* §§. Gedichte. Berlin 1811. gr. 8.

gr. 8. — Auszug einer von ihm in der Hauptverſammlung der Oberlauſitzer Bienengeſellſchaft gehaltenen Rede; *in der* Lauſitzer Monatsſchr. 1802. II. S. 284 u. ff. — Vgl. *Otto* B. 3. S. 783. u. B. 4. S. 510.

PüLS (Georg Friedrich) *ſtarb am 18 Octbr. 1806. War D. der Rechte und emeritirter königl. Bayr. Landesdirectionsrath zu Bamberg* (vorher ſeit 1776 ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Bamberg, 1779 geiſtlicher Rath und Univerſitätsfiscal, 1786 Hofkriegsrath, 1789 Hofkammer-Conſulent, 1795-1803 Geheimer Rath): *geb. zu Weiſsmain 173 .* §§. Diſſ. de jure eundi in partes in negotiis circularibus locum non tenente. Bamberg. 1773. 4. Poſitiones ex omni jure. ibid. 1776 4. — Vgl. *Jäck*.

PüTTER (Georg Joachim Martin) *Prediger zu Zudar bey Stralſund* (vorher von 1797-1801 Lehrer am Pädagogio zu Stralſund): *geb. zu Loitz in Neuvorpommern am 18 Auguſt 1767.* §§. Predigt am 12ten Sonntage nach Trinitat. 1810. Zur Beförderung der Schutzblattern-Impfung. Stralſund 1810. 8. — Aufſätze in den Pommeriſchen Provinzialblättern. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Biederſtedt*.

PüTTER (Johann Kaſpar) *Studienpräfekt im Seminar zu München* ſeit 1809 (vorher 1806 Schulen-Inſpector daſelbſt, und 1808 Profeſſor am Progymnaſio): *geb. zu Götting im Iſarkreiſe am 6 Nov. 1779.* §§. *Plutarch's* Pädagogik; aus dem Griech. überſetzt, mit Anmerk. . . . 1808. .. Ueber die Erziehung der Jugend bey den Griechen. . . . — Viele Aufſätze *in dem* Münchner Intelligenzblatte, dem Bayeriſchen Wochen- und Tagesblatte, und dem Geſellſchaftsblatte über Pädagogik, Religionslehre, Volkskultur und ſchöne Wiſſenſchaften. — Recenſionen in der oberdeutſchen Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

PÜTTER (J. St.) §§. Syſtematiſche Darſtellung der Pfälzer Religionsbeſchwerden nach der Lage, worin ſie jetzt ſind. Götting. 1793. gr. 8. — *Von den* Rechtsfällen *erſchien* des 4ten Bdes 2ter Theil 1802, 3ter Theil nebſt Regiſter 1809. — *Von dem* Verſuch einer akadem. Gelehrtengeſchichte von Göttingen *erſchien* der 3te Theil (von 1788 - 1820) durch Prof. *Fried. Saalfeld*, 1820. (*Auch unter d. Titel: Fr. Saalfeld's* Geſchichte der Univerſität Göttingen in dem Zeitraume von 1788 - 1820).

von PUFENDORF (K. L.) *iſt längſt geſtorben.*

PUIHN (J... G...) *Dr. der Medicin zu ...: geb. zu ...* §§. *Materia venenaria regni vegetabilis. Lipſ. 1785. gr. 8.* Die Gifte des Mineralreichs. Bayreuth 1796. 8. 2te unveränd. Aufl. Leipz. 1811.

PULTZ (Johann Chriſtoph) *groſsherzogl. Weimarſcher Commerzienrath und Kaufmann zu Leipzig: geb. zu Schlatitz im ... im Januar 1762.* §§. Ueber den deutſchen Innenhandel, nicht wie er iſt, ſondern wie er wohl ſeyn könnte. Nebſt einem Plane zu einer täglich mobilen Produkten - Bank. Leipz. 1822. gr. 8. — Einen Aufſatz, die Sperrung der Getreideausfuhr betreffend, in *André's* Heſperus 1805.

PUNGE (Karl Heinrich Auguſt) ſeit 1805 *königl. Preuſſ. Juſtitzcommiſſair und Notar im Departement der Mindenſchen Regierung zu Herford,* ſeit 1816 *hat er den Charakter eines Anhalt - Deſſauiſchen Hofraths* (während der königl. weſtphäl. Regierung bekleidete er den Poſten eines Notars im Canton Herford, und war die ganze Zeit hindurch Mitglied der Notariatskammern, welcher er von 1812 - 1814 als Präſident vorſtand; früher von 1799 - 1805 war er Auditeur beym Herforder Grenadier - Bataillon): *geb. zu Herford am 2 Auguſt 1777.* §§. Theoretiſch - praktiſche Anleitung

zur

zur Abfaſſung letztwilliger Verordnungen, nach Vorſchrift des bürgerlichen Geſetzbuchs und der vormals in Frankreich gegoltenen Rechte; aus dem Franzöſ. des *Ferrière* und *Maſſé* bearbeitet und mit den nöthigen Formularen verſehen. Lemgo 1810. gr. 8. Statut für die Notariatskammer in Bielefeld. Caſſel 1812. 8. — Noch mehrere kleine Aufſätze verſchiedenen Inhalts *im* Minder Sonntagsblatt und in der Wochenſchrift: Weſtphalen und Rheinland.

15B. PUREBERL (G.) *jetzt Cooperator zu Kaſtendorf bey Salzburg* (vorher Cooperator an verſchied. Salzburg. Pfarreyen): *geb. zu Laufen bey Salzburg am 22 Julius 1772.* §§. Die körperliche Beredſamkeit des katholiſchen Chriſtuspredigers. Salzb. 180. 8. 2te Aufl. . . . 3te 1822. Die Reiſe nach Neumarkt nächſt Salzburg; den Freunden Thannbergs gewidmet. ebend. 1814. 16. m. 1 Kpf. Predigten auf verſchiedene Sonn- und Feſttage des Jahres. ebend. 1815. 2 Bde. 8. — *Von der Schrift:* über den mündlichen Vortrag *erſchien* 1810 die 2te Aufl. *(vielleicht einerley mit der obigen Schrift* über körperl. Beredſ.?) — Vgl. *Felder* Th. 2.

15B. PURGOLD (L.) *ſtarb als Adjunct der königl. Bibliothek zu Berlin am 11 Auguſt 1821.* (War zuerſt ſeit 1804 Hauslehrer zu Kallenhof in Liefland, 1805 Bibliothekar und Profeſſ. der griechiſchen und deutſchen Literatur am Gymnaſio zu Wiburg, 1810 kaiſerl. Ruſſ. Rath, 1814-1815 privatiſirte er zu Gotha): *geb. am 8 May 1780.* §§. Abälard und Heloiſe, oder die Fragen der Menſchheit. . . . 1818. . . Mehre Programme . . . — *Auch hat er viele Handſchriften hinterlaſſen.* — Vgl. Allgem. Lit. Zeit. 1820. Nr. 261.

PURMANN (J. Geo.) *ſtarb am 11 Decbr. 1813, nachdem er 1806 in Ruheſtand geſetzt worden war.* —

 Vgl.

Vgl. *Strieder* B. 15. S. 361. u. B. 17. S. 391.
F. C. Matthiä's Einladungsſchrift zu den öffentl.
Prüfungen im Gymnaſio zu Frankf. a. M. (1814).

PURSH, oder eigentl. *PURSCH* (Friedrich Traugott) *Lebt in London.* (Gieng als gelernter Gärtner 1799 von Dresden aus nach Amerika, und ward, nach zweyjährigen Reiſen, zuerſt Aufſeher der Gärten des Eſqu. Will. Hamilton bey Philadelphia, und hierauf Verwalter des botaniſchen Gartens zu Neuyork). *Geb. zu Dresden am 4 Februar 1774.* §§. Flora Americae ſeptentrionalis; or a ſyſtematic arrangement and deſcription of the plants of Nordamerica, containing, beſides what have been deſcribed by preceeding authors, mang new and rare ſpecies collected during twelve years travels and reſidence in that country. Lond. 1814. 2 Vol. 8. m. 24 Pl. — In *Becker's* Beſchreibung des Plauenſchen Grundes hat er die dort wildwachſenden Pflanzen beſchrieben. — Vgl. *Haymann* S. 522.

PUSCH (Georg Gottlieb) *königl. Poln. General-Bergdirector und Profeſſor an der Bergakademie zu Kielce: geb zu* . . . §§. Gab mit *Dr. C. Bercht* heraus: *W. A. Lampadius* erläuternde Experimente über die Grundlehren der allgemeinen Chemie, welche in dem Freyberger akademiſchen Lehrkurſe von 1808 - 1809 angeſtellt wurden, nach eigenen Beobachtungen geſammelt. 2ter Band, die Experimente über die Mineralchemie enthaltend. Freyberg 1810. 8. (Den 1ſten Band beſorgte *Joh. Breiſig).* Geognoſtiſcher Katechismus, oder Anweiſung zum praktiſchen Geognoſiren, für angehende Bergleute und Geognoſten. ebend. 1819. 8. m. color. Kpf.

PUSTKUCHEN (Anton Heinrich) Vater der beyden Folgenden; *Organiſt an der reformirten Kirche zu Detmold, wie auch Lehrer der 5ten Klaſſe an dem*

dem Gymnaſio daſelbſt: geb. zu Blomberg im Fürſtenth. Lippe am 19 Febr. 1761. §§. Arien, Duette und Chöre. 3 Hefte. . . . 1797. 1800. 1823. qu. 4. Choralbuch für das Fürſtenthum Lippe. Hannov. 1810. 8. 2te Aufl. 1813. Kurze Anleitung, wie Singechöre auf dem Lande zu bilden ſind. ebend. 1810. 8. Variazionen über ein Volkslied. . . . 1814. qu. 4. Sammlung leichter Orgelſtücke. . . . 1817. qu. 4. — Vgl. *Gerber's* Lexikon berühmter Tonkünſtler.

USTKUCHEN (Friedrich Wilhelm) Bruder des Folgenden; *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *Pfarrer zu Lieme bey Lemgo* (zuerſt 1814 Hauslehrer zu Pempelfort, 1815 Lehrer in Elberfeld, 1816-1817 Privatgelehrter zu Leipzig, 1819 ſubſtit. Prediger zu Haminkeln bey Weſel): *geb. zu Detmold am 4 Februar 1793.* §§. Die Schlacht bey la belle Alliance. Barmen 1816. .. Die Poeſie der Jugend. Erzählungen, Gedanken und Lieder. Leipz. 1817. 8. Die Natur des Menſchen und ſeines Erkenntnisvermögens, als Fundament der Erziehung pſychologiſch entwickelt. ebend. 1818. gr. 8. Die Erlöſung der Sünder durch die Leiden und den Tod unſers Herrn Jeſu Chriſti. Weſel 1819. 8. Die Perlenſchnur. Quedlinburg 1820. 2 Thle. 8. m. 1 Kpf. Die Urgeſchichte der Menſchheit in ihrem vollen Umfange. 1ſter oder hiſtoriſcher Theil. Lemgo 1821. gr. 8. * Wilhelm Meiſters Wanderjahre. Quedlinburg 1821. 1822. 3 Thle. 8. * Wilhelm Meiſters Tagebuch. Vom Verfaſſ. der Wanderjahre. ebend. 1821. 8. * Gedanken einer frommen Gräfin. Vom Verfaſſ. der Wanderjahre. (*Auch unt. d Titel:* Wilh. Meiſters Wanderjahre. 2te Beylage). ebend. 1822. 8. Die Rechte der chriſtlichen Religion über die Verfaſſung chriſtlicher Staaten. Eine Streitſchrift. Schleswig 1822. 8. Das Ideal der Staatsökonomie. ebend. 1822. 8. — Gedanken über die Oper;

in der Zeit. für die elegante Welt 1816. Nr. 48. 49. Gedichte; *ebend.* in den Jahrg. 1813. 1814. 1816. — *Antheil an den:* Erhohlungen, der Frauenzeitung, den Zeitblüthen, dem rheiniſch-weſtphäliſchen Muſen-Almanach und dem rheiniſch-weſtphäliſchen Anzeiger.

PUSTKUCHEN (Ludwig) ſeit 1818 *Kaufmann in Detmold: geb. daſelbſt am 14 Febr. 1796.* §§. Novellenſchatz des deutſchen Volkes. Mit einem Vorwort vom Verfaſſ. von Wilhelm Meiſters Wanjahren. 1ſter Theil. Quedlinb. 1822. 8. mit L Tiek's Bildniſs. 2ter Bd. 1822. mit Fr. Schillers Bildniſs. 3ter Bd. 1823. Confect für den Theetiſch. Hamm 1823. 8.

10 B. Freyherr von PUTEANI (*Johann*) *lebt jetzt zu Wien.* §§. Landwirthſchaftslehre für den gemeinen Mann. Prag 1816. 8. Grundſätze des allgemeinen Rechnungsweſens, mit Anwendung auf alle Vermögens- und Gewerbs-Verhältniſſe des bürgerlichen Lebens; insbeſondere auf Landwirthſchaft, Handlung und Staatswirthſchaft. Wien 1818. gr. 4. m. 1 Kpf. Entwurf eines Amts- und Wirthſchafts-Regulativ nebſt Forſtordnung. ebend. 1819. gr. 8.

15 B. Freyherr von PUTLITZ (*Karl*) *ſtarb im Jun 1822. War* ſeit 1820 *königl. Preuſſ. Oberlandesgerichtsrath zu Münſter* (vorher Oberlandesgerichtsrath zu Cleve, früher zu Plock). §§. Ueber Vaterlandsliebe und Verfaſſungswerth von *Theudobach.* Berlin 1816 (1815). 8. Vertheidigung der Preuſſiſchen Gerichtsverfaſſung, durch Darſtellung ihrer Grundzüge und Vergleichung derſelben mit den Grundzügen der franzöſ. Rechtspflege. Köln 1818. gr. 8. *Gab heraus:* Eunomia; eine Quartalſchrift zur geſelligen Unterhaltung. Hamm 1820. 4 Hefte 8. Ueber Erſparniſſe im Juſtizhalte des Preuſſ. Staates mit Gewinn für den Gang der Geſchäfte

Ber

Berlin 1821. 8. — Beyträge zum rheiniſch-weſtphäliſchen Anzeiger; gröſstentheils unter dem Namen *Theudobach.*

15B. PUTSCHE (Karl W. E.) *D. der Philoſ. Privatdocent zu Jena und Paſtor zu Wenigen-Jena bey Jena: geb. zu Groſscromsdorf bey Weimar am 1 May 1765.* §§. * Oekonomiſch-technologiſches Handbuch, oder Land- und Hauswirthſchaftliches Orakel für Hausväter und Hausmütter zur vortheilhaften Führung der Wirthſchaft in der Stadt und auf dem Lande, von einem Landprediger im Saalgrunde. Leipz. 1798. 1800. 2 Thle. 8. Der Landwirth in ſeinem ganzen Wirkungskreiſe, oder Sammlung der neueſten und nützlichſten Beobachtungen, Erfindungen und Rathſchläge in allen Zweigen der Landwirthſchaft. Eine Zeitſchrift für praktiſche Landwirthe, Cameraliſten u. ſ. w. Herausgegeben von einer Geſellſchaft praktiſcher Landwirthe, Naturforſcher und Technologen, unter der Leitung von *K. Ch. G. Sturm* und *K. W. A. Putſche.* Jena 1817-1820. 4 Bde. (jeder von 3 Heften). Den 5ten Band (Altenburg 1821) gab *Putſche* allein heraus. Verſuch einer Monographie der Kartoffeln, oder ausführliche Beſchreibung der Kartoffeln nach ihrer Geſchichte, Charakteriſtik, Cultur und Anwendung in Deutſchland. Herausgegeben von D. *F. J. Bertuch.* Weimar 1819. gr. 4. mit ausgem. und ſchwarzen Kpf. — Reſultate meiner heurigen Verſuche mit der Lankmanniſchen Kartoffel; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft B. 22. S. 499-505. — Viele Abhandlungen *im* allgemeinen deutſchen Magazin.

PYL (Paul Gottfried) *Doct. der Rechte und* (1806) *königl. Hofgerichts-Aſſeſſor zu Greifswalde* (zuerſt Advocat, 1782 Generalkirchen-Viſitations-Secretair, 1791 Hofgerichts-Procurator, 1792 und 1795 Univerſitäts-Secretair, 1803 erſter

ſter Procurator beym Appellat. Gerichts-Tribunal): *geb. zu Barth in Neuvorpommern am 26 Januar 1751.* §§. Erörterung der Frage, in wie weit die Veränderung des Wohnorts oder des Standes der Eheleute auf ihre ſonſtigen rechtlichen Verhältniſſe, beſonders in Anſehung der ehelichen Gütergemeinſchaft Einfluſs habe? Greifswald 1804. 8. — Vgl. *Biederſtedt.*

PYRKER (Johann Ladislaus) *k. k. Geheimer Rath und Patriarch zu Venedig* ſeit 1820 (ſeit 1796 Ciſtercienſer zu Lilienfeld in Oeſterreich, 1800 Kämmerer und Waldmeiſter, 1807 Pfarrer in Tirnitz, 1812 Prior zu Lilienfeld, 1812 Prälat, und 1818 Biſchof zu Zips): *geb zu Lany bey Stuhlweiſſenburg am 2 Novbr. 1772.* §§. Hiſtoriſche Schauſpiele. Wien 1810. 8. (Es ſind deren 3, die auch einzeln zu haben ſind). Tuniſias; ein Heldengedicht in 12 Geſängen. ebend. 1819. gr. 8. 2te Ausg. 1820. Perlen der heiligen Vorzeit. Ofen 1822. gr. 8. m. 1 Vign. — Beſchreibung des Lilienfelder Bezirks; *in den* Wiener ökonomiſchen Verhandlungen. — Vgl. *Felder* Th. 2.

Q.

QUAGLIO (Dominik) *königl. Bayr. Hofmaler zu München: geb. daſelbſt 1788.* §§. Denkmale der Baukunſt des Mittelalters im Königreich Bayern. München 1816. fol. — Vgl. *Lipowsky's* Bayriſches Künſtlerlex. Th. 2.

QUAGLIO (Johann Maria) *Oberdeſignateur bey der königl. Bayr. Generalſtraſſen- und Waſſerbaudirection zu München* (zuerſt Hofmaler in München, hierauf Profeſſor der Zeichenkunſt und militairiſchen Baukunſt an der daſigen Akademie): *geb zu Laino im Königr. Italien 1772.* §§. Praktiſche Anleitung zur Perſpective, mit An-

Anwendung auf die Baukunſt. München 1818. fol. — Vgl. *Lipowsky* Th. 2.

;B. QUANDT (Chriſtlieb, *nicht* Chriſtoph) *jetzt Diacon. und Secretair bey der Gemeinedirection (zu Herrnhut): geb. zu Urbs in Liefland am 29 Januar 1740.* — Seine Schrift ward nochmals abgedruckt im: Magazin der neueſten Reiſebeſchreibungen, in unterhaltenden Auszügen Bd. 4 (Berlin 1809) Nr. 17. und Bd. 5. Nr. 1. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

B. QUANDT (Daniel Gottlob, *nicht* Georg) *ſtarb am 26 März 1815 zu Prag als Mag. Phil. und Privatgelehrter.* (Privatiſirte zuerſt mehrere Jahre in Leipzig, ward hierauf Schauſpieler, errichtete 1801 in Bamberg ein neues Theater, und 1803 in den Provinzen Ansbach und Bayreuth eine eigne Schauſpieler-Geſellſchaft). *Geb am 12 Novbr. 1762.* §§. * Vermächtniſs eines alten Komödianten an ſeinen Sohn. Breslau 1799. 8. *Gab heraus:* * Allgemeiner deutſcher Theater-Anzeiger. Leipz. 1811. 1812. Prag 1813. 1814. 4. - Vorläufige Ideen über den wohlthätigen Einfluſs der ſittlichen Schaubühne auf Geſchmack und Volksbildung; *in den* Annalen des Theaters Heft 9 (Berlin 1796) S. 3-14. — Antheil an den allgem. Ephemeriden der Literatur und des Theaters. — Gedichte in der Zeit. für die eleg. Welt 1807. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Eck* Leipz. gel. Tageb. 1786. S. 11. 12. Erhohlungen 1815. Nr. . . . Allgem. Lit. Zeit. 1815. Nr. 191.

ı *QUANDT* (Johann Georg) *privatiſirt zu Dresden und Leipzig* (war zuerſt Kaufmann in Leipzig, und ward 1820 in Adelſtand erhoben): *geb. zu Leipzig am 9 April 1787.* §§. Streifereyen im Gebiete der Kunſt, auf einer Reiſe von Leipzig nach Italien im Jahre 1813. Leipz. 1818. 1819. 2 Bdchen. 8. — Einige Vermuthun-

thungen, die Bilder in der Kirche zu Annaberg betreffend; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 11. Ueber die diesjährige Kunſtausſtellung in Dresden; *ebend.* 1818. Nr. 236-239. *Beytrag zur Erinnerung an Lucas Kranach; *im* Kunſtblatte des Morgenblatts 1816. Nr. 9. 10. Ueber Guido von Fievole, in Beziehung auf Kunſt im Allgemeinen; Nr. 17. 18. 20. Ueber das Abendmahl von Profeſſ. Matthaei; *ebend.* 1817. Nr. 16. Nachricht über das Original-Portrait des Fornarina von Raphael; *ebend.* 1820. Nr. 12. Ueber Schnorr's Gemälde, die Verwandlung des Waſſers in Wein vorſtellend; Nr. 14. Betrachtungen, durch J. M. v. Rohden's Gemälde einer Anſicht von Florenz veranlaſst; Nr. 55 u. ff. Wanderung durch die Werkſtätten deutſcher Künſtler in Rom; Nr. 66. Rudolph Schadow's neueſte Werke; *ebend.* 1821. Nr. 2. — Antheil *am* Journal für Literatur, Kunſt und Mode und *an (Wendt's)* Kunſtblatte.

QUARCH (Johann Wilhelm) *Privatlehrer der Arithmetik und Handlungswiſſenſchaften in Leipzig: geb. zu Plauſſig bey Leipzig am 23 Octbr. 1785.* §§. Die Kunſt des Buchhaltens zum Gebrauch für Handlungsſchulen, die Privatlehre und als Handbuch für Geübtere. Leipz. 1821. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. Lehrbuch der Wechſelrechnung, nach einem neuen Plane bearbeitet, in drey Abtheilungen. ebend. 1822. gr. 8.

von QUARIN (J.) *ſtarb am 19 März 1814.* (Ward 1756 Privatdocent der Anatomie zu Wien, 1758 Regierungsrath, 1777 Leibarzt, — 180. Senior der medicin. Facultät). §§. *Von den* Animadverſ. practicis in diverſos morbos *erſchien* 1814 eine 2te vermehrte Ausgabe in 2 Octavbänden. — Vgl. Med. chirurgiſche Zeit. 1814. Nr. 33. Leipz. Lit. Zeit. 1815. Nr. 60.

5 B. von QUAST (F. W. L.) §§. *Von ſeiner Schrift erſchien* 1815 eine neue Ausgabe.

QUEDNOW (Karl Friedrich) *königl. Preuſſ. Regierungs-Regiſtrator und Baurath zu Trier: geb. zu* . . . §§. Beſchreibung der Alterthümer in Trier und deſſen Umgebungen, aus der galliſch-belgiſchen und römiſchen Periode. 1ſter Theil. Trier 1821. gr. 8. m. 28 Kpft.

QUERNER (Ernſt) *lebt zu Weimar: geb. zu* . . . §§. Ideen zu einer Vereinigung des Landſturmes mit der Feuerlöſchung. Weimar 1816. gr. 8. — Einige Aufſätze *im* allg. Anzeiger der Deutſchen.

QUIX (Chriſtian). *D. der Philoſ. und Profeſſor am Gymnaſio zu Aachen: geb. zu* . . . §§. Aachen und ſeine Umgebungen. Frankf. a. M. 1818. gr. 8. m. 1 Kpf.

R.

1 B. RAAB (J. G.) *ſtarb am 1 Januar 1817; war geb. 1758.*

5 B. RAABE (A. G.) ſeit 1816 *ordentl. Profeſſor der Philoſophie zu Halle* (vorher ſeit 1806 gekrönter Dichter, und ſeit 1808 Director der Wittenberger Univerſitätsbibliothek). §§. *Von den* Animadverſ. adverſus Platonis Critonem *erſchien* P. III 1809. — Vgl. *Otto* Th. 4.

RAABE (Friedrich Wilhelm) *ſtarb zu Pirna am 9 Octbr. 1802. War ſeit 1802 Artillerie-Major* (nachdem er ſeit 1755 bey der kurſächſ. Artillerie gedient hatte, ſeit 1766 Premierlieut. und Lehrer der Mathematik bey der Artillerieſchule zu Dresden, und ſeit 1796 Hauptmann geweſen war): *geb. zu Niedervogelgeſang in der Churmark*

mark 1733. §§. Anleitung, wie ein junger Artillerie-Officier in ſeinem Fache ſich zu verhalten hat. Freyberg 1785. 8. * Artilleriedienſt im Felde. ebend. 1786. 8.

RAABE (H. A.) §§. *Von den* Briefen für Kinder *erſchien* 1802 die 3te und 1812 die 4te Auflage; ſo wie *von dem* Handbuche der erſten und nothwendigſten Kenntniſſe u. ſ. w. 1810 die 3te Aufl. *mit ſeinem Namen.* Auch *kam von dem* Hannöver. Briefſteller 1818 die 3te verm. und verbeſſ. Aufl. *heraus.*

RABE (. . .) *Antiquar zu Königsberg* (früher Schauſpieler): *geb. zu* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit *Raph. Ign. Bock:* Theaterkritiken. Königsberg 1815 oder 1816. . . * Der vertheidigte Herr von Kotzebue. ebend. 1816. . .

RABE (Karl Ludwig Heinrich) *Regierungsrath der Johanniter-Balley Brandenburg und Domainenkammer-Director des Prinzen Auguſt von Preuſſen zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Hülfsbuch für praktiſche Juriſten in den königl. Preuſſ. Staaten beym Gebrauch des Allgemeinen Landrechts, deſſen Erſten Anhanges, der Allgemeinen Gerichts-Depoſital-Hypotheken-Gerichtsſportul-Criminal- und Städte-Ordnung, und des General-Juden-Reglements für die Preuſſiſchen Staaten; enthaltend: die Allegate der abgedruckten Verordnungen, Privatabhandlungen, Präjudizien und Parallelſtellen, durch welche die gedachten Geſetze abgeändert oder näher erläutert werden. Berlin 1814. gr. 8. Sammlung Preuſſiſcher Geſetze und Verordnungen, welche auf die allgemeine Depoſital-Hypotheken-Gerichts-Criminal- und Städte-Ordnung, auf das allgemeine Landrecht, auf den Anhang zum allgemeinen Landrechte und zur allgemeinen Gerichtsordnung, auf die landſchaftlichen Credit-Reglements und auf Provinzial- und Sta-

Statutar-Rechte Bezug haben. Nach der Zeitfolge geordnet. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. enthaltend die Jahre 1425-1725. Halle u. Berl. 1820. gr. 8. 2te und 3te Abtheil. enthaltend die J. 1726-1769. 1821. 4te bis 6te Abtheil. enth. die J. 1770-1772, und 1773-1781. 1822. 2ter Bd. enth. die J. 1790-1794 und eine hiſtoriſch-literariſche Einleitung in das allgemeine Preuſſiſche Recht. 1817. 3ter bis 7ter Band, enth. die J. 1795-1803. 1818. 8ter u. 9ter Band, enth. die J. 1804-1808. 1819. 10ter Bd., enth. die J. 1809-1812. 1820. Darſtellung des Weſens der Pfandbriefe in den königl. Preuſſ. Staaten und der daraus entſpringenden Rechte und Verbindlichkeiten. Halle 1819. 2 Thle. gr. 8.

ABUS (Franz Philipp Heinrich) *D. der Philoſ. und Pfarrer zu Theilenhofen im Landgericht Gunzenhauſen* (zuerſt Mittagsprediger und Inſpectoratsverweſer am Gymnaſio zu Ansbach, und von 181. - 1817 Diſtriktsſchul-Inſpector und Hauptprediger zu Kempten): *geb. zu* . . . §§. *Gemeinnütziges Archiv für Prediger und Schullehrer, beſonders in Franken. Herausgegeben von einer Geſellſchaft proteſtant. Prediger und Schullehrer in Franken. 1ſten Bd. 1ſtes Stück. Ansbach 1806. 8. 2tes St. 1807. Predigten bey feſtlichen Veranlaſſungen gehalten. Kempten 1814. gr. 8. Altarrede und Segensgebet bey der Fahnenweihe des Bürgermilitairs zu Kempten. ebend. 1815. gr. 8. Freymüthige Beantwortung und unparteyiſche Würdigung der Frage und Bitte von Ludw. Pflaum. ebend. 1816. 8.

reyherr zu RACKNITZ (J. F.) *ſtarb am 10 April 1818. War ſeit 1810 erſter Hofmarchall.* (Zuerſt ſeit 1761 in kurſächſ. Kriegsdienſten, 1763-1769 Premierlieut. bey der Grenadiergarde, 1768 Kammerjunker, 1774 Kammerherr, — 1803 Oberküchenmeiſter). §§. *Ueber die aus der Luft

auf die Erde gefallenen Steine. Dresd. 1804. 8. (Ein Auszug daraus findet ſich in *J. H. Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Th. 8 (1804) S. 178-185). * Verſuche zur Beurtheilung einiger Gemälde der königl. Gemäldeſammlung und ihrer Meiſter. Dresd. 1811. gr. 8. m. 6 Kpf. * Skizze einer Geſchichte der Künſte, beſonders der Malerey in Sachſen. ebend. 1812 (1811). gr. 8. — Einige Züge zur Charakteriſtik des Königs Friedrichs des Groſſen; *in der* Abendzeitung 1818. Nr. 256-262. — Antheil *am* allgem. deutſchen Gartenmagazin 1805. — *Von ſeiner* Geſchichte und Darſtellung des Geſchmacks der Völker in Bezieh. auf die Baukunſt *erſchien* 1798 das 5te, 1799 das 4te Heft. — Vgl. *Haymann* S. 116. 117 u. 241. Converſ. Lex. Abendzeitung 1818. Nr. 149. 150. Nationalzeitung der Deutſchen 1818. Nr 21. S. 402. 403.

von RADE (K. A.) *Privatgelehrter zu Dresden.* (War 1804 luther. Prediger zu . . . im Roerdepartement, kehrte 1805 nach Dresden zurück, wo er Privatſtunden gab, ſodann hielt er ſich zu Berlin, Brüſſel, Dresden, Poſen und Leipzig, dann ſeit 1811 in mehrern Gegenden des Elſaſſes, ſpäter wiederum in Sachſen auf. Zuletzt war er von 1817-1820 als Diacon. zu Hartha bey Waldheim angeſtellt). *Geb. zu Petershayn bey Königsbrück am 7 Januar 1768.* §§. Der Schützling der Thiere. Köln 1804. 8. Meine Flucht nach und aus Frankreich, nebſt der darauf folgenden dreymonatlichen Verhaftung. Leipz. 1816. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. und die Anzeige der eben erwähnten Schrift in den Erg. Bl. d. Allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. 43.

15 B. RADEMACHER (J. G.) *lebt zu Goch am Rhein.* §§. *Bearbeitete das* Regiſter zu: *Joh. Latham's* allgemeiner Ueberſicht der Vögel; aus dem Engl. mit Zuſätzen von Dr. *J. M. Bechſtein.* Nürnberg

berg 1815. gr. 4. — Epidemiſche Conſtitution — Ruhr; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. B. 33. S. 91-93. Merkwürdiger Krankheitsfall und Section; *ebend.* B. 34. S. 97-104.

RADITSCHING *von LERCHENFELD* (J.) *ſtarb am 16 Januar 1818.* Nach andern Nachrichten ward er *zu Klagenfurt am 19 Februar* (1753) geboren.

RADIUS (Juſtus Wilhelm Martin) *D. der Medic und prakt. Arzt zu Leipzig: geb. daſelbſt im Novbr. 1797.* §§. *H. S. Southey* über die Vermeidung, Entſtehung und Heilung der Lungenſchwindſucht; aus dem Engl. Leipz. 1820. gr. 8. *Diſſ inaug. de pyrola et chimophila. Spec. I botanicum. Cum tab. V aeneis. ibid. 1821. gr. 4.* *J. Blakall's* Bemerkungen über das Weſen und die Heilung der Waſſerſuchten, und vorzüglich über die Gegenwart gerinnbarer Lymphe des Blutes im Urine des Waſſerſüchtigen; nebſt einem Anhange über die Bruſtbräune. Aus dem Engl. überſ. ebend. 1821. gr. 8. *Obſervationes quaedam de pulſu arteriarum valetudinis ſigno. ibid. 1822. gr. 4.* *Thom. Ayre's* praktiſche Bemerkungen über die geſtörte Abſonderung der Galle, abhängig von Krankheiten der Leber und der Verdauungswerkzeuge; aus dem Engl. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. RADLOF (J. Gli.) ſeit 1818 *auſſerordentl. Profeſſor der Teutſchen Sprache zu Bonn* (vorher 1811 Diurniſt bey der Centralbibliothek zu München, und 1816 zu Frankfurt a. M. privatiſirend). §§. Trefflichkeiten der ſüdteutſchen Mundarten zur Verſchönerung und Bereicherung der Schriftſprache. München u. Burghauſen 1811. gr. 8. Geſetzgebung der teutſchen Sprache, mit Rückſicht auf andere noch lebende ſich fortbildende Sprachen. Ein Verſuch, den zweyten und den dritten Punkt der Preisaufgabe über die

beſte Teutſche Grammatik entſcheidlich zu löſen. München 1812. gr. 8. Frankreichs Sprach- und Geiſtes-Tyranney über Europa, ſeit dem Raſtadter Frieden des Jahres 1714 dargeſtellt. ebend. 1814. 8. Teutſchlands Ruhmhallen. ebend. 1814. 8. Die Sprache der Germanen in ihren ſämmtlichen Mundarten, dargeſtellt und erläutert durch die Gleichnißreden vom Säemanne und von dem verlohrnen Sohne; ſammt einer kurzen Geſchichte des Namens der Teutſchen. Frkf a. M. 1817 (1816). gr. 8. Ausführliche Schreibungslehre der teutſchen Sprache, für Denkende, vornehmlich für Schriftſteller, Lehrer und Beamte, durchaus neu bearbeitet. Nebſt zwey Schreibetafeln. ebend. 1820. gr. 8. Muſterſaal aller teutſchen Mundarten, enthaltend Gedichte, proſaiſche Aufſätze und kleine Luſtſpiele, in den verſchiedenen Mundarten aufgeſetzt und mit kurzen Erläuterungen verſehen. Bonn 1821-22. 2 Bde. gr. 8. Die irregulären Verbe und Deponente des Lateins, neu unterſucht und zum Schulgebrauche verzeichnet und erklärt. ebend. 1821. 8. Neue Unterſuchungen des Keltenthumes zur Aufhellung der Urgeſchichte der Teutſchen. ebend. 1822. gr. 8. — *Adelung's* Nachlaſs zum gröſſern Wörterbuche, verglichen mit *Campe's* Wörterbuche der Teutſchen Sprache; *in der* allgem. Lit. Zeit. 1811. Nr. 176. — Auszüge aus einem Frauenzimmerlichen Wörterbuch; *im* Morgenblatt 1813. Nr. 154 155. 174. Die eignen Namen der Teutſchen; *ebend.* 1816. Nr. 96. — Antheil an *Büchler's* und *Dümgé's* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde.

RäBIGER (F. W.) §§. *Remplaçant, ein ächtes Gemälde unſerer Tage. Ein Schauſp. in 5 Aufz. Elberfeld 1810. 8.

RäSS (Andreas) *Profeſſor der Rhetorik am Gymnaſio zu Mainz* ſeit 1818 (vorher ſeit 1815 Subdiacon.

da-

daſelbſt, 1816 Diaconus und Director des Seminars, und 1817 Prof. Humaniorum): *geb. zu Sigolsheim bey Colmar am 6 April 1794.* §§. Gemeinſchaftl. mit *Nicol. Weiſs:* Die tugendhaften Schüler oder Leben frommer Jünglinge, vorzüglich für Studirende als Muſter aufgeſtellt von Hrn. Abbé *Carron.* Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mainz 1820 (1819). 2 Bde. gr. 8. *G. W. v. Leibnitz* Syſtem der Theologie. Nach dem Manuſcripte von Hannover (den lateiniſchen Text zur Seite) ins Deutſche überſetzt, mit einer Vorrede von *L. Doller.* ebend. 1820. 2te Aufl. 1821. gr. 8. Die chriſtlichen Helden in der franzöſiſchen Staatsumwälzung. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1820 gr. 8. * Denkwürdigkeiten, Briefe und Urkunden, das Leben und den Tod Sr. königl Hoheit Karl Ferdinand von Artois, Sohnes von Frankreich, Herzogs von Berry betreffend, geſammelt durch Hrn. *Vicomte von Chateaubriand.* Nach der 2ten franzöſ. Ausgabe überſetzt. ebend. 1821. gr. 8. Der Katholik; eine religiöſe Zeitſchrift zur Belehrung und Warnung. Herausgegeben von u. ſ. w. 1 Jahrg. 1821. 12 Hefte. gr. 8. Entwürfe zu einem vollſtändigen katechetiſchen Unterricht zum Behufe der Geiſtlichen; aus dem Franzöſ. des Hrn. *Guillet* überſetzt und mit eigenen Zuſätzen vermehrt. ebend. 1821. 4 Bde. gr. 8. Sendſchreiben des Hrn. *Karl Ludwig v. Haller*, Mitglieds des hohen Raths zu Bern, an ſeine Familie, um ihr ſeinen Uebertritt zur katholiſchen, apoſtoliſchen und römiſchen Kirche anzuzeigen; aus dem Franzöſ. überſetzt. 3te nach der 4ten Originalausgabe vermehrte Aufl. ebend. 1821. gr. 8. * Berichte über die Miſſion von Louiſiana, geſammelt von u. ſ. w. ebend. 1821. gr. 8. Die Glaubensbekenner der gallikaniſchen Kirche am Ende des 18ten Jahrhunderts, von Abbé *Carron;* aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Zuſätzen vermehrt. ebend.

 1822.

1822. 2 Bde. gr. 8. Der Hirtenbrief des Herrn Biſchofs von Troyes über den Druck ſchlechter Bücher, namentlich über die neuen Auflagen Voltaire's und Rouſſeau's; aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1822. gr. 8. Prüfung der Prüfung, oder Bemerkungen über die Krug'ſche Prüfung des von Haller'ſchen Sendſchreibens. ebend. 1822. gr. 8. Bericht über die Bekehrung des proteſtant. Predigers Hrn. Thayer zur katholiſchen Religion, von ihm ſelbſt beſchrieben; nebſt dem Briefe eines ebenfalls zur kathol. Religion zurückgekehrten Frauenzimmers aus London. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1822. gr. 8. Hirtenbrief des Herrn Biſchofes von Troyes über die chriſtliche Erziehung, bey Gelegenheit der Faſten 1822 Aus dem Franzöſ. ebend. 1822. gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

Freyherr RAET von BöGELSKAMP (Fr. W. Ferdinand) *) ſeit 1811 *adjungirter Friedensrichter im Canton Steinfurt.* (Hielt 1786 zu Münſter *Privatvorleſungen* über die Münſteriſche Geſchichte, ward 1790 Hofrath zu Corvey, 1795 Landrichter zu Otmarſen, Verwalter in Overyſſel und Commiſſair zu den jährlichen Bentheimiſchen Landtagen, 1805 Beyſitzer des Hof- und Landsgerichts zu Bentheim, 180. gräfl. Bentheimiſcher Aſſiſtenzrath). *Geb. zu Bögelskamp an der Holländ. Gränze am 7 Junius 1763.* §§. Urſprung und Flor der vereinigten Niederlande; aus dem Holländ. überſetzt. Münſter 1787. .. Paderborniſche und Corveyiſche Geſchichte, nach Schatens Annalen (5ter Th. der weſtphäl. Geſch. von J. Dt. v. *Steinen);* herausg. von *P. F. Weddigen.* Lemgo 1801. 8. (Stand vorher in *P. F. Weddigen's* neuen Weſtphäl. Magaz. H. 9 u. ff. — Beyträge zum: Unbefangenen (Steinfurt 1808), Eos

*) Die Artikel F. W. v. *Raet* im 6ten, und Fr. Ferd. v *Raet* im 5ten Bde ſind identiſch; der letzte Name aber falſch.

Eos (1810), Herrmann (1815), Thusnelda (1817). (In der *letztern* Zeitſchrift ſteht unter andern von ihm: Geſchichte der Menſchheit in Weſtphalen, Nr. 45. 46. 79. Einiges über den Templerorden und deſſen Einrichtung, Nr. 115). — Vgl. *Raſsmann*, und 1. 2ter Nachtrag.

RäTZE (J. G.) ſeit 1811 *5ter Schulkollege am Gymnaſio zu Zittau* (nachdem er 1803 7ter, und 1804 6ter geweſen war): *geb. zu Rauſchwitz bey Elſtra am 2 Junius 1764.* §§. Der Theſenſtreit, oder Harms und ſeine Gegner; ein Beytrag zur Beendigung des Streites zwiſchen der Vernunftreligion und dem Offenbahrungsglauben. Leipz. 1818. 8. Blumenleſe aus Jak. Böhmens Schriften, nebſt der Geſchichte ſeines Lebens und ſeiner Schickſale. ebend. 1819. 8. Der chriſtliche Religionsglaube in ſeiner Reinigkeit, ohne alle Zuthat aus der ſpeculativen Vernunft. Eine Erläuterung der Harmſiſchen Schrift: daſs es mit der Vernunftreligion nichts iſt. ebend. 1820 8. Was der Wille des Menſchen in moraliſchen und göttlichen Dingen aus eigner Kraft vermag, und was er nicht vermag. Mit Rückſicht auf die Schopenhaueriſche Schrift: die Welt als Wille und Vorſtellung. ebend. 1820 8. Erläuternde Darſtellungen einiger intereſſanten Gegenſtände aus dem Gebiete der Pſychologie, Aeſthetik, Moral- und Religionsphiloſophie. Görlitz 1821, gr. 8. Die Conſtitutionsſcheu des Hrn. v. Haller, oder deſſen inſpirirte Anſichten vom Staate und von der Kirche. Leipz 1822. gr. 8. Das Vernunftrecht im Gewande des Staatsrechts und der Vorrechte. ebend. 1822. 8. — Einige Ideen über das Weſentliche und Auſſerweſentliche des Chriſtenthums; in *Auguſti's* theol Zeitſchr. Jahrg. 2. H. 9. S. 411 u. ff. — *Von der* Kantiſchen Blumenleſe *erſchien* 1813 die 2te verm. Aufl. des 1ſten Theils, und *von den* Stunden der Muſe u. ſ. w. 1811 die 2te Aufl. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

RAGOTZKY (K. A.) ſeit 1818 *Superintend. und Oberprediger zu Calbe an der Milde im Magdeburgiſchen* (vorher Prediger zu *Pahrſtedt*, nicht Nahrſtedt). §§. *Gab heraus:* Franz Hell, oder die Irrwege für Geweihte und Suchende. Cöthen 1803. 2 Bde. 8. m. 11 Kpf. Lüny, oder die Sehnſucht nach der Heimath; eine Novelle. Stendal 1804. 8.

RAHAUSEN (Johann Heinrich Martin) *D. der Phil. und Inhaber eines Erziehungs-Inſtituts zu Bremen* (nachdem er im Bernburgiſchen, Heſſiſchen und Verdenſchen mehrere Jahre conditionirt hatte): *geb. zu Abtsbeſſingen im Fürſtenthum Schwarzburg im April 1753.* §§. Flüchtig entworfene, der Nothwendigkeit und der Pädagogik zugehörende Auskünfte. Bremen 1808. 8. — In *J. A. Engelbrecht's* Aſſecuranz- und Haverey-Ordnung (Bremen 1785. 8) hat er des *Deſid. Erasmi Roterod.* leges navales ins Deutſche überſetzt. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

RAHN (J. H.) *ſtarb am 3 Auguſt 1812. War auch D. der Med. und* (ſeit 1803) *Präſes der phyſiſchen Geſellſchaft (zu Bern). Geb. am 23 Octbr.* (1749). §§. Nach ſeinem Ableben *erſchien:* Fieberlehre. Ein nachgelaſſenes Bruchſtück des Handbuchs der praktiſchen Heilkunde, nebſt einer Vorrede von D. *Paul Uſteri.* Zürich 1814. gr. 8. — Vgl. *Paul Uſteri* Denkrede auf den Profeſſ. D. J. H. Rahn, (Zürich 1812. 8). *Allg. Lit. Zeit.* 1812. Nr. 246. 247.

RAIMANN (Johann Nepomuk) *D. der Medicin, k. k. Rath und Director des allgemeinen Krankenhauſes zu Wien: geb. zu . . .* §§. Anweiſung zur Ausübung der Heilkunſt, als Einleitung in den kliniſchen Unterricht. Wien 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1821. Handbuch der ſpeciellen medizíniſchen Pathologie und Therapie, für ſeine Vor-

Vorleſungen bearbeitet. ebend. 1816, 1818. 2 Bde. gr. 8.

RAIMAR (Freymund) Pſeudonym. S. *Fried. Rückert.*

RAINOLD (K... E...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. * Denkmal dem groſſen Helden unſerer Zeit, oder Zuſammenſtellung aller durch das Hinſcheiden Sr. Durchl. des Herrn *Karl Philipp Fürſten zu Schwarzenberg*, k. k. Oeſterreich. Feldmarſchalls, Hofkriegsrath-Präſidenten u. ſ. w. ſowohl in Prag, Leipzig u. ſ. w. veranſtalteten Trauerfeyerlichkeiten, als der bey dieſer Gelegenheit erſchienen Trauergedichte, nebſt einer kurzen biographiſchen Andeutung. Prag 1821. m. 3 Kpf.

von *RAISER* (Johann Nepomuk) *Dr. d. Rechte, und königl. Bayr. Regierungsdirector zu Augsburg: geb. zu* ... §§. Die römiſchen Alterthümer zu Augsburg und andre Denkwürdigkeiten des Oberdonaukreiſes. 1ſtes Heft. Augsb. 1820. gr. 4. m. 13 Kpft. 2tes Heft 1822. m. 5 Kpft. (Letzteres auch *unt. d. Titel:* Urkundliche Geſchichte der Stadt Lauingen an der Donau, mit der Beſchreibung der daſelbſt und in der Nachbarſchaft aufgefundenen römiſchen Alterthümer und Münzen u. ſ. w.).

RAITHEL (Johann Nepomuk) *Oberförſter zu Lichtenſtein im Schönburgiſchen: geb. zu* ... §§. Kurze Darſtellung nebſt einer vollſtändigen Tabelle zur gründlichen Beſtimmung der Geldpreiſe für kubiſch berechnete Bäume, auch für das beſchlagene und unbeſchlagene Nutz- Werk- und Bauholz. Zwickau 1802. 8.

RAITTMAYR (Gr.) *iſt längſt geſtorben.*

RALL (Johann Wilhelm) *Pfarrer zu Neuwerder in der Neumark: geb. zu* ... §§. Viele Aufſätze

ſätze in dem Halliſchen Predigerjournal ſeit dem 52ſten Bde.

RALL (Wilhelmine) *lebt im Stift Kaufungen in Heſſen: geb. zu Carlshaven . . .* §§. Gedichte *in der* Heſſiſchen Blumenleſe, *in dem* deutſchen Bardenalmanach, in *Fr. Kind's* Harfe (B. 4 u. 6) und in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1817 - 1823).

RAMANN (S. J.) §§. D. *Martin Luthers* kleiner Katechismus, erklärt für die Jugend. Erfurt 1810. 8. Predigten und Reden, bey beſondern Veranlaſſungen gehalten, nebſt Beantwortung der Frage: Was ſoll und kann der Prediger auf die Kanzel bringen? ebend. 1815. 8. *Chr. Reichart's* Land- und Gartenſchatz. 5ter Theil 4te von ihm durchgeſehene und verbeſſ. Auflage. ebend. 1816 (1815). 8. (Auch *mit d. Titel: Chr. Reichart's* Unterricht in der vieljährigen Benutzung der Aecker ohne Brache und wiederholte Düngung. 4te Aufl.). Mit *J. E. Berl's:* Ausarbeitungen für die kirchliche Jubelfeyer der Reformation am 31 Oktbr. des J. 1817. Reden, Gebete, Texte und kurze, ſo wie ausführliche Entwürfe zu Vorbereitungs- und Jubelpredigten; nebſt vorangehender Erinnerung an die Jubelfeyer im 17ten und 18ten Jahrhundert. ebend. 1817. 8. *Gab heraus:* Neues Archiv für den Altar- und Kanzelvortrag, auch andre Theile der Amtsführung des Predigers; zum Gebrauche für ſolche, die oft im Drange der Geſchäfte ſich befinden. 4ter Bd. ebend. 1822. 8. (Auch *mit d. Titel:* Die Geſchichte der chriſtlichen Feſte in Predigten. 1ſter Bd.). (An den 3 erſten Bden, welche *Joh. Chriſt. Groſſe* 1817 - 1819 herausgab, hat er ebenfalls Antheil gehabt). — *Von dem* moraliſchen Unterricht in Sprichwörtern *erſchien* des 1ſten Bdchens 3te Aufl. 1815 mit ſeinem Namen.

RAM-

RAMBACH (Auguſt Jakob) Sohn von Joh. Jak. 1; *D. der Philoſ. und* ſeit 1819 *Scholarch und Hauptpaſtor an der St. Michaeliskirche zu Hamburg* (vorher ſeit 1802 Diaconus an der St. Jacobikirche): *geb zu Quedlinburg am 28 May 1777.* §§. Antrittspredigt in der Hauptkirche St. Jacobi in Hamburg gehalten. Hamburg 1802. 8. *De ſumma eccleſiae doctorum laude, ad Paullinum illud* αληθευειν εν ἀγάπῃ, *Epheſ. IV, 15. Commentatio, quam viro maxime venerando eidemque patri cariſſimo, Joh. Jac. Rambach ad inter expletorum quinquaginta publici muneris annorum ſolemnia, celebrata, ſingularem hujus diei felicitatem gratulaturus, pio animo obtulit. ibid. 1809 4.* Ueber D. Martin Luthers Verdienſt um den Kirchengeſang, oder Darſtellung desjenigen, was er als Liturg, als Liederdichter und Tonſetzer zur Verbeſſerung des öffentlichen Gottesdienſts geleiſtet hat. Nebſt einem aus den Originalen genommenen Abdrucke ſämmtlicher Lieder und Melodien Luthers, wie auch der Vorreden zu ſeinem Geſangbuche. ebend. 1813. 8. Geiſt und Werth der ächten Vaterlandsliebe; eine Predigt. ebend. 1814. 8. * Ueber das Bedürfniſs einer verbeſſerten Einrichtung des Gottesdienſtes in den proteſtantiſchen Kirchen, mit beſonderer Hinſicht auf Hamburg. ebend. 1815. 8. Anthologie chriſtlicher Geſänge aus allen Jahrhunderten der Kirche, nach der Zeitfolge geordnet und mit geſchichtlichen Erläuterungen begleitet. Altona. 1ſter Bd. 1817. 2ter Bd. 1817. 3ter Bd. 1819. 4ter Bd. 1822. gr. 8. Johann Jacob Rambach, nach ſeinem Leben, Charakter und Verdienſt geſchildert. Hamburg 1818. gr. 8. Abſchiedspredigt in der Hauptkirche St. Jacobi gehalten. ebend. 1819. 8. Antrittspredigt in der Hauptkirche St. Michaelis gehalten. ebend. 1819. 8 Standrede bey Legung des Grundſteins zur Kirche St. Pauli auf dem Hamburger Berge. ebend. 1819. 8. Entwürfe der über

die

die evangeliſchen Texte gehaltenen Predigten 3 Sammlungen. ebend. 1820 - 1822. gr. 8. Predigt am Tage der Einweihung der Kirche St. Pauli. ebend. 1820. 8. — Aufſätze und Predigten in *B. Klefeker's* homilet. Prediger-Magazin Bd. 1 - 8 (1808 u. ff.). — Antheil *an der* Feyer des wegen der Befreyung Hamburgs gehaltenen Dankfeſtes (Hamb. 1814. 8). — Recenſionen im Hamburger Correſpondenten.

RAMBACH (E... Th... L...) *D. der Philoſ. zu Breslau: geb. zu* ... §§. Ideale und transcendale Philoſophie, in einer wahren merkwürdigen Begebenheit und in einer Reihe dadurch veranlaſster philoſophiſcher Aufſätze und Abhandlungen. Leipz. 1821. gr. 8.

RAMBACH (F. E.) ſeit 1822 *Staatsrath.* §§. Ueber Staatswirthſchaft; eine akademiſche Rede. Dorpat 1804. 8. (Auch in *Schröder's* St. Petersburg Monatsſchr. 1806. May). Jakob Johann Graf Sievers; eine akademiſche Vorleſung. Mit dem Bildniſſe des Grafen. ebend. 1809. gr. 4.

RAMBACH (J. Th. F.) §§. *Von ſeiner* Anleitung zur mathemat. Erdbeſchreibung *erſchien* 1814 durch *Jak. Brand* die 3te aufs neue bearbeitete Aufl. m 9 Kpft. — Vgl. *C. F. Matthäi* Pr. 4te Fortſetzung der Nachr. vom Frankfurter Gymnaſ. S. 3 u. ff.

RAMBACH (Joh. Jak. 1) Vater von Aug. Jakob. *Starb zu Ottenſen bey Hamburg am 6 Auguſt 1818.* §§. *Von den* Predigt-Entwürfen *erſchien* der letzte 34ſte Jahrgang 1814. — Vgl. *J. J. Rambach* nach ſeinem Leben, Charakter und Verdienst geſchildert. Von ſeinem Sohne *Aug. Jak. Rambach* (Hamb. 1818. gr. 8).

RAMBACH (S. R.) *ſtarb am 28 März 1809.* — Vgl. *Ehrhardt's* Schleſ. Presbyterologie Th. 1. S. 565.

RAMDOHR (F. W. B.) *ſtarb zu Neapel am 26 Julius 1822. War* ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Geſandter zu Neapel und* ſeit 1821 *Johanniter-Ritter.* (Privatiſirte früher in Dresden, ward 181 . königl. Preuſſ. Geheimer Legationsrath und dann Reſident zu Neapel). §§. *Von ſeinen* juriſtiſchen Erfahrungen *erſchien* 1809 der 2te Theil (F-L) und 1810 der 3te (M-Z). — Beyträge zur Kenntniſs der jetzt in Deutſchland vorhandenen Kunſtſammlungen und Künſtler; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 14. 33. 40. 52. 84. und 1814. Nr. 42. — Vgl. *Allg. Lit. Anz.* 1798. S. 1089 u. ff. *Preuſſ. Staatszeit.* 1822. S. 1022. *Allgem. Lit. Zeit.* 1822. Nr. 233.

MDOHR (J. Ch) *ſtarb 180* . §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1812 die 4te Auflage, durchgeſehen und mit einigen Anmerkungen begleitet von Pfarrer *Joh. Köllner* (in Tüngeda bey Gotha).

. RAMDOHR (K. A.) *lebt zu Beichlingen unweit Halle in Sachſen.* §§. Abhandlung über die Verdauungswerkzeuge der Inſekten. Herausgegeben von der naturforſchenden Geſellſchaft zu Halle. Halle 1811. gr. 4. — *Von ſeinen* Abbildungen zur Anatomie der Inſekten *erſchien* 1811 das 3te Heft.

. RAMMING (Ch. L. F.) ſeit 1822 *Viertelsmeiſter.* §§. Verzeichniſs aller im Königreich Sachſen befindlichen evangeliſchen Herren Prediger, Schullehrer, Cantoren, Organiſten, Kirchner und confirmirter Catecheten oder Kinderlehrer, nach handſchriftlichen Angaben entworfen und im erſten Jahre nach der dritten Reformationsjubelfeyer herausgegeben. Dresden 1818. 4. Kalender für Prediger und Schullehrer, zur leichtern Ueberſicht ihrer Amtsgeſchäfte, auf die Jahre 1819-1823. ebend. (1819 u. ff.). — *Der* Kalender für Prediger und Schullehrer *ward* bis zum Jahre 1817 *fortgeſetzt.*

RAMMSTEIN (Ferdinand Leopold) *öffentlicher Lehrer der franzöſ. Sprache zu Prag: geb. zu . . .* §§. *Cours théorique et pratique de la langue françaiſe à l'uſage des allemands.* Theoretiſcher und praktiſcher Curſus zur Erlernung der franzöſ. Sprache. 1ſter Bd. 1-3te Abtheil. Prag 1820. gr. 8. 2ter Bd. 1821. Nouveau Manuel épiſtolaire français renfermant les principales règles de l'Art épiſtolaire, des inſtructions générales et particulières ſur les divers genres de correſpondance, des modèles de lettres ſur différents ſujets, des lettres choiſies de Mmes de Sévigné, de Maintenon, de Pompadour, d'Epinay, et de Ms. de Voltaire, J. J. Rouſſeau, la Motte, Buſſi-Rabutin et d'autres écrivains célèbres, ſuivis d'un nouveau bouquet de famille ou Recueil de compliments à offrir dans différentes occaſions, par *L. Philippe de la Madeleine* faiſant ſuite au Cours théorique et pratique de Langue Françaiſe, à l'uſage des Allemands. T. I. ibid. 1821. gr. 8. Cours de littérature et de morale, par M. *Noël* et M. *de la Place* 10 Edition, p. 5. de ſuite au Cours français T. I. ibid. 1822. gr. 8.

RAMPEL (Emerich) *Provinzial des Kloſters Jägerndorf in Oberſchleſien* (vorher ſeit 1793 Inhaber einer Mädchenſchule in Troppau, und 180 Guardian zu Jägerndorf): *geb. zu Troppau am 10 Novbr. 1744.* §§. Gedanken eines zur chriſtlichen Religion bekehrten Juden an ſeine Bruder, auf Verlangen eines jüdiſchen Proſelyten. Iglau 1792. 8. 2te Aufl. Brünn 181 Abhandlung über die ewige Dauer der Höllenpeinen, und über die Mittel ſelbe zu vermeiden Brünn 18 o. 8. Nachricht von der feyerlichen Heiligſprechung der Seligen, Franz Caraccioli, Benedikt vom heiligen Philadelphu Angela Merici, Koleta Boilet, Hyacintha Mariscotti; gehalten mit heilig-andächtiger Pracht von Sr. Heiligkeit unſern Herrn Pabſt Pius V

in der vatikaniſchen Hauptkirche den 24 May 1807 mit jenen Gebräuchen und koſtſpieligen Verzierungen, welche hier getreulich beſchrieben werden. Aus dem Italien. überſetzt. ebend. 1810. 8. Unſern heiligen Herrn Pius, aus göttlicher Vorſicht des VII Pabſts, Rede, gehalten bey der feyerlichen Heiligſprechung der heiligen Franz Carraccioli, Benedikts vom heiligen Philadelphus u. ſ. w. unter dem feyerlichen Amte der Meſſe in der vatikaniſchen Hauptkirche zu Rom den 24 May 1807. Aus dem Latein. überſetzt. ebend. 1810. 8. — Vgl. *Czikann.*

RAMSHORN (Johann Gottlob Ludwig) ſeit 1802 *zweyter Profeſſor am Gymnaſio zu Altenburg* (vorher Hauslehrer zu Dresden und Bautzen): *geb. zu Reuſt bey Ronneburg am 19 März 1768.* §§. Diſſ. philologica de corona civica et laureis ante domum Caeſaris Auguſti ad illuſtranda quaedam auctorum claſſicorum loca, praeſertim verba Ovidii Metam. I, 562. 563 Dresd. 1800. 4. De ſtatuarum in Graecia multitudine diſſertatio, ſubjuncta explicatione locorum Herodoti I, 28 et 14. de baſi Glauci Chii ferruminata et de theſauris delphicis. Altenb. 1814. 4. — Vgl. *Haymann* S. 463-465.

RANFT (Johann Gottfried) *Candidat der Theologie zu Leipzig: geb. zu Plankenſtein bey Wilsdruf am 4 Novbr. 1793.* §§. Auswahl ſeiner Poeſien. Leipz. 1821. 8.

* *RANGO* (Friedrich Ludwig) *lebt ſeit 1820 auf ſeinem Gute Amalienburg bey Grimma* (früher königl. Preuſſ. Capitain bey der Garde du Corps zu Berlin, und Ritter des eiſernen Kreutzes): *geb. zu . . .* §§. Denkmal der verhängniſsvollen Jahre 1813, 1814 und 1815. Jedem deutſchen Biedermann gewidmet. Mit 8 Bildniſſen und 2 hiſtor. Kpf. Berlin 1817. 12. Neueſte allgemeine Geographie und Statiſtik von Europa. Für

Für die Volontairſchule des Kaiſer Franz Grenadier-Regiments und für alle Brigadeſchulen der königl. Preuſſ. Armee. Nach den neueſten und beſten Quellen bearbeitet. ebend. 1817. gr. 8. Cecilie; eine Biographie. 1 Theil. ebend. 1819. 8. Dramatiſche Werke. ebend. 1819. 2 Thle. 8. Tagebuch meiner Reiſe nach Rio de Janeiro in Braſilien, und zurück. In Briefen. 1ſter Theil. Leipz. 1821. gr. 8. mit 3 Steindr.

RANITZ (Karl Auguſt) *ſtarb am 7 Auguſt 1814 als Paſtor zu Radefeld bey Delitzſch* (nachdem er von 1810-1814 ſubſtit. Paſtor zu Creuma geweſen war): *geb. zu Leipzig am 5 April 1781.* §§. Introductio in Habacuci vaticinia. Lipſ. 1808. 8. De libris Ciceronis academicis commentatio, adjuncta diſputatione crit. de capite primo libri ſecundi Ciceronis academicorum ſpurio. ibid. 1809. gr. 8. (Auch in *Actis Seminar. et ſociet. philol.* Lipſ. 180. Vol. II. p. 165-173). — Vgl. *Leipz. gel. Tagebuch* 1804. S. 16. 17.

RANNER (Gottfried Chriſtoph) *Antiſtes und Stadtbibliothekar zu Nürnberg: geb. zu . . .* §§. *Ariſtophanis Eccleſiacuſas e Brunckii, Invernitii, aliorumque recenſionibus emendatas et notationibus inſtructas in uſum praelectionum edidit. Norimberg. 1815. 8.* Kurzgefaſste Beſchreibung der Nürnbergiſchen Stadtbibliothek, mit einigen Beylagen und dem Abdruck einer Handſchrift, das Handbuch des heil. Auguſtins in einer alten deutſchen Ueberſetzung enthaltend. ebend. 1821. gr. 8.

15 B. von RANSON (J.) *jetzt Kreisbauinſpector zu München* (vorher in gleicher Qualität zu Paſſau). §§. Allgemeine Auflöſung der wichtigſten Aufgaben, welche bey Berechnung von Entfernungen, Flächen und deren Theilung durch Trigonometrie vorkommen. Nürnb. 1809. 8. m. Kpf. Be-

Beſchreibung des von ihm erfundenen Mykrometers. ebend. 1809. gr. 4. m. 1 Kpf. Kleine mathematiſche Schriften. ebend. 1809. 8. Parallele zu M. Magold's mathematiſchen Lehrbuch. Ein Sendſchreiben an die Herren Akademiker der Univerſität zu Landshut. . . . 2te verm. Aufl. 1 Theil. München 1819. 8. Die ſphäriſche Trigonometrie in ihren Grundſätzen vereinfacht und erweitert, reducirt auf die Elemente der Ebenen. ebend. 1819. gr. 8. m. 4 Steindruckabdr.

;B. von RANT (F. F.) iſt *Rant von Bögelskamp*. S. oben dieſen Artikel.

)B. Graf von RANZAU (C. D. K) *ſtarb am 23 Februar 1812*. (Ward 1794 Kammerjunker, 1797 Kammerherr und Supernumerar-Deputirter bey dem General-Landes-Oekonomie- und Commerz-Collegio zu Kopenhagen, 1798 wirkl. Deputirter, 1798-1800 Mitglied der Credit-Caſſen-Direction, 1802 2ter Deputirter in der deutſchen Canzley, 1804 1ſter Deputirter, 1809 Curator und Oberpräſident der Univerſität Kiel, 18.. Groſskreutz des groſsherzogl. Heſſiſchen Löwenordens, 1811 Groſskreutz des Danebrogordens). §§. Ueber die einländiſchen Colonien der Europäer; *in der* Berlin. Monatsſchr. 1792. Jul. S. 12-42. Ueber die Nationalgleichgültigkeit der Deutſchen gegen öffentliche Denkmäler; *in der* deutſchen Monatsſchr. 1793. B. 2. S. 42-48. — Vgl. *Leipz. Lit. Zeit.* 1812. S. 899-902.

APP (Heinrich) *Director der königl. Hofbank zu Stuttgart* (vorher Kaufmann daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. * Das Geheimniſs des Steindrucks in ſeinem ganzen Umfange, praktiſch und ohne Rückhalt nach eigenen Erfahrungen beſchrieben von einem Liebhaber. Als Einladung zum Nachdenken und Mitwirken an Alle, denen an der

Vervollkommnung dieſes neuen Kunſtzweiges gelegen ſeyn kann. Tübing. 1810. 4. m. 12 Taf.

RAPP (Wilhelm) *D. der Medicin und* (ſeit 1819) *auſſerordentl. Profeſſor derſelben zu Tübingen: geb. zu Stuttgart am 3 Junius 1794.* §§. Diſſ. inaug. (praeſ. *C. F. Kielmeyer*) Experimenta nova chemica circa methodos varias veneficium arſenicale detegendi, Tubing. 1817. 4. Diſſ. Obſervationes de ſitu tubi inteſtinalis mammalium. ibid. 1820. 4. — Vgl. *Eiſenbach* S. 411.

von RAPPARD (Friedrich Wilhelm) *Präſident . . . zu Hamm: geb. zu . . .* §§. Syſtematiſche Darſtellung der franzöſ. Prozeſsordnung und Gerichtsverfaſſung. Eſſen u. Duisb. 1812. 2 Bde. 8. Ueber das öffentl. Verfahren im Civilprozeſſe, und wie bey deſſen Einführung die Gerichte im königl. Preuſſ. Staate am zweckmäſſigſten einzurichten. Hamm 1816. 8. Ueber das Brauchbare in der franzöſ. Criminalgerichtsverfaſſung und Prozeſsordnung zur Aufnahme in das Preuſſ. Rechtsſyſtem. Köln 1817. 8.

RAPPOLT (W. G.) *ſtarb am 21 December 1808.*

15 B. RASCHIG (C. E.) ſeit 1815 *Profeſſor der Kriegsarzneykunde bey der mediciniſch-chirurgiſchen Akademie (zu Dresden).* §§. *Von ſeinem* Handbuch der innern prakt. Heilkunde *erſchien* 1809 das 2te, und 1810 das 3te und 4te Heft. — Wie der Blitz an Menſchen Metalle ſchmelzen kann, ohne den Körper zu beſchädigen, und Erfahrungen vom Einſchlagen des Blitzes; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik B. 31. S. 204-208. Zwey merkwürdige Betrachtungen über den Blitz und die Sonnenflecken, und daraus gezogene Folgerungen; *ebend.* B. 58. S. 102-110. Beobachtungen über Sonnenflecken und Sonnenfackeln; *ebend.* B. 68. S. 294-305. Sonderbarer Gebrauch des Maywurms gegen die Hundswuth in einem

einem Geheimmittel; *in der* Leipz. Lit Zeit. 1816. S. 1521-1523. Ueber die geographiſche Lage von Dresden; in *Bode'ns* aſtron. Jahrbuch für das J. 1823 (1820) Nr. 25. Berichtigung einer Aeuſſerung über die Amputationsweiſe königl. Sächſ. Militair-Wundärzte von dem ehemaligen königl. franzöſ. Armeewundarzte Larrey; in (D. *B. W. Seiler's)* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde B. 2. H. 4. S. . . u. ff.

ASSMANN (C. F.) §§. Katholiſche Andachten; mit Genehmigung des Münſteriſchen General-Vicariats. Münſter 1806. 8. Münſteriſcher Epigrammen-Cyclus; ein Neujahrsgeſchenk. Duisburg u. Eſſen 1809. 8. *Gab heraus:* Eos; Zeitſchrift für Gebildete (April bis Septbr.). ebend. 1810. 4. Maja; eine Sammlung vermiſchter Schriften. Osnabrück 1811. 4. (Einzelne Erzählungen ſind im *allgem. Schleſiſchen Anzeiger*, Ratibor 1812. Nr. 59. 61. 65. nochmals abgedruckt worden). Sommerfrüchte. Münſter 1811. 8. Paul Gerhard; eine dramatiſche Poeſie. Duisburg u. Eſſen 1812. 12. *Gab heraus:* Taſchenbuch für 1814. 1 Jahrgang. Düſſeldorf 1814. 12. mit Goldmann's Portrait. Münſterländiſches Schriftſteller-Lexicon; ein Beytrag zur Geſchichte der weſtphäliſchen Literatur. Lingen 1814. 8. 1ſter Nachtrag. ebend. 1815. 2ter Nachtrag. Münſter 1818. Neujahrsgabe für 1815. Münſter (1815). gr. 8. *Gab heraus:* Abenderheiterungen, mit proſaiſchen und poetiſchen Beyträgen von *Klamer Schmidt, Gramberg, Schlüter, Eliſe Bürger, Horſtig, Nonne, Goldmann, Reſe, Depping, Prätzel* u. a. m. Quedlinburg 1815. 8. Triolette der Deutſchen. Duisb. u. Eſſen 1815. 8. Herrmanns Schatten; ein Beytrag zur Münſteriſchen Huldigungsfeyer am 18 Octbr. 1815. Münſter (1815). 8. *Gemeinſchaftlich* mit *Karl Wilh. Grote:* Thusnelda; Unterhaltungsblatt für Deutſche. 1ſter Jahrgang. Coesfeld u. Leipz. 1816.

April bis Septbr. (9 Hefte). gr. 4. 2ter Jahrg. Weſel u. Leipz. 1817. *unter folg. Titel:* Thusnelda; eine Zeitſchrift für Deutſche, der Unterhaltung im beſſern Sinne des Wortes gewidmet. Auserleſene poetiſche Schriften. Heidelberg 1816. 8. Sonette der Deutſchen. Braunſchweig 1817. 1818. 3 Thle. 8. Blumenleſe ſüdlicher Spiele im Garten deutſcher Poeſie. Mit dem Vorworte eines bekannten neuern Dichters. Berlin 1817. gr. 8. Neue Sammlung triolettiſcher Spiele. Leipz. 1817. 12. Auswahl neuer Balladen und Romanzen; in 4 Büchern. Helmſtädt 1818 (1817). 8. Deutſcher Dichternecrolog, oder gedrängte Ueberſicht der verſtorbenen deutſchen Dichter, Romanenſchriftſteller, Erzähler und Ueberſetzer, nebſt genauer Angabe ihrer Schriften. Nordhauſen 1818. 8. * Geſchenk für Freunde des Eislaufs und der Schlittenfahrt; in Geſängen deutſcher Dichter. Norden (1818). 8. * Tempel der Liebe und Freundſchaft; Auswahl von 480 der vorzüglichſten Aufſätze für Stammbücher. Nordhauſen 1818. 8. Gallerie der jetzt lebenden deutſchen Dichter, Romanenſchriftſteller, Erzähler, Ueberſetzer aus neuern Sprachen, Anthologen und Herausgeber belletriſtiſcher Schriften; begleitet zum Theil mit hin und wieder ganz neuen biographiſchen Notizen. Helmſtädt 1818. 8. 1ſte Fortſetz. 1819. 2te mehr erweiterte 1821. (Steht auch *in dem* Taſchenbuche für das Geſchäftsleben. Helmſt. 1819 - 1821). Poëtiſches Luſtwäldchen. Köln 1818. 8. * Der luſtige Thüringer, oder das neueſte Liederbuch für fröhliche Zirkel. Nordhauſen 1819. 8. Ueberſicht derjenigen ältern und neuern deutſchen Dichter, welche Dichtungen nach der heiligen Schrift geliefert haben. Helmſt. 1819. 8. Kritiſches Geſammtregiſter, oder Nachweiſung aller in den deutſchen Literaturzeitungen und den geleſenſten Zeitſchriften enthaltenen Recenſionen, mit An-

Andeutung ihres Inhalts. Mit einer Vorrede von *J. C A. Reſe.* 1 Jahrgang. Leipz. 1820 gr. 8. Deutſche Anthologie, oder Blumenleſe aus den Claſſikern der Deutſchen. 1ſtes Bdchen, die Minneſänger. 2tes Bdch. Boner und Hartmann von der Aue. 3tes Bdch. die Niebelungen. 4tes Bdch. Reinecke Fuchs. Zwickau 1821 (1820). 12. jedes Bdchen mit 1 Kpf. 5tes Bdch. Lanzelet de Lac, von U. v. Zatzichoven. 6tes Bdch. Seb. Brants Narrenſchiff und Th. Murners Schelmenzunft. 7tes Bdch. Auszüge aus Hans Sachſens Schriften. 8tes Bdch. Paul Flemmings Gedichte. ebend. 1822. *Gab heraus:* Rheiniſch-Weſtphäliſcher Muſenalmanach auf die Jahre 1821. 1822. 1823. Hamm (1821 u. ff.). 12. Poëtiſche Schriften. Ausgabe letzter Hand, ausgewählt. verbeſſert und vermehrt. Leipz. 1821. 8 — *Das* Taſchenbuch: Mimigardia, *erſchien* auch in den Jahren 1810 - 1812. — *Auſſerdem hat er, mit und ohne Namen, und in den neueſten Zeiten unter dem angenommenen Namen Hortenſio und Orlay, zu folgenden Zeit- und Flugſchriften mehrere proſaiſche und poëtiſche Beyträge geliefert, als:* 1) zu *J. D. Funk's* und *A. S. Ferber's* Preuſſiſcher Blumenleſe auf das J. 1793; 2) zu den gemeinnütz. Blättern (Halberſt. 1795. 1797); 3) zu den neuen Anzeigen vom Nützlichen, Angenehmen und Schönen (1803); 4) zu den allgemeinen Anzeigen der Merkwürdigkeiten (1804); 5) zur allgemeinen Zeitung der Merkwürdigkeiten (1805); 6) zum Unbefangenen (Burgſteinfurt 1805-1808); 7) zum Argus (Dorſten 1805 u. 1809); 8) zum Preuſſiſchen Hausfreund (1806); 9) zu *Karl Reinhold's* allgem deutſchen Theaterzeitung (1808); 10) zu *deſſen* Archiv für Theater, Literatur und Kunſt (1809 1810); 11) zum Bergiſchen Archiv (1809. 1810); 12) zur Mimigardia (1809 - 1812); 13) zum Eos (1810); 14) zum Weſtphäliſchen Anzeiger (1810. 1811. 1815); 15) zu den Hamburgiſchen Unterhaltungsblättern (1811); 16) zu

P. J. Rehfues ſüddeutſchen Miſcellen (1811); 17) zum Weſtphäliſchen Archiv (1811. 1812); 18) zu den Erfurter Erholungen (1812); 19) zum Morgenblatte (1813-1817); 20) zu *ſeinem* Taſchenbuch für das J. 1814; 21) zum Hermann, Zeitſchrift von und für Weſtphalen (1814. 1815. 1818. 1819); 22) zu den deutſchen Blättern (1814); 23) zu *ſeinen* Abenderheiterungen (1815); 24) zur Thusnelda (1816. 1817); 25) zu den Zeitblüthen (1816); 26) zu *K. W. Grote'ns* Zeitloſen (1817); 27) zu *deſſen* Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein (1817); 28) zur Abendzeitung (1817-1821); 29) zum Mindenſchen Sonntagsblatt (1817-1821); 30) zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1817-1821); 31) zu *Grote'ns* Münſterländiſchen poëtiſchen Taſchenbuche für 1817; 32) zu *Fouqué's* Frauentaſchenbuch (1818-1821); 33) zu *Burdach's* Eos (1818); 34) zu *Winfried's* nordiſchen Muſenalmanach (1818-1821); 35) zu der Colonia (1818); 36) zu *Lotz'ens* Flora; 37) zu *St. Schütz'ens* Wintergarten (1820. 1821); 38) zu *der* Askania (1820); 39) zu *der* Zeitſchrift: Eos (München 1820); 40) zu *ſeinem* Rheiniſch-Weſtphäl. Muſenalmanach auf 1821. — Beyträge zum 18ten und 19ten Bde des Gel. Teutſchl. — Vgl. *Sein Münſterländ. Lexicon, nebſt Nachträgen.*

10 B. RASSMANN (H. E.) *ſtarb am 31 Decbr. 1812* (nachdem er 1810 in Ruheſtand geſetzt worden war): *geb. zu Wernigerode am 11 Febr. 1734.*

10 u. 15 B. RASSMANN (K. H.) §§. Viele Abhandlungen in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1809-1813.

RATAKOWSKY (Franz Benedikt) *Wirthſchaftsrath zu . . . in Böhmen: geb. zu Neureuſch in Mähren 1755.* §§. Recenſionen und Auszüge aus den beſten Journalen Europens. Wien 1774. 8. — Viele Aufſätze *in der* Wiener Realzeitung und einigen andern Zeitblättern. — Vgl. *Czikann.*

RATH

RATH (Carolom.) *ſtarb im Jahre 1808 oder 1809.* War ſeit 1796 bis zu deren Auflöſung Canzley-director der Abtey Michelsberg zu Bamberg. *Geb. am 24 Febr. 1727.* §§. Diſſ. de lege amortizationis. Bamb. 176. .. — Vgl. *Jäck.*

RATH (J. A. L.) *Paſtor zu Stolpen* ſeit 1814 (vorher ſeit 1800 Archidiacon): *geb. zu Weiſchütz bey Freyburg am 21 Novbr. 1745.* §§. Gott im Kriege. Bautzen 1779. 8. — Was thut Gott bey Feuersbrünſten? Dresden 1796. 8. — Gelegenheitsgedichte.

RATH (Paul) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Peſth: geb. zu* . . . §§. *Adreſsbuch der Stadt Peſth, auf das Jahr 1803. Ofen (1803). 8. *Wegweiſer durch Peſth, oder Nachweiſung aller Gaſſen, Märkte, Plätze, Kirchen, öffentlichen Gebäude und andrer Denkwürdigkeiten in Peſth, wie ſolche nach dem beſonders dazu eingerichteten Grundriſſe dieſer Stadt bequem aufzufinden ſind. Ein Anhang zu dem Adreſsbuche von Peſth. Peſth 1804. 8.

RATH (R. G.) *ſtarb am 9 Januar 1814.* (Ward 179. Conrector am Gymnaſio zu Halle, 1809 Rector daſelbſt; die Profeſſ. zu Charkow nahm er nicht an). *Geb. 1758.* §§. Von *M. Tullii Ciceronis* operibus erſchien Tom. VI (liber de natura Deorum) 1814. — Ihm gehört auch die Bd. 15. S. 221 unter *Roth* aufgeführte Schrift an. — Vgl. *Allgem. Lit. Zeit.* 1814. Nr. 33.

E (Heinrich) *D. der Medicin, prakt. Arzt Inſpector am Muſeum der naturforſchenden* [illegible] *ſchaft zu Danzig: geb. zu* . . . §§. Ueber [illegible]ehung und Entwickelung der Ge[illegible]heilo bey den Urodelen; *in den* neue[illegible]iften der naturf Geſellſch. in Danzig [illegible]nzig 1820. 4). (Auch *m. d. Titel:* Bey[illegible] Geſchichte der Thierwelt. 1 Abtheil.).

RATHMANN (H.) *ſtarb am 14 März 1821.* (Ward ſeit 1771 Lehrer am Pädagogio zu Halle, 1774 Rector zu Neuhaldensleben, 1777 Paſtor zu Kloſter Bergen, — 1816 Conſiſtorialrath). §§. Beyträge zur Encyklopädie von *Erſch* und *Gruber.* — *Von ſeiner* Geſchichte der Stadt Magdeburg *erſchien* des 4ten Bdes 1ſte Abtheil. 1806, 2te Abtheil. (mit 1 Kpf.) 1816. — Vgl. *Heinr. Rathmann;* eine biograph. Skizze vom Superint. *Aug. Theod. Abel.* Erfurt 1822. 8. (Stand vorher in den Sächſ. Provinzialblättern 1821. Aug. S. 118-133).

10 B. RATHSMANN (A. J.) ſeit 1811 *ordentlicher Profeſſ. der Philoſophie (zu Breslau).*

von RATSCHKY (J. Fr.) *war zuletzt* 1806 *Hofrath bey der Finanzſection, und* 180. *Staatsrath.* §§. Neuere Gedichte. Wien 1804. 8.

10 u. 15 B. RATZEBURG (Chr.) §§. *Von ſeinem* Handbuch der Zoopharmakologie beſorgte D. *E. L. Schubarth* 1821 die 2te umgearbeit. Auflage des 1ſten Theils (auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Apotheker- und Receptirkunſt).

RATZKY (J... F... N...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Logarithmiſche Tabellen zur leichten Berechnung der St. Petersburger Courſe auf Hamburg, Amſterdam, London, Paris und Wien. Lübeck 1810. 4. Logarithmen-Tafel für kaufmänniſche Berechnungen, nebſt der Anweiſung zu deren Gebrauch. Hamb. 1820. Fol. u. 8. (Daraus erſchien noch 1821 ein kurzer Auszug, Fol. u. 8).

RAU (Ambroſius) *D. der Philoſ. und ordentl. Profeſſor der Naturgeſchichte und Oekonomie auf der Univerſität Würzburg: geb. daſelbſt am 7 März 1784.* §§. Progr. über den techniſchen Theil der Salzwerkskunde. Würzburg 1809. gr. 8.

Enu-

Enumeratio Roſarum circa Wirceburgum et pagos adjacentes ſponte creſcentium, cum earum definit., deſcript. et ſynonymis, ſecundum novam methodum diſpoſita et ſpeciebus varietatibusque novis aucta. Norimb. 1816. 8. m 1 Kpf. Lehrbuch der Mineralogie. Würzburg 1818. gr. 8. m. 1 Kpf. Bemerkungen über das naturhiſtoriſche Mineralſyſtem des Hrn. Friedr. Mohs. ebend. 1821. gr. 8.

AU (Chr.) *ſtarb am 22 Januar 1818.* (Ward 1774 auſſerordentl. 1778 wirklicher Aſſeſſor des Oberhofgerichts, 1790 Profeſſ. der Inſtitutionen, 1793 Profeſſ. der Pandekten, 1796 Profeſſ. Codicis, 1809 Prälat im Domſtift Merſeburg, 1811 Oberhofgerichtsrath und Senior der Juriſtenfacultät). §§. Progr. Obſervatio jur. civ. qua adverſus Heineccium oſtenditur, Digeſta compoſita eſſe etiam ex ſcriptio JCtorum Hadriano Imperatore anteriorum. Lipſ. 1809. 4. Progr. Obſerv. jur. civ. origo discriminis inter res ſacras, religioſas et ſanctas, adverſus Auguſtinum a Leyſer. ibid. 1810. 8. Progr. Obſerv. jur. civ. actione negotiorum geſtorum mandatarium, qui fines mandati egreſſus eſt, adverſus mandantem experiri non poſſe oſtenditur. ibid. 1811. 4. Progr. Obſerv. jur. civ. de Novellarum Juſtineani verſionis latinae auctore atque aetate. ibid. 1813. 4. Progr. Obſerv. jur. feudalis, Vaſallum theſaurum, quem ipſe in fundo invenit, totum ſibi vindicare poſſe, oſtenditur. ibid. 1813. 4. Pr. De origine communis Saxonum manus. ibid. 1816. 4. — Vgl. *Kreuſsler* S. 29. 30 (wo auch ſein Bruſtbild befindlich iſt).

on RAU (Ch. G.) *ſtarb im Decbr. 1812.* (War penſionirter Premierlieut. und ſeit 1779 Lehrer der Mathematik beym Cadettenkorps geweſen). *Geb. zu Schmiedeberg am 4 Januar 1746.* — Vgl. *Haymann* S. 235. 236.

RAU (El.) *iſt längſt geſtorben.*

10 u. 15 B. RAU (G. M. W. L.) *jetzt Hofrath und Phyſikus zu Lauterbach im Groſsherzogth. Heſſen.* §§. Handbuch zur Erkenntniſs und Heilung der Hämorrhoiden. Gieſſen 1821. 2 Thle. gr. 8.

RAU (Johann Joſeph Nicolaus) *Licent. der Theologie und Pfarrer zu Groſſenrindarfeld im Groſsherzogth. Baden: geb. zu . . . am 6 Decbr. 1747.* §§. *Annotationes quaedam de hiſtoria theologiae dogmaticae a Chriſto nato ad Carolum Magnum. Würzburg 1781. 4.* *Setzte fort: . . . Hoffmann's* neue kurzgefaſste Erdbeſchreibung nach den vier Theilen der Welt. 2ter Band: Afrika, Aſien, Amerika. ebend. 1783. 8. Bibliſche Geſchichte für Kinder. ebend. 17.. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RAU (Karl David Heinrich) Sohn von Joh. Wilh. und Bruder von G. M. W. L.; *D. der Philoſ. und ſeit 1822 ordentl. Profeſſor der Nationalökonomie und der Staatswiſſenſchaften zu Heidelberg* (zuerſt Privatdocent der Cameralwiſſenſchaften zu Erlangen, 1818 auſſerordentl. Profeſſ. derſelben und zweyter Univerſitätsbibliothekar, zuletzt auch ordentl. Profeſſor): *geb. zu Erlangen am 23 Novbr. 1792.* §§. Ueber das Zunftweſen und die Folgen ſeiner Aufhebung. Eine von der königl. Societät der Wiſſenſchaften in Göttingen gekrönte Preisſchrift; *im* Hannöver. Magazin 1815. Januar. 2ter mit vielen Zuſätzen vermehrter Abdruck. Leipz. 1816. 8. 3ter 182.. *Diſſ. primae lineae hiſtoriae politices ſ. civilis doctrinae. Erlang. 1816. gr. 8.* Pr. Ueber den Luxus. ebend. 1816. gr. 8. *Heinrich Storch's* Handbuch der Nationalwirthſchaftslehre; aus dem Franzöſ. mit Zuſätzen. Hamburg 1820. gr. 8. *(Die Zuſätze ſind auch beſonders zu haben).* Anſichten der Volkswirthſchaft mit beſondrer Beziehung auf Deutſchland. Leipz.

182

1821. gr. 8. *Malthus* und *Say*, über die Urſachen der jetzigen Handelsſtockung; aus dem Engl. und Franzöſ. überſetzt. Hamb. 1821. 8. — Ueber die Gröſſe der Landgüter; in *Fr. Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſch. B. 14 (1818) S. 278 - 283. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* Encyclopädie der Wiſſenſchaften.

AU (Sebald *Fulco Johann) ſtarb 180*. — Vgl. Leben und Charakter D. *Sebald Fulco Johann Rau's*, von *Joh. Teiſſedre Lange*; aus dem Holländiſchen von *Magdalene Henriette Eſsl..r, geb. Rau.* Mit Vorrede und Anhang von *G. W. Lorsbach.* Siegen 1811. 8. *Ebendieſ. Schriftſtellerin überſetzte Rau's* Predigten über verſchied. Texte der heil. Schr. aus dem Franzöſ. Herborn (Marb.) 1811 - 1812. 2 Bde. gr. 8.

on *RAU* (. . .) *königl. Preuſſ. Capitain zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der Krieg der Verbündeten gegen Frankreich in den Jahren 1813, 1814 und 1815; als Erläuterung der beyden Tableaus, welche die Schlachtplane jenes Krieges darſtellen. In gedrängter Kürze entworfen von den kön. Preuſſ. Capitains von *Rau* und *Hönel von Cronenthal*, und herausg. von *C. Vetter.* Berlin 1821. 2 Bde. gr. 4. (*Es giebt von dieſem Werk 5 Ausgaben).*

AUCH (Greg.) *ſtarb im Jahre 1811* (nachdem er 1791 zum Abt ſeines Kloſters erwählt worden war): *geb. zu Andechs am 22 Julius 1747.* §§. Synopſis philoſophiae corporum. . . . 1783. 8. *Entwurf der Körperlehre. . . . 1785. 8. Naturlehre mit Vorbereitung und Anwendung in Sätzen entworfen zu Neuburg. Ingolſt. 1786. 8.* Diſſ. theoria motus. . . . 1787. 4. Diſſ. de philoſophiae et matheſeos cum ſtudiis monaſticis nexu. . . . 1792. . .

RAUCH (Ignatz) *Pfarrer zu Thüllen im Herzogthum Weſtphalen* ſeit 1815 (zuvor ſeit 1808 Profeſſor am

am Gymnaſio zu Sitten in Wallis, und 1810 Capellan zu Brilon): *geb. zu Störmede im Herzogth. Weſtphalen am 30 Julius 1786.* §§. *Julius der Martyrer; ein Trauerſp. in 3 Aufz. Auf öffentl. Schaubühne aufgeführt von der ſtudirenden Jugend zu Sitten in Wallis den 11ten und 13ten Auguſtmonat 1809. Sitten 1809. 4. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

RAUCHENSTEIN (Rudolph) *Mitglied des philolog. Seminars zu Breslau: geb. zu . . . in der Schweitz . . .* §§. De orationum Olynthiarum ordine. Praefatus eſt *Franc. Paſſow.* Accedit faſciculus obſervationum philologicarum et criticarum in *Demoſthenis* Philippicas. Lipſ. 1821. gr. 8.

RAUFER (A. K. G.) *ſtarb 180 .*

15 B. von RAUMER (Fr. L. G.) *D. der Philoſ. und ſeit 1819 ordentl. Profeſſor der Geſchichte und Staatswiſſenſchaft, auch Mitglied des Obercenſurcollegii zu Berlin.* (Seit 1801 Referendar, hierauf angeſtellt im Büreau des Staatskanzlers Fürſten v. Hardenberg, 1808 Regierungsrath, 1811 ordentl. Profeſſ. der Geſchichte und Staatswirthſchaft zu Breslau). *Geb. zu Wörlitz am 14 Februar 1781.* §§. *Sechs Dialogen über Krieg und Handel. Hamburg 1816. 8. *CCI emendationes in Lohmeieri et Gebhardii tabulas genealogicas dynaſtiarum Arabicarum et Turcicarum; accedunt XVIII tabulae recens compoſitae. Addita eſt epiſtola Frid. Wilken ad auctorem. Heidelberg. 1811. gr. 4.* Die Reden des *Aeſchines* und *Demoſthenes* über die Krone, und für und wider den Kteſiphon; überſetzt. Berlin 1811. gr. 8. Handbuch merkwürdiger Stellen aus den lateiniſchen Geſchichtſchreibern des Mittelalters. Breslau 1813. gr. 8. Herbſtreiſe nach Venedig. Berlin 1816. 2 Thle. 8. Vorleſungen über die alte Geſchichte. Leipz. 1821. 2 Thle. gr. 8. — Aufſätze in der Urania. — Re-

Recenſionen *in den* Heidelberger Jahrbüchern, *im* Hermes und *in den* Wiener Jahrbüchern der Literatur.

von *RAUMER* (Karl Georg) Bruder des Vorigen; *königl. Preuſſ. Bergrath und* ſeit 1819 *ordentl. Profeſſor der Mineralogie zu Halle* (nachdem er ſeit 1811 eine gleichmäſſige Profeſſur zu Breslau bekleidet hatte): *geb. zu Wörlitz am 9 April 1783.* §§. Geognoſtiſche Fragmente. Nürnb. 1811. gr. 8. m. 1 Charte. Der Granit des Rieſengebirges und die ihn umgebenden Gebirgsfamilien; eine geognoſtiſche Skizze. Berlin 1813. gr. 8. m. 1 illum. Charte. Mit *Chriſt. Mor. v. Engelhardt:* Geognoſtiſche Umriſſe von Frankreich, Groſsbritanien, einem Theile Teutſchlands und Italiens. ebend. 1815. gr. 8. m. 1 illum. Charte. Mit *Ebendemſelben:* Umriſſe einer mineralog. Geographie von Frankreich, Groſsbritaniens, einem Theile Teutſchlands und Italiens. ebend. 1816. gr. 8. m. 1 illum. Karte. Vermiſchte Schriften. ebend. 1819. 1822. 2 Bde. gr. 8. Das Gebirge Niederſchleſiens, der Graffchaft Glatz und eines Theils von Böhmen und der Oberlauſitz, geognoſtiſch dargeſtellt. ebend. 1819. gr. 8. m. Chart. Verſuch eines ABC-Buchs der Kryſtallkunde. 1 Bd. ebend. 1821. gr. 8. m. K. Nachträge dazu. 1822. m. K. — Vorrede zu: *R. Wakkernagel's* Netzen zu Kryſtallmodellen. 1 Heft. (Berl. 1822. gr. 8).

RAUPACH (Ernſt) Bruder des Folgenden; *D. der Philoſ. und Privatgelehrter, jetzt auf Reiſen.* (War ſeit 1807 Privatlehrer zu St. Petersburg, 181 . kaiſerl. Ruſſiſcher Hofrath und Profeſſ. der deutſchen Literatur und Geſchichte am daſigen Gymnaſium, und nahm 1821 ſeine Entlaſſung). *Geb. zu Straupitz in Schleſien* . . . §§. Rede an die Deutſchen im Triumphe Ruſslands. . . . 1813. 8. An das deutſche Vaterland. Ohne Jahrzahl und Druckort (um 1814). 8. Timo-

moleon, der Befreyer; ein dramatiſches Gedicht. St. Petersb. u. Halle 1814. 8. Dramatiſche Dichtungen. Enthaltend: 1) Timoleon, der Befreyer; 2) Lorenzo und Caecilia; 3) die Fürſten Chawansky, Trauerſp. Liegnitz 1818. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1821. Die Erdennacht; ein dramatiſches Gedicht in 5 Abtheilungen. Leipz. 1820. gr. 8. Die Gefeſſelten; dramatiſche Dichtung in 5 Abtheilungen, mit einem Prolog. ebend. 1821. 8. Die Königinnen; ein dramatiſches Gedicht in 5 Akten. ebend. 1822. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt 1815 u. 1818. — Poëtiſche Beyträge zu *Fr. Rochlitz'ens* jährlichen Mittheilungen, und andern ähnlichen Sammlungen.

15 B. RAUPACH (*Johann Friedrich*) *ſtarb am 11 April 1819. War D. der Philoſ. und* ſeit 1810 *Profeſſor der Mathematik und Phyſik, auch Lehrer der franzöſ. Literatur an der Ritterakademie zu Liegnitz* (nachdem er ſeit 1790 Hauslehrer beym Senator und General v. Nowoſiltzoff in St. Petersburg geweſen war): *geb. zu Straupitz in Schleſien am 1 Julius 1775.* §§. * Baron Vanini und Roſemont. Berlin 1796. 8. *Diſquiſitio analytica circa Ciſſoidem. P. I. Halae 1806.* 4. * Durchflug eines Humoriſten durch Deutſchland, die Schweitz und das ſüdliche Frankreich. Breslau 1811. 8. Die Elemente der Algebra und Analyſis, nebſt ihrer Anwendung auf die Geometrie; ein Lehrbuch für Gymnaſien und den Privatunterricht. ebend. 1816. gr. 8. m. 3 Kpft. Die Theorie der geographiſchen Netze, oder der Entwerfungen der Kugelfläche; ein Kompendium für Landkartenzeichner und für den Unterricht angehender Geographen. Liegnitz 1816. gr. 8. m. 4 Kpft. Grundriſs der Dynamik, oder der mathematiſchen Lehre von den Wirkungen der Kräfte auf Punkte und auf homogene feſte Maſſen. Ein Leitfaden für den Vortrag und das eigene Studium, welcher einige Kenntniſs

des

der höhern Analyſis vorausſetzt. Halle 1819. gr. 8. m. 3 Kpft. — Beyträge über die Gnomonik in *Erſch* und *Gruber's* Encyklop. — Vgl. *Chr. Fürchteg. Becher's* Einladungsſchrift, zum Andenken an D. Joh. Fr. Raupach. Liegnitz 1819. 8. *Allgem. Lit. Zeit.* 1819. Nr. 245.

lUSCHENBUSCH (Hilmar Ernſt) *ſtarb 181 . War Prediger zu Elberfeld: geb. zu . . .* §§. * Auserleſene bibliſche Hiſtorien aus dem alten und neuen Teſtamente, nach Hübner. Duisb. 1807. 8. 2te Aufl. Schwelm u Duisburg 1810. . . . 5te 1817. 6te Eſſen 1818. . . . 8te Schwelm 1821. *Nach ſeinem Tode erſchienen:* Hinterlaſſene Predigt-Entwürfe. Elberfeld 1818 (1817). gr. 8.

lUSCHNICK (Gottfried Peter) *D der Med. und prakt. Arzt zu Elberfeld: geb. zu Königsberg in Preuſſen . . .* §§. * *Ph Roſenwalls* Bemerkungen eines Ruſſen über Preuſſen und ſeine Bewohner. Geſammelt auf einer im Jahre 1814 durch dieſes Land unternommenen Reiſe. Nebſt Auszügen aus dem Tagebuche eines Reiſenden über Norddeutſchland und Holland. Mainz 1817. 8. * *Ph. Roſenwalls* maleriſche Anſichten und Bemerkungen; geſammelt auf einer Reiſe durch Holland, die Rheinländer, Baden, die Schweitz und Wirtemberg. ebend. 1818. 2 Thle. 8. Geſpenſterſagen. Marburg 1818. 1819. 2 Bde. 8. * Königskerzen; eine Sammlung romantiſcher und abentheuerlicher Erzählungen vom Verfaſſ. der Geſpenſterſagen. Mainz 1819. 2 Thle. 8. * Päonien; eine Sammlung von Erzählungen, Mährchen, Sagen und Legenden vom Verfaſſ. der Geſpenſterſagen. ebend. 1820. 2 Bdch 8. Denkwürdigkeiten aus der Geſchichte der Vorzeit. Marburg 1822. gr. 8. — Geſchichte des deutſchen Ordensſtaates in Preuſſen; in *Juſti's* Taſchenbuch, die Vorzeit, 1820. Darſtellung des ritterlichen Ordens der Tempelherren; *ebend.* 1821.

S.

S. 165-315. Geſchichte der Entſtehung und erſten Begründung der Schweizeriſchen Eidgenoſſenſchaft, nach Tzſchudi; *ebend.* 1823. S. 33-84. St. Hanno, Erzbiſchoff von Köln und die Bürger von Köln; *ebend.* S. 209-225.

15 B. RAUTENBERG (J. H. E.) *jetzt Advocat zu...* §§. Homeriſche Fibel. Etymologiſcher Curſus, mit 5 Tabellen. Schnepfenthal 1816. 4. Das griechiſche Zeitwort, nebſt 15 Tabellen für den Selbſtunterricht. ebend. 1819. 8.

RAUTENKRANZ (Joſeph) *Pfarrer zu Sedletz im Königreich Böhmen* ſeit 1812 (nachdem er ſeit 1798-1802 einige Kapellanſtellen verſehen hatte, 1803 Lehrer der böhmiſchen Sprache am Lyceo zu Königgrätz, und, nach Verwaltung einiger Katechetenſtellen, ſeit 1808 Director der Hauptſchule zu Neuhof geweſen war): *geb. zu Königgrätz am 2 May 1776.* §§. Uebungen im Teutſchſprechen. Ein Verſuch, durch praktiſche Anweiſung nach einer ſtufenweiſen Ordnung den cechiſchen Schülern in teutſchen Schulen das Teutſchſprechen zu erleichtern; auch für die Teutſchen im Cechiſchſprechen brauchbar. Prag 1808. 8. 2te verm. Aufl. 1810. 3te verbeſſ. und verm. 1810. Die deutſchen unregelmäſſigen Zeitwörter zur leichtern Erlernung derſelben, in 15 Klaſſen geordnet. ebend. 1809. 4. — Uebrigens hat er nicht nur (von 1795-1813) mehrere Schriften und kleine Piecen ins Böhmiſche überſetzt, ſondern auch zu verſchied. böhmiſchen Zeitſchriften Beyträge geliefert. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RAUTERT (Friedrich) *königl. Preuſſ. Juſtitzcommiſſair zu Cleve* (zuerſt ſeit 1803 Regierungsreferendair zu Münſter, ſeit 1805 Stadt- und Landrichter zu Hattingen in der Grafſchaft Mark, und 180. Maire daſelbſt): *geb. zu Hattingen 178* §§. Maurer-Lieder. Eſſen u. Duisburg 1819. 8.

* Jahr

* Jahrbücher der Erinnerungsfeſte alter weſtphäliſcher Muſenſöhne. 1 Heft. Hamm 1822. gr. 8. — Gedichte in *Raſsmann's* Mimigardia 1811, und Beyträge *zum* Hermann, Zeitſchrift von und für Weſtphalen (1815 u. ff.) *und zum* rheiniſch-weſtphäliſchen Anzeiger. — Vgl. *Raſsmann* und 2ter Nachtrag.

AVE (A.) ſeit 1803 *Director des fürſtl. Salmſiſchen Sanitätscollegii: geb. zu Ahaus unweit Münſter am 23 Februar 1770.* §§. Kliniſche Bemerkungen mit jedesmaliger Hinſicht auf die Theorie der Heilkunde. Münſter 1802. .. — Beyträge zu *Mor. Kaſ. Pothmann's* weſtphäliſcher Chronik (Bückeburg 1793), *zum* Münſteriſchen allgemeinen Wochenblatt (1793-1795), *zum* Argus (Dorſten 1805), *zum* Unbefangenen (Burgſteinfurt 1806. 1808), *zum* weſtphäliſchen Anzeiger (1810. 1811) *und zum* Hermann, Zeitſchrift von und für Weſtphalen (1815). — Recenſionen *in den* Mainzer gel. Anzeigen (1791) und *Hartenkeil's* und *Metzler's* medieiniſch-chirurgiſcher Zeitung (1795. 1796). — Vgl. *Raſsmann* und 2ter Nachtr.

RAYMUND (Franz Joh.) *ſtarb 180 .*

RAYMUND (Johann) *Pfarrer an der St. Marienkirche zu Prag: geb. daſelbſt am 3 Nov. 1737.* §§. Sonntagspredigten. Prag 1789. 2 Bde. 8. Feſttagspredigten. ebend. 1792. 2 Bde. 8. *Solitudo ſacra ſacerdotis chriſtiani. ibid. 1795. 8.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. REBENTISCH (J. F.) *ſtarb am 1 May 1810. War prakt. Arzt zu Landsberg an der Warthe* (vorher Penſionair-Chirurgus zu Berlin): *geb. zu Landsberg a. d. W. 1762.*

REBMANN (A. G. F.) ſeit 1816 *Präſident des königl. Bayr. Oberappellations-Gerichts zu Zweybrücken* (vorher ſeit 1811 Präſident des kaiſerlichen Ge-

 richts-

richtshofes zu Trier). §§. *Leben und Thaten des jüngern Herrn von Münchhauſen, wohlweiſen Bürgermeiſters zu Schilda. Thorn 1795. 8. Neue unveränd. Ausg. Hamb. 1817. 8. Magazin für deutſche gerichtliche und Polizeybeamte, welche ſich mit der franzöſ. peinlichen Geſetzgebung und dem Gerichtsgange in peinlichen Sachen bekannt zu machen wünſchen. In zwangloſen Heften. 1ſten Bdes 1-3ter Heft. Mainz 1812. 8. 2ten Bdes 1-3tes Heft 1813. (Aus dem erſten Bde ward *beſonders* abgedruckt: Ueberſicht aller Vergehen und Verbrechen, die in Hinſicht auf Conſcription vorkommen, und der darauf anwendbaren Strafgeſetze). — Bey der Schrift: Damian Heſſel, iſt nach dem Worte *zerſtören* hinzufügen: und ſein Eigenthum gegen ſie zu ſichern, und einigen Winken für Polizeybehörden. Uebrigens erſchien *davon* 1811 ſowohl die 2te durchaus umgearbeit. vermehrte und verbeſſ. Auflage nebſt einigen Beylagen, als die 3te weiter umgearbeit. Auflage. — Die im 6ten Bde aufgeführten Flugſchriften: Beantwortung und Prüfung u. ſ. w., Vorläufiger Aufſchluſs über mein ſogen. Staatsverbrechen, und Die Wächter der Burg Zion ſind ebenfalls *anonym* erſchienen.

REBS (Chriſtian Gottlob) *Dr. der Philoſophie und ſeit* 1799 *Cantor und Muſikdirector an der St. Michaeliskirche, auch 4ter College an der Stiftsſchule zu Zeitz* (vorher ſeit 1798 Conrector zu Reichenbach im Voigtlande): *geb. zu Roſsleben am 23 Auguſt 1771.* §§. Wie durch die Betrachtung der Natur Kinder zu Gott geführt werden können; eine Predigt. Leipz. 1798. 8. Praktiſche Anleitung zum Rechnen nach Peſtalozzi's Lehrart. Für Schullehrer, Seminariſten und alle, die dieſe Methode näher kennen lernen wollen, mit einer vollſtändigen Beyſpielſammlung. Zeitz 1813. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1816. 3te ſehr verm. und verbeſſ. 1819. Das Bild unſerer Zeit. Ein Wort zur Beherzigung,

gung, vornämlich für die jüngere Mitwelt. ebend. 1814. 8. Die Thränen guter Menſchen; Predigt am 10ten Sonnt. nach Trinit. auf einer Ferienreiſe gehalten. Altenburg 1814. 8. Drey Worte des Glaubens, der Liebe und der Hoffnung; oder letzte Ermahnung eines Lehrers an die Jugend vor der Feyer des heiligen Abendmahls. Zeitz 1815. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1821. Tägliche Betrachtungen und Gebete am Morgen und Abend, nach der Zeitfolge der Jahreszeiten. Zur Erweckung und Belebung des religiöſen Sinnes und der Empfindung für das Schöne; beſonders der erwachſenen Jugend geweiht. Nebſt einer Vorrede von *J. Chr. Dolz.* Leipz. 1816. gr. 8. (Sind 1820 *nachgedruckt* worden). Naturlehre für die Jugend nach der Elementarmethode. Für Freunde und Lehrer dieſer Wiſſenſchaft, als ein neues Hülfsmittel zur Uebung der Denkkraft ihrer Zöglinge. Leipz. 1817. m. Holzſchn. 8. Unſer Andenken auf Erden; eine Predigt am 1ſten Sonnt. nach Trinit. zu Wehlitz gehalten und zum Beſten einiger jetzt ſchwergedrückter Bürgerfamilien zu Zeitz herausgegeben. ebend. 1817. 8. Anweiſung zum Rechnen für Lehrer und Lernende. Mit beſondrer Hinſicht auf die Elementarmethode. 1ſter Curſus, das Kopfrechnen. ebend. 1819. 8. 2ter Curſus, das Tafelrechnen. 1820. Was fordert die Zeit von den Schulen? Ein Verſuch zur Beantwortung dieſer Frage. Für Freunde des Schul- und Erziehungsweſens und alle Mitglieder des Lehrſtandes zur Prüfung und Beherzigung. Nebſt einer Rede am Grabe eines verdienſtvollen Lehrers. ebend. 1820. 8. Kurzer Auszug aus der praktiſchen Anleitung zum Rechnen nach Peſtalozziſcher Lehrart; für Schulen bearbeitet. Zeitz 1820. 8. Andachtsbuch für die Jugend, oder Erhebungen des Geiſtes und Herzens; in Gebeten, Betrachtungen und Liedern für die Schule und das Haus. Leipz. 1821. 8.

Praktiſche Anleitung zu Denk- und Sprach-übungen, oder Anweiſung zur Kenntniſs und Behandlung der deutſchen Sprache in fortſchreitenden Uebungen und zum Gebrauch in Schulen bearbeitet. ebend. 1821. 8. — Proſaiſche und poetiſche Beyträge *zu dem* Reichsanzeiger *zur* Wohlfahrtszeitung; zu *Guts Muths* Bibliothek der pädagog. Literatur; zu *Dolz'ens* Jugendzeitung; *zu den* Erfurter Erholungen; zu *Va-ter's* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erbauung; *und zur* Abendzeitung. — Recenſ. in *der* kritiſchen Bibl. und *in der* Prediger-Literat.

Freyherr von RECHBERG (Karl 2) *königl. Bayr. Kammerherr zu München: geb. zu . . .* §§. *Les peuples de la Ruſſie, ou déſcription des moeurs uſages et coſtumes des diverſes nations de l'empire de Ruſſie, accompagnée des figures colorées. Tom. I. Paris 1813. gr. Fol. avec 48 tabl. en taille-doux.

15 B. RECHBERGER (G.) §§. Anleitung zum geiſtlichen Geſchäftsſtyl in den öſterreich. Staaten mit vielen Beyſpielen, vorzüglich für Seelſorger. Linz . . . 8. . . . 3te, mit Rückſicht auf d. neue bürgerl. Geſetzbuch bearbeitete und verm. Aufl. 4te verm. Aufl. 1819. — *Von ſeinem* Handbuch des öſterreich. Kirchenrechts *erſchi*en 1816 die 3te mit Rückſicht auf das neue bürgerl. Geſetzbuch vermehrte Aufl. ſo wie *von de*m Enchiridion juris eccleſ. Auſtriaci 1819 edit. [illegible] cunda novi codici adoptata et locupletata. — Viele Aufſätze in *Freindaller* theolog. Monatſchrift. — Vgl. *Vaterländ. Blätter für d*en *öſterreich. Kaiſerſtaat* 1809. Bd. 1. Nr. 4.

RECHE (J. W.) ſeit 1817 *königl. Preuſſ. Conſiſtorialra*th *in Köln.* §§. *Gab heraus:* Bergiſches Geſangbuch. Mühlheim 1809. 8. Philaleth[illegible] eine Zeitſchrift für Lehrer und nachdenkende Freunde der Religion. In Verbindung mit me

re

rern Gelehrten herausgegeben. 1 Bd. 1 - 3 Heft. Duisburg u. Eſſen 1811. gr. 8. (NB. Iſt eine Fortſetzung der *Natorpiſchen* Quartalſchrift für Religionslehrer). Evergeſia, oder Staat und Kirche in Bezug auf die Armenpflege. Eſſen 1821. 8.

ı der RECK (F. G.) §§. Nützliches Allerley, oder der Rathgeber in häuslichen Angelegenheiten und in Nothfällen. 1 Band. Hannov. 1822. gr. 8.

ı RECK (J. J. C.) ſeit 1812 *Regiſtrator des Unterdonaukreiſes zu Paſſau.*

ECK (Johann Stephan) *evangeliſcher Prediger zu Neuwied* ſeit 1815 (vorher ſeit 1807 dritter Lehrer am Gymnaſio zu Schleuſingen, und ſeit 1809 Diacon. daſelbſt): *geb zu Suhl 178 .* §§. Die Jubelfeyer des Herrn Profeſſ. und Rectors M Albrecht Georg Walch, nebſt der in der Kirche gehaltenen Rede, den Gebeten, dargebrachten Gedichten, Namen der Theilnehmer, und einer Dankſagung des Gefeyerten; zuſammengeſtellt von u. ſ. w. Schleuſingen 1811. 8.

ηfrau von der RECKE (C. E. C.) *Lebt ſeit 1819 in Dresden.* (Sie erhielt vom 2ten bis 11ten Jahre ihre Erziehung in dem Hauſe ihrer Groſsmutter, der Staroſtin v. Korf, kehrte (1767) in das väterliche Haus zurück, und vermählte ſich im May 1772, nach dem Wunſche ihrer Verwandten, mit dem Freyherrn von der Recke, trennte ſich aber, nach erlittenen vielfachen Kränkungen, im J. 1775 vom Letztern und hielt ſich bis zum J. 1796 gewöhnlich in Mitau auf. Seitdem lebte ſie abwechſelnd in Dresden, Löbichau bey Altenburg, und Berlin; unternahm in den Jahren 1804 - 1806 eine Reiſe nach Italien, und hielt ſich ſodann in Altenburg auf). *Geb. zu Schönburg in Curland am 20 May 1756.* §§ Bruchſtücke aus dem Leben Chriſtoph Friedrich Nean-

 der.

der. (Herausgegeben von *Chriſt. Aug. Tiedge*). Berlin 1804. 8. Gedichte; herausg. von *Chr. Aug. Tiedge*. Halle 1806. 8. 2te mit einem Anhange vermehrte Aufl. 1816. (*Der Anhang iſt auch beſonders zu haben*). Tagebuch einer Reiſe durch einen Theil Deutſchlands und durch Italien, in den Jahren 1804 bis 1806. Herausg. vom Hofr. *K. Aug. Böttiger*. 1-3ter Bd. mit einer Karte von Iskia. Berlin 1815. gr. 8. 4ter Bd. m. 2 Steindruckblättern. 1817 (1816). — * Ueber Naumann, den guten Menſchen und groſſen Künſtler; in *Wieland's* neuen teut Merkur 1803. Febr. S. 107-135. März S. 190-212. April S. 274-289. Leben und Thaten eines Curländiſchen Hundes, aufgezeichnet von ſeiner vormaligen Gebieterin; nebſt einer Epiſtel an ihn, zugeeignet ſeinen Gönnern und Freunden (1797); in *Müchler's* Aurora (Berl. 1803. 8). Aus einem noch ungedruckten Schauſpiele; *ebend.* * Briefe aus Italien; in *Joh. Fr. v. Recke* wöchentl. Unterhalt. B. 2 (Mitau 1805. 8) S. 101. 202. 244. 361. u. B. 3. S. 89. Briefe eines zehnjährigen Mädchens an ihre Mutter; in *Karol. Uthe-Spatzier* Sinngrün (Berl. 1818. 8). Die Gefangennehmung des letzten Königs von Polen; *im* Wayſenfreund B. 1 (Leipz. 1821. 8) S. 192-204. — Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1800. 1803. 1804. 1807. 1808. 1809. 1811. 1812. 1813 u. ff.); in *deſſen* Erhohlungen; in *Ulr. v. Schlippenbach's* Livonia (1807); und in *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht. — Vgl. *Zeitgenoſſen* Heft 11. S. 7-76.

***von* RECKE** (Johann Friedrich) *kaiſerl. Ruſſ. Hofrath und* ſeit 1801 *Rath am Kameralhofe zu Mitau* (zuerſt Archiv- und Lehnsſecretair daſelbſt, und ſeit 1796 Gouvernements-Regierungsſecretair): *geb. daſelbſt am 1 Auguſt 1764*. §§. * Thomas Hiärns Ehſt- Liv- und Lettländiſche Geſchichte. 1 Theil. Mitau (Berlin) 1794. gr. 4. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung Ehſt- Liv- und Kurländi-

ſcher

ſcher Geſchichtſchreiber. 1 Bd). * Mitau; ein hiſtoriſches Gedicht aus dem 17ten Jahrhundert, von *Chriſtian Bornemann*, Rector zu Mitau. Neue mit Anmerkungen verſehene Ausg. Mitau 1802. 4. Wöchentliche Unterhaltungen für Liebhaber deutſcher Lektüre in Ruſsland. ebend. 1805-1807. 6 Bde. 8.

ECKFORT (Johann Heinrich) *Canonicus und Pfarrer zu Borghorſt im Münſteriſchen* ſeit 1811 (vorher ſeit 1800 ſubſtit. Kapellan an der St. Lambertskirche zu Münſter, und 1805 Kapellan an der St. Martinskirche daſelbſt): *geb. zu Münſter am 29 Januar 1776.* §§. Zwo Anreden, 1) an die Landwehrpflichtigen am Tage vor der Loſung, 2) an die Landwehrmänner vor dem Eidſchwur; herausg. nebſt einem Abmarſchlied der Landwehrſchaft von *Bernh. Joſ. Ecker.* Burgſteinfurt 1814. 8. Rede bey der Vereidung des Landſturms des Kantons Steinfurt auf dem Heiligenfelde bey Laer im Münſteriſchen; herausg. von *Bernh. Joſ. Ecker.* ebend. 1815. 8. — Einige anonyme Beyträge zum weſtphäl. Anz. (1806). — Vgl. *Felder* Th. 2. *Raſsmann* u. 1. 2ter Nachtr.

B. REDDELIEN (*Johann Chriſtian Ludwig) ſtarb am 9 Novbr. 1819.* (War zuerſt 1783 Apothekergehülfe zu Roſtock, 1786 Proviſor zu Moskau, und 1791 zu Orel. Ward, nach beendigten medicin. Studien, 1794 prakt. Arzt zu Wismar (nicht Weimar), 1803 Subphyſikus, 1816 Phyſikus). *Geb. zu Roſtock am 19 Octbr. 1761.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. J. Chr. Loder) chemico-med de taxo baccata. Jenae 1794. 4.* Verſuch einer Beantwortung der Frage: Iſt dem Arzte das Studium der Erfahrung Anderer nützlich und nothwendig, und durch welche Mittel können die Hinderniſſe, die ſich ihm dabey oft in den Weg legen, am ſicherſten gehoben werden? Nebſt einer Nachricht von den verſchiedenen, hin und wieder beſtehenden mediciniſchen Inſti-

tuten überhaupt, und den Mecklenburgiſchen naturhiſtoriſch - mediciniſch - literariſchen Geſellſchaften insbeſondre. Ratzeburg u. Lüneburg 1809. 8. — Antheil an einigen medicin. Journalen. — Vgl. *Jen. Lit. Zeit.* 1820. Intellbl. Sept. Nr. 61.

Freyherr von REDEN (Franz) *königl Hannöver. Geheimer Rath und Geſandter zu Rom* (früher in gleicher Qualität zu Stuttgart und Karlsruhe): *geb. zu ...* §§ Verſuch einer kritiſchen Entwickelung der Geſchichte des hörnenen Siegfrieds, oder Sigunds des Schlangentödters, und der Beſtimmung der Epoche ſeines thatenreichen Lebens. Karlsruhe 1819. 8.

11 B. von REDEN (Philippine) *geb. Freyin Knigge. Lebt zu Hameln als Gemahlin des königl. Hannöver. Generals von Reden.* §§. * Männerliebe, Frauenherz. Eine Geſchichte, nach dem Engl. der Mrs. *Opie* frey bearbeitet. Leipz. 1821. 8.

REDENBACHER (F... J...) *Licentiat der Rechte und* ſeit 1816 *Oberlandesgerichtsrath zu Münſter: geb. daſelbſt* 177 . §§. Zu *F. J. Bertuch's* neuer Bibliothek der wichtigſten Reiſebeſchreibungen hat er den 1ſten Band, enth. Sir *Georg Stuart Mackenzie's* Reiſe durch die Inſel Island im Sommer 1810. Nach der 2ten Ausgabe des engl. Originals (Weimar 1815. gr. 8) überſetzt. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 5.

REDENBACHER (Michael) *ſtarb am 16 Nov. 1816. War königl. Bayr. Conſiſtorialrath, Dekan und Diſtriktsſchulen - Inſpector zu Pappenheim* (vorher Schloſsprediger daſelbſt): *geb. zu ...* §§. Catechismus der evangeliſch - chriſtlichen Lehre, oder chriſtlicher Religionsunterricht für die evangel. Jugend der Grafſchaft Pappenheim. Pappenh. 1805. 8. *(Er hat ein Werk über röm. Alterthümer in Teutſchland hinterlaſſen).*

15B. REDER (M.) *lebt jetzt zu Warendorf im Münſteriſchen: geb. zu Drenſteinfurt 174.* §§. *Von ſeiner* Ueberſetzung der Elemente des Euklid *erſchien* 1815 die 2te Aufl. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 2.

15B. REDL (A.) §§. Handlungs- Gremien- und Fabriken-Adreſsbuch des öſtreich. Kaiſerthums für d. J. 1818. Wien (1819). gr. 8.

REDLICH (J. C. W.) *ſtarb als Amtsphyſikus zu Rochlitz am 10 April 1807.*

REEBER (E...) *Pfarrer zu Helmsheim im Groſsherzogth. Baden: geb. zu ...* §§. Prüfung der Lehrgegenſtände und der Lehrart für Volksſchulen mit Bezug auf die Frage: Iſt die Vereinigung der Kinder in eine Volksſchule ohne Rückſicht der Religionsverſchiedenheit pädagogiſchen Grundſätzen angemeſſen? Mannheim 1811. 8.

REEBMANN (Joſ.) *ſtarb am 13 Decbr. 1812. War ſeit 1782 Curatkaplan zu Ratzenried im Biſsthum Conſtanz.* (Zuerſt Jeſuit, dann Lehrer der Philoſophie zu Dillingen, hierauf Profeſſor der Theologie zu Freyburg im Breisgau und in der Schweitz). *Geb. zu Langenargen am Bodenſee am 27 März 1730.* §§. Quaeſtio magni apud philoſophos momenti de primis veritatibus ſeu de primis principiis ſcientiae philoſophicae. Friburg. 1766. 8. Quaeſtio theol. de bonis incertis. Friburg. in Helvetia 1768. 8. Scepticus inexcuſabilis ſ. refutatio impiorum de divinitate religionis chriſtianae dubitantium. ibid. 1771. 8. Prolegomena ad theologiam ſcholaſticam, correctam, pro uſu candidatorum theologiae Friburgenſis in Helvetia. ibid. 1779. 8. *Predigten auf einige Sonn- und Feſttage für chriſtlich-katholiſche Zuhörer, hauptſächlich für das Landvolk. Augsb. 1807. 8.* — Das rechtſchaffne Exempelbuch neu aufgelegt (oder mit

 neuem)

neuem) *folg. Titel;* „Erbauliche und ſonderbare Geſchichten, geſammelt und mit nützlichen Anmerkungen begleitet. 1816.

REERSHEMIUS (P. Fr.) *iſt längſt geſtorben.*

REGEL (Franz) *ſtarb zu Cronach am 9 Sept. 1803. War Benediktiner in der Abtey Banz: geb. zu Cronach am 25 Octbr. 1749.* §§. Abhandlung über die Communion unter beyden Geſtalten. Aus dem Franzöſ. des *Jak. Ben. Boſſuet* überſetzt; mit einer hiſtoriſchen Einleitung, verſchiedenen Anmerkungen und einem Anhange über die Communion der Orientaler vermehrt. Bamberg 1780. 8. — Vgl. *Jäck.*

REGEL (Friedrich Ludwig Andreas) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Engliſche Chreſtomathie, mit einer grammatiſchen Einleitung und einem Wörterbuche. Gotha 1810. gr. 8.

REGENBOGEN (J... H...) *ordentl. Profeſſor der Theologie zu Leiden* ſeit 1815 (vorher ſeit 1799 Profeſſ. der Kirchengeſchichte und Exegeſe zu Franecker, und ſeit 1812 ordentl. Profeſſ. der Geſchichte zu Leiden); *geb. zu Schüttorp in der Grafſchaft Bentheim* . . . §§. Commentatio de fructibus, quos humanitas, libertas, mercatura, induſtria, artes atque diſciplinae per cunctam Europam perceperint e bello ſacro. Amſtelod. 1809. gr. 8. Lugd. Batav. 1819. gr. 8.

REGIOMONTANUS (C. F.) Pſeudonym. S. *Karl Fried. Fenkohl* (im 17ten Bde).

REGIS (G...) Sohn des Folgenden. *Lebt zu Breslau: geb. zu Leipzig* . . . §§. *Shakeſpear's* Timon von Athen, überſetzt; *im* 8ten Bdchen der Taſchenbibliothek der ausländ. Klaſſiker (Zwickau 1821. 12). Noch einige Ueberſetzungen aus *Shakeſpeare;* in *J. F. L. Wachler's* Philomathie Bd. 3. Nr. 9. (Breslau 1823. gr. 8).

REGIS

REGIS (Johann Gottlob) *Dr. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Leipzig* (ſeit 1780 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, 1783 Sonnabendsprediger an der Nicolaikirche, 1785 Prediger an der Georgenkirche, 1791 Subdiacon. an der Thomaskirche, 1798 Subdiacon. an der Nicolaikirche, 1805 - 1816 Diaconus): *geb. daſelbſt 1759.* §§. Caſualreden. Leipz. 1816. 8. Salzmanns Zögling ſchreibt an ſeinen einzigen Zögling. ebend. 1816. 8. — Vgl. *Albrecht's* Sächſ. Predigergeſchichte B. 1. S. 219. 220.

5 B. REGNER (C... G... lies: Karl Gottlob, *nach andern:* Chriſtian Gottfried Ferdinand) iſt *Oeconom zu Chemnitz.* §§. Theoretiſch - praktiſches Oelbuch, oder die Behandlung ölreichen Samen und Früchte zur Bereitung des Oels, und die Benutzung der vegetabiliſchen, animaliſchen und mineralogiſchen Oele. Freyberg 1811. 8.

REHBERG (A. W.) ſeit 1814 *Geh. Cabinetsrath und* ſeit 1816 *Commandeur des Guelphenordens; auch Dr. der Philoſ.: geb. 1760.* §§. Ueber den Code Napoleon und deſſen Einführung in Teutſchland. Hannover 1814 (1813). 8. — Vgl. *Converſ. Lex.*

REHE (J... C...) *Schneidermeiſter zu Leipzig* (?): *geb. zu* . . . §§. Praktiſche Anweiſung, auch ohne Kenntniſs der Mathematik Kleider nach dem Maaſſe zeichnen und zuſchneiden zu können. Leipz. 1822. 8. m. 1 Kpf.

10. 11 u. 15 B. REHFUES (P. F.) ſeit 1819 *königl. Preuſſ. Geheimer Regierungsrath und auſſerordentlicher Regierungs - Bevollmächtigter auf der Univerſ. zu Bonn* ſeit 1818 (vorher ſeit 1814 Hofrath und Kreisdirector zu Bonn). §§. Gemälde von Neapel und ſeinen Umgebungen. Zürich 1808. 3 Bde. 8. *Gab heraus:* Süddeutſche Miſcellen für Leben, Litteratur und Kunſt. Tübingen 1811 - 1814. 4 Jahrgänge. gr. 4. Die Braut-

Brautfahrt in Spanien. Ein komiſcher Roman, nach *Lautier* frey bearbeitet. Berlin 1811. 2 Thle. 8. Beſchreibung ſeiner im Jahre 1808 über Tyrol, Oberitalien, die Schweitz und Frankreich gemachten Reiſe. Frkf. a. M. 1812. 8. Spanien. Nach eigner Anſicht im Jahre 1808 und nach unbekannten Quellen bis auf die neueſte Zeit ebend. 1813. 4 Bde. 8. Reden an das deutſche Volk. 1ſte Rede. Nürnb. 1813. 8. (2te Aufl 1814). 2te Rede. 1814. * Die Oriflamme, oder der Pariſer Enthuſiasmus unter Napoleon dem Groſſen; eine Sammlung merkwürdiger vor der Aufführung dieſer Oper in Paris gewechſelten Briefe, als ein Beytrag zu der franzöſ. Kunſt, das Volk gegen ſein eignes Herz und ſeinen Verſtand zu bearbeiten. Nancy (Leipz.) 1814. 8. *Freyhr. v. Wimpfen* Briefe eines Reiſenden, geſchrieben aus England, Frankreich, einem Theil von Afrika und aus Nordamerika. Aus dem Franzöſ. Darmſtadt 1814 3 Bde. gr. 8. *Gab heraus:* Tagebuch eines deutſchen Officiers *(Ludw. v. Grolmann's)* über ſeinen Feldzug in Spanien im Jahre 1808. Nürnberg 1814. 8. * Ueber das Zunftweſen. Beherzigungen für die Wiederherſtellung der Zünfte, mit einem Anhang, die Grundlinien zu Errichtung von Handwerksſchulen enthaltend. Bonn 1818. gr. 8. * Antwort eines Rhein-Preuſſen auf J. v. Voſs Sendſchreiben eines Brandenburgers an die Bewohner Rhein-Preuſſens, bey Gelegenheit der S. Durchl. dem Fürſten Staatscanzler übergebenen Adreſſe. ebend. 1818. gr. 8. — *Von den* Briefen aus Italien *erſchien* 1809-1810 das 3te und 4te Bdchen; *desgl.* von Plato in Italien 1809 u. 1811 der 2te u. 3te Theil. — Stiergefechte in Madrid; *im* Morgenblatt 1808. Nr. 243. 244. Pallaſt und Gartenanlage zu Buen-Retiro in Madrid; Nr. 312-314. Die Meerenge von Meſſina; *ebend.* 1810. Nr. 286.

REH

REHKOPF (Heinrich Wohlfarth, *nicht* K. W.) *ſtarb am 11 Julius 1814. War D. der Philoſ. und* ſeit 1796 *Paſtor zu Globig bey Wittenberg* (vorher ſeit 1788 Diacon. zu Wilsdruff): *geb. 1764.* §§. Gab mit *Heinr. Aug. Schott* heraus: Zeitſchrift für Prediger, zur Belebung der Religioſität durch das Predigtamt. Leipz. 1811 - 1812. 3 Bde. jeder von 3 Heften gr. 8.

REHM (Friedrich) Sohn von Herm. Friedr.; *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *ordentl. Profeſſ. der Geſchichte und dritter Univerſitätsbibliothekar zu Marburg* (zuerſt Privatdocent, und 1819 auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſophie): *geb. zu Immichenhain in Niederheſſen am 27 Novbr. 1792.* §§. Hiſtoria precum biblica, in publicum certamen civium Georg. Auguſt. ſcripta et praemio ornata. Goetting. 1814. 4. *Setzte fort: M. C. Curtius* Grundriſs der Univerſalhiſtorie. 2te Aufl. Marburg 1819. 8. Handbuch der Geſchichte des Mittelalters. 1 Theil. ebend. 1820. gr. 8.

REHM (H. Fr.) §§. Wie der biedere Heſſe ſeinen verehrten Landesregenten, dem ihm eine überlegene Kriegsmacht raubte, bey ſeiner Rückkehr ins Vaterland empfangen müſſe. Eine Predigt über Pſalm 129, 1 - 5. Marb. 1813. 8. Gebetbuch für den chriſtlichen Bürger und Landmann, enthaltend Gebete auf alle Tage in der Woche, die hohen Feſte und andre Verhältniſſe des Chriſtenthums. Caſſel 1817. 8. 2te verm. Aufl. 1821. Trauer- und Gedächtniſspredigt wegen des tödtlichen Hintritts Seiner königl. Hoheit des Churfürſten von Heſſen, Wilhelm I. gehalten am 8 April 1821. ebend. (1821). 8. — *Von der Schrift:* Zur Bildung guter zufriedener Gattinnen, *erſchien* 1821 die 2te Aufl. *unt. d. Titel:* Mutterlehren zur Bildung u. ſ. w. *Von ſeinen* Leichenpredigten *erſchien* 1801 der 2te, 1802 der 3te und 1804 der 4te Theil. — Noch einige Beyträge *zum Halliſchen* Predigerjournal Bd. 47. 49 u. 59. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 392.

REHM (J. C. W.) §§. *Von dem* nützlichen Allerley für die Oekonomie *erſchien* zu Canſtadt 1809 der 2te Theil; und 1810 die 2te verbeſſ. zu Ulm in 2 Theilen.

REHM (J. S.) ſeit 1812 *Dekan und Stadtpfarrer zu Weiſſenburg im Nordgau.* §§. Parallelen, ſonderlich aus dem Gebiete des Kultus der antiken und modernen Welt. Ein Paramythion in Hinſicht auf den herrſchenden Enthuſiaſm für griechiſche und römiſche Antike. Nürnb. 1806. gr. 8. m. 1 Kpf. — *Von den* prakt. Vorbereitungen zu Hochzeits- und Leichenpredigten *erſchien* 1806 die 2te verbeſſ. und verm. Aufl. in 3 Theilen.

REHMANN (J.) §§. Anzeige eines Mittels, die Chinarinde zu erſetzen, und der Anwendung deſſelben gegen Wechſelfieber. Nebſt einer chemiſchen Unterſuchung dieſer Subſtanz von *F. F. Reuſs.* Moskau 1809. 12. Zwey chineſiſche Abhandlungen über die Geburtshülfe; aus dem Mandſchuriſchen ins Ruſſiſche, und aus dem Ruſſiſchen ins Teutſche überſetzt. Herausgegeben u. ſ. w. St. Petersburg 1810. 8. m. 1 Kpf. Beſchreibung einer Tibetaniſchen Handapotheke. Ein Beytrag zur Kenntniſs der Arzneykunde des Orients. ebend. 1811. gr. 8. (Steht auch in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 32. März S. 50-92). Gab mit D. *Alexand. Crichton* und Prof. *D. K. F. Burdach* heraus: Ruſſiſche Sammlung für Naturwiſſenſchaft und Heilkunſt. 1ſten Bd. 1. 2tes Heft. Riga u. Leipz. 1815. gr. 8. 3. 4tes Heft 1816. — Granatſchalen, ein neues Mittel gegen die Wechſelfieber; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 32. Jun. S. 99. 100. Ueber den Rhabarberhandel in Kiachta; *ebend.* Bd. 33. Jul. S. 54-79.

15 B. REIBEL (*J*...) §§. Staat und Hierarchie. Eine pragmatiſch-kritiſche Beleuchtung ihrer wechſelſeitigen Verhältniſſe von der erſten Bil-

dungsepoche des Chriſtianismus bis auf die neueſten Zeiten. Tübingen 1810. gr. 8.

EIBER (R. G.) §§. Blumen im Thale, oder neue geiſtliche Lieder. Breslau 1810. 8.

eyherr von REIBNITZ (E... W...) *königl. Preuſſ. Ober-Proviſionsrath zu Berlin: geb. zu Glogau 176* . §§. Vorſchläge zur Auseinanderſetzung der Preuſſ. Grundeigenthümer mit ihren Gläubigern wegen der Kriegsſchäden. Berlin. 1-2te Aufl. 1814. 8. Vorſchläge zur Auseinanderſetzung der Grundeigenthümer mit ihren Gläubigern im Groſsherzogthum Poſen; nebſt einer Beleuchtung des Edictes vom 5ten Jun. 1814 und neuern Vorſchlägen für die übrigen Preuſſ. Provinzen, veranlaſst durch das Edict vom 1ſten März 1815. ebend. 1815. 8. Verſuch über das Ideal einer Gerichtsordnung, oder: Vorſchläge zur Reform der Gerichtsverfaſſung und des gerichtlichen Verfahrens in den Preuſſ. und andern deutſchen Staaten, mit Entwürfen einer bürgerlichen und Criminal-Gerichtsordnung u. ſ. w. ebend. 1815 1816. 2 Thle. gr. 8. Aphorismen über die Formen der Geſetzbücher. Breslau 1818. 8. Ueber die allgemeine Einführung der Friedensgerichte in der Preuſſ. Monarchie. Berlin 1821. 8.

ICH (G. Ch.) *auſſerordentl. Profeſſor der Medicin an der Berliner Univerſität, auch* ſeit 1816 *Ritter des eiſernen Kreutzes 2ter Cl.* §§. Unterſuchung, ob die Geſetze des Lebens höherer Natur ſeyn, als die allgemeinen phyſiſchen Geſetze der todten Materie; *in den* Abhandl. der Erlanger phyſ. med. Societ. Bd. 1 (1810). Ueber den Tripper und eine neue Behandlungsart deſſelben; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 33 Nov. S. 19-54. Fall einer merkwürdigen Hirnverletzung; *ebend.* Bd. 43. Nov. S. 45-56.

15 B. REICHARD (C. G.) ſeit 1816 *herzogl. Sachſ. Gothaiſcher Hofrath.* §§. Orbis terrarum antiquus, nebſt Text. Tab. I-X. Norimb. 1818-1822. gr. Fol. — Noch mehrere Charten. — Topographiſche Berichtigungen des alten Galliens, aus den Feldzügen Hannibals und Caeſars; in *Bertuch's* allgem. geogr. Ephem. 1820. Bd. 7. St. 1. S. 56-72.

REICHARD (H. A. O.) ſeit 181 . *Geheimer Kriegsrath und* ſeit 1821 *Ritter des kön. Sächſ. Civilverd. Ord.* §§. Ueber den Werth und zur Berichtigung des Gefühls vom Theater herab. . . . 1774. 8. Ueber die deutſche komiſche Oper. Hamburg 1776. 8. Nacht und Ungefähr; Luſtſp. in 1 Aufz. Meiningen 1778. 8. *Gab heraus:* Theater der Ausländer. Verdeutſchungen. Gotha 1779-1781. 3 Bde. 8. — *Die* Theater-Calender *wurden mit dem J. 1800 geſchloſſen.* — *Von dem* Guide des Voyageurs en Europe *erſchien* 1811 die 6te Aufl. in 3 Theilen, 1813 die 7te, 1818-1820 die 8te, und ſeit 1822 die 9te. — *Von dem* Paſſagier auf der Reiſe in Teutſchland *erſchien* 1805 die 3te ſehr verbeſſ. und verm., 1811 die 4te ganz umgearbeit. und neu verm., und 1820 die 5te umgearbeit. Aufl. — Sein Bildniſs von D. Berger *vor dem* 4ten Theil der Literat. und Theaterzeit. (1780), und von F. Müller nach Jagemann *vor den* allg. geogr. Ephem. 1812. Jan.

REICHARDT (J. F.) *ſtarb zu Giebichenſtein bey Halle (wo er zuletzt privatiſirt hatte) am 27 Jun 1814.* §§. Gab heraus: *Karol. Fried. Louiſe Rudolphi* Gedichte, mit einigen Melodien begleitet. Berlin 1781. 8. 2te Aufl. Wolfenbüttel 1787. Liebe und Treue; Liederſpiel in 1 Aufz. nach Melodien. Berlin 1800. 8. — Kant und Hamann; *in dem* Taſchenbuch: Urania 1812. — Vgl. *Gerber's* altes und neues Tonkünſtler-Lexicon. *Converſ. Lex. Allg. Lit. Zeit.* 1814. Nr. 147. *Freymüthige* 1816. Nr. 15.

REICHE

REICHE (Ernſt Karl) . . . *zu Nienburg im Hannöveriſchen: geb. zu . . .* §§. Beobachtungen und Gedanken über Erziehung und über Volksſchulen. Ein hauptſächlich auf eigene Erfahrungen gegründeter Verſuch. Nebſt einem Anhange: über Legalität und Moralität in Rückſicht auf Erziehung und Bild. der Kinder. Hannov. 1816. 8.

REICHE (Johann Georg) *Repetent der Theologie zu Göttingen: geb. zu Leſe bey Nienburg 1794.* §§. * De baptismatis origine et neceſſitate, nec non de formula baptismatis diſſ. Goett. 1816. gr. 8. *(Nennt ſich unter der Vorrede).* Rationis, qua F. H. Jacobi e libertatis notione dei exiſtentiam evinxit, expoſitis et cenſura. Pars I. ibid. 1822. gr. 8.

B. von REICHE (. . . lies L. . . C. . .) *jetzt Capitain und Compagniechef beym Cadettenkorps zu Berlin.* §§. Die Befeſtigungskunſt, hergeleitet aus der gegenwärtigen Art des Angriffs und der Vertheidigung, als Grundlage einer verbeſſerten Befeſtigungsmethode, mit ſteter Rückſicht auf Staatsökonomie und für Jedermann verſtändlich. Nebſt einem Anhang mit 3 Kpft. und 6 Holzſchn. Berl. 1812. gr. 4. — *Von dem* Verſuch einer vollſtänd. Baupraktik *erſchien* 1820 die 2te Aufl.

REICHE (S. G.) §§. Elementarwerk der lateiniſchen Sprache. 1. 2ter Curſus. Breslau 1821. gr. 8.

REICHE (W. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Kurzgefaſste Erzählung der defenſiven Campagne des rechten Flügels der combinirten Armee in Flandern, Belgien und Holland in den J. 1793-1795, nebſt Anmerk. Berl. 1806. 8. Der kleine Parteygänger und Krieger, vorzüglich für die jungen Scharfſchützen und leichten Infanterie-Ober- und Unterofficiers. . . . 18 . . 8. 2te Aufl. Leipz. 1817. m. 9 Plans.

REICHEL (Gh. H.) §§. * Neue Bagatellen, nach intereſſanten engliſchen und franzöſiſchen Originalien. Leipz. u. Zittau 1802. 1806. 2 Bdch. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 3 u. 4.

REICHEL (Friedrich Daniel) *Inhaber einer Leſebibliothek zu Dresden: geb. zu Leichnam bey Bautzen am 14 May 1773.* §§. * Dresdens Umgebungen, nebſt einem Wegweiſer durch die Gegenden der Sächſ. Schweitz und einer Ueberſicht der vorzüglichſten Merkwürdigkeiten der Stadt. Dresden 1818. m. 6 rad. Kpft. * Anſichten von Gegenden aus der Sächſ. Schweitz, nebſt beſchreibenden Text. ebend. (1821. 1822). 2 Hefte. Querfol.

REICHEL (G. B.) *geb. am 20 Octbr. 1763.* — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

REICHEL (H...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Der Juſtitiar, oder vollſtändige Anleitung zur Verwaltung der Gerichtsbarkeit, zur Kenntniſs und Verwaltung der obrigkeitl. Gerechtſamen auf Herrſchaften der k. k. Staaten, und vorzüglich der böhmiſch-deutſchen und galliziſchen Erbländer, für Gerichtsverwalter und Wirthſchaftsbeamten. Prag 1814. gr. 8. Das Dorf- und Bauernrecht im Königreich Böhmen, mit Rückſicht auf die übrigen k. k. Erbſtaaten im Grundriſſe. ebend. 1817. 8.

REICHEL (K. Gotth.) ſeit 1801 *Biſchof der Brüdergemeinde.* — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

von *REICHENBACH* (Georg) ſeit 1811 *königl. Bayr. Salinenrath und* (1819) *Ritter des kön. Bayr. Civilverdienſtordens zu München* (vorher ſeit 1793 Lieutenant): *geb. zu Mannheim am 24 Auguſt 1772.* §§. Die Theorie der Brückenbögen, und Vorſchläge zu eiſernen Brücken in jeder beliebigen Gröſſe. München 1811. gr. 4. m. 5 Kpft.

Er-

Erklärung der von Hrn. Baader herausgegebenen Bemerkungen über meine Verbeſſerungen der Dampfmaſchine. (O. Drucko.) 1816. 8. — Vgl. *Converſat. Lexicon.*

REICHENBACH (Heinrich Gottlieb Ludwig) Sohn von J. F. J.; *Dr. der Philoſophie und Medicin, Profeſſor der Naturgeſchichte an der mediciniſch-chirurgiſchen Akademie und Inſpector des Naturalien- und Mineralien-Cabinets zu Dresden* (vorher ſeit 1816 Privatdocent, und von 1819-1820 auſſerordentl. Profeſſor der Medicin zu Leipzig): *geb. zu Leipzig am 8 Januar 1793.* §§. *Diſſ. philoſoph. Monographia Pſelaphorum. Lipſ. 1816. gr. 8. m. 2 Kpft.* *Diſſ. inaug. Florae Lipſienſicae ſpec. ibid. 1817. 8.* *Flora Lipſienſis pharmaceutica, ſiſt. plantarum agri Lipſienſis nunc et olim officinalium venenatarumque diagnoſes, deſcriptiones, ſynonyma, locos natales, qualitates, vires et uſum. ibid. 1818. gr. 8.* Ueberſicht der Gattung Aconitum, Grundzüge einer Monographie derſelben; — als Beylage zu der — Flora oder botaniſchen Zeitung beſond. gedr. Regensburg 1819. 8. *Monographia generis aconiti omnium ſpecierum iconibus color. illuſtrata. Faſc. I. II. Lipſ. 1820. Fol. Faſc. III. IV. 1821.* (Auch eine *deutſche* Ausgabe iſt veranſtaltet worden). * Katechismus der Botanik, als Anleitung zum Selbſtſtudium dieſer Wiſſenſchaft, und als botaniſches Wörterbuch zu gebrauchen. Geſtaltlehre mit mehr als 600 erläuternd. Figuren. ebend. 1820. 8. *Amoenitates botanicae Dresdenſis. Spec. I. Obſervationes in Myoſotidis genus cont., quas rei herbariae ſtudioſis offert. Dresd. 1820. 8.* Ueber die Erhaltung der Welt. Phyſiko-theologiſche Betrachtung, bey dem Antritt ſeiner Profeſſur vorgetragen. ebend. 1820. gr. 8. Magazin der äſthetiſchen Botanik, oder Abbildung und Beſchreibung der für Gartencultur empfehlungswerthen Gewächſe, nebſt Angabe ihrer Erziehung. Leipz. 1821-1822.

S 2 8 Hefte.

8 Hefte. 4. m. illum. Kpf. (auch *lateiniſch*). Die Vergiſsmeinnichtarten für die Flora Deutſchlands des Herrn Jacob Sturm gezeichnet und beſchrieben. Nürnb. 1822. m. 16 col. Abbild. 12. — Antheil *an der* Flora oder botaniſchen Zeitung ſeit 1818. — Recenſ. in der Jen. Lit. Zeit. und dem Repertor. der neueſten Literatur.

REICHENBACH (Johann Benjamin) *Paſtor zu Leippa in der Oberlauſitz* ſeit 1817 (zuerſt Unterlehrer am Waiſenhauſe zu Bautzen, 1803 Katechet in Petershayn, und 1807 Paſtor zu Nochten): *geb. zu Skerbersdorf 1771.* §§. ABC- Buchſtabir- und Leſebuch für Bürger- und Landſchulen, auch zum Hausunterricht zu gebrauchen. Bautzen 1812. 8. 2te verb. Aufl. Görlitz 1816. 8. Beſchreibung der bisherigen Leſemethoden und beſonders der Lautmethode. Nebſt einer kurzen Anweiſung zum rechten Gebrauch des ABC-Buchs. Görlitz 1816. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

REICHENBACH (J. F. J.) Vater von H. G. L. Ward 1797 *dritter Lehrer* (an der Thomasſchule): *geb. am 24 Januar* (1760). §§. * Kleine Romane aus dem mittlern Zeitalter. Leipz. 1788. 8. * Kunigunde von Rabenswalde; eine Scene aus dem 12ten Jahrhunderte. ebend. 1790. 8. * Friedolin, oder das Kind der Vorſehung; ein Leſebuch für die gebildete Jugend. Koblenz 1810. 8. Allgemeines deutſch-griechiſches Handwörterbuch zum Schulgebrauch. Lpz. 1819. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Allgemeines griechiſch-deutſches und deutſch-griechiſches Handwörterbuch. 3ter Theil). — *Von* nurerwähntem Werke *erſchien* 1823 die 2te Auflage des 1ſten Theils.

von REICHENBACH (...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Kurmärkiſche Alterthumsmerkwürdigkeiten, im Jahre 1820 entdeckt. Berl. 1821. 8. Obſtkörbe mit den köſtlichſten neuen Birnen, Aepfeln,

Aepfeln, Kirſchen, Pfirſchen und Aprikoſen, befindlich im Reichenbachiſchen Garten zu Freyenwalde an der Oder, durch unentgeltliche Vertheilung von Propf- Okulier- und Kopulierreiſern zur allgemeinen Verbreitung anempfohlen. ebend. 1822. 8.

REICHENBERGER (A.) ſeit 1815 *Director der theolog. Studien am Lyceum zu Linz.* (zuerſt von 1791-1793 Katechet an einer Schule zu Wien, — 1796 Profeſſor der Paſtoraltheologie an der Univerſität Wien, 1799 Doct. der Theologie, 1806 Dekan der theolog. Fakultät, 1812 k. k. Rath, 1814 k. k. niederöſtreich. Regierungsrath und Domherr zu Linz): *geb. zu Wien am 24 Novbr. 1770.* §§. Erziehungsbüchlein, oder Anweiſung für Landleute, wie ſie ihre Kinder zu guten, nützlichen und glücklichen Menſchen erziehen können. Wien 1793. 8. Sechs vaterländiſche Predigten nach dem Bedürfniſſe unſers Zeitalters. ebend. 1797. 8. Das Leben Jeſu für die Jugend. ebend. 179.. 2te Aufl. 1816. Paſtoralanweiſung zum akademiſchen Gebrauche. ebend. 1812. 2 Thle. gr. 8. (ins *Lateiniſche* überſetzt, ibid. 1818. 2 Vol. — Hierher gehören die Schriften, die Bd. 6. S. 272 A. Reihenberger beygelegt worden ſind. — *Von dem* chriſtkathol. Religionsunterricht *erſchien* 1815 die 3te, ſo wie *von dem* Erbauungsbuch für Kranke und Sterbende 1820 die 2te Aufl. — *Von der* Paſtoralanweiſung *kam* 1813 noch ein 5ter Band, und 1818 die 2te Aufl. des 1ſten und 2ten Bdes *heraus.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

REICHENECKER (J... M...) ſeit 1821 *Secretair bey dem königl. Würtemberg. Studienrathe zu Stuttgart* (vorher Secretair bey der Königin Katharina von Würtemberg): *geb. zu . . .* §§. Geographiſch-ſtatiſtiſche Tabellen über ſämmtliche Theile der Erde, mit einer ſpeciellern tabellariſchen Ueberſicht des Königreichs Wirtemberg. Stuttg. 181. gr. Fol. 2te verm. Aufl. 1820.

REICHETZER (Franz) ſeit 1818 *k. k. Bergrath* und ſeit 1814 *Hofſecretair bey der k. k. Hofkammer zu Wien* (1787 Berggerichts-Canzliſt zu Schemnitz in Ungarn, 1799 Berggerichts-Subſtitut zu Pöſing, ward nach mehrern bergmänniſchen Reiſen 180. Lehrer der Bergbaukunde an der Akademie zu Schemnitz, und 1812 Inſpector der k. k. Hauptgewerkſchaft zu Weyer in Oeſtreich ob der Ens): *geb. zu Wien am 9 März 1770.* §§. Anleitung zur Geognoſie, insbeſondre zur Gebirgskunde, nach Werner für die k. k. Bergakademie bearbeitet. Wien 1812. gr. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1821.

REICHHELM (K... Fr...) *Superintendent zu Prenzlau und Ritter des rothen Adlerordens: geb. zu ...* §§. Die Hofnung beſſerer Zeiten. Berlin 1808. 8. Confirmationslieder. Ein Geſchenk für vollendete Katechumenen. ..., 4te Aufl. Prenzlau 1820. 8. Rede zur Einführung des Hrn. Predigers Schartow als Archidiaconus, nebſt deſſen Antrittspredigt. Berl. 1812. gr. 8. Predigt zur Feyer des Auszugs unſerer Krieger am 28 März vor den Gemeinden zu Prenzlau. ebend. 1815. 8.

REICHLE (F. A.) *ſtarb vor dem Jahre 1802.*

Freyherr REICHLIN von MELDEGG (F. A.) *ſtarb als penſionirter königl. Bayr. Hauptmann zu Augsburg am 18 Februar 1820.*

15 B. Freyherr REICHLIN von MELDEGG (Ph.) *jetzt königl. Bayr. Obriſt bey dem Infanterie-Regiment Kronprinz.* §§. Ueber die Anwendung und das Verhalten der Vorpoſten, zunächſt in Beziehung auf Feldſtellungen. Wien 1819. gr. 8. Ueber die Anwendung und das Verhalten der Patrouillen. ebend. 1819. gr. 8. Ueber Kriegerbildung im Allgemeinen. Mit einiger Anwendung auf Fuſsvolk und Reiterey. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. REIDENITZ (D. C.) *jetzt Canzler und erſter Profeſſor der Univerſität zu Königsberg* (1779 3ter Profeſſor, 1802 erſter, 1806 Oberlandesgerichtsrath, und 1810 Oberbürgermeiſter): *geb. 1751* (nicht 1761).

von REIDER (Elias Adam) *ſtarb am 8 Octbr. 1807. War Dr. der Rechte und penſionirter Hofgerichtsrath zu Bamberg.* (Zuerſt 1789 auſſerordentl. Prof. der Rechte zu Bamberg, 1791 ordentl. Prof. 1793 Hofrath, 1795 Conſulent bey der Obereinnahme und Hofkriegsrath, 1800 Geh. Conferenzrath, 1803 - 1804 Hofgerichtsrath). *Geb. zu Bamberg am 9 Auguſt 1763.* §§. Diſſ. inaug. de juribus capitulorum eccleſiarum metropolit. et cathedralium in Germania ſede vacante, praecipue de eorum jure monetandi. Mogunt. 1788. 4. — Einige Aufſätze in der Miniſterialzeitung. — Vgl. *Jäck.*

von REIDER (Ernſt Jakob) *erſter Landgerichts-Aſſeſſor zu Hersbruck im Rezatkreiſe: geb. zu . . .* §§. Hersbrucks Hopfenbau, als Beweis, daſs der inländiſche Hopfen den böhmiſchen Hopfen, wo nicht übertreffe, doch ihm ganz gewiſs gleich komme. Bamb. u. Leipz. 1819. gr. 8. Der Hopfenbau. Für jeden Oekonomen das rechte Mittel bald reich zu werden, in dem entdeckten Geheimniſſe, ſich jährlich eine ſichere Hopfenerndte zu verſchaffen. Leipz. 1819. 8. Die landwirthſchaftlichen Verhältniſſe, berechnet für das Königreich Bayern. Hersbruck 1819. gr. 4 Die rationelle Landwirthſchaft nach ihrem ganzen Umfange, in der Ueberſicht der Grundſätze derſelben im Allgemeinen, dann der Viehzucht, des Feld- und Gartenbaues, der Holzzucht u. ſ. w. Würzburg 1820. 2 Thle. gr. 8. Beſchreibung der Landwirthſchaft im Königreich Bayern. 1ſter Theil. Leipz. 1821. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Bambergs Gartenbau, als die höchſte Kultur des Grund und Bodens in Deutſchland). Die Ge-

Geheimniſſe der Blumiſterey in Beſchreibung der Kultur aller bekannten Garten- Glas- und Treibhausblumen und Ziergewächſe u. ſ. w. Auf dreyſſigjährige Erfahrung gegründet. Nürnberg 1821. 8.

REIF (L...) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu ...* §§. Anfangsgründe der praktiſchen Philoſophie, oder Sitten- und Tugendlehre nach I. Kants Grundſätzen, für gebildete Leſer, beſonders Liebhaber und Anfänger philoſophiſcher Studien. Wien 1818. 2 Thle. gr. 8.

REIFF (Johann Joſeph) *Privatgelehrter zu Coblenz: geb. zu ...* §§ Panorama von Coblenz und deſſen Umgebungen. Coblenz 1821 (1820). mit 1 Abbild. 12. — Gedichte *in der* Abendzeitung 1820-1822.

REIHENBERGER (A.) iſt auszuſtreichen; vergl. oben *A. Reichenberger.*

10 B. REIL (J. A. F.) *jetzt Hofſchauſpieler zu Wien.* §§. Der erſte May oder der reiche May. Ein Luſtſpiel. Wien 1816. 12.

REIL (J. Ch.) *ſtarb zu Halle am 22 Nov. 1813. Ward 1811 Geh. Oberbergrath und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe, und 1813 Generaldirector der königl. Preuſſ. Lazarethe auf dem linken Elbufer.* §§. *Gemeinſchaftlich* mit *Joh Chriſt. Hoffbauer:* Beyträge zur Beförderung einer Kurmethode auf pſychiſchem Wege. 1ſten Bdes 1. 2tes Stück. Halle 1807. gr. 8. 3. 4tes St. 1808. 2ten Bdes 1ſtes Stück 1808. 2tes St. 1809. 3tes St. 1810. 4tes St. 1812 *). Mit *Joh. Friedr. Meckel:* Unterſuchung über den Bau des kleinen Gehirns im Menſchen und den Thieren. 1ſtes Stück.

*) Aus dem 4ten Hefte des 2ten Bandes ward *beſonders* abgedruckt: Gutachten über einen pſychologiſch merkwürdigen Rechtsfall, nebſt der Erzählung dieſes Falls.

Stück. Halle 1808. gr. 8. 2tes u. 3tes St. 1809. m. Kpf. (Eigentlich Abdruck einzelner Abhandlungen aus der vorhergehenden Schrift und dem Archiv für die Phyſiologie). Ueber die Nutzbarkeit und Anwendung der Soolbäder bey der öffentlichen Badeanſtalt in Halle. ebend. 1809. 8. Die Anwendung des Dampfkeſſels zur Einrichtung örtlicher Qualmbäder. ebend. 1809. 8. m. 1 Kpf. Praktiſche Bemerkungen über Geiſteszerrüttung. Mit Beylagen über die Ausſtellung von Zeugniſſen und Gutachten in Fällen von Wahnſinn. Von Dr. *Joſ. Maſon Cox.* Aus dem Engl. überſetzt und mit Anmerk. verſehen. Nebſt einem Anhang über die Organiſation der Verſorgungsanſtalten für unheilbar Irrende. ebend. 1811. gr. 8. Von dem Grunde und der Erſcheinung der Krankheit. (Pathologie). 1ſter Bd. ebend. 1815. gr. 8. 2ter u. 3ter Bd. Entwurf einer allgemeinen Pathologie, 1816. Entwurf einer allgemeinen Therapie (herausgegeben von D. *Peter Krukenberg*). ebend. 1816 (1815). gr. 8. Kleine Schriften, wiſſenſchaftlichen und gemeinnützigen Inhalts. ebend. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. — *Seine* kleinen phyſiologiſchen Schriften ſind von zwey angehenden Aerzten geſammelt und aus dem Latein. überſetzt worden (Wien 1811. 2 Bde. m. Kpf.). — *Von dem* Archiv für Phyſiologie *erſchien* des 7ten Bdes 1. 2tes Heft 1707, 3tes Heft und des 8ten Bdes 1. 2tes Heft 1808, 3tes Heft und 9ten Bdes 1-3tes Heft 1810, 10ten Bdes 1ſtes Heft 1811, 2. 3tes Heft und 11ten Bdes 1ſtes Heft 1812, 2. 3tes Heft 1813, und 12ten Bdes 1-3tes Heft 1814. — *Von der* Erkenntniſs und Kur der Fieber *erſchien* 1815 der 5te und letzte Band; auch *kam* vom 1ſten und 2ten Bde 1821 die 2te, und vom 3ten Bde 1822 die 3te Aufl. *heraus.* — *Von den* Rhapſodien über die Anwendung der pſychiſchen Kurmethode *erſchien* 1818 die 2te (unveränd.) Ausgabe mit ſeinem Namen. — Vgl. *H. Steffen's* Denkſchrift auf D. J. Chr. Reil (Halle

 1815.

1815. 8). *Allgem. Lit. Zeit.* 1813. Nr. 283. *Converſat. Lex.*

15 B. von REILLY (Fr. J. J.) *privileg. Kunſt- und Muſikalienhändler zu Wien.* §§. Sinngedichte in 3 Büchern. Wien 18.. 8. 2te verm. Aufl. 1821. — *Von ſeinem* Katechismus der neueſten Erdbeſchreibung *erſchien* 1819 die 2te Aufl. mit 3 Karten,

10 B. REIM (J. G.) *ſtarb am 6 Novbr. 1807.* (Zuerſt 1779 - 1795 Paſtor in Limbach bey Oſchatz, - 1802 Paſtor zu Langenheunersdorf bey Freyberg). *Geb. 1751.*

REIMARUS (J. A. H.) *ſtarb am 6 Junius 1814 zu Ranzau im Holſteiniſchen* (wohin er ſich damals geflüchtet hatte): *geb. am 6, nicht 11 Nov.* §§. * Klagen der Völker des Continents von Europa, die Handelsſperre betreffend, ihren Fürſten dargeſtellt. . . . 1809. 4. (franzöſ. von *Charles Villers*, Amſterd. 1809. 4). Darſtellung der Unmöglichkeit bleibender körperlicher, örtlicher Gedächtnißeindrücke, und eines materiellen Vorſtellungsvermögens. Hamburg 1812. gr. 8. Lebensbeſchreibung von ihm ſelbſt aufgeſetzt. Nebſt dem Entwurf einer Teleologie, zu ſeinen Vorleſungen beſtimmt; herausg. von ſeinem Enkel, *Karl Sieveking.* ebend. 1815 (1814). 8. m. ſeinem Portrait. Ueber die zweckmäſſige Einrichtung in allen Reichen der Natur, Teleologie genannt. ebend. 1817. gr. 8. — * Ernſtliche Betrachtungen über das Glauben; *in der* Berlin. Monatsſchr. 1786. May. * Geſpräch zwiſchen einem Lehrer und einem Zuhörer; *ebend.* 1803. * Ueber die Auswahl zum Soldatenſtande; in *Archenholz'ens* Minerva 1809. Decbr. u. 1810. Jan. Ueber die Sicherheit der Blitzableiter; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 36. S. 113 - 127. *De cerebro et nervis commentariolus; in den* Denkſchriften der königl. Bayr. Akad. der Wiſſ. für die mathem.

mathem. Cl. 1811-1812. S. 167-188. — Vgl. *(Ch. Dan. Ebelingii) Memoria Joh. Alb. Henr. Reimari, Phyſices et Hiſtor. Natur. in Gymnaſio Hamburgenſis Profeſſoris. Hamburgi (1815) 4. Commentarius de vita J. A. H. Reimari. Addita ſunt de vita Herm. Sam. Reimari narrationes, Joh. Geo. Büſchii et C. A. Klotzii. ibid. 1815. gr. 8.* Allgem. Zeit. Beylage 1814. Nr. 78.

)u. 15B. REIMER (N. T.) *ward 180. auſſerordentl. Profeſſor der Mathematik, 1810 ordentl. Profeſſ. der Philoſophie.*

5B. von REIMERS (H. *Chriſtoph) ſtarb am 1 April 1812: geb. am 12 Febr. 1768.* — Vgl. Allgem. geogr. Ephem. 1812. Aug. S. 514 u. ff.

5B. REIMKASTEN (E. G.) *ſtarb am 13 Jun.* (War ſeit 1789 Paſtor zu Parchim, 1779 Domprediger zu Schwerin, 1798 Superintendent). *Geb. 1745.*

0u. 15B. REIMOLD (Johann Karl David Paul, *gewöhnl. nur* Karl David) ſeit 1818 *erſter reformirter Pfarrer zu Wiesloch* (vorher ſeit 1805 fürſtl. Leiningiſcher Kirchenrath und erſter Prediger bey der reformirten Gemeinde zu Mosbach, und ſeit 1810 Dekan daſelbſt). §§. Der Friede; ein Lehrgedicht in 8 Geſängen. Heidelberg 1809. 8. Lyriſche Gedichte und Briefe. ebend. 1818. 2 Thle. 8. (darin iſt das meiſte wieder abgedruckt, was Bd. 10 erwähnt ward). Stimme der Religion zur Zeit der Theurung, in einer Reihe öffentlicher Reden. ebend. 1819. 8.

5B. REIN (A. G.) ſeit 1817 *Director des Gymnaſiums zu Gera.* §§. Progr. Parentalia Ser. Principi Henrico LI junioris lineae et totius ſtemmatis Rutheni Seniori, d. 10 Julii 1822 Ebersdorfiae beat. de functo. Gera 1822. 4. *Pr. Nachricht von dem Zuſtande der hochfürſtl. Landesſchule zu Gera. ebend. 1822. 4.* — *Von den* Progr.

Progr. de ſtudiis humanitatis etc. ſind bis zum Jahre 1822 16 *erſchienen.*

REIN (Karl Friedrich) *ſtarb am 28 Julius 1818. War Dr. Med. prakt. Arzt und Beſitzer der Löwenapotheke zu Leipzig, bis er ſich zuletzt nach Zittau, wo er gleichfalls eine Apotheke eigenthümlich beſaſs, wendete. Geb. zu Leipzig 1780.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. C. G. Kühn) de re pharmaceutica melius ordinanda. Lipſ. 1807. 4.* * Verzeichniſs von ausgewählten Arzneyen und deren Beſtandtheilen, ſo wie dieſelben jederzeit in der Löwenapotheke in Leipzig vorgefunden werden ebend. 1809. 8. — Chemiſche Zerlegung des Alcornoque; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 50. S. 121 - 125. — Vgl. *Leipz. gel. Tageb.* 1807. S. 56 - 68.

15 B. REINBECK (Georg, *nicht* Guſtav) *jetzt Dr. der Philoſ. und* ſeit 1811 *königl. Würtemberg. Hofrath und Profeſſor der deutſchen Sprache und Literatur am Obergymnaſio zu Stuttgart.* (Zuerſt gab er in St. Petersburg öffentlichen Unterricht, ward 1795 Oberlehrer und Profeſſor der Aeſthetik und deutſchen Sprache an der deutſchen Hauptſchule daſelbſt, 179. Mitdirector und Regiſſeur am dasigen neuerrichteten deutſchen Theater; bereiſte ſeit 1805 Deutſchland und lieſs ſich um d. J. 1807 in Stuttgart nieder). *Geb. zu Berlin am 11 Octbr. 1767.* §§. Joh. Leonhardis Todenfeyer. St. Petersb. 179. .. Die Koſaken in der Schweitz; ein Schauſp. in 1 Act. ebend. 1801. gr. 8. Winterblüthen. 1. 2ter Kranz. Leipz. 1810. 8. m. Kpf. u. Muſik. Neue wohlf. Ausg. 1817. Handbuch der Sprachwiſſenſchaft, mit beſondrer Hinſicht auf die deutſche Sprache. Zum Gebrauch für die obern Klaſſen der Gymnaſien und Lyceen. 1ſten Bdes 1ſte Abtheil. enth. die reine allgemeine Sprachlehre. Duisb. u. Eſſen 1813. gr. 8. 2te Abtheil. enth. die angewandte allgemeine Sprachlehre, 1814. 2ten Bdes 1ſte Abtheil. enth. die

die Rhetorik, 1816. 2te Abtheil. enth. die Poetik in ihrem Zuſammenhange mit der Aeſthetik, 1817. *Vom* 1ſten Bande *erſchien* 1819 die 2te Auflage. Nachdruck . . . Blüthen der Muſe. Erzählungen und Novellen. 1ſtes Bdchen. Duisburg u. Eſſen 1813. 8. Sämmtliche dramatiſche Werke. Nebſt Beyträgen zur Theorie der deutſchen Schauſpieldichtung und zur Kenntniſs des gegenwärtigen Standpunktes der deutſchen Bühne. 1-2ter Bd. Heidelb. 1817. 3-4ter Bd. Coblenz 1819-1820. 8. Abendunterhaltungen für gebildete weibliche Kreiſe. Novellen und Erzählungen. Eſſen 1820. 2 Bde 8. (Das 1ſte Bdchen war früher *unt. d. Titel:* Blüthen der Muſe, erſchienen. S. eben). Abendunterhaltungen zur Ehre des Chriſtenthums. ebend. 1820. 8. Regellehre der deutſchen Sprache. Zum Gebrauche für die obern Klaſſen der Gymnaſien und Lyceen verfaſst. ebend. 1821. 8. — *Von der* deutſchen Sprachlehre *erſchien* zu Stuttgart 1813 die 3te umgearbeit. Jena 1818 die 4te verbeſſ. und Stuttgart 1821 die 5te (eigentl. 4te) rechtmäſſige und verb. Auflage. — *Von ſeinen* Erzählungen *kam* 1817 eine neue wohlfeile Auflage *heraus.* — Viele ſeiner Erzählungen ſind theils vereint (1815. 8), theils nebſt andern von *La Motte Fouqué* u. a. (1813. 2 Bde 8) von *F. Kind* und *L. Germar* (1816. 8) *zu Wien nachgedruckt* worden. — Antheil an (*J. C. Kafka's*) nordiſchen Archiv (Riga 1803. 8) (wo er insbeſondre die Nachrichten und Kritiken vom Petersburg Theater lieferte). Bemerkungen über die deutſche und franzöſiſche tragiſche Bühne; *im* Morgenblatt 1809. Nr. 38-40. *Schah Aulum, gegenwärtiger Kaiſer von Indoſtan; *ebend.* 1810. Nr. 98. 99. *Das heimliche Sittengericht; *ebend.* Nr. 121, 122. *Ueber Unſterblichkeit der Schauſpieler; *ebend.* 1811. Nr. 57. *Noch mehrere Aufſätze ebendaſ.* — Dichterrache, eine Poſſe; in *Aloyſ. Schreiber's* Heidelberger Taſchenbuch für das J. 1811. und

in

in *Caſtelli's* Thalia 1811. Febr. —. Zadig, der arme Fiſcher, eine Blüthe des Morgenlandes; *im* Wiener Sammler 1811. Jan. — Die deutſche Oper; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1812. Nr. 9. 10. Prüfung der herrſchenden Definitionen des Lächerlichen; Nr. 24-29. Bemerkungen über die Oper; Nr. 58. 59. Katharina Paulowna, Königin von Würtemberg; *ebend.* 1819. Nr. 110-120. Noch einige Aufſätze in den Jahrg. 1818. 1820 u. ff. — Antheil *an den* Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunſt und Natur (Stuttg. 1816. 8), und *an der* Vierteljahrsſchrift für müſſige Stunden (Hildburghauſen 1817. Jena 1818-1821. 8). — Roſalinde von Ramſay, oder die gefährliche Verbindung; *in dem* rheiniſchen Taſchenb. für 1817.

REINDAHL (Eliſe) *geb. Rullmann. Lebt zu ...: geb. zu Bremen am 26 März 1788.* §§. Blüthen des Gefühls, geſprochen in meinen Erhohlungsſtunden; enth. Gedichte. Bremen 1819. gr. 8. — Beyträge *zu den* Erfurter Erholungen; *zur* Frauenzeitung; *zur* Hammonia; *und zum* Bremiſchen Almanach auf das J. 1821.

15 B. REINECK (C. G.) iſt auszuſtreichen, er iſt der S. 536 aufgeführte *Steineck.*

REINECKE (J. Cp. M.) *ſtarb am 7 Novbr. 1818.* §§. Maris protogaei nautilos et argonautas, vulgo cornua Ammonis in agro Coburgico et vicino reperiundos, deſcr. et delineavit, ſimul obſervat. de foſſilium protypis. Cob. 1818. 8. m. 13 col. Kpft.

REINECKER (Rud.) *iſt längſt geſtorben.*

REINER (*Gregor* Leonhard) *ſtarb am 15 Febr. 1807.* (Ward 1781 Profeſſ. der theoret. und prakt. Philoſophie zu Ingolſtadt, wurde 1785 wegen beſchuldigter Irrthümer abgeſetzt und in ſein Kloſter verwieſen, erhielt aber 1799 ſeine Stelle wie-

wieder, und wurde 1800 nach Landshut verſetzt. Er war auch Dr. der Philoſ. und Theol. und geiſtlicher Rath). *Geb. zu Churnau im Iſarkreiſe am 6 Febr. 1756.* §§. * Archiv für die Univerſitäten Griechenlands im 19ten Jahrhundert. 1ſtes Heft: Athen, mit Lettern der Tempelherren. 1800. 8. — Vgl. *Reithofer's* Geſch. der Univerſität Landshut S. 75 u. ff.

EINERT (Johann Friedrich) *ſtarb am 19 May 1820. War ſeit 1819 Director des Archi-Gymnaſiums zu Soeſt* (vorher ſeit 1797 Prorector am Gymnaſio zu Lemgo, und 1808 Rector daſelbſt): *geb. zu Unterwüſten im Fürſtenthum Lippe-Detmold am 21 Januar 1769.* §§. *Progr. de Mauro Terentiano Commentatio, qua praemissa Prorectoris munus in Gymnaſio Lemgovienſi d. 19 Aprilis ſibi demandatum iri indicat etc. Lemgov. 1797. gr. 8.* Progr. über Erziehung. ebend. 1801. gr. 8. Progr. Gedanken über den Einfluſs einer ſittlich-religiöſen Geſinnung auf ein frommes und gottſeliges Leben, dem Andenken des verewigten Hrn. Rektors J. C. Menſching gewidmet. ebend. 1807. gr. 8. *Pr. de vita Terentiani, Commentatio prima, qua praemiſſa Rectoris munus in Gymnaſio Lemgovienſi ſibi demandatum indicat etc. ibid. 1808. gr. 8.* — Recenſ. in der Jen. Lit. Zeit. — Vgl. Das Leben Johann Friedrich Reinert's, von *Wilh. Freyhrn. v. Blomberg.* Lemgo 1822. gr. 8.

EINGANUM (Aaron) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Entwurf zu neuen Verbeſſerungen in der italieniſchen doppelten Buchhaltung, oder Darthuung der bey derſelben, ſelbſt nach den neueſten Lehrbüchern, noch beſtehenden verſchiedenen Mängel, nebſt Verbeſſerungsvorſchlägen, ſowohl durch Anwendung einiger kameraliſtiſchen Verfahrungsmethoden, als durch andre neu aufgeſtellte theoretiſche Grundſätze, ſammt einigen kleinen Schemas. Karlsruhe u. Baden 1817.

1817. 8. Handbuch der kaufmänniſchen Rechnung. Frankf. a. M. 1820. 8.

REINGANUM (Maximilian) *Dr. der Phil. zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueberſicht der politiſchen Geſchichte des Mittelalters. Frkf. a. M. 1822. gr. 8.

REINGRUBER (Johann Baptiſt) ſeit 1814 *Stadtrichter zu Landshut* (vorher ſeit 1802 Landrichter zu Pfaffenhofen): *geb. zu* . . . §§. Abhandlungen über dunkle Civil-Geſetzesſtellen, mit der Biographie des Freyherrn von Kreitmayr und einer chronologiſchen Darſtellung des Bayeriſchen Kriminal-Inquiſitionsproceſſes nach dem Texte des Geſetzbuches. Landshut 1814. gr. 8. Ueber den Wirkungskreis eines Landgerichts im Königreiche Bayern. ebend. 1814. 2 Thle. gr. 8. Ueber die Natur der Gewerbe, über Gewerbsbefugniſſe und Gewerbsfreyheit. ebend. 1815. 8. Ehrenrettung des Münchner und des Loriſchen Bäckertarifs gegen die Beſchuldigung der Franz v. Spauniſchen Schrift: Ueber die der Regierung zu empfehlenden Maaſsregeln, der übermäſſigen Korntheurung abzuhelfen. ebend. 1818. 8.

15 B. REINHARD (Franz) *iſt Schichtmeiſter.*

REINHARD (F. V.) *ſtarb am 6 Septbr. 1812.* §§. Mit *Karl Chriſt. Tittmann* und dem (Appellat. Rath) *K. Chr. v. Zedtwitz:* *Dresdniſches Geſangbuch, auf höchſten Befehl herausgegeben. Dresd. 1797. 8. (ward vielfach aufgelegt, am *neueſten* 1822). Beyträge zur Schärfung des ſittlichen Gefühls und der Aufmerkſamkeit auf den Zuſtand des Herzens, in einigen Predigten. Leipz. 1799. gr. 8. 2te Aufl. 1813. Predigt am 11 Decbr. 1808 in der Univerſitätskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1809. gr. 8. Geſtändniſſe, ſeine Predigten und ſeine Bildung zum Prediger betreffend, in Briefen an einen Freund. Sulzbach 1810. 8. 2te unveränd. Aufl. 1811.

1811. Predigt am Tage der Kirchenverbeſſerung, den 31 Octbr. 1810 gehalten. Dresd. 1810. gr. 8. Predigt bey Eröffnung des von Sr. königl. Majeſt. zu Sachſen ausgeſchriebenen Landtages, am 6 Januar 1811 gehalten. ebend. 1811. gr. 8. Daſs unſre Kinder das wichtigſte Gemeingut des Vaterlandes ſind; eine Predigt am Feſte der Reinigung Mariä den 2 Febr. 1811 gehalten. ebend. 1811. gr. 8. Predigt beym Schluſſe des von Sr. königl. Maj. zu Sachſen ausgeſchriebenen Landtages am 12 May 1811 über den vorgeſchriebenen Sonntagstext bey dem evangel. Hofgottesdienſt zu Dresden gehalten. ebend. 1811. gr. 8. Predigt am Feſte der Kirchenverbeſſerung, den 31 Octbr. 1811 zu Dresden gehalten. ebend. 1811. gr. 8. Predigt am 3ten Buſstage des J. 1811, den 15 Novbr. zu Dresden gehalten. Dresd. u. Leipz. 1811. gr. 8. Gab heraus: *(Lor. Flor. Friedr. v. Crell)* Pyrrho und Philalethes, oder leitet die Scepſis zur Wahrheit und zur ruhigen Entſcheidung. Sulzbach 1812. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1813. 3te verb. und verm. 1814. Letzte Predigt am 1ſten Buſstage am 28 Febr. 1812. Nebſt angehängter Nachricht von den letzten Stunden des Verklärten. Dresd. 1812. gr. 8. Predigten im Jahre 1812 gehalten, nach deſſen Tode herausgegeben und mit einer kurzen Nachricht von deſſen letzten Lebenstagen begleitet von Dr. *J. G. A. Hacker.* 35ſter und letzter Band. Sulzbach 1813. gr. 8. (Auch eine Mittelausgabe in 8). Auswahl von Predigten; herausg. von D. *Joh. Lor. Bleſſig.* ebend. 1813. 8. Predigten über die ſonn- und feſttägigen Evangelien des ganzen Jahres, zur häuslichen Erbauung aus ſeinen hinterlaſſenen, noch ungedruckten Predigten geſammelt und herausg. von D. *J. G. A. Hacker.* ebend. 1813. 4 Thle. gr. 8. Die Pſalmen, überſetzt und ihrem Hauptinhalte nach erläutert; herausg. von D. *J. G. A. Hacker.* Leipz. 1813. 8. — Uebrigens haben noch nachſte-

hende Gelehrte von ſeinen Schriften *bearbeitet* oder *herausgegeben:* 1) D. *Ernſt Zimmermann:* D. *Fr V. Reinhard's* Anſichten und Benutzungen der Sonn- und Feſttags-Evangelien, aus deſſen ſämmtlichen über dieſe Lehrtexte vorhandenen Predigten zuſammengeſtellt und mit deſſen Genehmigung herausg. 1ſter Theil. Frankf. a. M. 1812. 8. 2ter Theil 1813. 3ter Theil 1814. 4ter Theil (Anſichten und Benutzungen der epiſtoliſchen und der neuen Sächſ. Perikopen, ſo wie andre Bibelſtellen; nebſt einem Nachtrage über evangeliſche Perikopen, 1822. (Auch *unt. d. Titel: E. Zimmermann's* homiletiſches Handbuch für denkende Prediger. 4 Thle). 2) *Joh. Ludw. Ritter:* Sammlung faſt aller von *Reinhard* in Predigten abgehandelten Hauptſätze nach den Sonn- und Feſttagen geordnet, und Diſpoſitionen ſeiner noch ungedruckten Predigten, vorzüglich ſeiner letzten Vorträge, in 2 Abtheilungen. Leipz. 1813. 8. 3) *C F. Dietzſch:* Reinhardiſches Beicht- und Communionbuch, aus den Schriften des ſel. Oberhofpred. Reinhard gezogen. Frankf. a. M 1814. 8. 2te Aufl. 1820. 4) *K. Fr. Barzſch:* Fr. V. R. Beyträge beſonders zur prakt. Erklärung der Bibel; aus ſeinen Schriften geſammelt. Leipz. 1817. gr. 8. 5) *Joh. Karl Weickert:* Erhebungen über Welt und Gegenwart zu Gott und Zukunft, chriſtliche Belehrung und Beruhigung über die Unvollkommenheiten und Uebel des Erdenlebens, aus den Religionsvorträgen des ſel. Oberhofpred. D. *Reinhard* gezogen. Chemnitz 1818. 8. 6) Dr. *L. Bertholdt:* Fr. V. R. ſämmtl. zum Theil ungedruckte Reformationspredigten, nach ſeinem Willen in eine beſondere Sammlung gebracht. Sulzb. 1ſter Bd. 1821. gr. 8. — *Neue Auflagen:* 1) *von dem* Syſtem der chriſtl. Moral *) 1ſter Bd. 5te 1815, 2ter Bd. 4te

*) Ein Nachdruck davon erſchien zu Wien 180. - 1806 in 5 Bden gr. 8; im letzten Bde befindet ſich R. (unähnliches) Porträt.

4te 1807, 3ter Bd. 3te 1812 (die Zuſätze ſind beſonders gedruckt), 5ter und letzter Bd. 1815. 2) *von den* Predigten von 1795 - 1805 zu Nürnberg und Sulzbach 1807 eine neue wohlfeilere Ausgabe in 22 Octavbänden. (Uebrigens ſind die Jahresgänge ſeiner Predigten auf die Jahre 1809 - 1812 unterbrochen fortgeſetzt worden, und in allen bis auf 35 Bde angewachſen). 3) *von den* Vorleſungen über die Dogmatik 1811 die 3te verbeſſ., 1818 durch D. Heinr. Aug. Schott die 4te mit neuen literar. Zuſätzen vermehrte. 4) *von den* Predigten über einzelne Theile der Lehre von der göttl. Vorſehung 1813 eine 2te Aufl. 5) *von der Schrift:* über den Kleinigkeitsgeiſt in der Sittenlehre 1817 eine neue Aufl. — Reden bey der Taufhandlung, bey der Confirmation, und Materialien zu Abendmahlsreden; *im* 1ſten Bde von D. *J. G. A. Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden (1810). Einige Abendmahlsreden; in *deſſen* religiöſen Amtsreden 4ten Samml. (1820). Ueber die Laune, ein Fragment; in *Ramming's* Sächſ. Prediger-Almanach 1821. S. 57 - 60. — Recenſ. in der allgem. Lit. Zeit. (1788 - 1796). — Sein Portrait, von Ant. Graf gemahlt und von C. Pfeiffer in punctirter Manier geſtochen (1799), und vor dem 1ſten Bd. 4ten Aufl. ſeiner chriſtl. Moral (1807), dem 5ten Bde des Wiener Nachdr. (1806), vor dem 2ten Bde der Opuſcul. academ. (1808), von Georg v. Charpentier vor *Böttiger's* literar. Zeichnung Reinhards (1813), vor *Köthe'ns* Vorleſungen über Reinhards Leben, vor *Nicolai's* Magazin der Biographien u. ſ. w. 3 Bd. 1 H. (1819), und vor dem 1ſten Bde der von D. *L. Berthold* herausg. ſämmtl. Reformationspredigten (Sulzb. 1821). — Vgl. *K. A. Böttiger*, Fr. V. Reinhard, literariſch gezeichnet (Dresd. 1813. 4. 2te Ausg. 1816). *J. C. Erdmann's* Biographien ſämmtl. Wittenberg. Pröbſte (1802) S. 41 - 43. *Haymann* S. 18 - 20. *F. A. Köthe'ns* zwey Vorleſungen über D. Fr. V. Reinhard's Leben und Bildung

 (Jena

(Jena 1812. 8). *K. L. Nicolai's* Magazin der denkwürdigſten Biographien der neueſten Zeit Bd. 3. Heft 1. Nr. 19 (Quedlinb. 1819. 8). *K. H. L. Pölitz*, D. F. V. Reinhard, nach ſeinem Leben und Wirken dargeſtellt (Leipz. 1813 - 1815. 2 Bde 8). Converſat. Lex. Allg. Zeit. 1812. Nr. 268 - 272. 274. 277. Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 186.

REINHARD (Karl 1) *privatiſirt ſeit 1812 in Altona* (war ſeit 1797 Aſſeſſor der philoſoph. Facultät zu Göttingen, und lebte 1811 in Hamburg). §§. Gedichte. In Muſik geſetzt von *C. F. G. Schwenke*. Hamb. u. Leipz. 1795. 2 Bde. Fol. *Gab heraus: G. A. Bürger's* ſämmtliche Schriften. 3. 4ter Bd. Götting. 1797. 1798. 8. (Auch *mit d. Titel: G. A. Bürger's* vermiſchte Schriften, 1. 2ter Theil). auch: *Ebendeſſelben* Akademie der ſchönen Künſte, fortgeſetzt durch eine Geſellſchaft von Gelehrten. 1ſten Bd. 1 - 4tes Stück. ebend. 1797. 8. 2ten Bd. 1ſtes St. 1798. *J. F. Marmontel's* Abendunterhaltungen; aus dem Franzöſ. überſetzt von *W. F. L.* Mit einer Vorrede herausg. ebend. 1801. 8. *Gab heraus: F Bouterweck's* Gedichte. ebend. 1802. 8. Mittheilungen von *Aug. Lafontaine*, *Bouterweck*, *Starke*, *Schink*, *Villers* u. a. Hamburg 1813. 2 Thle. 8. Den Manen F. G. Klopſtocks errichtet, von *Friedrich Ludwig Grafen v. Moltke*. Aus dem Latein. überſetzt. Altona 1818. 4. Neue Erzählungen. ebend. 1821. 8. — Der Romanenkalender oder die kleine Romanenbibliothek *erſchien* auch 1802 zu Göttingen und 1803 zu Leipzig. — *Von den* Idyllen der Madame Petigny *erſchien* 1812 eine neue Aufl. — *Von dem* Göttinger Muſenalmanach *kam* der auf das J. 1813 in Leipzig *heraus*. — *Das* Taſchenbuch Polyanthea *erhielt* 1812 ein neues Titelblatt, *unter der Aufſchrift:* Taſchenbuch für das Jahr 1812. — *Die* Ratzeburgiſchen literar. Blätter *erſchienen* auch in den J. 1809 u. 1810 (in letztern Jahre war *J. Fr. Schink* Mitredacteur). — Von *Bür-*

by Google

Bürger's ſämmtl. Schriften giebt es mehrere Auflagen, vom 1ſten und 2ten Bde Götting. 1812. Hamb. 1813. Götting. 1817, vom 3-6ten Bde Hamb. 1814. Götting. 1820. — Der im 6ten Bde S. 286 bemerkte Aufſatz iſt nicht von ihm, ſondern von *Dan. Jeniſch* in Berlin. — Antheil *an dem* Genius der Zeit; *am* Morgenblatt für gebildete Stände; *an der* Zeitung für die eleg. Welt; an *Fr. Kind's* Harfe; an *H. Gardthauſen's* Eidora (1823); *an dem* Däniſchen Anzeiger; und *den* Altonaer Adreſs-Comptoir-Nachrichten. — Recenſ. in der Leipz. Lit. Zeit. und im Altonaiſchen Merkur. — Vgl. *Saalfeld* S. 261-263.

REINHARD (Karl 3) *Hofſchauſpieler zu München: geb. zu* . . . §§. * Der Bund zu Alcala; ein romantiſches Schauſp. in 5 Aufz. München 1810. 8. *(Nennt ſich unter der Vorrede).*

15B. REINHARD (K. H. L.) S. unter *Reinhardt.*

REINHARD (M. W.) *ſtarb am 16 May 1812 als Staatsrath und Director des Lehnhofs zu Karlsruhe* (zuerſt Amtmann und Amtsſchreiber zu Kirchberg in der Grafſchaft Sponheim, 1776 Amtmann in Birkenfeld, 178. Landſchreiber des Oberamts Rötteln zu Lörrach, 1792 wirkl. Geh. Rath und Hofgerichtsdirector zu Karlsruhe, 1807-1809 Suppleant des Directors im Juſtizdepartement). §§. Die im 15ten Bde aufgeführte Schrift gehört dem Folgenden zu.

REINHARD (Wilhelm) ſeit 1820 *wirkl. Staatsrath und ordentl. Mitglied des Staatsminiſteriums zu Karlsruhe.* (1798 Hofadvocat daſelbſt, 1803 Geh. Secretair, 1806 Regierungsrath, 1807 Kammerprocurator, 1809 Finanzrath, 1813 Miniſterialcommiſſair und Director des Fiscalats, 1815 Geh. Referendar, 1818 Director des Miniſteriums der auswärtigen Angelegenheiten, 1819 Mitglied der Geſetzgebungs-Commiſſion und des Obercenſur-Collegiums). *Geb. zu Kirchberg in der*

 Graf-

Grafſchaft Sponheim am 1 Septbr. 1776. §§. * Ueber die Liquidation und Vergütung der von den verbündeten deutſchen Staaten ſeit dem Nov. 1813 getragenen Kriegslaſten. Von einem deutſchen Patrioten. Deutſchland (Frankf. a. M.) 1815. 8. * Wer bezahlt die ſeit dem 1 Nov. 1813 in Deutſchland entſtandenen Kriegskoſten? (Frankf. a. M.) 1815. 8. Die Bundesacte über Ob, Wann und Wie? deutſcher Landſtände. Heidelb. 1817. gr. 8. * Rechtsdeduction, die Pfalzbayriſche Staatsſchuld Lit. D. betreffend. Karlsr. 1818. Fol. — Auch die im 15ten Bde unter *M. W. Reinhard* angeführte Schrift gehört ihm zu. — Ueber eine Kurbadiſche Verordnung gegen die Jauner; in *Klein's, Kleinſchrod's* u. *Konopack's* Archiv des Criminalrechts Bd. 6. St. 1. S. 139 - 151. — Viele anonyme Aufſätze im Badiſchen Magazin (1811. 1813). — Vgl. *Hartleben.*

REINHARDT (Chriſtoph Julius) *D. der Medic. und prakt. Arzt in Dresden: geb. zu Erfurt im Sept. 1764.* §§. Wenn und wie ſollte man die Todten begraben, um jeden hieraus leicht möglichen Nachtheil zu verhüten? Dresd. 1811. gr. 8.

REINHARDT (J. G.) *jetzt Oberlehrer* (an der Mädchenſchule zu Mühlhauſen). §§. Der kleine Weſtphale, oder geographiſches Lehrbuch über das Königreich Weſtphalen. Zum Unterricht in Bürgerſchulen. Halle 1808. 8. Jeſus Sirach's und Salomo's Denk- und Sittenſprüche geordnet und mit einander verbunden. Erfurt 1816. 8. Schulgebete und Schullieder, ſowohl auf alle Tage und Tageszeiten in der Woche, als auch auf beſondre Zeiten, Umſtände und Ereigniſſe. Für Stadt- und Landſchulen. ebend. 1816. 8. — *Von dem* Mädchenſpiegel *erſchien* 1807 die 4te und 1822 die 5te verm. und verbeſſ. desgleichen *von dem* Rathgeber in der Schreibeſtunde 1821 die 4te verm. und verbeſſ. Aufl.

Graf

Graf von REINHARDT (K. F.) ſeit 1815 *Graf und franzöſ. Geſandter beym Bundestage zu Frankfurt am Mayn* (180. bevollmächtigter franzöſ. Miniſter zu Jaſſy, 180. - 1813 Baron und franzöſ. Geſandter zu Caſſel, 1814 Kanzley - Director im Departem. der auswärtigen Angelegenheiten zu Paris; flüchtete aber, bey Bonapartes erſter Rückkehr, nach Frankfurt a. M., wo er als franzöſ. Emiſſar verhaftet wurde, und, nach ſeiner kurz darauf erfolgten Freylaſſung, auf ſeinen Gütern bey Bonn lebte). — Vgl. *Conv. Lex.*

REINHARDT (Karl Friedrich 2) *Dr. der Rechte und* ſeit 1819 *königl. Würtemberg. Regierungsrath und Stadtrichter zu Stuttgart* (vorher Oberamtsgerichtsverweſer zu Herrenberg): *geb. zu* . . . §§. Syſtem des gerichtlichen Verfahrens im Königr. Würtemberg. Stuttg. 1811. gr. 8. Nachtrag. ebend. 1814. gr. 8. Eherecht für die Proteſtanten des Königr. Würtemberg. ebend. 1814. gr. 8. Die Lehre von der Einwerfung des Vorempfangs der Verwandten in abſteigender Linie nach Römiſchen und Würtemberg. Recht. Mit einem Anhang, welcher das Geſetz vom 10 Jul. 1683 enthält. ebend. 1818. 8. Die Lehre vom Gant und Gantverfahren, nach Römiſchen, nach gemeinen und nach Würtembergiſchen Recht. Mit 3 Beylagen. ebend. 1819. gr. 8. Ausführliche Erläuterung des Pandektentitels *de novi operis nuntiatione* (39. 1). ebend. 1820. gr. 8. Das Landrecht des Königr. Würtemberg, neu bearbeitet und erläutert. 1ſter Band, enthält den 2ten Theil des Landrechts, oder die Lehre von den Verträgen. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Bd. enthält den 3ten Theil des Landrechts, oder die Lehre von den Rechtsgeſchäften von Todeswegen, 1822. Vermiſchte Aufſätze aus dem Gebiete der reinen und angewandten Rechtswiſſenſchaft. 1ſtes Heft. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. REINHARDT (Karl H. L.) *) *Dr. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Wittenberg: geb. daſelbſt am 17 Nov. 1771.* §§. Die Naſiade; ein komiſches Heldengedicht. ... 1804. .. Ahndungen beym Hinblick auf Groſsbritanniens Lage und Zukunft. Leipz. 1816. 8. Die Kinder des Lichts und der Nacht. Wittenberg 1817. 8. Amor; ein Taſchenbuch für Liebende. Leipz. 1819. 12. Die Circe von Glas-Clyn; aus dem Engl. von *Walter Scott.* ebend. 1822. 4 Thle 8. Der Kreuzzug nach Griechenland. 1ſter Band, die Elfen. 2ter Band, die Tempelritter. ebend. 1822. 8. — *Antheil an dem* Freymüthigen (1804. 1808. 1812); *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1814); *der* Salina (1812); *den* Erholungen (Erf. 1815); *der* Minerva (1816); und *dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1817).

REINHARDT (L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Kurze Anleitung zur praktiſchen Feldmeſskunſt und Quadratrechnung, nebſt einer Anweiſung zur Kubikrechnung. Marburg 1807. gr. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1810. 3te 181. 4te verm. 1817. Rechnenkatechismus zum Gebrauch für die Jugend in niedern Schulen, mit Beyſpielen zur Uebung im ſchriftlichen Rechnen. Nebſt einem Anhang zu einigen Aufgaben in der Quadrat- und Kubikrechnung. Mit 1 Steindruck. Caſſel 1822. gr. 8.

REINHARDT (Lina, *eigentl.* Friederike) *geb. Wagner;* Gattin des Kabinetspredigers *Fr. Aug. Reinhardt's* bey der Fürſtin Baratinski auf dem Schloſſe Morine bey Moskau (ihr Gatte war zuerſt Paſtor zu Breitenbach im Schwarzburgiſchen, und ſodann zu Oberndorf bey Arnſtadt). *Geb. zu Arnſtadt am 30 April 1770.* §§. Verſchiedene Erzählungen in *St. Schütze'ns* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft (1821 - 1823), und in

*) *nicht* Kaſpar H. L. Reinhard, wie im 15ten Bde ſteht.

in *deſſen* Wintergarten (1822). — Vgl. *Zeitung für die eleg. Welt* 1821. Nr. 235.

REINHARDT (P. Ch.) *ſtarb am 7 Novbr. 1812.*

REINHARDT (Theodor Friedrich Gottfried) *D. der Philoſ. und Conrector zu Saalfeld: geb. zu Gotha . . .* §§. De L. Annaei Senecae vita et ſcriptis. Jena 1817. gr. 8. *Joh. Henr. Voſſii* Commentarios Virgilianos in latinum ſermonem converſos Cenſurae propoſuit. Rudolſt. 1822. gr. 4.

REINHART (Johann Chriſtian) *Landſchaftsmaler zu Rom: geb. zu Hof am 24 Junius 1761.* §§. Mit D. *Fr. Sickler* gab er heraus: Almanach aus Rom für Künſtler und Freunde der bildenden Kunſt. 1ſter Jahrgang. Leipz. 1810. 12. m. 13 Kpf. 2ter Jahrg. 1811. m. . . Kpf. — Vgl. *Fikenſcher's* gel. Fürſtenth. Bayreuth Bd. 7. S. 170 u. ff. *Meuſel's* Künſtlerlex. Bd. 2. Morgenblatt für gebild. Stände 1818. Nr. 284 - 286.

REINHOLD (Chriſtian Ernſt Gottlieb Jens) Sohn von K. Lh.; *Dr. der Philoſ. und* ſeit 1820 *Subrector zu Huſum: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Begründung und neuen Darſtellung der logiſchen Formen. Leipz. 1819. 8. *De genuinis Theocriti carminibus et ſuppoſiticiis. Jena 1819. gr. 8.* Berichtigung einiger Miſsverſtändniſſe, welche in Fries Vertheidigung ſeiner Lehre von der Sinnesanſchauung gegen meine Angriffe ſich eingeſchlichen haben. Leipz. 1820. gr. 8.

REINHOLD (D. . .) *königl. groſsbritann. Bau-Inſpector zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Gab mit *Jabbo Oltmanns* heraus: Der deutſche Handelskanal, oder die ſchiffbare Verbindung der deutſchen Meere, Flüſſe und Handelsſtaaten, nach ältern und neuern Vorſchlägen, das nützlichſte und würdigſte Denkmal für Deutſchlands wieder errungene Freyheit. Leer u. Bremen

1817.

1817. gr. 8. Der Rhein, die Lippe und Ems, und deren künftige Verbindung, als eine für den Staat und Unterthanen höchſt nützliche Nationalanlage, in ſtaatswirthſchaftlicher und commercieller Hinſicht. Hamm 1822. gr. 8.

15 B. REINHOLD (Fr. L.) *auch von 1802 - 1808 Vorſteher einer Bildungsanſtalt für Landſchullehrer im Herzogth. Mecklenburg, und ſeit 1821 Vorſteher einer dergl. für die Schulmeiſter der ritterſchaftlichen und ſtädtiſchen Landgüter: geb. zu Staven bey Neubrandenburg am 13 Sept. 1766.* §§. Ueber die wider Seminarien herrſchende Vorurtheile. Neubrandenburg 1802 8. Ueber den erſten Unterricht im Leſen. ebend. 1803. 8. 2te Aufl. 1809. Gedächtniſspredigt auf weil. Se. königl. Hoh., den allerdurchl. Groſsherzog und Herrn Karl Ludwig Friedrich. ebend. 1816. 8. *Num Confeſſioni Auguſtanae addicti cum Zwinglii et Calvini aſſectis ſocietatem ineuntes novam conſtituunt eccleſiam? Diſſ., qua Univerſ. lit., quae Roſtochii floret, ſaecularia celebraturae — gratulatur. Roſtoch. 1819. 4. — Von dem* Buchſtabirbüchlein *erſchien* 1809 die 2te Aufl.

15 B. REINHOLD (G. F.) *jetzt Superintendent und erſter Schloſsprediger zu Oſterode.* §§. Der Geiſtliche als Beamter des Civilſtandes. Hannover 1810. 8.

15 B. REINHOLD (J. Chriſtoph Leopold, *nicht* J. Chr. Ludw.) *ſtarb am 28 Novbr. 1809. War D. der Medicin*, (ſeit 180.) *auſſerordentl. Profeſſor derſelben und* ſeit 1804 *erſter Arzt am St. Jacobshoſpital und Lehrer am kliniſchen Inſtitut zu Leipzig: geb. daſelbſt 1769.* §§. *Diſſ. de Galvanismo. Spec. I. Lipſ. 1797. 4. Diſſ. inaug. de Galvanismo. ibid. 1798. 4.* (zuſammengedruckt ibid. 1802 4). — Verſuch einer ſpeciellen, nach galvaniſchen Grundſätzen entworfenen Darſtellung des thieriſchen Lebens; in *Reil's* und *Auten-*

Autenrieth's Archiv für die Phyſiologie Bd. 2. Heft 3 (1797). Verſuche, um die eigentliche Grundkette der Voltaiſchen Säule auszumitteln; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 10 (1802) S. 301-355. Unterſuchungen über die Natur der Voltaiſchen Säule; S. 450-478. Galvaniſch-electriſche Verſuche, angeſtellt mit 175 Schichtungen auf 3zölligen Platten; *ebend.* B. 11. S. 375-387. — Vgl. *Leipz. Lit. Zeit.* 1810. Intellbl. S. 467-473 u. S. 495-503.

REINHOLD (Karl) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Alphabetiſches Realrepertorium über die groſsherzogl. Badiſche neue Zoll- und Acciſe-Ordnung, ſo wie über alle ſeit Einführung derſelben in ſämmtlichen Regierungs- und Anzeigeblättern enthaltene, und dahin Bezug habende Verordnungen, Erläuterungen und Modificationen bis zum Jahre 1818. Freyburg 1818. 8.

15 B. REINHOLD (Karl, l. Karl Wilhelm) S. unten.

REINHOLD (K. L.) *ward 1815 Danebrogsritter, und 1816 Etatsrath.* §§. Grundlegung einer Synonymik für den allgemeinen Sprachgebrauch in den philoſophiſchen Wiſſenſchaften. Kiel 1812. gr. 8. Das menſchliche Erkenntniſsvermögen aus dem Geſichtspunkte des durch die Wortſprache vermittelten Zuſammenhangs zwiſchen der Sinnlichkeit und dem Denkvermögen. ebend. 1816. gr. 8. Die alte Frage: Was iſt die Wahrheit? bey den erneuerten Streitigkeiten über die göttliche Offenbahrung und die menſchliche Vernunft in nähere Erwägung gezogen. Altona 1820. gr. 8.

15 B. REINHOLD (K. *Wilhelm*) *jetzt D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Hamburg* (zuvor in Altona): *geb. zu Hamburg am 24 Februar 1777.* §§. *Gab heraus:* Hammonia; eine Zeitſchrift für gebildete Leſer. Hamb. 1817-1821. 5 Jahrgänge

gänge (in 12 Heften). 4. Mit (D. *G. N. Bärmann)*: Hamburgiſche Chronik, von Entſtehung der Stadt bis auf unſere Tage. ebend. 1820. 2 Thle. 8. — *Von dem* Wörterbuche zu Jean Pauls Schriften *erſchien* 1811 eine neue wohlfeile Ausgabe.

REINIGER (Emil Karl Ernſt) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Groſſenhayn: geb. daſelbſt am 29 Octbr. 1792.* §§. *Viele* Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1813. 1815. 1816), *im* Groſſenhayner Intelligenzblatt (1815-1818), *in der* Abendzeitung (1817. 1818), in *Fr. Kind's* Harfe Bd. 7 (1818), in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1819), *im* literar. Merkur, gröſstentheils unter dem Namen *Joh. Weingans* (1819 - 1822), *und im* Morgenblatt für gebild. Stände (1820).

REINKE (J... T...) *Strom- und Kanaldirector, auch Gränzaufſeher zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. Ueber die paraboliſchen Reflektoren und deren Anwendung zu Nachtſignalen an den Seeküſten, nach Woltmanns Abhandlung über das Verhältniſs zwiſchen dem reflektirten und ſimplen Lichte bey den engliſchen Reflektirlampen. Hamburg 1803. 4. *Segondat* Holztabellen zu leichter Berechnung des viereckigten und runden Holzes, nach Kubikfuſſen. Nach dem franzöſ. Original verbeſſert und herausg. 4te Aufl. ebend. 1819. 8. m. 2 Kpf. (die frühern Ueberſetzungen wurden von *J. H. Röding* beſorgt).

von REINLEIN (Jak.) *ſtarb im Julius 1816. War zuletzt k. k. Rath und ordentl. Profeſſor der praktiſchen Arzneywiſſenſchaft für Wundärzte; ward 181. in den Adelſtand erhoben und 1814 in Ruheſtand geſetzt.* §§. Animadverſiones circa ortum, incrementum, cauſas, ſymptomata et curam Taeniae latae in inteſtinis humanis nidulantis, caſibus practicis illuſtratae. Vienn. 1812. gr. 8. m. Kpf. (auch *deutſch)*.

REIN-

EINWALD (Johann Georg) *Regierungsaſſeſſor zu Birkenfeld auf dem Hundsrück: geb. zu Hildesheim 1785.* §§. Was iſt von den Veräuſſerungen der Kloſter- und Stiftsgüter im Hildesheimiſchen, welche unter weſtphäliſcher Regierung verfügt worden, zu halten? Aus rechtlichen und politiſchen Geſichtspunkte erörtert. Braunſchweig 1816. 8. — Unter dem angenommenen Namen *Philalethes* hat er zu verſchiedenen belletriſt. Zeitungen Beyträge geliefert.

EINWALD (W. F. H.) *ſtarb am 6 Auguſt 1815.* (Ward 1762 Geh. Canzliſt bey dem Herzog Anton Ulrich v. Sachſen-Meiningen in Wien, 1763 Conſiſtorial-Canzliſt in Wien, 1765 Aſſiſtent bey der Bibliothek zu Meiningen, — 1802 1ſter Bibliothekar, 1805 Hofrath). §§. Milton und Elmire; ein Singſp. in 1 Aufzuge, mit einigen Zuſätzen aufgeführt am Sachſen-Meiningiſchen Hofe. Meiningen 1776. 8. — Der Teufel als Chriſti Fürſprecher; in *(Vulpius)* Curioſitäten der Vor- und Mitwelt Bd. 1 (1811) S. 245-251. — Recenſionen in der allgem. Lit. Zeit. — Vgl. *Allgem. Lit. Zeit.* 1815. Nr. 232. *Jen. Lit. Zeit.* 1815. Intell. Bl. Nr. 48.

EINWELLER (Xaver Philipp) *Curat und Hülfsprieſter in der St. Annen-Vorſtadt zu München* (zuerſt ſeit 1799 Vikar und Seelenſorger zu Jakobsberg, Beyharting und Hiltmaring, hierauf Hülfsprieſter bey den Eliſabethinerinnen zu München, und ſodann Curat an der Pfarre St. Peter daſelbſt): *geb. zu München am 30 Nov. 1768.* §§. Gröſſere Tageszeiten der ſeligen Jungfrau Maria, zum allgemeinen Gebrauche für ihre Verehrer, nebſt einigen Andachtsübungen vor dem allerheiligſten Altarsſakramente. Sulzbach 1814. 8. Chriſtkatholiſches Erbauungs- und Andachtsbuch zur allgemeinen häuslichen und öffentlichen Gottesverehrung; ein Leſebuch für fromme Familien. 1ſter Theil: die kürzere Geſchichte

ſchichte des Meſſias Jeſus; aus den Evangelien, der Apoſtelgeſchichte und allen Kirchengeſchichten betrachtet. ebend. 1814. 8. 2ter Theil: die kürzere Geſchichte der Apoſtel und der Kirche. 1817. 3ter Th. 1ſtes Heft: Morgen- und Abendandacht; Jeſus, wahrer Gott und Menſch, aus dem Evangelium des heil. Johannes betrachtet, nebſt Anleitung zum täglichen Lobe Gottes, zur heiligen Meſſe, Beicht und Communion. 18.. 2tes Heft: Jeſus, in dem heil. Sakramente des Altars wahrhaft zugegen, auch die heil. Meſſen aus dem Miſſale überſetzt. 181. Chriſtkatholiſches Erbauungs- und Andachtsbuch; die heilige Leidens- und Friedenswoche. ebend. 1814. 8. Chriſtkatholiſches Erbauungs- und Andachtsbuch, alle ſonn- und feſttäglichen heil. Meſſen, nebſt Epiſteln und Evangelien nach dem Kirchenjahre, zum allgemeinen Gebrauche. ebend. 1815. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

10 u. 15 B. Graf von REISACH-STEINBERG (H. A.) *ſtarb als Landrichter zu Monheim im Jahre 1821: geb. zu Neuburg am 23 Sept. 1765.* §§. *Gab heraus:* *Neuburger Taſchenbuch. Neuburg 1808-1810. 12. — Geſchichte der Grafen von Lechs und von Graisbach, mit 17 Kupf.; *in den* hiſtor. Abhandl. der königl. Bayr. Akad. der Wiſſenſch. Bd. 2 (1813).

15 B. Graf von REISACH-STEINBERG (K. A. *Franz Anton) privatiſirt zu Nottulen bey Münſter.* (Ward 1795 Regierungsrath zu Neuburg, 1795 Pflegcommiſſar zu Heideck und Hippolſtein, 1803 Director . . und 1804 Vicepräſident der Landesdirection, — 1809 Generalcommiſſar des Illerkreiſes zu Kempten. Im J. 1814 ward er wegen verübter Veruntreuungen mit Steckbriefen verfolgt, flüchtete ſich zur alliirten Armee nach Sachſen, und ward als General-Landes-Commiſſar der Ober- und Niederlauſitz zu Bautzen angeſtellt, im J. 1819 aber zu 12jährigen

gen Feſtungsarreſt verurtheilt und zugleich aus der Liſte der Kämmerer und der Adelsmatrikel geſtrichen). *Geb. zu Neuburg am 15 Octbr. 1777.* §§. Bayern unter der Regierung des Miniſters Grafen von Montgelas. Deutſchland 1813. 8. An das deutſche Volk. Deutſchland (Leipz.) 1814. 8. — Vgl. *K. A. v. Reiſach*, Graf von Steinberg, Ex-General-Commiſſair Sr. Maj. des Königs von Bayern; ein Charaktergemälde nach dem Leben gezeichnet. O. Dr. (Nürnb.) 1814. 8. Der Miniſter Graf von Montgelas, unter der Regierung König Maximilians von Bayern. ... . 1814. *Raſsmann* Nachtr. 3. Deutſche Blätter 1814. Nr. 236. 237.

u. 11 B. REISCHEL (F. L.) §§. * *Phil. Hackert*, über den Gebrauch des Firniſs in der Malerey. Sendſchreiben an den Ritter Hamilton; aus dem Ital. überſetzt. Dresd. 1800. 4.

EISENHOFER (Maximilian) ſeit 1818 *Dekan an der St. Jakobskirche, Conſiſtorialrath und Schulaufſeher zu Brünn* (vorher ſeit 1805 Kapellan daſelbſt, und 1815 Pfarrer): *geb. daſelbſt am 15 Decbr. 1781.* §§. Einige Beruhigungsgründe für unſere Tage. In einer Predigt am Oſtermontage vorgetragen. Brünn 1809. 4. Ueber die Pflichten der Aeltern, für die Geſundheit und das Leben ihrer Kinder zu ſorgen. Eine Rede, vorgetragen am Impfungsfeſte den 21 Sept. 1817. ebend. 1817. 8. — Einige anonyme Aufſätze im Heſperus. — Vgl. *Czikann. Felder* Th. 2.

EISIG (Joh.) *ward 1820 in Ruheſtand geſetzt* (vorher ſeit 1772 bis 1773 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, in Nimwegen war er nie): *geb. zu Amſterdam 1749.* §§. Geiſtliche Lieder. ... 8. Neue mit einer Vorrede über die Verfertigung neuer Kirchenlieder vermehrte Aufl. Hamm 1822. Warnung vor einigen Fehlern unſers Zeitalters, die an einem beharrlichen Glau-

ben

ben hindern; wie auch Luther ein treuer Freund der Wahrheit; in Reformationspredigten. Elberfeld 1819. 8. — Vgl. *Albrecht* Bd. 1. Fortſetz. 1. S. 521 u. ff.

REISIG (Karl) *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *auſſerordentl. Prof. derſelben zu Halle* (vorher ſeit 1818 Privatdocent zu Jena): *geb. zu Weiſſenſee am 17 Nov. 1792.* §§. Conjectaneorum in Ariſtophanem libri II. ad Godof. Hermann. Liber I. Lipſ. 1816. gr. 8. De conſtitutione apoſtrophica trium carminum melicorum Ariſtophanis. Jenae 1818. 8. Commentationes criticae de Sophoclis Oedipo Coloneo. ibid. 1822. gr. 8.

REISIGL (F. A.) *ward 180. proviſ. Regierungsrath, Truchſes und Pfleger zu Goldeck, ſodann Pfleger zu Neumark, und 1811 königl. Bayr. Landrichter zu Mitterſil im Sulzachkreiſe.*

REISINGER (Franz) *D. der Medicin, ordentl. Profeſſor derſelben und Director der chirurgiſchen Klinik zu Landshut: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Chirurgie und Augenheilkunde. 1ſtes Bdchen. Götting. 1815. 8. m. 1 Kpf. *Diſſ. de exercitationibus chirotechnicis, et de conſtructione atque uſu phantaſmatis in ophthalmologia. ibid. 1816. gr. 8.* Darſtellung eines neuen Verfahrens, die Maſtdarmfiſtel zu unterbinden und einer leichten und ſicheren Methode, künſtliche Pupillen zu bilden. Augsb. 1816. 8. m. 1 Kpft. Anzeige einer von dem Hrn. Prof. Duypuytren zu Paris erfundenen und mit dem glücklichſten Erfolge ausgeführten Operationsweiſe zur Heilung des anus artificialis; nebſt Bemerkungen. ebend. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. Die künſtliche Frühgeburt, als ein wichtiges Mittel in der Entbindungskunſt, und vorzüglich als Beytrag zur Charakteriſtik der engliſchen Geburtshülfe. ebend. 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. *Enchiridion anorganognoſiae. Vol. I. Budae 1821. gr. 8.*

REISNER (F.) *iſt längſt geſtorben.*

5 B. REISSEISSEN (*Fr*...) §§. Ueber den Bau der Lungen. Eine gekrönte Preiſſchrift. Berlin 1822. Fol. m. 6 col. Kpft. Lat. von *J. F. C. Hecker*. ebend. 1822. Fol. m. 6 col. Kpft. — Ueber einen Kindermord; in *J. H. Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneyk. Jahrg. 11 (1819).

10u. 15 B. REISSER (Fr. de Paula M.) *jetzt D der Philoſ. und* ſeit 1820 *Vicedirector der commerciellen Abtheilung am polytechniſchen Inſtitute zu Wien.* §§. *Von der* Darſtellung der allgem. Weltgeſchichte *erſchien* noch 3ter - 7ter Bd. 180. - 1811.

REISSIG (Chriſt... Ludwig) *königl. Engliſcher Obriſt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Blümchen der Einſamkeit. London 1815. 8 m. 1 Kpf. 2te Aufl. . . . 3te Wien 1816. 12. — Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen 1809.

REITEMEIER (J. F.) *ward 1805 Profeſſ. zu Kiel, 181. Etatsrath, legte aber 1818 ſeine Profeſſur nieder und privatiſirte zu Kopenhagen, wo er wegen einer Proceſsſchrift, in welcher er die Schleswig-Holſteiniſch-Lauenburgiſche Kanzley beleidigt hatte, verhaftet, als Etatsrath caſſirt und zum Gefängniſs verurtheilt ward.* §§. Die deutſche Reichsverfaſſung ſeit dem Lüneviller Frieden. Frankfurt 1804. 8. Deutſchland vor und nach dem Lüneviller Frieden. 1 Band. ebend. 1804. gr. 8. Ueber Geſetzgebung, insbeſondre in den deutſchen Reichsſtaaten. Mit Rückſicht auf den neuen Plan der Ruſſ. kaiſerl. Geſetzcommiſſion und mit Entwickelung der erſten Grundſätze des poſitiven Rechts. ebend. 1806. 8. Das Napoleonsrecht als allgemeines Geſetzbuch in Europa, insbeſondre für Deutſchland betrachtet. ebend. 1808. 8. Das Germaniſche Europa, insbeſondre Deutſchland vor und ſeit dem Jahre

Jahre 1813. Eine Betrachtung der Schutzvereine in Reichen, Stämmen und Bündniſſen. Kiel 1814. 8. Neues Syſtem des Papiergeldes und des Geldweſens beym Gebrauche des Papiergeldes. ebend. 1814. 8. Der Bürgervertrag für die Geſetzgebung mit der Ständeverfaſſung in den Germaniſchen Ländern. Kiel u. Hamb. 1815. gr. 8. Der Bürgervertrag für die Juſtiz-Staatshülfe und Finanzpflege mit der Ständeverfaſſung in den Germaniſchen Ländern. ebend. 1816. gr. 8. Das Bundesgericht für Staaten und Regenten, eine ſtehende Friedenspflege. ebend. 1816. 8. — *Von ſeiner* Geſchichte der Preuſſ. Staaten *erſchien* 1805 der 2te Theil. — Vgl. *Saalfeld* S. 223-225.

REITER (J. D.) S. *Reitter.*

REITER (M. S.) §§. Meſsandacht für die erwachſene Jugend und für Dienende; ein Geſchenk für Sonntagsſchüler mit untermiſchter Schreibeſchrift. Salzburg 1808. 12. 2te Aufl. 1811. 3te 1812. 4te 1815 *unt. folg. Titel:* Meſsandachten zum täglichen Gebrauche, mit Ueberſetzung der Meſsordnung und Kirchengebete. Gelegenheitsreden für das Landvolk bey verſchiedenen Feyerlichkeiten und öffentlichen Angelegenheiten. 12 Sammlungen. ebend. 18..-1817. 8. Schutzgeiſt der Jugend; ein Andachtsbuch für Jünglinge und Jungfrauen. Landshut 1817. 8. m. Kpf. 2te Aufl. Salzb. 1820. 12. — *Noch mehrere kleine aſcetiſche Schriften.* — *Von dem* kathol. Gebetbuch *erſchien* die 13te Aufl. 1812, die 14te verbeſſ. u. verm. 1818, und die 15te rechtmäſſige mit 7 Meſsandachten vermehrte Original-Auflage 1819. — Vgl. *Felder* Th. 2.

10. 11 u. 15 B. REITHOFER (Dion. Franz v. Paula) *ſtarb zu München am 7 Auguſt 1819.* (Ward 1788 Ciſtercienſer zu Kaiſersheim, 1794 Pfarrvikar daſelbſt, 1797 desgl. zu Leitheim bey Kaiſers-

ſersheim; — 1802 gieng er in ſein Kloſter zurück, und privatiſirte ſodann 1803 in Landshut, 1811 in München, 1813 zu Waſſerburg, und 1819 zu Joſephsburg in Berg am Laim, und ward 1815 zum Doctor der Theologie ernannt). §§. Das Bayeriſche Landvolk, kann, darf und wird es aufgeklärt werden? Für Bayeriſche Beamte, Pfarrer und Schullehrer beantwortet. . . . 1805. .. (Steht auch in *Felder's* neuem Magazin für kathol. Religionslehrer 1810. St. 6. S. 325-353). Denkwürdige Geſchichte der Stadt Landshut in Bayern im dreyſſigjährigen Kriege, nach gedruckten und ungedruckten Quellen beſchrieben. Landshut 1810. 8. Kleine Chronik der königl. Bayer. Haupt- und Reſidenzſtadt Landshut von Erbauung derſelben an bis auf unſere Zeit, nämlich vom Jahre 1204 bis 1810. ebend. 1811. 8. Kurzgefaſste Geſchichte der königl. Bayer. Stadt Waſſerburg. Aus Urkunden und andern guten Quellen verfaſst und nach der Sachen- und Zeitfolge geordnet. Waſſerburg 1814. 8. Chronologiſche Geſchichte der königl. Bayer. Städte Landsberg und Weilheim, des Fleckens Ebersberg und des Kloſters Ramſau; aus gröſstentheils noch ungenutzten Quellen verfaſst. München 1815. 8. * Kleine Chronik von Bayern unter der Regierung des Churfürſten Karl Theodor, nämlich von 1777 bis 1799 einſchlieſslich. Ein nöthiger Anhang zu L. v. Weſtenrieder's und D. J. G. Feſsmaier's, ſelbſt auch zu D. J. Milbiller's Geſchichten von Bayern. O. Drucko. (München) 1816. 8. Chronologiſche Geſchichte von Dachau in Bayern. München 1816. 8. Geſchichte des ehemaligen Auguſtinerkloſters Schönthal in Bayern. ebend. 1816. 8. Kurzer Unterricht von den Zeremonien bey Ausſpendung der heil. Sakramente der Taufe und Firmung. Augsb 1816. 18. Biographie des Freyhrn. Andreas von Lilgenau. Ein Beytrag zur Bayer. Gelehrten- und Schulgeſchichte, nebſt Nachrichten von kirchlich-

U 2 poli-

politiſch - litteräriſch - merwürdig gebürtigen
dingern. München 1817. 8. Die letz
51 Jahre von Kaiſersheim. Ein Denkmal
Dankbarkeit. ebend. 1817. 8. Chrono
giſche Geſchichte der Stadt Aichach in Baye
ebend. 1818. 8. Chronologiſche Geſchic
des Markts Haag in Bayern, mit einem Anh
aus Original-Handſchriften. ebend. 1818.
*Die Kloſtergeiſtlichen Bayerns, als öffentli
Lehrer, gegen die Herren v. Weſtenrieder, M
ler und Zſchokke gerechtfertiget, von *Veit A*
peck dem Jüngern. ebend. 1819. 8. — *Die bey*
Schriften: Katechismus von der Beicht und Co
munion für Kinder u. ſ. w. *und*: Geiſtliches And
ken für Neukommunikanten, *erhielten* Augsb. 1
ein neues Titelblatt, unter dem angeblichen N
men: *Joſeph Fichtl.* — *Von dem* Katec
zur Faſtenzeit *erſchien* Landshut 1817 eine n
Auflage. — *Die* hiſtoriſch-kritiſche Biblioth
von Bayern iſt *nie* gedruckt worden. — Me
würdiger Rechts- oder Unrechtsſpruch, welc
am 2 April 1756 zu * * * an einer par Force
Hexe demonſtrirten und behandelten dreyzeh
jährigen unglücklichen Waiſe auch vollzog
ward; ein Beytrag zur Geſchichte der Hexenp
ceſſe, der juriſtiſchen Rabuliſterey, der richt
lichen und ärztlichen Univerſität u. ſ. w.; *in*
Münchner Miſcellen Jahrg. 2 (1810) S. 439. 4
477. 491. 506. 524. 540. 547. 571. *Catalog*
literario-hiſtoricus, exhibens ſeriem ſcriptor
clericorum modo viventium, Friſingenſis Dio
ceſeos, de quibus conſtat, annotatis undique di
plinis litterariis vel bonis artibus, quas iſti
omni ex parte aut quoad certas tantum mater
ſcriptis vel operibus ſuis in lucem editis excol
runt etc. etc.; in Conſpectu ſtatus eccleſiaſt
dioeceſis Friſingenſis (1811) p. 269 - 279.
Merkwürdige gebürtige Landshuter; *im* Lan
huter Wochenblatte 1817. Nr. 30. 32. 33. G
ſchichte des ehemal. Kollegiatſtifts zu St. Mart
und Kaſtulus in Landshut; *ebend.* 1818. Nr.

No

Noch mehrere Aufſätze daſelbſt. — Er hat auch beträchtlichen Antheil an der oberdeutſchen Literatur-Zeit. gehabt, und zum 13-16ten Bde des gel. Teutſchl. viele Beyträge geliefert. — Vgl. *Felder* Th. 2. S. 145-148 u. Th. 3. S. 536-540.

REITHOFER (*Joſeph* Kaſt.) *privatiſirt jetzt in München* (nachdem er 1802 nach Landshut zurückgekehrt und ein Jahr lang Stadtpfarrer zu Waſſerburg geweſen war): *geb. am 20 Octbr.* (1772). §§. Kanzelrede bey der goldnen Jubelfeyer der 50jähr. Ehe ſeiner lieben Eltern, Markus und Barbara Reithofer zu Landshut Gehalten in der Stadtpfarrkirche zu St. Jodok daſelbſt am 2ten Sonntag nach Oſtern. Münch. 1810. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

'TMETER (Georg Sebaſtian) *Schullehrer zu Altenthun im Bayr. Landgericht zu Altdorf: geb. zu* . . . §§. Gemeinnütziges Rechenbuch, worin alle möglichen zur Erſparung der Zeit bey Rent- und Rechnungs-Aemtern, Orts-Vorſtänden, Steuer-Vorſtehern, Dorfſchulzen u. dergl. vorkommenden Rechnungs-Aufgaben von der kleinſten bis zur gröſsten Summe ausgerechnet zu finden ſind. Altdorf 18.. 8. 2te mit Nachträgen vermehrte Aufl. 1815.

TTER (J. D.) *ſtarb am 6 Februar 1811.* — Ihm gehört die im 15ten Bde unter *J. D. Reiter* aufgeführte Schrift an.

'TZ (Friedrich Auguſt) *4ter Collaborator am Gymnaſio zu Schwerin: geb. zu Roſtock 179*. §§. Einige Bemerkungen zur Geſchichte der Entſtehung und Geſtaltung des Supernaturalismus, Naturalismus und Rationalismus. Roſt. 1819. 4.

'TZ (Philipp Juſt Chriſtoph) *königl. Preuſſ. Oberamtmann zu Waltersdorf in der Mark Brandenburg* (vormals Bauinſpector zu ...): *geb. zu* . . .

U 3 §§.

§§. Abbildung und Beſchreibung eines neu fundenen, einfachen und wenig koſtſpieli Brenn- und Deſtillir-Apparats, durch welc mit geringer Holz- oder Torf-Feuerung ſogle der reinſte, völlig fuſelfreye Spiritus und Bra wein gezogen wird; und zugleich nicht nur Maiſchwaſſer geſchaft und die Kartoffeln, ſow zur Brennerey als auch zur ganzen Wirthſch ohne das Geſchäft im mindeſten zu ſtören, kocht; ſondern auch durch Dämpfe meh Zimmer erheitzt werden können, und über noch aus dem Nachlauf ein vorzüglich guter R zu gewinnen iſt. Berlin 1820. gr. 8. m. 2 Kpf

REITZ (W. G.) *ſtarb am 12 März 1808.* §§. Ue die Amtstreue eines Knechts Chriſti. Nürnb 1810. 8. — *Von den* Empfindungen des Gl bens vor und bey dem Tiſche des Herrn *erſc* Nürnb. 1804 die 6te und 1819 die *7te Auflag*

15 B. Frau von REITZENSTEIN (*Friederike*) *g von Spitznas; ſtarb am 30 Auguſt 18 War ſeit dem J. 1766 verehlicht mit dem Han ver. Obriſt Traugott Leberecht v. Reitzenſt und ſeit 1809 Wittwe. Geb. zu Stuttgart 3 Februar 1748.*

REITZER (A.) *ſtarb am 14 Febr. 1791.* — Vgl. *J*

REMBOLDT (Ludwig) *k. k. Profeſſor zu Wien: g zu* . . . §§. Pſychologia in uſum praelect num. Vienn. 1818. gr. 8.

REMER (J. A.) §§. *Von dem* Verſuch einer Geſchich der franzöſ. Conſtitution *erſchien* 1808 die unveränd. Ausgabe. — *Sein* Lehrbuch der a gem. Geſchichte für Akademien iſt von Pr ***T. G. Voigtel*** (Halle 1812) *aufs neue bearbei* und bis zu Ende des J. 1810, und ſpäter bis zu Ende des J. 1821 (Halle 1822) *fortgeſetzt worde*

10. 11 u. 15 B. REMER (W. H. G.) ſeit 1815 *ordentl. Profeſſor der Medicin zu Breslau.* §§. Allgemeine Therapie der Krankheiten des Menſchen; in akad. Vorleſ. entworfen. Breslau 1818. gr. 8. *J. D. Metzger's* Syſtem der gerichtlichen Arzneywiſſenſchaft, erweitert und berichtigt von u. ſ. w. 5te Aufl. Königsb. 1820. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Chemie *erſchien* 1812 die 2te verm. und verbeſſ. Aufl. — Fernere Erfahrungen über die Wirkſamkeit des thieriſchen Leims, im Wechſelfieber; in *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilk. Bd. 25 (1809) St. 3. S. 89-117. Beſchreibung der wachsähnlichen Materie aus den Beeren der Myrica cordifolia . . . Die kliniſche Anſtalt der Univerſität Königsberg; *im* Königsberger Archiv Jahrg. 1811.

15 B. RENARD (J. C.) *jetzt zweyter Stadtphyſicus, Arzt des Bürgerhoſpitals und Lehrer der gerichtlichen Medicin und mediciniſchen Polizey an der medicin. Facultät zu Mainz.* §§. Sammlung der Geſetze und Verordnungen Frankreichs in Bezug auf Aerzte, Wundärzte und Apotheker, wie auch auf das öffentliche Geſundheitswohl überhaupt. Mit beygefügten franzöſ. Texte. Mainz 1812. gr. 8. Das Bad, als Mittel zur Erhaltung und Wiederherſtellung der Geſundheit und Schönheit. Frey bearbeitet nach *Hallé, Guilbert* und *Nyſten* ebend. 1814. 8. *Cullerier's* Abhandlungen über den Tripper und Nachtripper, Bubonen und Schanker. Mit Zuſätzen und einem Verſuch über die Entſtehung der Luſtſeuche herausgegeben. ebend. 1815. 8. (Die Abhandl. ſind auch *beſonders* zu haben). Ueber den Hoſpitalbrand. ebend. 1815. 8. Mit D. *F. J. Wittmann:* Auserleſene mediziniſch-praktiſche Abhandlungen der neueſten franzöſ. Literatur. 1ſter Bd. Peſth 1817. gr. 8. 2ter Bd. 1ſte Abtheil. 1818. 2te Abtheil. 181 . (Aus der letzten Abtheil. ward *beſonders* abgedruckt: Die geſammte Fieberlehre, oder die Erkenntniſs und

Kur der Fieber; aus dem Franzöſ. des *Pinel*, *Fournier* und *Vaidy* frey bearbeitet von D. *J. C. Renard* und *F. J. Wittmann* 1820). Der Branntwein in diätetiſcher und mediziniſch-polizeylicher Hinſicht. Mainz 1818. 8. Mit D. *F. J. Wittmann:* Das Weib im geſunden und kranken Zuſtande. Nach dem Franzöſ. der Herren *Virey* und *Fournier* frey bearbeitet und mit Anmerkungen verſehen. Leipz. 1821. 8. *Mit demſelben: P. Pinel* von den Blutflüſſen im Allgemeinen, dem Bluthrechen und Blutſpeyen. Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Zuſätzen verſehen. ebend. 1821. gr. 8. *H. Cullerier* über die Luſtſeuche, ihre Zufälle und Heilmittel. Mit Zuſätzen herausg. Mainz 1822. 8. mit 2 Steintaf. *H. Cullerier* über das Queckſilber und ſeine Anwendung gegen ſyphilitiſche Krankheiten. Mit Zuſätzen deutſch herausg. Peſth 1822. 8. — Ueber die Bewegung ſogenannter Pendel, in Beziehung auf zwey der neueſten Schriften über dieſen Gegenſtand; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 39. S. 101-115. Somnambulismus, das merkwürdigſte Symptom der Hyſterie; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilk. Bd. 40. Febr. S. 5-101. Ein Beytrag zur Geſchichte der Hirnentzündungen und des anſteckenden Typhus der Jahre 1813 und 1814; *ebend.* Jun. S. 3-46. Eine ſehr merkwürdige Krankheit des Magens, nebſt einem von der Geburt an zu kleinem Herzen und Zunge; *ebend.* S. 47-55. — Antheil an *D. v. Klein's* Abhandlungen und Verſuchen über die Ratanhia (Stuttgart 1819. 8).

RENFNER (H.) *ſtarb am 6 Junius 1819 zu Charlottenburg.* (War auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe und Comthur des Danebrog- und Nordſtern-Ordens). *Geb. am 15 Febr.* (1753). — Vgl. *Allgem. Preuſſ. Staatszeitung* 1819. Nr. 17.

RENGGER (A.) §§. Bericht über die Armen-Erziehungsanſtalt in Hofwyl. Tübing. 1814. gr. 8. Phyſiologiſche Unterſuchungen über die thieriſche Haushaltung der Inſekten. ebend. 1817. gr. 8. — *Betrachtungen über die helvetiſche Revolution. 1 Abſchnitt: Von dem Gange der Revolution und die Urſachen ihres Miſslingens; *in den* europäiſchen Annalen 1804. Nr. 4. — Die im 15ten Bd. erwähnten Briefe über einige Schweizeriſche Aerzte ſollen, nach den Miſcellen für die neueſte Weltkunde 1811. Nr. 101, nicht von ihm ſeyn. — Vgl *Lutz* S. 403.

15B. RENNER (Ch. Fr. *nach andern* Ernſt Friedr.) *ſtarb am 16 Junius 1816.* (War zuerſt von 1805-1807 Privatdocent zu Göttingen geweſen). *Geb. zu Wildeshauſen 1780.* §§. Disquiſitiones ad calculum integralem finitarum ſpectantes. Mitaviae 1810. 4. — *Von der* Lebensbeſchreibung des Agricola *erſchien* 1816 die 2te neu durchgeſehene, berichtigte und mit Anmerkungen vermehrte Aufl. durch *Aug. Schlegel.* — Vgl. *Leipz. Lit. Zeit.* 1816. S. 1648. *Saalfeld* S. 175.

RENNER (Friedrich) *ſtarb zu Dresden am 4 Junius 1807 als Privatgelehrter.* (Zuerſt Hauslehrer zu Collochau im Amte Schlieben, und ſodann Privatgelehrter zu Tarant). §§. Auſſer den im 13ten Bde unter *Joh. Karl Carlſon* ſpecificirten Schriften hat er *unter dieſem* Namen noch Folgendes in Druck gegeben: Geſchichte und Beſchreibung des gegenwärtigen franzöſ. Krieges, zur Erläuterung für Bürger und Landleute. Leipz. 1797. 8. Neue Reiſen in Teutſchland. ebend. 1798. 2 Thle. 8. Ueber die Bildung der Atmoſphäre. ebend. 1800. 8. Magazin witziger Einfälle. Altona 1800. 8. Mikroſcopiſche Darſtellungen wichtiger Gegenſtände. O. Druckort 180. 8. Tabellariſche Encyclopädie der Sternkunde, Erdbeſchreibung u. ſ. w. Pirna 1801. — Vgl. *Haymann* S. 178. 195. 202. 206. 208.

RENNER (Georg Friedrich) *Conrector zu Oſterode* ſeit 1818 (vorher ſeit 1814 Conrector zu Minden): *geb. zu Langenwalden in Schleſien am 29 Novbr 1784.* §§. Franzöſ, Leſebuch. . . . 1814. 8. Kleine Geographie des Königreichs Hannover. Götting. 1818. 8.

RENNER (G... F... W...) Bruder von C. F.; *Pharmaceut zu Oſten an der Oſte im Königreich Hannover: geb. zu . . .* §§. Kleine Sammlung plattdeutſcher Gedichte. Hamb. 1817. gr. 8.

RENNER (Karl Ludwig) *Dr. der . . . zu . . . : geb zu . . .* §§. Wie ſoll ſich eine Jungfrau würdig bilden? Nürnb. 1821. 8. Wie ſoll ſich ein Jüngling würdig bilden? ebend. 1822. 8.

RENNER (Theobald) *Dr. und auſſerordentl. Profeſſor der Medicin zu Jena* ſeit 1816 (früher ſeit 1805 Thierarzt und dann Prof. der Thierarzneyk. zu Moskau, im Feldzuge 1812 - 1813 Militärarzt bey den Ukrainiſchen Koſaken): *geb. zu Bremen am 4 Jun. 1779.* §§. Mémoire ſur l'épizootie de l. a. 1805; *in den* Mém. de la Soc. des ſc. nat. de Moscow (1806). Cogitata quaedam circa hydrophobia naturam et medelam, Diſſ. inaug. med. Moscau 1810. 4.

RENSING (Bernhard Ambroſius Benedikt) ſeit 1810 *Dekan zu Dülmen bey Münſter* (vorher Pfarrer zu Buer bey Recklinghauſen): *geb. zu Dorſten in der Graſſch. Recklinghauſen am 19 März 1760.* §§. Rede bey der erſten Communion der Kinder gehalten Duisburg u. Eſſen 1806. 8. (auch in *Natorp's* Quartalſchr. für Religionslehrer 1806. Heft 2). * Apologie der Schriften des Hrn. B. Overberg, Lehrers der Normalſchule zu Münſter, wider die Recenſionen derſelben im 1ſten Stücke des 100ſten Bandes der neuen allgem. deutſchen Bibliothek; von einem katholiſchen Geiſtlichen. Dorſten 1808. 8. Die Lebens-ge-

geſchichte des heiligen Franz von Sales, Biſchofs von Genf. Dorſten 1817. 8. Paderborn 1818. Bericht über die Erſcheinungen des bey der A. K. Emmerich, Chorſchweſter des aufgehobenen Kloſters Agnetenburg zu Dülmen, von dem Hrn. Medicinalrath *Bodde* zu Münſter, mit Ergegnungen von u. ſ. w. Dorſten 1818. 8. — Noch einige Erbauungsſchriften. — Antheil *an der* Cölniſchen theolog. Zeitſchrift. — Vgl. *Raſsmann* u. Nachtr. 2. *Felder - Weitzenegger* Bd. 3. S. 590 - 591.

10 u. 15 B. RENTZEL (H.) §§. Hülfsbuch für unſtudirte und ungeübte Religionslehrer, um nach meiner Anleitung zum Religionsunterrichte 2ten Curſus die Lehren des Chriſtenthums vorzutragen. Hamburg 1810. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Inbegriff der Religionslehren, in ſo weit jeder erwachſene proteſtantiſche Chriſt ſie kennen müſste, damit ſie recht wirkſam an ihm werden können). Anleitung zum Katechiſiren über den kleinen Hamburger Katechismus. ebend. 1819. 8. — *Von ſeinem* Communionbuch *erſchien* die 3te Aufl. 1818, die 4te 1821. — *Von der* Anleitung zum erſten Religionsunterricht *erſchien* der 2te Curſus 1810.

10. 11 u. 15 B. von RESCH (F. A.) *(Kammer-) Präſident und Kreisdirector zu Erfurt.* §§ Der ausländiſche Indig und das Surrogat deſſelben, der Waid - Indig. Weimar 1811. 8. Der Sieg des Waid - Indigs über den ausländiſchen Indig. Ein Beytrag zur Beförderung einheimiſcher Cultur. Mit 1 Kpf. und 1 Muſterkarte. ebend. 1812. gr. 4. Die Kunſt, wohlfeil und ſicher Steine und Ziegel zu brennen. Erfurt 1812. gr. 8. mit 1 Kpf. Noth - und Hülfstafel, oder Hülfsvorſchläge zur Aufhelfung der Gegenden, die durch Kriegsdrangſale, Wetter - Hagel - und Waſſerſchaden gelitten haben. Gotha 1816. gr Fol. Hülfsvorſchläge, wie den Unterthanen nach erlit-

litteneh Kriegsdrangſalen, Fruchttheuerung und Hungersnoth, ſo wie den Verunglückten, welche durch Hagel und Waſſerſchäden u. ſ. w. gelitten haben, oder durch ſchreckliche Ueberſchwemmungen ihrer Fruchtfelder oder deren Ertrag beraubt worden, wieder auf das Schleunigſte aufgeholfen werden kann, und welche Mittel anzuwenden ſind, womit dergleichen unglücklichen Ereigniſſen für die Zukunft möglich vorgebauet werden kann. Mit 5 Tab. Frankf. a. M. 1818. 8.

15 B. RESCH (*Johann Auguſt) ward 1812 Paſtor in Kühdorf bey Weida.* §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* Neuſtadt a. d. Orla 1822 die 2te unveränd. Aufl. m. 4 Kpf.

15 B. RESE (J. K. A.) *iſt zweyter Prediger an der Moritzkirche zu Halberſtadt: geb. daſelbſt am 3 Febr. 1783.* §§. *Gab heraus:* * Emma; Monatsſchrift zur Unterhaltung und Belehrung. Halberſt. 1819. 12 Hefte. 8. — Vorrede zu *Fr. Raſsmann's* kritiſchen Geſammtregiſter, oder Nachweiſer aller in den deutſchen Literaturzeitungen enthalt. Recenſionen (Lpz. 1820. gr. 8). — *Hat die* neue fortgeſetzte Ausgabe der Literatur der ſchönen Künſte in dem Handb. d. teutſchen Lit. von *J. S. Erſch* (1823) *bearbeitet.* — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſch., ſo wie zum 17-19ten Bde des gel. Teutſchl. — *Gedichte* in der Zeit. für die eleg Welt (1813. 1819), *zur* Thusnelda (1816), *zum* Morgenblatt (1817), *der* Abendzeitung (1818. 1820), zu *Fr. Raſsmann's* Taſchenbuch für das Jahr 1814, zu *deſſen* Sonnetten der Deutſchen Th. 5 (1818), und *deſſen* Auswahl neuerer Balladen (Helmſtädt 1818), zu *Fouqué's* Frauentaſchenbuch und *Becker's* Taſchenb. für das geſell. Vergnügen (1820-1823). — *Antheil* an den Sächſ. Provinzialblättern (Erfurt 1821. 1822. 8).

RES-

RESLER (Hieronymus) *lebt im Stift Heiligenkreutz zu Wien: geb. zu . . .* §§. Andachtsübungen eines frommen Chriſten. Grätz 1801. 8.

RESSEL (Joſeph) *k. k. Diſtriktsförſter zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur ſchnellen und richtigen Flächeninhaltsberechnung für Forſt- und Landvermeſſer. Mit Steindrücken. Wien 1817. 8. Entwurf eines Diſtanzmeſſers. ebend. 1820. gr. 8. m. 3 Kpf.

Freyherr von RETZER (F. J.) *ſeit 1810 Ehrenbürger zu Krems.* §§. *Gab' heraus: E. v. Ayrenhoff's* ſämmtliche Werke. 3te verbeſſ. u. verm. Aufl. Wien 1814. 6 Thle. gr. 8.

15 B. von RETZOW (F. A.) *jetzt General-Lieutenant.*

15 B. REUBEL (Joſ.) *D. der Philoſ. und Med. und Privatgelehrter zu Schleiſsheim bey München: geb. zu Roedhauſen . . . 177 .* §§. Aufſätze in verſchied. Zeitſchriften. — Vgl. *Jäck.*

REUCHLIN (Johann Chriſtoph Friedrich) Sohn des Folgenden; *Dekan zu Heidenheim* ſeit 1820 (zuerſt Repetent zu Tübingen ſeit 1802, Helfer in Markgröningen ſeit 1807, Schulinſpector ſeit 1811): *geb. zu Metterzimmern am 12 Sept 1775.* §§. Aufgaben in benannten Zahlen über die Uebungen der Peſtalozziſchen Einheitstabelle. Stuttgart 1810. 8. Anleitung zur Behandl. der Verſtandesübungen bey den untern Abtheilungen der Volksſchulen. ebend. 1812. 8.

15 B. *von* REUCHLIN (J. F.) *ſtarb am 30 April 1819. War zuletzt Dekan und Stadtpfarrer zu Böblingen, auch Ritter des Würtemberg. Civil-Verd. Ord.* (zuerſt Pfarrer zu Metterzimmern, und ſodann Profeſſ. und Prediger am Seminar zu Bebenhauſen): *war geb. 1740.*

REU-

REUDER (J. B.) *ſtarb am 6 Decbr. 1811.* (Ward 1796 als Geiſſel nach Frankreich abgeführt, und hielt ſich beynahe ein Jahr lang in der Feſtung Charlemont auf). *Geb. zu Hallſtadt im Bambergiſchen am 21 Febr. 1753.* §§. Mehrere philoſoph. Diſſertationen in den J. 1782 - 1795. — Vgl. *Jäck.*

REUM (Johann Adam) *D. der Philoſ. und Profeſſor der Mathematik und Botanik an der königl. Sächſ. Forſtakademie zu Tarant: geb. zu . . .* §§. Grundriſs der deutſchen Forſtbotanik. Dresden 1814. 1819. 2 Thle. 8. (Der 2te Theil auch *unt. d. Titel:* Die deutſchen Forſtkräuter; ein Verſuch ſie kennen, benutzen und vertilgen zu lernen, für Forſtmänner und Waldeigenthümer). — Mit *Heinr. Cotta* und *K. L. Krutzſch:* Anſichten der höhern Forſtwiſſenſchaft, nach ihrem Weſen und Einfluſs auf den Staat; herausg. von *Fr. Chr. Schlenkert.* ebend. 1818. 4.

REUSCHER (Friedrich) *D. der Philoſ. und Director des Gymnaſiums zu Cottbus: geb. zu . . .* §§. *Cicero's* vier Staatsreden gegen L. Catilina, den Hochverräther. Neu überſetzt. Leipz. 1821. 8. *Quinctilian's* Lehrgebäude der Redekunſt. 10tes Buch oder die redneriſche Styl-Bildung, nach antiken Grundſätzen. Aus dem römiſchen Original zum erſtenmal vollſtändig ins Deutſche übertragen. ebend. 1822. gr. 8.

von REUSS (A. C.) *ward 1808 wirkl. Leibmedicus und Rath beym Medicinal-Departement, 1810 Mitglied des Obercenſurcollegiums, 1817 Medicinalrath, 1820 Ritter des Ordens der Würtemberg. Krone.* — Vgl. *Eiſenbach* S. 394.

von REUSS (C. F.) *ſtarb am 19 Octbr. 1813, nachdem er 1812 Ritter des königl. Würtemberg. Civil-Verdienſtordens geworden war.*

15 B. REUSS (*Ferdinand Friedrich*) *auch Ruſſ. kaiſerl. Hofrath und* ſeit 1804 (nicht 1808) *Profeſſ. der Che-*

Chemie: geb. zu Tübingen am 18 Febr. 1778. §§. Diſſ. inaug. ſiſtens examen vaſorum figulinorum patriae, calce plumbi obductorum nec non ad eorum correctionem tentamina et conſilia. Tubing. 1800. 4. Oratio de incendiis ſpontaneis. Mosq. 1809. 8. Nouvelle analyſe du principe fébrifuge du Quinquina. ibid. 1810. 8. Oratio de antiquorum hominum praeſtantia, deque ſtudii litterarum antiquarum praecipue vero Latinarum utilitate incredibili. ibid. 1818. 4. — Vgl. *Saalfeld* S. 247.

EUSS (F. A.) §§. Die Mineralquellen zu Liebwerda in Böhmen. Prag 1811. 8. Das Marienbad bey Auſchowitz auf der Herrſchaft Tepl in Böhmen, phyſikaliſch-chemiſch und mediziniſch geprüft und dargeſtellt. ebend. 1818. 8. m. 3 Kpf. u. Tabell. — *Von der* Beſchreibung des Egerbrunnens *erſchien* Eger 1816 die 2te Aufl. — Die Mineralquellen zu Bilin *kamen* 1808 heraus.

;B. REUSS (F. Nikolaus, *nicht* Nepomuck) *iſt D. der Philoſ. und Pfarrer zu Schlüſſelau: geb. zu Bamberg am 6 Julius 1759.* §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1813 die 2te Aufl. — Vgl. *Jäck.*

EUSS (G. J. L.) §§. Verordnete Dankpredigt über Pſalm 126, 3. auf die Erhöhung des Durchlaucht. Fürſten und Herrn, Herrn Friedrich Wilhelm, regierenden Fürſten zu Naſſau-Weilburg, zum ſouverainen Fürſten von Naſſau, ſo wie auch die Vereinigung der Fürſtenthümer Naſſau-Weilburg und Naſſau-Uſingen und der dazu gehörigen Länder zu einem ſouverainen Herzogthum; gehalten vor einer Landgemeinde am 16 Sonnt. nach Trinit. . . . 1806. 8. * Die Leidens- und Todesgeſchichte Jeſu, in Texten zu den Paſſionspredigten, aus den Evangeliſten harmoniſch ausgezogen und mit erklärenden Anmerkungen. Marburg u. Caſſel 1810. 8. Caſualpredigten durch die Zeitverhältniſſe veranlaſst. Gieſſen 1816.

1816. 8. Populär-praktiſch-theologiſche Abhandlungen vermiſchten Inhalts. 1ſtes Heft. Darmſtadt 1817. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Die Hauptwahrheiten aller Religion, oder es iſt ein Gott, es iſt eine Vorſehung, es iſt ein ewiges Leben). Kurze Geſchichte D. Martin Luther und der Kirchenreformation. ebend. 1817. 8. *Animadverſiones ad loca ſacra codicis difficiliora Gal. III, 20. 1Cor. XV, 29. Joh. IV, 22. quas feſto emendatorum per Lutherum ſacrorum ſaecularis tertio ſumme venerabili theologorum ordine in Academia Giſſenſi offert. Giſſae 1818. 4.* Beweis der Wahrheit und Göttlichkeit der chriſtlichen Religion für Jedermann. Leipz. 1819. gr. 8. Syſtem der reinen populär-praktiſch-chriſtlichen Religions- und Sittenlehre; ein Handbuch für Religionslehrer und angehende Theologen. 1ſter Theil: Religionslehre. ebend. 1820. gr. 8. 2ter Th. 1ſter Band: der Sittenlehre 1ſte Abtheil. 1819. 2ter Band: der Sittenlehre 2te Abtheil. 1821. Die heilige Geſchichte, oder hiſtoriſch-praktiſcher Bibelauszug in Texten, nach der Ordnung des Kirchenjahres. Gieſſen 1820 (1819). 8. Evangeliſche Kirchenagende. Gotha 1822. 8. — *Von den* Pſalmen *erſchien* Leipz. 1808 die 2te Aufl. — Antheil *an dem* neueſten Magazin für Leichenpredigten, in welchem auf jeden möglichen Fall paſſende Leichenpredigten, auch Diſpoſitionen zu denſelben und Parentationen enthalten ſind, Bd. 7-10 (Frankf. a. M. 1809. 1810. gr. 8).

REUSS (J. D.) ſeit 1814 *Oberbibliothekar.* §§. Repertorium Commentationum a Societatibus litterariis editarum; ſecundum diſciplinarum ordinem digeſſit etc. Tom. VIII. Hiſtoria, Subſidia hiſtorica, Hiſtoria Univerſalis, Hiſtoria Generis humani, Hiſtoria mythica, Hiſtoria ſpecialis, Aſiae, Africae, Americae, Europae, Hiſtoria Eccleſiaſtica, Hiſtoria Litteraria. Goetting. 1810. 4. Tom. IX. Philologia, Linguae, Scriptores Graeci, Script.

Script. Latini, Litterae Elegantiores, Poeſis, Rhetorica, Ars antiqua, Pictura, Muſica. 1816. Tom. X. Scientia et Ars Medica et Chirurgica, Propaedeutica, Anatomia et Phyſiologia, Hygienia, Pathologia ſ. Nologia Generalis, Semeiotica. 1813. Tom. XI. Materia medica, Pharmacia. 1816. Tom. XII - XIV. Therapia Generalis et Specialis P. I - III. A - S. 1817 - 1820. Tom. XV. P. IV. cont. S - Z. Ars chirurgica, medicina forenſis. 1820. Tom. XVI. Scientia et ars medica et chirurgica. P. I. Ars obſtetricia. P. II. Ars veterinaria. 1822. — Vgl. *Saalfeld* S. 336 - 338.

REUSS (Jeremias Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1817 *Ephorus und Vorſteher des Seminars zu Blaubeuren* (vorher ſeit 1797 Präceptoratsvikar zu Brackenheim, 1801 Präceptor in Schorndorf, und 1806 Rector zu Eſslingen): *geb. zu Tübingen am 27 April 1775.* §§. Lateiniſch-deutſche Elementarübungen für das frühere Knabenalter. 1ſter Curſus. Stuttg. 1812. gr. 8. 2te Aufl. 1814. 2ter Curſus 1812. 2te Aufl. 1820. Beyträge zu einer Methodologie des lateiniſchen Elementarunterrichts, als Zugabe für die Lehrer zu deſſen lateiniſch-deutſchen Elementarübungen. ebend. 1812. gr. 8. Regiſter der in den lateiniſch-deutſchen Elementarübungen vorkommenden Grammatikalien, Wörter und Sachen, vermehrt mit einer Erklärung der im Buche fehlenden Wörter. Mit einer Zugabe von 22 Tabellen der allgemeinen Geſchichte. ebend. 1813. gr. 8. Etwas für Verbeſſerung der vorbereitenden theologiſchen Seminarien in Würtemberg, oder Beytrag zur Beantwortung der Frage: Wie iſt die Vorbildungsanſtalt für 14 bis 18jährige Würtemberger einzurichten, welche, zu evangeliſchen Geiſtlichen beſtimmt, ihre Theologie und deren Hülfswiſſenſchaften vom 18ten bis 25ſten Jahre akademiſch ſtudiren ſollen? ebend. 1818. gr. 8.

von REUSS (J. A.) *ward 1811 Staatsrath, Chef der Lehensſection, auch Commandeur des königl Civil-Verdienſt-Ord. und ſtarb am 6 Junius 1820.* §§. * Unpartheyiſche Prüfung der jüngſten Pütteriſchen Schrift über das Präſentationsweſen am Kammergerichte, inſonderheit die jetzige Lage der kurpfälz. Präſentation betreff. . . . 1781. 4.

REUSS (Johann Chriſtoph) *ſtarb am 19 Febr. 1822. War königl. Bayr. Dekan, Diſtriktsſchulinſpector und Pfarrer zu Steben bey Hof* (zuerſt Rector in Lichtenberg bey Hof, hierauf Pfarrer zu Hagenbüchach bey Neuſtadt an der Aiſch, und ſodann Archidiacon zu Wunſiedel): *geb. zu Wunſiedel 1778.* §§. Das Theurungs- und Nothjahr von der Ernte 1816 bis zur Ernte 1817 beſonders für die Bezirke Wunſiedel, Selb — beſchrieben. Wunſiedel 1819. 8.

REUSS (Johann Jodocus) *D. der Arzneykunde, Präfektur- und Medicinalrath, Stadt- Land- und Zent-Phyſikus zu . . . : geb. zu . . .* §§. Weſen der Exantheme, mit Anleitung, alle peſtartige Krankheiten einfach, leicht, geſchwinde und ſicher zu heilen, und ihre Anſteckungsfähigkeit zu ſchwächen und zu vernichten. Aſchaffenburg u. Nürnberg 1814-1818. 3 Thle. gr. 8. Selbſtſtändige, exanthematiſche Form und Identität des anſteckenden Fleckenfiebers mit der orientaliſchen Peſt; Kälte, das directe, gleichſam ſpecifiſche Mittel, dieſes und alle andern peſtartigen Fieber einfach, leicht, geſchwind und ſicher zu heilen. Ein Nachtrag zum 1ſten Theile des Werks: Weſen der Exantheme u. ſ. w. Nürnb. 1815. gr. 8. Neuer Abdruck 1818.

REUSS (Karl Joſeph) *Profeſſor der Grammatik am Gymnaſio zu Würzburg* ſeit 1806 (nachdem er früher Cooperator zu Dettelbach und Bergtheim geweſen war): *geb. zu Haſsfurt im Würzburg. am 12 Auguſt 1776.* §§. *Pindar's* zweyte Olympie,

pie, nach dem Heyneſchen Texte überſetzt, nebſt untergelegter Analyſis der ſchwerſten griechiſchen Wörter und einigen Anmerkungen. Würzburg 1809. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

REUTER (H...) ... *zu Wittenberg: geb. zu* ... §§. Vollſtändiges Lehrbuch aller Rechnungsarten, zum Selbſtunterricht für Kaufleute, Lehrer und Lernende. Wittenberg 1819. 5 Thle. 8. Mit *C. Lohſe:* Ausführliche alphabetiſche Ueberſicht der nach dem allerhöchſten Geſetz vom 25 Octbr. 1821 verordneten Erhebungsrolle der Abgaben, welche von Gegenſtänden, die aus dem Auslande in die Preuſſ. Monarchie zum Gebrauch ein- oder durchgeführt werden, desgleichen von Gegenſtänden, beym Ausgange aus dem Lande auf die Jahre 1822 - 1824 entrichtet werden ſollen. Nebſt Rechnungs-Tabellen. ebend. 1822. 4.

REUTER (J. G.) ſeit 1812 *Pfarrer zu St. Johannis bey Bayreuth.* §§. Fünf Predigten zu und bey der Säcularfeyer der Kirchenreformation 1817 gehalten. Erlangen u. Sulzbach 1818. gr. 8. Zwey heilige Reden, gehalten am Vorabende und am erſten Morgen des neuen Jahres 1819. Bayreuth (1819). 8. Ueber Gott gefällige Armenverſorgung; eine geiſtliche Rede u. ſ. w. Zum Beſten des Armenfonds. ebend. 1819. 8. Predigt zur Vorbereitung auf die Einführung des neuen Geſangbuches gehalten. ebend. 1819. gr. 8. Predigt am 8ten Sonnt. nach Trinit. über Marc. 8, 1 - 10. nebſt einer Altarrede, bey der feyerlichen Einbringung der erſten Feldfrüchte. ebend. 1819. gr. 8. Drey Predigten im Jahre 1819 gehalten. ebend. 1819. gr. 8. *De Auguſta confeſſione perenni memoria digna; in epiſtola gratulatoria ad Lud. Pflaumium etc. (ibid.) 1820. 8.*

REUTER (J. N.) *jetzt Paſtor zu Hevetoſft.* §§. Ein Nachhall von Theſen, oder kurze Sätze wider

 aller-

allerley gottlos Weſen, Heuchelkram und Unlauterkeit unter Chriſten. Schleswig 1822. 8.

REUTTER (G. S.) *privatiſirt jetzt in Dresden: geb. am 28 April* (1761). §§. Mit *J. A. Heine:* Die Stallungen der vorzügl. Haus- und Nutzthiere, und Zeichnungen zu Ställen, Häuſern und Hütten, mit Grundriſſen, Aufriſſen und Durchſchnitten zu Unterbringung dieſer Thiere. Leipz. 1802. 8 Hefte. Fol. m. 50 Kpf. Neue Aufl. 1813. — Gutachten über die Schaafpocken; in *F. Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. 7. S. 176-181. — Aufſätze *im* deutſchen Reichsanzeiger. — Vgl. *Haymann* S. 107. 108. 149.

REUTTER (Johann Georg) Bruder des Vorigen; *privatiſirt in Dresden* (nachdem er bis zum Jahre 1815 erſter Lehrer an der daſigen Thierarzneyſchule geweſen war): *geb. zu Pforten am 29 Sept. 1755.* §§. Sehr viel Abhandlungen in *Joh. Riem's* vermiſchten ökonom. Schriften (Dresden 1790. 2 Bde 8. ebend. 1792-1805 24 Bde 8) *und in den* Schriften der Leipz. ökon. Societät. — Vgl. *Haymann* S. 107. 108.

Gräfin von REVENTLOV (*Friederike* J.) *ſtarb im Jahre 1818.* Ihr Gemahl war zuletzt königl. Däniſcher Geſandter zu Berlin.

REYBERGER (A. K.) *ſtarb am 3 Octbr. 1818. War ſeit 1810 k. k. Regierungsrath und Abt zu Melk* (zuerſt ſeit 1781 Lehrer der griechiſchen Sprache am Gymnaſio zu Melk, 1788 Profeſſor der Theologie zu Wien, und 1808 theolog. Cenſor): *geb. zu Göllersdorf in Nieder-Oeſterreich am 21 Januar 1757.* §§. *Von den* Inſtitut. Ethicae Chriſtianae *erſchien* Tom. tertius 1809, edit. ſecunda 1813, edit. tertia 1819 (ſämmtl. in 3 Bden). — Vgl. *Felder* Th. 2. *Morgenblatt* 1818. Nr. 303.

REYER (Karl) *D. der Philoſophie,* ſeit 1814 *königl. Sächſ. Legationsrath, und* ſeit 1815 *Commiſſar bey*

bey der Cammer-Credit-Caſſen-Commiſſion und Ritter des Civil-Verd. Ord. (War zuerſt Hauslehrer zu Dresden und Pförten, begleitete hierauf den Fürſten Malthe von Puttbus und deſſen jüngern Bruder nach Greifswald, Göttingen und auf einigen Reiſen; 1805 ward er zu Stockholm als königl. Sächſ. Legations-Secretair und Chargé d'affaires angeſtellt, 1811 zum Aſſeſſor bey der königl. Sächſ. Commercien-Deputation ernannt und 1815 als königl. Sächſ. Commiſſar zu Uebergabe der Archive und Regulierung der Sächſ. Liquidation nach Warſchau geſendet). *Geb zu Groſſenhayn am 23 Decbr. 1774.* §§. Anſichten der neueſten franzöſiſchen und ſächſiſchen Handelsverhältniſſe. Dresd. 1811. gr. 8. m. 2 Karten. — Einige anonyme ſtaatsrechtliche Schriften. — Staatswirthſchaftliche Abhandlungen in verſchied. Zeitſchriften. — Gedichte in *Wieland's* deutſchen Merkur *und den* Göttinger Muſenalmanachen. — Vgl. *Haymann* S. 285.

REYHER (B G.) *iſt längſt geſtorben* §§. *Von der* Abhandlung über Zubereitung der weiſſen Stärke, die anonym gedruckt ward, *erſchien* 179. die 2te von *K. A. Keyſer* beſorgte Auflage, mit Anmerkungen vom Amtsphyſikus D. *Chr. Fr. Keller*, 1802 die 3te Aufl. (Ein Nachdruck kam Leipz. 1796 heraus).

REYNE (Johann Heinrich) *Generalpachter des Amts Trebbin im Brandenburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Taſchenbuch für Oekonomen, Separats-Kommiſſarien und Bonitirier. (Auch *unt. d. Titel:* Verſuch zur Aufſtellung von Grundſätzen bey Abſchätzung der Aecker, Wieſen und Holzungen auf einer Holzmark und zur Feſtſetzung eines verhältniſsmäſſigen Werthes gegen einander). Berlin u. Leipz. 1817. 12.

REYNITZSCH (J. Ch. W.) *ſtarb im Jahre 1810.*

RETSCHER (Friedrich Chriſtian Ludwig) *Stiftungsverwalter zu Nürtingen im Königr. Würtemberg: geb. zu . . .* §§. Alphabetiſches Handbuch der Amtspraxis königl. Würtemberg. Cammeralbeamten, nebſt einem Anhange der beſondern Dienſtverrichtungen der königl. Stiftungsverwalter. Stuttgart 1806. gr. 8. 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. Reutlingen 1818. gr. 4.

15 B. RHEINECK (Joh.) §§. *De vulneribus ſclopetariis, cui annexae ſunt XII obſervationes circa eadem vulnera ex praxi propria. Norimberg. 1810. gr. 8.* Mediciniſche und chirurgiſche Beobachtungen über die einfache Methode des Seiten-Blaſenſteinſchnittes. Nebſt Anmerkungen über dieſe und andre Methoden. Mit Vorrede von *C. L. Murſinna.* Berl. 1815. gr. 8. m. 4 Kpft.

RHEINLÄNDER (Karl Ludwig Theodor) ſeit 1815 *Landamts-Reviſor zu Karlsruhe* (zuerſt Secretair beym Wild- und Rheingrafen von Salm-Grumbach, hierauf Amtsſchreiber und Theilungs-Commiſſar zu Sötern, 1794 Scribent zu Durlach, und 1799 Juſtitiar zu Hohenwettersbach): *geb. zu Nuſsbach in der Pfalz am 16 Auguſt 1770.* §§. Kurzes lateiniſch-deutſches Wörterbuch für Badiſche Schreiberey-Anfänger, mit beſonderer Rückſicht auf Baurittels Anleitung für Scribenten. Karlsruhe 1804. 8. Handbuch für Incipienten und Scribenten. 1 Theil. ebend. 1806. 8. Alphabetiſches Regiſter über die groſsherzogl. Badiſchen Geſetze, Edicte und Verordnungen, welche den Adel oder die Grundherren und ihre Beamten insbeſondre angehen, mit beygefügten weſentlichen Inhalt derſelben zum leichten Nachſchlagen eingerichtet. ebend. 1809. gr. 8. Vormundſchaftslehre nach dem Code Napoleon, als Landrecht für das Groſsherzogthum Baden, für Vormünder, Gegenvormünder, Ortsvorgeſetzte und Familienraths-Mitglieder. Mit Geſchäftsformularien. ebend. 1810. gr. 8.

gr. 8. Praktiſches Handbuch für jeden Staatsbürger Badens über Eheverträge, Schenkungen unter Lebenden, Teſtamenten, Vermögens-Uebergaben und das geſetzliche Erbrecht nach dem Code Napoleon, als Badiſches Landrecht. Mit einigen Formularien. ebend. 1810. gr. 8. *Ausführliches alphabetiſches Hauptregiſter über alle Geſetze und Landesverordnungen in den groſsherzogl. Badiſchen Regierungsblättern, von deren erſter Erſcheinung 1803 an bis Neujahr 1811. ebend. 1811. 4. *(Nennt ſich unter der Vorrede).* Weſentlicher Inhalt der Rechtsbelehrungen und Anordnungen zum Code Napoleon, als Badiſches Landrecht. Mit Regiſtern. ebend. 1813. gr. 8. Belehrung über die Gütergemeinſchaft für den Landmann im Groſsherzogthum Baden. ebend. 1814. 8. — Ueber den Schreiberſtand im Badiſchen; *im* Magazin von und für Baden 1803. Bd. 2. Nr. 2. — Vgl. *Hartleben.*

RHEINWALD (J. L. C.) *ſtarb im Jahre 1811.*

RHESA (Ludwig Fedemir) *D der Philoſ. und Theologie, und* ſeit 1819 *ordentl. Profeſſ. der Theologie, auch Director des Litthauiſchen Seminars zu Königsberg* (zuerſt Feldprediger, und ſodann auſſerordentlicher Profeſſ. der Theologie und Philoſophie): *geb. zu* . . . §§. Prutena, oder Preuſſiſche Volkslieder und andre vaterländiſche Dichtungen. Königsb. 1809. gr. 8. Luiſe und Proſerpina in Elyſium; ein Todtengeſpräch im elegiſchen Versmaas. Dem Andenken der verewigten Königin von Preuſſen gewidmet. 1. 2te Aufl. ebend. 1810. 4. Geſchichte der Litthauiſchen Bibel; ein Beytrag zur Religionsgeſchichte der Nordiſchen Völker. ebend. 1816. 8. Philologiſch-kritiſche Bemerkungen zur Litthauiſchen Bibel, als Erläuterungen zu der bey der neuen Ausgabe veranſtalteten Umarbeitung des Litthauiſchen Textes. ebend. 1816. 8. Das

Jahr in vier Geſängen; ein ländliches Epos aus dem Litthauiſchen des *Chriſtian Donaleitis*, genannt *Donalitius;* in gleichem Versmaas ins Teutſche übertragen. ebend. 1818. .. *Diſſ. inaug. de trium Evangeliorum in canone Novi Teſtamenti priorum fonte ac origine. ibid 1819. 4.*

RHODE (J. G.) *jetzt Profeſſ. an der königl. Kriegsſchule (zu Breslau).* §§. Verſuch über das Alter des Thierkreiſes und den Urſprung der Sternbilder. Bresl. 1809. 8. m. 3 Kpf. Ueber Alter und Werth einiger morgenländiſchen Urkunden in Bezug auf Religion, Geſchichte und Alterthumskunde überhaupt. ebend. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. Beyträge zur Alterthumskunde, mit beſondrer Rückſicht auf das Morgenland. Berlin 1819. 2 Hefte gr. 8. Ueber den Anfang unſerer Geſchichte und die letzte Revolution der Erde, als wahrſcheinliche Wirkung eines Kometen. Breslau 1819. 8. Die heilige Sage und das geſammte Religionsſyſtem der alten Baktrer, Meder und Perſer und des Zendvolks. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Beyträge zur Pflanzenkunde der Vorwelt. Bresl 1821. 1822. 2 Liefer. Mit Steinabdr. — Von *Oſſian's* Gedichten *erſchien* Berlin 1817 u. 1818 die 2te verb. Aufl. in 3 Theilen mit 15 Kpf. u. Vign.

15 B. von RIBAUPIERRE (*Karl Royer*) *ſtarb zu München am 14 Novbr. 1809 als Obriſt und Officier der königl. franzöſ. Ehrenlegion.*

RIBBE (Johann Chriſtian) ſeit 1819 *Profeſſor (honorarius) der höhern Veterinairwiſſenſchaft und Thierſeuchenkunde zu Leipzig.* (Vorher war er ſeit 1784 theils zu Berlin, theils in der Altmark Thierarzt geweſen, hatte auch (um 1814) der in der Altmark und den Magdeburgiſchen Kreiſen des rechten Elbufers graſſirenden Viehſeuche mit glücklichen Erfolge Einhalt gethan, ward aber durch Unannehmlichkeit bewogen, die

Preuſſ.

Preuſſ. Staaten zu verlaſſen, worauf er im J. 1818 als Lehrer der höhern Veterinairwiſſenſchaften ſich nach Dresden wendete). *Geb. zu Leipzig am 31 Januar 1755.* §§. Ueber die Hundstollwuth und deren Heilung durch zweckmäſſigen Gebrauch des Gauchgeils. Eine Abhandlung von *Chabert*, für Deutſche bearbeitet. Berlin u. Stettin 1813. 8. Anleitung zur richtigen Erkenntniſs der Rinderpeſt, ſo wie zur Tilgung dieſer verheerenden Seuche. Nach dem Lehrſyſtem des Hrn. Profeſſ. *Sick* bearbeitet. Nebſt einer kurzgefaſsten Darſtellung deſſen, was durch und gegen das Uebel in der von der königl. Preuſſ. Kurmärkiſchen Regierung meiner Obhut anvertrauten Kreiſen u. ſ. w. geſchehen iſt. Zerbſt 1813 8 Berlin 1816. Ueber die Anthraxkrankheiten der Hausthiere; eine praktiſche Darſtellung dieſer unter ſo vielfachen Geſtalten erſcheinenden Uebel und deren Heilung. Nach franzöſ. Originalen bearbeitet und mit einer Vorrede des Profeſſ. *Sick*. Berlin u. Stettin 1813. 8. Anleitung zur Kenntniſs und Behandlung aller in Europa anſteckenden Krankheiten der Haus- und Nutzthiere. Zu Vorleſungen bearbeitet. Mit einer Vorrede und einigen Noten vom Director *J. G. Naumann*. Berl. u. Leipz. 1816. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Vollſtändiger Unterricht über das Ader- und Blutlaſſen, mit Bezug auf die Lehre von der Erzeugnng, dem Umlaufe und der Verrichtung des Blutes im Thierkörper. Dresd. 1818. 8. Ueber die Aufblähungskrankheiten der wiederkäuenden Haus- und Nutzthiere, und deren Heilung. Mit vorausgehender Darſtellung der Verdauungswerkzeuge und Geſchäfte bey den wiederkäuenden Thieren. Leipz. 1819. gr. 8. m. Kpf. Umfaſſender und auf die Geſetze der Natur gegründeter Unterricht zur Geſunderhaltung der Haus- und Nutzthiere, mit Bezug auf deren Verſchönerung und Veredlung. Für höhere und niedere Landwirthe bearbeitet. ebend. 1819. gr. 8. Natur- und mediciniſche

ſche Geſchichte der Hundswuthkrankheit bei Menſchen und Thieren, und deren Heilung. Nebſt einer Vorrede von D. *J. C. Roſenmüller* ebend. 1820. gr. 8. Die innerlichen und äuſſerlichen Krankheiten des Schaafviehes und deren Heilung, mit Bezug auf die Verhütung und Abwendung dieſer Uebel, wiſſenſchaftlich und praktiſch für gebildete Leſer dargeſtellt. Nebſt einem Anhange zum Unterrichte für Schäfer. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Möglichſt kurzgefaſster, jedoch gründlicher Unterricht über die Erkenntniſs und richtige Beurtheilung der innerlichen und äuſſerlichen Krankheiten des Rindviehes, deren Entſtehung, Verhütung und Heilung derſelben durch die einfachſten Mittel. ebend. 1821. gr. 8. Die Kenntniſs von dem Pferde in Hinſicht auf deſſen Natur, Körperſchönheit, Eigenſchaften u. ſ. w. für die Liebhaber dieſes Thieres bearbeitet. Altenburg 1821. gr. 8. — Ueber den Nutzen und Werth der wahren Veterinairwiſſenſchaft in Vereinigung mit der praktiſchen Thierheilkunde; in *F. Pohl's* Archiv für die deutſche Landwirthſchaft Bd. 15. S. 54-97. Ueber die Bleichſucht der Schaafe, gewöhnlich die Fäule oder das Fäuliſchwerden genannt; S. 150-180. Geſchichte der verheerenden Rindviehpeſt in Europa, und insbeſondre in Teutſchland; *ebend* Bd. 16. S. 11-51. Einige Bemerkungen über das Quälen und Miſshandeln der Thiere; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. 21. S. 86-102.

RIBBECK (K. G) ſeit 1811 *Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe.* §§. Gab mit *Chr. Konr. Duhm*, *G. B. Funk* und *F. B. Weſtermeyer* heraus: Das Magdeburgiſche Geſangbuch, nebſt einem Anhang einiger Gebete für die häusliche Erbauung. Magdeb. 1805. 8. Abſchiedspredigt, zu Magdeburg gehalten. ebend. 1806. 8. Mit *G. A. L. Hanſtein:* Neues Magazin von Feſt-, Gelegenheits- und andern Predigten und kleinern

nern Amtsreden, 1ſter Theil. ebend. 1809. gr. 8. 2ter Theil 1810. 3ter 1811. 4ter 1812. 5ter 1814. Predigt bey der Rückkehr des Königs und des königl. Hauſes, den 24 Dec. 1809. Berlin 1810. gr. 8. Gottesdienſtliche Feyer zur Eröffnung der erſten Provinzialſynode des Berlin. und Potsdammer Regierungsbezirks u. ſ. w. zu Berlin am 4 Jun. 1819. ebend. 1819. gr. 8. Predigt zum Gedächtniſſe des am 25 Febr. 1821 in Gott entſchlafenen *Gottfr. Aug. Lud. Hanſtein*, gehalten am Sonntage Oculi den 25 März 1821. Nebſt einer Elegie und der letzten vom ſel. Probſt gehalt. Predigt. ebend. 1821. gr. 8. — *Von dem* Leitfaden zum Unterricht für Confirmanden *erſchien* 1806 die 4te verbeſſ. u. verm. Aufl. — *Von dem* Magazin neuer Feſt- und Caſualpredigten *kam* 1808 der 10te Theil, und 1810 die 2te Aufl. des 3ten Theils *heraus*.

IBBENTROP (A. W. K. G.) *geb. zu Marienthal im Braunſchweig. am 6 Octbr. 1768.* §§. Die Flachsſpinnerey weiblichen Geſchlechts in der Stadt Münſter. Münſter 1804. 8. — Einige anonyme Aufſätze im Weſtphäl. Anzeiger. — Vgl. *Raſsmann* und die Nachträge.

IBBENTROP (Friedrich) Bruder von A. W. K. G. und H. G.; *königl. Preuſſ. Staatsrath und General-Intendant der Armee zu Berlin; Ritter des rothen Adlerordens 2ter Claſſe: geb. zu . . . im Braunſchweigiſchen . . .* §§. Vollſtändige Sammlung aller Vorſchriften, welche auf die Preuſſ. Militair-Oeconomie Bezug haben. 1ſter Band: Ueber den Dienſt des Kriegs-Commiſſairs bey der königl. Preuſſ. Armee. Berlin 1814. . . Hierzu kam noch 1816 ein Anhang. 2ter Band: Ueber das Caſſen- und Rechnungsweſen. 1815. 2te Aufl. 1815. Hierzu ein Anh. 1816. 3ter Band: Ueber die Feldequipage, die Verpflegungstrains und die Remontirung. 1815. 2te mit einem Anhang verm. Aufl. 1816. 4ter Band: Ueber die

Be-

Bekleidung. 1ſterTheil 1814. 2te verb. Aufl. 1815. 2ter Theil 1816. 5ter Band: Ueber die Verpflegung und das Einquartierungsweſen. 1817. 6ter Band: Ueber die Behandlung feindlicher Gebiete, die Polizey, die Juſtiz, den Cultus und das Poſtweſen. 1814. 2te Aufl. 1816. 7ter Band: Ueber die Verwaltung der Lazarethe. 1813. 2te Aufl. 1815. Hierzu *erſchien* 1816 ein Anhang. 8ter Band: Ueber das Verpflegungs- und Einquartierungsweſen. 1814. (Ueber die erſten 7 Bände hat der *Kriegscommiſſair Konowka*, Berlin 1816, ein Sachregiſter *herausgegeben)*. Der Haushalt bey den Europäiſchen Kriegsheeren; den jüngern Beamten des königl. Preuſſ Kriegs-Commiſſariats vorgeleſen und erläutert. Berlin 1817. 8. Archiv für die Verwaltung des Haushalts bey den Europäiſchen Kriegsheeren, zum Gebrauch bey ſeinen Vorleſungen über dieſen Gegenſtand. 1ſter Bd. 1-3ter Heft. ebend. 1818. 1819. gr. 8. m. Kpf.

RIBBENTROP (P... T...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. *Gab heraus:* Sammlung der Landtagsabſchiede u. ſ. w. des Herzogthums Braunſchweig - Wolfenbüttel. 1ſter Theil. Helmſtädt 1793. .. 2ter Theil 1ſter Bd. 1797.

RICHARD (F... C...) *privatiſirt zu Varel im Oldenburg.* (War zuerſt in Oeſtreich., dann in Braunſchweig. und Engliſchen Kriegsdienſten, ward 1809 auf der Inſel Walchern gefangen, gieng nach einiger Zeit in Franzöſ. Dienſte, und ward in Ruſsland nochmals gefangen, worauf er bey der Ruſſiſch - Deutſchen Legion angeſtellt war, und kurze Zeit in Ruſſiſchen und Oldenburgiſchen Dienſten ſtand). *Geb. zu* ... *1783.* §§. Meine zwey und zwanzigjährige Laufbahn und ein Jahr in Ruſsland während des Franzöſ. Feldzuges daſelbſt. Lüneburg 1822. 8.

10 B. RICHARD (K. H.) §§. Alphabetiſches Handbuch der das Notariat im Königreich Weſtphalen be-

betreffenden Geſetze, Decrete und Reſcripte. Osnabrück 1810. 8. Ausführliche Abhandlung von den Bauerngütern in Weſtphalen, beſonders im Fürſtenth. Osnabrück; mit Anlagen. 1ſter Band. Göttingen 1818. 8.

RICHARD (M...) *Prediger zu Strasburg: geb. zu ...* §§. Reformationspredigt, gehalten am 3 Januar 1819 zu Strasburg. Strasb. 1819. gr. 8. Ulrich Zwingli, biographiſch dargeſtellt, nebſt einer Ueberſicht der Kirchengeſchichte bis zur Reformation. ebend. 1819. 8.

RICHARZ (Johann Peter) *D. der Philoſ. und* ſeit 1809 *Profeſſor der Poeſie und Rhetorik am Gymnaſio zu Würzburg* (ſeit 1802 Seminariſt zu Würzburg, 1807 Liturg am daſigen Gymnaſio, und in demſ. Jahre Cooperator zu Haſsfurt): *geb. zu Würzburg am 23 May 1783.* §§. Ueber die Idee des Schönen, insbeſondre in Beziehung auf poetiſche Darſtellung. Würzb. 1811. 8. Deutſches Wörterbuch für die obern Klaſſen an Gymnaſien. 1ſte Abtheilung: Poetiſche Muſter. Bamberg u. Würzb. 1815. 8. (Auch *unt. d Titel:* Deutſches Muſterbuch, oder Sammlung auserleſener Stellen aus den beſten deutſchen Schriftſtellern zur Bildung der jugendlichen Seelenkräfte und des Styls. 2ter Curſus 1ſte Abtheil.: Poet. Muſter). 2te Abtheil.: Proſaiſche Muſter. (Auch *mit d. Titel:* Deutſches Muſterbuch, oder Sammlung auserleſener Stellen u. ſ. w. 2ter Curſus 2te Abtheil.). Deutſches Muſterbuch für die untern Klaſſen an Gymnaſien. ebend. 1816. 8. (Auch *mit d. Titel:* Deutſches Muſterbuch, oder Sammlung auserleſener Stellen u. ſ. w. 1ſter Curſus). — Vgl. *Felder* Th. 2.

10 B. RICHELMANN (*Johann Chriſtian Theodor*) *ſtarb am 7 Febr. 1818. War D. der Rechte und Advocat zu Güſtrow: geb. zu ... 1780.* §§. Ueber das Fenſter- und Lichtrecht, vorzüglich nach

nach Lübiſchen Rechten. Roſtock 1805. 8. *Diſſ. inaug. ſelecta capita doctrinae de aſſignationibus mercatorum. Gryphiswaldae 1805. 4.*

von RICHTENBURG (Jos.) *iſt längſt geſtorben.*

RICHTER (A. G.) Vater von Georg Auguſt; *ſtarb am 23 Julius 1812.* (Ward 1766 auſſerordentl. und 1771 ordentl. Profeſſor). §§. Neue mediciniſche und chirurgiſche Bemerkungen (herausgegeben von *Geo. Aug. Richter*). Berlin 1813. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Mediciniſche und chirurgiſche Bemerkungen; aus einem hinterlaſſenen Manuſcript herausg. 2ter Band). Die ſpecielle Therapie, nach den hinterlaſſenen Papieren des Verſtorbenen herausg. von D. *Geo. Aug. Richter.* 1. ster Bd. (Die acuten Krankheiten 1. ste Abtheil.). Berl. 1813. gr. 8. 5-8ter Bd. (Chroniſche Krankheiten, 1-6te Abtheil). 1815-1821. 9ter Bd. (enthält das Regiſter und die Literatur-Angabe). 1822. (Von den erſten Bänden erſchienen neue Ausgaben; auch wird von dieſem Werke ein *Auszug* in 4 Bden veranſtaltet wovon Berlin 1822 der 1ſte Bd. herauskam). — Vgl. *Saalfeld* S. 73. 74. *C. W. Mitſcherlich: Oratio, qua D. M. Chriſt. Gottl. Heyne — Aug. Gottl. Richter — et Chriſt. Aug. Goede — Academiae nomine ad 22 Auguſt 1812 parentavit. Götting. 1812. Fol.*

RICHTER (A... L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Muſikaliſches Schulgeſangbuch. Berl. 1815. Neue unveränd. Aufl. 1820. Chorgeſang und Kirchenlieder zur Feyer des dritten Jubelfeſtes der Reformation, gedichtet und mit kurzen hiſtoriſchen Bemerkungen über die Geſchichte der Reformation dem Druck übergeben. Neuruppin 1817. 8. Sammlung kurzer metriſcher Gebete, welche beym Anfang geiſtlicher Amtsreden von Predigern gebraucht werden können. Berlin 1819. 8.

15 B

15 B. RICHTER (C... F...) s. RICHTER (Karl Friedrich 3).

RICHTER (Chriſt.) iſt identiſch mit Johann Chriſtian Gottlieb (Bd. 6. S. 343) und gehört daher weiter hin.

RICHTER (Franz Xaver) *Baccalaureus der Theol. und* ſeit 1809 *Profeſſor der Geographie und Geſchichte am Gymnaſio zu Brünn* (vorher ſeit 1806 Pfarrer an der St. Moritzkirche zu Olmütz, und 1807 zu Wildgrub bey Freudentheil im Oeſterreich. Schleſien): *geb. zu Hotzenplotz in Mähren am 18 Auguſt 1783.* §§. Poetiſche Verſuche. Brünn 1811. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Czikann.*

15 B. RICHTER (F. G.) *ward 1814 Paſtor zu Mühlbeck bey Bitterfeld.*

RICHTER (F... L...) *k. k. Polizey-Commiſſair zu Prag: geb. zu ...* §§. Marienbad; ein Handbuch für diejenigen, welche dieſen Kurort beſuchen. Prag 1821. 8. m. 1 Kpf.

RICHTER (F... P... E...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Der Beherrſcher der Eilande, in 6 Dichtungen; aus dem Engl. von *Walter Scott* überſ. Leipz. 1822. 8. Jacobine, oder der Ritter des Geheimniſſes; ein hiſtoriſcher Roman von *Walter Scott;* nach dem Engl. bearb. ebend. 1822. 2 Thle. 8. Marmion und Mathilde, oder die Schlacht von Flodden-Field; eine Rittergeſchichte von *W. Scott;* nach der 9ten Ausgabe frey bearb. ebend. 1822. 2 Thle. 8. Mathilde von Rokeby, von *W. Scott*, bearb. u. ſ. w. ebend. 1822. 8.

RICHTER (Georg Auguſt) Sohn von Aug. Gottlieb; *D. der Med. und* ſeit 1821 *ordentl. Profeſſor derſelben zu Königsberg, auch Ritter des eiſernen Kreutzes*

Kreutzes 2ter Claſſe (zuerſt prakt. Arzt zu Berlin, hierauf königl. Preuſſ. Ober-Stabsarzt, und nachher auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin zu Berlin): *geb. zu Göttingen* . . . §§. Darſtellung des Weſens, der Erkenntniſs und Behandlung der gaſtriſchen Fieber. Halle u. Berlin 1812. gr. 8. Mediciniſche Geſchichte der Belagerung und Einnahme der Feſtung Torgau, und Beſchreibung der Epidemie, welche in den Jahren 1813 und 1814 daſelbſt herrſchte. Berlin 1814. gr. 8. — Gab mehre Schriften ſeines Vaters *Aug. Gottl. Richter's* heraus. S. den vorhergeh. Art. A. G. R.

15 B. RICHTER (Gottfr. Lebr.) *ſtarb am 7 Sept. 1813, war geb. 1738.*

15 B. RICHTER (Joh. 2) heiſst *Joh. Friedrich*, ſ. weiter unten.

15 B. RICHTER (J. A. L.) §§. Betrachtungen über den animaliſchen Magnetismus, insbeſondre in Beziehung auf einige damit zuſammenhängende Erſcheinungen der Mit- und Vorwelt. Leipz. 1818. gr. 8. Das Chriſtenthum und die älteſten Religionen des Orients, oder über den Zuſammenhang verſchiedener morgenländiſcher Religionsbegriffe und Laute, mit ähnlichen der Weſtländer, hauptſächlich in Beziehung auf Juden- und Chriſtenthum und die Philoſopheme der griechiſchen Weltweiſen. ebend. 1819. gr. 8. Ueber den Einfluſs der Aſtronomie auf die Kultur der menſchlichen Geſellſchaft überhaupt, ſo wie auf die Ausbildung der intellektuellen und gemüthlichen Anlagen des Menſchen überhaupt. Deſſau 1822. 8. Anfangsgründe der Algebra, nebſt einer Sammlung von Beyſpielen zuſammengeſetzter Aufgaben aus der praktiſchen Rechenkunſt, zur Uebung der algebraiſchen Auflöſungskunſt. 1ſter Theil. ebend. 1822. gr. 8. — *Von den* Phantaſien des Alterthums er-

erſchien Leipz. 1816 - 1820 eine neue mit Kupf. gezierte Ausgabe in 3 Bden in gr. 8. (Die Kupfer ſind auch *beſonders* zu haben). — Die Zeitſchrift *Sulamith* hat er mit *Dav. Fränkel* und *J. Wolf* gemeinſchaftlich herausgegeben.

RICHTER (Johann Chriſtian Gottlieb)*) ſeit 1804 *Paſtor zu Trügleben bey Gotha.* §§. * Kleines geographiſches Poſt- und Reiſe-Lexicon für die Beſitzer des täglichen Taſchenbuchs, oder alphabetiſche Beſchreibung aller im täglichen Taſchenbuche befindlichen Poſtſtationen, mit einer Vorrede vom Profeſſ. *Galetti.* Gotha 1804. 8.

RICHTER (Johann Friedrich Chriſtoph) *der Theologie Befliſſener zu Leipzig: geb. zu . . .* §§. De Theodoreto, epiſtolarum Paulinarum interprete, commentatio hiſt.-exeget. Lipſ. 1822. gr. 8.

RICHTER (Johann Georg Leberecht) *D der Theologie und Philoſophie, kaiſ. Ruſſ. Conſiſtorialrath, und* ſeit 1803 *Pfarrer zu Doblen in Curland bey Mitau, auch Director der Curländ. Bibelgeſellſchaft.* (Gieng, nach vollendeten Studien zu Halle, 1785 als Hauslehrer nach Curland, und ward 1796 Prediger zu Leſten). *Geb. zu Deſſau am 6 April 1763.* §§. Erſter Unterricht in der Glaubens- und Sittenlehre. . . . 1794. Geſchichte von China. . . . 1806. Reflexionen über Kirchenordnungen. . . . 1807. Geſchichte der nicht-chriſtlichen Religionen. . . . 1807. Ueber die Bätylien, oder die heiligen Steine. . . . 1807. Vermiſchte Aufſätze moraliſchen, religiöſen und ethnographiſchen Inhalts vom Jahre 1806 - 1810. . . . 181. Ueber die Bibel und Bibelgeſellſchaften. . . . 1813. Ueber Sonntagsfeyer. . . . 1814. Ueber die früher religiöſe Erziehung. . . . 1815. Ueber den

*) Iſt allerdings identiſch mit *Chriſt. Richter* im 6ten Bde.

den Mythus der Titanomachie. . . . 1815. Ueber den Fetiſchismus alter und neuer Völker. . . . 1821. — Einige Lettiſche Schriften in den Jahren 1813 - 1820. — Antheil an mehrern gel. Zeitſchriften.

15 B. RICHTER (J. 1) *Gottfried) kaiſerl. Ruſſ. Rath, herzogl. Sachſen-Weimariſcher Hofrath* und ſeit 1808 *Privatgelehrter zu Eilenburg.* (Hatte ſeit 1784 als Hauslehrer in Moskau gelebt, gieng 1804 nach Sachſen zurück, und hielt ſich zuerſt in Leipzig und Dresden auf). *Geb. zu Leipzig am 26 Novbr. 1763.* §§. Erzählungen von *Nicol. Karamſin;* aus dem Ruſſ. überſ. Leipz. 1800. 12. m. 1 Kpf. *Paul Sumarokoffs* Reiſe durch die Krimm und Beſsarabien im J. 1799; aus dem Ruſſ. überſ. ebend. 1802. 12. * Mährchen, oder geheime Geſchichte des Hofes zu Hebed. ebend. 1802. 8. m. 1 Kpf. Mit *J. G. H. Geiſsler:* Sitten, Kleidungen und Gebräuche der Ruſſen aus den niedern Ständen, dargeſtellt in Gemälden und mit Beſchreibung von u. ſ. w. ebend. (1805). 2 Hefte mit 14 illum. Kpf. Fol. *Mit demſelben:* Spiele und Beluſtigungen der Ruſſen aus den niedern Volksklaſſen, dargeſtellt in Gemälden und beſchrieben von u. ſ. w. ebend. (1805). m. 12 illum. Kpf. Fol. *Mit demſelben:* Mahleriſche Darſtellungen der Sitten, Gebräuche und Luſtbarkeiten bey den ruſſiſchen, tatariſchen, mogoliſchen und andern Völkern des ruſſiſchen Reiches, auf einer Reiſe mit dem Staatsrathe v. Pallas an Ort und Stelle gezeichnet und auf 40 color. Kupfern dargeſtellt, nebſt einer kurzen Erläuterung derſelben von u. ſ. w. 3. 4tes Heft. ebend. (1806). gr. 8. (Zum 1ſten u. 2ten Hefte lieferte *Fr. Hempel* den Text). * Geſchenk für Kinder, oder neueſtes ABC-Buch in deutſcher, franzöſiſcher und ruſſiſcher Sprache, mit 30 illum. Kpf. ebend. (1807). 12. 2te Aufl. 1814 *(m. ſ. Namen).* Mit *J. G. H. Geiſsler:* Strafen der Ruſſen, dargeſtellt in Gemäl-

mälden und Beſchreibungen. ebend. (1807). Fol. m. 10 illum. Kpf. (auch *Franzöſiſch). (Chr. v. Anthing's)* Anſichten und Beſchreibungen von St. Petersburg und Moskwa und einigen merkwürdigen Oertern der umliegenden Gegenden. ebend. (1810). Querfol. m. 13 illum. Kpf. (auch *Franzöſiſch).* Altruſſiſche Mährchen. 1ſtes Bdchen. Enthält: den Ritter Bulat oder der goldne Kelch und die heilige Krone. ebend. 1817. 8. — Von *Karamſin's* Briefen eines reiſenden Ruſſen *ſind* von 1799 - 1802 6 Bdchen *erſchienen*, und die beyden erſten 1802 *neu* aufgelegt worden. — *Von den* Ruſſiſchen Miſcellen *erſchien* 1804 der 3te Band (7 - 9tes Heft). — Antheil an *Kaffka's* nordiſchen Archiv (Riga 1803. 1804); *dem* Freymüthigen; *der* Zeit. für die eleg. Welt; *und* einigen andern Journalen in den Jahren 1802 - 1806. — Recenſ. in der Hall. und Leipz. Lit. Zeit. in dieſen Jahren.

B. RICHTER (J. L. F.) ſteht vollſtändiger im 6ten B.

[RI]CHTER (Johann Lorenz Friedrich) *D der Philoſ. und Subconrector am Gymnaſio zu Erlangen* (vorher Lehrer am Gymnaſio und Amanuenſis bey der Univerſitätsbibliothek): *geb. zu Bayreuth am 29 Januar 1781.* §§. Der Welſiſche Garten; ein Gedicht. Erlangen 1810. 8. Gemeinnützige Bemerkungen über *Joh. Paul Harl's* Broſchüre: „Gemeinſchädliche Folgen der Vernachläſſigung der Polizey in Univerſitätsorten überhaupt und in Anſehung der Studirenden insbeſondere." Nürnb. (eigentl. Erlangen) 1811. 8. Vaterlandskatechismus der Deutſchen aus den höhern Ständen. Erlangen 1814. 8. Progr. Beantwortung der Frage: Was läſst ſich für die Beybehaltung mehrerer Gelehrtenſchulen in den kleinern Kreisſtädten ſagen, vornehmlich in Bezug auf Erlangen? ebend. 1817. 8.

[RI]CHTER (J. P. F.) ſeit 1817 *auch D. der Philoſ.* §§. Friedenspredigt, an Deutſchland gehalten. Hei-

 del-

delberg 1808. 8. Dämmerungen für Deutſchland. Tübing. 1809. 8. (Bruchſtücke daraus im Morgenblatt 1809. Nr. 130 u. ff.). Herbſtbluminen, oder geſammelte Werkchen aus Zeitſchriften. 1ſtes Bdchen. Stuttgart u. Tübingen 1810. 8. 2tes Bdch. 1815. 3tes Bdch. 1820. Leben Fibels, des Verfaſſers der Bienenrodiſchen Fibel. Nürnb. 1812. 8. Mars und Phöbus, Thronwechſel im Jahre 1814. Eine ſcherzhafte Flugſchrift. Tübing. 1814. 8. Muſeum. ebend. 1814. 8. (Mehrere kleine Aufſätze ſtanden zuerſt im Morgenblatt für gebild. Stände). *F. L. F. von Dobeneck*, des deutſchen Mittelalters Volksglauben und Heroenſagen. *Herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet.* Berlin 1815. 2 Bde. 8. Lebensbilder, aus ſeinen Schriften gezogen. Peſth 1816. 16. m. Vign. Politiſche Faſtenpredigten während Deutſchlands Marterwoche. Stuttg. u. Tübing. 1817. 8. Ueber die deutſchen Doppelwörter; eine grammatiſche Unterſuchung in 12 alten Briefen und 12 neuen Poſtſcripten. ebend. 1820. 8. (ſtanden vorher im Morgenbl. 1818. Nr. 183 u. ff.). Der Komet, oder Nicolaus Marggraf; eine komiſche Geſchichte. Berlin. 1-3ter Bd. 1820-1822. 8. — Ein *untergeſchobenes Produkt*, wenn gleich ſein Name auf dem Titelblatt ſteht, iſt folgendes: Glaube, Liebe, Hofnung, oder die nothgedrungene Auswanderung des Oberförſters Joſeph Wolf nebſt ſeinem Weibe und 9 Kindern im Jahre 1807. Frankf. a. M. 1809. 8. (Vgl. Morgenblatt 1809. S. 855). — *Neue Auflagen:* 1) Grönländiſche Proceſſe, 2te 1821 2 Bde; 2) die unſichtbare Loge, 2te 1821 2 Bde; 3) Heſperus, oder 45 Hundspoſttage, 3te 1819 4 Bde; 4) Blumen-Frucht- und Dornenſtücke, 4te 1818 4 Bdchen; 5) Chreſtomathie, 1ſter Bd. 2te 1807, 3te 1818. 2ter Bd. 1805, 2te 180 . 3te 1818. 3ter Bd. 1807, 2te 181 . 3te 1818. 4ter Bd. 1816. (Für die Beſitzer der 3 erſten Auflagen *erſchien* 1818 ein Ergänzungsheft); 6) Vorſchule zur Aeſthetik, 2te

ver-

verbeſſ. u. verm. Tübing. 1815 (Nachdruck Wien 1815. 2 Bde 8); 7) Levana, 2te Stuttg. u. Tübing. 1813. 3 Bdch.; 8) Ergänzungsblatt zur Levana, 2te ebend. 1817. — *Von ſeinen* kleinen Schriften *erſchien* 1808 noch der 2te Bd. — Ueber die erfundene Flugkunſt von Jakob Degen in Wien; *im* Morgenblatt 1808. Nr. 137. Bittſchrift an den im J. 1809 uns alle regierenden Merkurius; *ebend.* 1809. Nr. 1. Unterſchied des Orients vom Occident; Nr. 235. Ueber die Briefe der Lespinaſſe, nebſt Predigten darüber für beyde Geſchlechter; *ebend.* 1810. Nr. 238-240. Buſspredigt über den Buſstext im allgem. Anzeiger der Deutſchen Nr. 355; *ebend.* 1812. Nr. 36-39. 41-45. Ueber ſchriftſtelleriſche und prieſterliche Sittlichkeit im Leben, und über die ärgerliche Chronickſchreiber berühmter Menſchen; Nr. 203-205. Ruhige Darlegung der Gründe, warum die jungen Leute jetzt mit Recht von dem Alter die Ehrfurcht erwarten, welche ſonſt dieſes von ihnen gefordert; *ebend.* 1814. Nr. 266-269. Wahlcapitulation zwiſchen Vulkan und Venus, am Abend bevor dieſe die Regierung der Erde auf 1815 antrat; *ebend.* 1815. Nr. 11-18. Sieben letzte oder Nachworte gegen den Nachdruck; Nr. 91-96. Die wenig erwogene Gefahr, die beyden Herrſchaften Walchern und Ligelberg in der Verlooſung am künftigen 30 Jun. zu gewinnen, in einem Briefwechſel zwiſchen dem Rector Siemans und mir; Nr. 117-119. Geſpräch zwiſchen den beyden Geſichtern des Janus; *ebend.* 1816. Nr. 1. 2. Der allzeit fertige oder geſchwinde Wetterprophet; Nr. 160. 161. 165. Schreiben des Rect. Siemans über den nothwendigen Erduntergang am 18 Jul.; Nr. 170. 171. Betrachtungen mit dem Mann im Mond, ſammt den 4 Präliminar-Conferenzen; *ebend.* 1817. Nr. 44-51. Saturnalien, den die Erde 1818 regierenden Hauptplaneten Saturn betreff. in 7 Morgenblättern mitgetheilt; *ebend.* 1818. Nr. 1-9. Unternachtsgedan-

danken über den magnetiſchen Weltkörper im Erdkörper; *ebend.* 1819 Nr. 1 - 4. 6 - 8. 10 - 12. Neujahrsbetrachtungen oder Traum und Scherz, ſammt einer Legende; *ebend.* 1820, Nr. 1. 2. — Selbſttrauung des Schottiſchen Pfarrers Scander —y mit Miſs Sucky —z; *in dem* Taſchenbuch Urania 1810. — Dämmerungsſchmetterlinge der Sphinxe; in *Fr. Schlegel's* deutſchen Muſeum 1812. May Nr. 5. — Die Schönheit des Sterbens in der Blüte des Lebens, und ein Traum von einem Schlachtfelde; *in dem* Taſchenbuch für Damen 1814. Traum eines böſen Geiſtes vor ſeinem Abfalle; *ebend.* 1819. — Vorſchlag eines neuen milden Wortes für *Lüge*, das ſowohl in franzöſ. als deutſcher Sprache gut zu gebrauchen iſt; *in der Zeit.* für die eleg. Welt 1815 Nr. 167. — Vorrede zu (*E. Th. Am. Hoffmann's*) Phantaſieſtücken in Callot's Manier (Bamb. 1814. 8). — Vgl. Converſat. Lex. und vollſtändiger in den Zeitgenoſſen H. 8 (1818) S. 159 - 172.

RICHTER (Joſ.) *ſtarb am 16 Junius 1813.* §§. * Luſtſpiele. Wien 1802. 8. — Die Briefe eines Eipeldauers ſind von 1815 - 1819 anonym von *Fr. X. K. Gewey* fortgeſetzt worden. — Vgl. Zeit. für die eleg. Welt 1813. Nr. 147.

RICHTER (J. F. D.) *ſtarb am 23 Octbr. 1815 als Paſtor Primarius.* (Ward 1779 Katechet und Mittwochsprediger, 1782 3ter und kurz darauf 2ter Diacon. 1791 - 1809 Archidiacon.). *Geb. zu Annaberg am 20 Junius 1749.* §§. * Der einfältige, aber doch ſehr arge Dorfpfarrer. Zittau u. Leipz. 1801. 8. — Von den im 6ten Bde verzeichneten Schriften ſind Nr. 1 u. 3. ſämmtl. in 4. zu Zittau gedruckt worden. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

RICHTER (K...) *königl. Preuſſ. Regierungsrath zu Berlin: geb. zu ...* §§. Handbuch zum leichtern Gebrauch der neueſten königl. Preuſſ. Stempel-

pelgeſetze, für alle, welche bürgerliche Geſchäfte treiben, beſonders für Staats- und Communal-Beamte, Juſtizcommiſſarien u. ſ. w. nebſt einer alphabetiſchen Tabelle des zu den verſchiedenen Geſchäften erforderlichen Stempelpapiers. 1ſter Theil. Berlin 1812. gr. 4. 2ter Theil, enthält die Abänderungen und Zuſätze in der Stempelgeſetzgebung bis zu Ende des Jahres 1812. Nebſt einer Tabelle und Regiſter. 1814.

RICHTER (Karl Friedrich 2) §§. *Von der* Erklärung aller Stellen des alten und neuen Teſtaments *erſchien* 1821 die 3te Aufl. Die 1ſte Auflage hatte *folg. Titel:* * Die Bibel, nicht, wie viele glauben, ſchädlich, oder: Kurze Erklärung aller Stellen des Alten und Neuen Teſtaments, welche man als unverſtändlich, irrig oder anſtöſſig beſtritten hat. Für Schullehrer, Eltern u. ſ. w. 1ſter Band: Altes Teſtament. 2ter Band: Neues Teſtament.

15 B. RICHTER (Karl Friedrich 3) *) *geb. zu Freyberg am 16 Auguſt 1776.* §§. Praktiſche Verfahrungsart beym Sprengen und Spalten der Feldſteine, welche man im pflugbaren Boden ſowohl, als auch in den Haiden, Wäldern, Hainen und bey alten Grabhügeln hin und wieder in groſſer Menge antrifft. Zum nützlichen Gebrauch für Bebauer der Ackerfelder und Coloniſten. Eiſenberg 1805. 8. m. Kpf. * Praktiſch-zweckmäſſiges Verfahren bey Anlegung lebendiger Heckenzäune. ebend. 1809. 8. * Der Fiſchfang ohne Netze, oder gründliche Anleitung zur Angelfiſcherey, zum Nutzen und Vergnügen für die ländliche Jugend und den Städten auf dem Lande. Herausgegeben von einem Freunde der wilden Fiſcherey. Leipz. 1811. 8. 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. *(m. ſein. Namen)* 1821. * Tägliches Taſchenbuch für Garten- und Blumenfreunde

*) Iſt identiſch mit C... F... (S. 152).

freunde und Obſtbaum-Plantagenbeſitzer, auf jedes Jahr anwendbar, bearbeitet von einem ordentlichen Mitglied der kön. Sächſ. Leipz. ökon. Societät. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. mit 1 illum. Kpf. und ſeinem Namen, 1820. (Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Die Obſtorangerie, oder kurze Anleitung, Aepfel, Birnen, Pflaumen, Kirſchen, Aprikoſen, Pfirſchen, Mandeln u. ſ. w. in gewöhnlichen Blumenſcherben zu erziehen, nach *A. F. A. Diel.* Leipz. 1821. 8. 2te Aufl. 1822): Taſchenbuch zur Geognoſie, für Kameraliſten, gebildete Oekonomen, Baukünſtler, Straſſenbeamte und Technologen überhaupt, ſo wie für alle Freunde der Natur. Freyberg 1818. 12. Allgemeine Wetterkunde, oder auf Erfahrung gegründete Witterungsregeln aus dem graueſten Alterthume bis auf jetzige Zeiten; aufgeſtellt für Jedermann, überhaupt, und den Landmann und Gärtner insbeſondre. Leipz. 1821. 8. Der kleine Chemiker, oder Anleitung zum Selbſtſtudium in der Chemie. ebend. 1822. 8. — *Von dem* chemiſch-ökonomiſchen Taſchenbuch für Wirthſchaftsbeamte *erſchien* 1806 der 2te Band, und 1815 die 2te Ausgabe in 2 Bden. — Das Berg- und Hüttenlexikon rührt gar nicht von ihm her, ſondern iſt Compilation eines gewiſſen *Dänzers.* — Antheil *an den* ökonomiſchen Heften Jahrg. 1808. und an *Fr. Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſch. 1810 u. ff. J.

RICHTER (Karl Friedrich 4) *Paſtor zu Neugattersleben bey Calbe an der Saale: geb. zu Hettſtädt im Mannsfeldiſchen 1776.* §§. Unter dem Namen *Karl Friedrich* hat er folgendes herausgegeben: Die Familie Barring oder das Scheinverbrechen. Magdeburg 1816. 8. Ludovika, oder Verbrechen aus Liebe; ein Roman. Quedlinb. 1817. 2 Theile 8. Die Verſuchung. Zerbſt 1818. 2 Thle. 8. Die Zwillinge, oder die Verwechſelung; eine Familiengeſchichte. Magdeb. 1818. 2 Thle. 8. Gemälde des menſch-

menſchlichen Herzens. Lpz. 1820. 8. Gluglio und Iſidora, oder die Flucht aus den Kerkern der Inquiſition; eine romantiſche Erzählung. ebend. 1821. 8.

RICHTER (Karl Gottfried) *Diaconus zu Waltershauſen bey Gotha: geb. zu* . . . §§. D. *Theoph. Fried. Ehrmann's* allgemeines hiſtoriſch-ſtatiſtiſch-geographiſches Handlungs-Poſt- und Zeitungs-Lexikon für Geſchäftsmänner, Handelsleute, Reiſende und Zeitungsleſer. *Fortgeſetzt* von D. *Heinr. Schorch* und *K. G. Richter.* 4ter Bd. 1ſte Abtheil. Erfurt 1821. 4. Lehrbuch der neueſten Erdbeſchreibung nach natürlicher Ordnung und Eintheilung der Staaten. ebend. 1822. 8.

15 B. RICHTER (K. G.) §§. *Die* Stamm- und Rangliſte der königl. Sächſ. Armee *iſt bis* zum J. 1822 *ununterbrochen fortgeſetzt worden.*

RICHTER (K. R.) *ſtarb am 4 Julius 1822. War zuletzt Prediger an der Luiſenkirche und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe.* §§. Geſchichte D. Martin Luthers und der Reformation zur Vorbereitung auf die Feyer des dritten Jubelfeſtes der evangel. Kirche. Berlin u. Halle 1817. 8. 2te Aufl. 1818. — Vgl. *Berliner Speneriſche Zeitung* 1822. Nr. 81. 82.

RICHTER (Karl Samuel Auguſt) ſeit 1819 *Profeſſor an der höhern Gewerb- und Handlungsſchule zu Magdeburg* (vorher Director der von *Tillich* geſtifteten Erziehungsanſtalt zu Deſſau): *geb. zu* . . . §§. Bericht über die ganze innere und äuſſere Verfaſſung der Tillichſchen Erziehungsanſtalt zu Deſſau. Deſſau u. Leipz. 1810. 4. Ueber die Hauptmerkmale einer vortrefflichen Schulanſtalt; eine Rede. Deſſau 1819. 8. Die Hauptprodukte der Erde in ihrer quantitativen Vertheilung mit beſonderer Rückſicht auf Handel und Gewerbe, alphabetiſch nach den drey

Reichen der Natur geordnet, nebſt geographiſchen, geſchichtlichen, naturhiſtoriſchen und technologiſchen Erläuterungen; ein Leitfaden für Schulen und zum Selbſtunterrichte. Magdeburg 1822. 8.

RICHTER (Stephan Karl) *ſtarb zu Liegnitz als königl. Preuſſ. Geheimer Rath und Regierungsdirector am 25 Octbr. 1820.* (War D. der Rechte, und zuerſt Privatdocent zu Leipzig, 1803 Senator, 1807 Conſiſtorial-Aſſeſſor, 1810 königl. Sächſ. Hofrath, 1811 - 1816 Geh. Finanzrath zu Dresden): *Geb. zu Leipzig am 7 May 1778.* §§. *Diſſ. (praeſ. J. C. Sickel) de vi militiae veterum Germanorum Heribannariae in jure Germanico privato conſpicua. Pars I. Lipſ. 1799. 4. Pars II (pro doctoratu) 1801.* D. *K. Fr. Curtius* Handbuch des im Königreich Sachſen geltenden Civilrechts. 5ter Theil, des 3ten Buches 1ſte Abtheilung, *fortgeſetzt* u. ſ. w. Leipz. 1807. gr. 8. (Die fernere Fortſetzung übernahm D. *Fr. Hänel*). — Verſuch einer Geſchichte des Hauſes Hoyer von Falkenſtein, nebſt Erläuterungen; in *K. L. Woltmann's* Zeitſchrift für Geſchichte und Politik Bd. 2 (1805) S. 1 - 68. — Vgl. *Leipz. gel. Tageb.* 1801. S. 3. 4. *Allgem. Lit. Zeit.* 1820. Nr. 312.

RICHTER (Theodor Friedrich Maximilian) *ſeit einigen Jahren Sprachlehrer zu Dresden* (nachdem er ſeit 1805 mehrere in dem hier angeführten Werke beſchriebene groſſe Seereiſen gemacht und dann in Meſſina Handelsgeſchäfte getrieben, auch zuletzt noch beym engliſchen Commiſſariat auf der Inſel Malta angeſtellt geweſen): *geb. zu Limbach unweit Dresden am 2 Decbr. 1784.* §§. Reiſen zu Waſſer und zu Lande in den Jahren 1805 - 1817. Für die reifere Jugend zur Belehrung und zur Unterhaltung für Jedermann. 1ſtes Bdchen. Dresden 1821. 8. (Auch *m. d. Titel:* Tagebuch meiner Seereiſe von Embden nach Archangel und von da zurück nach Hamburg; mit beſondrer

Hin-

Hinſicht auf den Charakter und die Lebensart der Seeleute). 2tes Bdchen 1821. (Auch *m. d. Titel:* Verunglückte Reiſe von Hamburg bis nach St. Thomas und Rückkehr über New-York und Kopenhagen; mit beſondrer Hinſicht auf den Charakter und die Lebensart der Seeleute). 3tes Bdchen 1822. (Auch *m. d. Titel:* Reiſe von Hamburg nach Bordeaux und über Saint Louis nach Isle de France u. ſ. w.).

RICHTER (Wilhelm Gottfried Ernſt) *Paſtor zu Oberwinkel bey Zwickau* ſeit 1821 (zuerſt 1806 Baccalaur. an der Stadtſchule zu Penig, und 1813 Cantor und zweyter Lehrer an der Stadtſchule zu Waldenburg): *geb. zu Glauchau 1779.* §§. Fibel, oder erſte Uebungen im Leſen, zugleich auch berechnet für den Gebrauch der Leſemaſchine. Leipz. 1815. 8. Die Interpunction, aus allgemeinen Grundſätzen hergeleitet und durch Beyſpiele erläutert. ebend. 1819. 8.

RICHTER (Wilhelm Michael) *ſtarb am 8 Aug. 1822. War D. der Medicin, kaiſerl. Ruſſ. Staatsrath, ordentlicher Profeſſor der Entbindungskunſt auf der Univerſität Moskau; auch Ritter des St. Annenordens 2ter Claſſe: geb. zu . . . 1763 (1767).* §§. *Synopſis praxis medico-obſtetriciae, quam per hos viginti annos Mosquae exercuit. Mosquae 1810. 4. Cum tab. aen.* Geſchichte der Medicin in Ruſsland, von den älteſten Zeiten bis auf Peter den Groſſen. 1ſter Theil. ebend. 1813. gr. 8. 2ter Theil 1816.

RICHTER (. . .) *Polizeyrath zu Königsberg in Preuſſen: geb. zu . . .* §§. * Auszug der wichtigſten allgemeinen Polizey-Verordnungen für Königsberg in Preuſſen; zum Gebrauch des Publikums. Königsb. 1810. 8.

15 B. Freyherr von RICHTHOFEN (A. K. S.) *lebt zu Barzdorf in Schleſien.* §§. Nöthige Bemerkungen

gen und Erläuterungen zu ſeinem Syſteme der neuern Ackerbau-Theorie. Breslau 1806. gr. 8. Unterſuchung der Frage: In wie fern iſt die Erhaltung der Grundbeſitzer des Preuſſ. Staates ausführbar oder nicht? Berl. 1814. 8. In was für Fällen iſt das Tiefpflügen anwendbar, und wo nicht? ebend. 1818. 8.

Freyin von RICHTHOFEN (Julie) *jetzt verehlichte Landräthin von Hugo; lebt zu Liegnitz.* (War zuerſt verehlicht mit dem königl. Preuſſ. Major *v. Seidel*, den ſie aber früh verlor; ſpäterhin ehelichte ſie den königl. Preuſſ. Lieut. *v. Rieben*, und lebte, nach erfolgter Trennung dieſer Ehe, auf ihrem Gute Nährſchütz). *Geb. zu Malitzſch in Schleſien* . . . §§. Unter den Namen *Julie v. Richthofen* ſchrieb ſie: Die Katalonierinnen; ein ſpaniſcher Roman. Berlin 1813. 2 Thle. 8. 2te wohlfeil. Aufl. 1817. — Vgl. *v. Schindel* S. 235. 236.

RICHTSTEIG (Guſtav Heinrich) *D. der Philoſ. und ſeit 1815 Oberadminiſtrator der fürſtl. Carolathiſchen Güter zu Carolath* (vorher Privatdocent zu Breslau): *geb. zu* . . . *in Schleſien* . . . §§. De noſtrae aetatis indole et conditione rerum ruſticarum et de optimo agricolationem rationalem propagandi modo. Accedit excurſus de aratro Heſideo et Virgiliano. Commentatio oeconomico-philoſophica, cum fig. aen. Vratisl. 1812. 8.

15 B. RICHTSTEIG (M. E. K. F.) *ward 1811 Medicinalrath.* §§. D. *Sam. Breinersdorf's* kurze Beſchreibung der verſchiedenen Principien, die Arzneymittel einzutheilen; aus dem Lat. überſ. und mit kritiſchen Anmerkungen verſehen. Glogau 1806. 8. Verſuch einer faſslichen Belehrung und Beruhigung für das Publikum über die jetzt herrſchenden Nerven- und Faulfieber. ebend. 1814. 8. — Die ächten Kuhpocken; ein Wort zur Warnung, Beherzigung und Beleh-

lehrung für Eltern, denen die Beförderung einer wahrhaft guten Sache und das phyſiſche Wohl ihrer Kinder gleichmäſſig am Herzen liegt; in *Kilian's* Georgia (Sept. 1806) Extrablatt Nr. 5.

RICKLEFS (F. R.) §§. Erläuterungen zu ſeiner Darſtellung der ältern Menſchengeſchichte, mit Beziehung auf Kruſe's hiſtoriſchen Atlas. 1ſter Bd. Oldenburg 1807. 8. 2ter Bd. 1810. Nachricht von der Einrichtung der Töchterſchule in Oldenburg. ebend. 1809. 8. Germania; eine Zeitſchrift für Teutſchlands Gemeinwohl. ebend. 1813-1815. 3 Bde (jeder von 3 Heften). 8. Chronologiſche Tabellen über alle 4 Welttheile, von Anfang der Geſchichte bis zu den neueſten Zeiten. Hannover 1818. gr. 4. Schulreden. Oldenb. 1821. 8. Ueber eine Stelle des Tacitus. ebend. 1821. 4. — *Von der* Darſtellung der Menſchengeſchichte u. ſ. w. *erſchien* 1812 des 2ten Bdes 1ſte Abtheil. und 1814 die 2te Abtheil. (Beyde auch *unt. d. Titel:* Darſtellung der neuern Menſchengeſchichte bis auf unſere Zeit. 1. 2te Abtheil.). — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Wiſſenſch. *und am* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde.

RID (Franz Arſen) ſeit 1812 *Pfarrer zu Hohenwart im Landgericht Schrobenhauſen im Königr. Bayern.* (Zuerſt ſeit 1768 Domherr zu Rothenbuch, 1770 Biblicthekar daſelbſt, 177, Archivar, 1781 Lehrer der Grammatik am Lyceo zu München, 1784 Pfarrer zu Unterammergau, 179. Profeſſor des Kirchenrechts und der Kirchengeſchichte zu München, hierauf Pfarrer zu Oberammergau, und ſodann Pfarrer zu Oberauenbach bey Mindelheim. Nach Reſignation dieſes Pfarramts privatiſirte er ſeit 1805 zu Kaufbeuren, und ſeit 1808 in München). *Geb. zu Schwabmühlhauſen bey Augsburg am 12 Julius 1748.* §§. *Ratio ſtudii theologici Raitenbuchae. Monach 1775 4* Paſtorale

ſtorale des heiligen Papſts Gregors des Groſſen, deutſch überſetzt, und mit Noten und einer neuen Vorrede verſehen. Augsburg 1787. 8. Trauerrede auf den Tod des ſel. Propſt Innocenz zu Schlechtdorf. München 1788. 8. Unterricht vom heiligen Meſsopfer. 2ter Band. . . . Hiſtoriſcher Verſuch über das ehemalige Herzogthum Merau. . . . — Ueber die Römerſtraſſe von Auguſta bis Sartanum; . . . Verſuch über die urſprünglichen Sitze der Ambronen; *in den* Abhandl. der Akad. der Wiſſenſch. zu München Bd. 2 (1804). Ueber ein altes Monument in der ehemaligen Reichsſtadt Kaufbeuren; *im* daſigen Int. Bl. 1806. Nr. 30 u. ff. — Antheil an *Anſelmi Grünwaldi* Originibus Raitenbuchae (. . . 1797. . .) und *an den* Monumentis boicis Tom. XIX - XXI (1810 ſqq.). — Vgl. *Felder* Th. 2.

RIEBEN (J. W.) *ſtarb am 29 Nov. 1813 zu Tharand, wo er zuletzt privatiſirte: geb. zu . . . 1733.* §§. Antheil *an den* ökonom. Heften. Einige Gutachten *in den* Schriften der ökon. Societät.

RIECKE (J. G.) *ſtarb im Februar 1813, nachdem er ſeit 1797 Paſtor zu Brehna bey Bitterfeld geweſen war.* §§. Viro S. V. A. D. Q. M. Joh. Fr. Lingkio quaevis fauſta a Deo omnibus precibus votisque demiſſime nomine totius ephoriae exoptatae. Torgav. 1796. 4.

RIED (M. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Umriſs der Veterinairpolizey für Polizeybeamte, Aerzte, Thierärzte und Oekonomen. Würzburg 1817. gr. 8.

RIED (Thomas) ſeit 1800 *erzbiſchöflicher Conſiſtorial-Canzeliſt zu Regensburg* (vorher ſeit 1798 Hülfsprieſter in Salach): *geb. zu Hohenburg in Bayern am 15 Nov. 1773.* §§. *Compendium Ritualis. Ratisb. 1798. 8. Edit. ſecunda 1809.* Theore-

retiſch-praktiſches Krankenbuch. ebend. 1799. 8. 2te verm. Aufl. 1813. 12. Sammlung vaterländiſcher Theaterſtücke. . . . 1807. 5 Thle. 8. Genealogiſch-diplomatiſche Geſchichte der Grafen von Hohenburg, Markgrafen auf dem Nordgau. Regensb. 1812. 4. m. 1 Kpf. 2te Abhandl. ebend. 1817. 4. Hiſtoriſche Nachrichten von dem im Jahre 1552 demolirten Schottenkloſter weil. St. Peter zu Regensburg. Aus Archivalurkunden. ebend. 1813. 8. Geographiſche Matrikel des Biſthums Regensburg, nach alphabetiſcher Ordnung der Pfarreyen. ebend. 1813. 8. *(Joſ. Moritz)* Repertorium, oder allgemeines Regiſter über die Matrikel des Biſthums Regensburg; vorzüglich zum Behufe der vaterländiſchen Topographie für Diplomatiker herausgegeben. ebend. 1814. 8. *Codex chronologico-diplomaticus Epiſcopatus Ratisbonenſis. Collectus et editus opera et ſtudio etc. Tom. I. continens DCCL. diplomata omnisque generis chartas inde a ſaeculo VIII ad finem ſaeculi XIII. ibid. 1816. 4. Tom. II et ultimus, continens DL. diplomata omnisque generis chartas a ſaeculo XIV. ad finem ſaeculi XVI. 1817.* — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiſſenſchaften. — Vgl. *Felder* Th. 2.

B. RIEDEL (C. G. F.) *ſtarb zu Dresden 181 .* (nachdem er mehrere Jahre vorher ſeine Entlaſſung aus dem Militairdienſt erhalten hatte): *geb. zu . . . am 21 Decbr. 1735.* §§. * Patriotiſches Sendſchreiben eines Musketiers vom Regiment Churfürſt an ſeinen Freund, über die Unwahrſcheinlichkeit und Unmöglichkeit einer wirklichen Revolution in Sachſen; bey Gelegenheit der am 25 Jul. 1794 in Dresden ausgebrochenen Unruhen einiger Brüderſchaften herausgegeben. Dresd. (1794). 8. Lebensbeſchreibung C. G. F. Riedel's, oder der Exſtudent im Soldatenrocke. Leipz. 1796. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Neue Original-Romane der Deutſchen. 39ſter Bd.). — Noch

Noch einige Gedichte im J. 1795. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Haymann* S. 288. 289.

15 B. RIEDEL (Gottl.) *ſtarb vermuthl. 1816.* (Ward 1809 Diacon. und Rector zu Weyda).

10 B. RIEDEL (H. A.) Bruder von H. K.; *geb. zu Schleitz 1748.* Vgl. *Meuſel's* Künſtlerlex. Bd. 2.

15 B. RIEDEL (H. K.) *ſtarb am 1 Julius 1821* §§. Erklärung über den Zweck, die Conſtruktur und die innere Einrichtung der auf 8 Kupfertafeln hierbey befindlichen, zum Gebrauch bey den akademiſchen Vorleſungen über die Baukunſt entworfenen Gebäude. Berl. 1803. gr. 4. Sammlung architektoniſcher äuſſerer und innerer Verzierungen, für angehende Baumeiſter und Liebhaber der Baukunſt. 1-3tes Heft. ebend. 1804. Querfol. m. illum. (und ſchwarzen) Kpf. 4tes 1805, 5tes u. 6tes 1806, 7tes 1807, 8tes 1810. Oekonomiſche Principien zum Unterricht in der ökonomiſchen Baukunſt. Leipz. 1806. 8. Abriſs der landwirthſchaftlichen Bauwiſſenſchaft. Berlin 1807. gr. 8. m. 9 Kpft. Erſte Grundſätze der Veranſchlagung. ebend. 1808 8. m. Kpf.

RIEDEL (Johann Anton) *ſtarb im April 1816. War Inſpector der königl. Sächſ. Gemälde-Gallerie zu Dresden: geb. zu Prag 1732.* §§. Mit *C. F. Wenzel:* Verzeichniſs der Gemälde in der churfürſtl. Gallerie in Dresden. Leipz. 1771. 8. — Vgl. *Haymann* S. 209.

Freyherr von RIEDESEL (K. G.) *ſtarb am 28 Januar 1819. Ward 180. Staatsrath und 1809 Groſskreutz der Ehrenlegion.*

15 B. RIEDHOFER (K. A. *eigentl.* Johannes Kantius Joſeph Anton) ſeit 1809 *Pfarrer zu Uttigkofen bey Paſſau im Oberdonaukreiſe.* (Ward 1796 Prieſter, und kurz darauf Profeſſor der Präparanden und

und Muſiklehrer zu Benediktbeuren, 1801 Kaplan zu Ehingen im Oberdonaukreiſe, Landgericht Wertingen). *Geb zu Beyerberg im Landgericht Wolfrathshauſen am 23 Octbr. 1772.* §§. Ein Bauersſohn aus dem Dorfe Wortlſtetten, der Pfarre Ehingen, Johann Lieppert, den der Herr in der ſchönſten Blüthe ſeiner Jahre zu ſich genommen hat. Ein Denkmal, zu Erbauung geſchrieben. Augsb. 180. 8. Eine Abſchiedsrede über „nun empfehle ich euch Gott," Apoſtelgeſch. 20. Gehalten in der Filialkirche Wortlſtetten. ebend. 1817. 8. Leben der heiligen Jungfrau und Ordensſtifterin Thereſia. Geſchrieben zur Erbauung für Jedermann, beſonders für jene, die ihren ſchönen Namen tragen. Salzburg 1817. 12. Die heilige Dienſtmagd Zita. Ein Beyſpiel zur Nachahmung für Dienſtboten. ebend. 1817. 12. Der Sieg der Unſchuld. Ein Chriſtlehrgeſchenk. ebend. 1817. 12. 1820. Das groſſe Opfer Jeſu Chriſti am Kreutze, vorgebildet im Opfer Iſaaks. Eine Paſſionsbetrachtung auf den Charfreytag. Paſſau 1817. 8. Landshut 1819. Unterricht in den heiligen Sakramenten der Firmung und des Altars, nach Jais chriſtkatholiſchen Unterrichte und dem Augsburg. Domkapitels - Chriſtenlehrbüchlein. Dillingen 181 . .. Die Stunden der Andacht am Grabe der Verblichenen, oder heiliges und heilſames Andenken an die Verſtorbenen, zum vor- und nachmittägigen Gebrauche bey Begräbniſſen. Landshut 1818. 12. Chriſtenlehrbüchlein, oder Leitfaden in meinen Katechiſationen bey den Kindern meiner Schule zu Uttigkofen. Straubing 181 . .. Das Bild einer frommen und treuen Ehegattin, Mutter und Hausfrau, dargeſtellt in der Roſina Haſenſteinerin, geweſenen Schullehrerin zu Uttigkofen, zur Nachahmung für Jedermann, vorzüglich für alle Ehegattinnen, Mütter und Hausfrauen. Landshut 1820. 8. Die evangeliſche Geſchichte: Jeſus und die Samariterin am

Jakobsbrunnen, in homiletiſchen Vorträgen Augsburg 1821. 8. Die groſſe Sünderin und heilige Büſſerin Maria aus Aegypten. Ein Beyſpiel der wahren und aufrichtigen Buſſe. ebend 1821. 8. — Noch einige aſcetiſche Schriften die theils zu Augsburg, theils zu Straubingen herausgekommen und zum Theil neu aufgelegt worden ſind. — *Die Parabel* vom verlornen Sohne *und die Schrift:* Der Chriſt vor ſeinem Gott im Gotteshauſe, *ward* 1820 *neu aufgelegt.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

RIEDL (Aloys Joſeph) *D. der Rechte und königl. Bayr. Appellationsrath zu Bamberg: geb. zu* . . . §§. Abhandlung über das Ewiggeldsinſtitut in München. München 1819. 8.

RIEDL (Maximilian) ſeit 1796 *Dechant und Pfarrer zu Aigen im Bisthum Paſſau* (zuerſt Profeſſor im biſchöfl. Seminar zu Paſſau, hierauf Regens deſſelben, und ſodann geiſtlicher Rath): *geb. zu Ingolſtadt am 6 Octbr. 1749.* §§. *Schema Reformationis theologiae chriſtianae. Aug. Vind. 1776.* . . *Methodologia nova Jurisprudentiae eccleſiaſticae.* . . . . Bibliſch-praktiſche Volkstheologie in katechetiſchen Unterweiſungen; ein Leſebuch für Chriſten aus gebildeten Ständen, auch zum Gebrauche für die höhere Katecheſe. Paſſau 1819. gr. 8. — *Er hat auch den 6ten Band der* Predigten der Bayeriſchen gelehrten Geſellſchaft zur Beförderung der geiſtlichen Beredſamkeit (. . . .) zum Druck beſorgt worin ſich auch zwey Reden von ihm befinden. — Vgl. *Felder* Th. 3.

RIEDNER (Adam Nikolaus) Sohn von Georg Nikol. *lebt zu* . . . : *geb. zu Nürnberg am 24 Novbr. 1759.* §§. * Meine Gedichte. Nürnberg 1784. 2 Bdchen 8. — * Henriette von Wolmar; aus dem Franzöſ. überſ. ebend. 1790. 8. — * Tod des Generals Patkul; aus d. Engl. ebend. 179 . 8.

*Got

* Gottesverehrungen in den Morgen- und Abendſtunden auf alle Tage des Jahrs, theils von R. ſelbſt verfertigt, theils aus andern neuern Schriften gezogen. ebend. 1803. 2 Bde 8. * Menſchenſituationen; eine ernſthafte Oper in drey Handlungen. ebend. 1804. 8. Muſikaliſche Lehrſätze. ebend. 1808. 8. Arien und Lieder, in Muſik geſetzt. ebend. 1808. 8. Lieder zur geſelligen Freude, mit Begleit. des Fortepiano, verfaſst und geſammelt. ebend. 180 . 8. * Handlexikon, oder Verzeichniſs berühmter Menſchen, welche ſeit Erſchaffung der Welt bis auf jetzige Zeiten gelebt haben; aus verſchiedenen Schriften gezogen. ebend. 1810. 8. * Moraliſche Predigten über die evangeliſchen Texte des ganzen Jahres; aus den Schriften der berühmteſten Religionslehrer jetziger Zeit gezogen. ebend. 1811. 2 Thle. 8. * Lieder zu dieſen Predigten, theils von mir, theils von andern beliebten Dichtern. ebend. 1811. 8. * Wilhelm Kramer und Karoline Berg; ein Roman in Briefen. ebend. 181 . 4 Thle. 8. * Meine Geſinnungen und Reiſen; von ihm ſelbſt beſchrieben. ebend. 181 . 3 Thle. 8. * Gottesverehrungen in Geſängen über die Natur und den Schöpfer, in den Morgen- und Abendſtunden des Frühlings, Sommers, Herbſtes und Winters. ebend. 1817. 8. * Bemerkungen über die neue Auflage des Geſangbuchs für die proteſtantiſche Gemeinde des Königreichs Bayern vom Jahre 1819. Ohne Drucko. (Nürnb.) 1819. 8.

RIEFFELSER (Peter) *privatiſirt zu Altona: geb. zu . . . im Lande Angeln* . . . §§. Beſchreibung und Abbildung der von mir erfundenen groſſen Kraft- oder Hebemaſchine, mittelſt welcher in wenig Zeit Bäume von anſehnlicher Gröſſe ſammt ihren Wurzeln aus der Erde gehoben und ungeheure Laſten von der Stelle geſchafft werden können. Hamb. 1810. gr. 4. m. 3 Kpft. — Vgl. *Meuſel's* Künſtler-Lexikon Bd. 2.

RIEFFESTAHL (H. A.) *ſtarb am 18 May 1805; geb. am 4 Januar* (1722). §§. Antheil an einiger theolog. Zeitſchriften. — Vgl. *Rotermund* Th. 2

Freyherr von RIEFL (J. J.) *iſt geſtorben.*

15 B. RIEG (F. J.) §§. Ueber die von mir angegebene Operation, die Haſenſcharte zu heilen und die glückliche Anwendung auch bey der Ausrottung des Lippenkrebſes; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. Bd. 49. S. 111 - 120.

RIEGER (G. H.) *ſtarb am 19 Octbr. 1814.*

RIEGER (J. L.) *ward 1807 Pfarrer in Zainingen bey Urach, 1818 Pfarrer in Seiſſen bey Blaubeuren, und ſtarb am 22 May 1820.*

RIEGER (Paul) *Gärtner zu Fürſtenzell bey Paſſau, geb. zu . . .* §§. Katechismus der Baumgärtnerey. Paſſau 1804. 8. Linz 1811.

RIEGG (Franz Albert) ſeit 1809 *geiſtlicher Commiſſair im Illerkreiſe und* ſeit 1804 *Pfarrer zu Monheim bey Neuburg.* (Zuerſt 1791 Lehrer am Lyceo zu München, 1792 Profeſſor der Phyſik und Mathematik am Lyceo zu Neuburg, 1798 Rector des Lycei, 1799 Director des adelichen akademiſchen Collegiums und des Seminars, 1803 zugleich Pfarrer zu Allersberg, die er durch einen Vicar verwalten lieſs. In demſelben Jahre ward er zum Kollegialrath, Oberſchul- und Studiencommiſſair der Provinz Neuburg ernannt, 1805 Referent in Schulſachen, 1806 aber, beym Austritt aus ſeinem bisherigen Wirkungskreiſe, zum geiſtlichen Rath ernannt. Im J. 1809 leitete er die Unterſuchungscommiſſion der geiſtlichen Angelegenheiten in Vorarlberg). *Geb zu Landshut am 6 Julius 1767.* §§. Einige Reden und Predigten in den Jahren 1797, 1813 u. 1817. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RIEG-

ZIEGLER (Georg) D. der Theologie und ſeit 1816 *Kaplan an der St. Burkardskirche zu Würzburg* (vorher ſeit 1807 Kaplan zu Aub bey Oehſenfurt): *geb. zu Hochſtädt an der Aiſch am 21 April 1778.* §§. *Diſſ. inaug. Canticum Moſis et Iſraelitarum Exodi XV. quod in linguam vernaculam metrice verſum et notis philologicis et exegeticis illuſtratam, una cum theſibus ex theologia univerſa ſelectis. Wirceb. 1807.* .. Das Buch Ruth; aus dem Hebräiſchen ins Deutſche überſetzt. Mit einer vollſtändigen Einleitung, philoſophiſchen und exegetiſchen Exläuterungen. Würzburg 1812. gr. 8. Die Klaglieder des Propheten Jeremias; aus dem Hebräiſchen ins Deutſche metriſch überſetzt mit Anmerkungen. Erlangen 1814. 8. Sechs Faſtenpredigten, im hohen Dom zu Würzburg im J. 1817 gehalten. Bamberg u. Würzb. 1818. 8. Feſt- und Gelegenheitspredigten. 1ſter Bd. 1 stes Heft. Bamberg 1818. gr. 8. Kritiſche Geſchichte der Vulgata. Sulzbach 1820. gr. 8. Evangeliſches Hülfsmittel in menſchlichen Uebeln. ebend. 1822. 8. Anleitung zur nützlichen Kreutzwegs-Andacht; ein religiöſes Handbuch für Verehrer Jeſu und zum Gebrauche für Prediger. ebend. 1822. 8. Leitfaden zum Unterrichte in der erſten und heiligen Kommunion, zur Begründung und Erhaltung geiſtreicher Grundſätze ebend. 1822. 8. — Einige Predigten in den J. 1817, 1818 u. 1821. — Vgl. *Felder* Th. 2. u. *Jäck.*

58. RIEL (A.) §§. *Der* 1ſte Theil *ſeiner* Reviſion des Schulweſens *kam* 1805 *heraus* und führt den Beyſatz: oder: was hat man ſeit Adam Friedrichs von Seinheims Zeiten bis jetzt im ehemaligen Hochſtift Würzburg für die Land- Stadt- und untern Gymnaſiums-Schulen gethan, und was muſs man jetzt zum Behufe derſelben thun? Ein Beytrag zur künftigen Organiſation u. ſ. w.

RIEM (A.) §§. Aphoriſmen über die Sinnenſprache, vermittelſt alles Sinnlichen und Ideenſprache. Ein Mittel verlorne Sinne zu erſetzen, die zum Auffaſſen der Ideen nöthig ſind. Das Ganze, eine neue Entdeckung in der Anthropologie. Mannheim 1809 8.

RIEM (Joh.) §§. Mit *Karl Heinr Nicolai:* Ueber die Seidenraupen, mit Zeichnungen von *J. A. Heine.* Leipz. 1801. Fol. *Mit demſelben:* Ueber die Hunde, mit Zeichnungen von *J. A. Heine.* ebend. 1801. Fol. Modell-Magazin für Oekonomen, oder Abbildung und Beſchreibung der nützlichſten und bequemſten Geräthſchaften, Werkzeuge und Geſchirre u. ſ. w. mit Zeichnungen von *J. A. Heine.* ebend. 1802-1803. 2 Hfte. Fol. Beyträge zur Oekonomie und Naturgeſchichte, für Landwirthe und Bienenfreunde; oder neu fortgeſetzte Sammlung ökonomiſcher und Bienenſchriften. 1. 2te Lieferung auf das Jahr 1806. Dresd. (1806). 8. m. Kpf. Oekonomiſcher Schwanengeſang, oder letzte Lieferung ſeiner periodiſch-ökonomiſchen Schriften. Leipz. 1807. 8. m. Kpf. — *Neue Auflagen:* 1) gekrönte Preisſchrift über die dienlichſte Fütterungsart der Kühe, 5te 1818; 2) Preisſchrift über die Bienen und deren Pflege, 3te Leipz. 1817, 4te 1820. Erſchien *unter folg. Titel:* Der praktiſche Bienenvater in allerley Gegenſtänden, oder allgemeines Hülfsbüchlein für Stadt- und Landvolk zur Bienenwartung in Körben, Käſten und Klotzbeuten, von *Riem* und *J. E. Werner* († 1805 als Paſtor zu Nöda bey Weiſſenſee); 3) die Getränke der Menſchen, 2te 1809. — *Von den* ökonomiſchen und naturhiſtoriſchen Beyträgen (1804) *erſchien* 1805 des 2ten Bdes 1ſter Theil. — *Parmentier's* Abhandlung über die Vortheile u. ſ. w. *beſteht* aus 3 Bden. — Aufſätze in dem Leipziger Intell. Blatt.

RIEM (Louiſe) älteſte Tochter des Vorhergehenden; *Gattin des Doct. Jur. Hier. Gottl. Kind zu Leip-*

Leipzig: geb. zu Dresden . . . §§. Handbuch der Bienenzucht, oder ſichere und leichte Art, Bienen zu erhalten, zu vermehren und groſſen Gewinnſt von ihnen zu ziehen, von *Auguſtina Chambon.* Nach Reaumür's und eignen neuen Beobachtungen ſowohl als mit intereſſanten Anmerkungen bereichert von deren Ehemann *N. Chambon* Aus dem Franzöſ. überſetzt von *Louiſe* und *Wilhelmine Riem.* Mit erläuternden Zuſätzen verſehen vom *Kommiſſ. Rath Riem.* Dresd. 1804. 8.

IEM (Wilhelmine) zweyte Tochter des Vorigen; *Gattin eines Paſtor im Erzgebürge: geb. zu Dresden* . . . Vgl. den vorſtehenden Artikel.

IEMANN (F. J. G.) *ſtarb zu Oſtern 1809* (ward 1780 Cantor zu Grabov, und gleich darauf Cantor an der Domſchule zu Schwerin, 1787 Conrector, 1789 Rector und zweyter Prediger zu Ratzeburg): *geb. zu Stollberg im Schwarzwalde am 1 Februar 1752.*

IEMANN (Heinrich Arminius) Sohn des Vorigen; ſeit 1821 *Lehrer am Gymnaſio zu Eutin.* (Hatte 1813 bey dem Lützowiſchen Freykorps gedient und das eiſerne Kreutz 1ſter Claſſe erhalten, er privatiſirte hierauf 1819 in Boitzenburg, wo er wegen angeblicher demagogiſcher Umtriebe verhaftet, aber freygeſprochen wurde, und ſodann als Hauslehrer in Hamburg ſich aufhielt). *Geb. zu Ratzeburg im Dec. 1793.* §§. Rede auf der Wartburg gehalten. . . . 1817. . . — Mehrere Aufſätze im Schweriniſchen Freymüth. Abendblatt 1819 (vorzüglich über Burſchenſchaften und geheime Verbindungen).

Du. 15B. RIEMANN (J. F.) *Zehndner zu Rottleberode bey Stollberg am Harz.* §§. Oekonomiſche Schriften. 1ſter Band: Ziegeleyen. 2ter Band: Teichbau. 3ter Band: Waſſergräben. 4ter Band: Fiſchereyen. 5ter Band: Verwahrung der Gebäude

bäude gegen Diebe. Leipz. 1812. 8. m. Kpf. — Einige Betrachtungen über die Nützlichkeit guter Flurwachen; *in den* ökon. Heften Bd. 22. S. 289 - 348. * Ein Paar Worte über die Anmergemittel an das Futter des Rindviehes, Leinzeug; *ebend.* S. 481 - 523. * Ueber den Gebrauch und Anbau der Erdäpfel; *ebend.* Bd. 23. S. 3 - 53. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiſſenſchaften.

RIEMANN (K. F.) §§. Hiſtoriſche Nachricht von einer unter den Schullehrern des Niederoderbruchs errichteten Konferenzgeſellſchaft und von der darin im erſten Lehrkurs vom 4 Sept. bis 16 Nov. nach vereinigten Rochowiſchen und Peſtalozziſchen Grundſätzen angeſtellten Verhandlungen; nebſt dazu gehörigen Anfange eines Schullehrerkatechismus über die Hauptgegenſtände der Elementarſchulkunde und Schulpraxis und einer angehängten Schulgeſetztafel. Berlin 1812. gr. 8. (Die Schulgeſetztafel iſt auch *beſonders* zu haben).

RIEMANN (. . .) *Feldprediger zu . . .; geb zu . . .* §§ * Feldgeſangbuch für die beyden herzoglich Mecklenburgiſchen Schweriniſchen freywilligen Jägerkorps. Schwerin (1814). 8.

15 B. RIEMER (F. W.) *iſt* (ſeit 1812) *zweyter groſsherzogl. Bibliothekar und war* (von 1812 - 1820) *Profeſſor am Gymnaſio zu Weimar: geb. zu Glatz am 19 April 1774.* §§. * Blumen und Blätter von *Sylvio Romano.* Leipz. 1816. 1819. 2 Bändchen 12. — *Von dem* griechiſch - deutſchen Handwörterbuch *erſchien* 1815 und 1816 Jena u. Leipz. die 2te neubearbeit. und ſehr verm. Auflage, und 1819 die 3te verm. Aufl. — Antheil an *St. Schütz'ens* Wintergarten.

15 B. RIEMER (J. A.) *ſtarb am 21 Febr. 1816.* §§. Leben und Tod zweyer Miſſethäter. Zittau 1808 8.

Die

Die glückliche Jugend und nutzbarer Zeitvertreib der müſſigen Stunden. ebend. 1810. 4. m. Kpf. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RIEMER (Karl Auguſt Andreas) *privatiſirt zu Bernſtadt in der Oberlauſitz* (vorher zu Zittau): *geb. zu* . . . §§. Poſtillon und Packetboot zu Land und Waſſer; eine Monatsſchrift. Zittau 1816. 4. Hiſtoriſches Quodlibet; eine Monatsſchrift. ebend. 1816. 4. Kolibri, oder der Sammler; eine Monatsſchrift. ebend. 1816. 8. (Von allen 3 period. Schriften ſind *einige* Jahrgänge erſchienen). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RIEMSCHNEIDER (Anton Wilhelm) *D. der Philoſ. und Hauslehrer zu Mietau: geb. zu* . . . §§. Poetiſche Spiele. 1 Bd. Mietau 1812. 8. Gita-Govinda, oder Kriſchna der Hirt; ein idylliſches Drama des indiſchen Dichters *Tayedeva*, metriſch bearbeitet. Halle 1818. 12. — Gedichte in *Eberhard's* und *Lafontaine's* Salina 1816.

15B. RIENäCKER (J. A.) *) ſeit 1808 *reformirter Domprediger zu Halle: geb. zu Günthersberg im Bernburgiſchen am 7 Nov. 1779.* §§. Dankpredigt am 4ten Sonnt. nach Epiphanias 1814 wegen des bey Leipzig erhaltenen Sieges, gehalten in der Domkirche zu Halle; in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. 8. S. 87-97. Predigt am Sonntage Septuageſ. 1814, als die Einnahme der Feſtungen Stettin, Torgau und Wittenberg gefeyert wurde; *ebend.* S. 97-107. — Antheil an *J. S. Vater's* Jahrbuch für häusliche Erbauung. — Anſtatt Handbuch der Griech. Litteratur iſt: Handbuch der Geſchichte der griechiſchen Litteratur *zu leſen.*

*) Identiſch mit J. A. Rinäcker S. 171.

RIEPENHAUSEN (Franz) *Kupferſtecher zu Rom: geb. zu Göttingen . . .,* und

RIEPENHAUSEN (Johann) *Kupferſtecher zu Rom: geb. zu Göttingen . . .* §§. *Beyde Brüder gaben gemeinſchaftlich heraus:* Geſchichte der Malerey in Italien, nebſt ihrer Entwickelung, Ausbildung und Vollendung. 1. 2tes Heft. Tübingen 1810. gr. Fol. m. 24 Kpf.

RIES (Chr.) gehört zu *Dan. Chriſt. Ries.*

RIES (D. Chr.) *jetzt ſeit 1807 geiſtlicher Rath zu Aſchaffenburg.* (Zuerſt 1764 Lehrer der untern Wiſſenſchaften zu Heidelberg, 1769 Lehrer der Dichtkunſt und Beredſamkeit zu Würzburg, 1775 Lehrer der ſchönen Wiſſenſchaften am Gymnaſio zu Mainz, 1782 Profeſſor an der daſigen Univerſität, 1784 Domherr, und 1799-1818 Profeſſor der Sittenlehre zu Aſchaffenburg. Im J. 1792 unterzog er ſich auch geiſtlichen Functionen). *Geb. zu Würzburg am 31 Decbr. 1742.* §§. Schreiben Sr. Eminenz des Hrn. Kardinals *Antonette* über das im Jennerhefte der Minerva ſtehende päpſtliche Diſpenſationsbreve. Frkf. a. M. 1807. . . Privatgedanken über die Praxis der katholiſchen Kirche, das eheliche Band nicht aufzulöſen, in Verbindung mit der darüber herrſchenden Lehre. Mitunter Worte von Freymüthigkeit an die neueſten Reformatoren der katholiſchen Dogmatik. 1ſter Theil. Bamb. u. Würzburg 1816. gr. 8. 2ter Theil 1817. (Vom 2ten Theil *erſchien* Mainz 1821. gr. 8. ein Auszug *unt. folg. Titel:* Exegetiſche Beweiſe, daſs in den Schriften des neuen Teſtamentes, nach ihrem wahrſcheinlichereren Sinne, die Bandesauflöſung gültiger Ehen allein für Juden, doch eingeſchränkt, zugeſtanden, für das Chriſtenthum aber allgemein und unbedingt verboten werde). — *Von dem* Handbuch für das griechiſche Sprachſtudium *erſchien* 1786 und 1788 die 2te Aufl. in 2 Thei-

2 Theilen. — Vgl. *Felder* Th. 2. S. 163 - 165. u. Th. 3. S. 540. 541.

15 B. RIES (F. B.) *ward 181. Geheimer Rath und Regierungs-Director, 1817 Doctor der Rechte und 1818 Ritter des goldnen Löwenordens.* §§. Reiſe nach dem Vorgebürge der guten Hoffnung und beynahe vierjähriger Aufenthalt daſelbſt. Bruchſtücke aus dem Tagebuche eines Officiers; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1813. Nr. 63 - 173 (mit Ausfall einiger Nr.).

von RIES (G... W... Otto) *jetzt kön. Däniſcher Kammerherr und General-Adjutant zu Altona* (vorher ſeit 1808 zu Rumbeck bey Hamburg): *geb. zu Hanau 1763.* §§. Balladen, Gedichte und kritiſche Verſuche. Kopenh. 1817. 8. *Die höchſt merkwürdigen 95 Theſen, oder Streitſätze des Herrn Claus Harms, beleuchtet von einem aus dem Volk. Altona 1818. gr. 8. Adolph Stelzfuſs; ein Gedicht für Kinder und Kinderfreunde. ebend. 1818. 8. Die Sage vom Meiſter im Oſten. Allen freyen Maurern gewidmet. ebend 1821. 12. Knüttelgedichte, Erzählungen, Schwänke und ernſte Balladen. ebend. 1822. 8. — Antheil an *Winfried (Hinſch'ens)* nordalbingiſchen Blättern (Altona 1820).

RIESCH (Auguſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Carl und Julie, oder die entſchleyerte Kabale. Jena 1808. 8. Gemeinnütziges encyklopädiſches Handbuch für Steuerbeamte, auch zum Gebrauch für Gewerbetreibende. Mit mehrern im Texte abgedruckten Figuren. Halle 1817. gr.8. Ueberſicht derjenigen Gegenſtände, welche nach dem königl. Preuſſ. Zoll - und Verbrauchsſteuertarif einer Abgabe unterworfen oder davon befreyt ſind. ebend. 1819. Fol. Rechnungstabellen zur bequemern und ſchnellern Berechnung aller Abgabenſätze in vorſtehendem Werke. ebend. 1819. 8.

Graf

Graf von RIESCH (Franz) *lebt zu Wien* (vorher zu Berlin): *geb. zu* . . . §§. Blüthenkränze der Phantaſie. Berlin 1818. 8. Germanikus; Trauerſp in 5 Aufz. für die deutſche Bühne bearbeitet. ebend. 1818. 8. Bühnenſpiele Wien 1820. 4 Bde 8. - Gedichte und proſaiſche Aufſätze theils unter eignen Namen, theils unter dem angenommenen Namen *Franz Sewald* in verſchiedenen Zeitſchriften, z B. der Zeit. für die eleg. Welt, der Abendzeitung, der Pannonia (Peſth 1820. 8), *Lembert's* Taſchenbuch für Schauſpieler und Schauſpielerinnen (Wien 1821. 1822) u. den Eichenblättern (Wien 1821. 12).

Graf von RIESCH (H. Wolfg.) *ſtarb am 25 März 1810.* §§ Verzeichniſs einer Mineralien-Sammlung. Dresd. 1781. 8. — Vgl. *Otto* Th. 4.

RIESCHEL (Chriſtian Salomon) ſeit 1809 *Paſtor zu Roſſau bey Mitweyda* (vorher von 1795 - 1801 ſubſtit Rector zu Roſswein): *geb. zu Weiſſenberg in der Oberlauſitz 1763.* §§. Predigt am 10ten Sonnt. nach Trinit Nach dem groſſen Brande in Roſswein am 24 Jul. gehalten und zum Beſten einiger abgebrannten Familien herausgegeben. Nebſt einer kurzen hiſtoriſchen Nachricht von Roſswein und deſſen Feuersbrünſten neuerer Zeit. Leipz. 1805. gr. 8. Leitfaden beym chriſtlichen Religionsunterricht, mit Hinſicht auf die Vorbereitung der Katechumenen. ebend. ohne Jahrz. (1806). 8.

RIESCHKE (Heinrich Gottlob) *ſtarb am 16 Junius 1807. War Forſt - Inſpector auf den gräfl Solmſiſchen Gütern zu Klitſchdorf in Schleſien* (vorher Oberamtsadvocat und Rathskämmerey - Verwalter zu Görlitz): *geb. zu Görlitz am 16 April 1755.* §§. Verſuch eines Beytrags zur Geſchichte der deutſchen Forſtwiſſenſchaft. Bunzlau 1805. 8. — Einige forſtwiſſenſchaftl. Aufſätze *in der* Lauſitz. Monatsſchr. 1793 u. 1804. — Vgl. *Otto* Bd. 3 4.

von

von RIESE (Johann) ſeit 1803 *Geheimer Rath, Regierungs- und Kammer-Präſident zu Coesfeld* (1784 Auditeur und Regierungs-Advocat zu Neuwied, 1788 fürſtl. Rath, 1789 fürſtl. Solms-Braunfelſiſcher Amtmann, 1790 fürſtl. Rath, 1792 Hofrath, 1794 dirigender Hofrath zu Coesfeld, 1798 Oberkammerrath und Director zu Braunfels): *geb. zu Frankfurt am Mayn um 1760.* §§. Dokumentirtes Betragen des rheingräfl Salm-Horſtmariſchen Geh. Raths und Regierungsraths, wie auch Kammer-Directors Johann von Rieſe, als Staatsdiener beſonders in rheingräflichen Dienſten; mit nöthiger Prüfung der von dem Herrn Rheingrafen Friedrich gegen ihn ausgeſtreuten Beſchuldigungen; von ihm ſelbſt beſchrieben und mit den nöthigen Belegen verſehen von Nr. I bis CXV. O. Druckort 1806. 4. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 5.

RIESNER (Heinrich Philipp) *ſtarb am 5 Dec. 1802. War ſeit 1776 Metropolitan zu Neukirchen im Heſſiſchen* (vorher 1761 Stipendiaten-Major in Marburg, 1763 Pfarrer in Weſtuffeln): *geb. zu Marburg im April 1736.* §§ * Unterricht im Chriſtenthum für die Jugend. Caſſel 1789. 8. 2te Aufl. 1790. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 437. 438.

15 B. RIESS (*Andreas Heinrich*) §§. Elementariſcher Sprachunterricht, verbunden mit ſchriftlichen Denk- und Sprachübungen, in 12 Vorlegeblättern; ein unentbehrliches Mittel zur Selbſtbeſchäftigung und geiſtigen Fortbildung fähiger Schüler. Magdeb. 1815. qu. 8. Elementarbuch für unmittelbare, gleich nach der Lautkenntniſs anzuſtellende Leſeübungen. ebend. 1816 8. Ueber den Zweck und den Gebrauch meiner Fibel, für die gleich nach der Lautkenntniſs anzuſtellenden Leſeübungen. ebend. 1816. 8. Ueber den Elementarunterricht im Schreiben. (Aus *Zerrenner's* deutſch. Schulfreund 10ten Bdchen beſonders abgedruckt). ebend.

ebend. 1820. 8. — *Von der* kurzen Anleitung zum Kopfrechnen *erſchien* 1806 die 2te verbeſſ. Aufl. — *Von dem* Handbuche für Lehrer in Volksſchulen *erſchienen* noch 1809 die ate Abtheil.: Hülfsbuch für Lehrer bey den in Volksſchulen anzuſtellenden erſten Uebungen der Geiſteskräfte und des Sprachvermögens, nebſt einem Kopfbuchſtabirbuche u. ſ. w. 3te Abtheil.: Bemerkungen über die Mittel zur Beförderung einer ſittlichen und religiöſen Geſinnung. 4te Abtheil.: Moraliſch-religiöſe Anſchauungen. (Jede Abtheilung iſt *beſonders* zu haben).

RIEVE (Goswin) *ſtarb am 4 Novbr. 1805. War Bürgermeiſter, Advocat und Gerichtsverwalter zu Sümmern: geb. zu Menden 1738.* §§. * Grundriſs zur Ausführung, daſs Bürgermeiſter und Rath zu Menden der Gerichtsbarkeit über die Perſonen und Güter ihrer Bürger ſich niemals durch Verträge begeben haben, noch auch derſelben durch Urthel und Recht entſetzet ſind. Arnsberg 1775. Fol. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

RIEVETHAL (J. G.) *jetzt Conrector zu Riga.* §§. *Manuel de Converſation, en ordre alphabetique. Riga 1811. 8.* Ceres, oder Beyträge zur Kenntniſs des Menſchen, beſonders nach ſeinen körperlichen und geiſtigen Anlagen und Eigenheiten, ingleichen intereſſante Bruchſtücke aus der Natur- und Kunſtgeſchichte, Länder- und Völkerkunde; zum Nutzen und Vergnügen herausgegeben. 1 Theil. ebend. 1812. 8. — *Vom* Lukumon *erſchien* der 2te Theil 1799. Vgl. übrigens Bd. 15. S. 178, wo er unrichtig *Rivethal* heiſst.

RIGEL (Franz Xaver) *groſsherzogl. Badiſcher Hauptmann und Ritter des Militair-Verdienſt- und St. Wladimir-Ordens zu Raſtatt: geb. zu ... im Badiſchen ...* §§. Der ſiebenjährige Kampf auf der Pyrenäiſchen Halbinſel vom Jahre 1807 bis

bis 1814, beſonders meine eigenen Erfahrungen in dieſem Kriege; nebſt Bemerkungen über das ſpaniſche Volk. 1ſter Theil. Raſtatt 1819. gr. 8. m. 2 Kpf. 2ter Theil 1819. m. 6 Kpf. 3ter Th. 1822 (1821). m. 3 Planen.

RIGEL (J. N.) *ſtarb 180* .

RIMROD (K. G.) *ſtarb im J. 1807.*

RINCK *) (Chr. F.) Vater von Karl Friedrich und Wilhelm Friedrich R.; *ward 1812 Stadtpfarrer und Dekan zu Emmendingen, und ſtarb am 20 Julius 1821.*

RINCK (Fr. Th.) *ſtarb am 27 April 1821; war geb. zu Slave in Pommern am 8 April 1770.* §§. Gab heraus: *Imm. Kant* über die Preisfrage: Welches ſind die wirklichen Fortſchritte, die die Metaphyſik ſeit Leibnitzens und Wolfs Zeiten in Deutſchland gemacht hat? Königsb. 1804. 8. — *De Abu Abdollah Muhamede filio Iſmaelis, vulgo dicto Bocharico; in den* Fundgruben des Orients Bd. 2. S. 201-205. *Emendationes et variae lectiones ad Abulfedae.* Varianten des im 1ſten Hefte abgedruckten Makaneh des Harici; S. 205. 206. *Emendationes et variae lectiones ad Abulfedae Deſcriptionem per in Arabiae a Gagnierio dictum; ebend.* Bd. 3. S. 104-107. — Vgl. *Becker's* Nationalzeit. der Deutſchen 1821. Nr. 30.

RINCK (Karl Friedrich) Sohn von Chr. Fr.; ſeit 1818 *zweyter Bibliothekar an der Hofbibliothek zu Karlsruhe* (zuerſt Lehrer des Prinzen Guſtav von Schweden, und 1815 charakter. Profeſſ. am Lyceo zu Karlsruhe): *geb. zu Langenalb im Badiſchen 178* . §§. Ueber die evangeliſche Freyheit. Karlsruhe 1821. 8. Ueber die Einheit der moſaiſchen Schöpfungsgeſchichte. Heidelb. 1822. 8.

RINCK

*) Im 6ten Bde irrig *Rink* genannt.

RINCK (Wilhelm Friedrich) Sohn von Chr. Fr.; ſeit 1821 *Pfarrer zu Biſchoffingen im Badiſchen* (vorher evangeliſcher Pfarrer zu Venedig): *geb. zu* . . . §§. Beytrag zur Prüfung des lutheriſchen und reformirten Lehrbegriffs von dem heiligen Abendmahle und der Gnadenwahl nach dem Worte Gottes, zum Behufe einer Vereinigung der proteſtantiſchen Kirchen zu Einer Evangeliſch-Chriſtlichen. Mit einer Vorrede von D. *Karl Daub.* Heidelb. 1818 gr. 8. *Saggio di un eſame critico per reſtituire ad Emilio Probo il libro de vita excellentium imperatorum, creduto commune mente di Cornelio Nepote. Venezia 1818. gr. 8.* (Deutſch von *M. H. Hermann.* Wien 1819. gr. 8). *Lettera ſopra la inſcrizione Greca nel Seminario patriarcale di Venezia intorno agli Dei grandi Cabiri. ibid. 1820. 8.* — Die Löwen an dem Zeughaus zu Venedig; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1818. Nr. 19. Vom italieniſchen Trauerſpiel in ſeinem Verhältniſs zum deutſchen; *im* Morgenblatt 1819. Nr. 38. 39. 42. 44. 45.

RINDEL (Hermann Joſeph) *Profeſſor der Dicht- und Redekunſt am Gymnaſio zu Saatz: geb. zu Prag am 30 Octbr. 1772.* §§. Iſt Verfaſſer mehrerer deutſchen Gedichte. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RING (Karl Ludwig) . . . *zu Karlsruhe* (1794 Hof- und Ehegerichts-Advocat zu Karlsruhe, 1798 Geheimer Secretair, 1803 Legationsrath, 1804 Hofrath, 1808 Regierungsrath, 1809 Miniſterialrath, 1811 Geh Expeditionsrath im Geh. Cabinet, 1814 Geh. Legationsrath, 1815 Geh. Referendair, 1816 Secretair bey der Regierungs-Comité und ſodann im Staatsminiſterio, 1817 Geſandſchaftsrath zu Stuttgart): *geb. zu Karlsruhe am 16 Sept. 1769.* §§. Denkmäler der Römer im mittäglichen Frankreich. Mit Grund- und Aufriſſen in Steindruck. Karlsruhe 1812. 4. (Ein Bruchſtück davon ſtand vorher im *Rehfues* ſüddeut-

deutſchen Miſcell. 1812. Beyl. Nr. 26). Reiſe durch Savoyen und Piemont nach Nizza und Genua, von *A. L. Millin;* aus dem Franzöſ. überſ. und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1817. 2 Bde. gr. 8. — Einige Aufſätze in *Rehfues* ſüddeutſchen Miſcellen 1811 - 1813. — Vgl. *Hartleben.*

RING (. . .) *Doctor . . . zu . . .: geb zu . . .* §§. * Kleine Aufſätze, Denkſprüche und Sentenzen für Stammbücher. Edlen Freunden und Freundinnen gewidmet. Frankf. a. M. 179 . 8. 3te Aufl. 1803. 4te verm. 1812 *(m. ſein. Namen).* Auswahl einiger älterer und neuerer Gedichte, Lieder, Parodien und Skolien. Zur Deklamation und Geſang geſammelt. ebend. 1818. 8.

RINGELTAUBE (G.) *iſt längſt geſtorben.*

5B. RINGIER (S.) Der auffallende Zuſatz bey ſeinem Namen bezieht ſich auf ſeine Ehe. §§. Der Schweitzeriſche Stillingsbote. 1ſter Gang. Baſel 1807. 8. Des altchriſtlichen Schweitzerbotens Ausfahrt. Des Stillingsbotens 2ter Gang. ebend. 1808. 8.

RINGMüLLER (Joſeph) *ſtarb 180 . War ſeit 1762 Profeſſor der Dichtkunſt und Beredſamkeit zu Würzburg* (vorher Profeſſ. der Grammatik zu Molsheim): *geb. zu Auerbach am 31 Jan. 1737.* §§. Allgemeine Religions- und Staatsgeſchichte zum gemeinnützigen Gebrauche, beſonders der Würzburgiſchen Schulen. Würzb. 1772. 1773. 2 Bde. 8. Oden auf das Jubiläum der Univerſität Würzburg. ebend. 1782. 4. — Vgl. *Jäck.*

RINGOLD (Karl Joſeph) *ſtarb im Jahre 1806. War ſeit 1793 Pfarrer zu Altdorf im Canton Uri* (zuerſt ſeit 1760 Kaplan zu Altdorf, 1767 Pfarrer zu Attinghauſen, 1779 Pfarrer zu Sarmenſtorf): *geb. zu Altdorf 1737.* §§. Einige Lobreden auf den ſeligen Bruder Klaus. . . . — Vgl. *Lutz.*

RINGSEIS (Johann Nepomuck) *D. der Medicin und ſeit 1817 zweyter Arzt am allgemeinen Krankenhauſe zu München* (vorher Gehülfe an der kliniſchen Anſtalt zu Landshut): *geb. zu* . . . §§. * Die Plane Napoleons und ſeiner Gegner, beſonders in Teutſchland und Oeſtreich. München 1809. 8. 2te Aufl. Straſb. 1809. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Ueber die Gegner der groſſen Plane Napoleons, beſonders in Teutſchland und Oeſtreich. Mit den Zuſätzen der franzöſiſchen und ſpaniſchen Ueberſetzungen dieſer Schrift vermehrte Ausgabe. (Leipz.) 1809. 8)*). *De doctrina Hippocratica et Browniana inter ſe conſentiente et mutuo ſe explente tentamen. Edidit et praefatus eſt D. Andr. Röſchlaub. Norimb. 1812. gr. 8.*

15 B. RINK (*Johann Chriſtian) ſtarb am 21 Octbr. 1807; geb. 1770.* §§. Holberg als Schriftſteller, ein Beytrag zu ſeiner Biographie (aus dem Däniſchen von Suhm); *im* Biographen Bd. 2 (Halle 1805) S. 98-105. Chriſtian IV, König von Dänemark, nach Suhm, mit Zuſätzen; in *Woltmann's* Zeitſchrift für Geſchichte und Politik (1805) Bd. 1. S. 26-57.

RINK (J. A.) *iſt auch zugleich Dekan des Landkapitels zu Geislingen* (ward 1783 Pfarrer zu Hohenrechberg, 1785 desgl. zu Weiſſenſtein, und 1790 zu Böhmerkirch): *geb. am 12 März 1756.* §§. * Unterricht für das katholiſche Volk in Deutſchland über die Aufhebung einiger Feyertage. Ellwangen 1805. 8. Gemeinſchaftliche Andacht von dem Leiden und Sterben Jeſu bey den gewöhnlichen Betſtunden am Freytag und Samstag in der Woche. ebend. 1806. 8. Andachtsübungen über die Vollkommenheiten Gottes,

*) Dieſe Schrift ward anfangs dem damal. Oberhofbibliothekar *Joh. Chr. v. Aretin* beygelegt, bis R. ſich, unter Beytritt des Hofraths D. Röſchlaub, öffentlich als deren Verfaſſer bekannte. Vgl. Jen. Lit. Zeit. 1810. Nr. 21 u. 25.

tes, das Leben Jeſu und die Tugenden ſeiner frommen Mutter Maria. Zum Gebrauche bey zehnſtündigen und andern in der katholiſchen Kirche üblichen Betſtunden. ebend. 1806. 8. *Metten und Veſperandachten für die höhern Feſttage der katholiſchen Kirche, als Geburt Chriſti, Charwoche, Oſtern, Himmelfahrt Chriſti, Pfingſten und das Fronleichnamsfeſt, nebſt Todtenmetten-Andachten. Gmünd 1807. 8. *Geſchichte des Königreichs Würtemberg; ein Leſebuch für den Bürger und die Jugend des Königreichs. Mit einer Stammtafel der Regenten von Würtemberg. ebend. 1809. 8. *Chriſtkatholiſcher Religionsunterricht für kleine Kinder. ebend. 1816. 12. 2te Aufl. Ulm 1819. *Katechetiſcher Unterricht in der katholiſchen Religionslehre Jeſu für die gröſſere Jugend. Ulm 1817. 8. 2te Aufl. 1822. *Katechetiſcher Unterricht von dem Sakramente der Firmung. Mit einem Notenblatt. ebend. 1818. 8. *Chriſtkatholiſcher Unterricht, die heiligen Sakramente der Buſſe und des Abendmahls würdig zu empfangen. Für den erſten Unterricht der Kinder. ebend. 1821. 12. — Ueberdies verſchiedene kleine Volksſchriften. — Antheil an einigen Journalen. — Vgl. *Felder* Th. 2.

NKOLINI (Ernſt Friedrich) . . . *zu Brünn: geb. zu* . . . §§. Das Provinzial- Straf- und Arbeitshaus in Brünn; ein Beytrag zu *Hopfauer's* Abhandlung über Strafhäuſer. Brünn 1816. 8. D. *Ludw. Frank's* Sammlung kleiner Schriften mediziniſch-praktiſchen Inhalts; nebſt einer Abhandlung über den Negerhandel zu Cairo; aus dem Franzöſ. überſ. Brünn u. Ollmütz 1816. gr. 8. — Vgl. *Czikann's* Moravia.

SLER (Jer.) *ſtarb zu Berthelsdorf am 23 Auguſt 1811.* §§. Betrachtung der Weisheit Gottes in dem Kreutzestod Jeſu. Barby 1801. 8. — *Gab heraus:* das franzöſ. Neuwieder Geſangbuch,

neue verm. Aufl. (177 . 8), neues vermehrtes und verbeſſertes Brüdergeſangbuch (... 1785. 8), *Aug. Gottli. Spangenberg's* Sammlung einiger Reden an die Kinder, 1. 2te Sammlung (Barby 1797. 1799. 8), *Nicol. Ludw. v. Zinzendorf's* Gedanken über verſchiedene religiöſe Wahrheiten, aus deſſen Schriften gezogen (ebend. 1800. 8). — Er war auch von 1800-1810 Redacteur der jährlichen Looſungen und Lehrtexte. — *Die* Erzählungen aus der Geſchichte der Brüdergemeinde *beſtehen* aus 2 Bden; der 3te Abſchnitt des 2ten Bdes *kam* aber erſt 1806 *heraus.* — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RISTELHUBERT (N... T...) *Lehrer der franzöſ. Sprache an der Ritterakademie zu Liegnitz: geb. zu . . . in Frankreich . . .* §§. Manuel, ou varietés amuſantes et inſtructives à l'uſage de jeuneſſe allemande, qui aprend le François. Liegnitz 1813. 8. édit. ſecond. 1819.

RISTELHüBER (J... B...) ... *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Verſuch über den Militair-Hoſpitaldienſt im Allgemeinen, nebſt einem Entwurf zu einem Militair-Hoſpital-Reglement. Caſſel 1814. gr. 8. m. Kpf. u. Tab.

RITGEN (Ferdinand Auguſt) *D. der Medicin, Medicinalrath und ordentl. Profeſſor der Wundarzney- und Entbindungskunſt zu Gieſſen: geb. zu . . .* §§. Jahrbücher der Entbindungsanſtalt zu Gieſſen. 1ſter Band. Gieſſen 1820. gr. Fol. 2ter Bd. 1821. m. Kpf. u. Tab. Die Anzeigen der mechaniſchen Hülfen bey Entbindungen, nebſt Beſchreibung einiger in neuerer Zeit empfohlener geburtshülflichen Operationen und einer verbeſſerten Geburtszange. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. Mit *J. B. Wilbrand:* Gemälde der organiſchen Natur in ihrer Verbreitung auf der Erde. ebend. 1821. 8.

RIT-

RITSCHEL von HARTENBACH (H... J...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Der Buchdruckerey Erfindung, nebſt einigen Betrachtungen über den Nutzen und die Nachtheile, welche ſeit ihrem Urſprunge aus ihrer verſchiedenen Anwendung entſtanden ſind. Sondersh. 1820. 8. Dämmerung und Morgenroth; geſchildert und der erwachſenen Jugend beſonders empfohlen. Erfurt 1821. 8.

RITSERT (G... L...) *groſsherzogl. Heſſiſcher Mundkoch zu Gieſſen: geb. zu ...* §§. Allgemeines Kochbuch für Teutſchland, zum Selbſtunterricht für Anfänger und Liebhaber der edlen Kochkunſt. Mit einem Anhang von der Verfertigung des gebräuchlichſten Conditorey-Backwerks, des Gefrornen und der Einmachung aller dazu dienlichen Obſtſorten. Gieſſen 1811. 2 Bde 8.

5 **B.** RITTER (Ch. W.) §§. Verſuch einer Beſchreibung der in den Herzogthümern Schleswig und Holſtein und auf den angränzenden Gebieten wild wachſenden Pflanzen aus der 24ſten Claſſe, deren Nutzen und Schaden bekannt iſt; ein Anhang zu meiner Schleswig-Holſteiniſchen Flora. Auguſtenburg 1817. 8. — Die furchtbarſte Höllenmaſchine aller Jahrhunderte; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1819. Nr. 62.

5 **B.** RITTER (Ch. G. W.) ſeit 1805 *Prediger an der Charitékirche zu Berlin.*

5 **B.** RITTER (*Georg Heinrich*) *jetzt prakt. Arzt in Mannheim.* (Zuerſt prakt. Arzt zu Hersfeld, hierauf fürſtl. Naſſauiſcher Hofrath und Leibarzt zu Uſingen; practicirte während der weſtphäliſchen Periode zu Caſſel und ward nachher Brunnenarzt zu Nendorf. Im J. 1815 hielt er ſich in Mainz auf). *Geb. zu Hersfeld am 20 May 1764.* §§. *Diſſ. inaug. Haemorrhagiarum Pathologiam, Semiologiam nec non Therapiam in genere. Marburgi*

burgi 1785. 4. Mit D. *Joh Chr. Fr. Harles:* Neues Journal der ausländiſchen mediciniſch-chirurgiſchen Litteratur. 6. 7ter Band. Erlangen u. Nürnb. 1806. 1807. gr. 8. m. Kpf. (jeder Band von 2 Heften). Die Weinleſe, oder Grundzüge des Weinbaues, der Veredlung der Reben, ihrer Krankheiten und Heilart; der Gährung und Weinbereitung, der Analyſe des Moſtes und des Weins, ſeiner Pflege und Krankheiten; der Eigenſchaften aller in Deutſchland gebräuchlichen Weine; ihrer Anwendung als Genuſsmittel und Heilmittel; der Krankheiten, durch ihren Miſsbrauch erzeugt; der Fabrikate und Producte aus dem Weine; ſeiner Verfälſchung; der Weinſurrogate aus Obſt bereitet. — Zugleich mit einer Würdigung der Schrift: Die Anwendung und Wirkung der Weine in lebensgefährlichen Krankheiten. vom Hrn. Medic. Rath und Profeſſ. *Löbenſtein-Löbel.* Nach eigenen Anſichten und Erfahrungen auf langjährigen Berufswegen geſammelt. Mainz 1817. 8. Darſtellung der ſcheinbaren Aehnlichkeit und weſentlichen Verſchiedenheit, welche zwiſchen der Schanker- und Tripper-Seuche wahrgenommen wird. Ein Verſuch, der ſich auf die Reſultate 35jähriger Beobachtung und Erfahrung ſtützt. Mit Bemerkungen über die wichtigſten Punkte der veneriſchen Krankheit und einer genauern Zeitrechnung der bisher unbekannten ſchleichenden Schanker- und Tripperſeuche; mit Krankengeſchichten und Leichenöffnungen belegt. Leipz. 1819. gr. 8. Abhandlung von den Urſachen anſteckender Krankheiten und den phyſiſchen und chemiſchen Mitteln, um ihrer Entſtehung vorzüglich in belagerten Städten vorzubeugen oder ihre Verbreitung zu verhüten. Ein Handbuch für Feſtungsbeamte, Proviantbediente, Polizeyverwalter, Hoſpital- und Militair-Aerzte. Preisſchrift, gekrönt am 25 May 1818 in Harlem von der Holländ. Societät der Wiſſenſch. ebend. 1819. gr. 8. Vom Verkaufe

kaufe und Kaufe der nützlichſten Hausthiere, mit Vorſchlägen zu einer beſſern Geſetzgebung, auf die Kenntniſs des thieriſchen Organismus gegründet; zugleich Grundzüge zu einer nicht ſcheinbaren, ſondern wahrhaft rationellen Heilmethode der meiſten Thierkrankheiten. Ein Handbuch für Geſetzgeber, Richter, Advokaten, Staabsärzte, Thierärzte, Oekonomen, Poſtmeiſter, Stallmeiſter und Kavallerie-Offiziere. Allen geſetzgebenden Commiſſionen zur Beherzigung empfohlen. Mannheim 1821. gr. 8. — Ueber kalte Fomentationen; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. Bd. 21 (1806) S. 20-34. Bemerkungen über die Kuhpocken-Impfung; S. 35-43. Kurze Bemerkungen; *ebend.* Bd. 29. S. 146-153. Chemiſche und mediciniſche praktiſche Bemerkungen über menſchliche Harnſteine; *ebend.* Bd. 25. S. 119-171. Einige Bemerkungen über den Aufſatz: Von welchen Urſachen hängt der groſſe Nutzen der Brunnen- und Badecuren eigentlich ab? nebſt einigen Worten über das Mineralwaſſer bey Verden, von *C. C. Matthäi; ebend.* Bd. 26. S. 58-107. — Antheil an *J. N. Ruſt's* Magazin für die geſammte Heilkunde, an *Harles* rheiniſchen Jahrbüchern der Medicin und Chirurgie, und einigen andern medicin. Journalen. — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiſſenſch. — Recenſionen in einigen Lit. Zeitungen. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 438-440.

RITTER (Heinrich) *D. der Philoſ. und Privatdocent zu Berlin: geb. zu Zerbſt 179* . §§. Welchen Einfluſs hat die Philoſophie des Carteſius auf die Ausbildung der des Spinoza gehabt, und welche Berührungspunkte haben beyde Philoſophien mit einander gemein? Nebſt einer Zugabe über die Bildung des Philoſophen durch die Geſchichte der Philoſophie. Leipz. u. Altenb. 1817 (1816). gr. 8. Geſchichte der Ioniſchen Philoſophie, Berlin 1821. gr. 8. — Beyträge zu *Erſch*

 und

und *Gruber's* allgem. Encycl. der Wiſſenſch. — Gedichte *in der* Abendzeit. 1817. 1818.

RITTER (Heinrich Ludwig) *geheim. Kanzliſt beym Miniſterio der auswärtigen Angelegenheiten zu Karlsruhe: geb. zu* . . . §§. Poſſen und Luſtſpiele für die deutſche Bühne. 1 Bdchen. Heidelberg 1819 (1818). 8.

RITTER (J. . .) *Baccalaur. der Theologie und katholiſcher Prediger zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Des heiligen *Johann Chryſoſtomus* ſechs Bücher vom Prieſterthume; überſetzt und mit Anmerkungen erläutert. Berlin 1821. 8.

RITTER (Johann Ludwig) ſeit 1807 *Paſtor zu Rötha und Adjunct der Leipziger Ephorie* (vorher ſeit 1790 Diaconus daſelbſt): *geb. zu Naumburg am 17 Novbr. 1765.* §§. Sammlung faſt aller von Reinhard in Predigten abgehandelten Hauptſätze, nach den Sonn- und Feſttagen geordnet, und Diſpoſitionen ſeiner noch ungedruckten Predigten, vorzüglich ſeiner 8 letzten Vorträge. In 2 Abtheilungen. Leipz. 1813. 8. Elberfeld 1814 (blos ein neues Titelblatt). Predigt am Feſte der Himmelfahrt Jeſu, 1815 gehalten bey ſeiner 25jähr. Amtsführung. Leipz. (1815) 8. Anordnung der Feyerlichkeiten am Reformations-Jubelfeſte in Rötha. ebend. 1817. 8. Feyer des dritten Jubelfeſtes der Reformation, welche den 2 Nov. 1817 in Zöllodorf, einem Vorwerke, das einſt dem unſterblichen D. Martin Luther eigenthümlich zugehörte, ſtatt fand, nebſt den dabey gehaltenen Reden. ebend. 1818 (1817). gr. 8. * Geſchichte meiner Bildung zum Prediger; ein offenes und vertrauungsvolles Wort an Männer meiner Lage und meines Standes. Sulzbach 1820. 8. Etwas zur Feyer des erſten Jubiläums der beyden Silbermanniſchen Orgeln in Rötha. Leipz. 1821. 8. — * Eideswarnung; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1803. S. 668-677.

677. Predigtdiſpoſition am erſten Weihnachtstage; S. 820-824. Tauſformular bey einer Haustaufe; S. 825-831. Entwurf über das Evangelium am 3ten Sonnt. nach Epiphanias; *ebend.* 1804. S. 112-119. Angabe verſchiedener Materialien zu Predigten auf alle Sonntage und Feſte des Jahres; S. 119-125. Nachricht von den Schulen in Rötha und von einer daſelbſt errichteten Armenverſorgungsanſtalt; S. 283-295. Konfirmationshandlung; S. 594-608. Meine Erfahrungen von dem Werthe des Krankenbeſuchs; *ebend.* 1805. S. 105-117. Leichenſermon bey einem ertrunkenen Knaben; S. 260. 261. Sermon bey einem ertrunkenen Kinde; S. 262. 263. Rede bey der Jubelfeyer des Schulmeiſters Friedel in Böhlen; S. 264-274. Materialien über das Evangelium am 22ſten bis 27ſten poſt Trin.; S. 279-288. Leichenpredigt bey einem höchſt merkwürdigen Falle; S. 535-540. Tauſformular; *ebend.* 1809. S. 331-336.

u. 15 B. RITTER (J. W.) §§. Verſuche und Bemerkungen bey Gelegenheit einer Wiederhohlung von Davy's Verſuchen über die Darſtellung der metallähnlichen Produkte aus Kali und Natron durch den negativen Pol der Voltaiſchen Säule; *in den* Abhandl. der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1808. S. 179-200. Fernere Verſuche und Bemerkungen; S. 201-256. Neue Verſuche über den Einfluſs des Galvanismus auf die Erregbarkeit thieriſcher Nerven; S. 257-278. Electriſche Verſuche an der mimoſa pudica L. in Parallele mit gleichen Verſuchen an Fröſchen; *ebend.* 1809-1810. math. Claſſe S. 245 — Einige Abhandlungen in *J. S. C. Schweigger's* Beyträg. zur Chemie u. Phyſik Bd. 1 (Nürnb. 1811, 8).

ITTER (Karl) *) ſeit 1820 *auſſerordentl Profeſſor der Geographie an der Univerſität zu Berlin* (vorher

Aa 5 ſeit

*) Identiſch ſind *C.* .. und *Elias Ritter* Bd. 15, S. 174, 175.

ſeit 1809 Adjunct am Gymnaſio zu Frankfurt a. M. und nachher Profeſſor der Geſchichte daſelbſt; *geb. zu Quedlinburg 1779.* §§. Die Erdkunde, in Verhältniſs zur Natur und zur Geſchichte des Menſchen, oder: allgemeine vergleichende Geographie, als ſichere Grundlage des Studiums des Unterrichts in phyſikaliſchen und hiſtoriſchen Wiſſenſchaften. 1ſter Theil. Berlin 1817. gr. 8. 2ter Theil 1818. *Vom* 1ſten Theil *erſchien* 1822 die 2te ſtark verm. u. verbeſſ. Aufl. Die Vorhalle Europäiſcher Völkergeſchichte vor Herodotus um den Kaukaſus und an den Geſtaden des Pontus; eine Abhandlung zur Alterthumskunde. ebend. 1820 (1819). gr. 8. — *Von dem Werke:* Europa, ein geographiſch - ſtatiſtiſches Gemälde *kam* 1807 der 2te Theil, und 1811 eine wohlfeil. Ausgabe in 2 Theilen (blos ein neues Titelblatt) *heraus.* — Vgl. *F. C. Matthiä's* 5te Fortſetz. der Nachrichten vom Frankfurter Gymnaſio (1810) S. 4 - 15. 14te Fortſetz. (1819) S. 14

von RITTERSHAUSEN (J. S.) *ſtarb am 10 April 1820.* §§. Paulus und Seneca; ein Dialog. . . . Prüfung der Rede des Hrn. Profeſſ. Schelling über das Verhältniſs der Natur zur Kunſt. München 1808. 8. Die heilige Chriſtnacht; ein Weihnachtsgeſchenk. Landshut 1812. 8. Der Tod Johannes des Gerechten. ebend. 1817. 8. — Noch einige kleine Schriften und Schauſpiele. — Mehrere Aufſätze in den Zeitſchriften: der Zuſchauer in Bayern, und Deutſchlands 18tes Jahrhundert — Die Feyerſtunden des Chriſten wurden 1815 - 1817 zu Landshut in 6 Bden neu aufgelegt *unter folg. Titeln:* Die Feyerſtunden des Chriſten. Proſaiſche Gedichte. I. Jeſus, der göttliche Knabe. II. Jeſus, der göttliche Lehrer. III. Jeſus, der göttliche Mittler. — *Von der Zeitſchrift:* Teutſchlands Aufklärung im 19ten Jahrhundert *erſchien* 180. der 5te Jahrgang, 1811 der 6te, 1812 der 7te, 1814 der 8te, 181 . *unter folg. Titel:* Jeſus, der göttliche Lehrer;

rer; eine neue Zeitſchrift zur Belebung der religiös-ſittlichen Aufklärung. — Vgl. *Münchner Lit. Zeit.* 1820, Nr. 33. *Felder* Th. 2.

RITTIG von FLAMMENSTERN (Andreas) *k. k. Capitain-Lieutenant zu Wien: geb. zu* ... §§. Ueber Perlenſiſcherey in den öſtreichiſchen Kaiſerſtaaten. Brünn 1811. 8. Encyclopädiſches Kriegs-Lexikon, oder allgemeine alphabetiſch-erklärende, theoretiſch-praktiſche Ueberſicht aller im Land- und Seekriege und in ſämmtlichen Kriegswiſſenſchaften vorkommenden Gegenſtände, Begriffe und Kunſtausdrücke, mit beygefügter franzöſiſcher Terminologie und mit beſondrer Rückſicht auf die k. k. öſterreich. Armee. 1 Bd. A-B. Wien 1813. gr. 8.

RITTLER (A.) *ſtarb im Jahre 1804.* Vgl. Verzeichniſs der Profeſſoren zu Salzburg S. 70 u. ff.

RITTLER (C... M...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Die Schreckenstage der unglücklichen Elmira Hetikar, einer jungen Griechin aus Jaſſy; eine Schaudergeſchichte aus der gegenwärtigen griechiſch-türkiſchen Kriegsepoche. Frey nach dem Engliſchen bearbeitet. Leipz. 1822. 8. *Friedrich Freyherrn von der Trenck* Leben und merkwürdige Schickſale. Neu bearbeitet. Merſeburg 1822. 8. Meine Reiſe durchs Leben, oder die Kunſt in bona pace zu leben. ebend. 1822. 8.

RITTLER (Franz) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Wien* (hatte zuerſt in Leipzig privatiſirt und ſodann an dem Kriege gegen Frankreich Antheil genommen): *geb. zu Brieg in Schleſien* ... §§. Die Zwillinge; ein Verſuch, aus 60 aufgegebenen Worten einen Roman ohne R zu ſchreiben, als Beweis der Reichhaltigkeit und Biegſamkeit der deutſchen Sprache. Leipz. 1813. 8. 2te mit einem Anhange verm. Aufl. ebend. 1815. 3te

recht

rechtmäſſige und mit einem 2ten Theile (Emma und Guſtav von Falkenau; eine Fortſetzung des Verſuchs, aus 60 aufgegebenen Worten einen kleinen Roman ohne R zu ſchreiben, 2ter Theil der Zwillinge) verm. Aufl. Wien 1820. Anleitung zu Abfaſſung aller öffentlicher, dem Zeitgeiſte angemeſſener Anzeigen aus dem bürgerlichen Geſchäftsleben. Wien 1817. 8. Lebensgeſchichte eines ausgedienten Fiackerpferdes, von ihm ſelbſt dem Verfaſſer der komiſchen Schickſale eines Fünf-Gulden-Scheins mitgetheilt. Brünn 1818. 8. Die zehn Gebote in den Unterhaltungen eines Groſsvaters mit ſeinen Enkeln, durch ſittliche Erzählungen erklärt. Ein Feſtgeſchenk für gute Söhne und Töchter aller Glaubensbekenntniſſe. In 10 Heften. Wien 1818. gr. 8. m. Kpf. Liebe und Reue; eine wahre Geſchichte. Aus dem Franzöſ. überſ. Leipz. 1818. 2 Thle. 8. Freymüthige Enthüllung der wahren Urſachen des täglich ſich mehrenden Bettelweſens, und wohlgemeinte Vorſchläge, ihm mit ſichern Erfolge zu ſteuern. Ein Paar Worte zur Beherzigung für alle Vaterlandsfreunde überhaupt, insbeſondre aber für die wohlthätigen Bewohner Wiens. Wien 1818. 8. Geſchichte des Lebens und Wirkens der Apoſtel Jeſu; mit moraliſchen Anwendungen für die Jugend, von einem Groſsvater ſeinen Enkeln erklärt. Ein Seitenſtück zu Erklärung der zehn Gebote. 10 Hefte m. 10 Kpf. ebend. 1820. gr. 8. 2te Aufl. 1822. m. 12 Kpf. Der Fündling; ein Charaktergemälde; aus dem Franzöſ. der Frau *v. Choiſeul-Meuſe.* ebend. 1820. 4 Bdchen 8. Gaunerſtreiche, oder liſtige Ränke der Betrüger unſerer Zeit. Eine Beantwortung der Frage: Wovon leben ſo viele unbemittelte und doch nicht arbeitende Menſchen, beſonders in groſſen Städten? Grätz 1821. 8. *Gab heraus:* Wiener Briefſteller für alle Fälle des geſellſchaftlichen Lebens. Neueſte, verbeſſ. u. vielverm. Aufl. Wien 1822. 8.

Humo-

Humoriſtiſche Scenen der Vergangenheit. Nach wahren Ereigniſſen des Lebens gezeichnet. ebend. 1822. 8.

15 B. RITTNER (H.) *privatiſirt zu Dresden* (hatte vorher in Handelsgeſchäften mehrere Reiſen in die vereinigten Staaten, Weſtindien und Afrika unternommen, und von 1802-1819 in Dresden eine Kunſthandlung etablirt): *geb. zu Altbrandenburg am 13 Januar 1765.*

RIVE (Joſeph Chriſtian Herrmann) *königl. Preuſſ. Appellat. Gerichtsrath zu Köln: geb. zu . . .* §§. Ueber die Aufhebung der Fideicommiſſe, als Folge der Einführung des franzöſ. Civil-Geſetzbuches. Eine juriſt. Abhandlung. Köln 1822. 8.

15 B. RIVETHAL (J. G.) iſt auszuſtreichen, weil er oben richtiger als *Rievethal* vorkommt.

15 B. RIXNER (Th. A.) *jetzt Profeſſ. der Philoſophie am Lyceo zu Amberg.* §§. Aphorismen der geſammten Philoſophie, zum Gebrauch ſeiner Vorleſungen. 1ſtes Bdchen: Reintheoretiſche Philoſophie. 2tes Bdchen: Praktiſche und äſthetiſche Philoſophie. Sulzbach 1818. 8. Gab mit *Thad. Siber* heraus: Leben und Meinungen berühmter Phyſiker am Ende des 17ten Jahrhunderts, als Beyträge zur Geſchichte der Phyſiologie in engerer und weiterer Bedeutung. 1ſtes Heft: Theophraſtus Paracelſus; mit deſſen Portrait. ebend. 1819. gr. 8. 2tes Heft: Hieronymus Cardanus; mit deſſen Portr. 1820. Handbuch der Geſchichte der Philoſophie. 1ſter Band. ebend. 1822. gr. 8.

RIZY (J. S.) *iſt D. der Rechte (zu Wien).*

ROBBI (Jakob Heinrich) *Doctor der Medicin, Privatdocent derſelben und Armenarzt zu Leipzig: geb. zu Dresden am 25 Octbr. 1779.* §§. *Diſſ. inaug. de*

de via ac ratione, qua olim membrorum amputatio inſtituta eſt. Lipſ. 1815. 4. Merkwürdige Beobachtung über den innern und äuſſern Gebrauch des Phosphors, ſowohl bey chroniſchen als auch einigen andern Krankheiten. Wien 1819 (1818). gr. 8. *Karl Bell's* Darſtellung der Arterien, zum Unterricht für Aerzte und Wundärzte bey chirurgiſchen Operationen, und insbeſondre für diejenigen, welche anatomiſche Prüfungen zu beſtehen haben. Nach der dritten Original-Ausgabe bearb. und mit praktiſchen Bemerkungen begleitet. Mit einer Vorrede von D. *Joh. Chriſt. Roſenmüller.* Leipz. 1819. gr. 8. m. 14 color. Kpf. (auch *Lateiniſch*). *Anth. Richerand* Grundriſs der neuern Wundarzneykunſt. Nach der 4ten verbeſſ. und vermehrten franzöſ. Originalausgabe überſ. und mit Anmerk. begleitet. 1ſter allgemeiner Theil. ebend. 1819. gr. 8. 2ter ſpecieller Theil, mit 19 Kpft. 1820. *J. H. v. Curtis* Abhandlung über den geſunden und kranken Zuſtand des Ohres, nebſt einer kurzen Ueberſicht vom Baue und den Verrichtungen dieſes Organs. Aus dem Engl. überſ. und mit prakt. Anmerk. begleitet. ebend. 1819. gr. 8. m. 1 Kpf. Der Fuſsarzt, oder die Kunſt, die Füſſe zu behandeln und Fuſsſohlengeſchwülſte, Froſtbeulen, Warzen, Nagelkrankheiten und unmäſſige Fuſsſchweiſſe gründlich zu heilen. Nach dem Franzöſ. bearbeitet. Nebſt einem Anhange von D. *Joh. Chr. Gottfr. Jörg.* ebend. 1819. 8. *Karl Bell's* Darſtellung der Nerven, zum Unterricht für Aerzte und Wundärzte bey chirurgiſchen Operationen, und insbeſondre für diejenigen, welche anatomiſche Prüfungen zu beſtehen haben. Nach der 3ten Originalausgabe überſetzt. Mit einer Vorrede von D. *Joh. Chr. Roſenmüller.* ebend. 1820. gr. 8. Allgemeines Handbuch der Chirurgie, nach *Legouay's* Plane, ſowohl zum Gebrauch für Aerzte, als auch für diejenigen, welche keine Gelegenheit hatten, auf Univerſitäten zu ſtudiren. 1ſter Theil.

Theil. ebend. 1821 (1820). gr. 8. *Synopſis, ſeu concinna compoſitio eorum pharmacorum, quae quotidie in praxi medica occurrunt.* ibid. 1821. 8. Allgemeine Encyclopädie der Anatomie. 2ter Band*). ebend. 1822. gr. 8. mit 15 illum. (und ſchwarzen) Kpf. (Auch *unt. dem Titel:* Darſtellung der Bänder; nebſt einer kurzen Anleitung zur Erkenntniſs und Behandlung der Luxationen. 3ter Band, mit 15 illum. (und ſchwarzen) Kpft. 1821. (Auch *unt. d. Titel:* Darſtellung der Muskeln; zum Unterricht für Aerzte und Wundärzte bey chirurgiſchen Operationen, und insbeſondre für diejenigen, welche anatomiſche Prüfungen zu beſtehen haben). Gedrängte Darſtellung der Tagliakozziſchen Naſenbildung, nebſt einigen Bemerkungen über die Fortſchritte dieſer Kunſt durch Carpa und Gräfe. ebend. 1821. gr. 8. m. 18 Kpft. *And. Matthias* über die Merkurialkrankheit, oder genaue Darſtellung der Geſchichte und weſentlichen Beſchaffenheit aller ſich durch Queckſilbermiſsbrauch im menſchlichen Körper erzeugenden Uebelſeynsformen, nebſt einigen Bemerkungen über die gegenwärtige Behandlungsart der Luſtſeuche. Nach der 3ten engl. Originalausg. überſetzt und mit vielen Anmerk. verſehen. ebend. 1822. gr. 8. Das neue Londoner Familienreceptbuch, oder auserleſene Sammlung der nützlichſten Haushaltungsvorſchriften für alle Stände. Nach dem Engl. bearbeitet. Nebſt einem Anhang über die Getreidegruben von *C. F. W. Berg.* ebend. 1822. gr. 8. Der Magen, ſeine Struktur und Verrichtungen. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. — Vorrede zu *D. J. Baratti's* praktiſchen Bemerkungen über die vorzüglichſten Augenkrankheiten. Aus dem Italien. überſ. von D. *E. W. Günz* (1ſter Theil. Leipz. 1822. gr. 8).

RO-

*) Der 1ſte Band iſt noch nicht erſchienen.

ROBENS (Arnold) *ſtarb am 26 May 1820. War Mairie-Adjunct zu Aachen* (vorher Geheimſchreiber der Jülichiſchen Ritterſchaft): *geb. zu . . . 1758.* §§. Elementarwerk der Wappenkunde. . . . 1790. . . Der Ritterbürtige Adel des Groſsherzogthums Niederrheins, dargeſtellt in Wappen und Abſtammungen. Aachen 1818 u. f. J. 4 Bde gr. 8. m. Kpf.

ROBERT (Ernſt Friedrich Ferdinand) (ſeit 1805) *kurfürſtl. Heſſiſcher Gallerie-Inſpector, auch* (1793) *Profeſſor und Lehrer der Perſpective an der Malerakademie zu Caſſel* (vorher ſeit 1790 Maler und Kupferſtecher daſelbſt): *geb. daſelbſt am 15 Auguſt 1763.* §§. * Verſuch eines Verzeichniſſes der churfürſtl. Heſſiſchen Gemäldeſammlung. Caſſel 1819. 8. — Vgl. *Meuſel's* Künſtlerlexic. *Strieder* Bd. 12. S. 35.

ROBERT (G. F. K.) wohnte im J. 1807 als Deputirter der Univerſität der landſtändiſchen Verſammlung zu Caſſel, und ſodann als landſtändiſcher Deputirter den Verhandlungen in Paris bey; war auch (1808-1810) Secretair an den Reichstagen und Mitglied der Civil-Geſetzgebungs-Commiſſion, und ward 1815 zum *Vicekanzler und Geh. Regierungsrath*, und 1819 zum *Ritter des goldnen Löwenordens* ernannt. §§. *Gab heraus:* * Nachtrag zu der beurkundeten Darſtellung der Kurheſſiſchen Landtagsverhandlungen von dem Jahre 1815, die alte Landesſchuld, insbeſondre deren Herabſetzung auf einen Drittheil betreffend. Caſſel (?) 1816. 8. * Ueber die Aufrechthaltung der Verfügungen des Jérome Bonaparte. Frankf. a. M. 1819 (1818). gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Verſuch einer wiſſenſchaftlichen Prüfung der Gründe des von dem Kurheſſ. Oberappellationsgerichte in Sachen des Kammerraths von Stein und deſſen Ehegattin, geb. v. Stein, zu Hanau, wider Procuratorem fiſci, Namens churfürſtl. Kriegscaſſe Schuldforderung betreffend, am

am 27 Jul. 1818 ergangenen Ausſpruchs. Nebſt einigen Bemerkungen über die für die Aufrechterhaltung der Verfügungen des Jérome Bonaparte in Kurheſſen erſchienenen Schriften, und der Anſicht des Verfaſſers von dieſem Gegenſtande). — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 382 - 384.

15 B. ROBERT (*L...*) *gieng ſpäterhin nach Stuttgart, und lebt jetzt wieder in Berlin.* §§. Kämpfe der Zeit. 12 Gedichte. Tübing. 1817. 8. Die Macht der Verhältniſſe; Trauerſp. in 5 Aufz., und zwey Briefe über die antike und moderne Tragödie und über das ſogenannte bürgerliche Trauerſpiel. Stuttg. u. Tübing. 1819. 8. Die Tochter Jephtas; Trauerſp. in 5 Aufz. ebend. 1820. gr. 8. — Die Sylphen *kamen* zu Leipz. 1804. 8. *heraus.* — Proſaiſche Aufſätze und Gedichte in Bar. *de la Motte Fouqué's* und *W. Neumann's* Zeitſchrift, die Muſen (Berlin 1812. 1813), im Morgenblatt (1816 - 1819), in den Eichenblättern (Wien 1821) und einigen andern Zeitſchriften.

ROCH (Chriſtian Wilhelm) *ſtarb zu Reichenberg bey Dresden im J. 1812.* (Er war von 1790 - 179. Oberſteuer - Canzliſt geweſen, und hatte ſodann bis zum J. 1803 in Dresden privatiſirt). *Geb. zu Nepperwitz bey Wurzen am 4 Junius 1758.* §§. Gab heraus: *Joh. Friedr. Roch's* deutſches Kirchen - Wörterbuch. Halle 1784. gr. 8. Mit *Karl Wilh. Walder:* Frühlingsblumen. Leipz. 1785 (1784). 8. *Mit demſelben:* * Die Stutzperücke; ein komiſches Heldengedicht. ebend. 1785. 8. * Das Geſpenſt; ein Gegenſtück zur Stutzperücke, vom Verf. der Stutzperücke. ebend. 1785. 8. * Hans von Hobald, oder Geſchichte eines Weltbürgers, vom Verf. der Stutzperücke. ebend. 1785. 2 Bde 8. (Macht auch den 23 u. 24ſten Band der deutſchen Originalromane aus). * Louiſe von Bardenau. ebend. 1785. 8. (Macht auch den 22ſten Bd. der deut-

 ſchen

ſchen Originalromane aus). — Ueberdies einige kleine Schriften anthropologiſchen Inhalts. — Einige ökonomiſche Abhandlungen *in den* Dresdner gel. Anzeigen und *dem* deutſchen Reichsanzeiger. — Vgl. *Haymann* S. 128. u. 454-456.

ROCH (Eduard) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Penig: geb. zu Hohnſtein im Schönburgiſchen 1796.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. C. G. Kühn) de acidi hydacyanici puri in variis morbis efficacia novis obſervationibus comprobata. Lipſ.* 1820 4. Ueber die Anwendung von Blauſäure, als Heilmittel in verſchiedenen Krankheiten, beſonders in der Lungenſchwindſucht, krampfhafter Engbrüſtigkeit und Keuchhuſten. Mit einer Vorrede von D. *Cerutti.* ebend. 1820. 8.

LA ROCHE (M. S.) §§. Meluſinens Sommerabende, herausgegeben mit einer Vorrede von *C. M. Wieland.* Mit dem Portrait der Verfaſſerin. Halle 1807. 8. — Vgl. Converſat. Lex.

ROCHLITZ (F.) *ward 1801 D. der Philoſ. und 1809 herzogl. Sächſ. Weimariſcher Hofrath: geb. am 12 Februar 1770).* §§. *Gab heraus:* * Allgemeine muſikaliſche Zeitung. Leipz. 1798-1818. 20 Jahrgänge gr. 4. Revenche; Luſtſp. nach dem Franzöſ. Züllichau u. Freyſtadt 1804 8. *Gab heraus* in Verbindung mit *Chr. M. Wieland, Fr. Schiller* und *J. G. Seume:* Journal für deutſche Frauen. Leipz. 1805. 1806. 2 Jahrgänge 8. m. Kpf. Selene; zugleich als Fortſetzung des Journals für deutſche Frauen. ebend. 1807. 1808 2 Jahrgänge 8. m. Kpf. Denkmale glücklicher Stunden. Züllichau u. Freyſtadt 1810. 1811. 2 Thle 8. m. Titelkpf. Neue Erzählungen. ebend. 1816. 2 Thle 8. Nach *Geo. Karl Claudius* Ableben gab er *heraus:* Leipziger Taſchenbuch zum Nutzen und Vergnügen, auf die J. 1817-1820. Leipz. 1816-1820 12. m. Kpf. (Darin ſind unter andern von ihm: Briefe eines unge-

ungenannten Preuſſiſchen Theologen vom J. 1792 über die damaligen Ereigniſſe; 1819. Aus dem Tagebuche eines alten Müſſiggängers; 1820. S. 197 - 260). *Giebt hieraus:* Jährliche Mittheilungen; zugleich als Fortſetzung des Leipziger Almanachs für Frauenzimmer vom J. 1821. Leipz. 1821 - 1823 (1820 - 1822). 8. (Darin ſind unter andern von ihm: Der Ritter und ſein Hund, nach Hanns Sachs. Das ſtille Leben eines heitern originellen frommen Hausvaters in ſeiner glücklichen Beſchränktheit. Die Freunde; ein kleines Schauſp.; 1821. Bürgersleute von ehedem; Luſtſp. in 3 Acten; 1823. S. 369 - 500). Auswahl des Beſten aus Fr. Rochlitz ſämmtlichen Schriften. Vom Verfaſſer ſelbſt veranſtaltet, verbeſſert und herausgegeben. 1ſter Band, mit dem Bildniſs des Verf. 2 3ter Band. Züllichau u. Freyſtadt 1821. 8. — Ueber den zweckmäſſigen Gebrauch der Mittel der Tonkunſt; *in der* allg. muſikal. Zeit. Jahrg. 8 (1805) S. 3. 49. 193 u. 241. — Das Kleinſte aller Reiseabentheuer; in *Becker's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnüg. 1807. S. 1 - 26. Die Belagerung von Aubigny; *ebend.* 1809 S. 1 - 51. Der Gang zur Thalmühle; *ebend* 1811. S. 65 - 81. Gedichte im J 1813. — Antheil *an dem* Berliner Damenkalender; an *St. Schütz'ens* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft; und *an der* Wiener muſikal. Zeit. (1819. 1820). — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Wiſſenſch. — Recenſionen in einigen frühern Jahrgängen mehrer Lit. Zeit. ſo wie im Repertorio der neueſten Literatur. — Vgl. *Gerber's* neues biogr. Tonkünſtler - Lex. Th. 3. S. 884 - 886.

OCHOL (A) §§. Die vollſtändige Küchen- und Baumgärtnerey; ein auf vieljährige Erfahrung gegründeter Unterricht. Nach alphabetiſcher Ordnung bearbeitet. Leipz. 1805. gr. 8 m. Kpf.

n ROCHOW (F. E.) §§. *Von ſeinem* Kinderfreunde ſind noch folgende Auflagen *erſchienen:* 3te verbeſſ.

beſſ. nebſt einem Anhange über das Gemeinnützige aus der Naturkunde und einer Einleitung in die Religionspflichtenlehre, von *P. A. Clemens*, Cöln 1806 (eigentl. Nachdruck). 4te von demſelben, Paderborn 1808. 5te ehemals herausgegeben von *Clemens;* aufs neue umgearbeitet von *Andr. Winter;* mit einem Anhange über die Giftpflanzen und 5 Kupfertaf. Paderborn 1818. 6te aufs neue durchgeſehene und vermehrte von D. *Joh. Ludw. Hoppenſtedt*, Hannover 1819, in 2 Theilen. 7te unveränderte, Brandenburg 1821, in 2 Theilen. (Noch iſt zu bemerken, daſs *Joh. Ferd Schlez* dieſen Kinderfreund (Schlitz 1812. 8) völlig umarbeitete, wovon mehr Ausg. erſchienen, und daſs derſelbe für Bayern beſonders bearbeitet ward (München u. Landshut 1809. 1810. 2 Bde, am neueſten Landshut 1819 1820). — *Von ſeinem* Verſuch eines Schulbuchs für Kinder der Landleute *erſchien* die 4te verbeſſ. Aufl. erſt zu Berlin 18.. m. Kpf. — Vgl. *Sam. Baur's* intereſſante Lebensgemälde Th. 7 (Leipz. 1821) S. 426-456. Converſat. Lex.

Freyherr von ROCHOW (Karl Friedrich Ludwig) ſeit 1815 *königl. Preuſſ. Ober-Landesgerichtsrath zu Naumburg* (zuerſt ſupernum. Hof- und Juſtitienrath, und 1804 Appell. Gerichtsrath zu Dresden): *geb. zu Nödaſchütz bey Bautzen am 10 März 1779.* §§. * Der Sächſiſche Adel vor dem Richterſtuhle der Vernunft, des Rechts und der Billigkeit. Dresden 1814. 8. *(Nennt ſich unter der Vorrede).*

15 B. ROCKSTROH (H.) *jetzt in Berlin privatiſirend*. §§. *Gab heraus:* Journal für Kunſt und Kunſtſachen, Künſteleyen und Mode. 1ſter Jahrg. Berlin u Leipz. 1810 8. 12 Stück m. 36 Kpf. 2ter Jahrg. 1811. 9 Stück m. 26 Kpf. Unterricht im Stickereyzeichnen für Frauenzimmer. Berlin 1813 (1812). 8. m. 15 Kpfbl. Anweiſung zum Zeich-

Zeichnen nach Modellen oder nach einzelnen Gegenſtänden der Wirklichkeit. ebend. 1814. 4. m. Kpf. Uebungsblätter für den erſten Unterricht im Zeichnen, nebſt einer Anweiſung zum Zeichnen nach Modellen. ebend. 1814. 4 Hefte 4. m. Kpf. Der Thiergarten zu Lilienthal; ein unterhaltendes naturgeſchichtliches Bilder- und Leſebuch für Knaben und Mädchen. ebend. 1817. 8. m. 20 ausgem. Kpf. Neuer Abdruck 1821. Mit *C. G. Bachmann*: Der Architect im Kleinen, oder Zeichnungen von mit Beyfall aufgenommenen gröſstentheils ausgeführten einzelnen Gegenſtänden an und in Gebäuden und Gärten. Leipz. 1817. 2 Hefte 4. m. 30 Kpf. Die Logarithmen, erleichtert für den Unterricht, und in ihrer Anwendung auf ökonomiſche, kaufmänniſche, juriſtiſche u. ſ. w. Gegenſtände. Berlin 1818. gr. 8. Der mathematiſche und phyſikaliſche Jugendfreund; ein Buch zur Unterhaltung und als Lehrmittel anwendbar. ebend. 1819. m 6 Kpft. Leichte Künſteleyen, zum Vergnügen und zum Nutzen für Kinder und Nichtkinder. ebend 1819. 12. m. 7 Kpf. Mathematiſcher Katechismus, oder geordnete Folgen von Fragen und Antworten über die wichtigſten Gegenſtände der Mathematik. ebend. 1820. m. Kpf. Auswahl von angenehmen und nützlichen Beyſpielen für den mathematiſchen Unterricht, nicht ſowohl für Arithmetik, mit Einſchluſs der Algebra, ſondern auch für Geometrie. Potsdam, ohne Jahrz. (1821). gr. 8. m. vielen Fig. Curioſitäten, oder mancherley ſeltene, künſtliche, ſonderbare und drollige Dinge; nebſt einigen nützlichen und angenehmen mechaniſchen Beſchäftigungen, Spielen, Räthſeln und Charaden; zur Belehrung und Unterhaltung für Knaben und Mädchen. Berlin 1822. 12 m. 4 Kpf. — *Von der* Anweiſung zum Modelliren *erſchien* Berl. 1822 die 2te ganz umgearb. u. verm. Aufl. m 21 Kpf. — Beſchreibung und Abbildung einer Zählmaſchine; *im* Journal für Fabrik 1806. Jun. S. 479-483.

 *Eine

* Eine Maſchine zum Verſetzen ſchwerer Hausgeräthe; *ebend.* 1807. Nov. S. 418-420. Verſuchungserfahrungen bey der Gyps- und Kalkdüngung; in *Fr Pohl's* Archiv für die deutſche Landwirthſch. Bd. 5 (1810) S. 358-363.

ROD (F... E...) *franzöſ. Sprachlehrer zu Frankfurt am Mayn: geb. zu* . . . §§. Synoptiſche Tabelle der 4526 auf die Conjugations-Einheit zurückgeführten franzöſ. Zeitwörter. Frank. a. M. 1819. gr. Fol.

RODDE (. . .) *Doct. der Rechte zu Lübeck: geb. daſelbſt* . . . §§. Vergleichung des Code Napoleon mit dem Lübiſchen Rechte. Hamb. 1812. gr. 8.

von **RODE** (A.) §§. Des *Publius Ovidius Naſo* Verwandlungen, neu überſetzt und mit Anmerkungen für junge Leute, angehende Künſtler und ungelehrte Kunſtliebhaber verſehen. Berl. 1816. 2 Theile 8. — Briefe über des Oberbauraths *Genelli's* Theater von Athen; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1818. Nr. 227-229.

von **RODE** (J. P.) §§. Vier aſtronomiſche Aufſätze. Potsdam 1806. gr. 4. Fortgeſetzte aſtronomiſche Aufſätze. ebend. 1808. gr. 8. Jahreszeiten von höherer Ordnung; oder, über einen Gegenſtand der phyſiſchen Geographie. Königsb. 1810. 4. * Nöthiger Zuſätze zu *de la Grangé's* Solutions de quelques problémes d'Aſtronomie ſphérique. Potsdam 1819. gr. 4. * Ueber die Polariſation des Lichts, in den neueſten Anfangsgründen der Experimentalphyſik, für Frankreichs Univerſitäten, namentlich über die Théorie des accès de facile transmiſſion etc. ebend. 1819. gr. 8. * Ueber intereſſante, noch fehlende Verſuche mit dem Pendel, welchen anfänglich, vermittelſt der Mariottiſchen Maſchine, ein beſtimmter Impuls ertheilt worden iſt. ebend. 1820. gr. 4. — *Von ſeinen* Anfangsgründen der Differentialrechnung *erſchien* 1808 die 2te Aufl. 10 u. 15 B.

10 u. 15 B. RODIG (*Johann Chriſtian*) *D der Rechte, Stadtrichter und Rechtsconſulent zu Pirna: geb. daſelbſt am 23 März 1772.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. Chr. Dan. Erhard) de jurejurando malitiae, ſecundum leges Saxonicas. Lipſ. 1797. 4.* Beyträge zur Naturwiſſenſchaft. Leipz. 1805. 8. — Einige Aufſätze im Reichsanzeiger 1801. — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1797. S. 100. 101.

RöBER (F. A.) *hat jetzt das Stadtphyſikat niedergelegt und lebt auf ſeinem Weinberge unweit Dresden.* §§. *Diſſ. inaug. Faſciculus obſervationum medico-practicorum. Argent. 1787. 8.* Verzeichniſs der nöthigſten einfachen und zuſammengeſetzten Arzneymittel, oder kurzgefaſstes, allgemein gültig ſeyn könnendes Diſpenſatorium. Dresd. 1803. 8. Von der Sorge des Staates für die Geſundheit ſeiner Bürger. ebend. 1805. 8. Von den Urſachen der jetzigen Theurung in Sachſen und den Mitteln, derſelben abzuhelfen. ebend. 1805. 8. Kurze Anleitung, die Luſtſeuche zu behandeln, für angehende Aerzte beſchrieben. ebend. 1818 (1817). 8. — Einige Ueberſetzungen. — *Die im 6ten Bde ihm beygelegte Schrift:* Gründlicher Unterricht, wie man ein guter Pferdekenner werden ſoll, *iſt nicht von ihm, ſondern von dem beym Sanitäts-Collegio angeſtellten, im J. 1804 verſtorbenen Secret. Karl David Heidrich. — Auch wird ihm von Einigen die Schrift:* Beyträge zur Geſchichte des Medicinalweſens in Churſachſen (Neuſtadt a. d. Orla 1804. 8) *beygelegt, die aber den im J. 1805 verſtorb. D. Fried. Ludw. Segnitz zum Verf. hat.* — Verſchiedene Abhandlungen in den Dresd. gemeinnütz. Beyträgen und andern Zeitſchriften. — Vgl. *Haymann* S. 104. 105.

15 B. RöCKL (J.) *jetzt auch Diſtriktsſchulen-Inſpector.* §§. Schulreden, gehalten bey öffentlichen Prüfungen und Preiſevertheilungen an die Jugend. 1ſtes Bdchen. München 1813. 8. 2te Aufl. 1819.

2tes Bdch. 1817. Leſebüchlein für Kinder der 2ten und 3ten Claſſe in den Volksſchulen. Dillingen ... 8. 2te Aufl. 18.. 3te 1821. Fabeln, Erzählungen und Lieder zur Uebung und Bildung des Vortrags für die Jugend. ebend. 18.. 8. 2te Aufl. 1821. Leichtfaſslicher katechetiſcher Unterricht in der Naturgeſchichte und Naturlehre. Augsburg 18.. 8. 2te Aufl. 1820. Etwas zum Troſte und zur Beruhigung für trauernde Eltern bey dem Verluſte geliebter Kinder. Landshut 1819. 8.

RöCKNER (Chriſtian Gottlieb) *Conſiſt Director und Prediger zu Marienwerder* (vorher Pfarrer zu Pobethen bey Königsberg in Preuſſen): *geb. zu . . . 1772.* §§. Rede in der Verſammlung der Geiſtlichen und Schulvorſteher in dem Normalinſtitut zu Königsberg am 28 Jun. 1810 gehalten. Königsb. (1810). 8. Eine desgl am 28 Jun. 1820. Predigt am Dankfeſte nach dem Siege bey Leipzig. Marienwerder 1814. 8.

RöDDER (B. W.) *iſt längſt geſtorben.*

RöDER (Franz) *groſsherzogl. Heſſiſcher Hauptmann und Ritter des Civilverdienſtordens zu . . . : geb. zu . . .* §§. Grundlinien einer Treffenkunde für das Fuſsvolk der zur Vertheidigung des vaterländiſchen Bodens beſtimmten Landwehr- oder Landſturms-Mannſchaft. Ein Leitfaden für die nothwendigen Kriegsübungen und Handbuch für den Felddienſt. Gieſſen 1815. 8. m 2 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Exercier- und Feldreglement für die Officiere und Unterofficiere der Landwehre, oder Jeden, der ſich im Kriegsdienſte üben will). Die Kriegsdienſt-Ordnung der geſchloſſenen Haufen und der Beſatzungen im Frieden. Ein Handbuch in drey Abtheilungen für den deutſchen Wehrmann überhaupt, zunächſt jedoch für die groſsherzogl. Heſſiſche Wehr- und Landwehr-Mannſchaft. Darm-

Darmſtadt. 1. 2te Abtheilung 1816. 3te Abtheil. Garniſondienſt, 1817. 8.

RöDER (Ge.) *iſt längſt geſtorben.*

RöDER (Georg Ludwig A...) *groſsherzogl. Heſſiſcher Artillerie-Major und Oberchauſſeebau-Director in der Provinz Starkenburg, zu Darmſtadt; geſt. im J. 1821: geb. daſelbſt 1760.* §§. * Die Haupterforderniſſe für eine einfache und muſterhafte Organiſation der Verwaltung des Straſſenbauweſens. Ein Verſuch, die Beſchaffenheit dieſes für das Wohl der Staaten ſo wichtigen Gegenſtandes aus ſeinen weſentlichen Eigenheiten, mit Rückſicht auf Erfahrungen und Beyſpiele folgerecht herzuleiten. Allen hohen Staatsbeamten u. ſ. w. ehrerbietigſt gewidmet von einem vieljährigen Praktiker. Darmſtadt 1821. 8. Praktiſche Darſtellung der Brückenbaukunde nach ihrem ganzen Umfange. ebend. 1821. 2 Theile 8. m. 30 Kpf. — Vgl. *Meuſel's* Künſtler-Lex.

RöDER (J. U.) *ſtarb am 11 May 1816.* §§. Archäologie der Kirchendogmen. Coburg 1812. 8. Archäologie der deutſchen Lehnsverfaſſung, mit einem Anhange von der Erbfolge in dem Hauſe Sachſen. Hildburghauſen 1816. 8.

von RöDER ehem. mit dem Beynamen: *v. Bomsdorf* (Otto Wilhelm Karl) *königl. Preuſſ Major auſſer Dienſt* (früher in kön. Sächſ. Dienſten), *privatiſirt zu Halle an der Saale: geb. zu Dresden am 20 May 1785.* §§. Mittheilungen aus dem Feldzuge in Ruſsland 1812. Leipz. 1816-1818 2 Thle gr. 8. m. Kart. u. Planen. Unter dem Namen *Archibald:* Umriſſe geſammelt auf einer Reiſe nach London, Amſterdam und Paris. Magdeb. 1821. gr. 8. m. 8 Steindr. — Beyträge zur Zeit für die eleg. Welt und zu einigen kritiſchen Blättern.

RöDER (P. L. H.) ſeit 1811 *Pfarrer zu Wahlheim in der Dioeces Bietigheim.* §§. * Neueſte Kunde vom Königreiche Würtemberg, aus guten Quellen bearbeitet. Weimar 1812. gr. 8. m. Kpf. u. Kart. * Neueſte Kunde von dem Königreich Bayern, aus guten Quellen bearbeitet. ebend. 1812. gr. 8. m. Kpf. u. Kart. Geographiſch-ſtatiſtiſch-topographiſches Lexicon von Italien, nach deſſen neueſtem Zuſtande und Verfaſſung; oder alphabetiſche Beſchreibung aller in Italien gelegenen Städte, Feſtungen, Seehäfen, merkwürdigen Oerter, Flüſſe, Seen, Berge u. ſ. w. mit Bemerkungen aller ihrer Natur- und Kunſtſeltenheiten u. ſ. w. Ulm 1812. gr. 8. Geographie und Statiſtik Wirtembergs. Der Geographie 1ſte Abtheilung, den Neckarkreis enthalt. Heilbronn 1820. 8. 2te Abtheil. den Jaxtkreis enth. Stuttgart 1821. 8.

RöDERER (J. M.) *iſt geſtorben.*

RöDIGER (Johann Friedrich) *Wirthſchaftsverwalter zu Schönau bey Chemnitz: geb. zu ...* §§. Erfahrungen über die bösartige Klauenſeuche der Schaafe. Chemnitz 1822. 8. — Oekonomiſche Topographie der Gegend von Gera und Köſtritz: in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. 1819. S. 421-426. — Briefe über verſchiedene Wirthſchaften und Landesarten des Groſsherzogthums Weimar u. ſ. w.; in *Fr. Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. 17. S. 356-377. 426-458. Bd. 19. S. 125-144.

RöDING (C... N...) *D. der Philoſ. und Inhaber einer Unterrichtsanſtalt zu Hamburg: geb. daſelbſt 178 .* §§. Kleines Handbuch der Erdbeſchreibung für den erſten Unterricht. Hamb. ... 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1813. 3te 1817. 8. → Auch gehört ihm das B. 15. S. 185 unter J. H. R. aufgeführte Buch.

RöDING (J. H. 2) *ſtarb am 22 April 1763; war geb. 1763.* §§. The univerſal Marine Dictionary, Spaniſh and Engliſh. Hamburg, London u. Edinburg 1815. gr. 4. — Beſorgte eine neue Ausgabe von *Segondat's* Holztabellen mit Anmerk. Hamb. 1810. gr. 8.

RöDLICH (H... F...) *königl. Preuſſ. Generalmajor zu Berlin: geb. zu ...* §§. Skizzen des phyſiſch-moraliſchen Zuſtandes Dalmatiens und der Buchten von Cattaro. Berlin 1811. 8. m. 1 Karte u. 9 Kpf. Stoff zum Nachdenken, oder Verſuch einer Auflöſung militairiſch-ſcientifiſcher und techniſcher Probleme für die neueſten Zeiten. 1ſter Theil. Düſſeldorf 1817. 4. m. 8 Kpft. Praktiſche Anweiſung zu Verfertigung venetianiſcher Eſtriche; mit Vorrede von *A. Hirt.* Berlin 181 . gr. 4. m. 24 Kpf. wohlfeil. Ausg. 1821. *J. B. Venturi* von dem Urſprung und den erſten Fortſchritten des heutigen Geſchützweſens; aus dem Italien. überſ. ebend. 1822. 4. m. 2 Kpft.

RöHDE (J. J.) *ſtarb am 21 Decbr. 1812.* — Vgl. *Otto* Bd. 4. *Fielitz* vaterl. Monatsſchr. 1813. S. 250 u. ff.

RöHLING (J. C.) *ſtarb im Decbr. 1813.* (Ward 1788 erſter Lehrer am Wayſenhauſe zu Frankfurt a. M. 1792 Prediger zu Braubach, und 1800 Pfarrer zu Breckenheim). §§. *Von* Teutſchlands Flora *erſchien* 1812 zu Frankf. a. M. die 2te durchaus umgearbeit. Aufl. in 3 Theilen *unt. folg. Titel:* Deutſchlands Flora, oder ſyſtematiſches Verzeichniſs aller in Deutſchland entdeckten Gewächsarten, nebſt Anleitung zur Kenntniſs der äuſſern Theile der Pflanzen. Ein Handbuch für Botaniker zum nützlichen Gebrauche beym Unterrichte und Selbſtſtudium, auf Excurſionen und in Bibliotheken. Einen Anhang dazu lieferte *P. M. Opitz* unter folg. Titel: Deutſchlands cryptogamiſche Gewächſe nach ihren natürlichen Standorten geordnet. Leipz. 1816. 8.

RöHR (Johann Friedrich) ſeit 1820 *Doctor der Theologie, groſsherzogl. Weimariſcher Oberhofprediger, Kirchen- und Ober-Conſiſtorialrath, auch Generalſuperintendent zu Weimar* (zuerſt 1800 D. der Philoſ. und Veſperprediger an der Univerſitätskirche zu Leipzig, 1802 Collaborator zu Schulpforta, und 1804 Pfarrer zu Oſtrau bey Zeitz): *geb. zu Roſsbach bey Naumburg am 30 Julius 1777.* §§. * Sendſchreiben eines Sächſ. Landpredigers über D. Fr. V. Reinhards Reformation-predigt vom J. 1800. Leipz. 1801. 8. * Tabellariſche Ueberſicht der engliſchen Ausſprache. ebend. 1803. 8. *Gab heraus:* * Prediger-Literatur. Zeitz 1810-1814. 5 Bde 8. (jeder von 3 Stück). (Vgl. nachher!) Chriſtliche Feſt- und Gelegenheitspredigten vor einer Landgemeinde gehalten. 1ſtes Bdchen. ebend. 1811. 8. 2tes 1814. 3tes 1820. (Das 2te u. 3te Bdch. auch *unt. d. Titel:* Predigten auf Veranlaſſung trauriger und erfreulicher Ereigniſſe und beſondrer Vorfälle in den Jahren 1813-1819. 1ſtes u. 2tes Bdch.). * Wer iſt konſequent? Reinhard? — oder Tzſchirner? — oder keiner von beyden? beantwortet in Briefen an einen Freund vom Prediger *Sachſe.* ebend. 1811. gr. 8. Briefe über den Rationalismus. ebend. 1813. 8. Predigt bey der Huldigung des Herzogthums Sachſen am 3 Aug. 1815. ebend. 1815. 8. Hiſtoriſch-geographiſche Beſchreibung des Jüdiſchen Landes zur Zeit Jeſu. Zur Beförderung einer anſchaulichen Kenntniſs der evangeliſchen Geſchichte; zunächſt für Volksſchullehrer. Nebſt einer Karte von Paläſtina. ebend. 1816 (1815). gr. 8. 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. 1819. 3te verm. Aufl. 1821. *Gab heraus:* * Neue Prediger-Literatur. ebend. 1816. 1817. Neueſte Prediger-Literatur, 1818. 1819. (In dieſen letzten Jahrgängen hat er ſich genannt; den Jahrg. 1815 beſorgte der Superintend. D. *Chr. G. Kupfer,* doch hatte R. Theil an demſelben). Lehrbuch der Anthropologie. ebend. 1816. 8. 2te Aufl.

Aufl. 1819. D. Martin Luthers Leben und Wirken, oder kurze Geſchichte der Reformation für Jedermann. ebend. 1818 (1817). gr. 8. *Gab heraus:* Kritiſche Prediger-Bibliothek. Neuſtadt a. d. Orla 1820-1822. 3 Jahrgänge (jeder von 4 Heften). gr. 8. Letzte Predigten und Reden vor ſeiner ehemaligen Landgemeinde gehalten. Zeitz 1820. 8. Antrittspredigt und Predigt bey Eröffnung des Weimariſchen Landtags Weimar 1820 8. Synodalpredigt. Neuſtadt a. d. Orla 1821. 8. Nachricht von der auf Befehl des Groſsherzogs von Sachſen-Weimar in der Reſidenz zu erbauenden allgemeinen Bürgerſchule, nebſt den bey der förmlichen Grundlegung deſſelben am 17 Nov. d. J gehaltenen Reden. Weimar 1822 gr. 8. m. 1 Kpf. — Zwey Reden auf Anlaſs der feyerlichen Weihe des neuerbauten Schulhauſes zu Oſtrau; in *Tzſchirner's* Memorabilien Bd. 8. St. 1. S 187-202. Einführungsrede des Superintend. D. J. Fr. H. Schwabe; in *deſſen* Predigten bey Gelegenheit ſeiner Amtsveränderung gehalten (Neuſt. a. d. Orla 1821. 8). — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1800. S. 16. 17.

RöHRER (Johann Gottlieb) *D. der Philoſ. und* ſeit 1788 *Paſtor an der St. Moritzkirche zu Naumburg* (vorher Katechet an der Schloſskirche zu Zeitz); *geb. zu Zeitz 175*. §§. Gab heraus: *(Geo. Aug. v. Breitenbauch's)* Auswahl einiger Sylven des Statius in gebundener und ungebundener Ueberſetzung. Leipz. 1817. 8.

15 B. RöL (A. L.) ſeit 1805 *Pfarrer zu Erxleben in der Diöces Gardelegen.* §§. Reden religiöſer Weihe, gröſstentheils vor gebildeten Verſammlungen geſprochen. 1ſtes Bdchen. Halle 1810. 8. 2tes Bdch. 1813. 3tes Bdch. 1817. (Vom 1ſten u. 2ten Bdch. *kam* 1817 eine neue Aufl. *heraus).*

RöLLER (Gottfried Günther) *D. der Philoſ und* ſeit 1818 *erſter Oberlehrer am Gymnaſio zu Groſs-*

glogau

glogau (vorher Hauslehrer bey dem Landrath von Schwartzbach in Mildenau bey Sorau, und bey dem Burggrafen zu Mallmitz): *geb. zu Schönfels bey Zwickau am 11 Novbr. 1783.* §§. *Friedr. v. Schiller's* Ode an die Freude. Nach dem Versmaaſs derſelben ins Lateiniſche überſetzt. Sorau 1810. 8. *Gab heraus:* Almanach der Parodien und Traveſtien Leipz. 1817. 12. *Friedr. v. Schiller's* Glocke, ins Lateiniſche überſetzt, nebſt Abdruck des Originals. ebend. 1817. 12. — Einige Parodien in *K. Fr. Solbrig's* Almanach der Parodien und Traveſtien (Leipz. 1816. 12).

RöLLIG (Karl Leopold, *nicht* J. L.) *ſtarb zu Wien am 4 März 1804*, wo er ſeit 1797 als Official an der k. k. Hofbibliothek angeſtellt war. §§. Ehrenrettung des Ritters Renaut Schatline de Couſy, Troubadours aus dem 12ten Jahrhunderte, gegen einige wider ihn erhobene Vorwürfe und Beſchuldigungen; *in der* allgem. muſikal. Zeit. Jahrg. 4 (1801) S. 625 - 632. Ueber die Taſtenharmonika; *ebend.* Jahrg. 5. S. 425 u. ff. — Vgl. *Gerber's* altes und neues Tonkünſtler - Lex.

RöMER (C. . .) *D. der Philoſ. und Lehrer zu Aalen: geb. zu . . .* §§. Ausführliche hiſtoriſche Darſtellung einer höchſt merkwürdigen Somnambule. Stuttgart 1822. gr. 8.

RöMER (C. L.) *ſtarb am 6 Sept. 1811; war geb. 1763.*

RöMER (G. *Chriſtian*) ſeit 1816 *Secretair bey dem Miniſterio der auswärtigen Angelegenheiten zu Karlsruhe* (vorher ſeit 1783 Oberbergamts - Secretair zu Mannheim, und ſeit 1810 groſsherzogl. Badiſcher Miniſterialſecretair, auch Lehrer der deutſchen Sprache bey der Groſsherzogin von Baden): *geb. zu Kriegsfeld in der Rheinpfalz 1766.* §§. * Vathek, eine arabiſche Erzählung; aus dem Franzöſ. überſ. Mannheim 1788. 8. * Sargines;

gines; Novelle aus dem Franzöſ. des *Arnaud*. Berlin 1792. 8. * Morgenſpaziergänge; Erzählungen nach *Marmontel*. Mannheim 1795. 2 Thle. 8. * Das Teſtament des Onkels; Schauſp. in 5 Akten. Wien . . . 8. * Beſchreibung der Huldigungsfeyerlichkeiten in Mannheim. Mannh 1803. 8. * Beſchreibung der bey dem Einzuge Sr. königl Hoh., des Kurprinzen von Baden und Höchſtdeſſen Frau Gemahlin, in Mannheim ſtattgefundenen Feyerlichkeiten. ebend. 1806. 8. Mit *Zeyher*: Beſchreibung der Gartenanlagen zu Schwetzingen. ebend. 1809. 8. m. 8 Kpf. und 1 Plan. 2te verbeſſ. Aufl. m. 9 Kpf. ohne Jahrz. * Vertheidigung der Proteſtanten von Nieder-Languedoc und Darſtellung ihrer Leiden ſeit der erſten Rückkehr Ludwig XVIII. Aus dem Franzöſ. Leipz. 1815. 8 (ein beſondrer Abdruck aus dem 13ten Hefte der Miſcell. der ausländ. Liter). — Ueberdies mehrere ungedruckte Schauſpiele; verſchiedene Prologe, Epiloge und Gelegenheitsſtücke. — Briefe über die Mannheimer Bühne; *im* Pfälziſchen Muſeum. Kurzgefaſste Geſchichte der Mannheimer Bühne; *im* Mannheimer Theatercalender 1795 1796. — Antheil an den Berliner Annalen des Theaters, den Rheiniſchen Muſen und dem Rheiniſchen Muſeum. — Vgl. *Hartleben*.

RöMER (J. J.) *ſtarb am 15 Januar 1819*. War auch Director des botaniſchen Gartens und Actuar des Sanitätscollegiums (zu Zürich). *Geb. nicht 1761, ſondern 1763*. §§. Mit *Heinr. Rud. Schinz*: Naturgeſchichte der in der Schweitz einheimiſchen Säugthiere; ein Handbuch für Kenner und Liebhaber. Zürich 1809. 8. *A. P. de Candolle's* theoretiſche Anfangsgründe der Botanik, oder Erklärung der Grundſätze der natürlichen Claſſeneintheilung und der Kunſt, die Gewächſe zu beſchreiben und zu ſtudiren. Aus dem Franzöſ. mit Anmerkungen, Zuſätzen und dem Ver-

Verſuche eines terminologiſchen Wörterbuchs der Botanik vermehrt. 1ſter Band und 2ter Bd. 1ſte Abtheil. ebend. 1814 gr. 8. m. Kpf. 2te Abtheil. 1815. 3 4te Abtheil. 1816 (Der Verſuch eines möglichſt vollſtändigen Wörterbuchs der botaniſchen Terminologie ward auch 1816 *beſonders* gedruckt). *Caroli a Linné, Equ. Syſtema vegetabilium ſecundum Claſſes, Ordines, Genera, Species, cum characteribus, differentiis et ſynonymiis. Editio nova, ſpeciebus inde ab editione XV detectis aucta et locupletata, curantibus Joa Jac. Römer et Joſ. Aug. Schultes. Vol. I. Stuttgard 1817 gr. 8. Vol. II. III 1818. Vol IV 1819.* (Das 6te Vol. 1820. gab *Schultes* allein heraus). Mit *Joſ. Aug. Schultes: Mantiſſa in Vol. I. ſyſtematis vegetabilium Caroli a Linné, ibid 1823. gr. 8 — Von der* Flora Europaea *erſchien* Faſc. IX. X 1805, XI 1806, XII 1807, XIII 1809, XIV 1810.

RöMER (Johann Ludwig) *Conſiſtorialrath zu Braunſchweig* (früher Cabinetsrath des Herzogs Friedrich Wilhelm): *geb zu* . . . §§. Anleitung, den Geſchäftsgang bey den Civiltribunalen und Friedensgerichten des Königreichs Weſtphalen in einer zweckmäſſigen Ordnung einzurichten und zu erhalten. Hannov. 1810. gr 8. * Geſang am Altare der Freyheit, den Rettern des Vaterlandes. Braunſchw. 1813. 4. Herzog Friedrich Wilhelm den 1 Auguſt 1809 und den 22 Decbr. 1813. Ein epiſch-lyriſches Gedicht nebſt zwey Geſängen. ebend. 1814. 4. Friedrich Wilhelm, Herzog von Braunſchweig, als Menſch, in treuen Zügen aus ſeinem Gemälde. ebend. 1816. gr. 8.

RöMHILD (Johann Chriſtoph) *Rector zu Elſterberg im Voigtlande* (vorher von 1791-1793 Cantor daſelbſt): *geb. zu Schleuſingen 1760.* §§. Kurzer Abriſs der chriſtlichen Religionswahrheiten beym

beym Unterrichte der Katechumenen. Leipz. 1819. 8. Spruchbuch, oder Hülfsbüchlein für Kinder, um auf eine leichte Art die bibliſchen Sprüche lernen und merken zu können. ebend. 1819. 8.

öNTGEN (L.) *ſtarb am 7 Decbr. 1814; war geb. zu Neuwied am 29 Novbr. 1754.* §§. Die Chriſtengemeinde, oder ſind wir eine wahre Gemeinde Jeſu? Eine Predigt bey der durch den Hrn. Generalſuperint. Müller am 8 Nov. vorgenommenen Kirchenviſitation zu Eſens gehalten. Bremen 1805. 8. — Vgl. Jen. Lit. Zeit. 1814. Intell. Bl. Nr. 69.

öPER (F. L.) *ward 1815 in Ruheſtand geſetzt.* §§. *Das* Handbuch zur Erklärung des neuen Teſt. *ſoll . . . Rönner* (in Erfurt) *zum Verf. haben.*

5 B. RöSCH (F. N.) *ward 1808 Cooperator zu Butthard, und 1809 Profeſſor der Grammatik am Gymnaſio zu Würzburg: geb. zu Lebenhahn am 1 Dec. 1779.* §§. Handbuch der Geſchichte des ehemaligen Fürſtenthums, jetzt Groſsherzogthums Würzburg, vorzüglich zum Gebrauche der Schulen. Würzb. 1813. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

on RöSCH (J. F.) *jetzt Obriſt.* §§. Beyträge zur ſchönen Baukunſt, in Bemerkungen über eine Berliner Recenſion, den Schneiderſchen Vitruv, das Theater zu Karlsruhe und das Weinbrenneriſche Syſtem, das Reſidenzſchloſs zu Stuttgart betreffend. Stuttg. 1818. gr. 8. Beyträge zur Geographie und Geſchichte der Vorzeit, mit einer Steintafel mit Keilſchriften und einer Beylage, das griechiſche Theater betreffend. ebend. 1819. 8. Bemerkungen über alte Geſchichte, aus Gelegenheit dreyer Recenſionen, die im Oct. 1816 in den Götting. gel. Anzeigen und in der Jen. und Hall. allg. Lit. Zeit. enthalten ſind; *in der* allgem. Lit. Zeit. 1817. Nr. 92 u. 95.

15 B. RöSCH (*Johann Georg*) ſeit 1814 *Pfarrer zu Faurndau bey Göppingen* (vorher ſeit 1806 Präceptoratsvikar zu Winnenden, und ſodann Präceptor in Schorndorf): *geb. zu Notzingen am 19 Febr. 1779.* §§. Schorndorf und ſeine Umgebungen, nebſt einer ſtatiſtiſchen Ueberſicht des Königreichs Würtemberg. Mit einer vollſtändigen Karte des Remsthals und mehrern Tabellen. Stuttgart 1817. gr. 8.

10. 11 u. 15 B. RöSCHLAUB (A.) §§. An A. F. Marcus über den Typhus, nebſt einigen Nacherinnerungen an die Leſer. Landsh. 1814. 8. Neues Magazin für die kliniſche Medicin. 1ſten Bdes 1 - 4tes Stück. Nürnb. 1816. 8. — *Von dem* Magazin zur Vervollkommnung der Medicin *erſchien* des 8ten Bdes 2tes Stück 1804, 3tes Stück 1805, 9ten Bandes 1. 2tes Stück 1806, 3tes St. und 10ten Bdes 1ſtes St. 1807, 2. 3tes St. 1808. — *Von dem* Handbuch der beſondern Noſologie *erſchien* des 1ſten Bdes 2te Abtheil. 1ſter Abſchnitt 1808, und der 2te Abſchnitt 1810. (Der letzte auch *unt. folg. Titel:* Abhandlung der an der freyen Bewegung des Menſchen erſcheinenden Uebelſeynsformen). — *Von den* Unterſuchungen über Pathogenie *kam* 1803 der 3te Bd. der neuen Aufl. *heraus.* — Vorrede zu *J. N. Ringseis* Tentamen de Hippocratica et Browniana methodo (Norimb. 1813. 8).

RöSLER (Benjamin Gottlieb) ſeit 1820 *Organiſt an der Hauptkirche zu Zittau* (vorher Candidat der Theologie daſelbſt): *geb. zu Reichenau bey Zittau am 10 Januar 1769.* §§. Zittauer wöchentliche Nachrichten. Zittau 1803 - 1823. 4. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

RöSLER (Chr. Fr.) *ſtarb am 20 März 1821.*

RöSLER (Johann Jakob) *k. k. wirkl. Gubernial- und Commerzienrath zu Prag, geſt. am 8 May 1815;* *war*

war geb. zu Lieboſchitz im Saatzer Kreiſe in Böhmen am 1 Auguſt 1751. §§. Lieferte viele Beyträge zur Kenntniſs von Böhmen theils pädagogiſchen, theils ökonomiſchen, commerciellen und ſtatiſt. Inhalts in *Riegger's* Sammlungen, den vaterländ. Blättern, den *André*'ſchen Journalen u. ſ. w. — Vgl. vaterländ. Bl. 1815. und aus dieſen in d. (Hall.) Allg. Lit. Zeit. 1818. Nr. 90.

RöSLER (Karl Gottfried) *D. der Philoſ. und* ſeit 1815 *Diacon. an der Hauptkirche zu Merſeburg* (vorher 1806 Nachmittagsprediger an der Univerſitätskirche zu Leipzig, und ſeit 1815 Diacon. zu Berg vor Eilenburg): *geb. zu Leipzig am 16 Julius 1784.* §§. Wegweiſer durch Sachſen, oder geographiſcher Verſuch für Reiſende, die ſich leicht in Sachſen finden wollen. Leipz. 1813. 8. m. Karten. Ueber die Freymaurer und ihre heutigen Gegner. ebend. 1822. 12. — Einige Gedichte in *Claudius* Leipziger Frauenzimmeralmanach. — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1806. S. 17. 18.

RöSLIN (K. L. Ch.) *ward 181 . zum Oberjuſtizrath in Eſslingen ernannt, 1818 aber in Ruheſtand geſetzt.* §§. Kritiſche Verſuche über den Zeitgeiſt, die Preſsfreyheit und die Geſchwornengerichte. Eſslingen 1820. 8.

15B. RöSLING (Chr. L.) §§. Mit *J. K. W. Rösling:* Kompendiariſches Handbuch der Technologie, mit der nöthigen Literatur und den zur Deutlichkeit erforderlichen Kupfern. Erlangen 1806. gr. 8. Gemeinſchaftlich mit (dem Stadtapotheker) *C. L. Reichard:* Kurze und verſtändliche Anweiſung zur leichten und vortheilhaften Benutzung der Kartoffeln auf Stärke und Zuckerſyrup und zur vollkommenen Einrichtung des dabey nöthigen Dampfapparats. Ulm 1812. 8. m. 1 illum. Kpf. Von den Qualitäten und Urtheilen; ein Beytrag zur Berichti-

 gung

gung und Erweiterung der Logik. 1ſte Abtheil. ebend. 1817. 4. Rede für die Ueberzeugung von der wahren Beſtimmung und Fortdauer des menſchlichen Geiſtes. ebend. 1821. gr. 4.

RöSLING (Johann Karl Wilhelm) Bruder des Vorigen; *D. der Philoſ., Patrimonialgerichtshalter und Rentbeamter zu Buttenheim und Adlitz im Bambergiſchen: geb. zu Mengersgereuth im Meiningiſchen am 12 April 1785* §§. Mit *Chr. Leb. Rösling:* Kompendiariſches Handbuch der Technologie, mit zweckmäſſigen literariſchen Nachweiſungen und zur Deutlichkeit nöthigen Kupf. Erlang. 1806. gr. 8 Die Wiſſenſchaft von dem einzig richtigen Staatszwecke — oder was ſoll der Staat, was muſs er ſeyn, und wie muſs er handeln? Als Grundlage und Einleitung zu allen theoretiſchen und praktiſchen Staatswiſſenſchaften ſyſtematiſch dargeſtellt. ebend. 1811. gr. 8. Der reine Tolerantismus, oder Unterſuchung über den geſetzlichen Zuſtand verſchiedener Religions-Confeſſionen in einem Staate. Mit beygefügten Akten über die vom königl. Bayr. Hrn. Kreisſchulrath Graſer aufgeſtellte, hierauf gerügte, wiederhohlt gerechtfertigte und deswegen ausführlich widerlegte Behauptung: „der Proteſtantismus in einem Staate ist ein wahres Uebel, er wird, er muſs vergehen." . . . . Gerechte Wünſche vieler Bayern, ihren Abgeordneten des Landtags 1819 an das Herz gelegt. Erlang. 1819. 8. — Vgl. *Jäck.*

RöSSEL (Chriſtian Albrecht) *Rector und Katechet zu Reichenbach in der Oberlauſitz: geb. zu Mengelsdorf bey Reichenbach am 20 Julius 1760.* §§. Lebensumſtände M. Chriſt. Aug. Herzogs, Pfarrers zu Ebersbach. Löbau 1803. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RöSSEL (Ludwig Anton Franz) . . . *zu* . . . (vorher Hofmeiſter zu Münſter): *geb. zu Tübergen in Overyſ-*

ſel

ſel am 15 Junius 1794. §§. Ueber die Theilung eines Bogens, enthaltend die Auflöſung des Problems, jeden Winkel in drey gleiche Theile zu theilen. Oldenburg 1815. 8. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 5.

RöSSIG (K. G.) §§. Die Roſen nach der Natur gezeichnet und colorirt, mit kurzen botaniſchen Beſtimmungen begleitet. Leipz. 1801 - 1806. 8 Hefte Fol. Fortgeſetzt von *K. Fr. Waitz*, 9 - 12tes Heft. ebend. 1809 - 1820. (Dieſes Werk iſt ganz verſchieden von der im 10ten Bde aufgeführten ökon. botan. Beſchreibung der Roſen). — *Von der* Theurungspolizey *erſchien* 1817 eine neue Auflage in 2 Bden. — *Die* Elementa jur. Rom. *kamen* erſt 1806 *heraus.* — Verſuch über die verſchiedenen Theorien der Handelspolitik, zur nähern Beſtimmung der Begriffe und Grundſätze über Handelsfreyheit und Leitung, und deren Unterſchied vom Handelszwange; in *Aug. Schumann's* neuer Handlungsbibliothek (Ronneburg 1798. 8).

15B. RöSSING (J. G.) *ſtarb als Senator am 26 Julius 1820; war geb. 1778.*

RöSSNER (J. C.) §§. * Beleuchtung eines Sendſchreibens an die Gemeinde in Fürth wegen Haltung eines öffentlichen Mehl- Brod- und Fleiſch-Marktes u. ſ. w. Von einem wahren Patrioten. Ohne Drucko. 1786. 8. — Vgl. *Jäck.*

RöTGER (G. S.) *ward 1817 Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe, und 1821 2ter Claſſe, auch im gedachten Jahre, bey der Feyer ſeines 50jähr. Amtsjubiläums, zum Doctor der Theol. ernannt.* §§. Luther und Melanchthon. Zwey Gedichte aus den J. 1771 und 1772. Magdeb. 1818. 8. — *Von ſeinem* Jahrbuch des Magdeb. Pädagogiums *erſchien* das 7te Stück 1810, das 8te 1811, das 9te 1812, das 10te 1815, das 11te 1817, und das 12te 1818.

15 B. RöVER (Fr.) *jetzt Paſtor zu Calvörde.* §§. Der Hausfreund auf dem Lande, oder Sammlung erpropter Rathſchläge, Recepte und Mittel zur eigenen Berathung und Selbſthülfe, vorzüglich beym einſamen Landleben für Hausväter und Hausmütter. Geſammelt und im Druck gegeben. 1ſter Band. Magdeb. 1819. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1821. 3te u. 4te verm. 1822. 2ter Bd. 1821. 2te verm. Aufl. 1822. Ueber die Obſtbaumzucht im Freyen, oder Anweiſung, wie im nördlichen Deutſchlande die Obſtbaumzucht auf dem Lande, an Chauſſeen und Heerſtraſſen, in Gehöften und Dörfern, auf öffentlichen Plätzen, Aengern und Weiden betrieben, wie Obſtbäume leicht und wohlfeil erzogen werden, und wie das Obſt ſelbſt zum gröſſeſten Vortheil ſeiner Beſitzer benutzt werden kann. Ein Verſuch, Luſt und Neigung für dieſen Theil der ländlichen Oekonomie zu erwecken. Halberſtadt 1820. 8. Taſchenbuch für Hausväter und Hausmütter, enthaltend eine ausgeſuchte Sammlung erprobter Rathſchläge und Mittel zur eigenen Berathung und Selbſthülfe, vorzüglich auf dem Lande. ebend. (1820). gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. Einige der vorzüglichſten Pflichten der chriſtlichen Kinderzucht. ebend. 1820. gr. 8. Die Hausfreundin auf dem Lande, oder möglichſt vollſtändige Anweiſung für Frauenzimmer, die ihrem ländlichen Haushalte mit Ehren und Vortheil vorſtehen wollen. Ein ökonomiſch-encyclopädiſcher Unterricht in alphabetiſcher Ordnung. 1ſter Bd. A-Ha. 2ter Bd. He-Q. Magdeburg 1822. gr. 8. Populaire Diätetik, oder leicht faſsliche, für Jedermann verſtändliche Darſtellung der erprobſteſten Regeln und beſten Mittel, die Geſundheit gegen ſchädliche Einflüſſe zu ſichern, ſie zu bewahren, und das Leben ſo lange als möglich zu erhalten. Ein Haus- und Handbuch für Jedermann, beſonders für Landbewohner und Schulen. ebend. 1823. gr. 8. — Ihm gehören auch die S. 227 unter *F. Royer* aufge-

geführten Schriften, deren letzte 1804 herauskam, zu.

von ROGGE (Chriſtian Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Vortheile für Haus- und Landwirthſchaften, Fabriken und Gewerbe; geſammelt auf Reiſen durch Deutſchland, Holland, England, Frankreich und Italien. Wien 1818. 2 Bde 8. m. 2 Kpf.

ROGGE (K... A...) *D. der Rechte zu Königsberg: geb. zu* . . . §§. Ueber das Gerichtsweſen der Germanen; ein germaniſcher Verſuch. Halle 1820. gr. 8.

von ROGGENBUCKE (Henriette Marie Albertine) geb. *Runde;* Gattin des Folgenden. *Lebt zu Suhl im Hennebergiſchen: geb. zu Deſtedt bey Braunſchweig am 27 Julius 1773.* §§. Gedichte. Suhl 1820. 8.

von ROGGENBUCKE (Karl) *aggreirter Capitain im königl. Preuſſ. 2ten Schützen-Bataillon und Präſes der Gewehrrevisions-Commiſſion zu Suhl.* (War von 1793-1806 Lieut. im Regim. Herzog v. Braunſchweig in Halberſtadt, trieb ſodann Oeconomie, bis er 1813 wieder in Preuſſiſche Kriegsdienſte trat, und zuletzt als Präſes der Gewehrreviſions-Commiſſion in Potsdam ſtand). *Geb. zu Senteinen bey Tilſit in Oſtpreuſſen am 23 März 1774.* §§. Handbuch für Officiere, worin die Anfertigung, die Konſtruction, der Gebrauch, die Behandlung und Beurtheilung der Militair-Schieſswaffen deutlich und zweckmäſſig auseinandergeſetzt iſt. Erfurt 181. 8. m. 1 Kpf. u. Tabellen. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1822.

ROHLWES (J. N.) §§. Receptbuch für Schäfer, oder praktiſche Anweiſung, wie ein jeder die Urſachen der Krankheiten bey den Schafen auffinden, dieſelben erkennen und heilen ſoll. Berlin

Kn 1815 8. m. 1 Kpf. (Macht auch den 2ten Theil aus von *C. A. Hubert's* Schrift: die Wartung, Zucht und Pflege der Schafe, ihre Benutzung und Veredlung, oder Dienſtanweiſung für meinen Schäfer. Berl. 1814 8). Der Taſchenpferdearzt im Felde. Ein Noth- und Hülfsbüchlein für die Cavallerie, die Krankheiten der Pferde leicht zu heilen. ebend. 1816. 8. *Gab heraus:* Der Verwalter, wie er ſeyn ſollte, oder praktiſcher Unterricht in allen Fächern der Landwirthſchaft. 3ter Theil 1ſte Abtheil. . . te Aufl. *) Hannov. 1816. gr. 8. (Dieſe Abtheil. erſchien *beſonders* unter folg. Titel: Die Erkenntniſs und Heilart der Thiere; ein unentbehrliches Handbuch für Oekonomen). Rathgeber für Schäfereybeſitzer und Landwirthe. 1ſtes Heft, enth.: Beſchreibung eines wohlfeilen und leicht anwendbaren Mittels, dem Drehen der Schafe vorzubeugen; und Anleitung zu Erſparung und Vermehrung des Futters u. ſ. w. Berlin 1819 8. 2tes Heft, enth: Beſchreibung einiger gefährlichen Krankheiten unter Pferden, Rindvieh und Schafen, und deren Heilung, 1820. m. 1 Kpf. 3tes Heft, enth.: Beſchreibung und Heilung der Wurmkrankheit und anderer gefährlichen Krankheiten der Pferde u. ſ. w. 1821. 4tes Heft, enth.: . . . 1822. m. 1 Kpf. Die Federviehzucht, oder vollſtändige und gründliche Anleitung zur Erziehung, Wartung und Mäſtung der gefiederten Hausthiere, wie auch zur Erkenntniſs und Heilung ihrer Krankheiten. Nebſt einem Anhang über die verſchiedene Zubereitung von Speiſen von denſelben, für Landwirthinnen. Berl. 1821. 8. Das Ganze der Thierheilkunde, nebſt allen damit verbundenen Wiſſenſchaften, oder Bücher der Arzneywiſſenſchaft für Landwirthe, Cavalleriſten, Pferdepächter, Thierärzte und Pferdeliebhaber. 1ſter Theil, von der Pferdezucht. Leipz. 1822. gr. 8. m.

*) Die 2 erſten Theile gab 1812 und 1813 . . . *Deiters* heraus.

m. 2 Kpf. — *Von dem* allgem. Vieharzneybuch *erſchien* die 4te verbeſſ. Aufl. 1811 (1810), 5te 1812, 6te verm. u. verbeſſ. 1815, 7te verbeſſ. u. verm. 1816, 8te 1818, 9te 1820, 10te 1822. — *Von dem* Taſchenpferdearzt *kam* 1819 die 3te verbeſſ. u. verm. Aufl. *heraus.*

10 B. ROHR (J. G.) iſt auszuſtreichen, weil er bereits im 5ten Bde unter *Nohr* ſteht.

von ROHR (Leopold) *königl. Preuſſ. Regierungsdirector zu . . .: geb. zu . . .* §§. Gedichte. Stettin 1816. 2 Bde gr. 8.

15 B. von ROHR (. . .) *ſtarb im Jahre 1811.*

10 u. 15 B. ROHRER (Joſ.) *ward 181. Profeſſor der Politik und Statiſtik zu Ollmütz, und 1817 in gleicher Qualität wieder nach Lemberg verſetzt.* §§. Verſuch über die Bewohner der öſtreich. Monarchie; in *J. M. v. Liechtenſtern's* Archiv für Geographie und Statiſtik 1803. Heft 1. — Noch einige Aufſätze *in den* vaterländ. Blättern für den öſtreich. Kaiſerſtaat 1808. 1810 u. ff.

15 B. ROHRMANN (H. L.) *iſt Organiſt zu Clausthal.*

du ROI (Georg Auguſt Wilhelm) *D. der Rechte und Privatdocent zu Heidelberg: geb. zu Braunſchweig am 11 May 1787.* §§. Diſſ. inaug. Qui filii ſint legitimi ex jure noviſſimo, ad capita Codicis Napoleonis. De la filiation des enfans légitimes atque des preuves de la filiation des enfans légitimes. Heidelb. 1812. 8. Specimen obſervationum de jure in re, ibid. 1812. gr. 8. — Vgl. *Lampadius.*

du ROI (J. G. P.) §§. * Darſtellung der Grundſätze und Einrichtungen der Braunſchweigiſchen Armenanſtalt in beſondrer Beziehung auf die von den Armenpflegern zu beſorgenden Geſchäfte. Braunſchw. 1818. gr. 8.

ROIDER (Johann Peter) *ſtarb zu München am 8 April 1820. War königl. Bayr. geiſtlicher Rath* und ſeit 1815 *Director und Profeſſor des Prieſterſeminars zu Landshut* (zuerſt 1799 Hülfsprieſter zu Velden, 1801 Profeſſ. im biſchöfl. Seminar zu Dorfen bey Freyſing, 1804 Pfarrer zu Zolling, 1808 Kämmerer des Capitels und 1809 Diſtriktsſchulen-Inſpector im Landgericht Moosburg): *geb. zu München am 5 Auguſt 1776.* §§. Kürzerer Katechismus der chriſt-katholiſchen Religionslehre für Volksſchulen. München 1811. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1813, 4te 1815, 5te 1818. Chriſt-katholiſche Religionslehre für die reifere Jugend. Mit Genehmigung des hochwürdigſten Generalvikariats zu Freyſing. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. 1818. Ausführlicher Unterricht über die heiligen Sakramente der Buſſe und des Abendmahls, mit Gebethen. ebend. 1813. 8. — Vgl. J. P. Roider's Bildung, Charakter und Leben, von D. *Joh. Mich. Sailer.* Mit dem Bildniſſe. München 1821. gr. 8. *Felder* Th. 2.

ROLFS (Friedrich Karl Diedrich) *Pfarrer zu Geversdorf im Herzogthum Bremen: geb. zu Bremen am 26 März 1780.* §§. Zwey Predigten. Braunſchweig (1820). 8. — Einige Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CII.

ROLLBERG (Friedrich) *Schauſpieler zu Caſſel* (vorher zu Dresden und Prag): *geb. zu . . . in Sachſen . . .* §§. Liebe und Verbrechen, oder ein Jahr aus Eduards Leben. Eine Begebenheit aus der wirklichen Welt, in romantiſchen Gewande dargeſtellt. Quedlinb. (1809). 8. * Belbulo, oder die entdeckte Entführung. ebend. 1810. 8. — Noch einige anonyme Romane. — Antheil am literar. Merkur.

ROLLER (Ch. N.) *ſtarb am 29 Sept. 1818.* (Ward 1771 Prediger in Arolſen, 1775 adjung. Profeſſor am Gymnaſio zu Bremen, 1777 auſſerordentl. Profeſſor

feſſor daſelbſt und Lehrer der 2ten und 3ten Claſſe am Pädagogio, 1784 Lehrer der beyden oberſten Claſſen, 1795 Profeſſor der Beredſamkeit). §§. *Panegyricus taedis nuptialibus Joſephi II Romanorum Regis et Mariae Joſephae Bavariae publice decantatus, verſibus heroicis. Bremae et Caſſelis 1765. 4.* — *Von dem* Verſuch einer Geſchichte von Bremen *erſchien* 1800 der 3te und 1804 der 4te Theil. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. *Strieder* Bd. 17. S. 361 - 363.

OLLER (David Samuel) *Paſtor zu Lauſa bey Dresden* (zuerſt Privatlehrer in Dresden, und von 1807 - 1811 Paſtor in Döbernitz bey Delitzſch): *geb. zu Heynitz bey Meiſſen 1777.* §§. * Spielſchule zur Bildung der fünf Sinne für kleine Kinder. Dresd. 1806. 8. m. 1 Kpf. — Vgl. *Haymann* S. 449.

OLLER (Johann Chriſtian) *ſtarb am 14 März 1814. War* ſeit 1804 *Arzt bey dem Siechen- Irren- und Correctionshauſe zu Pforzheim: geb. daſelbſt am 27 Auguſt 1773.* §§. Erſter Verſuch einer Beſchreibung der Stadt Pforzheim, mit beſondrer Beziehung auf das phyſiſche Wohl ihrer Bewohner. Mit 1 Charte und 4 Tabellen. Pforzheim 1811. 8. wohlfeile Ausgabe (eigentlich blos ein neues Titelblatt) mit *folg. Titel:* Geſchichte und Beſchreibung der Stadt Pforzheim, mit beſondrer Beziehung auf deren Medicinalverfaſſung und das phyſiſche Wohl ihrer Bewohner. Heidelberg 1816. 8.

1B. ROLLER (J. G.) *ward zuletzt Oberpolizeyrath und Waiſenpfleger in Ludwigsburg; ſtarb am 1 Julius 1820.*

ROLLET (Anton) *Wundarzt bey Guttenbrunn bey Baden: geb. zu . . .* §§. Hygieia; ein in jeder Rückſicht belehrendes Handbuch für Badens Curgäſte. Wien 1817. 8.

ROL-

ROLLOFF (Johann Chriſtoph Heinrich) *D. der Medic. prakt. Arzt, Medicinalrath und Diſtrikts-Phyſikus zu Magdeburg: geb. zu* . . . §§. Anleitung zur Prüfung der Arzneykörper bey Apothekenviſitationen, für Phyſiker, Aerzte und Apotheker, Magdeb. 1812 4. 2te Aufl. 1817. 3te 1820. — Ueber die Murrhiniſchen Gefäſſe der Alten, nebſt Bemerkungen über den Stein Yu der Chineſen; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 5 (1812) S. 99-136. Ueber den Aerolithen von Erxleben, zur Beſtätigung der Thatſache aufgenommenes Protocoll; *ebend.* Bd. 7. S. 139-142. Ueber die Darſtellung des Arſeniks aus den damit vergifteten Körpern; S. 412-435. — Zur Geſchichte des Kadmiums; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 61. S. 205-210. u. Bd. 70. S. 194-198.

ROMAN (Philipp Ludwig) *ſtarb am 18 Decbr. 181*. *War Stadtpfarrer zu Gernsbach im Badiſchen* (vorher 2ter Diacon. und Prediger am Irren- und Siechenhauſe zu Pforzheim, und von 1809-1813 Pfarrer in der Altſtadt Pforzheim): *geb. zu* . . . *1774.* §§. Verſuch eines Badiſchen Evangeliſch-Lutheriſchen Kirchenrechts, vorzüglich für Pfarrer und Kandidaten des Predigtamts. Pforzheim 1806. 8.

15 B. ROMANN (Ben.) iſt ein erdichteter Name.

15 B. ROMANO (Chr. Jo.) Pſeudonym, ſ. *Karl Fried. Werlich* im 16ten Bde.

ROMANO (Sylvio) Pſeudonym, ſ. oben *Fr. Wilh. Riemer.*

ROMBERG (M. . .) *D. der Medicin zu Münſter: geb. zu* . . . §§. D. *A. Marſhal* Unterſuchungen des Gehirns im Wahnſinn und in der Waſſerſcheu; herausg. von *S. Sawrey.* Aus dem Engl. überſ. Berlin 1819. gr. 8.

ROMERS-

)MERSHAUSEN (Elard) *D. der Philoſ. und reformirter Prediger zu Achen in der Diöces Magdeburg: geb. zu* . . . §§. Luftreinigungsapparat zur Verhütung der Anſteckung in Lazarethen und Krankenhäuſern Halle 1815 gr. 8 m. Kpf. Der Diaſtimeter, ein neues in den königl. Preuſſ. Staaten patentirtes Inſtrument, welches alle Probleme der Diſtanz- Höhen- und Flächen-Meſſung, wie auch des Nivellements, mit Leichtigkeit und hoher Genauigkeit auflöſst, indem es nicht allein die Winkel bis zu Secunden beſtimmt, ſondern auch die ihnen entſprechenden trigonometriſchen Linien zugleich angiebt. 1ſtes Heft, den Gebrauch des Diaſtimeters bey dem Geſchäft des praktiſchen Forſtmannes und Taxators enthaltend. Berl. u. Zerbſt 1817. 8. m. 2 Kpft. (Auch *unt. d. Titel:* Der Diaſtimeter für das praktiſche Forſtweſen, oder Beſchreibung eines neuen in den kön. Pr. Staaten patentirten Inſtruments, welches alle im Laufe dieſes Geſchäftes vorkommenden Meſſungen mit Leichtigkeit und Sicherheit ausführt, ohne weitere mathematiſche Kenntniſſe, als die Anfangsgründe der Rechenkunſt vorauszuſetzen). Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Theorie des Diaſtimeters, ein Anhang zu Beſchreibung dieſes Inſtruments. ebend. 1817. 8. — Einige techniſche Aufſätze *in dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1819. 1820. und in *Erſch* und *Gruber's* Encyclop.

B. ROMMEL (D. Ch.) ſeit 1820 *Director des Hofarchivs zu Caſſel* (vorher ſeit 1810 kaiſerl. Ruſſ. Hofrath und ordentl. Profeſſor der römiſchen Literatur zu Charkow, und ſeit 1815 ordentl. Profeſſor der Geſchichte zu Marburg). §§. Ueber Geographie, Ethnographie und Statiſtik, nebſt einem Abriſs dieſer und der politiſchen Wiſſenſchaften. Marb 1810. 8. gr. 8. *M. Tullii Ciceronis orationes ſelectae. Charcov 1811. 8. Progr. I-III de ſyſtema philologiae. ibid 1811-1813. 4. M. Tullii Ciceronis libri de*

ſe-

ſenectute, de amicitia et de officiis, nec non paradoxa et ſomnium Scipionis. ibid. 1812. 8. Deutſche Chreſtomathie. Poetiſcher Theil. Vermöge Auftrags der kaiſerl. Univerſität zu Charkow herausgegeben. ebend. 1813. 8. *Caji Criſpi Salluſtii, quae exſtant, opera. ibid 1814. 8. Cornelii Nepotis vitae excellentium imperatorum. ibid. 1814. 8. Herbipolae 1815.* Kurze Geſchichte der Heſſiſchen Kirchenreformation unter dem Landgrafen Philipp dem Groſsmüthigen, Wilhelm dem Weiſen und Moritz dem Gelehrten; zur Jubelfeyer der Reformation in Heſſen auf das J. 1817. Caſſel 1818 (1817). gr. 8. Geſchichte von Heſſen. 1ſter Theil. Marburg 1820. gr. 8. Wilhelm der Erſte, Kurfürſt von Heſſen; eine Ueberſicht ſeines öffentlichen Lebens. Caſſel 1822. 8. — Ueber Nazionalität; in *Archenholz* Minerva 1807. Oct. Ueber die beſte Regierungsform; über Zeitalter; *ebend.* Nov. Reflexionen über Geſchichte und Politik; über den Geburtsadel; *ebend.* 1808. Febr. — * Rede über Sinn und Weſen der Geſchichte; * Reflexionen; *in der* Nemeſis 1817. Nov. — Ueber Ethnographie; *in den* neuen allgem. geogr. Ephem. Bd. 7 (1820) S. 167-223. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Wiſſ. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 560 561. Bd. 17. S. 405-411. *Saalfeld* S. 269. 270.

10 B. ROMMEL (J. Ph.) *ward 1814 Generalſuperintendent und Director des Oberſchulraths, 1816 D. der Theol.* §§. Predigt nach der Rückkehr Sr. Kurfürſtl. Durchl. Wilhelm I und des Kurfürſtlichen Hauſes nach Caſſel, über Pſ. 126, 3. Caſſel 1813. 8. Predigt über den groſſen Gewinn, welchen die Kirchenverbeſſerung des 16ten Jahrhunderts für Wahrheit und Geiſtesfreyheit brachte, nach Joh. 8, 31. 32. am dritten Jubelfeſte derſelben, den 31 Octbr. 1817. ebend. 1817. 8. Trauer- und Gedächtniſspredigt auf das am 27 Febr. 1821 erfolgte Ableben des Kur-

Kurfürſten von Heſſen, Wilhelm I gehalten. ebend. 1821. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 13. S. 353. 554. Bd. 17. S. 385. 386.

B. ROMMERDT (K. Ch.) §§. Encyklopädiſcher Unterricht für Frauenzimmer in dem Unentbehrlichſten aus den verſchiedenen Wiſſenſchaften, ſowohl zum Selbſtunterricht, als zum Leitfaden für Lehrerinnen bey weiblichen Inſtituten, ſo wie für Mütter, zur Bildung ihrer Töchter. 1ſter Theil: die Rechenkunſt. Gotha 1820. gr. 8.

B. RONG (F. W.) *jetzt Muſiklehrer beym Juſtizrath Papke zu Lütgenhof im Mecklenburgiſchen* (zuerſt Kammermuſikus beym Prinz Heinrich von Preuſſen, und nachher lange Zeit Privatſecretair des Obriſt Grafen von der Oſten-Sacken zu Bellin bey Güſtrow). §§. Anleitung zur gründlichen Tonartenkenntniſs in dialogiſcher Lehrart, zur Selbſtbelehrung für die Anfänger der Muſik. Fürs Pianoforte, mit 10 Tabellen. . . . 1814. .. Autobiographie, poetiſch dargeſtellt. Lütgenhof 1821. 8. mit dem Bruſtbilde des Verf. Betrachtungen über die Natur. 1822. 8.

)NNENBERG (Johann Gottlieb Ferdinand) *lebte 1798 zu Barbados in Weſtindien* (nachdem er früher in Dresden, Stendal, Gieſſen, Leipzig und Baſel die Buchhandlung erlernt hatte): *geb zu Eimbeck im Königr. Hannover* . . . §§. * Abbildung der Churhannöveriſchen Armee Uniformen. Hannov. u. Leipz. 1791. 8. m. 34 Kpf. * Das Dorf Martinsthal, eine hiſtoriſche Novelle; aus dem Engl. the Village of Martinsdale. Leipz. 1797. 8. — Noch einige anonyme Romane. — Vgl. *Haymann* S. 289. 290.

)OS (J. Ph.) *privatiſirt jetzt zu Simmern im Regier. Bezirk Trier* (vorher Archivar zu Dhaun, und hierauf Privatgelehrter zu Coesfeld im Münſteriſchen). §§. Probe einer Berichtigung der Nach-

rich-

richten von den Gräflich, nachher Chur- und Fürſtl. Amt- und Oberamtmännern zu Creutznach. Creutznach 1815. .. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 3.

ROOS (M. F.) §§. Sammlung von zweyfachen Morgen- und Abend-Andachten auf jeden Wochentag, nebſt den angehängten Freytagsgebet. Nürnberg 1808. gr. 8. — *Von dem* chriſtl. Hausbuch *erſchien* 1808 zu Nürnb. die 3te verm. und 1821 die 4te Auflage, beyde mit Kpf.

ROOS (Richard) Pſeudonym, ſ. *K. A. Engelhardt* im 17ten Bde.

ROOSE (T. G. A.) §§. *Von den* phyſiolog. Unterſuchungen *erſchien* Göttingen 1820 eine neue wohlfeile Auflage; ſo wie *von dem* Taſchenbuch für gerichtliche Aerzte und Wundärzte Frankf. a M. 1811 die 4te verbeſſ. Aufl mit Zuſätzen vom Prof. *Karl Himly*, und 1819 die 5te gleichmäſſig verbeſſ. Aufl.

ROPPELT (J. B. *Georg*) *ſtarb am 11 Febr. 1814, und hatte ſeine Profeſſur von 1794-1804 verwaltet.* §§. *Inſtitutio de calculo literali et analyſi. Bamb. 1763. 8. Syſtema univerſalis matheſeos. ibid. 1794. 8.* — *Von den* im 6ten Bde aufgeführten Schriften *erſchienen* Nr. 5 u. 6 im J. 1794. — Vgl. *Jäck.*

ROPPELT (*Johann* Joſ. *Adam*) *ſtarb bereits am 8 April 1797; war geb. am 7 Jan. 1744.* — Vgl. *Jäck.*

ROQUETTE (C... D...) *evangel. Prediger und Lehrer der franzöſ. und lateiniſchen Sprache beym königl. Cadettenkorps zu Potsdam: geb. zu ...* §§. *Recueil de Poeſies*, Sammlung franzöſiſcher Gedichte zum Ueberſetzen und Auswendiglernen, methodiſch eingerichtet. Berlin 1821. 8. Neue praktiſche Sprachlehre. Nebſt einer kurzen Anweiſung für Lehrer. ebend. 1822. 8

10 B.

5 B. von ROQUETTE (Julie) *lebt jetzt in Berlin: geb. am 15 Novbr. 1763.*

ROR*DANCZ* (Karl Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Die vorzüglichſten Beweiſe der Wahrheit und des göttlichen Urſprungs der chriſtlichen Religion; vorzüglich für die Jugend. Von *D. D. Beilby Porteus*, Lord-Biſchoff von London. Aus dem Engl. überſ. Königsb. 1816 gr. 8.

de la ROSA (Ludwig) Pſeudonym, iſt *Joſ. Aloyſ. Gleich*, vgl. Bd. 17. S. 726.

R*OSA* (Maria) Unter dieſem Namen hat *Dr.* . . . *Aſſing*, p. akt. Arzt in Hamburg, einige Beyträge zu verſchied. belletriſt. Zeitſchriften geliefert.

ROSCHER (G. A.) *iſt längſt geſtorben.*

ROSCHER (J P) *ſtarb 181*. §§. Die Decimalrechnung für das gemeine Leben, nach den Bedürfniſſen unſerer Zeiten und deren Anwendung bey der Geometrie, ſammt dazu gehörigen Rechnungsarten, von den Verhältniſſen und Proportionen, von Ausführung der Quadrat- und Kubikwurzel, und die zur Kenntniſs der Logarithmen dienende Lehre. Lemgo 1811. 8. — *Von dem* gemeinnützigen Rechenbuch *erſchien* 1817 zu Lemgo die 3te Aufl. des 1ſten Theils.

ROSCHMANN von HÖRBURG (C. A) *jetzt k. k. penſionirter niederöſtreich. Regierungsrath und Kreishauptmann* (in frühern Jahren Archivrath zu Innsbruck). §§. *Johann Friedr. Freyh. v. Cronegk's* Olint und Sophronia, ein Trauerſp. in 5 Aufz. ergänzt und herausgegeben von u. ſ. w. . . . 1764. 8.

R*OSE* (F... W... O...) *königl Preuſſ. Regiments-Chirurgus zu . . . und Ritter des eiſernen Kreutzes 2ter Claſſe* (vorher Chirurgus beym erſten Kurmärk. Landwehr-Cavallerie-Regiment): *geb. zu* . . . §§. Neue Methode, die gewöhnlichen

zahlreichen Fieberkrankheiten einfach, ſicher und ſchnell zu heilen. Berlin 1817. 8.

ROSE (Heinrich) . . . *zu Berlin: geb. zu* . . . §§. *Joh. Berzelius* von der Anwendung des Lothrohrs in der Chemie und Mineralogie; aus der Handſchrift überſ. Nürnb. 1821. gr. 8. m. 4 Kpft. — Ueber den ſalzſauren Kalk; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 29. S. 153-159. Beyträge zur chemiſchen Kenntniſs des Glimmers; S. 282-294. — Ein neues Reflexions-Goniometer; in *Gilbert's* Annal. der Phyſik Bd. 70. S. 1-6. Unterſuchung eines einachſigen Glimmers; S. 15-19.

ROSE (J. W.) §§. *Von ſeinen* Kanzelvorträgen bey Leſeleichen *erſchien* 1818 die 3te wohlfeil. Ausg. in 3 Bden.

10 u. 15 B. ROSE (K.) *jetzt Rector.* §§. * Bruchſtücke aus der Lebensphiloſophie für jedes Alter brauchbar, von *R* * * *. Halberſtadt 1821. 8. * Moraliſche Sprichwörter der Deutſchen, welche die wichtigſten Maximen zu einer weiſen und tugendhaften Führung des Lebens enthalten. Herausgegeben von *D. C. A. R.* ebend. 1822. 8. Fabeln in gebundener und ungebundener Schreibart, mit Nutzanwendungen für Jünglinge und Mädchen, aber auch für Aeltern, Lehrer und Erzieher, welche Gebrauch davon machen wollen. Schmalkalden o. J. (1822). 8. Goldkörner für jeden Gebildeten; ein Beytrag zur praktiſchen Lebensphiloſophie. ebend. o. Jahr (1822). 8. * Die duftende Blumenwelt, oder die lieblichen Kinder der Flora, beſungen und in Kränze gewunden von einem ihrer Verehrer. Halberſtadt 1823 (1822). 8.

Freyherr von ROSEN (O... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Die Numismatik, oder Geſchichte der Münzen älterer, mittlerer und neuerer Zeiten. Dorpat 1818. gr. 8.

RO

OSENAU (Ferdinand) *Director des privileg. Theaters in der Joſephsſtadt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Theatraliſches Allerley für Volksbühnen. 1ſter Band. Wien 1821. 8.

OSENAU (. . .) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. * Lectures ou Recueil de Contes tirés des oeuvres de Monſ. *Berquin.* Avec un Vocabulaire, qui renferme toutes les phraſes neceſſaires pour faciliter l'intelligence des contes. Berlin 18.. 8. édit. ſeconde revue, corrigée et augmentée, 1812. (*Nennt ſich unter der Vorrede*).

OSENBERGER (C. . . B. . .) *Lector der lettiſchen Sprache bey der Univerſität und Lehrer an der Kreisſchule zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. Die Brautnacht; ein Sympoſion. Dorpat 1811. 8.

OSENFELD (Daniel Friedrich) *D. der Philoſ. und Paſtor zu Zſchorla bey Schneeberg* (vorher von 1796 - 1800 Paſtor zu Carlsfeld): *geb. zu Schneeberg 1765.* §§. Literariſche Pflanzen; zum Nutzen und Vergnügen in den Freyſtunden gezogen und gepflanzt. Schneeberg 1805. 8. *Diſſ. de animi alacritate et hilaritate, qua cum orationes ſacrae habendae ſunt. . . . 1809. . .* Verſuch in Volks- und Caſualreden; ein Beytrag zur Kenntniſs des phyſiſchen und moraliſchen Zuſtandes des Sächſ. Obergebirges. Zwickau u. Leipz. 1810. 8. *Quid oratoribus ſacris vicariis in orationibus ſuis praecipue tractandum ſit, ut eae quam maximam afferant utilitatem, quaeritur etc. ibid. 1813. gr. 4.* — Eine Abhandlung *im* Halliſchen Predigerjournal Bd. 59. — Vgl. Leipz. gel. Tageb. 1790. S. 19. 20.

OSENFELS (S... W...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Beleuchtung der von Hrn. v. Utzſchneider beſtätigten Anträge in Betreff des Hauſirhandels der Juden. Fürth 1819. gr. 8. Denkſchrift an die hohe Ständeverſammlung des Königr. Bayern,

Bayern, die Lage der Iſraeliten und ihre bürgerliche Verfaſſung betreffend. ebend. 1819. 8. Die neue Synagoge in Markt Uhlfeld, ihre Entſtehung, Einrichtung und Einweihung. Erlangen 1819. 8.

15 B. ROSENHAHN (K. F.) *war früher von 1794-1796 Diaconus an der Schloſskirche zu Wittenberg: geb. daſelbſt 1767.* §§. Das rühmliche Andenken an die im Kampfe für die teutſche Freyheit in der Schlacht bey Leipzig den 18 und 19 Octbr. 1813 gefallenen teutſchen Krieger, in einer Gedächtnifspredigt über Sprüchw. 21,30.31. dankbar erneuert und auf Verlangen dem Druck übergeben. Wittenberg 1814. 8. Ueber den pſychiſchen Magnetismus, in Gegenſatz des ſogenannten thieriſchen, und mit Beziehung auf eine Schrift des Ritters D. Schmalz in Pirna. . . . 1818. . . — Vgl. *Erdmann's* Lebensbeſchreibung der Wittenberger Paſtoren S. 50.

15 B. ROSENHEYN (J. St.) *jetzt D der Philoſ. und ſeit* 1816 *Schul-Inſpector und Rector zu Memel* (vorher ſeit 1810 erſter Oberlehrer und zweyter Inſpector am Friedericiano zu Königsberg). §§. Lateiniſches Leſebuch. Drey Curſus. Königsb. 1810. gr. 8. Wörterbuch dazu. ebend. 1810. gr. 8. Gedanken über ein lateiniſches Leſebuch, zugleich als Vorrede zu dem Meinigen. ebend. 1810 8. Würde der deutſchen Sprache, ausgeführt gegen die Anmaaſſung der Franzöſiſchen. ebend. 18 . 8. neue Aufl. 1818 (1817). Des Q. *Horatius Flaccus* Werke, in gereimten Ueberſetzungen und Nachahmungen von verſchiedenen deutſchen Dichtern aus älterer und neuerer Zeit. Herausg und mit einigen Anmerkungen, ſo wie mit Nachweiſungen gereimter Ueberſetzungen verſehen. Königsberg 1818. 2 Bdch. 8. Progr. enth. deſſen zu der am 1 Nov. 1817 zur Feyer des Reformationsfeſtes gehaltenen Rede: Spuren der Vorſehung in Luthers

thers Leben und Werken; und Nachrichten, das Memelſche Schulweſen betreff. Memel 1819. 8. — Ueber das Wort Roman; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1813. Nr. 146. — Gedichte *im* Morgenblatt 1809, der Zeit. für die eleg. Welt 1815 und der Abendzeit. 1817.

ROSENLÄCHER (Franz Joſeph) ſeit 1813 *Deputirter des Landkapitels Bregenz* (zuerſt Canonicus zu Zell, hierauf Erzieher des Erbgrafen Franz Karl von Waldburg-Zeil-Harrach, 1801 Pfarrer zu Luſtenau bey Bregenz, 1804 Conferenzdirector, 1807 Diſtriktsſchul-Inſpector im Landgericht Dornbirn): *geb. zu Konſtanz am 8 Auguſt 1763.* §§. Gebetbüchlein für die Jugend. Bregenz 1803. .. Gebetbuch für denkende Chriſten, einzig aus den Worten Jeſu geſammelt. ebend. 1804. .. Predigtentwürfe auf die meiſten Sonn- und Feſttage des Jahres, wie auch verſchiedene Gelegenheitsreden. ebend. 1806. 3 Bdch. .. Sammlung und Auszug lehrreicher und erbaulicher Aufſätze aus den beſſern katholiſchen Zeitſchriften u. ſ. w. ebend. 1807. .. Die Macht der göttlichen Religion Jeſu in Krankheiten und im Tode; durch Beyſpiele aus allen Ständen für Kranke und Sterbende u. ſ. w. Landshut 1817. gr. 8. Die Macht des Unglaubens und des böſen Gewiſſens im Leiden und im Tode; durch wahre geſchichtliche Beyſpiele zur Warnung für viele gezeigt. ebend. 1817. gr. 8. Goldner Spiegel für Bürger und Bauersleute in kurzen und wahren Lebensbeſchreibungen für dieſen Stand, zur nützlichen Unterhaltung und Belehrung. Bregenz 1818. .. Biographiſcher Ehrentempel, errichtet den verſtorbenen um das Schulweſen vorzüglich verdienten katholiſchen Schulvorſtänden, Geiſtlichen und Lehrern zum ſchuldigen Andenken, und zur Nachfolge und Nacheiferung der jetzt Lebenden, nebſt einem Anhange von Schulfeſten. 1ſtes Bdchen. Kempten u. Landshut 1822. gr. 8. — Noch einige

nige kleine Schulſchriften im J. 1817. — *In der* Sammlung der neuen noch nie gedruckten Predigten für Kirchweihfeſte (Konſtanz 1801. 8) iſt die 16te und 18te Predigt von ihm. — Antheil an *Felder's* Magazin für kathol. Religionslehrer und kathol. Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

ROSENMERKEL (J... F...) *D. der Medic. zu...: geb. zu* . . . §§. Ueber die Radicalcur des in der Weiche liegenden Teſtikels bey nicht vollendetem Deſcenſus deſſelben. München 1820 gr. 8.

15 B. ROSENMEYER (Ignaz, *nicht* Joh. Philipp) ſeit 1817 *königl. Preuſſ. Juſtiz-Kommiſſair zu Warburg bey Paderborn* (vorher hielt er ſich in Caſſel auf): *geb. zu Warburg am 5 Octbr. 1764* §§. Viele Beyträge über deutſche Alterthümer, die Weſtphäliſche und hauptſächlich Paderborniſche Geſchichte in nachſtehenden Zeitſchriften: 1) *P. F. Weddigen's* weſtphäl. Magazin zur Geographie, Hiſtorie und Statiſtik (Minden 1784 folg.); 2) *Arn. Mallinkrodt's* Magazin für Weſtphalen, Jahrg. 1797. 1798; 3) dem weſtphäl. Anzeiger, 1802, 1804. (z. B. Biographiſche Nachrichten von dem Paderborniſchen gelehrten Fürſtbiſchoff Ferdinand von Fürſtenberg, 1804 S 870 folg.); 4) dem weſtphäl. Taſchenbuch für das Volk auf das J. 1815; 5) *Arn. Mallinkrodt's* neueſtem Magazin der Geographie, Geſchichte und Statiſtik, 1816. (z. B. *die römiſche Veſte Aliſo bey Paderborn, gegen diejenigen Geſchichtſchreiber, die ſolche wider beſſern Beweis andern Provinzen zugeſchrieben haben, vertheidigt, Heft 4. S. 560-573); 6) in *Grote's* und *Raſsmann's* Thusnelda, 1816. (z. B. von den älteſten öffentlichen und Privatgeſundheits-Anſtalten in Deutſchland; Nr. 16. Etwas über die bekannten prophetiſchen Denkſprüche, die im 12ten Jahrhundert auf die Päpſte bis zu ihrer Auflöſung gemacht worden ſind; Nr. 52. Ueber einen im J. 1814 bey Warburg gefundenen ſtei-
ner-

nernen Streithammer; Nr. 116); 7) Rheiniſch-Weſtphäliſcher Anzeiger, 1817. 1821. (z. B. Meine Reiſe durch das Ländchen Delbrück im Fürſtenthum Paderborn, 1821. Nr. 1. des hierzu gehörigen Kunſtblattes); 8) *Grote'ns* Jahrbuch für Weſtphalen und den Niederrhein, 1817. Nr. 7. (Biographie des Paderborniſchen Jeſuiten P. Friedrich v. Spee); 9) *D. Nicol. Meyer's* Mindenſches Sonntagsblatt, 1819 - 1822. (z. B. Ein merkwürdiges Erkenntniſs vom ehemaligen Fürſtbiſchöfl. Archidiakonatsgerichte zu Paderborn, in welchen ein Proteſtant, der Hofarzt D. W. Wüſtenberg zu Warburg, wegen wiederholter Schwängerungsſache verurtheilt wird, auf einen Sonn- oder Feyertag öffentlich unter der Predigt in der Mitte des Chores mit der Ruthe in der Hand zu knieen, als Beytrag zur Sittengeſchichte, 1819. Nr. 15. Warum trifft man in Weſtphalen aus den Zeiten des Heidenthums noch ſo wenige Denkmäler? Nr. 19. Biographie des kaiſerl. Oeſterreich. Generals Grafen von Spork; Nr. 35. Ueber die ehemalige Beſtrafung der Ehemänner, die ſich von ihren Weibern ſchlagen lieſſen, Nr. 41. Hiſtoriſche Controvers: ob der berüchtigte Groſs-Inquiſitor Conrad v. Marburg ein Dominikaner oder Weltprieſter geweſen? 1820. Nr. 8. Gedächtniſs-Erneuerung des Jeſuiten Jacob Balde, eines der gröſsten lateiniſchen Dichter Deutſchlands, Nr. 57. Ueber das ehemalige Münzweſen der Stadt Warburg, Nr. 45. Etwas über die Verdienſte unſerer altſächſ. Barden um die Kulturgeſchichte des heutigen Weſtphalens, 1821. Nr. 10. Ueber die ehemals im Hochſtift Paderborn gebräuchlich geweſenen geiſtlichen Komödien und einige darin aufgeführte theatraliſche Aufzüge, Nr. 12. Dürfen wir Weſtphalen unſere plattdeutſche Sprache durch die hochdeutſche gänzlich verdrängen oder ausrotten laſſen? Nr. 24. Gallerie der gelehrteſten und denkwürdigſten Paderborner. I. Juſtus Reuber aus Warburg, II. Gerhard Pauli aus Warburg, ein Je-

 ſuit,

ſuit, Nr. 39. 40. Von der ehemaligen Ahnen probe bey den Bürgern in der Stadt Warburg Nr 52); 10) (*Kneſel's*) Zeitſchrift: Weſtphalen und Rheinland, 1821 - 1823. (z. B. Was iſt von den Vorwürfen zu halten, der den Delbrückern vormals gemacht wurde, daſs ſie den Angeklagten erſt hingerichtet, und nachher gegen ihn die Unterſuchung angeſtellt haben, 1821. Nr. 3. Beweis, daſs Hugo Capet, nachheriger König von Frankreich, von Geburt ein Weſtphale geweſen, Nr. 4. Von dem heidniſchen Götzen Jo, der bey den alten Bructern im Delbrückiſchen vormals verehret worden; Nr. 7. Charakterzüge und Anekdoten aus dem Leben des verſt. kaiſerl. Oeſterreich. Staats- und Conferenz-Miniſters Fürſten Wenzel Anton von Kaunitz-Rittberg, Nr. 30 31. Von der Ara Druſi, welches das römiſche Kriegsvolk dem Druſus zu Ehren in unſerm Vaterlande errichtet hat, 1822 Nr. 36. Von der ehemaligen Reichswürde eines Vorſtreiters im Herzogthum Weſtphalen, mit welcher zuletzt die Grafen von Arensberg belehnt geweſen, Nr. 42. Denkwürdigkeiten aus dem Leben des Paderborniſchen Biſchoffs Meinwerck, Nr. 43. 45. 46. 51). — Zu *Fr. Gottſchalk's* Ritterburgen und Schlöſſer Deutſchlands hat er einige Beyträge (Bd. 4 S. 221 folg u. Bd 5. S. 317-331) geliefert. — Antheil *an dem* Reichsanzeiger *und der* Nationalzeitung der Deutſchen. — *Von ſeinem* Archiv für die Geſchichte, Geographie u. ſ. w. des Königreichs Weſtphalen *erſchien* 1808 noch ein 2tes Heft. (Ein Aufſatz daraus: hiſtoriſch - geographiſche Beſchreibung der Grafſchaft Rittberg, H. 1. S. 28-46. H. 2. S. 107-122, ward in dem 3ten Hefte des 6ten Bdes der Länder- und Völkerkunde (Weimar 1808) nochmals abgedruckt). — Vgl. *G. Haſſel's* und *K. Murhard's* Zeitſchrift: Weſtphalen unter Hieronymus Napoleon, Braunſchw. 1812. Aug. *K. W. Grote's* Jahrbuch für Weſtphalen und Niederrhein, 1818. Bd. 2. S 235-261, Rheiniſcher Merkur, 1817. Nr. 126. 127.

ROSEN-

ROSENMüLLER (E. F. K.) *ward 1813 ordentl. Profeſſor der morgenländiſchen Sprachen und 1817 Doctor der Theologie.* §§. Scholia in Vetus Teſtamentum. Pars VI. Vol. II. Ezechiel. Latine vertit et perpetua annotatione illuſtravit. Lipſ. 1810. gr. 8. (*Auch unt. d. Titel:* Ezechiel, latine vertit et annotatione perpetua illuſtr. etc. Vol. II.). Pars VII. Prophetas minores cont. Vol. I. II. 1812. (*Auch u. d. Titel:* Prophetae minores etc. Vol. I. Hoſeam et Joëlem cont. Vol. II. Amoſem, Obadjam et Jonam cont.). Vol. III. 1814. (*Auch unt. d. Titel:* Prophetae minores etc. Vol. III. Micham, Nahum et Habacuc cont.). Vol. IV. 1816. (*Auch u. d. Titel:* Prophetae minores. Vol. IV. Zephaniam, Hagaim, Sachariam et Maleachim cont.). (*Von den frühern Bänden giebt es noch folgende neuere Auflagen:* Pars I. Vol. I. Pentateuchus, edit. tertia emendatior et aucta, 1821. Pars II. Exodus. 1822. Pars III. Vol. I. edit. tertia aucta et emendata, 1810. Vol. III. 1819. Pars IV. edit. ſecunda aucta et emendata, Vol. I. 1821, Vol. II. 1822). *Anſichten von Paläſtina oder dem heiligen Lande, nach Ludwig Mayers Originalzeichnungen, mit Erläuterungen. 1ſter u. 2ter Band. Leipz. 1810. gr. Fol. 3ter und letzter Bd. 1814. (jeder mit 12 Kpf).* Progr. de verſione Pentateuchi Perſica commentatio. ibid. 1813. 4. *Roberti Lowth* Praelectiones de ſacra poeſi Hebraeorum, Academiae Oxonii habitae. Subjicitur Metricae Harianae brevis confutatio et Oratio Crewiana. Cum notis et epitomis Joa. Dan. Michaelis, ſuis animadverſionibus adjectis edidit. Inſunt C. F. Richteri de aetate Jobi definitio et C. Weiſſii de metro Hariana Commentatio. ibid. 1815. gr. 8. *Das alte und neue Morgenland, oder Erläuterungen der heiligen Schrift aus der natürlichen Beſchaffenheit, den Sagen, Sitten und Gebräuchen des Morgenlandes. Mit eingeſchalteter Ueberſetzung von Sam. Burder's morgenländiſchen Sitten und Will. Ward's Erläuterung der hei-*

heiligen Schrift aus den Sitten und Gebräuchen der Hindus. 1ſter Band. Leipz. 1818 (1817). gr. 8. *2ter u. 3ter Bd. 1818. 4ter u. 5ter Bd. 1819. 6ter Bd. 1820.* Inſtitutiones ad fundamenta linguae Arabicae. Accedunt ſententiae et narrationes Arabicae una cum Gloſſario arabico-latino. ibid. 1818. 4. Giebt mit *D. Heinr. Gottl. Tzſchirner* heraus: *Analekten für das Studium der exegetiſchen und ſyſtematiſchen Theologie. 4ter Bd. 1ſtes Stück. ebend. 1821.* gr. 8. *2tes St. 1822.* Mit *Geo. Hieron. Konr. Roſenmüller: Bibliſch-exegetiſches Repertorium, oder die neueſten Fortſchritte der heiligen Schrift. 1ſter Band. ebend. 1822. gr. 8.* Biblia Hebraica Manualia ad praeſtantiora editiones accurata. 1) Analyſis et explicatio variantium lectionum, quas Kethibh et Keri vocant. 2) Interpretatio epicriſeon maſorethicarum ſingulis libris biblicis ſubjectarum. 3) Explicatio notarum marginalium textui ſacrae hinc inde additarum. 4) Vocabularium omnium vocum Vet. Teſt. Hebraicarum et Chaldaicarum denuo emendatius edidit *(E. F. C. R.)* Cura et ſtudio *Johannis Simonis*. Editio tertia emendatior. Halae 1822. gr. 8. *(Das* Vocabularium *iſt unter ſeinem Namen und folg. Titel beſonders gedruckt worden:* Vocabularium Veter. Teſtam. Hebraeo-Chaldaicum ut cum Bibliis Hebraicis manualibus compingi queat. Concinnavit etc.). Analyſis et Explicatio lectionum maſorethicarum Kethibhan et Krijan vulgo dictarum ea forma, qua illae in textu ſacro extant, ordine alphabetico digeſta inque uſum ſtudioſae juventutis edita a *Johannis Simonis*. Editio tertio (curante *E. F. C. R.*) ibid. 1822. gr. 8. — Ueber die Geburt des Heilands von der Jungfrau; in *Gabler's* neueſten theol. Journal Bd. 2. St. 2. S. 253-267. — Ueber ein von Abulfeda oft angeführtes Wort, Allobab betitelt; *in den* Fundgruben des Orients Bd. 1. Heft 3 (1811) Nr. 5. Ueber die eigentliche Bedeutung von Sawad el irak; *ebend* Bd. 2. Nr.

Nr. 21. — Probe aus Prof. Joh. Ernſt Faber's bibliſcher Pflanzenkunde; in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theologie Th. 1. St. 1. S. 1-21. Ueber des hohen Liedes Sinn und Auslegung; *ebend.* St. 3. S. 138-162. — Ausbreitung des Chriſtenthums in Tunkin; in *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für die Kirchengeſch. Bd. 1. St. 1 (1813) S. 210-216.

10 u. 11 B. ROSENMüLLER (G. H. K) ſeit 1804 *Paſtor zu Oelſchau bey Leipzig* (vorher ſeit 1803 Nachmittagsprediger an der Univerſitätskirche zu Leipzig). §§. *Gab ohne ſeinen Namen heraus:* D. *Joh. Geo. Roſenmüller's* Handbuch eines allgemein faſslichen Religionsunterrichts in der chriſtlichen Glaubens- und Sittenlehre, nach ſeinem chriſtlichen Lehrbuche für die Jugend. 1ſter Theil: Chriſtliche Glaubenslehre. Leipz. u. Altenburg 1818. gr. 8. 2ter Theil: Chriſtliche Sittenlehre. 1819. Mitgabe für das ganze Leben beym Austritt aus der Schule und Eintritt in das bürgerliche Leben, am Tage der Confirmation der Jugend geheiligt. Leipz. 1821. 8. 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. 1821. 3te verm. u. verb. Aufl. 1823. Die Apoſtel Jeſu, ihrem Leben und Wirken nach dargeſtellt für denkende Bibelleſer. ebend. 1821. gr. 8. Neue wichtige Entdeckung leichter untrüglicher Proben für die Addition, Multiplication und Diviſion. ebend. 1821. 8. Meiſterſtücke der franzöſiſchen Literatur, enthaltend intereſſante Auszüge aus klaſſiſchen franzöſ. Schriftſtellern, ſowohl Proſaikern als Dichtern, nebſt biographiſchen und kritiſchen Bemerkungen über die Verfaſſer und ihre Schriften. 1ſter Band: Proſaiſcher Theil. ebend. 1821. gr. 8. *M. Joh. Chr. Förſter's* Beicht- und Kommunionbuch. Nach der 4ten Auflage aufs neue verbeſſert. ebend. 1822. 8. Hausaltar, oder Morgen- und Abendgebete auf alle Tage des Jahres. 1-3tes Vierteljahr. ebend. 1822. gr. 8. Mit D. *Ernſt Fried.*

Fried. Karl Roſenmüller: Bibliſch-exegetiſches Repertorium, oder die neueſten Fortſchritte in Erklärung der heiligen Schrift. 1ſter Band. ebend. 1822. gr. 8. (Darin iſt von ihm: Ueber Joh. XV, 1-8; S. 166-193).

ROSENMüLLER (J. C.) *ſtarb am 28 Febr. 1820.* (Legte 1809 ſeine Stelle als Univerſitäts-Phyſikus nieder und übernahm das Phyſikat bey der Juriſtenfakultät, ward 1811 königl. Sächſ. Hofrath, erhielt 1814 das Ritterkreutz des Ruſſ. St. Wladimirordens 3ter Claſſe, und ward 1819 zum 3ten Profeſſ. der Medicin (der Anatomie) und Ritter des königl. Sächſ. Civilverdienſtordens ernannt). *Geb. am 7 May* (1771). §§. Katechismus für angehende Chirurgen. Leipz. 1811. 8. *Progr. Nervi obturatorii monographia. ibid. 1814 4. Progr. I-III. De viris quibusdam, qui in Academia Lipſienſi Anatomes peritia inclaruerunt. ibid. 1815. 4. IV. 1816. V. VI. 1817. VII. 1818. VIII. 1819. Compendium anatomicum in uſum praelectionum. ibid. 1816 (1815). gr. 8. Progr. De nervorum olfactorum defectu. ibid. 1816 4. John Gordon's* Knochenlehre zum Unterrichte für Aerzte und Wundärzte bey chirurgiſchen Operationen und namentlich für diejenigen, welche anatomiſche Prüfungen zu beſtehen haben. Durchgeſehen und verbeſſert von u. ſ. w. ebend. 1818. gr. 8. m. 16 Kpft. *Progr. Prodromus anatomiae inſervientis. ibid. 1819. 4.* Sammlung königl. Sächſ. Medicinalgeſetze. 2te Fortſetzung, herausg. von D. *Lud. Cerutti.* ebend. 1820. 8. (Den 1ſten Band beſorgte D. *K. G. Kühn).* Mit D. *Jak. Heinr. Robbi:* Darſtellung der Muskeln, zum Unterrichte für Aerzte und Wundärzte bey chirurgiſchen Operationen, und insbeſondre für diejenigen, welche anatomiſche Prüfungen zu beſtehen haben. ebend. 1821. gr. 8. m. 15 illum. (und ſchwarzen) Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Allgemeine Encyclopädie der Anatomie, 3ter Theil). —

Be-

Beſchreibung eines anatomiſchen Wachspräparats, welches gegenwärtig in Leipzig gezeigt wird; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 121. — Bemerkungen über die Anwendung des Waſſerfenchels gegen die Lungenſucht; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. Bd. 30 (1810) März S. 94. 95. — Bemerkungen über zwey Verſchiedenheiten ſüdlicher und nördlicher Europäer; *in dem* Journal der Erfindungen, Theorien und Widerſprüche in der Natur- und Arzneywiſſenſch. St. 43 (Gotha 1809) S. ... folg. — Ueber die Analogie männlicher und weiblicher Geſchlechtstheile; *in den* Abhandl. der phyſikaliſch-medicin. Societät zu Erlang. Bd. 1 (1810) Nr. 3. — Antheil an *Stark's* neuen Archiv für die Geburtshülfe; *an den* Schriften der mineralog. Societät zu Jena, und an *Pierer's* medicin. Realwörterbuche. — Die im 15ten Bde aufgeführte Schrift: die Kinderſtube, rührt nicht von ihm, ſondern von einem ungenannten Verfaſſer her. — Die Merkwürdigkeiten der Gegend von Muggendorf *erhielten* 1810 ein neues Titelblatt. — *Von den* chirurgiſch-anatomiſchen Abbildungen *erſchien* des 3ten Theils 1ſte Lieferung m. 5 Kpf. und 2te Liefer. m. 5 Kpf. 1811, und die 3te u. 4te Liefer. m. 11 Kpf. 1812. Die 5te Liefer. des 2ten Bdes hatte 4 Kpf. — *Joh. Bell's* Zergliederung des menſchl. Körpers *erhielt* 1813 ein neues Titelblatt. — *Von dem* Handbuch der Anatomie *erſchien* 1815 die 2te verbeſſ. Aufl. und 1819 die 3te ſehr verbeſſ. und verm. Aufl. mit des Verfaſſers Portrait. — Uebrigens hat er noch Vorreden zu nachfolgenden Schriften geſchrieben: D. *C. W. G. Benedict's* Ideen zu Begründung einer rationellen Heilmethode der Hundswuth (Leipz. 1808. 8); *J. Fr. Schröter*, das menſchliche Auge nach der Darſtellung des Geh. Rath Sömmering (ebend. 1810. Fol.); *H. Fr. Kilian's* Ueberſetzung von *Elias Eneholm's* Kriegs-Hygieine (ebend. 1818. gr. 8); *Heinr. Robbi's* Ueberſetzung von *Karl Bell's* Darſtellung der

Ar-

Arterien zum Unterricht für Aerzte und Wundärzte (ebend. 1819. gr. 8), und *deſſen* Darſtellung der Nerven zum Unterr. f. A. u. W. (ebend. 1820. gr. 8). — Recenſ. in der allgem. Leipz. und Jen. Lit. Zeit., der Würzburger Zeit. und der Marburger medicin. Lit. Zeit. — Vgl. *Kreuſsler* S. 53-57 (wo auch ſein Portrait anzutreffen iſt). Allgem. Zeit. 1820. Beyl. Nr. 52. Allgem. Lit. Zeit. 1820. Nr. 89.

ROSENMüLLER (J. G.) *ſtarb am 14 März 1815.* (Ward 1802 Prälat im Stifte Meiſſen, 1806 erſter Profeſſor der Theologie und Senior des Stifts). §§. Erndtepredigt am 15ten Sonntage nach Trinit. gehalten. Leipz. 1805. 8. Predigt am erſten Tage des Jahres 1807 in der Peterskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1807. 8. Was können und ſollen wir zur Herbeyführung beſſerer Zeiten beytragen? Beantwortet in einer Predigt am 3ten Buſs- und Bettage 1807 in der Peterskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1807. 8. Predigten zur Verbeſſerung eines geiſtlichen Sinnes. Jena 1807. 8. Vorbereitungspredigt am erſten Sonntage des Advents, den 3 Dec. 1809 als am Tage vor dem 4ten Jubelfeſte der Univerſität Leipzig gehalten. Leipz. 1809. gr. 8. D. *Geo. Friedr. Seiler* über die Beſchaffenheit, Zwecke und Wirkungen der bewundernswürdigen Thaten Jeſu und ſeiner Apoſtel, und über die Mittel, durch welche ſie hervorgebracht worden ſind. Nach ſeinem Tode mit einer Vorrede und Anmerkungen herausgegeben von u. ſ. w. ebend. 1810. gr. 8. (ſtand vorher in D. *H. G. Tzſchirner's* Memorabilien für das Studium und die Amtsführung des Predigers Th. 1. St. 1 (1810) S. 42-123). Predigten über auserleſene Stellen der heiligen Schrift für alle Sonn- und Feſttage des Jahres. 1ſter Band. Leipz. 1811. gr. 8. 2. 3ter Bd. 1812. Predigt am 1ſten Sonnt. des Advents im Jahre 1811 gehalten über Pſalm 84, 11. ebend. 1812. gr. 8. Predigt am 9ten Sonn-

Sonntage poſt Trinit. über die Epiſtel 1 Corinth. 10, 6 - 13. in der Thomaskirche zu Leipzig gehalten und auf Verlangen dem Druck übergeben. ebend. 1813. gr. 8. Beytrag zur Homiletik. Nebſt einer Abhandlung von der Beredſamkeit des Chryſoſtomus. ebend. 1814. gr. 8. Lebensgeſchichte des M. Tinius, und die bey ſeiner Abſetzung und Entkleidung gehaltenen Reden. ebend. 1814. 8. Predigt bey der Einweihung der wieder eröffneten Thomaskirche in Leipzig, den 19 Febr. 1815 gehalten. ebend. 1815. gr. 8. Zwey letzte Predigten am Sonntage Oculi und am 1ſten Bußtage, den 10 März 1815. — Nebſt der Lebensbeſchreibung des Verewigten und Nachrichten von ſeinem Tode und Leichenbegängniſſe, mit der Ode des Hrn. Prof. Roſt. Herausg. von *Ernſt Klein*. ebend. 1815. gr. 8. Rückblick eines Greiſes auf ſein Leben. Ein religiöſer Geſang in den letzten Tagen ſeines Lebens von ihm niedergeſchrieben. ebend. 1815. 4. Lehren der Weisheit, nach dem Seneca frey überſetzt und mit kurzen Anmerkungen begleitet. Mit Lebensbeſchreibung des Verſtorbenen, von M *Joh. Chr. Dolz*. ebend. 1816 (1815). gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* D. *Joh. Geo. Roſenmüller's* Leben und Wirken, dargeſtellt durch M. *Joh Chriſt. Dolz).* Handbuch eines allgemein faſslichen Religions unterrichts in der chriſtlichen Glaubens - und Sittenlehre, nach ſeinem chriſtlichen Lehrbuche für die Jugend. (Herausg. von *G. H. Roſenmüller).* 1ſter Theil: Chriſtliche Glaubenslehre. Leipz. u. Altenb. 1818. gr. 8. 2ter Theil: Chriſtliche Sittenlehre. 1819. (Eigentl. eine neue Ausgabe *von ſeinem* chriſtl. Lehrbuche für die Jugend). — *Von den* Progr. de fatis interpretationis ſacrarum etc. *erſchienen* bis zum J. 1812 43 Stück; ſo wie *von der* Hiſtoria interpretationis ſacrarum etc. P. IV 1813. und P. V 1815. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Morgen- und Abendgebete, 7te 1820 (ſchon die 5te führte

den

den Titel: Morgen- und Abendandachten); 2) Religionsgeſchichte für Kinder, 7te 1808, 8te 1818, 9te 1820; 3) erſter Unterricht in der Religion für Kinder, 8te 1820; 4) Anleitung zum würdigen Gebrauch des Abendmahls, 4te 1820; 5) *Scholia in novum teſtamentum* Tom. I, 6te 1815; 6) auserleſenes Beicht- und Communionbuch, 7te 1813, 8te aufs neue überſehen und verbeſſert von *G. E. F. Seiler*, 1816 (1815), 9te 1819, 10te 1821; 7) chriſtliches Lehrbuch für die Jugend, 8te 180. 11te 1811, 12te 1816, 13te 1821 (1820). — Nachricht von einer Paſtoralanweiſung aus dem 15ten Jahrhundert; in *Keil's* und *Tzſchirner's* Memorabilien Bd 2. St. 2 (1812) S. 71-77. Die Lehre des Apoſtel Paulus von Glauben und von der Tugend in ihrer Verbindung, wie ſie in dem Briefe an die Römer dargeſtellt iſt. Zur Berichtigung irriger Vorſtellungen von dieſer Lehre erläutert; *ebend* Bd 7. St. 2. S. 1-140 — Exegetiſche Bemerkungen über Matth. 22, 34-40 und Marc 21, 28-43; in *Keil's* u. *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. 1. St 3 (1812) S. 163-176. — Kurze Darſtellung des eigenthümlichen Lehrbegriffs der Unitarier in Siebenbürgen; in *Stäudlin's* u. *Tzſchirner's* Archiv für die Kirchengeſch. Bd. 1. St. 1 (1813) S. 83-185 Ausbreitung des Chriſtenthums in Tunkin; *ebend* S. 210-216. — Mehrere Recenſionen in einigen frühern Jahrgängen der allgem Lit. Zeit. — Sein Portrait in *Kreuſsler's* Beſchr. des Leipz. Jubil. und in *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht auf das J. 1820. — Vgl. *Joh Chr. Dolz* Leben und Wirken D. J. G. Roſenmüllers (Lpz. 1816 gr. 8). *Kreuſsler* S. 2-10 *Strieder* Bd. 16. S, 559. Bd. 17. S. 598. Notizen aus dem Leben D. J. G. Roſenmüllers, mit Bewilligung des Verewigten aufgeſetzt (Leipz 1815. 8). Jen. Lit. Zeit. 1815. Intell. Bl. Nr. 40. Allgem. Zeit. 1815. Beyl. Nr. 40.

ROSEN-

OSENMÜLLER (Ph.) ſeit 1807 *Paſtor zu Belgershayn und Threna bey Grimma* §§. *L. Murray* Macht und Gewalt der Religion über das Herz in den wichtigſten Verhältniſſen des Lebens, erwieſen durch Zeugniſſe und Beyſpiele berühmter Perſonen, als geiſtige Unterhaltung für alle chriſtliche Religionsverwandte. Nach der 16ten engliſchen Ausgabe bearbeitet. Leipz. 1820. gr. 8. Auswahl religiöſer, moraliſcher und unterhaltender Anekdoten für alle Stände. Nach dem Engl. 1ſter Theil. ebend. 1820. 8. 2ter Theil 1821. *Miſs O'Keeffe* Gemälde aus dem Leben der Patriarchen oder das Land Kanaan. Nach der 3ten Auflage des Engl bearbeitet. 1ſter Theil. ebend. 1822. gr. 8. — *Von ſeinen* Homilien über einige Sonntags-Evangelien *erſchien* 1805 das 2te Bdch.

OSENSTIEL (Friedrich Philipp) ſeit 1817 *königl. Preuſſ Geheimer Ober-Finanzrath, Mitglied des Schatz-Miniſteriums, Director der königl. Porcellan-Manufaktur, Aſſeſſor des Senats der Academie der Künſte und Ritter des rothen Adlerord. zu Berlin.* (Zuerſt ſeit 1776 angeſtellt bey der churſächſ. Geſandſchaft zu Paris, 1778 Aſſeſſor der Bergwerks- und Hütten-Adminiſtration in Berlin, 1781 Bergrath, 1787 Oberbergrath, 1791 Geh. Oberbergrath, 1803 Geh. Finanz- Kriegs- und Domainenrath im General-Directorium, und Mitglied des Salz- Berg- und Hütten-Departements, und 1810 Staatsrath). *Geb. zu Mielesheim in Unter-Elſaſs am 2 Octbr. 1754.* §§. * Manual oder tabellariſches Verzeichniſs ſämmtlicher Ausgaben nach den Kapiteln und Sätzen der Oeconomie-Plans, nach dem dazu gehörigen Journal. Berlin 1792. Fol. 2te Aufl. 179. 3te 1800. — Antheil *an der* Berlin. Monatsſchrift; *an dem* Bergmänniſchen Journal; an *Schmalz'ens* Encyclopädie der Cameralwiſſenſchaften (Königsb. 1797); an *Jacobſon's* technolog. Wörterbuch und an *Nicolai's* Beſchreib. von Berlin. — Recenſ. in der allg. deutſchen Bibl.

ROSENTHAL (D. P.) *iſt längſt geſtorben.*

ROSENTHAL (Friedrich Chriſtian) *D. der Medic und ſeit* 1820 *ordentl. Profeſſor der Anatomie u. Phyſiologie zu Greifswald.* (Zuerſt ſeit 18.. prakt. Arzt und ſeit 1807 Privatdocent zu Greifswald, ſeit 1810 Privatdocent zu Berlin, 1812 Proſector, 1813 Vorſteher eines Feldlazareths in d. Neumark, 1814 Proſector am königl. Muſeo z. Berlin, 1815 auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin.) *Geb. zu Greifswald am 3 Junius 1780.* §§. *Diſſ. inaug. de organo olfactus quorundam animalium. Jenae 1802. 4. Diſſ. anatomica de organo olfactus quorundam faſcic. ſecundus. Gryphiswaldiae 1807. 4.* Ichtyonomiſche Tafeln. 1ſte Lieferung 1ſtes Heft: Bauchfloſſer. Berlin 181.. gr. 4. m. Kpf. 2tes Heft . . . 1816. 3tes Heft Gürtelfloſſer, 1821. Ein Beytrag zur Encephalotomie. Weimar 1815. 8 m. 2 Kpft. Handbuch der chirurgiſchen Anatomie. Berlin 181.. gr. 8. — Grundzüge zur künftigen Bearbeitung einer wiſſenſchaftlichen Phyſiognomik. Ueber die Schmelzbildung. Ueber die Urſachen der verſchiedenen Knochenanhäufung in verſchiedenen Thierorganiſationen. Ueber das Skelett der Fiſche. Ueber die Bildung der Floſſengraten. Ueber das Auge. Zergliederung des Fiſchauges. Ueber den Geruchsſinn der Inſecten. In *Fr. Reil's* Archiv für Phyſiologie Bd. 10. St. .. (1812). — Ueber die Bearbeitung der pathologiſchen Anatomie. Miſcellen aus der pathologiſchen Anatomie. Verſuch einer Pathologie des Gehörs. In *Ernſt Horn's* Archiv für mediciniſche Erfahrungen 1818. 1819. — Ueber die Structur der Kiemen. Beſchreibung eines in der Augenhöhle der Säugthiere entdeckten Muskels. In *den* Verhandl. der Geſell. naturf. Freunde zu Berlin Bd. 1. St. 1 (1819). — Vgl. *Biederſtedt.*

ROSENTHAL (G. E.) *ſtarb im Frühjahr 1814.* Das franzöſ. Maas- Münz- und Gewichtsſy..

oder die franzöſ. Metrologie, nebſt ihrem Gehalte nach dem alten Franzöſiſchen, Preuſſiſchen, Sächſiſchen und Hannöveriſchen Maaſſe und Gewichte, und zwey Vergleichungstabellen der Franzöſiſchen und Deutſchen Münzen. 1ſtes Heft. Nordhauſen 1808. 8. 2tes Heft, welches die nöthigen Tariftafeln enthält. Nebſt einem Auszuge des königl Weſtphäl. Tarifs, wie die verſchiedenen Münzſorten in allen königl. Kaſſen angenommen werden ſollen. ebend. 1808. (Das 2te Heft auch beſonders *unt. d Titel:* Tariftafeln, vermittelſt welcher man ohne Mühe das jetzt gebräuchliche Geld, die Maaſſe und das Gewicht, auf das Geld, Maas und Gewicht des im Königreich Weſtphalen eingeführten metriſchen Syſtems und umgekehrt bringen kann. Nebſt einem Auszuge des königl. Weſtphäl. Tarifs u. ſ. w.). — Sehr viele Aufſätze in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1809 - 1812.

ROSENTHAL (J. W. A.) *ward 1809 Tribunals-Präſident in Verden, 1810 kaiſerl. Franzöſ. Rath bey dem Handelsgericht in Hamburg; jetzt . . .* §§. Grundlinien des franzöſ. gerichtlichen Verfahrens in bürgerlichen Rechtsſtreitigkeiten, entworfen zur genauen Ueberſicht und richtigen Anwendung des neuen Proceſs-Inſtituts. Bremen 1812 (1811). gr. 8. Frankreichs Gerichtsverfaſſung, oder Anleitung zur richtigen und genauen Kenntniſs der Verfaſſung und des Reſſorts der kaiſerl. franzöſ. Gerichte, wie auch des Geſchäftskreiſes aller zur gerichtlichen Ordnung gehörigen einzelnen Beamten, für alle juriſtiſche Geſchäftsmänner und alle gebildete Staatsbürger u. ſ. w. Hamb. 1812. 8. Weſentliche Grundſätze des Strafgeſetzbuchs Frankreichs, überſichtlich und ſyſtematiſch dargeſtellt, und mit Sachregiſter. ebend. 1812. 4. Darſtellung des Verfahrens vor den Aſſiſe- und Specialgerichtshöfen. ebend. 1812. gr. 8. — *Von der* neuen bürgerl. Proceſsordnung Weſtphalens *erſchien* 1810 der 2te Bd.

ROSENWALL (P. . .) Pſeudonym, ſ. oben *Gott Peter Rauſchnik.*

ROSERT (Hermann) ſeit 1811 *Pfarrvikar zu Legi im Münſteriſchen* (vorher von 1808 an Kaplan ſelbſt): *geb. zu Nienborg im Münſteriſchen 5 Octbr. 1784.* §§. Zwey Predigten im J. 1816. Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 3.

von ROSETTI (Dominique) *Edler von SKANDE D der Rechte und Rechtsconſulent zu Tri geb. zu . . .* §§. *Joh. Winckelmann's* le Lebenswoche, ein Beytrag zu deſſen Biograph aus den gerichtlichen Originalakten des Kri nalproceſſes ſeines Mörders Arcangeli geſch und herausg. Mit Vorwort von *K. A. Bötti* und einem Fac ſimile Winckelmann's. Dre 1818. gr. 8. * *Perche divina commedi appelli il poema di Dante. Milano 1819.* 8.

ROSNACK (M) *iſt längſt geſtorben.*

ROSS (Chriſt. . .) *Actuar und Regierungsadvocat Rudolſtadt: geb. zu . . .* §§. Entwurf ei Geſetzbuches über das gerichtliche Verfahren Criminalſachen. Ein Verſuch als Beytrag Geſetzgebung und Verbeſſerung der Rechtspfl Nebſt einer Vorrede von Hofr. *Kleinſchrod.* R dolſtadt 1818. gr. 8. Unterricht über wichtigſten Strafgeſetze. Eine nöthige Erg zung des Unterrichts in Volksſchulen. eben 1818. 8. *Joh. Chriſt. v. Quiſtorp's* Gru ſätze des teutſchen peinlichen Rechts. Mit len Berichtigungen, Verbeſſerungen, Bem kungen und Zuſätzen, beſonders mit Berücks tigung der neueſten Geſetzbücher herausg. Vorrede von Prof. *Konopak.* 3ter Bd. 1. 2te theil. 6te Aufl. Roſtock 1821. gr. 8.

ROSSBERG (Ch. G.) *ſtarb am 15 Febr. 1822* (na dem er im J. 1819 im Ruheſtand geſetzt wor wa

war): *geb. am 7 Octbr.* (1740). §§. *Von der* ſyſtemat. Anweiſung zum Geſchwindſchreiben *erſchien* 1810 der 3te und letzte Theil. (Auch *unt. folg. Titel:* Anweiſung für die Jugend zur richtigen Ausſprache und Rechtſchreibung im Deutſchen. 2te verb. und verm. Aufl.). Hierzu *kamen* noch 1818 zwey Nachträge. — Mehrere Aufſätze über Orthographie *in den* Dresdner gel. Anzeigen und gemeinnützig. Beyträgen 1798-1815 folg. — Vgl. Literar. Merkur 1822. Nr. 25.

SHIRT (Johann Konrad Eugen Franz) *D der Rechte und* ſeit 1819 *ordentl Profeſſor derſelben zu Heidelberg* (zuerſt Rechtspraktikant in Bamberg und ſodann ſeit 1818 auſſerordentl. Profeſſ. der Rechte zu Erlangen): *geb. zu Oberſcheinberg im Bambergiſchen am 26 Auguſt 1793.* §§. Ueber die Tendenz des prätoriſchen Rechts und über das Verhältniſs deſſelben zum Civilrechte. Erlang. 1812. 8. Ueber den Begriff und die eigentliche Beſtimmung der Staatspolizey ſowohl an ſich, als im Verhältniſſe zu den übrigen Staatsverwaltungszweigen. Ein Verſuch zur reinern Begründung der Polizeywiſſenſchaft. Bamberg 1817. gr. 8. *De legitimo conditionis indebiti fundamento. Erlang. 1818. 4.* Beyträge zum römiſchen Rechte und zum römiſch-deutſchen Criminalrechte. 1ſtes Heft. Heidelb. 1820. 8. m. 3 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Beytrag zur Bearbeit. der Quellen des Rechts). Lehrbuch des Criminalrechts nach den Quellen des gemeinen deutſchen Rechts, und mit beſondrer Rückſicht auf die Darſtellung des römiſchen Criminalrechts. ebend. 1822. gr. 8. — Vgl. *Jäck.*

SI (Franz Joſeph Anton) *D der Medicin und* ſeit 1811 *praktiſcher Arzt zu Schwerin* (früher Leibarzt des Kronprinzen Karl Auguſt von Schweden, und ſeit 1809 prakt. Arzt zu Goldberg im Mecklenburg.): *geb. zu Stockholm* . . . . §§. Ueber die Art und Urſache des Todes des höchſel. Kronprin-

prinzen von Schweden, Karl Auguſt. Mit ein Vorrede und Anmerkungen von D. *Sam. Got Vogel.* Berlin 1815. gr. 8.

ROSSI (Joſeph) *Magiſtratsbeamter zu Wien: ge zu . . .* §§. Denkbuch für Fürſt und Vate land. . . . 1818 oder 1819. . .

ROSSMÄSSLER (Johann Adolph) *Kupferſtecher z Leipzig; geſt. am 6 Januar 1821: geb. daſel 1770.* §§. Gründliche uud vollſtändige Anw ſung zum Blumenzeichnen, nach Arnhold. Lei 1818. gr. 4. m. 30 Kpf. Gründliche Anw ſung, zeichnen zu lernen, zum Privat- u Selbſtunterricht, in einer Folge von 26 Lehrblä tern, 22 Holzſchnitten und mit 9 Bogen erkl renden Text, nach A. F. Oeſer. ebend. 181 gr. 4. Gab mit *Ernſt Müller* heraus: Klei Vorſchule des Zeichnens für Knaben und Mä chen Mit 24 Vorlegeblättern und einer Beylag für Eltern, Erzieher und Jugendfreunde. eben 1820. 8.

ROST (Chriſtian Friedrich) *Diaconus zu Eiſenbe* (vorher Prediger am daſigen Armenhauſe): *g zu . . .* §§. Predigten nach Grundſätzen d kritiſchen Philoſophie und der reinen Chriſt lehre. Eiſenberg u. Leipz. 1801. 8. Bibliſc Geſchichten des alten und neuen Teſtamen Nebſt einem Anhange von den wichtigſten V änderungen in der chriſtlichen Kirche, vom A fange derſelben bis auf unſere Zeiten. Zum U terricht der Jugend in Stadt- und Landſchul Eiſenberg 1810. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1816.

15 B. ROST (Chr. G.) ſeit 1815 *Paſtor zu Humm hain im Herzogthum Altenburg* (zuerſt ſeit 17 Rector zu Cahla, und 1802 Paſtor in Eichenber *geb. zu Altenburg 1766.*

ROST (E. A. W.) §§. Lohn der Freundſchaft; Sch ſpiel in 5 Aufz. Caſſel 1801. 8.

RO

OST (F. W. E.) §§. * Deſcriptio Lectionum publicarum et privatarum, quae ab magiſtris ſcholae Thomanae habebuntur. Lipſ. 1800. 4. * Inclytae academiae Lipſienſis volente Deo ſacra ſeculario pridie Non. Dec. A. C. MDCCCIX quartum celebrata gratulatur Carol. Tauchnitius. ibid. 1809. 4. Oratio de inſignibus beneficiis, quibus Deus immortalis praeterlapſo ſaeculo academico ſcholae Thomanae ſalutem auctam confirmatamque eſſe voluit. ibid. 1810. gr. 8. Pr. De locatione, conductione, ad Plauti Capt. Act. IV. Sc. II. v. 38-40. ibid. 1810. 4. Oratio de neceſſitudine, quae literarum ſtudiis cum arte muſica intercedit. ibid. 1810. gr. 8. Pr. De morbo, qui ſputatur, ad Plauti Capt. Act. III. Sc. IV, v. 15-28 et Evang. Marc. VIII. 23. ibid. 1811. 4. *Roſtiorum**) carmina latina, cum apendice quorundam *Irmiſchii* poematarum, (edidit *Joh. Aug. Weichert*). ibid. 1812. 8. Pr. Super lege barbarica ad Plauti Capt. Act. III. Sc. I. v. 32-35 differitur, ibid. 1813. 4. Quaeſtio de nuptiis ſervilibus, ad Plauti Caſin. Prol. 67-77. ibid. 1813. gr. 8. Pr. De eo, quod humanae naturae conventioniſſimum ſit, rerum futurarum cognitionem magnis difficultatibus impediri. ibid. 1813. gr. 8. Oratio de libertatis Germanae divino beneficio reſtitutae magnitudine. ibid. 1814. 8. De libertate ſermonis firmiſſo publicae libertatis praeſidio. Oratio, qua ad ſacra anniverſaria etc. invitat. ibid. 1815. 8. Pr. De Plauti auctoritate ad faciendam rerum antiquarum fidem. ibid. 1816. 4. Pr. De tranquillitate animi praeclariſſimo rerum turbulentarum fractu. ibid. 1817. gr. 8. *Was hat die Leipziger Thomasſchule für die Reformation gethan? Eine Einladungsſchrift zur glücklich erlebten dritten Jubelfeyer der Kirchenverbeſſerung. ebend. 1817. 4.* Oratio ſaecularis de divino

*) Auch ſeines im J. 1790 verſtorb. Vaters, des Rect. *Chr. Jer. R.'s*, Gedichte ſind darin mit aufgenommen worden.

ſpiritu eorum, quae Lutherus ejusque amici pro emendando religionis ſtatu fecerunt, uno auctore et conſervatore. ibid 1817. 4. De natura ridiculi. Oratio, qua ad audiendi officium ſcholae Thomanae praeſtandum invitat. ibid. 1818. 4. *Reden bey der am Grabe des vormal. Rectors, Herrn M Roſt, zu Budiſſin den 19 Jul 1818 gehaltenen Todtenfeyer, geſprochen von F. W. E. Roſt und G. H. J. Stöckhardt. Budiſſ.* 1818 *gr. 8.* Pr. De uſu vocabulorum *ſi* et *ni* in ſponſionibus, ad Plauti Rud. V. 3, 19-27. Lipſ. 1820. 4. *Pr. Beyträge zur Geſchichte der Thomasſchule. 1 2te Lieferung. ebend. 1820. 1821. 4. Pr. Epidicus, ein Luſtſpiel des Plautus, in alten Sylbenmaaſen verteutſcht ebend. 1822 8.* Die *Feyer des 600jährigen Beſtehens der Thomasſchule in Leipzig, veranſtaltet durch eine Vereinigung ehemaliger Zöglinge derſelben am 7 May 1822 und beſchrieben u ſ. w. ebend. 1822. gr 8.* Pr. De Paulo hybridarum vocum ignaro. ibid. 1822. 4. — *Von dem* Pr. Plautinorum Cupediorum *erſchien* Fercul. II 1811, III 1812, IV 1813, V 1814, VI 1815, VII 1816, VIII 1818, IX. X 1819, XI 1821. — Antheil an *(Joh. Chriſt. Hand's)* Geſang- und Gebetbuch für Stadt- und Landſchulen (Plauen 1795. 8). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

ROST (H... A...) *D. der Med. zu ... Unter dieſem Namen erſchien:* Hülfs- und Rettungsbuch für Bruchkranke. Ein Handbuch, dieſe Leibesſchäden zu erkennen, ihnen zuvorzukommen u. ſ. w. Leipz. 1806. 8. *(Das Buch iſt aber weiter nichts als ein Nachdruck einer gleichmäſſigen Schrift von dem Zahnarzt Karl Schmidt.* Vgl. *Reichsanzeiger* 1806. S. 937).

ROST (J... A... G...) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Scholia in Thucydidem. Heidelb. 1819. gr. 8.

)ST (Valentin Chriſtian Friedrich) *D. der Philoſ. und Lehrer am Gymnaſio zu Gotha: geb. zu* . . . §§. Griechiſche Grammatik für Schulen. Götting. 1816. gr. 8. 2te neubearbeit. Ausg. 1822. Erklärendes Wörterbuch zu Xenophons Memorabilien des Sokrates . . . , 181 . 8. 2te Aufl. Gotha 1819. Deutſch-griechiſches Wörterbuch. Götting. 1818. 2 Thle gr. 8. 2te ſehr verm. und verbeſſ. Aufl. 1822. Griechiſch-deutſches Schulwörterbuch, mit durchgängiger Bezeichnung der Quantität zweifelhafter Sylben. Gotha 1820. gr. 8. Mit *D. E. F. Wüſtemann:* Anleitung zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen in das Griechiſche. 1ſter Theil 1. 2ter Curſus. Götting. 1820. 8. 2ter Theil 3. 4ter Curſus, 1822. Die griechiſche Formenlehre für die untern Klaſſen gelehrter Schulen. Mit 3 Tabellen. ebend. 1822. gr. 8.

B. ROSTORF (. . .) unter dieſem Namen verbarg ſich *Karl Gottlieb Albrecht v. Hardenberg*, welcher zuerſt auf einem Kloſtergute bey Würzburg lebte, und 1813 in Weiſſenfels ſtarb. Vgl. Bd. 18. S. 45.

B. Freyherr ROT von SCHRECKENSTEIN (F.) *ſtarb im J. 1808.*

af *von* ROTENHAN (Heinrich Franz) *ſtarb am 14 Februar 1809. War ſeit 1808 k. k. Staatsminiſter und Präſident der Hofkommiſſion in Geſetzſachen zu Wien.* (Zuerſt 1776 k. k. Gubernialrath zu . . ., 1791 k. k. geh. Rath, oberſter Burggraf und Gubernial-Präſident zu Prag, 1792 Kanzler der vereinigten Stelle zu Wien, 1796 Miniſter, 1801 Präſident der Hofkommiſſion in Geſetzſachen). *Geb zu Bamberg am 14 Oct. 1734.* §§. *Nachrichten von der beabſichtigten Verbeſſerung des ſämmtl. Unterrichtswefens in den Oeſterreich. Staaten. Mit authent. Belägen, herausg. von *Chli Dtl. v. Eggers.* Tübing. 1808. gr. 8.

gr. 8. — *Er hatte Antheil an dem* Geſetzbuche über Verbrechen und ſchwere Polizeyvergehungen. — Vgl. *Jöck.*

ROTERMANN (Bernard) *Lehrer der deutſchen und franzöſ. Sprache zu Coesfeld im Münſteriſchen* (1806 Hauslehrer zu Schloſs Herten in der Veſte Recklinghauſen, 1809 Mairie-Secretair zu Darfeld im Amte Horſtmar): *geb. zu Altenberge im Münſteriſchen am 6 Febr. 1781.* §§. Die letzten Abſchiedsreden der Marſchallin von *** an ihre Kinder; ein nützliches und lehrreiches Leſebuch für alle Stände; aus dem Franzöſ. frey überſetzt und mit Zuſätzen begleitet. Dorſten 1808. 8. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 3.

ROTERMUND (H. W.) *ward 1798 4ter Domprediger, 1805 3ter, 1810 2ter und 1819 D. der Philoſ.* §§. *Oratio de vitandis erroribus, in quos ii, qui dant operam, plerumque ſolent delabi. Stadæ 1786. 8.* Rede bey der Confirmation der Waiſenkinder am 5 April 1810 über Apoſtelgeſch. 20, 31. Bremen 1810. 8. Fortſetzung und Ergänzungen zu *Chriſtian Gottlieb Jöchers* allgemeinen Gelehrten Lexicon, worin die Schriftſteller aller Stände nach ihren vornehmſten Leben und Schriften beſchrieben werden. Angefangen von *Joh. Chriſt. Adelung* und vom Buchſtaben K fortgeſetzt u. ſ. w 3ter Bd. 1ſte Abtheil. Delmenhorſt u. Bremen 1810. gr. 4. 2. 3te Abtheil K - Lu. 1813 (1812). 4ter Bd. 12te Liefer. Lu - Moun. 1814. 5ter Bd. 1ſte Abtheil. Moun. - Nih. 1816. 2te Abtheil. Nih. - Pald. 1817. 3te Abtheil. Pald. - Pfei. 1818. 6ter Bd. 1ſte Abtheil. Pfei - Pot. 1819. 2te Abtheil. Pot. - Raym. 3te Abth. Raym. - Rin. 1820. Communionbuch zur Belehrung und Selbſtprüfung, ſowohl für erwachſene als junge Chriſten. Bremen 1814. 8. Nachrichten von einigen Blindgebornen, oder in der zarten Jugend des Geſichts beraubten und durch ihre Schriften oder ausgezeichneten Fähig-

higkeiten berühmt gewordenen Dichtern, Tonkünſtlern, Mathematikern, Philologen, Gottesgelehrten, Mechanikern u. ſ. w. Zwey Vorleſungen im Muſeo zu Bremen gehalten. ebend. 1815. gr. 8. Von den unſterblichen Verdienſten der Stadt Bremen um die Ausbreitung der Reformation Lutheri in den Jahren 1522 bis 1554. Zwey Vorleſungen im Muſeo zu Bremen am 4 und 11 März 1816 gehalten. ebend. 1816. gr. 8. Hiſtoriſches Leſebuch für die Bürgerſchulen in Bremen. ebend. 1817. gr. 8. Geſchichte der Glaubensreinigung in Teutſchland durch D. Martin Luther und ſeine Gehülfen; ein Leſebuch für die Jugend. ebend. 1817. gr. 8. Zwey Predigten bey der dritten Reformations-Jubelfeyer am 31 Oct. und 2 Nov. 1817 im Dom gehalten. ebend. 1817. 8. Erneuertes Andenken der Männer, die für und gegen die Reformation Lutheri gearbeitet haben. 1ſter Band. ebend. 1818. gr. 8. Lexikon aller Gelehrten, die ſeit der Reformation in Bremen gelebt haben; nebſt Nachrichten von gebornen Bremern, die in andern Ländern Ehrenſtellen bekleideten. Mit dem Bildniſſe des Verfaſſers. ebend. 1818. 2 Thle. gr. 8. Lebensgeſchichte des Reformators Ulrich Zwingli, mit einem Abriſſe der Schweizer Reformationsgeſchichte und kurzen Nachrichten der Männer, welche dieſelbe befördern halfen. Mit Zwingli's Portrait. ebend. 1818. 8. — Das im 6ten Bde erwähnte Taſchenbuch für Jünglinge gab er mit *H. W. F. Uelzen* heraus. — Nachricht von einer ſehr ſeltenen Cosmographie des Pfarrherrn Rauw zu Wetter in Heſſen; *in den* literariſchen Blättern (Nürnb. 1803) Bd. 3. S. 251 - 253. Nachricht von einer ſeltenen Ausgabe des Rüxneriſchen Turnierbuchs von 1532; S. 215 - 217. u. Bd. 4. S. 325 - 330. Nachricht von einer ſeltenen, zu Baſel 1491 in Fol. gedruckten Bibel; *ebend.* Bd. 4. S. 337 - 339. — Auch die Fürſten haben in ältern Zeiten einander mit Schimpfreden überhäuft,

häuft, die jetzt kaum in den Hütten der Niedern gehört werden; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1807. Int. Bl. Nr. 26. Vom Ciſio Janus; Nr. 49. Beytrag zu Joh. Musle.s Schriften; *ebend.* 1808. Nr. 21. Lebensumſtände des Conrad Lag.s; Nr. 42. Leben und Schriften des Leo Juda; Nr. 47. Hermanns Bredenkamps Leben und Schriften; Nr. ., Ueberdies viele Nachträge zu *Meuſel's* Lex. verſtorb. teutſcher Schriftſteller Bd. 8 u. 9 in den Jahrg. 1808-1811 und zum 17ten Bde dieſes Werkes in den Jahrg. 1821 und 1822 — Etwas über die Unähnlichkeit der Menſchen; *im* Hannöver. Magaz. 1814. Nr. 51. Bonaparte und Guſtav Adolph; Nr. 92. Paul Gerhards Leben; *ebend* 1815. Nr. 18. Noch einige Beyträge in den J 1814 u 1816. — Hat auch Antheil *an der* 6ten Auflage des Geſangbuchs der Domgemeinde zu Bremen (1814. gr. 8). — Recenſ. in der Leipz. Lit. Zeit. — Vgl. *deſſen* Bremiſches Gel. Lex. Bd. 2, vor deſſen erſten Bande ſein Bruſtbild ſich befindet.

ROTH (A. W.) §§. Beantwortung der von der Regensburger botan. Geſellſchaft aufgegebenen Preisfrage; Was ſind Varietäten im Pflanzenreiche? nebſt beygefügtem Verzeichniſſe der gewöhnlichen Varietäten. Regensb. u. Lpz 1811. 8. *Novae Plantarum ſpecies praeſertim Indiae orientalis, ex collectione doct B. Heynii cum deſcriptionibus et obſervationibus. Halberſtad. 1821 (1820). gr. 8* — *Von den* Catalectis botanicis *erſchien* 1806 Faſcic. III.

15 B. ROTH (Ch. Th.) ſeit 1814 *D. der Philoſ.* §§. *Von ſeinem* Lehrbuch der Geſchichte *erſchien* 1811 der 2te Theil, welcher die neuere Geſchichte enthält, und vom 1ſten Theil die 2te umgearbeit. und verbeſſ. Aufl.

10. 11 u 15 B. ROTH (Chr. Fried.) Vater von Karl Friedrich R. *Starb am 27 Sept. 1813.* §§. *Von ſei-*

ſeiner kurzen latein. Sprachlehre *erſchien* 1809 die 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. (Hierzu gehört: Wörterbuch für die den ſyntaktiſchen Regeln der Rothiſchen lateiniſchen Sprachlehre untergeſetzten Beyſpiele. Stuttg. 1809. 8). 3te 181 . 4te verbeſſ. 1817. — *Von den* latein. Stylübungen ward der 1ſte Theil 1822 *neu* aufgelegt. — Vgl. *Chr. Fried. Rothii* Laudatio. Stuttgard. 1814. 8.

15 B. ROTH (Fried.) Die hier angeführte Schrift gehört *Karl Joh. Friedr. Roth.*

10 u. 11 B. ROTH (F. A.) *ward 1810 Obervogt und erſter Beamter in Emmendingen, 1813 geh. Rath und ſtarb am 19 Octbr. 1816.*

ROTH (Georg Friedrich) *D. der Philoſ. königl. Bayr. Conſiſtorialrath und 2ter Hauptprediger an der Stiftskirche zu Ansbach* (vorher Dekan und Stadtpfarrer an der daſigen St. Johanniskirche): *geb. zu Neunkirchen am 12 Junius 1776.* §§. Predigt über Joh. 6, 63 - 69. bey der zweyten Synode zu Ansbach am 7 Jul. 1812 gehalten. Ansbach 1812. 8. Mit welchen Geſinnungen haben wir den Eintritt in ein neues Jahrhundert unſerer Kirche zu feyern? Eine Predigt bey der 3ten Jubelfeyer der Reformation am 31 Oct. 1817 zu Ansbach gehalten. ebend. 1817. 8. neuer Abdruck 1819. Betrachtungen über den ächten Geiſt der evangeliſchen Kirche, und Ermunterungen, welche wir aus denſelben für uns nehmen ſollen. Eine Predigt bey der dritten Jubelfeyer der Reformation am 2 Nov. 1817 zu Ansbach gehalten. ebend. 1817. 8. 1819. — Rede bey der feyerlichen Einführung des erſten Aerndtewagen zu Ansbach; in D. *C. E. N. Kaiſer's* Schrift: die Feyer des 30 Julius im denkwürdigen Jahre 1817 in der Kreishauptſtadt Ansbach (Ansbach 1817. 8).

ROTH (G. M.) *ſtarb am 3 Januar 1817; geb. nicht am 22 März, ſondern am 12 Febr.* §§. Grundriſs der

der reinen allgemeinen Sprachlehre, zum Gebrauch für Akademien und obere Gymnaſien entworfen. Frankf. a. M. 1815. 8. — *Von den* Anfangsgründen der Teutſchen Sprachlehre und Orthographie *erſchien* 1814 die 2te verbeſſ. und in ein Werk gedrängte Aufl. — Vgl. *F. C. Matthiä's* 12te Fortſetzung der Nachrichten vom Frankfurter Gymnaſio (1817) S. 12.

10 u. 15 B. ROTH (Joh. 2) iſt *W. J. Roth* im 15ten Bde.

ROTH (J. E.) *ſtarb im J. 1806.*

ROTH (Joh. Ferd) *ward 1813 Stadtpfarrer und ſtarb am 21 Januar 1814.* §§. Nürnbergiſches Taſchenbuch. 1ſtes Bdchen. Nürnb. 1812. 12. mit 5 Kpf. 2tes Bdch. 1814 (1813). m. 3 Kpf. (Auch *unt. folg. Titel:* Nürnbergs neueſte Beſchreibung und Verfaſſung, nebſt einem Verzeichniſs der Kaufleute, und 100 Poſtreiſerouten nach verſchiedenen Richtungen des Inn- und Auslandes). Anleitung zur Selbſtprüfung, ſeinen lieben Katechumenen zunächſt gewidmet. ebend. 1813 (1812). 12. — Vgl. *J. C. J. Wilder's* Schrift zu Joh. Ferd. Roths Andenken; im Namen des Nürnbergiſch-Pegneſiſchen Blumenordens. Nürnberg 1815. 8.

ROTH (J. G. L.) *ſtarb am 16 Sept. 1814.*

ROTH (Johann Gottlob) *Organiſt und Mädchenlehrer zu Elſterberg im Voigtlande* (vorher von 1785-1801 Schullehrer zu Taltitz): *geb. zu Roſsbach im Voigtlande 1762.* §§. * Vorkenntniſſe zum Kopf- und Tafelrechnen, für angehende Rechner aus allen Ständen für das gemeine Leben. Ein Seitenſtück zum 2ten Theile des erſten Lehrmeiſters, der fleiſſige Rechenſchüler betitelt. Leipz. 1820. 8. *(Nennt ſich unter der Vorrede).* Neuer Abdruck 1822.

von ROTH (J. R.) *ſtarb am 31 Decbr. 1812.*

ROTH (J. T.) §§. *Von ſeinen* Materialien für das Handwerksrecht *erſchien* 1810 die 2te unveränderte Aufl. in 4 Heften.

11 u. 15 B. ROTH (K. J. F.) ſeit 1817 *königl. Bayr. Miniſterialrath zu München* (vorher Stadtſyndicus zu Nürnberg, 1808 königl. Bayr. Ober-Finanzrath zu München, 1810 Steuer- und Domainenſektionsrath bey dem Finanzminiſterio). §§. * *Fried. Ferd. Drückii, Profeſſ. Stuttgardienſis nuper defuncti, Laudatio. S. l. 1807. 8.* Lobſchrift auf Johann von Müller, den Geſchichtſchreiber. Geleſen in der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu München, am 29 May 1811. Sulzbach 1811. gr. 8. Ueber Thucydides und Tacitus, vergleichende Betrachtungen, geleſen in der königl. Bayr. Akad. der Wiſſenſch. am 13 Oct. 1812. München 1812. 4. Zum Andenken *Heinrich Schenks*, weil. kön. Bayr. effektiven geheimen Raths, General-Directors der Finanzen, Commandeur des Civilverd. Ord. u. ſ. w. ebend. 1813. 4. * *Chriſtoph. Fried. Rothii Laudatio. Stuttgard. 1814. 8.* Bemerkungen über den Sinn und Gebrauch des Wortes Barbar. Geleſen in der öffentl. Verſammlung der Akad. der Wiſſenſch. München 1814. gr. 4. Hermann und Marboth. Stuttgart 1817. 8. Bemerkungen über die Schriften des *M. Cornelius Fronto*, und über das Zeitalter der Antonine. Geleſen in der öffentl. Verſamml. der Akad. der Wiſſenſch. Nürnberg 1817. 4. * Ueber des Herrn Chr. Aug. Fiſchers zu Würzburg Geſchichte ſeiner Amtsführung und Entlaſſung. Stuttg. 1818. 8. Gab heraus: * *Fried. Heinr. Jacobi's* Werke. 4ter Bd. 5te Abtheil. und 5ter Bd. Leipz. 1819-1820. gr. 8. (Die erſten Bde gab *Jacobi* ſelbſt, die 1ſte u. 2te Abtheil. des 4ten Bdes aber *Joh. Fried. Köppen* heraus). — Nachrichten von dem Leben Paul Wolfgang Merkels, weil. verordneten Vorſtehers des Handelsplatzes Nürnberg; *im* neuen Taſchenbuch von Nürnberg Bd. 2 (1822) S. 232-261.

ROTH (Karl Ludwig) ſeit 1822 *Rector am Gymnaſio zu Nürnberg* (vorher Profeſſor am mittlern königl. Gymnaſio zu Stuttgart): *geb. zu* . . . §§. Zeitgebrechen. Anſichten und Parallelen. Stuttgart 1820. 8 Erinnerung an die ſittliche Wirkſamkeit der verewigten Königin Katharina von Würtemberg; eine Rede. ebend. 1821. gr. 8. Von der Erziehung im Unterrichte; eine Rede. Nürnberg 1822. gr. 8.

15 B. ROTH (Ph. F.) *ward 1812 Pfarrer zu Katzenhochſtedt im Landgericht Weiſſenburg: geb. am 7 Junius 1751.* — Sein Bildniſs, in Kupfer geſtochen vom Kantor *Butz* in Weiſſenburg, 1810.

15 B. ROTH (R. G) iſt auszuſtreichen, weil ſeine dort angeführte Schrift dem verſtorb. Rect. *Rath* zu Halle gehört.

ROTH (W. J.)*) §§. Sammlung aller in dem Königreich Böheim kundgemachten Verordnungen und Geſetze; bearbeitet von *W. G. Goutta*. 1ſter Ergänzungsband. Prag 180. gr. 8. 2ter Ergänzungsband 180. 3-5ter Ergänzungsband 1808. 6-12ter Ergänzungsband 1809-181. Auszug aus der von *G. W Goutta* herausgegebenen Sammlung der ſämmtlichen politiſchen und Juſtizgeſetze, welche unter Kaiſer Franz I in den ſämmtlichen k. k. Erblanden erlaſſen worden ſind. . . . 1811-1813. 5 Bde . . .

ROTHAMEL (K. F.) *ſtarb am 7 Nov. 1806. War ſeit 1805 Vize-Oberſchultheiſs und Commiſſionsrath* (vorher ſeit 1800 Beyſitzer des Criminalgerichts zu Marburg, und 1802 Schützenkapitain). §§. * Taſchenbüchlein; ein Geſchenk für die Kinder der Landleute, welche rechtſchaffene und glückliche Menſchen werden wollen. O. Drucko. 1802. 8. Etwas zur Bildung eines Juſtizbeam-

*) Identiſch ſind *Johann Roth* 2 im 10ten und 15ten Bde.

beamten, oder Skizze der Pflichten und Geſchäfte eines Juſtizbeamten, mit vorzüglicher Rückſicht auf Heſſen. Caſſel 1802. 8. Was bedeutet der Name: Schütz? und was iſt die wahre Beſtimmung eines treuen Schützen? Eine Anrede an die Schützenkompagnie zu Marburg, den 8 Nov. 1802. ebend. 1802. 8. — Ueber den Beweis der unvordenklichen Verjährung, beſonders nach Heſſiſchen Grundſätzen; in *(B. Ch. Duyſſing's)*-Annalen der Geſetzgebung und Geſetzpflege in den churfürſtl. Heſſiſchen Landen H. 1 (1804) S. 39 folg. H. 2. S. 84 folg. Kann auch nach Heſſiſchen Rechten ein überführter Verbrecher geſtraft werden? und durch welchen Beweis muſs er überführt werden? *ebend.* H. 3. S. 44 folg. H. 4. S. 159 folg. Ueber die Verbindlichkeit zur Ablage eines Zeugniſſes und Zeugen-Eides in bürgerlichen Rechtsſachen; *ebend.* H. 6. S. 35 folg. — Verſuch einer Darſtellung der rechtlichen Verhältniſſe zwiſchen dem Hauſe Kur-Heſſen und dem Freyherrn von Schenck zu Schweinsberg im Gericht Reizberg und dem von Schenckiſchen Gerichte Eigen; *in den* Heſſiſchen Denkwürdigk. Th. 4. Abtheil. 2. S. 428. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 440-442.

[R]OTHE (G. F.) *ſtarb am 24 Decbr. 1813.* §§. Hat im Manuſcr. eine Geſchichte der Thomaskirche hinterlaſſen. — Vgl. *Ermel* Altes und Neues von Grimma S. 222.

…o. 11 u. 15 B. ROTHE (H. A.) §§. *Diſſ. Solutio problematis ſumme memorabilis atque generalis ad diviſionem polygonorum per diagonales ſpectantis. Erlang. 1814. 8.* * *Pr. De inaequatitatibus mathematicis. I-III. ibid. 1815-1817. Fol.* Gemeinſchaftlich mit *K. G. C. Biſchof* und *Ch. G. Nees v. Eſenbeck:* Die Entwickelung der Pflanzenſubſtanz, phyſiologiſch, chemiſch und mathematiſch dargeſtellt. ebend. 1819. gr. 4. Theorie der combinatoriſchen Integrale, erfun-

den, dargeſtellt, und mit mehrern Anwendungen auf die Analyſis verſehen. Nürnb. 1820. 4. — *Von dem* ſyſtemat. Lehrbuch der reinen Mathematik *erſchien* 1811 der 2te Theil. (*Auch unt. d. Titel:* Handbuch der reinen Mathematik. 1ſter Bd. 2ter Theil: Arithmetik).

ROTHE (Im. G.) *ward 1808 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 9 Julius 1809.* — Vgl. *Otto* Bd. 4.

10 u. 15 B. ROTHE (Im. V.) *ſtarb am 6 April 1813.* §§. Verſuch einer kurzen Geſchichte der Sechsſtadt Görlitz. 1. 2tes Heft. Görlitz 1805. 8. Wie kommt man durch die Welt? oder die Kunſt, zu einem einträglichen Amte, groſſen Vermögen und hohen Alter zu gelangen. Ein Blatt für Jedermann. Ronneburg 1806. Fol. — Einige Gratulat. Schriften in den J. 1804 u. 1805. — Von den Mollerſteiniſchen Vermächtniſſen in Sohra; *in der* Lauſitz. Monatsſchrift 1805. I. S. 280 folg. — Zum 15ten Bde iſt zu erinnern, daſs der Görlitzer Anzeiger, und der S. 224. Z 4 erwähnte Anzeiger identiſch ſind. — Vgl. *Otto* Bd. 4. Görlitzer Anzeiger 1813. S. 82.

10 B. ROTHE (J. B.) *war Sprachlehrer in Dresden und ſtarb um das J. 1799.* §§. * Alphabet, ou premier élémens de langue françaiſe. Dresd. 1799. 8. — *Von ſeinem* Auszug aus *Volney's* Reiſe nach Aegypten *erſchien* 1811 die 2te Aufl.

Freyherr von ROTHKIRCH (Leonhard) *k. k. Kammerherr und Obriſt zu Wien: geb. zu . . .* §§. *Giebt heraus:* Militairiſche Monatsſchrift. . . .

ROTHMALER (Gottfried Liebegott) *Pfarrer zu Hermannsacker in der Grafſchaft Stollberg: geb. zu Roſsla am 19 Januar 1760.* §§. Mehrere Predigten und kleine theolog. Schriften in den Jahren 1796 - 1806.

15 B.

5 B. ROTHMANN (*Johann Bernhard*) *ſtarb am 6 Junius 1811.* (War einige Zeit Muſikdirector des Theaters zu Münſter, und nachher Profeſſor der Elementargeometrie und Geographie bey dem vormaligen Leibgardeninſtitute): *geb. daſelbſt.* §§. Gedichte *im* Münſteriſchen Merkur und *Raſsmann's* Mimigardia. — Vgl. *Raſsmann* S. 105*). Der Freymüthige 1808. Nr. 8. Weſtphäliſcher Anzeiger 1811. Nr. 49.

ROTHSTEIN (Johann (?)) *Fabrikant in Erfurt: geb. zu* . . . §§. Magazin für den deutſchen Flachs- und Hanfbau, und Verbeſſerung dieſer Produkte in allen ihren Zweigen, ſowohl der Cultur als Fabrikation. Bearbeitet und geſammelt u. ſ. w. und herausgegeben von *D. F. J. Bertuch.* 1ſtes Heft. Weimar 1819. gr. 4. m. Kpf. (*Auch unt. d. Titel:* Die verbeſſerte Zubereitung des Flachſes und Hanfes ohne Roſte, durch Hülfe der Chriſtianſchen Brechmaſchine, nebſt praktiſchen Bemerkungen über deren Behandlung u. ſ. w.). 2. 5tes Heft. 1820. m. Kpf. — Einige ökonom. Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1819 u. 1820.

von ROTTECK (Karl Wenzellaus) *D. der Rechte, ordentl. Profeſſor des Natur- und Völkerrechts und der Staatswiſſenſchaft zu Freyburg* ſeit 1818, *groſsherzogl. Badiſcher Hofrath* ſeit 1816, *auch Mitglied der erſten Kammer der Bad. Stände* (früher ordentl. Profeſſor der Geſchichte . . . nachdem er ſeit 1799 Privatdocent geweſen): *geb. zu . . . 177 .* §§. Trauerrede bey der akademiſchen Todtenfeyer Sr. Durchl. des Groſsherzogs Karl Friedrichs von Baden. Freyburg 1811. 8. Allgemeine Geſchichte von Anfang der hiſtor. Kenntniſs bis auf unſere Zeiten, für akademiſche Vorleſungen und zum Selbſtunterricht für denkende Geſchichtsfreunde bearbeitet. Erſter Theil: Alte Welt. 1ſter Band, welcher die Einleitung und die Geſchichte des Cyrus enthält. Freyburg

 und

und Konſtanz 1815. gr. 8. 2ter Bd. Von Cyrus bis Auguſtus. 1815. 3ter Bd. Von Auguſtus bis Theodoſius. 1815. 4ter Band: Mittlere Zeiten. Von Theodoſius bis Karl den Groſſen. 1816. 5ter Bd. Von Karl den Groſſen bis zum Schluſſe der Kreuzzüge. 1818. 6ter Band: Vom Schluſſe der Kreuzzüge bis zur Entdeckung Amerikas. 1818. (Jeder Band mit einem Titelkupfer). 2te Aufl. 1822 in 6 Bden. *Gab heraus:* * Teutſche Blätter, für das Jahr 1814 in 2 Abtheilungen. 1ſte Abtheil. Kriegs- und politiſche Nachrichten. 2te Abtheil. Patriotiſche Erhebungen. Freyburg 1814. gr. 4. Gedächtniſsrede auf Joh. Georg Jacobi bey deſſen akademiſcher Todtenfeyer zu Freyburg am 16 Nov. 1814. ebend. 1814. gr. 8. * Ueber den Wiener Congreſs, von Herrn Abbé *de Pradt.* Aus dem Franzöſ. überſetzt, mit angehängten Betrachtungen des Ueberſetzers. ebend. 1816. 2 Bde 8. Ueber ſtehende Heere und Nationalmiliz. ebend. 1816. 8. Für die Erhaltung der Univerſität Freyburg. Aus Auftrag des Prorektors und des Konſiſtoriums geſchrieben. ebend. 1817. 8. Ideen über Landſtände. Karlsruhe 1819. gr. 8. * Archiv für landſtänd. Angelegenheiten im Groſsherz. Baden. ebend. 1819. gr. 8. Nachher unter ſeinem Namen: Mit Beyträgen, Abhandlungen und Vorträgen von *Paulus*, von *Weſſenberg*, von *Türkheim*, von *Liebenſtein* u. ſ. w. ebend. 1821 (1820). 2 Bde gr. 8. — Grinwald, der Longobarden König; in *J. G. Jacobi's* Iris, ein Taſchenbuch auf 1812. — Ueber den Begriff und die Natur der Geſellſchaft und des geſellſchaftlichen Geſammtwillens; in *S. Erhardt's* Eleutheria Bd. 1. H. 1 (1818) S. 152-181. Ein Wort über Landſtände; *ebend.* H. 3. S. 212-225. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allg. Encycl. der Wiſſenſch.

von ROTTENBURG (Ludwig) *penſionirter königl. Sächſ. Geheimer Kriegsrath zu Dresden* (trat, nachdem er kurze Zeit in polniſchen Kriegsdienſten

ſten geſtanden hatte, im J. 1780 in kurſächſ. Dienſte, ward 1801 Souslieut. bey dem Carabiniers-Regimente, 1790 Premierlieut. 1794 Rittmeiſter, 1809 adjungirter Major, und in demſelben Jahre wirkl. Major beym Regiment Prinz Johann, 1812-1814 Geh. Kriegsrath): *geb. zu Danzig am 2 Sept. 1764.* §§. Elementartaktik für die Reiterey, anwendbar für alle europäiſche Truppen dieſer Gattung. Berlin 1817. gr. 8. m. 6 Kpft. Anſichten von verſchiedenen Gegenſtänden der Kriegskunſt, beſonders der Reiterey. Dresden 1820. gr. 8.

15 B. ROTTMANNER (K.) *lebt auf ſeinem Landgute Aſt bey Landshut: geb. am 30 Octbr. 1783.* §§. Frühlingsblumen. München 1808. 8. — Mehrere Gedichte in *Fr. Aſt* Zeitſchrift für Wiſſenſchaft und Kunſt (Landshut 1808-1810. 3 Bde 8).

15 B. ROTTMANNER (*Simon*) *ſtarb am 5 Sept. 1813.* — Vgl. (*Joſ. Socher's*) Hauptzüge aus dem Leben des D. Simon Rottmanner's, Gutsbeſitzers von Aſt. Landshut 1815. 8.

ROUGEMONT (J. C.) *ſtarb in Cöln am 28 März 1818.*

ROUSSEAU (Johann Baptiſt) *Hauslehrer zu Broich bey Mühlheim an der Ruhr: geb. zu . . . 1802.* §§. Poeſien für Liebe und Freundſchaft. Hamm 1822. 8 — Gedichte *in der* Colonia und einigen andern Taſchenbüchern.

15 B. ROUSSEAU (K. J.) ſeit 1808 *königl. Oberbaurath: geb. zu Gotha 177 .* §§. *Mémoires ſur le droit des rivières. Sulzbach 1812. gr. 8.* Beyträge zur Deich- und Fluſsbau-Polizeygeſetzgebung, nebſt einem Anhange über die bey Hochgewäſſern oder Eisgängen nothwendigen Vorkehrungen. Nürnberg 1820. gr. 8. m. 1 Kpf.

15 B. ROUVROY (Fr. *Guſtav*) ſeit 1821 *königl. Sächſ. Obriſt-Lieutenant und* ſeit 1812 *Commandant und Di-*

Director der Militair - Akademie zu Dresden. (Zuerſt ſeit 1791 Stückjunker, 1796 Souslieutenant, 1806 Premierlieut. 1810 Capitain, und 1812 Major). *Geb. zu Dresden am 26 Junius 1771.* §§. Vorleſungen über einen Theil der Geſchützlehre. Leipz. 1811. gr. 8. m. Kpf. Vorleſungen über die Artillerie, zum Gebrauch der königl. Sächſ. Artillerie - Akademie. Dresd. 1811 - 1814. 5 Thle gr. 8. m. 25 Tab. u. 29 Kpft. *Vom* 1ſten Theile *erſchien* 1821 die 2te umgearbeit. Aufl. Das kleine Feuergewehr, ſowohl für das Fuſsvolk als für die Reiterey. ebend. 1820. gr. 8. — Antheil an *J. G. v. Hoyer's* militair. Magazin und einigen andern militair. Zeitſchriften. — Vgl. *Haymann* S. 236.

ROUVROY (Johann Georg Karl) Vater des Vorhergehenden; *ſtarb zu Dresden als penſionirter Obriſt der Artillerie am 7 Julius 1820* (vorher ſeit 1766 Premierlieutenant, 1781 Staabscapitain, 1803 Major, 1809 - 1810 Obriſt): *geb. zu Dresden am 25 May 1745.* §§. Der Krieg unter der Erde, oder Abhandlung von der Minirkunſt, zum Gebrauch derjenigen, welche dieſe Kunſt praktiſch lernen wollen. Ein hinterlaſſenes Werk von einem erfahrnen franzöſ. Mineur - Directeur. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Freyberg 1811. gr. 4. m. Kpf. und Tabellen.

10 u. 15 B. ROUX (J. A. K.) §§. Worte zur Empfehlung der Leibesübungskunſt. Bey der Wiedereröffnung der diesjährigen Leibesübungen am 1 März 1820 geſprochen vom Obergymnaſialſchüler Siegmund Peuchen. Erlang 1820 8. — *Von ſeinem* Grundriſs der deutſchen Fechtkunſt *erſchien* Leipz. 1817 die 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. *unt. d. Titel:* Die deutſche Fechtkunſt, enthaltend eine theoretiſch - praktiſche Anweiſung zum Stoſsfechten, zum Gebrauch für Akademiker und Militairſchulen.

le ROUX

le ROUX-LASERRE (J... V...) *Sachſen-Meiningiſcher Legationsrath und Lehrer zu Schnepfenthal: geb. zu...* §§. Methodiſche Grammatik der franzöſ. Sprache, allgemein faſslich vorgetragen, und mit Rückſicht auf die deutſche Sprache bearbeitet. Leipz. 1815. 8. Franzöſiſches Leſebuch für Schulen, nebſt einer kurzen Grammatik. Mit grammatikaliſchen Erklärungen und kurzen Anmerkungen über Sprach-Eigenheiten und einem vollſtändigen Wortregiſter. ebend. 1816 (1815). gr. 8.

15 B. ROUX (J. W.) *jetzt auch D. der Philoſ.* §§. Der Gewehrkenner. Leipz. 1821. 8.

15 B. ROYER (F. und J. J.) ſind auszuſtreichen; ihr Name iſt *Röver*.

ROYKO (K.) *ſtarb am 20 April 1819.* (Zuerſt 1773 Profeſſ. der Philoſophie zu Grätz, 1774 Profeſſ. der Kirchengeſchichte, 1777 Director des Studenten-Seminars, — 1781 Profeſſ. der Paſtoraltheologie zu Prag, 1790 Dekan der theolog. Facultät, 1791 Referent bey der geiſtl. Commiſſion, 1793 Gubernialrath, 1794 Prälat der Stiftmeſſen-Adjuſtirungs-Commiſſion, 1811 Domprobſt). *Geb. zu Marburg in Steyermark am 1 Januar 1744.* §§. Oratio inauguralis de ſtudio hiſtoriae eccleſiaſticae. Graecii 1777. .. Oratio dicta ad Senatum Populumque academicum, cum hic natalem Franciſci II Auguſti diem coleret. Pragae 1789. .. — Recenſ. in der allgem. deutſchen Bibliothek und der Helmſtädter Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RUBENS (L...) *Lehrer der engliſchen Sprache an der Hauptſchule zu Deſſau: geb. zu...* §§. Leitfaden für den erſten Unterricht in der Ausſprache des Engliſchen. Deſſau 1819. gr. 8. Brittiſche Blumenleſe aus ältern und neuern Dichtern. Mit biographiſchen und literariſchen Notizen, einer Pro-

Proſodie und Erklärung ſchwieriger Wörter und Stellen. ebend. 1820. gr. 8. Analekten aus der Geſchichte Englands; ein Leſebuch für Engliſchlernende. Leipz. 1822. gr. 8.

RUBLACK (Karl Friedrich Auguſt) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Dresden: geb. zu Lieberoſe in der Niederlauſitz am 24 Auguſt 1787.* §§. *Diſſ. inaug. de herniotomia crurali. Lipſ. 1817.* 4. Der Tag der Liebe. Allegoriſches Feſtſpiel zur Feyer des 28 Oct. 1817 gedichtet. Dresd. 1817. 8. Lieb um Liebe; Schauſp. in 1 Act mit Chören. O. Druckort und Jahr (1818). 8. Taſchenbuch dramatiſcher Spiele, zur Feyer häuslicher Feſte. 1ſte Lieferung für das Jahr 1820. Dresd. 1819. 12. Die Viskonti; Trauerſp. in 4 Aufzügen. Leipz. 1820. 8. — Scenen aus dem noch ungedruckten Trauerſpiele Clariſſa; *in der* Zeit. für die eleg Welt 1816. Nr. 184 - 186. — Gedichte und proſaiſche Aufſätze in dem Freymüthigen, dem Proteus, den Mannigfaltigkeiten (Stuttg. 1816) und dem literar. Merkur.

RUBO (J...) *D. der Rechte zu ...: geb. zu ...* §§. Verſuch einer Erklärung der Fragmente l. 2. 3. 4. 85 Dig. de verbor. Obligat. — Ueber die Theilbarkeit der Obligationen nach den Grundſätzen des röm. Rechts. Berlin 1822. 8.

RUCKSTUHL (Karl) *Oberlehrer am Gymnaſio zu Bern: geb. zu ...* §§. Prolog auf die Errichtung eines Turnplatzes; zum Beſchluſs des Schuljahrs u. ſ. w. am Gymnaſio. Bern 1817 8 Ein Tag am Siebengebürg. (Aus den Rheiniſchen Unterhaltungsblättern beſonders abgedruckt). Crefeld 1822. 8. — Antheil an dem Morgenblatt und den Alpenroſen.

15 B. RUDEL (J. H. D.) *geb. zu Ebelsbrunn 1775.* §§ Liebesopfer beym frühen Tode hoffnungsvoller Kinder. Zwickau 1819. 8. Kurze Erklä-

klärungen und erbauliche Betrachtungen über die im Königreich Sachſen bey dem ſonntäglichen Vormittagsgottesdienſte 1820 angeordneten bibliſchen Texte, zur Hausandacht und zum Gebrauch der Schulen. Leipz. 1820. 8. Letzte Predigt vor dem Einreiſſen der alten Kirche zur Ebelsbrunn, Dom. Judica, d. 19 März 1820 zum rührenden Andenken ſeiner lieben Zuhörer herausgegeben. Zwickau 1820. 8.

RUDHART (Ignatz) *D. der Rechte und* ſeit 181 . *kön. Bayr. Generalfiskalatsrath zu München* (vorher ſeit 1811 auſſerordentl. Profeſſor der Rechte zu Würzburg, und 1812 ordentl. Profeſſ.): *geb. zu Weiſsmain im Bambergiſchen am 11 März 1790.* §§. Unterſuchung über die ſyſtematiſche Eintheilung und Stellung der Verträge für Doctrin und Legislation. Eine gekrönte Preisſchrift. Nürnberg 1811. gr. 8. Ueber das Studium der Rechtsgeſchichte, als Antrittsrede vorgetr. in drey öffentl. Verſammlungen. Würzb. 1811. 8. Encyclopädie und Methodologie der Rechtswiſſenſchaft. ebend. 1812. gr. 8. Controverſen im Code Napoleon, nach der Artikelfolge erläutert. 1ſte Abtheil. ebend. 1815. 8. Die Geſchichte der Landſtände in Bayern, erzählt. 2 Bde (jeder von 2 Büchern). Heidelb. 1816. 8. 2te unveränd. Ausg. München 1819. 2 Bde 8. Ueber die Verwaltung der Juſtiz durch die adminiſtrativen Behörden. Eine juridiſche Skizze, als ein Beytrag zur Reviſion der Geſetzgebung in Bayern. Würzb. 1817. 8. Ueberſicht der vorzüglichſten Beſtimmungen verſchiedener Staatsverfaſſungen über Volksvertretung. München 1819. gr. Fol. Abriſs einer Geſchichte der Bayeriſchen Geſetzgebung. Eine Vorleſung. ebend. 1821. gr. 4. Das Recht des deutſchen Bundes. Ein Lehrbuch zum Gebrauche bey Vorleſungen an deutſchen Univerſitäten. Stuttgart 1822. gr. 8. — Ueber die Eintheilung und Unterſcheidung der Früchte in natürliche und bür-

 ger-

gerliche, nach ihren praktiſchen Folgen in Bezug auf Legislation; in *Gönner's* Archiv für die Geſetzgeb. Bd. 4. H. 2. S. 314-364. — Vgl. *Jäck.*

von RUDLOFF (F. A.) *ward 1799 Regierungsrath, 1813 D. der Rechte, 1818 in Adelſtand erhoben, und ſtarb am 14 May 1822.* §§. Vertrag zwiſchen Sr. Maj. dem König von Schweden und Sr. Durchl. dem Herzog von Mecklenburg-Schwerin über die Stadt und Herrſchaft Wismar. . . . 1803. Fol. (ward von Hofr. *G. J. Kolbe* ins Franzöſ. überſetzt). * Gemeinſchaftliche Abſtammung der herzogl. Häuſer Sachſen-Weimar und Mecklenburg-Schwerin, den 19 Jul. 1810. . . . 1810. Fol. Stammtafel der Familie Rudloff nach von Gleichenſteins und von Dreyhaupts genealog. Tabellen, aus urkundlichen Quellen diplomatiſch berichtigt. Schwerin 1810. Fol. — *Von dem* pragmat. Handbuch der Mecklenburg. Geſchichte *erſchien* 1821 der 3te Theil in 2 Bänden. (Auch *unt. d. Titel:* Neuere Geſchichte von Mecklenburg, 1. 2ter Bd. 2te verbeſſ. u. verm. Aufl.). — *Von dem* Mecklenburg. Reichscontingent gegen Frankreich u. ſ. w. *erſchien* 1795 die 2te Lieferung. — *Von dem* Verſuch einer richtigen Auslegung *kam* 1804 die 2te Aufl. und 1805 noch ein 2ter Theil *heraus.* — *Der* Staatskalender *ward* bis zum J. 1822 *ununterbrochen fortgeſetzt.*

RUDLOFF (Ignatz) *ſtarb am 10 März 1818 zu Veszele bey Tyrnau in Ungarn.* (War zuerſt D. Philoſ. und Domherr zu Zabern in Elſaſs, emigrirte aber, und ward ſodann Hofmeiſter in Burghauſen, und von 1798-1801 Präfekt an der Ritterakademie zu Wien; hierauf unterrichtete er die Söhne des Grafen von Colloredo, und wendete ſich 1810 nach Veszele). *Geb. zu Wolkheim in Elſaſs am 22 Januar 1753.* §§. Mehrere Flugſchriften antirevolutionairen Inhalts. Ueber die Ameiſen, . . . Burghauſen 1796. . . —

Ueber

Ueber die baumartige Cultur der Roſen; in *André's* ökonomiſchen Neuigkeiten und Verhandlungen . . . — Vgl. *André's* Heſperus 1818. Dec. S. 193 - 196. Allg. Lit. Zeit. 1819. Nr. 268.

UDLOFF (W. A.) *ward 1819 Ritter des Guelphen-Ord.*

UDOLPH (Auguſt Friedrich) *Cantor und dritter Schulcollege zu Pegau; geb. zu Auma 1780.* §§. Anweiſung zum Kopfrechnen, mit hinlänglichen Aufgaben verbunden, und zum Gebrauch in Bürger- und Landſchulen ſowohl, als auch zur eigenen Belehrung ausgearbeitet. Pegau 1819. 8.

UDOLPH (A. F. W.) §§ *Pr. I - XXIII de Juvene ad vitam academicam maturo. Zittav. 1799 - 1810. 4.* (Vom 7ten Progr. an giebt es, auſſer der allgemeinen Aufſchrift, auch noch *beſondere* Titel). Bemerkungen über die Kinderzucht. 1 - 9tes Stück. ebend. 1809 - 1819. Fol. *Pr. I - X de rerum et verborum diſcrimine. ibid. 1810 - 1817. 4.* Was iſt Reinheit der Sprache? 1. 2tes Stück. ebend. 1815. 1816. 4. Arithmetik, als Stoff zur Uebung im wiſſenſchaftlichen Denken. ebend. 1815. 8. Pr. Beweis, daſs die heilige Schrift für jeden rechtſchaffnen Lehrer deutlich ſey. ebend. 1815. 4. Progr. Grundlage der Methode des Unterrichts. ebend. 1818. 4. Einladung zur Feyerlichkeit am Regierungsjubiläo des Königs von Sachſen: von dem Namen des Gerechten. ebend. 1818. 4. — *Varietas lectionis in Eutyphrone Platonis e Cod. Mſ. Zittavienſi;* in *Beckii* Commentariis ſociet. philologici Lipſienſ. Vol. III (1803) p. 120 - 137. *Varietas lectionis in Platonis apologia Socratis;* ibid. Vol. IV. p. 61 - 103. — Bemerkungen über in Zittau entdeckte Reliquien; in *K. G. Hering's* Vergangenheit und Gegenwart 1812. Nr. 17. 23 folg. — Viele Gedächtniſs- und andre kleine Schriften in den J. 1802 - 1814. — *Das Progr.* de philologia, philoſopho neceſſaria, *beſteht aus*

2 Thei

2 Theilen. — *Von den* Nachrichten über das Zittauiſche Gymnaſium *erſchienen* noch das 3te bis 10te Stück in den J. 1807-1820. — Vgl. *Otto* Th. 4.

RUDOLPH (Gottlob Traugott) *ſtarb am 1 April 1820. War D. der Medicin und prakt. Arzt zu Dresden* (früher zu Leipzig): *geb. zu . . . 1784.* §§. Anatomiſch-mediciniſch-chirurgiſches Taſchenbuch für Feld- und Wundärzte; deutſcher Armeen. Berlin 1816. 8. m. 5 Kpft.

RUDOLPHI (J. C) *ſtarb am 28 März 1813; war geb. am 13 Sept. 1729.* §§. *Von ſeiner* Nelkentheorie *erſchien* zu Weimar 1816 eine neue Aufl. ſo wie *von dem* Gartenkalender 1816 ebenfalls eine neue Aufl. *unt. folg. Titel:* Gartenkalender auf das ganze Jahr, oder Anweiſung zu allen Arbeiten und Verrichtungen in Blumen- Gemüſe- und Obſtgärten, nach 40jähriger Erfahrung. — *Von der* Beſchreibung einer Nelken- und Aurikel-Stellage ſoll der im J. 1801 verſtorb. *Joh. Fr. Ranfft* Verfaſſer ſeyn.

10 u. 15 B. RUDOLPHI (K. A) *ward 1810 ordentl. Profeſſor der Anatomie und Phyſiologie an der Univerſität zu Berlin, 1816 Geh. Medicinalrath, 1821 Ritter des rothen Adlerord 3ter Cl. Auch iſt er Director des anatomiſchen Muſeums und Mitglied des wiſſenſchaftlichen Departements für das Medicinalweſen.* §§. *Obſervationes circa fabricam Ranae pipae Berl. 1811. gr. 4. m. Kpf. Spicilegium obſervationum anatomicarum de Hyaena. ibid. 1812. gr. 4. m. Kpf.* Beyträge zur Anthropologie und allgemeinen Naturgeſchichte. Mit Pallas Portrait. ebend. 1812. gr. 8. *Entozoorum Synopſis, cui accedunt Mantiſſa duplex et Indices locupletiſſimi ibid. 1819. gr 8. m 3 Kpf.* Grundriſs der Phyſiologie. 1ſter Band. ebend. 1821. gr. 8. — Ueberſicht der bisher bey den Wickelthieren gefundenen Steine; *in den* Denkſchrif-

ſchriften der Berlin. Akad. der Wiſſenſch. 1812-1813. phyſikal. Claſſe S. 171-207. Ueber die ſenſible Atmoſphäre des Nerven; S. 208-221. Einige Bemerkungen über den ſympathiſchen Nerven; *ebend.* 1814-1815. S. 161-174. Ueber Hornbildung; S. 175-184. Beſchreibung des Gehirns von einem Kinde, welchem das rechte Auge und die Naſe fehlte; S. 185-200. Ueber eine menſchliche Miſsgeburt, die nur aus einem Theil des Kopfes und Halſes beſteht; *ebend.* 1816-1817. S. 99-110. Anatomiſche Beobachtungen; S. 111-125. Ueber die Anatomie des Löwen; *ebend.* 1818-1819. S. 131-150. Denkſchrift auf den Profeſſor J. G. Walter; *ebend.* 1820-1821. S. IX-XIX. Einige anatomiſche Bemerkungen über Balaena roſtrata; *ebend.* S. 27-40. Beobachtungen aus der vergleichenden Anatomie; S. 223-246. — Antheil *an den* Horis phyſicis Berolinenſibus, curante *C. G. Nees v. Eſenbeck* (Bonnae 1820. Fol.).

RUDOLPHI (K. C. L.) *ſtarb zu Heidelberg, wohin ſie 1801 ihr weibliches Erziehungs-Inſtitut aus Hamm bey Hamburg verlegt hatte, am 15 April 1811; ſie war geb. 1754.* §§. *Von dem* Gemälde weiblicher Erziehung *erſchien* 1816 die 2te Aufl. mit einer Vorrede vom Kirchenrath *Schwarz.* — Vgl. Allgem. Lit. Zeit. 1811. Nr. 65.

RUDOLPHI (Wilhelm Chriſtoph Ludwig) ſeit 1810 *Prediger zu Demern im Fürſtenthum Ratzeburg* (vorher ſeit 1800 Subrector an der Domſchule zu Ratzeburg): *geb. zu Friedland im Mecklenburgiſchen* .... §§. Lateiniſches Schulbuch für mittlere Schulclaſſen, enthaltend lateiniſche Erzählungen aus der Geſchichte der Deutſchen, nebſt einem vollſtändigen lateiniſch-deutſchen Wörterbuche; Deutſchlands Jugend gewidmet. Stendal 1810. 2 Theile 8.

RUDOLSTÄDTER (C. G.) *iſt geſtorben.*

10 B. RUDORFF (A. G.) *jetzt Lehrer des Feldmeſſens bey der königl. Forſtakademie zu Tharand* (vorher Forſtvermeſſungsconducteur): *geb. zu Dresden am 14 Octbr. 1768.* §§. *Von der* Abhandlung vom ökonom. Feldmeſſen *erſchien* 1815 die 2te Aufl. m. 17 Kpft.

15 B. *von* RUDTORFER (F. X.) *ward 1807 D. der Medicin und 1810 ordentl. Profeſſor der theoretiſchen Chirurgie* (zu Wien). §§. Kurzer Abriſs der ſpeciellen Chirurgie für angehende Wundärzte. 1ſter Band. Wien 1812. gr. 8. neuer Abdruck 1818. *Armamentarium chirurgicum ſelectum*, oder Abbildung und Beſchreibung der vorzüglichſten ältern und neuern chirurgiſchen Inſtrumente. 1 - 4tes Heft. ebend. 1819. gr. 4. 5 - 24tes Heft 1820. 25 - 32tes Heft 1821. (Bey den erſten 30 Heften befindet ſich, zu jedem Hefte, eine Kupfertafel in Royal - Folio; die 2 letzten heiſſen auch: 1ſtes u. 2tes Ergänzungsheft). Abhandlung über die Verbeſſerung der zur Wiederbelebung der Scheintodten erforderlichen Inſtrumente, Geräthſchaften und Nebenerforderniſſe. ebend. 1821. gr. 8. — *Von den* im 15ten Bde erwähnten 2 Abhandlungen *ſind* 1818 wohlfeilere Ausg. *erſchienen.*

RÜCKER (Auguſt) *Buchhändler zu Berlin: geb. zu . . .* §§. *Gab mit einer Vorrede heraus: Karl Curth's* Cortez, der Eroberer Mexico's; hiſtoriſches Gemälde. Berlin 1818. gr. 8. — Lieferte Auszüge aus Reiſebeſchreibungen in das in ſeiner Buchhandlung erſcheinende von *S. H. Spiker* beſorgte Journal für die neueſten Land - und Seereiſen.

RÜCKER (Ch. H. E.) *war Candidat der Mathematik in Weimar.*

RÜCKERT (Friedrich) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Hildburghauſen* (war früher Privatdocent in Jena, und privatiſirte ſodann in Stuttgart,

gart, Rom und Wien): *geb. zu Hildburghauſen* . . . §§. * Deutſche Gedichte von *Freymund Raimar.* Heidelb. 1814. gr. 8. * Napoleon. Politiſche Komödie von *Freymund Raimar.* 1ſtes Stück: Napoleon und der Drache. Tübing. 1816. gr. 8. 2tes Stück: Napoleon . . . 1818 *(m. ſein. Namen).* Kranz der Zeit. 1ſter Band. Tübing. 181 . gr. 8. 2ter Band 1817. Oeſtliche Roſen. Drey Leſen. Leipz. 1821. 8. *Gab heraus:* Frauentaſchenbuch für die Jahre 1822. 1825. Nürnb. 1821. 1822. 12. m. Kpf. — Auch hat er von 181 . - Anfangs 1817 das Morgenblatt für gebildete Stände (worin er in den J. 1815, 1816, 1818 u. 1820 unter eigenen und fremden Namen viele Gedichte lieferte) redigirt. — Gedichte *in dem* Taſchenbuch für Damen, *der* Abendzeitung, *der* Urania, *Caſtelli's* Huldigung den Frauen u. and. Taſchenbüchern.

15 B. RüCKERT (Joſ.) *ſtarb am 7 May 1813. War bis zum J. 1819 Profeſſor der Geſchichte der Philoſophie* (zu Würzburg): *geb. zu Beckſtein bey Lauda in Franken am 1 März 1771.*

15 B. RüDE (G. W.) *geb. zu . . . im Julius 1765.* §§. Pharmaceutiſche Erfahrungen, vorzüglich die Receptirkunſt betreffend. Leipz. 1815. 8. Chemiſches Probircabinet für Apotheker-Viſitatoren. Caſſel 1821. 8. 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. 1822. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 545. 546. u. Bd. 18. S. 513.

RüDEL (Karl Ernſt Gottlieb) *D. der Philoſ. und ſeit* 1816 *Diaconus an der Nicolaikirche zu Leipzig* (zuerſt 1794 Nachmittagsprediger an der Paulinerkirche, 1801 ſubſtit. Prediger an der Johanniskirche, und 1815 Subdiaconus an der Nicolaikirche): *geb. zu Auma am 17 Decbr. 1769.* §§. Einige Predigten. Leipz. 1800. gr. 8. Die würdige Freude über den wunderbaren Schutz, deſſen Andenken wir in dieſer Woche erneuern. Eine

Eine Predigt, gehalten am 19ten Sonnt nach Trinit. über Matth. 9, 1 - 8. nebſt einem Tiſchgebete, geſprochen bey einem feſtlichen Bürgermahle am 19 Octbr. 1814. ebend. 1814. gr. 8. Abendmahls- und Confirmationsreden, nebſt einigen Reden verwandten Inhalts. 1ſtes Bdchen. ebend. 1815. gr 8. 2tes Bdchen 1817, 3tes 1820. 2te Aufl. des 1ſten u. 2ten Bdch. 1821. Der König ſteht feſt; eine Predigt, gehalten am 4ten Sonnt. nach Trinit. zur Feyer der Rückkehr des Königs. ebend. 1815. gr. 8. Wie viel das Leben durch die neueſte Erinnerung an unerwartete Rettung aus groſſer Gefahr gewinne. Eine Predigt, gehalten am 21ſten Sonnt. nach Trinit. als dem 2ten Jahrestag nach der Schlacht bey Leipzig. ebend. 1815. gr. 8. Tauf- und Traureden. 1ſtes Bdchen ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1819. 2tes Bdch. 1818. Predigten. ebend. 1816. gr. 8. Luther, der groſſe Wohlthäter der Jugend. — Eine Predigt, gehalten zur Schulfeyer am 2ten Feyertag des Reformations-Jubel- und Dankfeſtes. ebend. 1817. gr. 8. Worte eines Vaters an ſeine Tochter am Tage ihrer Confirmation. ebend. 1822. gr. 8. Durch den Segen des Frommen wird eine Stadt erhoben. Eine Predigt, gehalten beym Rathswechſel in Leipzig. ebend. 1822. gr. 8. Confirmationsrede, am 23 März 1823 gehalten. ebend. 1823. gr. 8. — Mehrere Gelegenheits-Predigten in *Tzſchirner's* Memorabilien Bd. 2 - 8. — Vgl. Leipz. gel. Tageb. 1793. S. 15. 16.

RÜDER (Friedrich Auguſt) *Privatgelehrter zu Leipzig* ſeit 1821. (Zuerſt 1784 Secretair des Oldenburg. Staatsminiſters Grafen von Holmer, 1792 Oldenburg. Landgerichts-Secretair, 1797 Amtsverwalter im Lande Würden und hernach Kammer-Aſſeſſor, 1811 k. franzöſ. Hypothekenbewahrer und Domainen-Einnehmer zu Oldenburg, 1813 Maire in Hamburg. Nach aufgehobener Belagerung Hamburgs lebte er bis zum

J. 1818 im Holſteiniſchen, und hierauf in Weimar). *Geb. zu Eutin am 26 Januar 1762.* §§. * Blicke in das Ständeweſen und in die Entwickelung der Landes- und Gutshoheit in Holſtein. Kiel 1816. gr. 8. * Winke für die Bildung des Holſteiniſchen Landtages und neuer Verfaſſung. Altona 1817. gr. 8. Was kann die Regierung für Holſteins Wohlfahrt vor Berufung des Landtags thun? ebend. 1817. gr. 8. Das türkiſche Reich in Beziehung auf ſeine fernere Exiſtenz und die Sache der Griechen. Leipz. 1822. 8. (ſtand kürzer im Weimar. Oppoſitionsblatt 1818). Mit *Fr. Gleich* und *B. J. F. v. Halem:* Der Freyheitskampf der Griechen gegen die Türken in ſeinem Entſtehen und Fortgehen; hiſtoriſch dargeſtellt. Herausg. von *Ernſt Klein.* ebend. 1822. 2 Bände (oder 3 Hefte). 8. Mit *Friedr. Gleich:* Der literariſche Beobachter; ein Wochenblatt. ebend. 1823. gr. 4. Europa; ein ſtatiſtiſch-heraldiſch-genealogiſches Taſchenbuch auf das J. 1823. 4ter Jahrg. ebend. 1823. 12. (Die frühern Jahrgänge beſorgte *Ludw. Lüders* in Altenburg). Politiſche Schriften. ebend. 1823. 8. — Er war auch von 1818-1820 Redacteur des Weimariſchen Oppoſitionsblattes. — Antheil *am* Schleswiger Staatsarchiv; *an den* Kieler Blättern; an *Fr. Murhard's* politiſchen Annalen; an *D. Peterſen's* Holſteiniſchen Provinzialberichten; und *an dem* Leipzig. Modejournal. — Recenſ. *in der* Halliſchen, Jenaiſchen und Leipz. Lit. Zeit.

RüDIGER (D. L.) *ſtarb am 1 April 1816; war geb. am 27 Nov. 1756.* §§. Unterricht über Kuh- und Schutzpockenimpfung in Frag und Antwort. Tübing. 1815. 8.

RüDIGER (J. C. C.) *ſtarb am 21 Octbr. 1822.*

10 B. RüDIGER (J. G. G.) *ſtarb im J. 1808 oder 1809;* anſtatt *Deutleben* iſt *Dudeleben* zu leſen.

RüDIGER (Karl Auguſt) *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *Rector des Gymnaſiums zu Freyberg* (1815 Collaborator zu Schulpforta, und 1817 Conrector in Freyberg): *geb. zu Ichſtädt bey Frankenhauſen im Schwarzburgiſchen am 2 Januar 1793.* §§. Pr. ad memoriam Joh. Chr. Richteri in Gymnaſio Fribergenſi recolendam; praefixa eſt diſputatio de nonnullis locis Demoſthenis. Friberg. 1817. 4. *Demoſthenis* Philippica I. Olynthiacae III et de Pace, Selectis aliorum ſuisque notis inſtruxit. Lipſ. 1818. gr. 8. *Ueberſicht der menſchlichen Erkenntniſſe. Freyberg 1819. Fol.* Pr. ad memoriam J. C. Richteri in Gymnaſio Fribergenſi recolendam; praefixa ſunt Gymnaſii Fribergenſis incunabula. ibid. 1819. 4. Pr. de Canone Philippicarum Demoſthenis diſſert. ibid. 1820. 4. *Ueber die Vortheile des öffentlichen Unterrichts; eine Antrittsrede, gehalten am 14 April 1820 und zum Beſten der Gernhardiſchen Speiſeanſtalt herausgegeben. ebend. 1820. 4.* Proluſio de Quintiliano paedagogo. ibid. 1820. 4. *Progr. Einige Worte über den Zweck der Schulbildung, nebſt kurzen Nachrichten vom Gymnaſio zu Freyberg. ebend. 1821. 4. Ueberſicht der Weltgeſchichte. Nach Bredow, vermehrt und verändert. ebend. 1821. Fol.* De *Joannis Boceri* Fribergo in Miſnia diſſeruit. ibid. 1822. 4. *Progr. Ueber die Nothwendigkeit und Wichtigkeit der Schulgeſetze, nebſt einer Charakteriſtik des Gymnaſiums von Freyberg von Oſtern 1821 bis dahin 1822. ebend. 1822. 4.*

RüDORFFER (Ildeph.) *ſtarb am 16 Decbr. 1801.*

RUEF (Johann Georg) *Domherr zu Iſen, gegenwärtig in Freyſing* (früher von 1796 - 1811 Seelſorger in dem zu Iſen gehörigen Filiale, und ſodann Inſpector drey benachbarter Pfarrſchulen): *geb. zu Freyſing am 18 April 1760.* §§. Unterricht für chriſtliche Eheleute von gemeinem Stande. . . . 179 . 2te Aufl. München 1802.

Die

Die Bibel: Mit welchen Bedingungen ein Lehr- und Leſebuch für Prieſter, Beamte und Volk? . . . . . — Vgl. *Felder* Th. 2.

RUEF (*Johann* Kaſp.) *ward 1818 groſsherzogl. Badiſcher Geh. Hofrath und 1820 in Ruheſtand geſetzt.*

RUEFF (J. L.) ſeit 1818 *Pfarrer zu Rennhardtsweiler im Oberamt Saulgau im Königreich Würtemberg.* §§. Zwanzig Vorleſungen beym Krankenbeſuche; als Anhang ſeiner praktiſchen Anleitung zum Krankenbeſuche. Augsb. 1808. 8. Kurzer faſslicher, doch vollſtändiger Unterricht zum Generalbaſs, theoretiſch-praktiſch. Ulm 1817. Fol. * Kurze praktiſche Sittenreden am Grabe. ebend. 1817. 8. Kurze Homilien auf alle Sonntage des Jahres. Augsb. 1818. 2 Bdch. 8. Kurze Homilien auf beſondre Feſttage des Jahres. ebend. 1820. 8.

10 u. 15 B. RüFFER (G.) ſeit 1815 *Paſtor in Wartenburg bey Wittenberg.* §§. Pr. Praeceptoribus cavendum eſſe, ne diſcipuli juſtos dubitandi limites transeunt. Sagan. 1803. 4. *Pr. 1. 2. Von der Unpartheylichkeit der Lehrer gegen ihre Zöglinge. Sorau 1806. 1810. 4.* Pr. De ingeniis tardioribus recte dijudicandis et inſtituendis. ibid. 1809. 4. Pr. Studium libertatis in ſcholis ſaper moderandum eſſe. ibid. 1811. 4. *Pr. Von dem Vermächtniſs der Demoiſ. Conradi zu einem Schulſtipendio. ebend. 1814. 4.* Pr. Num liber περι ὑψους Longino afferi poſſit. ibid. 1815. 4. *Pr. Zu der Schulfeyer des Herrn Fin. Procur. und Bürgermeiſters H. E. Heinſius. ebend. 1815 4. — Von dem* Progr. de feriis ſcholaſticis *erſchien* 1807 noch ein 2tes St. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RüGER (J. G.) *ſtarb am 4 Octbr. 1813.* Ward 1770 Prediger zu Annaburg, und noch im J. 1788 wirkl. Propſt (in Clöden).

RüHL (F. T.) *ward 1792 Paſtor in Muſchwitz bey Lützen.* §§. Wunder und Weiſſagungen, oder Beurtheilungen rationaliſtiſcher Grundſätze. Weiſſenfels, o. Jahrz. 8.

15 B. RüHL von LILIENSTERN (*Johann Jakob Otto Auguſt) jetzt königl. Preuſſ. General-Major beym Generalſtaabe, Mitglied der Generalſtudien-Commiſſion und Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe zu Berlin: geb. daſelbſt am 16 April 1780.* §§. * Reiſe eines Malers mit der Armee im J. 1809. 1. 2ter Theil. Rudolſt. 1810. 3ter Theil 1811. 8. m. Kpf. * *M. Carnot* von der Vertheidigung feſter Plätze. Aus dem Franzöſ. überſ. mit Anmerkungen und einem aus Virgin, Montalambert, Andreas Böhm, Belidor, Bousmard, Mandar, Belair und Andern entlehnten Anhange vermehrt von R. v. L. Dresd. 1811. gr. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1816. * Der Wechſel der politiſchen Gränzen und Verhältniſſe von Europa während der zwey letzten Jahrzehende, auf 9 illum. Tekturen zur Weltkarte in den Hieroglyphen dargeſtellt, und mit einigen Ideen über das Studium und den Vortrag der neueſten Geographie begleitet von R. v. L. ebend. 1812 (1811). 8. (Ward aus den Hieroglyphen *beſonders* abgedruckt). Vom Kriege; ein Fragment aus einer Reihe von Vorleſungen über die Theorie der Kriegskunſt. Frankf. a. M. 1814. gr. 8. Die deutſche Volksbewaffnung. Eine aktenmäſſige Sammlung aller zur Bildung des Landſturms in deutſchen Ländern erlaſſenen Verfügungen und getroffenen Einrichtungen. Berlin 1815. gr. 8. * Handbuch für den Officier zur Belehrung im Frieden und zum Gebrauch im Felde. Herausg. von R. v. L. 1ſte Abtheil. ebend. 1817. gr. 8. 2te Aufl. 1818. * Aufſätze über Gegenſtände und Ereigniſſe aus dem Gebiete des Kriegsweſens, herausg. von R. v. L. 1ſter Theil. ebend. 1818. gr. 8. m. 1 Kpf. * Studien. Zur Orientirung der Angelegenheiten über

über die Preſſe, herausg. von R. v. L. 1ſte Abtheil. Entlehnte Aufſätze. 2te Abtheil. Selbſtverfaſste Aufſätze, Hamb. 1820. gr. 8. — Apologie des Krieges gegen Kant; in *Fried. Schlegel's* deutſchen Muſeum 1813 Febr. S. 158-173. März S. 177-192. — *Von den* Hieroglyphen *erſchien* 1811 die 2te Aufl. — *Von der* Zeitſchrift: Pallas, *kamen* ſchon im J. 1809 zu Tübingen 6 Stück heraus. — Vgl. *Haymann* S. 470 u. 471.

üHL (Ph. J.) *war zuletzt Mitglied des Nationalconvents und erſtach ſich ſelbſt im J. 1795.*

üHLE von LILIENSTERN (. . .) *herzogl Naſſauiſcher Juſtizrath zu Dillenburg: geb. zu . . .* §§. * Weisthum der Geſetze, Ordnungen und Vorſchriften, welche in den Naſſauiſchen teutſchen Ländern Ottoiſcher Linie von den älteſten Zeiten bis hierher ergangen ſind. Hadamar 1802. 1803. 3 Bde 4.

0 u. 15 B. RüHLMANN (Fr. Chriſtian, *nicht* Chriſtoph) *ſtarb am 1 April 1815.* §§. Groſsbritanniens erhöhete Macht und blühender Wohlſtand unter den Königen aus dem Hauſe Chur-Braunſchweig. Hannover 1814. 4. Rede über das Glück, welches dem Hannöveriſchen Lande aus der nähern Verbindung mit Groſsbritannien zu Theil worden. ebend. 1814. 4.

5 B. RüHS (*Chriſtian* Fr.) *ſtarb zu Florenz in der Nacht vom 31 Januar zum 1 Febr. 1820.* (Ward 1808 auſſerordentl. Profeſſ. der Geſchichte in Greifswald, 1810 ordentl. Profeſſ. derſelben zu Berlin, 1816 Ritter des Schwediſchen Nordſternordens und 1817 königl. Preuſſ. Hiſtoriograph). *Geb. am 1 März 1779* (1780) *). §§. Elegie um Johannes von Müller. Leipz. 1809. 8. Entwurf

*) Die Angabe in den allgem. geogr. Ephemeriden, daſs er im J. 1761 geboren ſey, iſt ein ſichtbarer Irrthum.

wurf einer Propädeutik des hiſtoriſchen Studiums. Berlin 1811. 8. *Georg Viscount Valencia's* und *Heinrich Salt's* Reiſen nach Indien, Ceylon, dem rothen Meere, Abyſſinien und Aegypten, in den Jahren 1802, 1803, 1804. 1805 und 1806. Aus dem Engl. im Auszuge überſetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. Weimar 1811. 2 Thle gr. 8. m. 1 Karte. (Auch *unt. d. Titel:* Bibliothek der neueſten Reiſebeſchreibungen, von *Sprengel*, fortgeſ. von *Ehrmann*, 44. 45ter Bd.). Die Edda. Nebſt einer Einleitung über Nordiſche Poeſie und Mythologie, und einem Anhang über die hiſtoriſche Literatur der Isländer. Berlin 1812. 8. Ueber den Urſprung der Isländiſchen Poeſie aus der Angelſächſiſchen. Nebſt vermiſchten Bemerkungen über die Nordiſche Dichtkunſt und Methodologie. Ein nothwendiger Anhang zu ſeinen neueſten Unterſuchungen, ebend. 1813. gr. 8. Mit dem Bibliothekar *S. H. Spiker:* Zeitſchrift für die neueſte Geſchichte, die Staaten- und Völkerkunde. ebend. 1814. 1815. 4 Bde gr. 8. (jeder von 6 Stück). Hiſtoriſche Entwickelung des Einfluſſes Frankreichs und der Franzoſen auf Deutſchland und die Deutſchen. ebend. 1815. gr. 8. Ueber die Anſprüche der Juden an das deutſche Bürgerrecht. ebend. 181 . 8. 2te verbeſſ. und erweiterte Auflage, mit einem Anhange über die Geſchichte der Juden in Spanien, 1816. * Die Vereinigung Pommerns mit der Preuſſiſchen Monarchie. Schreiben an einen Kaufmann. ebend. 1815. gr. 8. Das Mährchen von den Verſchwörungen. ebend. 1816. gr. 8. Handbuch der Geſchichte des Mittelalters. ebend. 1816. gr. 8. Die Rechte des Chriſtenthums und des deutſchen Volks, vertheidigt gegen die Anſprüche der Juden und ihrer Verfechter. ebend. 1816. gr. 8. Ueber das Studium der Preuſſiſchen Geſchichte. ebend. 1817. gr. 8. Gab mit *Heinr. Lichtenſtein* heraus: *E. W. A. v. Zimmermann's* Taſchenbuch

der

der Reiſen, oder unterhaltende Darſtellung der Entdeckungen des 18ten Jahrhunderts. 13ter Jahrg. 15tes Bdchen. Leipz. 1817. 12. m. 14 Kpf. Das Verhältniſs Holſteins und Schleswigs zu Deutſchland und Dänemark. Eine publiziſtiſche Darſtellung. Berlin 1817. gr. 8. Ausführliche Erläuterung der erſten zehn Kapitel der Schrift des Tacitus über Deutſchland. ebend. 1821. gr. 8. — Zu *Bertuch's* neuer Bibliothek der wichtigſten Reiſebeſchreibungen hat er den 9ten und 10ten Band (*Elphinſtone's* Geſchichte der engliſchen Geſandſchaft an den Hof von Kabul im Jahre 1808, 2 Bde. 1817. gr. 8), und die 2te Abtheil. des 19ten Bandes (*B. Hall's* Entdeckungsreiſe nach der Weſtküſte von Korea und der Lutſchinſel, 1819. gr. 8) bearbeitet. — *Von der* Fortſetzung der allgem. Halliſchen Weltgeſchichte *erſchienen* noch in den Jahren 1805, 1810 und 1814 der 64te, 65te u. 66te Bd.; welche zugleich den 2-5ten Band ſeiner *Geſchichte von Schweden* ausmachen. — Geographiſch-ſtatiſtiſche Nachrichten von Finnland; *in den* allgem. geogr. Ephem. Bd. 9 (1802) S. 562. Neueſte Nachrichten von Grönland; *ebend.* Bd. 32. Jul. S. 236-250. Statiſtiſche Nachrichten über Schweden; *ebend.* Bd. 38. S. 500-507. — Neueſte Nachrichten von Grönland; in *Th. A. H. Schmalz'ens* Annalen der Politik Bd. 1. Heft 2 (1809). — Sein Bildniſs *vor den* allgem. geogr. Ephemeriden Bd. 33 (1810) Nov. — Vgl. *Saalfeld* S. 171. 172. Allgem. Zeit. 1820. Nr. 56.

RÜMEL (F... X...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die Rebellen in Ungarn; Schauſp. in 4 Aufz. Leipz. u. Augsb. 1813. 8. m. 1 Kpf. (auch im 16ten Bde der deutſchen Schaubühne, ebend. 1813). Emma von Rauhenlechsberg, oder die Brautkämpfe. Gemälde aus den Zeiten der Kreuzzüge, in 5 Aufz. ebend. 1814. 8. m. 1 Kpf. (auch im 21ten Bde der deutſchen Schaubühne, ebend. 1814). Die Einſiedlerin am Knie-

bisberge, oder edle Rache für lange Verbrechen; ein romantiſches Gemälde in 4 Aufz. Augsburg 1816 (1815). 8. m. Kpf. (Alle drey wurden auch 1816 unter dem Titel: *Dramatiſche Werke*, zuſammengedruckt).

RüMMLER (David Jonathan) *Advocat zu Auguſtusburg: geb. zu . . .* §§. Einige Gedanken über Flaccus Dichtergeiſt, Hüblers Urne gewidmet. Zum Beſten der Schulkinder in Schellenberg. Freyberg 1808. 8.

RüNAGEL (J. H.) *penſionirter Präbendat an der Stiftskirche zu St Stephan in Bamberg* (vorher Rechenlehrer daſelbſt): *geb. zu Vorchheim am 12 März 1751.* §§. Theoretiſch - praktiſcher Unterricht im Rechnungsweſen. Für jeden, insbeſondre den angehenden Beamten und Handelsmann. Bamberg 1811. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2. u. *Jäck.*

RUER (Herz Iſrael) *D. der Medicin, Hofmedicus und prakt. Arzt zu Meſchede im Herzogth. Weſtphalen: geb. daſelbſt 1758.* §§. *Diſſ. inaug. de vi corticis peruviani. Götting. 1779. 4.* — Viele Abhandlungen in den von D. *J. J. Reichard*, und nachher von D. *Geo. Fr. Hoffmann* und D. *J. Val. Müller* herausgegebenen mediciniſchen Wochenblatte für Aerzte, Wundärzte und Apotheker (Frankf. a. M. 1780 - 1791. 8). — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

RUER (Julius Wilhelm) Sohn des Vorigen; *D. der Medicin, prakt Arzt und Director der Irren- und Krankenanſtalt zu Marsberg im Herzogth. Weſtphalen* (zuvor Arzt und Geburtshelfer zu Neheim): *geb. zu Meſchede 1785.* §§. Vaterländiſche Blätter für das Herzogthum Weſtphalen. 1 Jahrgang. Arnsberg und Gieſſen 1811. 2 Bde 8. — Ueber einen glücklich geheilten Veitstanz, ſo wie über Wurmkrankheiten überhaupt;

haupt; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. Bd. , . 8. , . folg. Eine Geiſteszerrüttung, durch Schweiſstreibende Mittel geheilt, nebſt Bemerkungen; *ebend.* Bd. 35. Jan. S. 79-82. Beſtätigter Nutzen der Calcaria ſulphurata ſtibiata bey einem ſehr hartnäckigem Hautausſchlage; *ebend.* Bd. 47. Sept. S. 122-124. — Antheil *am* Weſtphäl. Anzeiger (ſeit 1806) und an *Fr. Naſſe'ns* Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte (ſeit 1819). — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

RüTH (nicht RUTH) (Maxim.) *jetzt Oberforſtmeiſter zu Ortenburg in der Ortenau.* — Vgl. *Gradmann.*

RüTZ (Karl Theodor) ſeit 1812 *Prediger zu Schönſtätt im Kurfürſtenth. Heſſen* (zuerſt 1795 Pfarrer zu Frankenau, und 1798 zu Betziesdorf): *geb. zu Gemünden an der Wohre am 29 Junius 1766.* §§. Abhandlungen über wichtige religiöſe Gegenſtände. Marburg 1804. 8. Verſuch eines neuen Katechismus der chriſtlichen Religionslehre für Schullehrer und die ſchon erwachſene Jugend in den Bürger- und Landſchulen der beyderſeitigen evangeliſch-proteſtantiſchen Kirchen. ebend. 1809. 8. Der Neuweſtphale, oder Verſuch einer Geographie des Königreichs Weſtphalen für den Bürger und Landmann, auch zum Gebrauch in Bürger- und Landſchulen. Marburg u. Frkf. a. M. 1810. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 442-446.

15 B. RUEZ (Joh.) *ſtarb am 19ten Junius 1811 im 54ten Jahre ſeines Alters.*

15 B. RUF (G. F.) ſeit 1808 *groſsherzogl. Badiſcher Rath: geb. zu Sulzburg am 11 Februar 1754.* §§. Elementarabriſs der Weltgeſchichte für Anfänger in Stadt- und Mittelſchulen auf zwey hiſtoriſche Karten gegründet. 1 Buch. Karlsruhe 1807. gr. 8. ABC- und Sylbenbuch zum erſten Leſeunterricht auf Elementar-Tafeln ge-

gründet und für mehrere Methoden brauchbar. . . . 1809. . . Einleitung in die Weltgeſchichte, nach Maasgabe dreyer hiſtoriſcher Elementar-Karten für Anfänger. Karlsruhe 1815. gr. 8. — Vgl. *Hartleben.*

11 B. RUGEL (*Joſeph Alex* Aug.) ſeit 1818 *Pfarrer zu Neuhauſen im Oberamt Eſslingen* (vorher ſeit 1803 Pfarrer zu Gutenzell, 1807 Dekanats-Kommiſſar des Landkapitels Dietenheim, und 1810 zu Biberach, 1817 Stadtpfarrer und Dekan des Landkapitels zu Ellwangen, auch 2ter biſchöflicher Kommiſſariats-Rath). §§. Bibliſcher Religionsunterricht. Alter Bund. Neuer Bund. Freyburg u. Konſtanz 180. 8. 2te Aufl. 1812. Kosmokratie und Theokratie in ihrer wechſelſeitigen Verbindung. Mit einem Auszug aus dem neuen Leviathan und Prüfung ſeiner religiöſen Ideen. ebend. 1812. 8. * Die Beſtimmung des katholiſchen Geiſtlichen, oder Bemerkungen über die Schrift: Die Beſtimmung des evangeliſchen Geiſtlichen. München 1817. 8. — Einige einzelne Predigten in den J. 1803 folg. — Viele Aufſätze und Recenſionen *in dem* Konſtanzer Archiv für die Paſtoralkonferenzen, 1804. 1805-1812. — Im 11ten Bde Z. 6 iſt ſtatt Iſlazianer *Ithazianer* zu leſen. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RUHKOPF (Fr. E.) *ward 1815 Director des Lycei zu Hannover und ſtarb am 2 Januar 1821.* §§. Corpus hiſtoricorum latinorum cura et ſtudio D. *F. E. Ruhkopf* et D. *J. D. G. Seebode.* Tom. V. Vellejum Paterculum continens. Hannov. 1815. gr. 8. (Auch *m. d. Titel: C. Velleji Paterculi* hiſtoriae romanae libri duo; edidit *A. H. Cludius*). Tom. XIII. Eutropium continens. ibid. 1816. (Auch *m. d. Titel:* Eutropii breviarium hiſtoriae romanae; recognovit *G. F. W. Groſſe*). Progr. Litterae bonae laudantur. ibid. 1815. 4. Prolegomena ad Homerum, ſive de carminum Homericarum origine, auctore et aetate, itemque de

de priſcae linguae progreſſu et praecari maturitate. Scripſit *Richard Payne Knight*, Equ. Rurſus excudi juſſit et paucula praefatus eſt. Lipſ. 1816. gr. 8. *P. Virgilii Maronis* Opera in tironum gratiam perpetua annotatione illuſtrata a *Chr. G. Heynio.* Editio quarta ab *E. C. F. Wunderlich* et poſt ejus mortem a *F. E. Ruhkopf.* Vol. II. ibid. 1816. 8. *J. H. J. Köppen's erklärende Anmerkungen zu Homers Ilias; nach deſſen Tod durchgeſehen. 3te verbeſſ. und verm. Ausg. 1ſter Band. Hannov. 1820. 8. 2ter Bd. 1818. 3ter Bd. 1822.* Mit *Prof. E. Kärcher: Lateiniſch-deutſches und deutſch-lateiniſches Schulwörterbuch. Leipz. 1822. 2 Theile gr. 8.* — *Von ſeiner Ausgabe der Werke des* Seneca *erſchien* Vol. VII 1811.

RUHL (J... C...) *Lehrer der Bildhauerkunſt an der churfürſtl. Kunſtakademie in Caſſel: geb. daſelbſt am 15 Decbr. 1764.* §§. Ueber D. Mart. Luthers Denkmal. . . . 1805. Ideen zu Verzierungen für Künſtler und Handwerker, aus denen Antiken geſammelt. Marburg 1818. 12 Blatt. Fol. Kirchen, Paläſte und Klöſter in Italien, vorzüglich aus dem Mittelalter nach den Monumenten gezeichnet. Darmſtadt 1821. 2 Hefte. Royal-Fol. — Vgl. *Meuſel's* Künſtler-Lex. Th. 2.

RUHLAND (Reinhold Ludwig) *D. der Philoſ. und Adjunct der Akad. der Wiſſenſch. zu München: geb. zu . . .* §§. Ueber die polariſche Wirkung des gefärbten heterogenen Lichts. Eine im J. 1816 von der königl. Akademie der Wiſſenſch. zu Berlin gekrönte Preisſchrift. Berlin 1817. 4. Syſtem der allgemeinen Chemie oder über den chemiſchen Proceſs. ebend. 1818. gr. 8 — Fragmente zu einer Theorie der Oxydation; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 1 (1811) S. 59-72. u. S. 458-472. Ueber den Urſprung der Meteorſteine; *ebend.* Bd. 6. S.

S. 14 - 59. Darſtellung eines neuen Wärmege
ſetzes, die Temperatur der Körper an der Obe
fläche betreffend; Bd. 7. S. 432 - 478. Uebe
den Einfluſs des Lichts auf die Erde; Bd.
S 230 - 235. Vermiſchte Bemerkungen ele
triſchen und magnetiſchen Inhalts; Bd. 11
S. 16 - 25. Beyträge zur Geſchichte des Jod
S. 139 - 145. Verſuche über Adhäſion; S. 14
168. Tafel in Beziehung auf Meteorſteine en
worfen; Bd. 12. S. 420 - 424. Ueber einig
Queckſilberverbindungen; Bd. 13. S. 359 - 3
Unterſuchung über die Entſtehung der Luſt
welche dem Licht ausgeſetzte Blätter erzeugen
Bd 14. S. 356 - 371. Ueber die Metallnieder
ſchläge am Pol der Voltaiſchen Säule; B. 1
S. 411 - 418. Ueber die Antiperiſtaſis, eine
Begriff der ältern Phyſik; Bd. 16. S. 158 - 17
Ueber die Abſorption der atmoſphäriſchen Luf
durch flüſſige Körper; S. 180 - 195. Ueber die
Abſorption der atmoſphär. Luft durch feſte Kör
per; Bd. 18. S. 30 - 48. Ueber den Einfluſs de
Waſſers auf Kohäſionsänderungen; S. 49 - 57. u
S. 326 - 352. Ueber die Temperatur der Kör
per an der Oberfläche; S. 157 - 163. Ueber di
im Sonnenlichte aus Blättern erhaltene Luft
Bd. 20. S. 455 - 462. — Mehrere Ueberſetzun
gen im 1ſten, 2ten, 5ten, 8ten und 9ten Band.

RUHMER (C. G.) *ward 1801 wirkl Paſtor zu Krip-pehna; geb. daſelbſt.*

von *RUHMFELD* (Thomas Emanuel Chroning) *D. der Medicin und Salinenarzt zu Wieliczka in Galizien; geb. zu* . . . §§. Neueſte Anſicht des Weichſelzopfes in ſeiner Grundurſache; Beytrag zur Geſchichte, Natur, Eigenſchaft und Heilart deſſelben in der Gegend von Krakau. Freyberg 1813. 8.

10 B. RUHTISCH (J. Heinrich, *nicht* Georg) *lebte noch im J. 1815 als Advocat zu Wittenberg: geb. zu Delitzſch 175* .

15 B.

B. RULAND (T. A.) §§. *Franciſci Kaſpari Heſſelbachii* diſquiſitiones anatomico-pathologicae de ortu et progreſſu herniarum inguinalium et cruralium. Accedit deſcriptio novi inſtrumenti iconibus illuſtrati, quod haemorrhagiis, ſub herniotamia ortis, ſecure detegendis, et ſiſtendis inſerviat. In uſum chirurgorum apud exteras nationes degentium latinitate donavit. Wirceb. 1816. gr. 4. Cum XVII iconibus.

ILFFS (A. F.) *lebte ſeit 1796 zu Cronenberg in der Wetterau, und ſtarb 180.* — Vgl. *Rotermund* Th. a.

B. RUMI (K. G.) *D der Philoſ. und* ſeit 1821 *Subrector und auſſerordentl. Profeſſor der Oeconomie am Lyceo zu Presburg, auch* (ſeit 1819) *Gerichtsbeyſitzer des Zipſer Comitats.* (Zuerſt 1805 auſſerordentl. Profeſſor der Philologie und deutſchen Literatur am Gymnaſio zu Käsmark, — 1809 evangel. Prediger in Schmölnitz, 1810 Subrector am Gymnaſio zu Oedenburg, 1813 Profeſſ. der Oekonomie am Georgikon zu Kezthely, 1817 Director und erſter Profeſſ. am griechiſchen Lyceo zu Carlowitz, und 1819 Profeſſor am Gymnaſio und Catechet zu Sáras Patak). §§. Theoretiſch-praktiſche Anweiſung zum deutſchen proſaiſchen Stil. Wien 1814. gr. 8. Von der jetzigen Beſchaffenheit des Georgicons zu Keſsthely, und den Mitteln, daſſelbe dem Zwecke landwirthſchaftlicher Inſtitute überhaupt näher zu bringen. Eine Bewillkommungsrede an die Theilnehmer des ökonomiſchen Beſuchs des Georgicons zu Kaſsthely am 20 May 1814. Oedenburg 1814. 8. *Oratio: Agricolae experimentatores prudentes et circumſpecti. ibid. 1815. 4.* Bewillkommungsrede an die Theilnehmer des ökonomiſchen Beſuchs im Georgicon zu Keſsthely am 20 May 1815; nebſt Erörterung der Frage: Wie die Beſoldungen der ökonomiſchen Beamten, und die Löhne des landwirthſchaftlichen Geſindes, wie auch des Hirten, ſo einzurichten ſind,

ſind, daſs dieſelben mit dem Vortheile des Eigenthümers in Intereſſe und Verhältniſs ſtehen? ebend. 1816. 4. *Tropologia et Schematologia practica ſeu exemplaris, quam inſtar ſpeciminis rhetoricae exemplaris edidit. Pragae 1819. 8.* — Gelehrte Landwirthsgeſellſchaften ſind zu Vervollkommnung und Beförderung der Landwirthſchaft nicht ſchlechterdings nothwendig; in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. 1815. S. 308-311. Abhandlung von der Kultur des Mais; *ebend.* 1816. S. 545-549. Die Gattungen von Weinreben, welche in Sirmien gebaut werden. Nach dem neuen ſerbiſchen Werke des Archimandriten Bolies: über den Weinbau, mitgetheilt; *ebend.* 1818. S. 449-455 u. S. 461-464. Noch einige kleinere Aufſätze in dieſer Zeitſchrift. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiſſenſch. und *an der* Pannonia (1820). — Sein Portrait von Neidl (181 .).

Freyherr von **RUMOHR** (Karl Friedrrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Erläuterung einiger artiſtiſchen Bemerkungen in der Abhandlung des Hrn. Hofr. Jakobs: Ueber den Reichthum der Griechen an plaſtiſchen Kunſtwerken. München 1811. 4. Ueber die antike Gruppe Caſtor und Pollux, oder von dem Begriffe der Idealität in Kunſtwerken. Hamburg 1812. gr. 4. Denkwürdigkeiten der Kunſtausſtellung des Jahres 1814. München 1815. 8. Sammlung für Kunſt und Hiſtorie. 1 Band 1 Stück. Hamburg 1816. gr. 8. — Fragmente einer Geſchichte der Baukunſt des Mittelalters; in *Fr. Schlegel's* deutſchen Muſeo 1813. März Nr. 3. Von dem Urſprunge der gothaiſchen Baukunſt; May Nr. 1. u. Jun. Nr. 3. Einige Nachrichten von den Alterthümern des transalbingiſchen Sachſens; Decbr. Nr. 3. — Mittheilungen über Kunſtgegenſtände; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1820. Nr. 39. 52-55. Ueber die Entwickelung der älteſten italieniſchen Malerey; *ebend.* 1821.

Nr. 7 - 9. 11. 12. Einige Merkwürdigkeiten der Florentiniſchen Kunſtſammlungen; Nr. 71. 73. 74.

'MP (Heinrich) *Profeſſor der Philoſophie und Bibliothekar am Pädagogio zu Bremen: geb. zu Horn im Bremiſchen am 27 Decbr. 1768.* §§. Was iſt der Geiſt des Muſeums, und was heiſst in dieſem Geiſte fortgehen? Zwey Vorleſungen. Bremen 1803. 8. Vorleſungen über einige in der Geſchichte der Teutſchen am ſtärkſten hervortretende Züge der Volkseigenthümlichkeit, gehalten im Muſeo zu Bremen 1814 und 1815. ebend. 1816. 8. Einige Gedanken über eine auf Nationalbildung berechnete öffentliche Bücherſammlung, für eine teutſche, beſonders nordteutſche Stadt. Vorgetragen in drey Vorleſungen im Muſeo zu Bremen, 1816 im Novbr. ebend. 1817. 8. — Ueber die öffentlichen Schulanſtalten der freyen Reichsſtadt Bremen; in *Schmidt's* hanſeatiſchen Magazin Bd. 2. St. 1. S. 55 - 103. u. Bd. 5. St. 1. S. 46 - 114. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

'MPEL (L. F. E.) *ſtarb am 27 Febr. 1811.*

'MPF (C... A...) *öffentl. Lehrer an der Bürgerſchule zu Lindau: geb. zu ...* §§. Neue Tabellen über Münz- Maas- und Gewichts-Verhältniſſe von 40 Wechſelplätzen, für Handlungszöglinge. Als Auszug aus Nelkenbrechers Taſchenbuch ergänzt und herausgegeben. Augsb. u. Leipz. (1819). 8. m. 2 Tabell.

'MPF (Friedrich Karl) *D. der Philoſ.* (ſeit 1811) *erſter Pädagogiarch und* (ſeit 1809) *ordentl. Profeſſor der Beredſamkeit und Dichtkunſt an der Univerſität Gieſſen.* (Zuerſt 1798 4ter Lehrer am daſigen Pädagogio, 179. 3ter, 180. 2ter, 1805 1ſter Lehrer, 1806 auſſerordentl. Profeſſor der Theologie, 1812 Lehrer am philologiſchen Seminar, 1815 Ephorus der Stipendiaten, und 1818

zwey

zweyter Pädagogiarch). *Geb. zu Schwalheim* b. *Friedberg am 16 Sept. 1772.* §§. Beytrag z. Beantwortung der Frage: Wie kann bey dem Unterricht in fremden Sprachen das Selbſtdenk. befördert werden? Gieſſen 1798. 4. *Pſalmi CXXXIX titulo et fragmento.* ib. *1800. 4.* Abhandlung, veranlaſst dur. eine Todtenfeyer in der Loge zur Einigkeit Frankfurt a. M. (Ueber die Vorſtellungen d. Alten vom Tode). Frankf. a. M. 1803. 8. Einige Bemerkungen über die Prüfungen der intellektuellen und ſittlichen Anlagen der Jugend, welche in den öffentlichen Schulen Statt finden kann. . . . * Ueberſetzung des Propheten Nahum. Gieſſen (1808). 8. Ueberſicht d. gegenwärtigen Einrichtung des Pädagogiums z. Gieſſen. ebend. 1809. 4. *Obſervationes Horatii epiſtolarum quaedam loca. ibid. 1809. Obſervationes in Ciceronis orationis pro Caecin. loca quaedam difficiliora. ibid. 1810. 4.* Obſervationum in Ciceronis pro L. Cornel. Balbo orationem ſpicilegium. ibid. 1814. 4. *Obſervationum in Theocriti idyllium quartum ſpicilegium ibid. 1814. 4. De Charidemo Orita. ibi. 1815 4.* Pr. Das Leben des Agricola von Caj. Cornel. Tacitus. ebend. 1821. 8. — Recenſionen in *J. E. C. Schmidt's* allgem. Bibliothek der theolog. und pädagog. Literatur. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 446 - 451.

RUMPF (H... F...) *königl. Preuſſ. Lieutenant und Ritter zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Mit *J. F. Rumpf:* Vollſtändiges topographiſches Wörterbuch des Preuſſiſchen Staats, enthaltend ſämmtliche Städte, Flecken, Dörfer, Weiler, Kolonien, Vorwerke, Höfe, Mühlen, einzelne Häuſer u. ſ. w. mit Angabe der Feuerſtellen und Einwohnerzahl, ſo wie der Provinz, des Kreiſes und der Regierungs- und Gerichtsbezirks u. ſ. w. Mit vorangehenden allgemeinen Ueberſichten. Berlin 1821 (1820). 3 Thle gr. 8. Allgemei

meines Kriegswörterbuch für Officiere aller Waffen. Mit Vorwort von *J. G. v. Hoyer.* 1ſter Band, A-K. ebend. 1821. gr. 8. m. 14 Steintaf. 2ter Bd. L-Z. 1822. m. 1 Steintaf.

JMPF (J. D. F.) *jetzt königl. Preuſſ. Regierungs-Secretair bey der Abgaben-Direction.* §§. * Moraliſches Bilderbuch für junge Knaben und Mädchen, vom Verfaſſ. der Bildergallerie. Berlin (1804). 8. m. 8 illum. Kpf. Der Preuſſiſche Staatsſekretair; ein Handbuch zur Kenntniſs des Geſchäftskreiſes der obern Staatsbehörden, ihrer Titularen und Adreſſen, ſo wie auch zum ſchriftlichen Gedankenvortrage u. ſ. w. 1ſter Band. ebend. 1810. gr. 8. 2te umgearb. Aufl. 1812 *). 3te 181 . 4te verbeſſ. mit 1 Kpf. 1814. 5te umgearbeit. und (einem Verzeichniſſe der Ritter des Preuſſ. Adlerordens und des eiſernen Kreuzes) verm. Aufl. 1814. m. 1 illum. Kpf. 6te verm. Aufl. 1815. 7te verm. u. verbeſſ. 1816. 8te 1817. m. 2 ausgem. Kpf. 9te 1823. 2ter Band. 1815. gr. 8. (Auch *unt. folg. Titel:* Der neue Preuſſiſche Geſetzlehrer in Civil- Criminal- Polizey- und Finanzſachen, und in Anſehung des Verhaltens der Parteyen in gerichtlichen Angelegenheiten, nebſt einer alphabetiſchen Ueberſicht der zu löſenden Stempel, und 10 Tabellen über den Betrag des Erbſchafts- Proceſs- und Wechſelſtempels, für Geſchäftsmänner). 2te verb. und verm. Ausg. 1816. 3te 1819. (Hierzu gehören noch: 1) Nachträge zum 1ſten Theil des Preuſſ. Staatsſekretairs, enthaltend die neuen Einrichtun-

*) Aus der 2ten Aufl. ward *beſonders* abgedruckt: Der deutſche Sekretair. Eine praktiſche Anweiſung zur guten Schreibart überhaupt, und zum höhern und niedern Geſchäftsſtyl insbeſondre. Berlin 1812. gr. 8. 2te umgearb. Aufl. 1813. 3te verbeſſ. 1816. 4te 1818.

tungen der Miniſterien des Innern und der auswärtigen Angelegenheiten, der Oberrechnungskammer und der ſämmtlichen Regierungen in Anſehung ihres Perſonals, ihres Geſchäftskreiſes und Landgebietes. Berlin 1816. gr. 8. 2) Nachträge und Berichtigungen zur 8ten Ausgabe des Preuſſ. Staatsſekretairs. ebend. 1817. gr. 8. Gemeinnütziges Wörterbuch zur Reinigung und Veredlung der Sprech- und Schreibeart in Anſehung der Verdeutſchung fremder, des beſſern Ausdrucks für ſprachwidrige, der Aufnahme neuer und der Erklärung hülfsverwandter Wörter. Ein Hülfsbuch für Geſchäftsführung und Umgang. Berlin 1811. gr. 8. 2te Aufl. 1819. Der Preuſſiſche Kanzleyſekretair. Eine vollſtändige Anweiſung zur Schön- und Rechtſchreibung, zur Interpunktion, Schriftkürzung, und zur Einrichtung der Titulaturen, nebſt einem grammatiſch - orthographiſchen Wörterbuche. Mit 2 Vorſchriften. ebend. 1814 gr. 8. 2te Aufl. 1817. Furſt *Gebh. Leber. Blücher's* von *Wahlſtatt*, königl. Preuſſ. General - Feldmarſchalls, Heldenthaten, nebſt einer biographiſchen Skizze. Mit dem Bildniſs des Helden. ebend. 181 . 8. 2te verm. Aufl. 1814 Alexander I, Kaiſer von Rusſland. Ein Regierungs- und Charaktergemälde. Mit dem Bildniſs des Kaiſers. ebend. 1814 gr 8. Mit *P. Sznkold:* Neueſte geographiſch - ſtatiſtiſche Darſtellung des königl. Preuſſ. Staates, nach ſeinem Ländererwerb und Verwaltungsſyſtem von 1814 und 1815. ebend. 1816. 4. m. 1 Charte. Neues Preuſſiſches Titular- und Adreſsbuch, enthaltend die Curialien, unter welchen an die Staatsbeamten und Staatsbehörden geſchrieben wird. ebend. 1816. gr. 8. Die Stempelgeſetze der Preuſſ. Monarchie. Ein vollſtändiges Handbuch für Staatsbeamte und Geſchäftsmänner. ebend. 1817. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1821. Der Geſchäftsſtyl in Amts- und Privatvorträgen, gegrün-

gründet auf die Kunſt, richtig zu denken und ſich deutlich und ſchön auszudrücken, mit belehrenden Beyſpielen zum Selbſtunterricht. ebend 1817. gr. 8. 2te Ausg. 1820. Neueſter Berliniſcher Briefſteller, zur Bildung des beſſern Geſchmacks im Briefſchreiben, von Arnoldi, Helmina v. Chezy, v. Cöln, Deutſch, Friedrichſen, Gubitz, Heine u. ſ. w. Nebſt Anleitung zur Titulatur. ebend. 1818. gr. 8. 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. 1821. Die neueſte Preuſſ. Geſetzgebung über die Verpflichtung zum Kriegsdienſt, die Befreyung und Entlaſſung aus demſelben und die Verſorgung der Entlaſſenen; ingleichen über Servis, Einquartierung und Vorſpannleiſtungen. ebend. 1818 gr. 8. 2te verm. u. verbeſſ. Ausg. 1821. Titulaturen und Adreſſen an königl. Preuſſ. Staatsbehörden. ebend. 1819. Die Abfaſſung von Bittſchriften, Vorſtellungen, Berichten und Protokollen, durch Regeln und Beyſpiele dargeſtellt. ebend. 1820. gr. 8. 2te verb. u. verm. Aufl. 1821. Mit *H. F. Rumpf:* Vollſtändiges topographiſches Wörterbuch des Preuſſiſchen Staats u. ſ. w. (S. den vorhergeh Artikel). Der Preuſſiſche Communalbeamte, oder die Preuſſiſche Städteordnung, mit allen dazu gehörigen, bis Ende des Jahres 1820 ergangenen Erklärungen, Entſcheidungen und Zuſätzen, nebſt dem Gewerbe- und Klaſſenſteuer-Geſetz. ebend. 1821. gr. 8. Handbuch für Geiſtliche und Schullehrer, zur Kenntniſs der Preuſſ. Geſetzgebung in Kirchen- und Unterrichts-Angelegenheiten, nach alphabetiſcher Wortfolge. ebend. 1821. gr. 8 — *Von der* Gallerie der Welt *erſchien* noch des 5ten Bdes 3tes Heft 1806, 4tes Heft 1808, und 5tes Heft 1813. — *Von* Berlin und Potsdam, desgl. *von der* Anleitung zum Geſchäftsſtyl *erſchienen* 1813 neue Auflagen, jede von 2 Bden.

RUMPF (Samuel) *Pfarrer zu . . . in der Schweitz: geb. zu . . .* §§. Die Bienenhaushaltung und

 Bie-

Bienenpflege, nach eigenen vieljährigen Erfahrungen. Nebſt einem Nachtrag von Erfahrungen über die Bienenzucht von *H. Ripſtein.* Aarau 1820. gr. 8.

15 B. von RUMPLER (Ch. A.) ſeit 1815 *Stadtgerichtsaſſeſſor zu Regensburg* (vorher Oberlieuten. im freywilligen Huſarenregiment, ſodann 2ter Aſſeſſor im Landgericht zu Straubingen, 1812 Civiladjunct im Landgericht Schirnding, 1814 Stadtgerichtsaſſeſſor zu Straubing). §§. Des Königs Namensfeſt. Regensb. 1820. 8.

10 u. 15 B. RUMPLER (M.) *ward 1810 Dechant und Pfarrer zu Altenmarkt im Landgericht Raſtadt, 181. Diſtriktsſchulinſpector in den Landgerichten Raſtadt und Adelnau.* §§. Von den im 15ten Bde aufgeführten Schriften iſt Nr. 8 und 14 nicht von ihm. — *Von* Nr. 9 *erſchienen* 2 Nachdrücke, Augsb. 1804. u. Paderborn 1806. — Antheil *an Hartleben's* Juſtiz- und Polizey-Fama; *an dem* Archiv für Volkserziehung durch Kunſt und Staat; *an der* neuen theolog. Monatsſchrift, jetzt Quartalſchrift für kathol. Geiſtliche; *an der* Jahresſchrift für Theologie und Kirchenrecht; *an dem* Archiv für das kathol. Kirchen- und Schulweſen; *und am* Salzacher Kreisblatt. — Recenſionen *in den* neuen Annalen der Literatur des Oeſterreich. Kaiſerſtaats. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RUNDE (C. L.) ſeit 1817 *Geh. Regierungsrath, auch Director der Juſtizkanzley und Conſiſtoriums zu Oldenburg* (1801 Regierungs- und Conſiſtorial-Aſſeſſor zu Oldenburg, 1806 Regierungsrath, 1811 Mitglied der Regierungs-Commiſſion zu Eutin, 1814 wieder Vicedirector der Juſtizkanzley und des Conſiſtoriums zu Oldenburg). §§. Rechtliches Gutachten der Göttingiſchen Juriſtenfacultät über das Verfahren der hochfürſtl. Regierung des Officialgerichts zu Paderborn gegen

gen den Rentmeiſter Göhauſen zu Beverungen, die zu Brakel gelegenen Göhauſiſchen Güter betreff. Götting. 1798. 4. — Die Rechtslehre von der Leibzucht oder dem alten Theile auf deutſchen Bauergütern. Oldenb. 1805. 2 Thle 8. *Gab heraus: G. Fr. Runde's* Grundſätze des gemeinen deutſchen Privatrechts. 5te Aufl. Götting. 1817. gr. 8. 6te rechtmäſſige Aufl. 1821. — Verſchiedene Abhandlungen in *G. L. v. Halem's* und *G. A. Gramberg's* Oldenburgiſcher Zeitſchrift (1804 - 1807) und *in den* Oldenburgiſchen Blättern (1817. 1819. 1820). — Recenſionen *in den* Heidelberger Jahrb. der Liter. — Vgl. *Saalfeld* S. 231. 232.

RUNDE (Johann Georg) *D. der Medicin zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Chirurgiſche Beobachtungen über das Auge; nebſt Anhang über die Einbringung des Mannskatheters und die Behandlung der Hämorrhoiden, von *James Ware*. Aus dem Engl. überſetzt und mit einer Vorrede und einigen Anmerkungen von D. *Karl Himly* verſehen. Götting. 1809. 2 Bde 8.

RUNDE (Juſt. Fr.) §§. Ueber die Erhaltung der öffentlichen Verfaſſung in den Entſchädigungslanden. Götting. 1806. 8. — *Von den* Grundſätzen des allgem. teutſchen Privatrechts beſorgte *Chr. L. Runde* (1817 und 1821) die 5te u. 6te Aufl. — Ueber Geldſtrafen auf Akademien und eine damit zu Göttingen gemachte Veränderung; in *Schlözer's* Staatsanzeigen Heft 71 (1795) S. 288-294. — Vorrede zu: *Fr. Karl v. Buri's* ausführlicher Erläuterung des in Teutſchland üblichen Lehnrechts (Gieſſen 1788. 4). — Vgl. *Saalfeld* S. 68-70. *Strieder* Bd. 13. S. 374. 375. Bd. 14. S. 356. u. B. 15. S. 374.

RUNGE (Ferdinand) . . . *zu* . . . : *geb zu* . . . §§. *De nova methodo veneficium belladonnae, daturae*

nec non hyoſcyami explorandi. Jenae 1819. 8. Neueſte phytochemiſche Entdeckungen zur Begründung einer wiſſenſchaftlichen Phytochemie. 1ſte Lieferung. Berlin 1820. gr. 8. m. 3 Steintaf. (Auch *mit d. Titel:* Anleitung zu einer beſſern Zerlegungsweiſe der Vegetabilien). 2te Liefer. 1821 m. 4 Kpft. (Auch *m. d. Titel:* Materialien zur Phytologie). *Diſſ. inaug. de Pigmento indico ejusque connubiis cum metallorum nonnullorum oxydis. ibid 1822. gr. 8.*

RUNGE (J. H. C.) *ſtarb am 7 März 1811.* Vgl. das Verz. der verſtorb. Schriftſtell. im 16ten B.

RUNGE (Philipp Otto) *Secretair der Bibelgeſellſchaft zu Hamburg* (vorher Kaufmann daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Farbenkugel, oder Conſtruction des Verhältniſſes aller Miſchungen der Farben zu einander und ihrer vollſtändigen Affinität, mit angehängten Verſuch einer Ableitung der Harmonie in den Zuſammenſtellungen der Farben. Nebſt einer Abhandlung über die Bedeutung der Farben in der Natur, von Profeſſ. *Heinr. Steffens.* Hamburg 1810. gr. 4. m. 1 Kpf.

RUNGIUS (A. M.) *ſtarb am 9 Julius 1814; war geb. 1754.*

RUPERTI (C... F...) *Prediger zu Wennigſen bey Hannover: geb. zu . . .* §§. Einige Feſtpredigten. Hannover 1820. gr. 8.

RUPERTI (G. A.) *ward 1814 Generalſuperintendent der Herzogthümer Bremen und Verden, und 181. D. der Theologie.* §§. Erſtes Sendſchreiben an die Herrn Superintendenten, Pröpſte und Prediger in den Herzogthümern Bremen und Verden, worin ihnen den neuen ihren geſchloſſenen Verein empfiehlt, und die diesjährigen Synoden

noden und General - Kirchenviſitationen ankündigt u. ſ. w. Angehängt iſt die von dem Verfaſſer am Friedensfeſt den 24 Jul. 1814 in der Kirche zu Stade gehaltene Predigt. Stade 1815. 8. Theologiſche Miſcellen, geſammelt und herausgegeben. 1ſter Band. Hamburg 1816. gr. 8. 2ter Bd. 1817. 3ter Bd. 1818. 4ter Bd. 1820. Des heiligen Abendmahls urſprüngliche bedeutſame und würdige Feyer. Hannover 1821. gr. 8. — *Von dem* Grundriſs der Geſchichte, Eid - und Alterthumskunde u. ſ. w. *erſchien* 1812 die 2te verbeſſ. ſo wie *von* ſeiner Ausgabe von *Juvenal's* Satiren 1820 die 2te verbeſſ. Aufl.

RUPP (Vikt.) *iſt geſtorben.*

15 B. RUPPERTH (K. J.) ſeit 1809 *D der Theologie: geb zu Presburg am 19 Julius 1773.* §§. Apologie der Urkunden des Chriſtenthums, als Grundlage der Theologie dargeſteilt. 1ſter Theil. Klagenfurt 1808. gr. 8. 2ter Theil 1809. — Vgl. *Felder* Th. 3.

RUPRECHT (B... G...) . . . *zu* . . .: *geb zu*... §§. Anleitung zur Behandlung der Bienen, mit beſonderer Hinſicht für Schleſien. Bresl. 1819. gr. 8.

RUSSWURM (Johann Georg) ſeit 1813 *Rector an der Domſchule zu Ratzeburg* (vorher ſeit 1809 Conrector): *geb. zu Seebergen bey Gotha* . . . §§. *In Achillis ſcutum ab Homero Iliad XVIII. 478-608 deſcriptum, Commentatio. Rudolphopolis 1809. 8.* D. Martin Luther von der chriſtlichen Freyheit. Zur Feyer des 3ten Jubelfeſtes der Reformation. Ratzeburg 1817. 8. D. *Heinrich Müller's* geiſtliche Erquickungsſtunden. Aufs neue herausgegeben und mit einem kurzen Berichte von dem Leben und den Schriften

ten des geiſtreichen Verfaſſers vermehrt. ebend. 1822. 8.

10 u. 15 B. RUSSWURM (J. W. B.) *ward 1809 Prediger zu Herrnburg bey Ratzeburg.* §§. *Seneca's* Fürſtenſpiegel. Deutſch und lateiniſch. Stendal 1809. 8. Meine letzten Worte an meine geliebten Schüler. Ratzeburg 1809. 8.

RUST (Johann Nepomuck) *D. der Medicin und Chirurgie, und ſeit 1822 königl. Preuſſ. General-Staabsarzt der Armee, Mitdirector ſämmtlicher militair-ärztlich-kliniſchen Bildungsanſtalten und Ritter des Ruſſ. St. Annenordens 2ter Claſſe zu Berlin.* (Zuerſt Profeſſ. der theoretiſchen und praktiſchen höhern Chirurgie und Facultätsdekan bey der Univerſität Krakau, hierauf erſter Wundarzt am allgemeinen Krankenhauſe, ſo wie Augenarzt und Geburtshelfer zu Wien, im Jun. 1815 Diviſions-General-Chirurg bey der im Felde ſtehenden kön. Preuſſiſchen Armee; ward ſodann General-Diviſionsarzt im General-Commando von Brandenburg und Pommern, ordentl. Profeſſ. der Chirurgie und Augenheilkunde an der mediciniſch-chirurgiſchen Academie, und Director des chirurgiſchen und ophthalmologiſchen Klinikums zu Berlin, 1818 auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin an daſiger Univerſität, und 1821 Geh. Ober-Medicinalrath). *Geb. zu* . . . §§. Helkologie, oder über die Natur, Erkenntniſs und Heilung der Geſchwüre, nebſt einem Anhange ſich hierauf beziehender Beobachtungen. Wien 1811. 2 Bde gr. 8. Magazin für die geſammte Heilkunde, mit beſonderer Beziehung auf das militairiſche Sanitätsweſen in königl. Preuſſ. Landen. 1ſter Band. Berlin 1816. gr. 8. m. Kpf. 2ter Bd. 1817. 3. 4ter Bd. 1818. 5. 6ter Bd. 1819. 7. 8ter Bd. 1820. 9-11ter Bd. 1821. 12. 13ter Bd. 1822. (Jeder Band beſteht aus 3 Heften). Arthrokakologie, oder über die

die Verrenkungen durch innere Bedingungen, und über die Heilkraft, Wirkungs- und Anwendungsart des Glüheiſens bey dieſen Krankheitsformen. Wien 1817. 4. m. 8 Kpft. Die ägyptiſche Augenentzündung unter der königl. Preuſſ. Beſatzung in Mainz. Berlin 1820. gr. 8. — War auch einige Zeit Mitredacteur der Wiener allgem. Liter. Zeit.

15 B. RUSTERHOLZ (J. H.) *ſtarb am 10 Nov. 1806.* Vgl. das Verz. der verſtorb. Schriftſt. im 16ten B.

RUTENBERG (Hermann) *Schreibe- und Rechenlehrer an der Domſchule zu Bremen* (vorher Lehrer an der Domsnebenſchule): *geb. daſelbſt am 25 Sept. 1762.* §§. Bremiſche Wochenſchrift für die Jugend und ihre Freunde. Bremen 1800. 8. Magazin für die Jugend. Fortſetzung der Wochenſchrift. ebend. 1801. 8. Neue Bremer Münze, oder Exempelbuch der Arithmetik, für Anfänger, mit Auflöſung der ſchwerſten Aufgaben. ebend. 1808. 8. 2te Aufl. 181. 3te 1818. *Praktiſch-katechetiſches Handbuch über den Hannöveriſchen Katechismus für Lehrer, die bey ihrem Unterrichte ſich dieſes Lehrbuchs bedienen. 1. 2tes Heft. ebend. 1815. 8. 3-5tes Heft 1816. Kurze Geſchichte der Reformation; ein Schul- und Volksbüchlein. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

RUTH (Maxim.) S. oben *Rüth.*

RUTHS (J. G.) *iſt längſt geſtorben.*

15 B. RYSS (Aug.) *auch D. der Philoſ. und königl. Bayriſcher Medicinalrath.* §§. Progr. Etwas über Veterinar-Medicin. Würzburg 1810. 4. Handbuch der praktiſchen Arzneymittellehre für Thier-

Thierärzte. ebend. 1812. 8. (Auch *mit d. Titel:* Handbuch über die Wirkung, Gabe, innerliche und äuſſerliche Anwendung der bekannteſten und vorzüglichſten Heilmittel für Thiere, in alphabetiſcher Ordnung). 2te Aufl. 1818. 3te verm. u. verbeſſ. 1821. Ueber den Fortgang der Anſtalt zur Veredlung der Schafzucht im Groſsherzogthum Würzburg, nebſt Bemerkungen über Lämmerzucht und Fütterungs-Grundſätze der Zuchtſchäfereyen. ebend. 1816. 8. Mittheilungen aus dem Gebiete der Landwirthſchaft, insbeſondre über Veredlung der Schaafe und Paarung in nächſter Blutverwandſchaft bey der Viehzucht. Nebſt einer Abhandlung über die Klauenſeuche der ſpaniſchen Schaafe in Deutſchland. Leipz. 1821. gr. 8.

N. S. Mit Verweiſung auf die dem ſechſten Bande beygefügte Vorrede ſey hier vorläufig nur bemerkt, daſs, da bey der Reichhaltigkeit der Materialien für die Buchſtaben O - Z zwey Bände nicht hinreichten, wenn dieſe nicht zu ſtark werden ſollten, für gut befunden wurde, dieſen Band mit R zu ſchlieſſen, und dem Reſte, S - Z, noch zwey Bände einzuräumen.

H.

Ende des neunzehnten oder der neuen Folge ſiebenten Bandes.

Digitized by Google

8

Digitized by Google